

Digitales Brandenburg

hosted by Universitätsbibliothek Potsdam

Machsor

die sämtlichen Festgebete der Israeliten ; mit bestgeordnetem Texte
und deutscher Uebersetzung

Für das Schluss- und Thorafreudfest

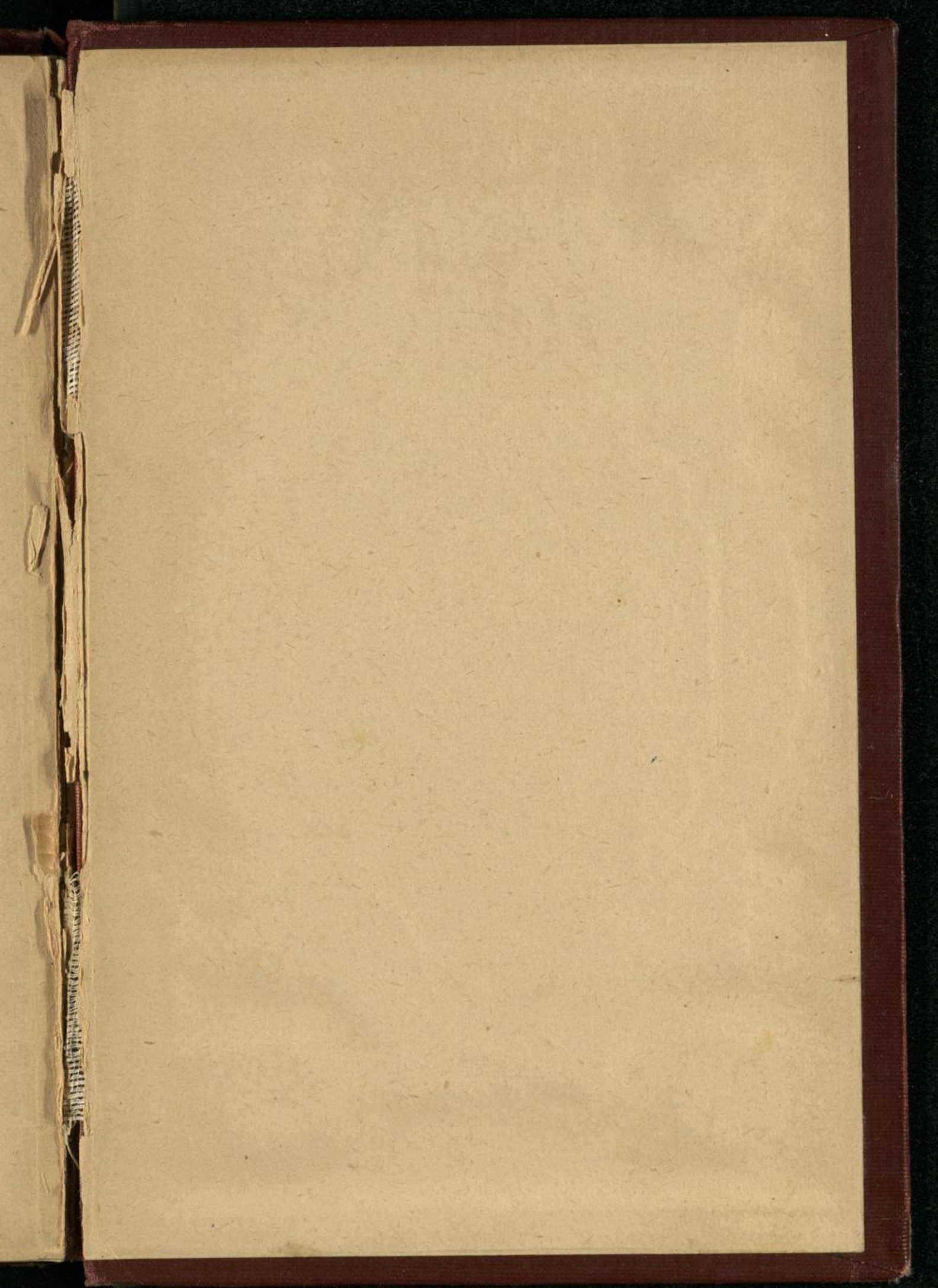
Stern, Salomo Gottlieb

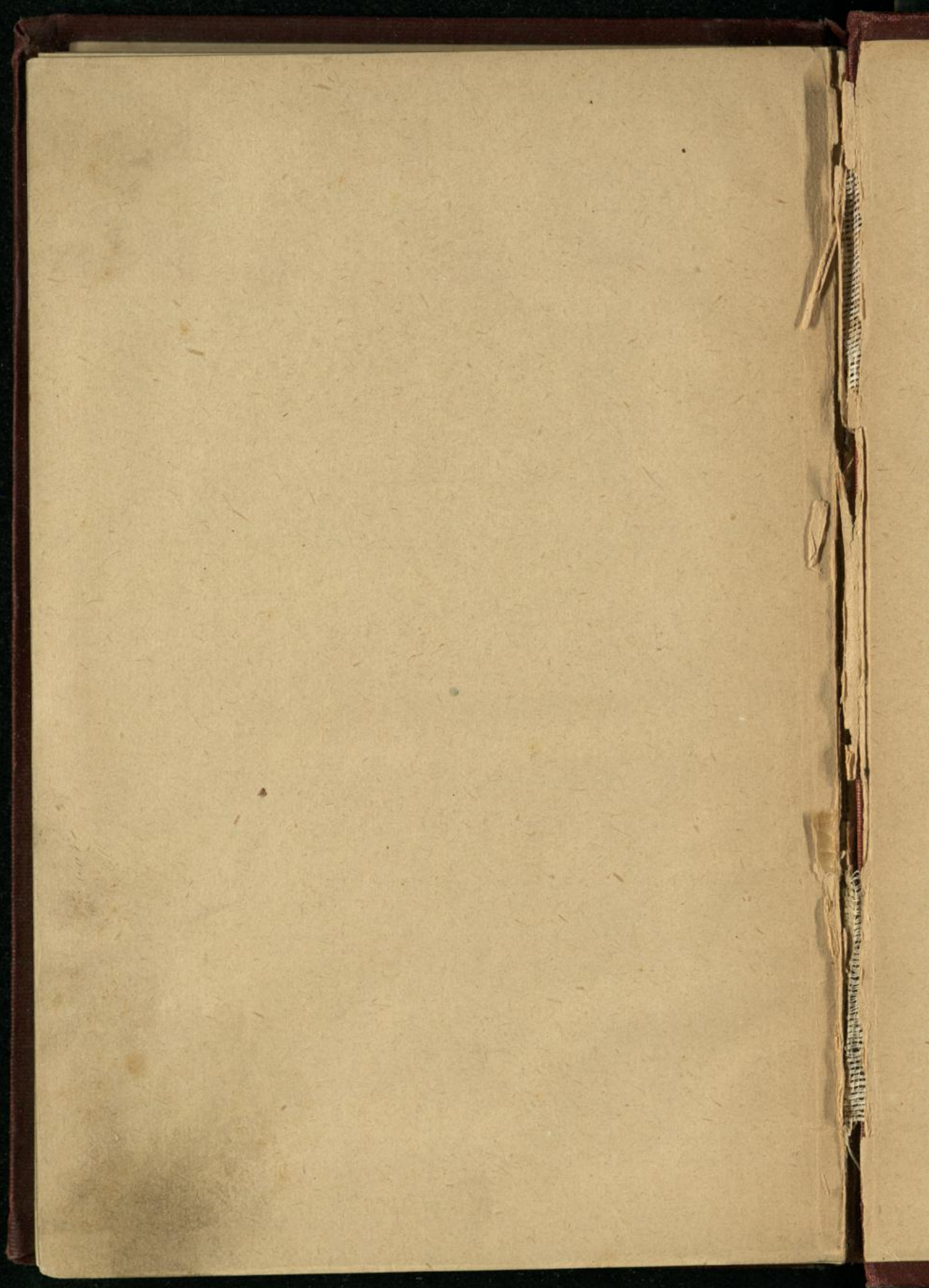
Wien, 1904

[urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12226](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:kobv:517-vlib-12226)

Sest Gebete
der
Israeliten

00





2203

UNIVERSITÄT POTSDAM
Universitätsbibliothek

12



MACHSOR.

Die sämtlichen

FESTGEBETE DER ISRAELITEN

mit bestgeordnetem Texte und

deutscher Uebersetzung

von

S. G. Stern.

(Ausgabe in neun Teilen).

Sechster Teil:

Für das Schluss- und Thorafreudfest.




1904.

Josef Schlesinger's Buchhandlung

Wien, I., Seitenstettengasse

Budapest, Königsgasse 1.



MACHSOR.

Die israelitischen

FESTGERICHTE DER ISRAELITEN

mit beigefügtem Texte und

deutscher Uebersetzung

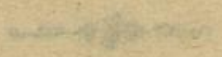
von

S. G. Stern

(Ausgabe in neun Theilen)

Sechster Teil

Für das Schluss- und Thorabendfest.



1894

Josef Schönbauer's Buchhandlung

Wien, F. Schönbauer's Verlag

Fragment of text from the adjacent page, including Hebrew characters and symbols like % and &.

Vor dem Eintritte in das Bethaus.

וְאָנִי בְּרוּב חֶסֶדְךָ אָבֹא בֵּיתְךָ אֲשֶׁתְּחֹה אֶל־הַיְכָל־קֹדֶשְׁךָ בִּירְאָתְךָ:

Nach dem Eintritte in das Bethaus.

בְּבֵית אֱלֹהִים גָּהֵלְךָ בְּרַגְשׁ:

מה Wie schön sind deine
Hütten Jakob, deine Wohnun-
gen Israel! Deiner Vaterhuld
vertrauend, trete ich ein, Herr,
in dein Haus, und beuge mich
vor dir in deinem heiligen
Tempel in Gottesfurcht. Mit
der innigsten Lust und Liebe
trete ich ein, Herr, in dein
Haus, betrete ich die Stätte,
wo du thronest in deiner Herr-
lichkeit. Ich beuge mich, ich
bücke mich, ich beuge das Knie
vor dir, meinem Gott, der mich ge-
schaffen. Möge mein Gebet vor dich
gelangen in einer gnadenreichen
Stunde. Gott, in deiner Gna-
denfülle erhöre mich und sende
mir deine Wahrheit und dein
Heil! Amen!

אני Ich rufe Dich an, o, so er-
höre mich, Allmächtiger! neige mir
Dein Ohr, merk auf mein Gebet.
Aus Gnade will ich Dein Antlitz
schauen, und wachend mich ergötzen
an Deiner Gottesgestalt. Ich ver-
traue Dir, Ewiger, rufe mir zu:
Du bist mein Gott! Vernimm mein
lautes Gebet, wenn ich zu Dir flehe;
wenn ich meine Hände aufhebe zu
Deinem heiligen Chore. Ewiger,
mein Gott! ich flehe zu Dir und
Du heilest mich. Zu Dir, Ewiger;
ruf ich; Dich, mein Gott flehe ich
אני Laß Dein Antlitz leuchten über

מה טבו אהליך יעקב.
משכנתיך ישראל: ואני
ברב חסדך אבא ביתך.
אשתחווה אל-היכל קדשך
ביראתך: יי אהבתי מעון
ביתך. ומקום משכן
כבודך: ואני אשתחווה
ואכרעה אברכה לפני-יי
עשי: ואני תפילתי לך יי
עת רצון אלהים ברב-
חסדך ענני באמת ישעך:

אני קראתיך פי תענני אל. הט-
אזנה לי שמע אמרתי: אני בצדק
אחזה פניך. אשבועה בהקיץ
תמונתך. ואני עליך בטחתי יי.
אמרתי אלהי אתה: שמע קול
תחנוני בשועי אליך. בנשאי ידי
אל-דביר קדשך: יי אלהי שועתי
אליך ותרפאני: אליך יי אקרא
ואל-אדני אתחנן: האירה פניך

Deinen Knecht, hilf mir durch Deine Gnade. Denn zu Dir, Ewiger! hoffe ich, Du mein Gott und Herr, erwiederst mein Vertrauen. Erhöre Ewiger, mein Gebet, vernimm meine Klagen und laß meine Thränen nicht unbeschwichigt. Erhöre mich, Ewiger, und sei mir gnädig, sei Du, o Gott! Beistand mir.

Ich freue mich, wenn man zu mir spricht. „Laß in des Ewigen Haus uns gehen.“ Ich freue mich Deiner Verheißung, wie Einer, der große Ausbeute gewinnt. O merke auf meine Klagen, mein König und mein Gott! wenn ich zu Dir bete. Ewiger! frühe mögest Du mich hören, frühe schon wende ich mich zu Dir mit meinem Hoffen. Ich rufe Dich an, denn Du antwortest mir, Allmächtiger! neige mir Dein Ohr und erhöre mein Gebet! Mein Fuß steht auf ebener Bahn; in Hören danke ich dem Ewigen.

על־עבדך. הושיעני בחסדך: פי
לך יי הזחלתני. אתה תענה אדני
אלהי: שמעה תפלתני יי. ושועת
האזינה. אל־דמעת אל־תחרש:
שמע יי וחנני יי היה עוזר לי:

שיר המעלות לדוד שמהתי
באזמרים לי בית יי גלך: שש אנכי
על אמרתך כמוצא שלל רב:
הקשיבה לקול שועי מלכי ואלהי
פי אליך אתפלל: יי בקר תשמע
קלי בקר אערך לך ואצפה: אני
קראתיך פי תענני אל הט אזנה לי
שמע אמרתי: רגלי עמדה במישור
במקהלים אברך יי:

יחל צום' זרכות דף למ"ד ע"ז חסידים הכלשונים היו שוכן שעה אחת ולח"כ הספלו
דסיינו שסכו שעות להעיר נפשו אל הסעליות ולסכין לצנס צטסרת הרעיון לצניס סצטסנים
לסחלל עליו צונחצנה טסורה וע"כ נהגו חסידיו עליון ולנשי מעשה הצלים חסריס כדמלכט
נכנס סדורים קדמונים ליטנ מעט סחר למרת פסוקי מה טוצו לאמר פסוק זה:

אשרי יושבי ביתך. עוד יהלילה סלה:

ויססה מעט וילמר חפלה זו.

מי אנכי שאזכה להתפלל לפני הקדוש ברוך הוא שהוא אל גדול
ונורא ואנכי איש חוטא והכעסתי שמו הגדול במעשי הרעים. ואני בשר ודם
עפר ואפר. ואני כדאי וראוי להזכיר שמו הגדול פמה פעמים. או לי איך
אשא פני לעמוד לפני המלך הגדול ונורא מלך מלכי המלכים הקדוש ברוך
הוא עלת כל העלות וסבת כל הסבות אלא מפני רחמיו וחסדיו הגדולים
שהוא מרחם על בריותיו. ורוצה בתפלה ובתחנונים של עבדיו. כמו שנאמר
קרוב יי לכל קראיו לכל אשר יקראוהו באמת: רצון יראיו יעשה ואת
שועתם ישמע ויושיעם. שומע תפלה עדיף כל בשר יבואו:

תפלת מנחה לערב יום טוב

Man sagt die Gebete.

אשר Wohl denen, die da sitzen in deinem Hause, und immerfort dich preisen! Selah! Wohl dem Volke, dessen Gott ist Gott, der Herr!

תהלה Ein Lobgesang von David. Ich will dich erheben, mein Gott und Herr, und will loben deinen Namen in Ewigkeit. Alle Tag will ich dich loben, und preisen deinen Namen in Ewigkeit. Groß ist Gott und gepriesen über Alles, und seine Größe unerforschlich. Eine Zeit rühmt der andern dein Wirken, und deine Allmacht verkünden sie. Die Pracht und Herrlichkeit deiner Majestät und deine wundervollen Worte sind mein Gespräch. Von der gewaltigen Macht deiner Wunderthaten reden sie, und von deiner Größe will ich erzählen. Das Angedenken deiner unendlichen Güte strömt von ihnen aus, deine Gerechtigkeit lobpreisen sie. Gott ist gnädig und barmherzig, langmüthig und voller Guld und Milde. Gott ist göttig gegen Alle, und hat Erbarmen mit allen seinen Schöpfungen. Darum danken dir, Gott alle deine Schöpfungen, und deine Frommen stimmen an dein Lob. Von der Herrlichkeit deines Reiches sprechen sie, von deiner Allmacht reden sie; daß sie verkünden den Menschenkindern seine Macht, und die Herrlichkeit und Pracht seines Reiches. Dein Reich ist ein Reich aller Welten, deine Herrschaft geht durch alle Zeiten. Gott ist es, der stülzet die Fallenden, und aufrichtet, die gebeugt sind. Aller Augen hoffen auf dich, und du gibst ihnen die Speise, jedem zu seiner Zeit; öffnest deine Hand und sättigest Alles, was lebet, mit Wohlthollen. Gott ist gerecht in allen einen Wegen, liebeich in allen

A*

אשרי יושבי ביתך עוד יהללוך סלה: אשרי העם שככה לו אשרי העם שיי אלהיו: קמה תהלה לדוד. ארוממה אלהי המלך ואברכה שמך לעולם ועד: בכריום אברכה ואהללה שמך לעולם ועד: גדול יי ומהלל מאד ולגדלתו אין תקר: הור לדור ישבח מעשיה וגבורותיה יגידו: הדר כבוד הודך ודברי נפלאותיה אשריה: ועזוז נוראותיה יאמרו וגדלתך אספרנה: זכר רב טובך יביעו וצדקתך ירננו: חנון ורחום יי ארך אפים וגדל-חסד: טוב יי לכל ורחמיו על-כל-מעשיו: יודוך יי כל-מעשיה וחסדיך יברכוכה: כבוד מלכותך יאמרו וגבורתך ידברו: להודיע לבני האדם גבורתיו וכבוד הדר מלכותו: מלכותך מלכות כל-עולמים וממשלתך בכל-הדור ודו: סומך יי לכל-הנפלים וזוקף לכל-הכפופים: עיני כל אליך ישברו ואתה נתן להם את-אכלם בעתו: פותח את-ידך ומשביע לכל-חי רצון: צדיק יי בכל-הדרכיו וחסיד

seinen Werken. Gott ist nahe Allen, die ihn anrufen mit Wahrhaftigkeit. Den Gottesfürchtigen thut er ihren Willen, er hört ihr Schreien und schickt sein Heil. Er schirmt Alle, die ihn lieben, und rottet alle Frebler aus. Des Herrn Ruhm soll mein Mund verkünden, und alles Fleisch lobpreisen seinen heiligen Namen in Ewigkeit. So lobpreisen wir den Herrn von nun an bis in Ewigkeit **Halleluja!** lobet Gott den Herrn.

כי Wenn ich rufe den Namen Gottes, so gebet Gott die Größe.

אדני Herr, eröffne du meine Lippen, daß mein Mund verkünde deinen Ruhm:

ברוך Gelobt seiest du, Gott unser Herr, Gott unserer Väter, Gott Abrahams und Isaaks und Jakobs; du, der große, mächtige, und furchtbare Gott; du, der allerhöchste Gott der in Güte und Milde wartet, und Herr und Meister ist von Allem; der den Vätern ihre Frömmigkeit gedenket und ihren Kindeskindern sendet den Erlöser um seines Namens Willen in seiner Liebe.

אלך Du, Herr, bist unser Helfer, Retter und Erlöser, du unser Schutz und Schild! Gelobt seiest du, Gott, Abrahams Schutz und Schild.

אתה Du bist der Allmächtige, Herr, in Ewigkeit, der belebet die Todten, du unerschöpflich an Heil und Hilfe.

מכלכל Der verpfleget die Lebenden, in seiner Milde, und belebet die Todten, in seiner unerschöpflichen Barmherzigkeit; der stützet, die da fallen, der heilet die Kranken, der löset die Gebundenen, der seine Treue bewahret und bewähret an denen, die da schlafen im Staube. Wer ist wie du, Herr der Kräfte? wer dir gleich, Weltenherr, der tödtet, der belebet, der sprießen läßt das Heil?

בְּכָל-מַעֲשָׂיוֹ: קָרוֹב יְיָ לְכָל-קוֹרְאָיו
לְכָל אֲשֶׁר יִקְרָאֵהוּ בְּאֱמֶת: רְצוֹן
יִרְאֶוּ יַעֲשֶׂה וְאֶת-שׁוֹעֲתָם יִשְׁמַע
וְיִוְשִׁיעֵם: שׁוֹמֵר יְיָ אֶת-כָּל-אֲהָבָיו
וְאֶת-כָּל-הַרְשָׁעִים יִשְׁמִיד: תְּהַלֵּל
יְיָ יְדָבָר-פִּי וַיִּבְרַךְ כָּל-בֶּשֶׂר שֵׁם
קְדֹשׁ לְעוֹלָם וָעֶד: וְאֲנַחְנוּ נִבְרַךְ
יְהי מַעֲתָה וְעַד עוֹלָם הַלְלוּיָהּ:

סס"ז אומר מני קדים.

כי שם יי אקרא הנו גדל לאלהינו:

אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי
אבותינו. אלהי אברהם אלהי
יצחק ואלהי יעקב. האל הגדול
הגבור והנורא. אל עליון. גומל
חסדים טובים. וקנה הכל וזוכר
חסדי אבות. ומביא גואל לבני
בניהם למען שמו באהבה:

מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך
אתה יי מגן אברהם:

אתה גבור לעולם אדני. מחיה
מתים אתה רב להושיע:

מכלכל חיים בקסד. מחיה
מתים ברחמים רבים סומך גופלים
ורופא חולים ומתיר אסורים.
ומקים אמונתו לישגי עפר. מי
קמוך בעל גבורות ומי דומה לך.
מלך ממית ומחיה ומצמיח ישועה:

Du bist uns ein treuer Bürge für das Leben unserer Todten Gelobt seiest du, Gott, der belebet die Todten.

Du bist heilig und heilig ist dein Name, und alle Tage preisen dich die Heiligen — Selah! Gelobt seist du, Gott, heiliger Weltengott!

Du begnadigest den Menschen mit Verstand, und in deiner Lehr' und Offenbarung ist ihm die verständige Erkenntniß gegeben. Begnadige uns aus deiner Gnadenfülle mit Erkenntniß, Einsicht und Verstand. Gelobt seist du, Gott, der da begnadiget den Menschen mit seiner Erkenntniß.

Vater, führe uns ein in deine Lehre, und würdige uns der Herr, in deinem Heiligthume. Gib, daß wir aus jeglicher Verirrung in

Wir heiligen deinen Namen in der Welt, wie sie ihn heiligen in den höchsten Simmels Höhen — wie es geschrieben steht durch deinen Propheten: Und es rufet der Eine dem Andern zu, und spricht:

Heilig, heilig, heilig, ist Gott der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit.

Und die ihnen gegenüber stehen, die sprechen: gelobt —

Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet.

Und in deinem heiligen Worte steht geschrieben:

Gott regieret in Ewigkeit, dein Gott, Zion, durch alle Zeiten. Halleluja!

Durch alle Zeiten verkünden wir deine Macht und Größe, und heiligen deine Heiligkeit bis in Ewigkeit. Dein Lob, Herr, das weicht nie und nimmer aus unserm Munde; denn du bist der große und heilige Weltengott und Herr. Gelobt seist du Gott, heiliger Weltengott.

מנחה לערב יום ט"ב

וּנְאָמֵן אֶתָּה לְהַחֲיוֹת מֵתִים.

בְּרוּךְ אַתָּה יי מַחֲיֵה הַמֵּתִים:

אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ

וְקָדוֹשִׁים בְּכָל יוֹם יְהַלְלוּךָ סְלָה.

בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה חוֹנֵן לְאָדָם בְּעַת וּמְלַמֵּד

לְאָנוֹשׁ בִּינָה. חָנְנוּ מֵאַתָּה הַעֲהָה

בִּינָה וְהַשְׁכֵּל. בְּרוּךְ אַתָּה יי חוֹנֵן

הַדַּעַת:

הַשִּׁיבֵנו אָבִינוּ לְתוֹרָתְךָ. וְקַרְבָּנוּ

מִלְּפָנֶיךָ לַעֲבוֹדָתְךָ. וְהַחֲזִירֵנוּ

קדושה לש"ן.

בְּשֵׁם אֵת שִׁמְךָ בְּעוֹלָם. בְּשֵׁם

שִׁמְךָ יִשִּׁים אוֹתוֹ בְּשִׁמֵי מְרוֹם. בְּכַתוּב

עַל יַד נְבִיאֶךָ. וְקָרָא זֶה אֵל זֶה וְאָמַר:

קָדוֹשׁ | קָדוֹשׁ קָדוֹשׁ יי

Gemeinde u. Vorb.

עֲבֹאוֹת מְלֵא כָל הָאָרֶץ בְּכוֹדוֹ:

לְעִמָּתָם בְּרוּךְ יֹאמְרוּ:

בְּרוּךְ כְּבוֹד יי מִמְּקוֹמוֹ:

Gemeinde u. Vorbeter

וּבְדַבְרֵי קִדְשְׁךָ כְּתוּב לֵאמֹר:

יְמַלֹּוךָ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֶיךָ

Gemeinde u. Vorbeter

צִיּוֹן לְדוֹר וָדוֹר הַלְלוּיָהּ:

לְדוֹר וָדוֹר נְגִיד גְּדֻלָּתְךָ וּלְנִצְח

נִצְחִים קִדְשְׁתָּךְ גְּקֻדִישׁ. וְשִׁבְחָךְ אֱלֹהֵינוּ

מִפְּנֵינוּ לֹא יִמוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי אֵל מְלֹךְ

גָּדוֹל וְקָדוֹשׁ אַתָּה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל

הַקָּדוֹשׁ:

der vollkommensten Sinnesänderung nähern Erkenntniß und Anbetung, und Bekehrung zu dir wiederkehren. Gelobt seist du, Gott, der an solcher Sinnesänderung und Bekehrung hat sein Gefallen.

כַּלּהּ Vergib uns, Vater, wo wir gesündigtet, und verzeihe uns, Herr, wo wir uns vergangen: denn du bist es, der vergibt und versöhnet. Gelobt sei du Gott, Allerbarmender, der so oft und so Vieles uns vergibt.

רֵאה Schau auf uns, Herr, in unserer Erniedrigung, und streite du unsern Streit für uns: erlöse uns — bald um deines heiligen Namens willen; du bist ein mächtiger Erlöser. Gelobt seiest du, Gott, Erlöser Israels!

רפאנו „Heile uns, Gott, und wir sind geheilet; hilf uns, und es ist uns geholfen; denn du bist unser Ruhm und Stolz!“ Sende du uns eine vollkommene Heilung und Genesung für jedes Leid und Weh; du bist der allwaltende, allesvermögende Gott und Herr, ein treuer Arzt, verlässlich und voll Erbarmen! Gelobt seiest du, Gott, der heilet die Kranken Israels!

בְּךָ Segne uns, Gott und Herr, das Jahr und alle seine Erzeugnisse und Erträgnisse zum Guten! Gib Segen der Erde! Sättige uns aus deiner Gnadenfülle; segne uns das Jahr, daß es eines der besten sei reich an allen Gütern deiner Guld. Gelobt seist du Gott, der da segnet die Jahre.

תקע Laß ertönen die großeposaune zu unserer Erlösung, und erhebe du das Banner, um das sich sammeln und einigen unsere Verbannten. Einige uns und sammle uns von allen vier Enden und Ecken der Welt. Gelobt seist du, Gott, der da sammelt die Zerstreuten seines Volkes Israel!

השיבה Setze unsere Richter wieder ein wie ehemals, und unsere Räte wie einst in alter Zeit; wende ab von uns Kummer, Noth und Klage, und regiere du, Gott, allein über uns, in deiner Liebe und Barm-

בְּתִשׁוּבָה שְׁלֵמָה לְפָנֶיךָ. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַרוּצֵה בְּתִשׁוּבָה:

סָלַח לָנוּ אֲבֵינוּ כִּי חָטָאנוּ מִחַל | לָנוּ מִלְכָּנוּ כִּי פָשַׁעְנוּ. כִּי מִחַל וְסוּלַח אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי חֲנוּן רַחֲמָנָה לְסֻלּוּחַ:

רֵאה נָא בְּעֵינֵינוּ וְרִיבָה רִיבָנוּ וּגְאֹלָנוּ מִהַרְרָה לְמַעַן שְׁמֶךָ. כִּי גֹאֵל חֵזֶק אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי גֹּאֵל יִשְׂרָאֵל:

רָפָאנוּ יי וְנִרְפָא. רִחוּשֵׁינוּ וְנִשְׁעָה. כִּי תִהְלֹתָנוּ אַתָּה. וְהֵעֵלָה רַפּוּאָה שְׁלֵמָה לְכֹל מַכּוֹתֵינוּ כִּי אֵל מֶלֶךְ רֹפֵא נֶאֱמָן וְרַחֲמָן אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי רֹפֵא חוֹלֵי עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל:

בְּרַךְ עֲלֵינוּ יי אֱלֹהֵינוּ אֶת הַשָּׁנָה הַזֹּאת וְאֶת כָּל מִינֵי תְבוּאָתָה לְטוֹבָה. וְתֵן בְּרַכָּה עַל פְּנֵי הָאֲדָמָה וְשַׁבְּעֵנוּ מִטּוֹבָךָ. וּבְרַךְ שְׁנָתָנוּ כַּשָּׁנִים הַטּוֹבוֹת. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְבָרַךְ הַשָּׁנִים:

תִּקַּע בְּשׁוֹפָר גְּדוּל | לְחַרוּתָנוּ וְשֵׂא גַם לְקַבֵּץ גְּלוּתָנוּ. וּקְבָצֵנוּ יַחַד מֵאַרְבַּע כְּנָפוֹת הָאָרֶץ. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְקַבֵּץ נְדָחֵי עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל: הַשִּׁיבָה שׁוֹפְטֵינוּ כְּבְרָאשׁוֹנָה. וְיִזְעַצְנוּ כִּבְתֻחָלָה וְהָסֵר מִמֶּנּוּ יַגּוֹן וְאַנְחָה. וּמְלוּךְ עֲלֵינוּ אַתָּה יי

Herzigkeit, auf daß wir gerechtfertiget werden im Gerichte. Gelobt seist du, Gott, Herr, der da liebet das Recht und das Gericht.

Den Lästerern möge keine Hoffnung bleiben; die den Frevel üben, die mögen in dem Augenblicke vergehen; das Reich des Uebermuthes möge zu Grunde gehen, ausgerottet und getilgt sein, und er vor dir sich demüthigen bald und in unsern Tagen. Gelobt seist du, Gott, der dem Feinde bricht die Kraft und demüthiget den Uebermuth.

Ueber die Frommen und Gerechten, über die Alten und Weisen deines Volkes Israel; über seine Schriftkundigen, die das Gotteswort uns erhalten; über die Fremden, die im Glauben und im Rechte sind; über uns Alle, die wir deinem göttlichen Worte nachgehen und anhängen — möge walten dein Erbarmen, Herr! Gib allen, die da hoffen und vertrauen auf deinen Namen in Wahrhaftigkeit, ihren vollen Lohn, und gib uns mit ihnen dereinst unser Theil in der Ewigkeit, auf daß wir nicht beschämt werden in unserer Hoffnung, wo wir auf dich vertrauen. Gelobt seiest du, Gott, du die Stütze, du die Zuversicht der Frommen und Gerechten.

Ueber Jerusalem, die Gottesstadt, möge dein Erbarmen walten, und deine Herrlichkeit darin, wie du, es uns hast verheissen. Erbaue sie nächstens und in unsern Tagen, erbaue sie für die Ewigkeit, und richte in ihr bald wieder auf den Thron, auf dem einst David saß, und gib ihm Bestand und Festigkeit. Gelobt seist du, Gott, der Jerusalem erbauet.

Den Sprößling Davids, deines Knechtes, laß in Bälde wieder aufsprießen, und sein Haupt sich erheben in deinem Heile; denn auf dein Heil hoffen wir alle Tage. Gelobt seist du, Gott, der das Horn des Heiles läßt sprießen.

Erhöre du, Gott, unsere Stimme, und verfare mild und schonend und barmherzig, Herr mit uns. Empfange mit Wohlwollen und

לכבוד בחסד וברחמים וצדקנו
במשפט. ברוך אתה יי מלך
אוהב צדקה ומשפט:

ולמלשינים אל תהי תקוה וכל
עושי רשעה פרגע יאבדו וכלם |
מהרה יפרתו והזדים | מהרה
תעקר ותשבר ותמגר ותכניע
במהרה בימינו. ברוך אתה יי
ישובר אויבים ומכניע זדים:

על הצדיקים ועל החסידים ועל
זקני עמך בית ישראל ועל פליטת |
סופריהם ועל גירי הצדק ועלינו
המו רחמיה יי אלהינו ותן שכר
טוב לכל הבוטחים בשמך באמת
ושים חלקנו עמם לעולם ולא
גבוש כי כך בטחנו. ברוך אתה
יי משען ומבטח לצדיקים:

ולירושלים עירך ברחמים תשוב
ותשבון בתוכה כאשר דברת
ובנה אותה בקרוב בימינו בנין
עולם וכסא דוד מהרה לתוכה
תכין. ברוך אתה יי בונה ירושלים:

את צמח דוד עבדך מהרה
תצמיח וקרנו תרום בישועתך כי
לישועתך קוינו כל-היום. ברוך
אתה יי מצמיח קרן ישועה:

שמע קולנו יי אלהינו חוס
רחם עלינו ומכל ברחמים וכרצון
את תפלתנו כי אל שומע תפלות

der
nähe
and
Gelt
Sira
ein
n
gefü
wo
bist
Gelt
der
n
unser
du
uns
men
Erlö
löser
n
find
uns
Nub
eine
nefu
du
gend
Arzt
Gelt
Kran
T
das
und
Seg
dein
Zah
reich
Gelt
die
y
fau
hebe
fam
bau
uns
Ede
der
nes
n
ein
wie
von
und
und

Erbarmen unsere Bitten, denn du bist ein Gott, der da erhöret das Gebet und die Wünsche höret, die wir mit Andacht und Inbrunst des Herzens dir vertrauen. Laß uns nicht leer von dir weggehen! du erhörst das Gebet deines Volkes Israel in Barmherzigkeit. Gelobt seist du, Gott der da erhöret das Gebet.

רצה Möge dein Volk Israel und sein Gebet dir, unserm Gott und Herrn, wohlgefallen. Stell' her den Gottesdienst in den Hallen deines Hauses, und die feuerigen Opfer Israels und sein Gebet empfangen du in Liebe und Gnaden, auf daß der Gottesdienst in deinem Volke Israel dir stets und immer wohlgefalle.

אלהינו ואלהי אבותינו. יעלה ויבא ויגיע ויראה וירצה וישמע ויפקד ויזכר זכרוננו ופקדוננו וזכרון אבותינו. וזכרון משיח בן דוד עבדך. וזכרון ירושלים עיר קדשך. וזכרון כל עמך בית ישראל לפניך לפליטה לטובה לחן ולחסד ולרחמים לתמים ולשלום ביום חג הסוכות הזה. זכרנו יי אלהינו בו לטובה. ופקדנו בו לברכה. והושיענו בו לתמים. ובדבר ישועה ורחמים. חיים וקיימים. גרמם עלינו והושיענו. כי אליך עינינו. כי אל מלך ומונן ורחום אמת:

Wögen es unsere Augen schauen, wenn du wieder einziehst in Zion in Barmherzigkeit. Gelobt seist du, Gott, der wieder einziehet in seiner vollen Herrlichkeit in Zion!

ותחזינה עינינו בשובך לציון ברחמים. ברוך אתה יי הממחזיר שכינתו לציון:

מורים sagt, betet die Gemeinde leise das unter der Linie stehende מורים רובנו

Wir danken dir, und bekennen, daß du bist Gott, unser Herr, der Gott unserer Väter in Ewigkeit;

מורים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו לעולם

Wir danken Dir, und bekennen vor Dir, daß Du bist Gott, unser Herr, der Gott unserer Väter, der Gott alles Fleisches, unser Schöpfer, unser Bildner, der Alles hat geschaffen und gebildet vom Anfange an! Dank und Lob und Preis Deinem großen und heiligen Namen dafür, daß Du uns ledest und erhaltst, uns Bestand gibst. So gib uns fernere Leben und Bestand, sammle die Zerstreuten, vereinige uns in Deinen heiligen Hallen, daß wir nicht verlassen Dein göttliches Erbe und Dein Erbteil, und Dir dienen mit

מורים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו כל בשר יצרנו ויצר בראשית ברכות והודאות לשמך נגדול והקדוש על שהחיייתנו וקיימתנו בן חיים ותקיים ותאמץ קיומנו לתמיד קדשך לשמך הקדוש והשומר קדשך ותשומר רחמיך וחסדך וחסדך וחסדך

Der Schutz und Hort unseres Lebens,
unser Schild und unser Heil — du
Gott, durch alle Zeiten. Dir danken
wir, und verkünden deinen Ruhm
für unser Leben, das wir vertrauen,
Herr, in deine Hand, für unser
Seelenheil, das wir dir empfehlen,
für die Wunder, die du Tag für
Tag an uns gethan, für die wun-
dervolle Güte und Milde, die zu
jeder Zeit, Abende, Morgens und
Mittag sich an uns bewähret All-
gütiger! unendlich ist dein Erbarmen.
Allerbarmender! unerschöpflich ist
deine Gnade. Auf dich hoffen wir
in Ewigkeit.

Für Alles und Jegliches sei ge-
lobt und erhöht und verherrlicht
dein Name, unser Herr, heute und
immer in Ewigkeit.

Alles, was lebet, danket dir,
Selah! Alles, was lebet, preiset
deinen Namen in Wahrhaftigkeit,
Gott, unser Heil und unsere Hilfe
— Selah! Gelobt seist du, Gott, der
Allgütige ist dein Name, dir ge-
bühret Dank und Preis.

Gib Frieden, Herr, in Fülle
ewiglich deinem Volke Israel: denn
du bist Friedensherr und Fürst!
Möge es dir gefallen zu segnen
dein Volk Israel zu jeder Zeit und
zu jeder Stunde mit deinem Got-
tesfrieden Gelobet seist Du, Gott,
der mit dem Frieden segnet sein
Volk Israel.

Herr Gott! Bewahre meine Zunge
vor jedem bösen Worte, und meine
Lippen vor trügerischen Reden. Gib
mir Seelenruhe und Fassung, daß
ich schweige vor meinen Lästerern,
und mich beuge in den Staub vor
meinen Drängern; gib mir ein
großes, weites, offenes Herz für Deine
Gotteslehre, daß ich mit Innigkeit
und Willigkeit deinen Geboten nach-
gehe, und die Böses sinnen wider

einem ganzen, ungetheilten Herzen so wie
wir heute es bekennen. Gelobt seist Du,
Herr, dem aller Dank gebühret.

ועד. צור חיינו כגון ישעננו. אתה
הוא לדור ודור נודה לך ונספר
תהלתך. על חיינו המסורים בידך.
ועל נשמותינו הפקודות לך ועל
נפש שבכל יום עמנו ועל
נפלאותיך וטיבותיך שבכל עת
ערב ובקר וצהרים. הטוב כי לא
כלו רחמיך והמרים כי לא תמו
חסדיך. מעולם קיינו לך:

ועל כלם יתברך ויתרומם שמך
מלבנו תמיד לעולם ועד:

וכל החיים יודוך סלה ויהללו
את שמך באמת האל ישועתנו
ועזרתנו סלה. ברוך אתה יי הטוב
שמך ורך נאה להודות:

שלום רב על ישראל עמך תשים
לעולם כי אתה הוא מלך ארון
לכל השלום. ומזב בעיניך לברך
את עמך ישראל בכל עת ובכל
שעה בשלומך: ברוך אתה יי
המברך את עמו ישראל בשלום:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי
מדבר מרמה ולמקללי נפשי
תדום ונפשי כעפר לכל תהיה
פתה לבי בתורתך ובמצותיך
תרהוף נפשי. וכל החושבים עלי

על שאנחנו מודים לך. ברוך אל
הודאות

mich, keine Gewalt und Macht je haben über mich. Zerstöre du, Herr, ihren Rathschluß, und verderbe du ihre Pläne und Entwürfe, — um deines heiligen Namens willen, um deiner starken Hand, um deines heiligen Glaubens und der heiligen Thora willen; — auf daß errettet werden Alle, die dir anhänglich sind in der Liebe und in Treue, hilf mir, Gott, und steh mir bei und erhöre mein Gebet.

Mögen die Worte meines Mundes dir gefallen, und die Gedanken meines Herzens dir, Gott, meinem Hort und Erlöser.

Der den Frieden schaffet in seinen Höhen, der schaffet Frieden unter uns und Frieden über Israel! Amen.

צַעַה מְהֵרָה הַפֶּר עֲצָתָם וְקַלְקַל מַחְשַׁבָתָם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן יְמִינֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן קַדְשֶׁתֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרַתֶךָ. לְמַעַן יִחַלְצוּן יִדְיֶךָ. הוֹשִׁיעַרָה יְמִינֶךָ וְעַנְנֵי: יְהִי לְרִצּוֹן אֲמָרֵי פִי וְהַגִּיזוֹן לִבִּי לְפָנֶיךָ יי צוּרֵי יְגוּאֲלֵי: עֲשֵׂה שְׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו הוּא יַעֲשֵׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְאָמְרוּ אָמֵן:

יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה בימינו ותן חלקנו בתורתך ושם נעבדך ביראה בימי עולם ובשנים קדמניות וערכה ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם ובשנים קדמניות: כס"ז סוזר סמסלס ולומר קדיס סלס.

סדר ערוב תבשילין

Wenn der zweite Festtag auf Freitag fällt, nimmt man am Vorabende des Festes ein Brod und ein Gericht und sagt folgendes:

ברוך Gelobt seist du, Ewiger, unser Gott, Herr der Welt! der du uns durch deine Gebote geheiliget und uns befohlen hast das Gebot des Erub.

בהרין Durch diesen Erub sei es uns erlaubt, zu backen, zu kochen, die Speisen warm zu erhalten, zu braten, Lichter anzustecken und überhaupt alles Nöthige von diesem freitägigen Feste auf den Sabbath zu ver-

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר קדשנו במצותיו וצונו על מצות ערוב:

בהרין ערובא יהא שרי לנא דמיפא ולבשלא ודא טמנא ולא צלויי ודארלקה שרנא ודמעבד כל צורכנא מיומא טבא

richten, sowohl uns als jedem
Israeliten, der in diesem Orte
wohnt.

לְשַׁבְּתָא: לָנוּ וּלְכָל יִשְׂרָאֵל
הַדָּרִים בְּעִיר הַזֹּאת:

סדר ברכת הדלקת הנרות.

Am Vorabende des Sabbath's wird erst angezündet und dann die ברכה gesagt, am
Vorabende eines Feiertages aber zuerst die ברכה gesagt und dann angezündet.

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר
קִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְהַדְלִיק נֵר שֶׁל (am Sabb.) שַׁבָּת
וְשֶׁל יוֹם טוֹב:

קבלת שבת.

Wenn der Vorabend des Festes am Freitag ist, wird nach dem Mincha-Gebet dieses
gesagt.

Kommt, laßt uns
lobsingen dem Herrn, jubeln
vor dem Hort unsers Heiles!
Laßt uns ihn mit Dank
empfangen, mit Sang und
Klang jubeln vor ihm. Denn
groß ist Gott, allmächtig,
ein großer Herr, Herr über
alle Götter! In seiner Hand
sind die unerforschten Tiefen
der Erde, und die himmel-
strebenden Berge sein. Sein
ist das Meer, er hat es ge-
schaffen, und das trockene
Land, das haben seine Hände
geformt. Kommet, laffet uns
bücken und beugen, das Knie
beugen vor Gott, unserm
Schöpfer! Denn er ist un-
ser Gott, wir das Volk,

צֵה לָכֵן גְּרַנְנָה לַיְיָ. נְרִיעָה
לְצִוֵּר יִשְׁעֵנוּ: נִקְדָּמָה פָּנָיו
בְּתוֹדָה. בְּזִמְרוֹת נְרִיעַ לוֹ:
כִּי אֵל גָּדוֹל יְיָ. וּמֶלֶךְ גָּדוֹל
עַל-כָּל-אֱלֹהִים: אֲשֶׁר בִּידוֹ
מְחַקְרֵי-אָרֶץ. וְתוֹעֵפּוֹת
הַרִים לוֹ: אֲשֶׁר לוֹ הַיָּם
וְהִיא עֲשָׂהוּ. וַיַּבְשֶׁר יָדָיו
יִצְרוּ: בָּאוּ נִשְׁתַּחֲוֶה
וּנְכַרְעָה נִבְרָכָה לְפָנָיו
עֵשֶׂנוּ: כִּי הוּא אֱלֹהֵינוּ.
וְאַנְחָנוּ עִם מַרְעִיתוֹ וְצֵאן

die Herde, die er leitet an seiner Hand — heute, wo ihr horchet auf seine Stimme!

Darum verhärtet nicht euer Herz wie bei Meribah, wie an dem Tage bei Massa in der Wüste. Da versuchten mich eure Väter, und stellten mich auf die Probe, obgleich sie wohl geschauet mein Wirken. Vierzig Jahre hatte ich ein Widerwillen an dem Geschlechte, und sprach: die sind ein irr- und widersinnig Volk, die kennen nimmer meine Wege; und ich schwur in meinem Zorne; die gehen nimmer ein in meine Ruhestätte.

Singet Gott ein neues Lied, singet Gott alle Welten! Singet Gott, lobet seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag sein Heil. Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, unter allen Nationen von seinen Wundern. Denn groß ist Gott, gepriesen über Alles, furchtbar, erhaben über alle Erdengötter. Denn die Götter der Völker, das sind Gözen, und Gott hat den Himmel gemacht! Pracht und Glanz zieht vor ihm her, Macht und Herrlichkeit ist in seinem Heiligthume. Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker, ge-

ידו. היוזם | אם בקורו
תשמעו: אל-תקשו לבבכם
במריבה. כיום | מפה
במדבר: אשר נסוני
אבותיכם. בחנוני גם-ראוי
פעלי: ארבעים שנה אקוט
בדור ואמר עם תעי לבב
הם. והם לא-ידעו דרכי:
אשר-נשבעתי באתפי אם
יבאון אל-מנוחתי:

י שירו ליי שיר חדש.
שירו ליי כל הארץ: שירו
ליי ברכו שמו בשירו מיום
ליום ישועתו: ספרו בגוים |
כבודו. בכר-העמים
נפלאותיו: כי גדול יי
ומהלל מאד. נורא הוא
על כל-אלהים: כי | כל
אלהי העמים אילים. ויי
שמים עשה: הוד והדר
לפניו. עז ותפארת
במקדשו: הבו ליי

bet Gott die Ehr' und Macht!
 Gebet Gott seines Namens
 Ehre, nehmet Gaben und ge-
 het ein in seine Höfe. Bücket
 euch vor Gott im heiligen
 Schmucke, zittert vor ihm, alle
 Welt! Sprechet unter den
 Völkern: Gott regieret, darum
 steht auch fest die Welt, und
 wanket nicht! er richtet die
 Völker in Rechtlichkeit.

Es freuen sich die Himmel,
 und es jauchzet die Erde, es
 brauset das Meer und was
 es füllet, es frohlocket die Flur
 und was darin ist; da jubeln
 die Bäume im Walde — vor
 Gott, so er kommet, so er kom-
 met zu richten die Welt! Er
 richtet die Welt in Gerechtigkeit
 und die Völker in seiner Wahr-
 haftigkeit!

„Gott regieret, da jauchzet
 die Erde, es freuen sich die
 Inseln, so viel ihrer sind.
 Wolke und Nebel um ihn he-
 rum, Recht und Gerechtigkeit
 die Grundfeste seines Thrones!
 Ein Feuer zieht vor ihm her,
 und auflodern seine Gegner
 ringsumher. Seine Blitze er-
 leuchten die Welt; es sieht es
 und bebet die Erde. Berge
 zerrinnen wie Wachs vor Gott,
 vor dem Herrn aller Welt.

מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים. הָבוּ לַי
 כְּבוֹד וְעֹז: הָבוּ לַי כְּבוֹד
 שְׁמוֹ. שְׂאוּ מִנְהָה וּבוֹאוּ
 לְחַצְרוֹתָיו: הִשְׁתַּחֲוּ לַי
 בְּהַדְרַת קֹדֶשׁ. הִלֹּךְ מִפְּנֵי
 כָּל הָאָרֶץ: אָמְרוּ בְּגוֹיִם יי
 מֶלֶךְ אֲף־תִּכּוֹן תִּבֵּל בְּל־
 תַּמוּט יִדִּין עַמִּים בְּמִישְׁרִים:
 יִשְׂמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל הָאָרֶץ
 יִרְעַם הַיָּם וּמְלוֹאוּ: יַעֲלוּ
 שָׁדַי וְכָל אֲשֶׁר־בוֹ. אֹז יִרְנְנוּ
 כָּל־עֵצֵי יַעַר: לִפְנֵי יי וְכִי
 בָּא. כִּי בָּא לְשִׁפּוֹט הָאָרֶץ:
 יִשְׁפֹּט־תִּבֵּל בְּצֶדֶק וְעַמִּים
 בְּאִמּוֹנָתוֹ:

יי מֶלֶךְ תִּגַּל הָאָרֶץ.
 יִשְׂמְחוּ אֵיִם רַבִּים. עָנַן
 וְעָרַפֶּל סְבִיבָיו. צֶדֶק
 וּמִשְׁפָּט מְכוֹן כְּסֹאוֹ: אֵשׁ
 לִפְנֵי תִלְדָּה. וְתִלְדֵּה סְבִיב
 צְרִיו: הָאֵירוּ בְּרָקָיו תִּבֵּל
 רָאֵתָה וְתַחַל הָאָרֶץ: הָרִים
 בְּדוֹנְג נִמְסוּ מִלִּפְנֵי יי.
 מִלִּפְנֵי אֲדוֹן כָּל־הָאָרֶץ:

die
 seine
 wo
 Sti
 T
 euer
 wie
 Ma
 verfu
 und
 Pro
 schau
 zig
 Wid
 schle
 find
 Volk
 mein
 in m
 hen
 Ruh

יי
 Lied,
 Sing
 men,
 Tag
 den
 lichte
 von
 groß
 Alles
 alle
 Götter
 Götze
 Himm
 Glanz
 Macht
 seinen
 ihr G

Bekündet, ihr Himmel sein Recht; daß schauen alle Völker seine Ehre; daß sich schämen Alle, die den Bildern dienen, die sich rühmen ihrer Götzen vor ihm sich beugen alle Götter! Es höret es Zion, und freuet sich, es frohlocken die Töchter Jehuda's ob deinen Richter-
 sprüchen, Herr, denn du, Gott, bist erhöht über die ganze Welt, weit erhaben über alle Götter! Die ihr Gott liebet, hasset das Böse! Er wahret die Seelen seiner Frommen, und rettet sie aus der Frevler Hand. Ein Licht geht auf dem Gerechten, Freude denen, die redlichen Herzens sind. Freuet euch, ihr Gerechten, in Gott, und preiset seine Heiligkeit zum ewigen Gedächtniß.

מזמור Psalm. Singet Gott ein neues Lied, denn er hat Wunder gethan. Ihm half seine rechte Hand, ihm half sein heiliger Arm.

Es hat Gott kund gethan sein Heil, vor den Augen aller Völker offenbaret sein göttlich Recht. Er gedachte seiner Huld und seiner Treue dem Hause Israels; es sahen die fernen Enden der Welt das Heil und die Hilfe Gottes. Darum jubelt vor Gott, alle Welt,

הגידו השמים צדקו וראו כל העמים כבודו: יבשו כל עבדי פסל המתהללים באילים. השתחוו לו כל אלהים: שמעה ותשמח ציון. ותגלנה בנות יהודה. למען משפטך יי: כי אתה וי עליז על כל הארץ. מאד נעלית על כל אלהים: אהבי יי שנאו רע שמר נפשות חסידיו. מיד רשעים יצילם: אור זרוע לצדיק. ולישרי לב שמחה: שמחו צדיקים ביי. והודו לזכר קדשו:

מזמור שירו ליי שיר חדש כי נפלאות עשה. הושיעה לו ימינו וזרוע קדשו: הודיע יי ישועתו. לעיני הגוים גלה צדקתו: זכר חסדו ואמונתו לבית ישראל. ראו כל אפסי ארץ את ישועת אלהינו: הריעו

Brechet aus in Freude, in Jubel-
Klang und Sang! Spielet vor
Gott die Zither, die Zither
und das tönende Saitenspiel!
Mit Trompeten und Posau-
nenklang jubelt vor Gott,
dem Könige! Es brauset
das Meer und was es fül-
let, die Welt und die darin
wohnen. Die Ströme rau-
schen und schlagen die Arme
zusammen, die Berge stim-
men in den Jubel ein —
vor Gott, so er kommet zu
richten die Welt! Er richtet
die Welt nach seinem Rechte,
die Völker in Gerechtigkeit.

Gott regiret — es beben
die Völker; der da thronet zwi-
schen Cherubim — es wanket
die Erde. Gott ist groß in
Zion, erhaben ist er über alle
Völker. Sie bekennen deinen
Namen, der groß ist und furcht-
bar heilig. Des Königs Macht
liebt das Recht, du hast fest-
gestellt die Satzungen des
Rechtes, du Recht und Gerech-
tigkeit gehandhabt in Jakob.

Erhebet Gott, unsern Herrn,
blicket euch vor dem Schemmel
seiner Füße, er ist heilig!

Moses und Aharon waren
unter seinen Priestern, Samuel
unter denen, die seinen Namen
angerufen; wo sie zu Gott ge-
rufen, hat er sie stets erhört.

לְיֵי כָּל הָאָרֶץ. פָּצְחוּ וּרְנְנוּ
וּזְמְרוּ: זְמְרוּ לְיֵי בְּכִנּוּר
בְּכִנּוּר וְקוֹל זְמֵרָה.
בְּחֲצֹצְרוֹת וְקוֹל שׁוֹפָר
הֲרִיעוּ לְפָנַי הַמֶּלֶךְ יְיָ: יִרְעַם
הַיָּם וּמִלֵּאוֹ. תִּבֵּל וַיּוֹשְׁבֵי
בָּהּ: נְהָרוֹת יִמְחֲאוּ כִּי יַחַד
הָרִים יִרְנְנוּ: לְפָנַי יְיָ כִּי בָא
לְשֹׁפֵט הָאָרֶץ. יִשְׁפֹּט תִּבֵּל
בְּצֶדֶק וְעֲמִים בְּמִישְׁרִים:

צַט יְיָ מֶלֶךְ יִרְנְנוּ עַמּוֹם.
יֹשֵׁב כְּרוּבִים תִּנּוּט הָאָרֶץ:
יְיָ בְּצִיּוֹן גָּדוֹל. וְרֵם הוּא
עַל כָּל הָעַמּוֹם: יוֹדוּ שִׁמְךָ
גָּדוֹל וְנִזְרָא קָדוֹשׁ הוּא:
וְעַז מֶלֶךְ מִשְׁפָּט אֱהָב.
אֶתָּה כּוֹנֵנֵת מִישְׁרִים.
מִשְׁפָּט וְצֶדֶקָה בְּיַעֲקֹב ו
אֶתָּה עֹשֵׂית: רוּמְמוֹ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲוִי לַהֲדָם
רַגְלָיו קָדוֹשׁ הוּא: מִשָּׁה
וְאֶהְרָץ בְּכִהְנוּ וּשְׁמוֹנֵאל
בְּהִרְאִי שְׁמִי קִרְאִים אֵל-

Berkünd
Recht;
seine G
Alle, d
die sich
vor ihm
Es hör
sich, es
Jehuda
sprüchen
bist er
Welt,
Götter
hasset
die G
und ret
Hand.
Gerech
redliche
euch, i
and
zum en

זמור
ein n
hat M
half se
half se
Es
than f
gen o
sein g
dachte
ner Tr
es sal
der W
Hilfe
helt v

In der Wolkensäule redete er zu ihnen; sie wahrten sein Zeugniß und das Gesetz, das er ihnen gegeben. Gott, unser Herr, du hast sie stets erhört, hast ihnen manches nachgesehen, wenn du auch geahndet ihr Vergehen.

Erhebet Gott, unsern Herrn, bückt euch vor seinem heiligen Berge, denn heilig ist Gott, unser Herr.

מזמור Ein Psalm von

David. Gebet Gott, ihr Kinder Gottes, gebet Gott die Ehre und Macht! Gebet Gott seines Namens Ehre, bückt euch vor Gott im heiligen Schmucke! Die Stimme Gottes ziehet über die Wasser, der Gott der Ehre donnert, Gott auf den gewaltigen Wassern! Die Stimme Gottes in der Kraft! Die Stimme Gottes in der Pracht! Die Stimme Gottes bricht die Cedern, die Cedern des Libanon zerbricht Gott; läßt sie springen, wie ein Kalb, Libanon und Sirion wie die wilden Stiere. Die Stimme Gottes spaltet sich in Feuerflammen; die Stimme Gottes macht zittern die Wüste; die Wüste von Kadesch erzittert vor Gott! Die Stimme Gottes macht kreisen die Hindin,

יְיָ וְהוּא יַעֲנֵם: בְּעַמּוּד עָנָן
יְדַבֵּר אֱלֹהִים. שָׁמְרוּ עֲדוֹתַי
זֶהָק נִתְּן לָמוֹ: יְיָ אֱלֹהֵינוּ
אֶתְּהָ עֲנִיתָם אֵל נִשְׂא הַיִּת
לָהֶם. וְנִקָּם עַל־עֲלִילוֹתָם:
דּוֹמְמוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהִשְׁתַּחֲוּ
לְהַר קֹדֶשׁוֹ. כִּי קָדוֹשׁ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ:

כֹּס מְזִמּוֹר לְדָוִד. הָבּוּ לִי
בְנֵי אֱלִים. הָבּוּ לִי כְבוֹד
זַעַז: הָבּוּ לִי כְבוֹד שְׁמוֹ.
הִשְׁתַּחֲוּוּ לִי בְהַדְרַת־קֹדֶשׁ:
קוֹל יְיָ עַל־הַמַּיִם אֱלֹהֵי־
הַכְּבוֹד הַרְעִים יְיָ עַל־מַיִם
רַבִּים: קוֹל־יְיָ בְּבַח קוֹל יְיָ
בְהַדְרַת: קוֹל יְיָ שׁוֹבֵר אֲרָזִים
וַיִּשְׁבֵּר יְיָ אֶת־אֲרָזֵי הַלְּבָנוֹן:
וַיִּרְקֹדֶם כַּמֹּרְעָגֵל. לְבָנוֹן
וַיִּשְׁרִיזוּן כַּמוֹ בְּיַד־אֱמִים:
קוֹדֵי־יְיָ חָצַב לְהַבּוֹת אִישׁ:
קוֹל יְיָ יְהִיל כְּדָבָר יְהִיל יְיָ
מְדַבֵּר קֹדֶשׁ: קוֹל יְיָ יְהוֹלֵל
אֵילוֹת וַיַּחֲשׂוּף יַעֲרוֹת

entblättert Wälder, und in seinem ganzen Tempel spricht alles von — seiner Ehre! Gott sitzt auf den Fluthen, und sitzt da in Ewigkeit — der Weltenherr! Gott gibt seinem Volke die Macht, Gott segnet sein Volk mit seinem Gottesfrieden!

לכה Komm, mein Freund, der Braut entgegen, den Sabbath laßt uns freundlich empfangen!

שזר „Gedanke“ und „That“ in einem Spruch ließ uns hören der einige Gott. Gott ist einig, sein Name einig, überall genannt in Ehr' und Ruhm und Herrlichkeit!

לקראת Kommt, laßt uns der Sabbathstunde entgegen gehen, sie ist des Segens Quell; vom Ursprung an und Anbeginn von Gott geweiht; im Schöpfungswerke das Letzte, im Schöpfungspiane das Erste!

מקדש Du königlicher Tempel, du heilige Residenz! Steh' auf und geh' heraus aus deiner Verstörung. Nun sitzt du schon lange genug im Jammerthal; dein Erbarmen kommt, er erbarmt sich dein.

התנער Schüttle ab den

ובהיכלו כלו אמר כבוד:
 לַמְבוּל יֵשֶׁב וַיֵּשֶׁב יי
 מֶלֶךְ לְעוֹלָם: יי עַז לְעַמּוֹ
 יִתֵּן יי | יְבָרֵךְ אֶת־עַמּוֹ
 בְּשָׁלוֹם:

סס סוממנר נרלסי סמרוזות שלמה הלוי.

לכה הודי לקראת כלה.
 פני שבת נקבדה: לכה
 שמור ונכור בדבור אחד.
 השמיענו אל המיוחד. יי
 אחד ושמו אחד. לשם
 ולתפארת ולתהלה: לכה
 לקראת שבת לכו
 ונלכה. כי היא מקור
 הברכה. מראש מקדם
 נסובה. סוף מעשה
 במחשבה תחלה: לכה

מקדש מלך עיר מלוכה.
 קומי צאי מתוך ההפכה.
 רב לך שבת בעמק הבכא.
 והוא יחמול עליך המקה:
 לכה

(התנערי מעפר קומי.

* בשנת חול סמועד לו כסמל יום סוג בשנת סין סומרים התנערי.

B

Schmini Az VI

Staub, steh' auf, zieh' an dein Festgewand, mein Volk! Durch Isai's Sohn aus Bethlehem nahet dir, mein Herz und Seel', das Heil!

התעוררי Ermuntere dich, ermuntere dich! es geht dein Stern auf. Steig' auf, steig' auf du Gotteslicht! Wach' auf, wach' auf, mein Geist, und sing' dein Lied! Gottes Herrlichkeit, die wird an dir nun offenbar.

לָא Darum schäm' dich nicht und scheu' dich nicht, ängstige dich nicht und gräm' dich nicht — du, mein armes Volk! auf Gott vertrau', er baut die Stadt in ihren Trümmern auf.

והיו Die dich zerstöret, die sind zerstöret; verbannt von Gottes Angesicht, die dich bezwungen. Gott nimmt dich auf, und freut sich dein, wie sich freut der Bräutigam der Braut.

ימין Rechts und links verbreitet sich dein Reich; du fürchtest nichts — als Gott allein. Kommt erst der Mann aus Perez Stamm, ist Freud und Fröhlichkeit in Israel!

בוא Darum zieh' ein in Fried, du des Gatten Kron' und Schmuck, zieh' ein in Freud und Fröhlichkeit! Unter die Treuen und die Gläubigen, die Gott zu seinem Volk erkor,

לבשי בגדי תפארתך עמי.
על יד בן-ישי בית הלחמי.
קרבה אל-נפשי גאֵלה:

לכה

התעוררי התעוררי. כי
בא אורך קומי אורי. עורי
עורי שיר דברי. כבוד יי
עליך נגלה:

לכה

לא תבושי ולא תכלמי.
מה תשתוּחחי ומה-תתהמי.
בך יחסו עניי עמי. ונבנתה
עיר על תקה:

לכה

והיו למשסה שאסוף.
ורחקו כל-מבלעיך. ישיש
עליך אלהיך. במשוש חתן
על בקה:

לכה

ימין ושמאל תפרוצי.
ואת יי תעריצי. על-יד
איש בן-פרצי. וגשמחה
ונגילה:

לכה

בואי בשלום עטרת
בעלה. גם בשמחה
ובצהלה. תוך אמוני עם-

zieh' ein, du gotterkorne Braut!
Zieh ein, du gotterkorne Braut!

לכה Komm, mein Freund,
der Braut entgegen,
den Sabbath laßt uns
freundlich empfangen!

Ein Psalmlied für den Sabbath-Tag.

טוב Gut ist es danken dem Herrn,
deinen Namen mit Sang und Saiten-
spiel zu rühmen, allerhöchster
Gott! zu verkünden am Morgen
deine Gnade und deine Treue in
den Nächten — beim zehnsaitigen
Psalter, beim Harfenklang und
Lautenspiel. Denn du hast mich
erfreuet, Gott, mit deinen Werken;
ob der Schöpfungen deiner Hände
jauchze ich. Wie groß sind deine
Werke, Gott! wie unendlich tief
sind deine Gedanken! Der Mensch
in seinem Unverstand, der weiß das
nicht, der Thor, der ahnet das Alles
nicht. Wenn die Frebler sprossen wie
das Graß, wenn sie geblühet wie
die Blume, die das Unheil schaffen,
werden sie vertilgt für immer; —
und du, Gott, bist erhaben, in Ewig-
keit derselbe! Denn schau', deine
Feinde, Herr, schau', deine Feinde,
sind verloren in sich zerfallen alle,
die das Unheil schaffen. Und mir
hebst du das Haupt empor wie des
Waldstiers Horn, und salbest mich
mit frischem Del. Da schauet mein
Auge seine Lust an meinen Neidern,
wenn aufstehen wider mich die
Böswilligen, hört es mein Ohr an
ihnen. Der Gerechte blühet wie die
Palme, wie die Cedre auf dem Li-
banon wächst er in die Höhe, die
gepflanzt sind in Gottes Haus, die
in den Höfen Gottes blühen, die
sind im Wachsen bis ins graue Al-
ter, und bleiben immer marfig,
kräftig, frisch; auf daß sie verkünden,
daß Gott ist gerecht, mein Schutz
und Hort, und an ihm kein Fehl
und Falßch!

„Gott ist der Welten Herr! Er
kleidet sich in seine Pracht, es kleidet
sich Gott in seine Macht und glühtet

קבלת שבת

סגלה. בואי כלה. בואי
כלה:

לכה רודי לקראת כלה.
פני שבת נקבלה:

עב מזמור שיר ליום השבת:
טוב להודות ליי ולומר לשמך
עליון: להגיד בבקר חסדך
ואמונתך בלילות: עלי-עשור
ועלי-נבל עלי הגיון בכנור: כי
שמחתני יי בפעליך במעשי ידיך
ארנן: מהגדלו מעשיה יי מאד
עמקו מהשבותיה: איש-בער לא
ידע וכסילו לא-יבין את-זאת:
בפרוח רשעים כמו עשב ויציו
כל-פועלי און להשמדם עדי-עד:
ואתה מרום לעולם יי: כי הגה
אויביך יי כי הגה אויביך יאבדו
יתפרדו כל-פועלי און: ותרום
כראם קרני בלתי בשמן רענן:
ותבט עיני בשורי בקמים עלי
מרעים תשמענה אונני: צדיק
כתמר יפרח כארז פלבנון ישנה:
שתולים בבית יי בחצרות אלהינו
יפריהו: עוד ינוכחון בשיכה דשנים
ורעננים יהיו: להגיד כי ישר יי
צורי ולא עולתה בו:

עב יי מלך גאות לבש לבש יי
עוז התאזר אף תפוז תכל בל

Geb

Staub,
Festge,
Sai's
nahet
Seel',

יוורי
munter
Stern
auf du
wach'
sing'
lichteit
offenb

לא
und f
dich n
— du
Gott
Stadt

יהו
die f
von
dich
dich
wie f
der

מן
breite
test n
Rom
Bere
Fröh

אי
Frieb
und
und
Treu
Gott

sich: — da steht fest die Welt und wanket nicht! Fest steht dein Thron von jeher, von Ewigkeit her bist du! Es erheben die Ströme ihr Rauschen, es erheben die Ströme ihren Wellenschlag. Mächtiger als das Rauschen der strömenden Fluth, ist die Brandung des Weltenmeeres. Mächtiger Gott in seiner Höhe! — dein Zeugniß ist immer wahrhaftig; deines Hauses Schmutz — die Heiligkeit, Gott, für alle Zeiten!

תמוט: נכון כסאך מאז מעולם
אתה: נשאי נהרות יי נשאי
נהרות קולם ישאי נהרות דכים:
מקלות מים רבים אדירים | משברי
ים אדיר במרום יי: עדתיך נאמנו
מאד לביתך נאווה קנש יי לארך
ימים: קדיש יתום

מעריב ליל שמיני עצרת

Während der Vorbeter ברכו sagt, sagt die Gemeinde das unter der Linie stehende ברכו
Borb. **ברכו את יי המברך:**
gelobten!

Gelobt sei Gott, der Allgelobte — in Ewigkeit.

Gem. ברוך יי המברך לעולם ועד:

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der auf sein Wort läßt dämmern die Abenddämmerung, mit Weisheit öffnet die Himmelsporten, mit Verstand und Einsicht wechselt und wandelt die Zeiten, und ordnet die

ברוך אתה יי אלהינו
מלך העולם אשר בדרו
מעריב ערבים בחקמה
פיתח שערים ובתבונה
משנה עתים ומחליף את-
הזמנים ומסדר את-

יְתַבַּר Gelobt und gepriesen und erhöht und verherrlicht sei der erhabene Name des Königs aller Könige, des Heiligen — gelobt sei er! Der zuerst war, der zuletzt ist, und außer dem kein Gott ist. Macht Bahn vor ihm, der auf Wolken fährt; nennet seinen göttlichen Namen, und jauchzet auf vor ihm. Sein Name ist erhaben über alles Lob und allen Ruhm. Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit in Ewigkeit! Der Name Gottes sei gelobt, heute und immer in Ewigkeit.

יְתַבַּר וישתבח ויתפאר ויתרומם
ויתנשא שמו של מלך מלכי המלכים
נקדוש ברוך הוא שהוא ראשון והוא
אחרון ומבלעדיו אין אלהים: סלו לרכב
בערכות ביה שמו ועלוז לפניו. ושמו
מרום על כל ברכה ותהלה: ברוך שם
כבוד מלכותו לעולם ועד: יהי שם
יי מבורך מעתה ועד עולם

Gestirne, wie sie die Wache haben an der Himmelswölbung nach seinem Willen. Er schafft den Tag und schafft die Nacht, wälzt das Licht vor die Finsterniß und die Finsterniß vor das Licht, läßt wandeln den Tag, und bringt die Nacht, und macht die Scheidung zwischen Tag und Nacht — Gott Zebaoth, der Heerschaaeren Gott, das ist sein Name. Er der Allmächtige, Ewiglebende und Beständige regieret unwandelbar über uns in Ewigkeit.

(Wenn der Festtag am Sabbath fällt, wird מעריב nicht gesagt)

מיוסד ע"פ א"ב

Kronen will ich Dich mit Preis und Ruhm, in der Nacht des Beschlußfestes, Deine Allmacht will ich verkünden in zahlreicher Versammlung, den Allgeliebten, der den Tag vorüber und die Nacht heran führt. Gebenedeiet seist Du, Ewiger, der die Abende dämmern läßt.

Mit ewiger, unwandelbarer Liebe warfst du deinem Volke, dem Hause Israels stets zugethan; Lehr und Gebot, Gesetz und Recht hast du uns geoffenbaret. Darum ist, unser Gott und Herr, wenn wir uns niederlegen und wenn wir aufstehen dein Gesetz unser tägliches Gespräch; wir erfreuen uns an dem Worte

מעריב ליל שמיני עצרת

הַכּוֹכָבִים בְּמִשְׁמְרוֹתֵיהֶם
בְּרַקוּעַ כְּרַצוֹנוֹ בּוֹרֵא יוֹם
וְלַיְלָה גּוֹלֵל אֹר מִפְּנֵי-
חֹשֶׁךְ וְחֹשֶׁךְ מִפְּנֵי אֹר.
וּמַעֲבִיר יוֹם-וּמַבִּיא לַיְלָה.
וּמַבְדִּיל בֵּין יוֹם וּבֵין לַיְלָה
יְיָ צְבָאוֹת שְׁמוֹ. אֵל חַי וְקַיִם
תָּמִיד וּמְלוֹךְ עָלֵינוּ לְעוֹלָם
וָעֶד:

אֶעֱנִיד לָךְ תְּפִאֳרָה וְהַלֵּל.
בְּיוֹם שְׁמִינֵי הָעֶצְרָת בְּלֵיל.
נְבוֹרוֹתֶיךָ בְּרַב עַם
אֱמִלֵּל. דוֹד מַעֲבִיר יוֹם
וּמַבִּיא לַיְלָה. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ
הַמַּעֲרִיב עֶרְבִים:

אֲהַבֵּת עוֹלָם בֵּית יִשְׂרָאֵל
עִמָּךְ אֲהַבֵּת. תּוֹרָה וּמִצְוֹת
חֻקִּים וּמִשְׁפָּטִים וְאוֹתוֹנוּ
לְמִדָּת. עַל כֵּן יְיָ אֱלֹהֵינוּ
בְּשֹׁכְבֵנוּ וּבְקוֹמֵנוּ נְשִׁיחַ
בְּחֻקֶיךָ. וְנִשְׂמַח בְּדִבְרֵי

deiner Gotteslehre und an deinem Gebote ewiglich; denn sie sind unser Leben, in ihnen ist langes Leben, in ihnen sinnen wir und forschen wir bei Tag und Nacht; Laß nur deine Liebe nicht von uns weichen ewiglich.

הזכר Bedenke auch uns zu krönen mit einem glücklichen Jahre, und ergöße uns durch den Segen Deines Hauses; bedenke Deine Verehrer, die in Deinem Hause weilen, denke tener jugendlichen Freundlichkeit und zärtlichen Liebe. Gebenedeiet seiest Du Ewiger, der Sein Volk Israel liebt.

אל Gott ist Herr in Wahrhaftigkeit!
שמע Höre Israel!
Gott unser Herr ist ein einziger,
einziger Gott!

Gelobt sei sein Name, sein Reich und seine Herrlichkeit, in Ewigkeit!

ואהבת Du sollst lieben Gott, deinen Herrn, mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit allem deinem Vermögen. Diese Worte, die ich dir da gebiete, sollst du stets auf deinem Herzen haben. Du sollst sie einschärfen deinen Kindern, sollst davon reden, wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehest auf der Straße, wenn du dich niederlegst ויד wenn du aufstehest.

תורתך ובמצותיך לעולם ועד. כי הם חיינו וארך ימינו ובהם נהנה יומם ולילה. ואהבתך אל-תסיר ממנו לעולמים:

הזכר לעטרנו בשנת טובותיך. ונרוה מדשן ביתך. זכור לדור שיך יושבי ביתך. חסד נעורים וכלול אהבתך: ברוך אתה יי אהב עמו ישראל:

(סיד חזק אל מלך נאמן:)

שמע ישראל יהוה אלהינו יהוה אחד:

ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

ואהבת את יהוה אלהיך בכל-לבבך ובכל-נפשך ובכל-מאריך: והיו הדברים האלה אשר אנכי מצוה היום עד-לבבך: ושנתם לבניך ודברתם בשבתך בביתך ובילכתך בדרך ובשכבך ובקומך:

Du sollst sie knüpfen zum Zeichen um deine Hand, sie sollen sein ein Stirnband zwischen deinen Augen, du sollst sie schreiben an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

והיה So ihr gehorchet meinen Geboten, die ich euch heute gebiete, daß ihr liebet Gott, euern Herrn, und ihm dienet mit eurem ganzen Herzen, und mit eurer ganzen Seele, so werde ich Regen geben eurem Lande, Frühregen und Spätregen, jedes in der Zeit; du wirst sammeln dein Korn, deinen Most und dein Del. Ich werde Kraut geben auf dem Felde deinem Viehe, und du wirst essen und wirst satt werden. Nehmet euch wohl in Acht, daß nicht sich bethöre euer Herz und ihr euch abwendet und dienet fremden Göttern und euch blicket vor ihnen. Da entbrennet der Zorn Gottes gegen euch, und er verschließet die Himmel, und es wird kein Regen sein, und die Erde wird nicht geben ihren Ertrag. Ihr werdet gar bald verloren sein in dem schönen Lande, das Gott euch gibt. Darum traget diese meine Worte

מעריב ליל שמיני עזרה

וּקְשַׁרְתֶּם לְאוֹת עַל־יָדְךָ
וְהָיוּ לְטֹטְפֹת בֵּין עֵינֶיךָ:
וְכָתַבְתֶּם עַל־מְזוֹזוֹת בֵּיתְךָ
וּבְשַׁעֲרֶיךָ:
וְהָיָה אִם שָׁמַעַתְּ שְׁמֵעוּ
לִי--מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אֲנֹכִי
מְצַוֶּה אֶתְכֶם הַיּוֹם לְאַהֲבָה
אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם וּלְעַבְדּוֹ
בְּכָל־לֵבְבְכֶם וּבְכָל־
נַפְשְׁכֶם: וְנָתַתִּי מָטָר--
אֶרְצְכֶם בְּעֵתוֹ יוֹרֵה וּמִלְקוֹשׁ
וְאִסַּפְתִּי דְגָנְךָ וְהִתִּירְשָׁךָ
וַיֵּצֵאֲךָ: וְנָתַתִּי עֵשֶׂב
בְּשַׂדְּךָ לְבִהֲמֹתֶךָ וְאָכְלֹת
וְשָׂבַעְתָּ: הִשְׁמְרוּ לָכֶם פֶּי-
יַפֶּתֶה לְבַבְכֶם וּסְרֹתֶם
וְעַבַדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים
זֶה שִׁתְּחוּיֹתֶם לָהֶם: וְחָרָה
אֶת־יְהוָה בְּכֶם וְעָצַר אֶת־
הַשָּׁמַיִם וְלֹא־יִהְיֶה מָטָר
וְהָאֲדָמָה לֹא תִתֵּן אֶת־
יְבוּלָהּ וְאֶבְדַּתֶּם | מִהָרָה
מֵעַל הָאָרֶץ הַטֹּבָה אֲשֶׁר
יְהוָה נָתַן לָכֶם: וּשְׁמַתֶּם |

demer
deinen
sie fü
ist l
finnen
bei
deine
chen

בר
kröne
Zahr
den
beden
Dein
zener
und
seiest
Voll

אל

Got

©

Rei
Ew

r

dein

zen

See

Bei

ich

auf

so

Rin

wer

Ha

St

leg

auf euerm Herzen und auf eurer Seele; knüpfet sie zum Zeichen um eure Hand, und sie sollen sein ein Stirnband zwischen euern Augen. Lehret sie eure Kinder, daß sie davon reden, wenn du sitzest in deinem Hause, wenn du gehest auf der Straße, und wenn du dich niederlegest, und wenn du aufstehest. Schreibe sie an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore. Damit ihr und eure Kinder lange lebet in dem Lande, das Gott hat zugeschworen euern Vätern es ihnen zu geben, so lange — als die Himmel sind über der Erde.

Gott sprach zu Moses: er sprach: Rede zu den Kindern Israels, und sage ihnen: Sie sollen sich machen Schaufäden an den Ecken ihrer Gewänder für kommende Zeiten, und sie sollen darangeben an die Schaufäden in der Ecke eine himmelblaue Schnur. Die sollen euch sein als Schaufäden. Ihr sollet sie anschauen, und gedenken aller der Gebote Gottes, und sie thun und befolgen, und sollet nicht nachwallen euerm

את דברי אלה על לבבכם
ועל נפשכם וקשרתם
אתם לאות על ידכם והיו
לשוטפת בין עיניכם:
ולמדתם אתם את בניכם
לדבר גם בשבתך בביתך
ובלכתך בדרך ובשכבך
ובקומך: וכתבתם על
מוזות ביתך ובשעריך:
למען ירבו ימיכם וימי
בניכם על האדמה אשר
נשבע יהוה לאבותיכם
לתת להם כימי השמים
על הארץ:

ויאמר יהוה אל משה
לאמר: דבר אל בני
ישראל ואמרת אליהם ועשו
להם ציצת על כנפי
בגדיהם לדורתם ונתנו על
ציצת הכנה פתיד תקבלת:
והיה לכם לציצת וראיתם
אתו וזכרתם את כל
מצות יהוה ועשיתם אתם
ולאתתורו אחרי לבבכם

Herzen und eueren Augen, denen ihr nachbuhlet; sondern sollet gedenken und thun und befolgen alle meine Gebote, und sollet heilig sein vor eurem Gotte.

Ich bin Gott, euer Herr, der euch geführet aus dem Lande Egypten, um euch ein Gott zu sein. Ich bin Gott euer Herr!

Das alles ist wahr und wahrhaftig, und steht fest bei uns; daß er ist Gott, unser Herr, und Keiner sonst, und wir sind Israel sein Volk; er hat uns erlöset aus der Hand der Könige, er, unser König, uns hat befreiet aus der Hand der Gewaltigen; er, der Allmächtige uns hat gerächet an unsern Drängern, und mit vollem Maße hat vergolten allen unsern Feinden, die uns ans Leben sind gegangen. Er ist es, der Gro- ßes thut bis ins Unerforschliche, und Wunder thut ohne Zahl; der uns ins Leben hat gestellt, und nicht ließ wanken unsern Fuß; der uns geleitet auf die Höhen unserer Feinde, daß wir das Haupt erheben über Alle die uns hassen und verachten; der Wunder that und Rache nahm für uns an

ואַחֲרַי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר-אַתֶּם
זָקִים אַחֲרֵיהֶם: לְמַעַן תִּזְכְּרוּ
וַעֲשִׂיתֶם אֶת-כָּל-מִצְוֹתַי
וְהָיִיתֶם קְדוֹשִׁים לֵאלֹהֵיכֶם:
אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר
הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ
מִצְרַיִם לְהִיזֹת לָכֶם לֵאלֹהִים
אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

אֱמֶת וַאֲמוּנָה כָּל-זֹאת
וְקִים עָלֵינוּ כִּי הוּא יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְאִין זוּלָתוֹ וְאַנְחָנוּ
יִשְׂרָאֵל עִמּוֹ. הַפּוֹדֵנוּ מִיַּד
מְלָכִים: מִלְּכֵנוּ הַגּוֹאֲלֵנוּ
מִכַּף כָּל-הָעָרִיצִים. הָאֵל
הַנִּפְרָע לָנוּ מִצְרַיִם.
וְהַמְּשַׁלֵּם גְּמוּלָה לְכָל-אוֹיְבֵי
נַפְשֵׁנוּ. הָעוֹשֶׂה גְּדוּלוֹת
עַד אִין חֶקֶר וְגַפְלָאוֹת עַד
אִין מִסְפָּר. הַיֹּשֵׁם נַפְשֵׁנוּ
בְּחַיִּים וְלֹא-נָתַן לְמוֹט
רַגְלֵנוּ. הַמְּדַרְיֵכֵנוּ עַל-
כַּמּוֹת אוֹיְבֵינוּ וְיָרַם קַרְנֵנוּ
עַל-כָּל-שׁוֹנְאֵינוּ. הָעוֹשֶׂה קְנוּ
נַסִּים וְנִקְמָה בְּפָרְעָה

auf euer
eurer G
Zeichen
sie solle
zwischen
sie eure
reden, n
Haufe,
Straße,
niederle
stehest.
Pfosten
deine
eure
dem Lo
geschwo
thnen
als die
Erde.

er spr
Israel
sollen
an der
für fo
sollen
fäden
blau
als
sie a
aller
sie
sollet

Pharao, und Zeichen that und Wunder im Lande der Kinder Chams. Er schlug in seinem Grimme alle die Erstgeborenen Egyptens, und sein Volk Israel führte er heraus aus ihrer Mitte zur ewigen Freiheit! Er führte seine Kinder durch des Schilfmeeres Klust, und ihre Verfolger und Verächter versenkte er in die Fluth. Da sahen seine Kinder seine Macht, verherrlichten und lobeten seinen Namen. Sein Reich und seine Herrschaft nahmen sie willig über sich. Moses und die Kinder Israel stimmten dir an das Siegeslied.

Am achten (der Festtage) schützte ich Herz und Seele aus vor der Majestät des Himmelsthrones, am achten der Festtage.

Am achten wurde er (Aaron) und seine Söhne zum Priesterdienst eingeweiht; Moses ernannte nämlich den Aaron und seine Söhne am achten der Festtage

Am achten wird die Bestimmung des Regens festgesetzt, auch wie viel oder wenig verzeichnet, am achten der Festtage.

Am achten ist die Zeit für das Zeichen des Bundes (Be-

אותות ומופתים באדמת
בני חם. המכה בעברתו
כל בכורי מצרים. ויצא
את עמו ישראל מתוכם
לחרות עולם. המעביר בניו
בין גזרי ים סוף. את
רודפיהם ואת שונאיהם
בתהומות טבע. וראו בניו
גבורתו שבהו והודו
לשמו. ומלכותו ברצון
קבלו עליהם. משה ובני
ישראל | לך ענו שירה:

ע"ס א"ב

שמיני אשפוך לב | ונפש
במים. לפני רוכב בגאותו
שמים. ביום השמיני:
שמיני בכהונה לשרת
משרת וניניו. קרא משה
לאהרן ולבניו.

ביום השמיני:
שמיני גורת דת גשמים.
אם רב ואם | מעט
גרשמים. ביום השמיני:
שמיני דורש לאות ברית.

schneidung) festgesetzt, den Ueberrest (Israel) vor Seinem Zorne zu schützen, am achten der Festtage.

Der achte auch ist den Frommen vorgeschrieben; wie sie die sieben Festtage begangen, so auch feiern sie den achten der Festtage.

Am achten ist es den Laubhütten-Bewohnern gestattet, wieder der Häuser und Wohnungen zu beziehen, nämlich am achten der Festtage.

Der achte erst ist die Zeit, an dem ein Thier als ein wohlgefälliges Opfer dargebracht werden durfte, vor dem Throner in den Höhen, also am der Festtage.

Der achte wurde den sieben andern Festtagen angereicht, damit er dem Volke nicht un bequem erscheine.

Der achte war bestimmt für die Gemeinde, ihren König zu segnen, als das Volk wieder seines Weges reiste. (Kön. 1, 8.)

Am achten hat (der Lichtbewohner) Gott nur wenige aber bedeutende Opfer angeordnet.

Der achte (nach der Geburt eines Knaben) ist wichtiger als Veröhnungs- und Ruhetag, an ihm muß der Befehl des Sündenvergebers (zur Beschneidung) vünktlich vollzogen werden.

Der achte der Festtage wurde zu außerordentlicher Freude bestimmt, an ihm wurde dem

לְהַנְצִיל בּוֹ מֵאֵף שְׂאֲרֵיתָ:

בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינֵי הַיּוֹם לְנֶאֱמָנָה. תֵּן

חֶלֶק לְשִׁבְעָהּ וְגַם

לְשִׁמוֹנָה. בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינֵי וְהָרַק לְסִכָּה עוֹצְרִים.

לְיֹשֵׁב בְּבָתִּים וּבְחֻצְרִים.

בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינֵי זְמַן לְבַהֲמָה.

לְהַרְצוֹת פְּנֵי שׂוֹכְנֵי רוֹמָה.

בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינֵי חֶקֶר לְאַסְפוֹ עִם

שִׁבְעָהּ. מִפְּנֵי שׂוֹרְחַי וְזֹלְדֵת

הַשִּׁבְעָה. בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינֵי טָבַח לְבָרֶךְ קָהֵל

מִלְכָם. בְּשִׁקָּה אֶת הָעַם

לְדַרְכָם. בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינֵי יַחַד אֹרֶךְ עֵט. לְקָרְבַן

טוֹב מֵעֵט. בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינֵי כְּפֹר וּמְנוּחַ הַזֹּחָה.

לְקַיֵּם צוּי עֲוֹנוֹת מוֹחָה.

בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינֵי לְעוֹדֵף שְׁחָה

לְרֹאוֹתָ. לְנַעֲנַע שְׁמִינֵי

Pharo
und
Kinde
in se
Erstg
sein
heran
ewig
seine
meer
folge
er in
seine
verh
seine
und
sie
und
ten

י
tage
ans
Hin
Fest
2
und
dier
nar
sein
Fes
stin
au
zei
tag
da

furchtbaren Wunderthäter das achtsaitige Instrument angestimmt.

Der achte der Festtage ist auch in Zukunft bestimmt, sein Ihm verwandtes Volk zu erfreuen.

Der achte, das Beschlußfest genannt, ist für ein Volk bestimmt, das Er wie Augenbild hütet.

Der achte ist für die Gesetze bezeichnend; dreizehn Bündnisse wurden an ihm errichtet.

Der achte ist für die, welche in den Bund getreten, besonders bezeichnend, um sie vor Gefahren zu schützen.

Der achte wurde zur Voofung anberaumt, welcher vor den Priestern opfern und anordnen soll.

Der achte bildet auf (Gottes) Befehl einen neuen Zeitabschnitt an ihm dem Gott der Treue zu danken.

Der achte ist bestimmt, einen Festtag für sich zu bilden, zur Freude seines Volkes.

Am achten gefiel es Ihm, besondere Opfer anzuordnen, Ihm, dessen Maj stät das Weltall erfüllet.

בַּעֲשׂוֹתָו נִזְרָאוֹת.

בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינִי מִזְמַן לְעֵתִיד לָבוֹא.
לְשִׂמְחָה בּוֹ עִם קְרוֹבוֹ.

בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינִי נִקְרָא עֲצָרֶת. לְאוֹם
בְּאִישׁוֹן נִנְצָרֶת. בְּהִי:

שְׁמִינִי סְדוּרָה בְּדָתוֹת. וּבּוֹ
נִבְרָתוֹ שֶׁלֹּשׁ עֶשְׂרֵה

בְּרִיתוֹת. בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינִי עֲרוּךְ הַחֲתוּמִים בּוֹ
לְהַצִּיל. מִפּוֹעָרֶת גְּנוֹן

וְהַצִּיל. בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינִי פִים בּוֹ לְהִסְכֵּן.
לְטְבוּחַ טְבַח וְהִכֵּן. בְּהִי:

שְׁמִינִי צוּי רֹזֵם זְמַן.
לְבָרֵךְ הָאֵל הַנְּאֻמָּן.

בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינִי קָבוֹעַ רִגְלֵי בִפְנֵי
עֲצָמוֹ. לְשִׂמּוּחַ בּוֹ עִמּוֹ.

בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי:

שְׁמִינִי רְצוּי לְהַקְרִיב קָרְבָּן
בּוֹ לְבַדּוֹ. לְמַלְאֵ כָּל הָאָרֶץ

בְּבוֹדוֹ. בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי:

Am achten wurde ein besonderer Psalm angeordnet, außer dem ganzen Hallel.

Für den achten ist eine besondere Segensformel bestimmt zum Ruhme dessen, der dem Schwachen Kraft und Stärke verleiht.

Der achte ist werth gehalten für die, welche Deine unendliche Einheit erforschen; durch Deine unendliche Gnade kommen sie anzubeten. Beschleunige ihr Heil von Deinem Heiligthume aus zu Gunsten derer, die am Meere Deine Einheit im Gesange verewigt.

„Wer ist wie Du unter den Göttern, Herr? Wer ist wie Du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme, der solche Wunder thut?“

Dein Reich und Walten sahen deine Kinder, wie du gespalten das Meer vor Moses.

Sie, die willig die Pflichten des Königs, des Gottes der Wahrheit, auf sich nehmen, haben sieben Tage in Laubhütten geweiht mit Andacht; wie sie die sieben Festtage begangen, feierten sie auch den achten. Um dessentwillen wollest Du unser Heil beschleunigen,

מעריב ליל שמיני עצה

שמיני שיר בו לבדו
למלל. לגמור בו את
ההלל. ביום השמיני:

שמיני תת ברכה בפני ^{Worb.}
עצמה. לנותן ליצה כח
ועצמה. ביום השמיני:

שמיני דורשי נצות יחידה.
אנא להשתחוות באים
ברוב חסדיה. יוחש עורם |
מקדש בזכות חסדיה.
בעזרת שוררו על הים
סהדיה: בגילה ברנה
בשמחה רבה ואמרו כלם:

מי כמכה באלים יי. מי
כמכה נאדר בקדש נורא
תהלות עושה פלא:

מלכותך ראו בניך בזקע
ים לפני משה:

שועני עזל מלך אל
אמונה. ישבו בסכה שבעה
באמונה. פנתנו חלק
לשבעה וגם לשמונה.
לקראתם זה ישענו להחיש

furchtbare
achtstaitige
stimmt.

Der ad
in Zukun
verwandt

Der a
genannt,
stimmt, d
hütet.

Der a
bezeichner
wurden o

Der a
in den B
bezeichner
zu schütze

Der a
anberaun
Priestern
soll.

Der a
Befehl ei
an ihm
zu danke

Der a
Festtag f
Freude f

Am a
besondere
Ihm, d
Weltall

Daß sie kommen, die Sieben und Acht (nach Micha Kap. 5. V. 4.)

„Gott regieret in Ewigkeit.“

Und so ward es uns verheißen durch deinen Profeten: Daß Gott erlöset Jakob und es befreiet aus einer Hand, die stärker ist als seine.

Sie schreiten von einer guten Handlung zur andern, die Laubhütte haben sie verlassen, um den achten Festtag zu begehen, voll Zuversicht befehlen sie Dir ihr Geschick, Israels Beistand und Erlöser zu huldigen.

Laß uns niederlegen, Gott unser Herr, in Frieden; laß uns aufstehen wieder, Herr, zu einem heitern Leben. Breite du als Schirm und Decke deinen Gottesfrieden über uns; stütze uns und kräftige uns mit weisem Rathe, daß wir vor dir bestehen, und hilf uns um deines Namens willen. Sei du ein Schutz und Schirm um uns herum; halt ab von uns Feind und Pest und Schwert und Hunger, Noth und Kummer! halt ab jedes Hemniß und Verderbniß vor und hinter uns, und birg uns im Schatten deiner Flügel; denn du, Gott, bist unser Hüter und Erlöser;

שְׁבַעַה וּשְׁמוֹנָה: זֶה צִוְּרִי
יִשְׁעֵנוּ פָּצוּ פִּיה וְאָמְרוּ:
"יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

וְנֹאמַר כִּי פָדָה יי אֶת-
יַעֲקֹב. וְנֹאמְרוּ מִיַּד הַזֶּקֶן
כִּכְנוּ:

מִחִיל אֵל חֵיל הַדּוֹלָכִים.
נָסְעוּ מִסִּבָּה וְלִשְׁמוֹחַ
בְּשָׁמִינֵי נְמָלְכִים. סִבֵּר
יְהִיבָם עֲלֶיךָ מְשָׁלִיכִים. עֲזוּר
יִשְׂרָאֵל וְנֹאדָו מִמְּלִיכִים.
בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ צִוְּרִי
יִשְׂרָאֵל וְנֹאמְרוּ:

הַשְׂכִּיבֵנו יי אֱלֹהֵינוּ
לְשָׁלוֹם. וְהַעֲמִידֵנוּ מִלְּכֵנוּ
לְחַיִּים. וּפְרוֹשׁ עֲלֵינוּ סִבַּת
שְׁלוֹמֶךָ. וְתַקֵּנֵנוּ בְּעֵצָה
טוֹבָה מִלְּפָנֶיךָ. וְהוֹשִׁיעֵנוּ
לְמַעַן שְׁמֶךָ. וְהַגֵּן בְּעַדֵּנוּ
וְהַסֵּר מֵעֲלֵינוּ אֹיִב דְּבָר
וְחָרֵב וְרָעַב וְיָגוֹן. וְהַסֵּר
שָׂטָן מִלְּפָנֵינוּ וּמֵאַחֲרֵינוּ
וּבְצֵל כְּנָפֶיךָ תִּסְתִּירֵנוּ. כִּי
אֵל שׁוֹמְרֵנוּ וּמְצִילֵנוּ אַתָּה.

du, Gott, der allerbarmende Welkenherr. Wahre unsern Ausgang und unsern Eingang, und geleite uns zum Leben, Glück und Heil, heute und immer in Ewigkeit. — Breite deinen Gottesfrieden als Schirm und Decke über uns.

Sie ziehen aus der Laubhütte, sich in ihren Wohnungen einzurichten, o vernimm ihr inbrünstiges Flehen sie verkünden Deine Erhabenheit zur Ehre Deines Namens. — Breite die Decke Deines Friedens über sie, Throner unter Lobgesängen! Gelobt seist du, Gott, der seinen Gottesfrieden breitet über uns und über sein Volk Israel und über Jerusalem.

(Am Sabbath wird auch dieses gesagt.)

„Die Kinder Israels sollen beobachten den Sabbath, daß sie halten den Sabbath für alle Zeiten als einen ewigen Bund. Zwischen mir und den Kindern Israels ist er das Zeichen für die Ewigkeit, daß Gott in sechs Tagen hat geschaffen: Himmel und Erde, und am siebenten Tage geruhet und gefeiert.“

Moses verkündete den Kindern Israels die Feste des Herrn.

Herr, öffne du meine Lippen, daß mein Mund verkünde deinen Ruhm!

Gelobt seist du Gott, unser Herr, Gott unserer Väter, Gott

מעריב ליל שמיני עצרת

כי אל מלך | חנון ורחום
אתה. ושמור צאתנו ובואנו
לחיים ולשלום ומעתה ועד
עולם: ופרוש עלינו סכת
שדומך:

פונים | מסכה לביתם
לישב. צקון לחשם הקשב.
קוראי רוממורתך שמך
לחשב. תפרוש עלימו
סכת שלומך תהללות יושב:
ברוך אתה יי הפורש סכת
שלום עלינו ועל כל-עמו
ישראל ועל ירושלים:

ושמרו בני ישראל את השבת
לעשות את השבת לדרתם ברית
עולם: ביני ובין בני ישראל אות
היא לעולם. כי ששת ימים עשה
י את השמים ואת הארץ וביום
השביעי שבת וינפש:

וידבר משה את מועדי
י אל בני ישראל: חצי קדיש

אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:
ברוך אתה יי אלהינו ואלהי
אבותינו אלהי אברהם אלהי

daß f
und y
B. 4.)

feit."

verhei
Daß
es be
die st

guten
die S
lassen
zu
befehl
Isra
zu h

Gott
laß
zu e
du c
nen
stüß
mit
vor
am
du
uns
Fein
und
halt
Ver
uns
dein
bist

Abrahams und Iſaaks und Jakobs du, der große, mächtige und ſichtbare Gott: du, der allerhöchſte Gott, der in Güte und in Milde waltet, und Herr und Meifter iſt von Allen; der den Vätern ihre Krönung leit gedanket, und ihren Kindeskindern ſendet den Erlöſer um ſeines Namens willen in ſeiner Liebe.

מִלְךְ Du, Herr, biſt unſer Helfer, Retter und Erlöſer, du unſer Schutz und Schild; Gelobt ſeiſt du, Gott, Abrahams Schutz und Schild.

אֲתָה Du biſt der Allmächtige, Herr, in Ewigkeit, der belebet die Todten, du unerſchöpflich an Heil und Hilfe.

מְכַלְכֵל Der verpfleget die Lebenden in ſeiner Milde, und belebet die Todten in ſeiner unerſchöpflichen Barmherzigkeit: der ſtützet, die da fallen, der heilet die Kranken, der löſet die Gebundenen, der ſeine Treue bewahret und bewähret an denen, die da ſchlafen im Staube. Wer iſt wie du, Herr der Kräfte? wer dir gleich, Weltenherr, der tödtet, der belebet, der ſprießen läßt das Heil?

וְנֹאֲמָן Du biſt uns ein treuer Vürge für das Leben unſerer Todten. Gelobt ſeiſt du, Gott, der belebet die Todten.

אֲתָה Du biſt heilig und heilig iſt dein Name, und alle Tage preiſen dich die Heiligen — Selah! Gelobt ſeiſt du, Gott, Weltengott.

אֲתָה Du haſt uns erwählet unter allen Völkern, haſt uns geliebt und Geſallen gehabt an uns, haſt uns erhöht über alle Nationen, uns geheiliget durch deine Gebote, und dir näher gebracht, Herr, zu

יְצַחֵק וְאֵלֵהי יַעֲקֹב הָאֵל הַגָּדוֹל הַגָּבוֹר וְהַנּוֹרָא אֵל עֲלִיּוֹן נּוֹמֵל חֲסֵדִים טּוֹבִים וְכִינָה רַבָּל וְזוֹכֵר חֲסֵדֵי אָבוֹת וּמְכִיָּא גּוֹאֵל לְבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׁמוֹ בְּאַהֲבָה:

מִלְךְ עֲזָר וּמוֹשִׁיעַ וּמְגַן בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְגַן אֲבֹתֵינוּ:

אֲתָה גָבוֹר לְעוֹלָם אֲדָנֵי מַתְיָה מַתִּים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:

כִּכְלָכֵל הַיִּים בְּחֶסֶד מַתְיָה מַתִּים בְּרַחֲמִים רַבִּים. סוֹמֵךְ גּוֹפְלִים וְרוֹפֵא הַיּוֹלִים וּמַתִּיר אֲסִירִים וּמְקַיֵּם אֲמוּנָתוֹ לִישְׁנֵי עֶפְרָה. מִי כְמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרֹת וּמִי דוֹמֶה לְךָ. מִלְךְ מַתִּית וּבְהִלָּה וּמְצַמִּית יְשׁוּעָה:

וְנֹאֲמָן אַתָּה לְהַחֲיוֹת מַתִּים. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מַתְיָה מַתִּים:

אֲתָה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וְקָדוֹשִׁים בְּכָל־יוֹם יְהִלְלוּךָ סְלָה. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל בְּקָדוֹשׁ:

אַתָּה בַחֲרָתָנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אֲהַבָּתָ אוֹתָנוּ וְרָצִיתָ בָנוּ וְרוּמַמְתָנוּ מִכָּל הַלְשׁוֹנוֹת וּבְקִדְשֵׁינוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וּבְקִרְבָּתָנוּ מִלְכָנוּ

deinem Dienste, und deinen großen und heiligen Namen genannt über uns.

וַתַּן Du hast uns gegeben, Gott unser Herr, in Liebe (Sabbathe zur Ruhe) und Feste zur Freude, Feiertage und Zeiten zur Lust und Fröhlichkeit; (diesen Sabbathtag und) Den achten Tag des Festes, der das Fest beschließt, als die Zeit zu unserer Freude, (in Deiner Liebe) zur Verkündigung des Heiligen, zum Angedenken an den Auszug aus Egypten.

אֱלֹהֵינוּ Unser Gott und Gott unserer Väter! Möge unser Angedenken und Geschick, das Andenken unserer Väter, das Angedenken an den Messias den Sohn Davids, deines Knechtes, das Angedenken an Jerusalem, die heilige Gottesstadt, das Angedenken an dein ganzes Volk und Haus Israel — in einer gnadenreichen Stunde heute vor dir aufgehen, bei dir Eingang und Anschauung und Anerkennung finden; und eine solche Erinnerung in Gnade und Wohlwollen und Erbarmen uns zur Erlösung uns zu allem Guten, uns zum Heil und Glück des Lebens gereichen an diesem achten Tage des Festes, der das Fest beschließt.

Gedenke unser an diesem Tage, Gott und Herr, zum Guten! Bedenke uns an diesem Tage mit deinem Segen — mit deinem Heile für's ganze Leben!

C

לְעַבְדֶּךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל
וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קָרָאתָ:
וַתִּתֵּן-לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
בְּאַהֲבָה (אִם שַׁבָּתוֹת לְמִנוּחָה am Sabb.)
מִזְעָדִים לְשִׂמְחָה חַגִּים
וּזְמַנִּים לְשִׂשׁוֹן. אֶת יוֹם
(הַשַּׁבָּת הַזֶּה וְאֵת יוֹם) הַשְּׁמִינִי חַג
הָעֶצְרֹת הַזֶּה. וּזְמַן שִׂמְחַתְנוּ
(בְּאַהֲבָה) מִקְרָא-קֹדֶשׁ. וְכָר
לְיִצִּיאַת מִצְרַיִם:
אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
יַעֲלֶה וַיְבֹא וַיַּגִּיעַ וַיִּרְאֶה
וַיִּרְצֶה וַיִּשְׁמַע וַיִּפְקֹד וַיִּזְכֹּר
זְכוּרֵנוּ וּפְקֻדוֹתֵנוּ. וְזָכְרוּן
אֲבוֹתֵינוּ. וְזָכְרוּן מְשִׁיחַ בֶּן
דָּוִד עַבְדְּךָ וְזָכְרוּן יְרוּשָׁלַיִם
עִיר קֹדֶשְׁךָ. וְזָכְרוּן כָּל עַמְּךָ
בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לְפִלְטָה
לְטוֹבָה לְחַן וּלְחַסֵּד
וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם
בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי חַג הָעֶצְרֹת
הַזֶּה. וְזָכְרוּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ
לְטוֹבָה וּפְקֻדָנוּ בּוֹ לְבִרְכָה.
וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ לְחַיִּים. וּבְדַבַּר

Möge die Verheißung des Heiles und des Erbarmens walten über uns, deine Gnade Milde und Barmherzigkeit über uns, dein Heil und deine Hilfe über uns; denn zu dir schauet unser Aug' empor; denn du bist der Gott und Herr, der Gott und Herr der Gnade und des Erbarmens!

Laß die Segnungen Deines Festes Gott, unser Herr, kommen über uns, daß es uns eingehe zum Leben und zum Frieden, zur Freude und Fröhlichkeit, wie es Dein Wille ist, und Du den Segen uns hast verheißen. (Unser Gott, Gott unserer Väter! hab' Gefallen an unserer Ruhe.) Heilige uns in Deinen Geboten; gib uns unsern vollen Theil an Deiner Gotteslehre; sättige uns in Deiner Güte; erfreue uns mit Deinem Heile. Läutere Du, Gott, unser Herz, daß wir Dir dienen in Wahrhaftigkeit. Laß uns theilhaftig werden, Gott unser Herr, (in Deiner Liebe und Freundlichkeit) in Freud' und Fröhlichkeit (der Sabbathruhe und) der festlichen Weihe und Heiligkeit; auf das Israel und Alle, die da heiligen Deinen Namen sich Deiner Gotteshuld und Liebe stets erfreuen. Gelobt seist Du, Gott, der da heiliget (den Sabbath und) Israel und die Zeiten.

Möge dein Volk Israel und dein Gebet dir, unserm Gott und Herrn, wohlgefallen. Stell' her den Gottesdienst in den Hallen deines Hauses, und die feurigen Opfer Israels und sein Gebet empfang

ישועה ורחמים חיים וְחַנּוּנוֹ.
וְרַחֵם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנוּ. כִּי
אֱלֹהֵי עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ וְ
חַנּוּן וְרַחוּם אַתָּה:

וְהַשִּׁיאֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ אֶת-
בְּרַכַּת מוֹעֲדֶיךָ לַחַיִּים
וְלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וְלְשִׁשׁוֹן
כַּאֲשֶׁר רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ
לְבָרְכֵנוּ. (am Sabbath) אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי

אֲבוֹתֵינוּ רָצָה בְּמִנוּחֵינוּ) קִדְשֵׁנוּ

בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתִזְכֹּר חֶקְנוּ
בְּתוֹרַתְךָ שֶׁבַעֵנוּ מִשׁוֹבֵב
וְשִׂמְחָנוּ בִישׁוּעֶתְךָ. וְמַהֲרֵ
לְבָנוּ לְעַבְדֶּךָ כַּאֲמַת
וְהִנְחִילֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ (בְּאַהֲבָה

יְבָרְצֵנוּ) בְּשִׂמְחָה וּבְשִׁשׁוֹן

(שֶׁבַת ו) מוֹעֲדֵי קִדְשֶׁךָ.

וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מְקַדְּשֵׁי

שְׁמֶךָ: בְּרוּךְ אַתָּה יי מְקַדְּשֵׁי

(הַשֶּׁבַת ו) יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמִינִים:

רָצָה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל

וּבְתַפְּלָתָם. וְהַשֵּׁב אֶת־הָעֲבוּדָה

לְדָבִיר בֵּיתְךָ. וְאֲשִׁי יִשְׂרָאֵל

וְתַפְּלָתָם בְּאַהֲבָה תִּקְבַּל בְּרָצוֹן

du in Liebe und Gnaden, auf daß der Gottesdienst in deinem Volke Israel dir stets und immer wohlgefalle.

מִגֵּן וְתַחֲוִינָה Mögen es unsere Augen schauen, wenn du wieder einziehst in Zion in Barmherzigkeit. Gelobt seist du Gott, der wieder einziehet in seiner vollen Herrlichkeit in Zion!

מֵרִים Wir danken dir, und bekennen, daß du bist Gott, unser Herr, der Gott unserer Väter in Ewigkeit; der Schutz und Hort unseres Lebens, unser Schild und unser Heil — du Gott, durch alle Zeiten. Dir danken wir, und verkünden deinen Ruhm, für unser Leben, das wir vertrauen, Herr in deiner Hand, für unser Seelenheil, das wir dir empfehlen, für die Wunder, die du Tag für Tag an uns gethan für die wundervolle Güte und Milde, die zu jeder Zeit, Abends, Morgens und Mittags sich an uns bewähret. Allgütiger! unendlich ist dein Erbarmen. Allerbarrender! unerschöpflich ist deine Gnade. Auf dich hoffen wir in Ewigkeit.

וְעַל פִּי כָּל מַעֲשֵׂי וְעַל פִּי כָּל מַעֲשֵׂי Für Alles und Jegliches sei gelobt und erhöht und verherrlicht dein Name, unser Herr, heute und immer in Ewigkeit.

וְכָל מַעֲשֵׂי וְכָל מַעֲשֵׂי Und Alles, was lebet, danket dir, Selah! Alles, was lebet, preiset deinen Namen in Wahrhaftigkeit, Gott, unser Heil und unsere Hilfe — Selah! Gelobt seist du, Gott, der Allgütige ist dein Name, dir gebühret Dank und Preis.

וְעַל פִּי כָּל מַעֲשֵׂי וְעַל פִּי כָּל מַעֲשֵׂי Gib Frieden, Herr, in Fülle ewiglich deinem Volke Israel; denn du bist der Friedensherr und Fürst!

וְעַל פִּי כָּל מַעֲשֵׂי וְעַל פִּי כָּל מַעֲשֵׂי Möge es dir gefallen, zu segnen dein Volk Israel zu jeder Zeit und zu jeder Stunde mit deinem Gottesfrieden.

וְעַל פִּי כָּל מַעֲשֵׂי וְעַל פִּי כָּל מַעֲשֵׂי Gelobt seist du Gott, der mit dem Frieden segnet sein Volk Israel.

וְתַהֲי לְרִצּוֹן תָּמִיד. עֲבוֹרֶת יִשְׂרָאֵל עֲמָהּ: וְתַחֲוִינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוֹבֶךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מִזְדִּים אֲנַחְנוּ לָךְ שָׂאתָ הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר נֹדֶה לָךְ וְנִסְפָּר תְּהַלְתָּהּ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ וְעַל גְּשָׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לָךְ וְעַל גְּסִיף שְׂבָכְלָנוּ יוֹם עִמָּנוּ וְעַל גַּפְלֵאוֹתֶיךָ וְטוֹבוֹתֶיךָ שְׂבָכְלָנוּ עַתָּה. עָרֵב וּבִקֵּר וְצַהֲרִים. כָּמוֹב כִּי־לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְּרַחֵם כִּי־לֹא תָמוּ חַסְדֶיךָ מֵעוֹלָם. קִוִּינוּ לָךְ:

וְעַל כָּל־מַעֲשֵׂי וְעַל כָּל־מַעֲשֵׂי ועל כלs יתברך ויתרומם שמך מלפנינו תמיד לעולם ועד: וְכָל־הַחַיִּים יוֹדוּךָ סֵלָה וַיְהִלְלוּ אֶת־שִׁמְךָ בְּאֵמֶת הָאֵל יִשְׁוַעְתָּנוּ וְעִזְרָתֵנוּ סֵלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַטּוֹב שִׁמְךָ וְלֹא גָאָה לְהוֹדוֹת:

שָׁלוֹם רַב עַל־יִשְׂרָאֵל עֲמָהּ תְּשִׁים לְעוֹלָם. כִּי אַתָּה הוּא מְלֶכֶךְ אֲדוֹן לְכָל־הַשָּׁלוֹם וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֶךְ אֶת־עַמְּךָ יִשְׂרָאֵל בְּכָל־עַתָּה וּבְכָל־שָׁעָה בְּשָׁלוֹמְךָ: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְּבָרֵךְ אֶת־עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּשָׁלוֹם:

Mög
Heiles
walten
Milde
uns,
Hilfe ü
schauet
du bis
der Go
und de
שמיני
Deines
komme
eingehe
Frieder
lichkeit,
und D
verheiß
unserer
an un
in De
unsern
Gottes
ner G
Deine
unser
in Wa
haftig
(in D
keit)
keit
der f
keit;
die d
sich
Liebe
Du,
Sabb
Zeite
ג
kein G
Herr
Gotte
Hau
Israe

Herr Gott! Bewahre meine Zunge vor jedem bösen Worte, und meine Lippen vor trügerischen Reden. Gib mir Seelenruhe und Fassung, daß ich schweige vor meinen Lästerern, und mich beuge in den Staub vor meinen Drängern; gib mir ein großes, weites, offenes Herz für deine Gotteslehre, daß ich mit Innigkeit und Willigkeit deinen Geboten nachgehe und die Böses sinnen wider mich, keine Gewalt und Macht je haben über mich. Zerstöre du, Herr, ihren Rathschluß, und verderbe du ihre Pläne und Entwürfe, — um deines heiligen Namens willen, um deiner starken Hand, um deines heiligen Glaubens und der heiligen Thora willen; — auf daß errettet werden Alle, die dir anhänglich sind in der Liebe und Treue, hilf mir, Gott, und steh mir bei und erhöre mein Gebet.

Mögen die Worte meines Mundes dir gefallen und die Gedanken meines Herzens dir, Gott, meinem Hort und Erlöser.

Der den Frieden schaffet in seinen Höhen, der schaffet Frieden unter uns und Frieden über Israel! Amen.

יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה
במינו ותן חלקנו בתורתך ושם נעבדך ביראה בימי עולם ובשנים
קדמניות וערכה ליי מנחת יהודה וירושלם בימי עולם ובשנים קדמניות
קדים טלס.

Am Sabbath wird vor קדיש dieses gebetet.

„Es waren vollendet Himmel und Erde und ihr ganzes Heer. Gott hatte vollendet am siebenten Tage sein Werk, das er gemacht, und er ruhte am siebenten Tage von seinem Werke, das er gemacht und Gott segnete den siebenten

ויכלו השמים והארץ
וכל צבאם: ויכל אלהים
ביום השביעי מלאכתו
אשר עשה. וישבת ביום
השביעי מקדמניותו
אשר עשה: ויברך אלהים

Tag und heiligte ihn; denn an ihm ruhet er von all seinem Werke, das Gott geschaffen und gemacht.

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Gott unserer Väter, Gott Abrahams, Gott Isaks und Gott Jakobs; du der große, mächtige und furchtbare Gott, du, der allerhöchste Gott, Herr und Meister im Himmel und auf Erden.

Ein Schild war den Vätern sein göttlich Wort, sein Gottespruch belebet die Todten. Er ist der heilige Weltenherr, desgleichen Keiner ist; der seinem Volke die Ruhe gibt an seinem heiligen Sabbathtage! denn sie hat er begnadiget und ihnen die Ruhe gegeben. Vor ihm stehen wir im heiligen Dienste, in der Furcht, im Schauer der Andacht und loben und bekennen seinen Namen Tag für Tag und immerfort mit unsern innigsten und sinnigsten Lob- und Segenssprüchen. Ihm gebühret Lob und Dank; er ist der Friedensherr, der den Sabbath heiligt, und den siebenten Tag der Woche segnet, und dem Volke in seiner Heiligkeit die Ruhe gibt, das er gefättiget hat mit seiner Lust zum Angedenken an das Werk der Schöpfung.

Allmächtiger Gott und Herr, Gott unserer Väter! Segne uns die Ruhe in deiner Gnad' und Freundlichkeit! Heilige uns in deinen Geboten, und gib uns unser volles Theil an deiner Gotteslehre. Sättige uns in deiner Güte und Milde, und erfreue uns mit deinem Heile. Läutere unser Herz, daß wir dir dienen in Wahrheit und Aufrichtigkeit, und laß uns theilhaftig werden, Gott unser Herr, in deiner Liebe und Freundlichkeit der heiligen Sabbathruhe, daß Israel und Alle, die da heiligen deinen Namen, in ihm die Ruhe finden.

Gelobt seist du Gott, der den Sabbath hat geheiligt.

מעריב ליל ראשן של סבות

את יום השביעי ויקדש אתו כי בו שבת מכל מלאכתו אשר ברא אלהים לעשות:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם אלהי יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא אל עליון קונה שמים וארץ:

מגן אבות בדברו מתיה מתים במאמרו האל הקדוש ושאין כמוהו המניח לעמו ביום שבת קדשו כי כם רצה להניח להם לפניו געבור ביראה ופחד ונודה לשמו בכל יום תמיד מעין הברכות אל ההודאות ארון השלום ומקדש השבת ומקדש שביעי ומניח בקדשה לעם ומדשני עונג זכר למעשה בראשית:

אלהינו ואלהי אבותינו רצה במנוחתנו. קדשנו במצותיך ותן חלקנו בתורתך. שבענו משוכך ושמחנו בישועתך. וטהר לבנו לעבדך באמת. והנחילנו יי אלהינו באהבה וברצון שבת קדשך. וננוחו בה ישראל מקדשי שמך. ברוך אתה יי מקדש השבת:

מעריב ליל שמיני עצרת

ועשה יגדל גא פח אדני פא אשר דברת לאמרי: זכור רחמיך יי וחסדיך פי מעולם תנחמה:
 יתברך ויתקדש ו שמה רבא בעלמא די-כרא כרעותה וימליך מלכותה
 דחייכון וביומיכון ובחיי דכל בית ישראל בעגלא ובזמן קריב ואמרו אמן
 יהא שמה רבא מברך לעלם ולעלמי עלמיא:

יתברך וישתבח ויחפאר ויתרומם ויתנשא ויתחדר ויתעלה ויתהלל שמה
 דקודשא בריך הוא לעלא מן כל ברכתא ושירחא השבחחא ונחמחא
 דאמירן בעלמא ואמרו אמן:

קבל ברחמים וברצון את-הבלינו: ^{Gem.}

תתקבל צלותהון ובעותהון דכל ישראל קדם אכיהון די בשמיא ^{Borb.}
 ואמרו אמן:

יהי שם יי מבורך מעתה ועד-עולם: ^{Gem.}

יהא שלמא רבא מן שמיא וחיים עלינו ועל כל-ישראל ואמרו אמן: ^{Borb.}

עזרי מעם יי עשה שמים וארץ: ^{Gem.}

עשה שלום במומיו הוא עשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן: ^{Borb.}

קידוש

Am Sabbath wird zu Hause bei Tisch erst bis leest bis gesagt.

Gelobt seist Du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der die Frucht der Rebe hat geschaffen!

ברוך Gelobt seist Du, Gott, unser Herr, Herr der Welt, der uns erwählet hat vor jedem Volke, uns erhöht hat über alle Sprachen und Nationen, uns hat geheiligt durch seine Gebote. Du hast uns gegeben, Gott unser Herr, in Deiner Liebe (die Sabbathtage zur Ruhe), die Feste zur Freude, die festlichen Zeiten und Tage zur freund-

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם בורא פרי הגפן:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר בחר בנו מכל עם ורוממנו מכל לשון וקדשנו במצותיו ותתן לנו יי אלהינו באהבה (שבתות למנוחה ו) מועדים לשמחה חגים וזמנים

lichen und fröhlichen Erheiterung
— (diesen Sabbathtag und)

Den achten Tag des Festes,
der das Fest beschließt, als
die Zeit der Freude —

(in Liebe) zur Verkündigung des
Heiligen, zum Angedenken an
den Auszug aus Egypten! denn
uns hast Du erwählet, uns
geheiligt vor allen Völkern,
(und den Sabbath) und die
heiligen Feste (in Liebe und
Freundlichkeit) zur Freud' und
Fröhlichkeit uns eigenthümlich
beschieden. Gelobt seist Du,
Gott, der da heiliget, (den
Sabbath) Israel und die
Zeiten.

ברוך Gelobt seist Du, Gott,
unser Herr, Herr der Welt,
der uns hat am Leben erhalten,
daß wir erlebt und erreicht
haben diese Zeit.

עלינו Uns liegt es ob, zu huldigen
dem Herrn des Weltalls, daß
wir die Größe und die Ehre geben
dem, der die Welt geschaffen in
ihrem ersten Entstehen, daß er uns
nicht gemacht wie die Völker der
Welt, uns nicht hat gleichgestellt den
Stämmen und Geschlechtern der
Erde; uns nicht den gleichen Theil,
uns nicht das gleiche Loos hat be-
schieden wie den Völkerschaaren. —
Wir beugen das Knie, wir bilden
uns und bekennen unsern Glauben
vor dem Könige der Könige, dem
Heiligen — gelobt sei er — der die
Himmel hat ausgespannt, und die
Erde hat gegründet auf ihren Grund-
festen; seine Herrlichkeit thronet in
den Himmeln oben, und seine Macht
waltet in den höchsten Höhen!

לְשֵׁשׁוֹן אֶת-יוֹם (הַשַּׁבָּת הַזֶּה
וְאֵת יוֹם) הַשְּׁמִינִי חַג
הָעֶצְרֹת הַזֶּה. זְמַן שִׁמְחַתְנוּ
(בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קֹדֶשׁ וְכָר
לְיִצְיַאת מִצְרַיִם. כִּי בָנוּ
בְּחֵרָתְךָ וְאוֹתָנוּ קִדְשָׁתָּ מִכָּל
הָעַמִּים (וְשַׁבָּת) וּמִוֹעֲדֵי קֹדֶשׁ
(בְּאַהֲבָה וּבְרִצּוֹן) בְּשִׂמְחָה
וּבְשֵׁשׁוֹן הִנְחַלְתָּנוּ. בְּרוּךְ
אַתָּה יְיָ מִקְדָּשׁ (הַשַּׁבָּת וְ)
יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם שְׂדֵה-חַיֵּינוּ וּקְיָמָנוּ
וְהַגִּיעָנוּ לְזְמַן הַזֶּה:

עֲלֵינוּ לְשִׁבְחָ לְאֲרוֹן הַכֹּל. לְתַת
קְדָלָה לְיוֹצֵר בְּרֵאשִׁית שְׁלֵא עֲשָׂנוּ
בְּגוֹיֵי הָאָרְצוֹת וְלֹא שָׂמָנוּ
כְּמִשְׁפַּחַת הָאֲדָמָה. שְׁלֵא שָׂם
חֵלְקֵנוּ בָּהֶם וְגוֹרְלָנוּ כְּכָל-הַמִּזְנֶה:
וְאֵנְחָנוּ פֹּרְעִים וּמִשְׁתַּחֲוִים וּמוֹדִים
לְפָנֶי מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִים הַקְּדוֹשׁ
בְּרוּךְ הוּא. שֶׁהוּא נֹזֵחַ שָׁמַיִם
וְיֹסֵד אֲרֶץ. וּמוֹשֵׁב יְקָרוֹ בְּשָׁמַיִם |
מִמַּעַר. וְשִׁכֵּנָתָ עִזּוֹ בְּגִבְרָה

Er ist unser Gott, und Keiner sonst; in Wahrliaftigkeit — er unser Herr und König, und Keiner außer ihm.

So steht es geschrieben in seiner Lehre: „erkenne es heute, nimm es dir zu Herzen, Gott ist der Herr im Himmel oben, auf der Erde unten und Keiner sonst.“

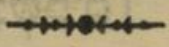
ly Darum hoffen wir, Gott unser Herr, auf dich, daß wir dich ehestens schauen werden in deiner ganzen Macht und Herrlichkeit, wie du bannest allen Gräuel von der Erde weg, und aller Götzendienst ist getilget; wie du vervollkommnest die Welt und sie verklärest im Reiche der Allmacht, daß Alle, die leben im Fleische, dich rufen bei deinem Namen, alle Sünder auf Erden sich zu dir befehlen, alle Weltenbewohner es wissen und erkennen, daß vor dir sich beuget jedes Knie, zu dir schwöret jede Zunge!

Vor dir, unserm Gott und Herrn, beugen sie das Knie, und fallen sie nieder; deinem Namen geben sie die Ehre und den Ruhm und nehmen über sich einstimmig und einmüthig das Gesetz und die Herrschaft deines Reiches, dann regierest du über sie — ehestens und für die Ewigkeit. Denn dein ist das Reich und bis in Ewigkeit regierest du in Ehren, wie geschrieben steht in deiner Gotteslehre: „Gott regieret in Ewigkeit!“ Und gesprochen ward von deinem Propheten: „Gott wird Herr sein über die ganze Erde; an dem Tage ist Gott der Einige und sein Name — der Einige!“

מְרוֹמִים. הוּא אֱלֹהֵינוּ אִין עוֹד:
אָמַת מְלַכְנוּ אָפֶס זוֹלָתוֹ. כְּפָתוּב
כְּתוּרָתוֹ וַיִּדְעָתָ הַיּוֹם וַהֲשַׁכְתָּ אֶל-
לְבָבְךָ. כִּי יי הוּא הָאֱלֹהִים
בְּשָׁמַיִם | מִמַּעַל וְעַל הָאָרֶץ מִתַּחַת
אִין עוֹד:

עַל-בֵּן | גְּבוּהָ לָךְ יי אֱלֹהֵינוּ
לְרֵאוֹת מְהֵרָה בְּתַפְאֲרָתָ עֲזֶךָ.
לְהַעֲבִיר גְּלוּלִים | מִן הָאָרֶץ
וְהָאֱלִילִים כְּרוּת יִפְרֹתוֹן. לְתַקַּן
עוֹלָם בְּמַלְכוּת שְׁדֵי. וְכָל-בְּנֵי
בָשָׂר יִקְרְאוּ בְשִׁמְךָ. לְהַפְנוֹת
אֱלֹהֶיךָ כָּל-רִשְׁעֵי אָרֶץ. יִכִּירוּ וַיִּדְעוּ
כָּל-יֹשְׁבֵי תְּבֵל כִּי לָךְ תִּכְרַע כָּל-
בָּרָךְ תִּשָּׁבַע כָּל-לְשׁוֹן: לְפָנֶיךָ יי
אֱלֹהֵינוּ יִקְרְעוּ וַיִּפְלוּ. וְלִכְבוֹד
שִׁמְךָ יִקָּר יִתְנֶה וַיִּקְבְּלוּ כָּלֶם | אֶת
עוֹלָ מַלְכוּתְךָ. וְתִמְלֹךְ עֲלֵיהֶם
מְהֵרָה לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי הַמַּלְכוּת
שֶׁלָּךְ הִיא וְלְעוֹלָמֵי עַד תִּמְלֹךְ
כְּכֹבֹד כְּפָתוּב בְּתוֹרָתְךָ יי | וְיִמְלֹךְ
לְעוֹלָם וָעֶד: וַיִּאָּמֶר וַהֲיָה יי לְמֶלֶךְ
עַל-כָּל-הָאָרֶץ בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה יי
אֶחָד וְשִׁמוֹ אֶחָד:

קִישׁ יְתוּם. אֲרוֹן עוֹלָם.



שחרית

Wohlgelag.

In welchem die 3 Glaubensartikel enthalten sind.

יְרַח גֹּדוֹל יְהוָה, גְּפוּיָהוּ שֵׁם יְהוָה.

1) Er ist und keine Zeit bestimmt das Sein in Ihm.

2) Einzig ist er und keine Einheit wie die seine; unersorschlich, unbegriffen und kein Begriff begrenzt seine Einheit.

3) Er hat keine leibliche Gestaltung und keinen Leib; es gibt kein Bild und Gleichniß für ihn in seiner Heiligkeit.

4) Er war bevor noch eines von den Dingen war, die geschaffen wurden; er, der Dinge Anfang und selber ohne Anfang.

5) Er ist der Herr der Welt und aller Schöpfungen, zeigt in ihnen seine Größe, sein Reich und seine Herrschaft.

6) Den Ausfluß und den Abglanz seiner Weisheit gab er den Propheten, den Männern seiner Wahl, mit denen er seinen Ruhm getheilt.

7) So stand keiner mehr in Israhel auf wie Moses, ein Prophet, der ihn geschauet in seiner Einthümlichkeit.

8) Die Lehre darin die Wahrheit ist, die gab Gott seinem Volke, gab sie ihm durch seinen Propheten, der sich treu bewährt in seinem Hause.

9) Gott wechselt nicht mit seinem Gesetze, und hebt es nimmer auf, gibt es

שיר תהלה

מִן צִי תְנוּעוֹת וְיַמַּד וְצִי תְנוּעוֹת וְיַמַּד וְצִי תְנוּעוֹת
זָלַח וּכְן צִבְוֹרָה, וְתַחֲבוּ לְנוֹף יַיַּם הַעֲקָרִים.

יִגְדַּל אֱלֹהִים הִי וַיִּשְׁתַּבַּח.
נִמְצָא וְאִין עַתְּ אֵל-
מְצִיאֹתוֹ: אֶחָד וְאִין יְהוּד
בְּיַחֲוִדוֹ. גְּעֵלָם וְגַם-אִין סוּף
לְאַחֲדוּתוֹ: אִין לוֹ דְּמוּת
הַגּוֹף וְאִינוּ גּוֹף. לֹא נִעְרוּךְ
אֵלָיו קִדְשָׁתוֹ: קִדְמוֹן קְבֹד-
דְּבָר אֲשֶׁר נִבְרָא. רֵאשׁוֹן
וְאִין רֵאשִׁית לְרֵאשִׁיתוֹ: הֵנוּ
אֲדוֹן עוֹדָם לְכָל-נוֹצָר. יוֹרָה
נִדְלָתוֹ וּמְלִכוּתוֹ: שְׁפַע
נְבוּאָתוֹ נְתָנוּ. אֵל אַנְשֵׁי
סִגְלָתוֹ וְתַפְאֲרָתוֹ: לֹא קָם
בְּיִשְׂרָאֵל כְּמֹשֶׁה עוֹד. נְבִיא
וּמְבִישׁ אֶת-תְּמוּנָתוֹ: תּוֹרַת
אֱמֶת נָתַן לְעַמּוֹ אֵל. עַל-
יָד נְבִיאָו נֶאֱמַן בֵּיתוֹ: לֹא-
יִחְדָּיָה הָאֵל וְדֹא יִמִּיר דָּתוֹ.

in Ewigkeit nicht für ein anderes hin.

10) Er schauet und weiß das Geheime und Verborgene in uns, durchschaet das Ende der Dinge bei ihrem Anfang und Entstehen.

11) Vergilt dem frommen Manne nach seinem Thun und Wirken und gibt dem Sünder, was ihm gebührt nach seiner Schuld.

12) Er sendet, wenn die Zeit zu Ende geht, uns seinen Gesalbten, daß er erlöse, die da hoffen auf das Ende und das Heil.

13) Die Todten belebt Gott in seiner Gnadenfülle. Gepriesen sei sein Name und seine Herrlichkeit in Ewigkeit.

Der Herr der Welt, der hat regieret bevor noch ein Geschöpf ist geschaffen worden. Zur Zeit als Alles ward gemacht nach seinem Willen, ward er der Welten „König“ mit Namen schon genannt; und wenn Alles aus ist und zu Ende, wird er allein regieren in seiner Furchtbarkeit!

Er war! Er ist! Er wird sein in seiner Herrlichkeit Er ist einzig und kein Zweites ist, das ihm zu vergleichen wäre und mit ihm zu verbinden; ohne Anfang, ohne Ende, sein ist die Macht und sein die Herrschaft.

Er ist mein Gott, mein ewiglebender Erlöser; ein Fels und Hort in jeder Zeit der Noth. Er ist mein Banner und eine sichere Zuflucht mir, mein Theil und Loos, mein Reich und Heil, wenn ich zu ihm rufe! In seine Hand empfehle ich meinen Geist, ob ich schlafe, ob ich wache, und mit dem Geiste meinen Leib in seine Hand! Gott mit mir, da fürchte ich nichts.

Gelobt seist du Gott,

לְעוֹלָמִים לְזוֹלָתוֹ; צוֹפֵה וְיוֹדֵעַ כְּתִרְנוּ. מִבֵּית דְּסוּף דָּבָר בְּקִדְמָתוֹ; גּוֹמֵל לְאִישׁ הַסֵּד כְּמַפְעָלוֹ. יִתֵּן לְרַשָּׁע רַע כְּרַשָּׁעָתוֹ; יִשְׁלַח דְּקִץ יָמָיו מִשִּׁיחָנוּ. לְפִדּוֹת מַחְבֵּי קֶץ יִשׁוּעָתוֹ; מֵתִים יִחְיֶה אֵל בְּרוּב הַסֵּדוֹ. בְּרוּךְ עַד־יַעַד שֵׁם תְּהִלָּתוֹ;

סיד מורכב נייחד וני תנועות רימד וני תנועות גדלת וכן נקובת:

אֲדוֹן עוֹלָם אֲשֶׁר מֶלֶךְ. בְּטָרֵם קִדְמָתוֹ נִבְרָא; לְעֵת נַעֲשֶׂה בְחֻצּוֹ כָּל. אֲנִי מֶלֶךְ שְׁמוֹ נִקְרָא; וְאַחֲרָי פְּכֻלוֹת הַכֹּל. לְבָדוֹ יִמְלֹךְ עוֹרָא; וְהוּא הָיָה וְהוּא הָיָה. וְהוּא יְהִי בְתַפְאֲרָה; וְהוּא אֶחָד וְאֵין שְׁנֵי. לְהַמְשִׁילָיו לְהַקְבִּירָה; בְּלִי רֵאשִׁית בְּלִי תְּכֵלִית. וְלוֹ הַעוֹז וְהַמְשָׁרָה; וְהוּא אֵלֵי וְהוּא גַּאֲלֵי. וְצוּר הַבְּלִי בְּעַת צָרָה; וְהוּא נָסִי וְמָנוֹס דִּי. מִנֵּת פּוֹסֵי בְיוֹם אֶקְרָא; בְּיָדוֹ אֶפְקִיד רוּחִי. בְּעַת אֵישָׁן וְאֵעִירָה; וְעִסְדוֹתַי גְּוַתִּי. יְיָ לִי וְלֹא אֵירָא;

ברוך אתה יי אלהינו

unser Herr und Herr der Welt, der uns geheiligt hat durch seine Gebote und uns geboten hat die Reinigung der Hände.

ברוך Gelobt seiest du Gott unser Herr und Herr der Welt, der den Menschen hat geformt in Weisheit und ihn mit Öffnungen und Höhlungen hat geschaffen. Es ist bekannt und offenbar vor deinem Welten-throne, daß, wo eine von ihnen sich öffne und eine sich schließe, es nimmer möglich wäre, daß der Mensch vor dir bestehen und am Leben bleiben könne.

Darum seiest du, Gott, gelobt, der da heilet alles Fleisch und es wunderbar geschaffen.

ברוך Gelobt seiest du, Gott unser Herr und Herr der Welt, der uns geheiligt hat durch seine Gebote und uns geboten hat den Worten der Thora und der Gotteslehre eifrig nachzugehen (uns mit ihr zu beschäftigen).

והערב Möge, Gott unser Herr! das Wort deiner Gotteslehre stets unsere Lust sein, ein Labsal in unserem Munde und in dem Munde deines Volkes Israel. Mögen wir und unsere Nachkömmlinge und die Nachkömmlinge deines Volkes Israel zur wahrhaften Erkenntniß deines Namens gelangen und die Wissenschaft der Gotteslehre und deines göttlichen Wortes stets ihre

מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ עַד גְּטִיקַת
יָדַיִם:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר יָצַר אֶת
הָאָדָם בְּהַכְמָה וּבְרָא בוֹ
נְקָבִים נְקָבִים הַלּוֹלִים
הַלּוֹלִים גְּלוּי וְיָדוּעַ לְפָנַי
כִּסָּא כְבוֹדְךָ שָׂאם יִפְתַּח
אֶחָד מֵהֶם אוֹ יִסְתֵּם אֶחָד
מֵהֶם אִי אֶפְשָׁר לְהִתְחַיֵּם
וְלַעֲמוֹד לְפָנֶיךָ: בְּרוּךְ אַתָּה
יְיָ רוֹפֵא כָּל בָּשָׂר וּמַבְלִיא
לַעֲשׂוֹת:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְעִסּוֹק
בְּדַבְרֵי תוֹרָה:

וְהֵעֲרַבְנָא יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת-
דְּבַרֵי תוֹרָתְךָ בְּפִינוּ וּבְפִיּוֹת
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וּנְהִיָּה
אֶנְחָנוּ וְצִאָּצְאֵנוּ וְצִאָּצְאֵי
עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל כְּלָנוּ יוֹדְעֵי
שִׁמְךָ וְלוֹמְרֵי תוֹרָתְךָ: בְּרוּךְ

finden. Gelobt seiest du Gott, der seinem Volke Israel die Thora geoffenbaret.

ברוך Gelobt seiest du Gott, unser Herr und Herr der Welt, er uns erwählet hat unter allen Völkern und uns seine Thora hat gegeben. Gelobt seiest du Gott, der die Thora hat gegeben.

יברכך „Gott segne dich und behüte dich!

Gott lasse leuchten über dich sein Angesicht, und sei dir gnädig!

Gott wende zu dir sein Angesicht und gebe dir den Frieden!“

אלה Das sind die Dinge, für die kein bestimmtes Maasß ist (im Gesetze): Die Erde des Feldes (die den Armen überlassen ward); die Werke der Mildbühigkeit und Menschenfreundlichkeit und die Wissenschaft der Gotteslehre.

Das sind Dinge, von denen der Mensch den Fruchtgenuss hat in dieser Welt, und der Grundstock ihm bleibt für die künftige Welt. Die sind es:

Die Ehrfurcht, die wir Vater und Mutter bezeigen; die Werke der Mildbühigkeit; die Bereitwilligkeit, mit der wir ins Lehr- und Bethaus gehen Abends und Morgens; die Gastfreiheit; Krankenpflege; Ausstattung der Bräute; die Todten geleiten; Andacht im Gebete; Frieden stiften zwischen Mensch und Mensch. Die Wissenschaft der Gotteslehre (die Beschäftigung mit Gottes Wort und Lehre) die geht über Alles.

יאה Mein Gott! die Seele, die du mir gegeben hast, ist rein. Du hast sie geschaffen und gebildet, und sie in mich hineingehaucht; du wahrhaftig sie

אתה יי המלמד ו תורה לעמו ישראל:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר בחר בנו מכל העמים ונתן לנו את תורתו. ברוך אתה יי נותן התורה:

יברכך יי וישמרך: יאר יי פניו אליך ויחנך: ישא יי פניו אליך וישם לך שלום:

אלו דברים שאין להם שיעור הפאה והבפורים והראיון וגמילות חסדים ותלמוד תורה: אלו דברים שאדם אוכל

פרותיהם בעולם הזה והקרן קיימת לעולם הבא. ואלו הן. כבוד אב ואם וגמילות חסדים והשקמת בית המדרש שחרית וערבית והקנסת ארחים ובקור חולים והקנסת פלה והלניית המת ועיון תפלה והקצאת שלום בין אדם לחבירו ותלמוד תורה כנגד כלם:

אלהי נשמה שנתת בי מהורה הוא. אתה בראתה אתה יצרתה אתה נפחתה בי. ואתה משמרה בקרב

in mir, du nimmst sie einst von mir, und wirfst sie mir auch wiedergeben in der Zeit, die kommt. Alldieweil die Seele ist in mir, bekenne ich (meinen Glauben) vor dir, meinem Gott und Herrn, dem Gott meiner Väter, dich als den Meister aller Schöpfungen, den Herrn aller Seelen! Gelobt seist du Gott, der die Seele wieder gibt den todten Leibern!

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der dem Hahne hat das Beständniß gegeben, zu unterscheiden zwischen Tag und Nacht.

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der mich zu einem Israeliten hat gemacht;

— — der mich nicht zu einem Knechte hat gemacht;

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der mich

(Männer sagen:)
nicht zu einem
Weibe hat ge-
macht.

(Frauen sagen:)
nach seinem
Willen hat
geschaffen.

Gelobt seist du Gott, unser Herr und Herr der Welt, der die Blinden sehend macht;

— — der die Nackten kleidet;

— — der die Gebundenen löset;

— — der die Gebogten auf-
richtet;

וְאַתָּה עֵתִיד לְטַלְהָ מִמֶּנִּי
וְלַהֲחִזִּירָהּ בִּי קְעֵתִיד לְבֹא
כְּל־זְמַן שֶׁהַנְּשָׁמָה בְּקִרְבִּי
מוֹדָה אֲנִי קִפְנִיקָ " אֱלֹהֵי
וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתַי רַבּוֹן כָּל
הַמַּעֲשִׂים אֲרוֹן כָּל
הַנְּשָׁמוֹת: בְּרוּךְ אַתָּה " יי
הַמַּחְזִיר נְשָׁמוֹת לַפְּגָרִים |
אֲתִים:

בְּרוּךְ אַתָּה " אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
אֲשֶׁר גָּתַן לְשִׁבְנוּ בִּינָה קְדֻבָּחִין
בֵּין יוֹם וּבֵין לַיְלָה:

בְּרוּךְ אַתָּה " אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
שֶׁלֹּא עָשָׂנִי גוֹי:

בְּרוּךְ אַתָּה " אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
שֶׁלֹּא עָשָׂנִי עֶבֶד:

בְּרוּךְ אַתָּה " אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
Frauen sagen: | Männer sagen:
שֶׁלֹּא עָשָׂנִי אִשָּׁה: | שֶׁעָשָׂנִי בְּרָצוֹנוּ:

בְּרוּךְ אַתָּה " אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
פּוֹקֵה עוֹרִים:

בְּרוּךְ אַתָּה " אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
מִרְבִּישׁ עֲרָמִים:

בְּרוּךְ אַתָּה " אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם מַתִּיר אֲסוּרִים:

בְּרוּךְ אַתָּה " אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם זוֹקֵף בְּפוּפִים:

finde
der
Tho
7
ur f
er
alle
Tho
seie
hat
7
die
Ang
und
sefi
Die
über
Mitt
sich
Gott
D
Men
diese
bleib
D
Mut
thät
wir
Aber
heit
Brü
dach
zwi
Wif
Bes
Lehr
die
rein
und
hin

Gelobt seist du Gott, unser Herr
und Herr der Welt, der die Erde
wölbet über die Wasser.

Gelobt seist du Gott, unser Herr,
Herr der Welt, der Alles, was mir
Noth thut, mir geschaffen und be-
reit gehalten.

Gelobt seist du Gott, unser Herr
und Herr der Welt, der da lenket
die Schritte des Mannes;

— — der da gürtet Israel mit
Macht und Stärke;

— — der da krönet Israel mit
Ruhm und Herrlichkeit;

— — der dem Müden gibt die
Kraft;

Gelobt seist du Gott, unser Herr
und Herr der Welt, der den Schlaf
mir nimmt aus meinen Augen, und
den Schlummer von mir meinen
Augenliedern.

יְיָ מִוֹדֵךְ עֲלֵינוּ וְעַל
dir Möge es dir gefallen,
dir unserm Gott und Herrn,
dem Gotte unserer Väter uns
anzuhalten und einzuführen in
das Innerste Heiligthum der
Gotteslehre, uns zu befestigen
in der Beobachtung deiner
göttlichen Gebote, auf daß wir
nicht zur Versündigung kommen,
uns vor jeder Schuld und
Sünde wahren, nicht der Ver-
suchung, nicht der Schmach und
der Beschämung je verfallen.
Laß den bösen Trieb in uns
nimmer walten über uns. Halt
uns fern von schlechten Men-
schen, schlechter Gesellschaft und
Umgebung. Befestige du jeden
guten Trieb in uns, und uns
in ihm, daß wir allen guten
und edlen Werken mit aller
Eust und Liebe nachgehen.
Überwältige du den Herzenstrieb
in uns, auf daß wir dir und
dir allein uns unterwürfig zei-

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
רוֹקֵעַ הָאָרֶץ עַל הַמַּיִם:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם שֶׁעָשָׂה לִי כְל־צָרָכַי:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם
אֲשֶׁר הֵבִין מִצְעָדֵי גִבּוֹר:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם אוֹזֵר יִשְׂרָאֵל בְּגִבּוֹרָה:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם עוֹשֵׂר יִשְׂרָאֵל בְּתַפְאֵרָה:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם הַנּוֹתֵן לַיַּעַף כֹּחַ:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ
הָעוֹלָם הַמַּעֲבִיר שָׁגָה מֵעֵינַי

וְתַנּוּמָה מֵעַפְעָפַי:

יְיָ רִצּוֹן מִלְּפָנֶיךָ יְיָ

אֱלֹהֵינוּ וְאֵלֵהֵינוּ אֲבוֹתֵינוּ

שֶׁתַּרְגִּילֵנוּ בְּתוֹרַתְךָ וְדַבְּרֵנוּ

בְּמִצְוֹתֶיךָ וְאַל תִּבְיָאֵנוּ לֹא

לְיָדֵי חַטָּא וְלֹא לְיָדֵי עֲבָרָה

וְעוֹן וְלֹא לְיָדֵי גְסִיוֹן וְלֹא לְיָדֵי

בְּזִיוֹן וְאַל תִּשְׁלַט בְּנוּ יֵצֶר

הָרַע וְהִרְחִיקֵנוּ מֵאָדָם רָע

וּמִחֵבֵר רָע וְדַבְּרֵנוּ בְּיֵצֶר

טוֹב וּבְמַעֲשֵׂים טוֹבִים וְכוּף

אֶת יֵצֵרְנוּ לְהִשְׁתַּעֲבֹד לְךָ

gen. Gib o Gott, daß wir heute und alle Tage Gnade finden und Wohlwollen und Erbarmen in deinen Augen und in den Augen Aller, die uns sehen. Laß deine Guld und Milde walten über uns, daß wir deiner Wohlthaten uns stets erfreuen. Gelobt seist du Gott, der seine Guld und Milde walten läßt über sein Volk Israel.

ידי Möge es dir gefallen, dir meinem Gotte und Herrn, dem Gotte meiner Väter, mir heut' und alle Tage deinen Schutz und deine Obhut zu gewähren gegen Frechheit und Ausgelassenheit, Gewalt und Tücke. Schütze mich vor schlechten Menschen und schlechter Umgebung; vor einem Bösen Nachbar und vor jedem bösen Verhängniß; und Begegniß; vor jedem Seelenverderbniß; vor einem harten Gerichte und einem harten Kläger, weiß Bundes, weiß Glaubens er auch immer sei!—

לעולם Es lehren die Weisen: „Vor Allem soll der Mensch Gottesfürchtig sein im Stillen; die Wahrheit bekennen, die Wahrheit reden, wie er sie im Herzen hat; früh aufstehen, und seinen Gott und Herrn in Wahrhaftigkeit bekennen.“

יבן Herr aller Welten! Nicht um unserer eigenen Verdienste willen hoffen wir die Gewährung unserer Bitten und Wünsche, die wir dir bringen; sondern auf deine unendliche Liebe und Barmherzigkeit hoffen und vertrauen wir. Was sind wir? Was ist unsere Liebe? Was ist unsere Frömmigkeit?

ותגנו היום ובכל יום לחן
ולחסד ולרחמים בעיניך
ובעיני כל רואינו ותגמלנו
חסדים טובים: ברוך אתה
י' גומל חסדים טובים
לעמו ישראל:

יהי רצון מלפניך י' אלהי
ואלהי אבותי שתצילני
היום ובכל יום מעי פנים
ומעוות פנים מאדם רע
ומהבר רע ומשכן רע
ומפגע רע ומשטן המשחית
מדין קשה ומבעל דין
קשה בין שהוא בן ברית
ובין שאינו בן ברית:

לעולם ידא אדם ירא שמים
בסתור ומודה על האמת ודובר
אמת בלבבו וישכם ויאמר:

רבון כל העולמים לא על
צדקותינו אנחנו מפילים
תחנונינו לפניך כי על
רחמך הרבים. מה אנחנו
מה חיינו מה חסדנו מה
צדקותינו מה ישועתנו מה

Was ist unser Heil und unsere Kraft und Stärke? Was könnten wir, dir unserm Gotte und Herrn, dem Gotte unserer Väter zum Ruhme sagen? Sind nicht alle Helden wie Nichts vor dir, und die namhaften Männer als wären sie nie da gewesen? Die Waisen vor dir ohne Einsicht, die Verständigen ohne Ueberlegung? Ihr meistes Thun ist vergänglich und vergeblich; die Tage ihres Lebens sind wie ein flüchtiger Traum vor dir; der Vorzug, den der Mensch hat vor dem Vieh, der ist nichtig, dieweil Alles — eitel ist und vergänglich.

Und doch sind wir dein Volk, daß du erkoren: Die Glieder eines Bundes den du geweihest; die Kinder Abrahams, der dich geliebt, dem du deine Liebe zugeschworen auf dem Berge Moria; der Same Isaks, des Einzigen, der auf dem Altare schon vor dir gebunden lag; die Gemeinde Jakobs deines Erstgeborenen; um der Liebe willen, mit der du ihn geliebt, und dieweil du an ihm hast deine Freud' gehabt, nanntest du ihn mit Namen Israel (den heiligen Kämpfer Gottes) und Jeschurun (den Gottgerechten!)

Darum fühlen wir uns auch verpflichtet und schuldig dir zu danken, dich zu preisen und zu rühmen, zu heiligen und zu verherrlichen, deinem Namen den Dank und die Ehre

כַּחֲנוּ מַה-גְּבוּרַתְנוּ מַה-
נֹאמַר לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ
וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ הֵלֵא כָּל
הַגְּבוּרִים כַּאֲיֵן לְפָנֶיךָ וְאֲנִשִּׁי
הַשֵּׁם כֹּלֵא הָיוּ וְחֻקֵּימֵם
כְּבָלִי מִדַּע וּגְבוּנִים כְּבָלִי
הַשֶּׁכֶל כִּי רוֹב מַעֲשֵׂיהֶם
תָּהוּ וַיְמִי תֵייהֶם הֶבֶל לְפָנֶיךָ
וּמוֹתֵר הָאָדָם מִן הַבְּהֵמָה
אֵינן כִּי הַכֹּל הֶבֶל:

אֲבָל אֲנַחְנוּ עִמָּךְ בְּנֵי
בְרִיתֶךָ. בְּנֵי אַבְרָהָם
אַהֲבָךָ. שְׁנֵשְׁבַעְתָּ לּוֹ בְּהַר
הַמֹּרִיָּה. וְרַע יִצְחָק יְחִידוֹ
שְׁנַעֲקָד עַל גִּבֵּי הַמִּזְבֵּחַ.
עַדֵת יַעֲקֹב בְּנֶךָ בְּכוֹרֶךָ.
שְׁמֵאֱהָבְתֶךָ שְׁאֱהָבְתָּ אוֹתוֹ
וּמִשְׁמַחְתֶּךָ שְׁשִׂמַחְתֶּ-בוֹ.
קִרְאתָ אֶת-שְׁמוֹ יִשְׂרָאֵל
וַיִּשְׂרוּן:

לְפִיכֶךָ אֲנַחְנוּ חַיִּיבִים
לְהוֹדוֹת לְךָ וּלְשַׁבַּחְךָ
וּלְפָאֵרְךָ וּלְבָרַךְךָ וּלְקַדְּשׁ
וּלְתַת-שְׁבַח וְהוֹדָיָה לְשִׁמְךָ.

zu geben. Wohl uns! du hast den besten Theil, ein freundlich Loos, ein Schönes Erbe uns beschieden. Wohl uns, die wir früh und spät, Abends und Morgens, zweimal im Tage unsern Glauben bedenken:

שמע „Höre Israel!

Gott unser Herr ist ein einiger. einziger Gott!“

בְּיַד גֵּפְרִיעַן שֵׁי שֵׁם וְשֵׁי מַלְכוּתוֹ וְשֵׁי עֶדְוָתוֹ בְּיַד אֱלֹהֵינוּ אֶחָד!
 Reich und seine Herrlichkeit in — Ewigkeit!

אָרַח Du warst derselbe, bevor noch die Welt ist erschaffen worden, du bist derselbe, nachdem die Welt ist erschaffen worden, du bist derselbe, in dieser wie in der zukünftigen Welt. Heilige deinen Namen an Allen, die deinen Namen heilig halten; heilige ihn in deiner ganzen Menschenwelt; auf daß dein Heil und deine Hilfe sichtbar werde an uns, und du erhöhst und wir mit dir erhöhst und verherrlicht werden.

Gelobt seist du Gott, der du heiligst deinen Namen in der großen Welt.

אָרַח Du unser Gott und Herr, du bist derselbe im Himmel und auf Erden wie in den höchsten Himmelshöhen! Das ist und bleibt wahr: Du bist der Erste und bist der Letzte, und außer dir ist kein Gott!

אֲשֶׁרֵינוּ מֵהַ טוֹב הַחֲלָקָנוּ
 וּמֵהַ נְעִים גּוֹדְלָנוּ וּמֵהַ יִפְהַ
 יִרְשָׁתָנוּ אֲשֶׁרֵינוּ שְׂאֵנָהּנוּ
 מִשְׁכִּימִים וּמִעֲרִיבִים עָרֵב
 וְכוֹקֵר וְאוֹמְרִים בְּעַמִּים
 בְּכָל יוֹם:

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל

יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה | אֶחָד:
 כְּרוֹךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:
 אַתָּה הוּא עַד שְׂדֵה נְבָרָה
 הָעוֹלָם אַתָּה הוּא מִשְׁנְבָרָה
 הָעוֹלָם אַתָּה הוּא בְּעוֹלָם
 הַיּוֹד וְאַתָּה הוּא לְעוֹלָם
 הַבָּא קִדַּשׁ אֶת שְׁמֶךָ עַל
 מְקוֹדֵי שֵׁי שְׁמֶךָ וְקִדַּשׁ אֶת
 שְׁמֶךָ בְּעוֹלָמְךָ וּבִישׁוּעָתְךָ
 תָּרִים וְתִגְבִּיהַ קַרְנֵנוּ: כְּרוֹךְ
 אַתָּה יי מְקִדַּשׁ אֶת שְׁמֶךָ
 בְּרַבִּים:

אַתָּה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ
 בְּשָׁמַיִם וּבְאֶרֶץ וּבְשָׁמַי
 הַשְּׁמַיִם הָעֲלִיוֹנִים. אַמֶּת
 אַתָּה הוּא רֵאשׁוֹן וְאַתָּה
 הוּא אַחֲרוֹן וּמִבְּלַעַדֶיךָ אֵין

Ernige du, die auf dich hoffen,
aus allen vier Enden der Welt;
auf daß erkennen und einsehen
Alle, die die Welt bewohnen,
daß du allein Gott, Herr bist
über alle Reiche der Welt. Du
hast den Himmel gemacht und
die Erde, das Meer und was
in ihnen ist. Wer unter allen
deinen Schöpfungen, den hö-
heren und den niedern, könnte
zu dir sagen: was thust
du da?

Unser Vater im Himmel!
laß deine Gnade walten über
uns um deines heiligen Namens
willen, der an und über uns
ward genannt; auf das uns
in Erfüllung gehe, was ge-
schrieben steht:

„Um die Zeit, da führe ich
euch zurück, und um die Zeit,
da sammle ich euch; denn ich
will euch einen Namen machen
einen ehrenvollen Namen unter
allen Völkern der Welt, wenn
ich zurückführe eure Gefange-
nen vor euren Augen, spricht
Gott der Herr!

אלהים. קבץ קוץ מארבע
בנפות הארץ יכירו וידעו
כל באי עולם כי אתה
הוא האלהים לבדך לכל
ממלכות הארץ. אתה
עשית את השמים ואת
הארץ. את הים ואת כל
אשר בהם. ומי בכל מעשי
ידיך בעליונים או
בתחתונים שיאמר לך מה
תעשה. אבינו שבשמים
עשה עמנו חסד בעבור
שמך הגדול שנקרא עלינו
קיום לנו יי אלהינו מה
שכתוב בעת ההיא אביא
אתכם ובעת קבצי אתכם
כי אתן אתכם לשם
ולתהלה בכל עמי הארץ
בשובי את שבותיכם
לעיניכם אמר יי:

שמות ל' י"ח

נדבר יהוה אל משה לאמר: ועשית כדור נחשת וכנו
נחשת לרצצה ונתתה אתו בין אהל מועד ובין המזבח ונתת
לשמה מים: ורצצו אהל וקנו ממנו את ידיהם ואת רגליהם:
בבאם אל אהל מועד ורצצו מים ולא ימתו ואי בגשתם אל-

וּמִזְבֵּחַ לְשֹׁרֶת לְהִקְטִיר אִשָּׁה לַיהוָה: וְרַחֲצוּ יְדֵיכֶם וּנְקִלְתֶּם
וְלֹא יָמְתוּ וְהָיְתָה לָהֶם חֶק־עוֹלָם לְךָ וּלְזֶרְעוֹ לְדוֹרֹתָם:

וּלְבַשׁ הַכֹּהֵן מִדָּו בַד וּמִכְנָסִי־בַד יִלְבַּשׁ עַל־בְּשָׂרוֹ וְהָרִים אֶת־הַדֶּשֶׁן אֲשֶׁר
אֵאָכַל הָאִשׁ אֶת־הָעֵלָה עַד־הַמִּזְבֵּחַ וְשָׂמוּ אֵצֶל הַמִּזְבֵּחַ: וּפָשַׁט אֶת־בְּגָדוֹ
וּלְבַשׁ בְּגָדִים אֲחֵרִים וְהוֹצִיא אֶת־הַדֶּשֶׁן אֶל־מַחֲוֵץ לַכַּהֲנָה אֶל־מְקוֹם טְהוֹר:

מִדְּבַר כ"ח

Der Ewige redete mit Mo-
ses und sprach: Gebiete den Kindern
Israels und sage ihnen: Mein
Opfer, nämlich meine Speise, welche
mein Feuer verzehrt mir zum an-
genehmen Geruch, müßt ihr sorg-
fältig jedes zu seiner Zeit darbrin-
gen. Sage ihnen also: Dieses ist
das Feueropfer, das ihr dem Ewi-
gen zu ehren darbringen sollt:
Zährige Lämmer ohne Leibesfehler,
zwei jeden Tag, als fortbestehendes
Brandopfer. Das eine Lamm bringst
du des Morgens, und das andere
zwischen beiden Abenden; dazu ein
Zehntheil eines Epha feines Mehl
zum Mehlopfers, eingerührt mit einem
Viertel eines Hin gestoßenen Oels;
das tägliche Opfer, wie es bereits
am Berge Sinai gebracht, und dem
Ewigen zu Ehren zum angenehmen
Geruch vom Feuer verzehrt ward.
Zu jedem Lamm gehört ein Vier-
theil Hin zum Trankopfer; auf das
heil'ge soll der unvermischte Opfer-
wein dem Ewigen zu Ehren aus-
gegossen werden. das andere Lamm
bringst du zwischen beiden Abenden
mit eben dem Mehlopfers und Trank-
opfer wie des Morgens, dem Feuer
bestimmt, ein angenehmer Geruch
dem Ewigen zu Ehren.

Man soll es auf der mitter-
nächtlichen Seite des Altars vor
dem Ewigen schlachten, und die
Söhne Ahron's, die Priester, sollen
das Blut um den Altar sprengen.

אָתָּה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ שֶׁהִקְטִירוֹ אֲבוֹתֵינוּ לְפָנֶיךָ אֶת קַטְרֵת הַסַּמִּים בְּזִמְנֵן
שְׂבִיבַת הַמִּקְדָּשׁ קַיִם. כַּאֲשֶׁר צִוִּיתָ אוֹתָם עַל יַד מֹשֶׁה גְּבִיאָךְ כְּפָתוּב בְּתוֹרָתְךָ:

וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל מֹשֶׁה לֵאמֹר:
צַו אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ אֲלֵיהֶם
אֶת־קִרְבָּנִי לַחֲמִי לְאִשֵּׁי רִיחַ נִיחָחִי
תִּשְׁמְרוּ: לְהַקְרִיב לְךָ בְּמוֹעֲדוֹ:
וְאָמַרְתָּ לָהֶם זֶה הָאִשָּׁה אֲשֶׁר
תִּקְרְבוּ לַיהוָה כְּבָשִׂים בְּגִישָׁנָה
הַמִּמָּס שְׁנַיִם לְיוֹם עֶקֶה תָּמִיד:
אֶת־הַכֶּבֶשׂ אֶחָד תַּעֲשֶׂה בַבֶּקֶר
וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין
הָעֶרְבָיִם: וְעִשְׂרִית הָאִיֶּפֶה סֶלֶת
לְמִנְחָה בְּדוּקָה בְּשֶׁמֶן בְּתֵית רְבִיעֵת
הַהֵיזֵן: עֶלֶת תָּמִיד תַּעֲשֶׂה בְּהַר
חֲנִי לְרִיחַ נִיחָח אִשָּׁה לַיהוָה:
וּגְסָבוֹ רְבִיעֵת הַהֵיזֵן לְכֶבֶשׂ הָאֶחָד
בְּקֹדֶשׁ הַסֶּךָ גֶּסֶךְ שֶׁכֶר לַיהוָה:
וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי תַעֲשֶׂה בֵּין
הָעֶרְבָיִם כְּמִנְחַת הַבֶּקֶר וּכְגִסָּבוֹ
תַּעֲשֶׂה אִשָּׁה רִיחַ נִיחָח לַיהוָה:

וְשָׂחַט אֹתוֹ עַל־יָרֵךְ הַמִּזְבֵּחַ צִפְנָה
לְפָנֶי יְהוָה תִּרְקַו בְּנֵי אֲהֵרֹן הַכֹּהֲנִים
אֶת־דָּמֹו עַד הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה קַח־לָךְ סָמִים נָטָף וּשְׁחַלֵּת וְתַלְבֹּגָה
 סָמִים וְלַבֹּנָה וּפְהָ בַד בְּבַד יִהְיֶה׃ וַעֲשִׂיתָ אֹתָהּ קְטֹרֶת רִיחַ
 כְּעֵשֶׂה הַרְחַק מִמֶּלֶךְ טְהוֹר קָדָשׁ׃ וַיִּשְׁחַקֵּת מִמֶּנָּה הַדָּק וְקִתְתָהּ
 מִמֶּנָּה לִפְנֵי הָעֵדֻת בְּאַהֲל מוֹעֵד אֲשֶׁר אֲנֹעַד לָךְ שִׁמְהָ קָדָשׁ
 קְדָשִׁים תִּהְיֶה לָכֶם׃ וַיֹּאמֶר וְהַקְטִיר עָלָיו אֶהְרֹן קְטֹרֶת סָמִים
 בַּבֶּקֶר בַּבֶּקֶר בְּהִיטִיבוֹ אֶת־הַנֶּחֱרֵת יְקַטִּינָהּ׃ וּבַהֲעֵלֶת אֶהְרֹן אֶת־
 הַנֶּחֱרֵת בֵּין הָעַרְפָּיִם יְקַטִּינָהּ קְטֹרֶת תָּמִיד לִפְנֵי יְהוָה לְדֹרֹתֵיכֶם׃
 תָּנוּ וּבָנֵי פִטּוֹם הַקְטֹרֶת׃ הַצִּיר וְהַצְּפָרֵן הַחֲלֹבָנָה וְהַקְּבוּנָה
 מִשְׁקַל שֶׁבַע עִשָׂר שֶׁבַע עִשָׂר מִנָּה׃ מוֹר וְקִצְיֹעָה׃ שְׁבוּלֶת גֶּרֶד וּכְרָבוֹם
 מִשְׁקַל שִׁשָּׁה עָשָׂר שִׁשָּׁה עָשָׂר מִנָּה׃ הַקּוֹשֵׁט שְׁנַיִם עָשָׂו
 וְקַלּוּפָה שְׁלֹשָׁה׃ וְקַנְמוֹן תִּשְׁעָה׃ בּוֹרִית פְּרִשְׁיָה תִּשְׁעָה קִבִּין׃
 יֵין קַפְרִיסִין סֵאִין תִּלְתָּא׃ וְקִבִּין תִּלְתָּא׃ וְאִם אֵין לוֹ יֵין קַפְרִיסִין׃
 מִבֵּיא חֲמַר הַעֲרֹן עֲתִיק׃ מַלַח סְדוּמִית רוֹבַע הַקַּב׃ מַעֲרָה עֵשָׂן כָּל
 שְׁהוּא׃ רַבִּי גֵתָן אָמַר אֵף כַּפַת הַיִּרְדֵּן כָּל שְׁהוּא׃ וְאִם גֵּתָן בָּהּ
 דְּבִשׁ פְּסָלָה׃ וְאִם חֶסֶר אַחַת מִכָּל סַמֵּינָה חֵיב מִיתָה׃

רַבֵּן שִׁמְעוֹן בֶּן גַּמְלִיאֵל אָמַר׃ הַצִּיר אֵינוֹ אֵלֶּי שְׂרָף׃
 הַנוֹטֵף מַעְצֵי הַקְטָר׃ בִּרְיַת פְּרִשְׁיָה שִׁשְׁפִּין בָּהּ אֵת הַצְּפָרֵן
 כְּדִי שִׁתְּהֵא נֶאֱדָה׃ יֵין קַפְרִיסִין שִׁשְׁוֵיִין בּוֹ אֵת הַצְּפָרֵן כְּדִי
 שִׁתְּהֵא עֹדָה׃ וְהֵלֵא מִי רַגְלִים יִפִּין לָהּ אֵלֶּא שְׁאִין מַכְנִיסִין מִי
 הַגֵּלִים בְּעֹרָה מִפְּנֵי הַכְּבוֹד׃

תָּנִיא רַבִּי גֵתָן אָמַר כִּי־שְׁהוּא שׁוֹחֵק׃ אֹמֵר הַדָּק הַיֹּטֵב
 הַיֹּטֵב הַדָּק׃ מִפְּנֵי שֶׁהַקּוֹל יִפָּה לְבִשְׁמִים׃ פְּטָמָה לְחַצְאִין פְּשָׂרָה׃
 לְשִׁלִּישׁ וְלַרְבִּיעַ לֹא שִׁמְעֵנוּ׃ אָמַר רַבִּי יְהוּדָה זֶה הַכֶּלֶל׃ אִם
 כְּמִדְתָּהּ פְּשָׂרָה לְחַצְאִין׃ וְאִם חֶסֶר אַחַת מִכָּל סַמֵּינָה חֵיב מִיתָה׃
 תָּנִיא בַר קַפְרָא אַחֲרַת לְשִׁשִּׁים אוֹ לְשֶׁבַע עִשָׂר שָׁגָה הִיתָה
 בְּאֵה שֶׁל שִׁירִים לְחַצְאִין׃ וְעוֹד תָּנִי בַר קַפְרָא׃ אֵלֹו הִיָּה גִוְתָן
 בָּהּ קוֹרְטוֹב שֶׁל דְּבִשׁ אֵין אֲדָם יָכוֹל ׀ לְעַמּוֹד מִפְּנֵי רִיחָהּ׃ וְלִמָּה
 אֵין מְעַרְבִין בָּהּ דְּבִשׁ׃ מִפְּנֵי שֶׁהַתּוֹרָה אָמְרָה כִּי כָּל שְׂאוֹר
 וְכָל דְּבִשׁ לֹא תִקְטִירוּ מִפְּנֵי אִשָּׁה לֵי׃

יי צבאות עֲפָנוּ מִשָּׁנָב לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב סֵלָה: יי צבאות
 אֲשֶׁר־י אָדָם בּוֹשֵׁחַ בָּךְ: יי הוֹשִׁיעָה הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בַיּוֹם קִרְאָנוּ:
 אַתָּה סֵתֵר לִי מִצָּר תִּצְרֵנִי רַנִּי פִלַּט תִּסּוּכְכֵנִי סֵלָה: וְעֹרְכָה לִי
 מִנַּחֲת יְהוּדָה וִירוּשָׁלַיִם כִּי־מִי עוֹלָם וּכְשָׁנִים קִדְמוֹנִיּוֹת:
 אֲבִי הוּא מִסְדֵּר סֵדֵר הַמַּעֲרָכָה כִּשְׂמֵא דְגִמְרָא. וְאַלְבָּא
 דְאֲבָא שְׂאוּל. מַעֲרָכָה גְדוּלָה קוֹדֶמֶת לַמַּעֲרָכָה שְׁנִיָּה שֶׁל קִטְרֵת.
 וּמַעֲרָכָה שְׁנִיָּה שֶׁל קִטְרֵת קוֹדֶמֶת לְסִדְוּר שְׁנֵי גִזְרֵי עֲצִים. וְסִדְוּר
 שְׁנֵי גִזְרֵי עֲצִים קוֹדֶם לְדִשׁוּן מִזְבַּח הַפְּנִימִי. וְדִשׁוּן מִזְבַּח הַפְּנִימִי
 קוֹדֶם לְחֻטְבַּת חֲמֵשׁ גְּרוֹת. וְהַחֻטְבַּת חֲמֵשׁ גְּרוֹת קוֹדֶמֶת לְדָם
 הַתְּמִיד. וְדָם הַתְּמִיד קוֹדֶם לְחֻטְבַּת שְׁתֵּי גְרוֹת. וְהַחֻטְבַּת שְׁתֵּי
 גְרוֹת קוֹדֶמֶת לְקִטְרֵת. וְקִטְרֵת קוֹדֶמֶת לְאַבְרִים. וְאַבְרִים קוֹדֶמֶת
 לְמִנְחָה. וּמִנְחָה קוֹדֶמֶת לְחֻבִּיתִין. וְחֻבִּיתִין קוֹדֶמֶת לְנִסְכֵּי־
 וּנְסֻכֵּי קוֹדֶמֶת לְמוֹסְפֵין. וּמוֹסְפֵין קוֹדֶמֶת לְכִזְיֵכִין. וְכִזְיֵכִין קוֹדֶמֶת
 לְתְּמִיד שֶׁל בֵּין הָעֹרֶבִים. שְׁנֵאֲמַר וְעַרְבָּה עָלֶיהָ הָעֵלָה וְהַקְטִיר
 עָלֶיהָ חֻלְבֵי הַשְּׁלָמִים. עָלֶיהָ הַשְּׁלֵם כָּל הַקְּרָבָנוֹת כָּלָם:

תפלת רבי נחוניא בן הקנה:

אבנייתין
 קרע'ששן
 נגרי'כש
 כסר'צתג
 חקב'מנע
 יגל'סוק
 שקו'צית

אֲנִי כִכְח גְּדֵלֶת יְמִינְךָ תִּתִּיר צְרוּרָה.
 קִבֵּל רִנַּת עַמֶּךָ שְׁנֵכֵנוּ שְׁהֲרֵנוּ נוֹרָא.
 גָּא גְבוּר דְיֹרְשֵׁי יְחִוּדָה כִּכְבַּת שְׁמָרָם.
 כָּרְכָם שְׁהֲרָם רַחֲמִים צְדָקָתְךָ תְּמִיד גְּמֵלָם.
 חֲסִין קְרוֹשׁ כְּרוֹכ שׁוֹכֵךְ גְּהַל עֲדָתְךָ.
 יְחִיד גְּאָה לְעַמֶּךָ פְּנֵה זֹכְרֵי קִדְשְׁתְּךָ.
 שְׁוַעֲתֵנוּ קִבֵּל וּשְׁמַע צַעֲקוֹתֵנוּ יוֹדַע תַּעֲלֵמוֹת.
 כְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

רבון העולמים. אַתָּה צוֹיֵתֵנוּ לְהַקְרִיב קִרְבַּן הַתְּמִיד בְּמוֹעֵדוֹ וְלְהַיּוֹרֵת
 בְּיָמֵינוּ בְּעִבּוֹדְתָם וְלוֹיִם בְּדוּכָנָם. וְיִשְׂרָאֵל בְּמַעֲמָדָם. וְעַתָּה בְּעוֹנוֹתֵינוּ תִּרְבַּב
 בֵּית הַמִּקְדָּשׁ וּבִטְלַת הַתְּמִיד וְאֵין לָנוּ לֹא כֹהֵן בְּעִבּוֹדְתוֹ וְלֹא לוֹי בְּדוּכָנוּ וְלֹא
 יִשְׂרָאֵל בְּמַעֲמָדוֹ. וְאַתָּה אֲמַרְתָּ וּגְשַׁלְמָה פְּרִים שִׁפְחֵינוּ: לָכֵן יְהִי רִצּוֹן מִלְּפָנֶיךָ
 יי אֱלֹהֵינוּ וְאַלְהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיחַ שִׁפְחוֹתֵנוּ חַ שׁוֹב וּמִקְבֵּל וּמְרִיעָה לְפָנֶיךָ
 דְּאֵלוֹ הַקְּרָבָנוּ קִרְבַּן הַתְּמִיד בְּמוֹעֵדוֹ וְעַמְדָנוּ עַל מַעֲמָדוֹ. כְּמָה שְׁנֵאֲמַר וּגְשַׁלְמָה

פרים שפתינו: ונאמר ושחט אותו על ירך המזבח צפונה לפני יי וזרקו בני
אזרן הכהנים את דמו על המזבח סביב: ונאמר זאת התורה לעולה לפניך
ולחטאת ולאשם ולמלוואים ולזבח השלמים:

(Am Sabbath).

Am Sabbath zwei jährige Läm-
mer ohne Fehler, und zum Mehlo-
pfer zwei Zehntheile seines Mahl
mit Öl eingerührt nebst dem Trank-
opfer. Dieses ist das Brandopfer für
jeden Sabbath außer dem täglichen
Brandopfer, nebst dem Weinopfer
dazu.

וביום השבת שני כבשים בני-
שנה תמימם ושני עיזים סלת
מתקה בלילה בשמן ונסכו: עלת
שבת בשבתו ער-עלת התמיד
ונסקה:

אזרחו מקומן של זבחים קדשי קדשים שחוטתן בצפון
פי רשעיר של יום הכפורים שחוטתן בצפון וקבול דמן בכל
שרת בצפון ודמן טעון הנה על-בין הכהנים ועל הפרכת ועל
מזבח הזהב מתנה אחת מהן מעבבת. שרי הדם הנה שופך
על יסוד מערבי של-מזבח החיצון. אמלא נתן לא עכב
פרים הגשרפים ושעירים הגשרפים שחוטתן בצפון וקבול
דמן בכלי שרת בצפון ודמן טעון הנה ער-הפרכת ועל מזבח
הזהב. מתנה אחת מהן מעבבת. שרי הדם הנה שופך על יסוד
מערבי של מזבח החיצון אם לא נתן לא עכב. אלו ואלו
גשרפיו בבית הדשן: חטאת הצבור ונהייד אלו הן חטאת
הצבור שעירי ראשי הדשים ושל מועדות שחוטתן בצפון
וקבול דמן בכלי שרת בצפון ודמן טעון ארבע מתנות על
ארבע קרנות. כיצד עלה בכבש ופנה לסובב ובאלו לקרן
הזמית מזרחית. מזרחית צפנית. צפנית מערבית. מערבית
הזמית. שרי הדם הנה שופך על יסוד הרומי. ונאכלין לפנים
מן הקלעים לזכרי כהנה בכל-מאכל ליום ולילה עד חצות:
העלה קדש קדשים שחוטתה בצפון וקבול דמה בכלי שרת
בצפון ודמה טעון שתי מתנות שהן ארבע וטענה הפישט
נתוח וקריל לאשים: נכחי שלמי צבור ואשמות. אלו הן
אשמות אשם גנילות אשם מעילות אשם שפקה חרוקה

משמות אשם גזילות אשם מעילות אשם שפחה חרופה
 אשם נזיר אשם מצורע אשם תלוי שחיתתו בצפון וקביל דמן
 בכלי שרת בצפון ודמן טעון שתי מתנות שהן ארבע. ונאכלין
 לפנים מן הקלעים לזכרי כהנה בקל מאכל ליום ולילה עד
 חצות: התודה ואיל נזיר קדשים קלים שחיתתו בכל מקום
 בעזרה ודמן טעון שתי מתנות שהן ארבע. ונאכלין בכל
 העיר לכל אדם בכל מאכל ליום ולילה עד חצות. המורם
 מהם פיזא בהם אלא שהמורם נאכל לפנהיים לגשיהם
 ולבניהם ולעבדיהם: שלמים קדשים קלים שחיתתו בכל מקום
 בעזרה ודמן טעון שתי מתנות שהן ארבע. ונאכלין בכל העיר
 לכל אדם הכל מאכל לשני ימים ויל. אחר: המורם מה
 פיזא בהם אלא שהמורם נאכל לפנהיים לגשיהם ולבניהם
 ולעבדיהם: הבכור והמעשר והפסח קדשים קלים שחיתתו
 בכל מקום בעזרה ודמן טעון מתנה אחת. וכלקד שיתן כנגד
 היסוד: שנה באבילותו הבכור נאכל לפנהיים והמעשר לכל
 אדם ונאכלין בקל העיר בקל מאכל לשני ימים ולילה אחד:
 הפסח אינו נאכל אלא בלילה ואינו נאכל אלא עד חצות
 ואינו נאכל אלא למנוחו ואינו נאכל אלא עלי:

רבי ישמעאל אומר בשלש עשרה מדות התודה נדרשת
 בהן: מקל וחומר ומגזרה שוה. מבגין אב מבתוב אחד. ומבגין
 אב משני בתובים. מקלל ופרט ומפרט וקלל. קלל ופרט וקלל
 אי אפשה דין אלא בעין הפרט. מקלל שהוא צריך לפרט. ומפרט
 שהוא צריך לכלל. כל דבר שהיה בקלל ויצא מן הכלל ללמד
 לא ללמד עד עצמו יצא אלא ללמד על הכלל בלוי יצא. כל
 דבר שהיה בקלל ויצא למעון טוען אחד שהוא כענינו יצא
 להקל ולא להחמיר: כל דבר שהיה בקלל ויצא למעון טוען
 אחר שלא בעינו יצא להקל ולהחמיר. כל דבר שהיה

שחרית

עד שיחזרונו הכתוב לקללו בפרוש. דבר הלמד מענינו. ודבר
הלמד מסופו. וכן שני כתובים המכחישים זה את זה עד
שיבא הכתוב השלישי ויקריע ביניהם:

זה רצון מלפני יי אלהי ואלהי אבותינו שיקנה בית המקדש במקדש קמט וכן
אלהי בתורתו: ושם נעבדך בראיה בימי שלום ובשנים קדמוניות: וערכה לך מנחת הודיה
עירושלים בימי שלום ובשנים קדמוניות:

בטעם נדיקת הלילת יאמר פסוקים אלו:

ברכי נפשי את יי אלהי גדלת מאוד הוד והוד
לבשת עמך אור בשלמה נוטה שמים פריעה:

קדם עטיפת הטלית אומרים:

לשם יחוד קודשא בריך הוא ושכינתיה גדולו ורחימו ביהודא שלימא
בשם כל ישראל: בריני מתעטף בטלית של ציצת כדי לקיים מצות בוראי
בכתוב ועשו להם ציצת על בגדי בגדיהם לזרתם: ובשם שאני מתכסח
בטלית בעולם הזה כד אוקה שמתלבש בשמתי בטלית נאה לעולם הבא
בני עין. ועל די מצוה זו תמצל בגשי רחי וגשמתי ותפקתי מן החיצונים:

ואמר זה יתעטף ונעמוד ויברך:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר
קדשנו במצותיו וצונו להתעטף בציצת:

ויכנס ראשו בטלית ויאמר די פסוקים אלו:

מה יקר חסדך אלהים ובני אדם בצל כנפיך יחסיין: ורוח
מדשן ביתך ונחל עדנה תשקם: כי עמך מקור חיים באורך
בראה אור: משוך חסדך ליודעך וצדקתך לישרי לב:
זהו רצון מלפני יי אלהינו ואלהי אבותינו שיהא חשובה מצות ציצית זו
באור קמטתיה בכל פרטיה ודקדוקיה וכבודותיה ותריג מצות התלוים בה. אמן:

קדם ברוך שאמר אומרים נעמוד זה.

ל מזמור שיר הגבת הבית לדוד: ארוממה יי פי דליתני
ולא שמחת איבי לי: יי אלהי שועתי אלהי ותרפאני. יי
תעליה מושאל גפשי חיותני מן דר-בור: זמרו ליי חסדיו

והודו לזכר קדשו: כי רגע באפו חיים ברצונו: בערב ילך
 בכי ולבקר ורנה: ואני אמרתי בשלוי בלאמוט לעולם: "
 ברצונך העמדת להררי-עז הסתרת פניך הייתי גבהל: אליך
 " אקרא ואל-אדני אתחנן: מה בצע בדמי ברדתי אל-שחת
 היודך עפר הנגיד אמתך: שמע " וחנני " היה-עוזר לי:
 הפכת מספדי למחור ו לי פתחת שקי ותאזרני שמחה: למען
 זמרה קבוד ולא ידם " אלהי לעולם אודך: קדיש יתום.

bis nach dem Gebete steht und betet.

Gelobt sei der, auf
 dessen Wort die Welt ist ge-
 worden, gelobt sei er. Gelobt
 sei der, der den Anfang der
 Dinge gemacht.

Gelobt sei der, dessen Wort
 ist That, dessen Entschluß und
 Vorsatz fest steht und Bestand hat.

Gelobt sei der, der sich der
 Erde erbarmt; gelobt der, der
 sich aller Schöpfungen erbarmet.

Gelobt sei der, der seinen
 Verehrern zahlt seinen vollen
 Lohn; gelobt sei der Ewig-
 lebende und Allbeständige, der
 da rettet und erlöset, gelobt
 sei sein Name!

Gelobt seist du Gott, unser
 Herr, der Herr der Welt, der
 allmächtige Gott und allerbar-
 mende Menschenvater. Ihn
 lobet und preiset sein Volk mit
 Herz und Mund! ihn preisen
 und rühmen alle Zungen, seine
 Frommen, seine Knechte; die
 Lieder Davids, seines treuen
 Knechtes, rühmen, preisen ihn!
 Dich unsern Gott und Herrn
 wollen wir preisen und rühmen

b

ברוך שאמר והיה העולם.
 ברוך הוא. ברוך עושה
 בראשית. ברוך אומר
 ועושה. ברוך גוזר ומקים.
 ברוך מרחם על הארץ.
 ברוך מרחם על הבריות.
 ברוך משלם שכר טוב
 ליראיו. ברוך חי לעד וקים
 קנצח. ברוך פודה ומציל
 ברוך שמו. ברוך אתה "
 אלהינו מלך העולם. האל
 האב הרחמן המהלל בפי
 עמו משבח ומפאר בכל שון
 חסידיו ועבדיו. ובשירי דוד
 עבדך. נהללך " אלהינו
 בשבחחות ובזמירות נגדך.

Daw. Zu IV.

mit Sang und Saitenspiel, deine Größe und deinen Ruhm und deine Herrlichkeit erkennen, deinen Namen nennen zum ewigen Gedächtnisse, dir huldigen als unserm Weltengott und Herrn, dir dem einzigen, dem ewiglebenden Herrn der Welt! Gepriesen und verherrlicht sei dein großer Name in Ewigkeit! Gelobt seist du Gott, der Weltenherr, dessen Ruhm ist der Menschen Lob und Preis.

הודו Danket dem Herrn, rufet ihn an mit seinem Namen, verkündet unter den Völkern seine Thaten! Singet ihm ein Lied, schlägt vor ihm das Saitenspiel, redet von seinen Wundern. Rühmet euch seines heiligen Namens, daß sich vom Herzen freuen, die den Herrn suchen. Forschet nach Gott und seiner Macht, suchet sein Angesicht stets und immerfort. Gedenket seiner Wunder, die er gethan, seiner Wahrzeichen, der Richtersprüche aus seinem Munde, Same Israels, seines Knechtes! Kinder Jakobs, seines erwählten! Er ist unser Gott und Herr, sein Recht geht durch die Ganze Welt. Gedenket in Ewigkeit seines Bundes, des Wortes, das er geboten für das tausendste Geschlecht; wie er mit Abraham (den Bund) geschlossen, und seinen Eid schwur dem Isak, den er für Jakob zum Gesetz hat aufgestellt für Israel zum Ewigen Bunde.

Da sprach er: „Dir gebe ich das Land Kanaan. als

וְנִשְׁבַּחְךָ וְנִפְאָרְךָ וְנִזְכָּר
שִׁמְךָ וְנִמְלִיכְךָ מִלְּבָנֵי
אֱלֹהֵינוּ יְיָ הַיְיָ הָעוֹלָמִים.
מִלְּךָ מִשְׁבַּח וּמְפֹאֵר עָדֵי
עַד שְׁמוֹ הַגָּדוֹל. בְּרוּךְ אַתָּה
יְיָ מֶלֶךְ מְהֻלָּל בַּתְּשֻׁבָהוֹת:
הוֹדוּ לַיְיָ קְרָאוּ בְּשֵׁמוֹ
הַוֹדִיעוֹ בְּעַמִּים עֲלִילָתוֹ:
שִׁירוּ לוֹ זַמְרוּ לוֹ שִׁיחוּ בְּכָל
גִּפְלֹאתָיו: הַתְּהַלְלוּ בְּשֵׁם
קִדְשׁוֹ יִשְׁמַח לֵב מִבְּקִשֵׁי
יְיָ: הִרְשׁוּ יְיָ וְעֲזוּ בִּקְשׁוֹ פְנֵי
תַמִּיד: זְכְרוּ גִפְלֹאתָיו אֲשֶׁר
עָשָׂה מִפְתָּיו וּמִשְׁפְּטֵי פִיהוֹ:
זָרַע יִשְׂרָאֵל עֲבָדוּ בְּנֵי יַעֲקֹב
בְּחִירָיו: הוֹאֵה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
בְּכָל־הָאָרֶץ מִשְׁפָּטָיו: זְכַר
לְעוֹלָם בְּרִיתוֹ דְּבַר צְוָה
לְאַדְרָת־הוֹר: אֲשֶׁר כָּרַת אֶת־
אֲבֹתָהֶם וּשְׁבוּעָתוֹ לְיִצְחָק:
וַיַּעֲמִידָהּ לְיַעֲקֹב לְחֹק
לְיִשְׂרָאֵל בְּרִית עוֹלָם: לֵאמֹר
לֵךְ אֶתָּן אֶרֶץ־כְּנָעַן חֶפְלָה
נְחַלְתֶּכֶם: בְּהוֹתֶכֶם | מִתִּי

hätte ich es mit der Schnur dir als Erbe zugemessen, als ihr noch waret gering an Zahl, wenige und fremd darin.“ Und sie wanderten von Volk zu Volk und von einem Reiche und Volke zum andern; nicht ließ er zu, daß Einer sie bedrückt hätte, und züchtigte um ihretwillen Könige. „Rühret nicht an meinem Gesalbten! Thuet meinem Propheten nichts zu Leide!“

Singet dem Herrn alle Welt! Verkündet von Tag auf Tag sein Heil! Erzählet unter den Völkern von seiner Herrlichkeit, und unser den Nationen von seinen Wundern! Denn groß ist Gott und gepriesen über Alles und furchtbar über alle Erdengötter; denn die Götter der Völker das sind Sögen; und Gott hat den Himmel gemacht. Pracht und Herrlichkeit zieht vor ihm her, Macht und Freudigkeit an der Stätte, wo er waltet

Gebet Gott, ihr Geschlechter der Völker; gebet Gott die Macht und Ehre; gebet Gott die Ehre seines Namens! nehmet Gaben und tretet ein vor ihm; bückt euch vor Gott im heiligen Schmucke; zittert vor ihm alle Welt, steht auch der Erdball fest und wanket nicht. Es freuen sich die Himmel und jauchzet die Erde, wo sie sprechen unter den Völkern: Gott ist der Weltenherr! Es brauset das Meerr und was es füllet; es frohlocket die

מִסְפָּר כְּמַעַט וְגָרִים בָּהֶם.
וַיִּתְהַלְכוּ מִגּוֹי אֶל־גּוֹי
וּמִמַּמְלָכָה אֶל־עַם אַחֵר:
לֹא־הָיְתָה לְאִישׁ לַעֲשֹׂקָם
וַיּוֹכַח עֲלֵיהֶם מַלְכִים: אֵל
תִּגְעוּ בַּמְשִׁיחִי וּבַנְּבִיאֵי אֱלֹהֵי
תָרְעוּ: שִׁירוּ לִי כָל־הָאָרֶץ
בְּשִׁירוֹ מִיּוֹם אֱלֹהִים יִשׁוּעָתוֹ:
סִפְרוּ בְּגוֹיִם אֶת־כְּבוֹדוֹ
בְּכָל־הָעַמִּים נִפְלְאוֹתָיו: כִּי
גָדוֹל יי וּמְהֻלָּל מְאֹד וְנוֹרָא
הוּא עַל־כָּל־אֱלֹהִים. כִּי כָל־
אֱלֹהֵי הָעַמִּים אֱלִילִים. וַיִּי
שָׁמַיִם עָשָׂה: הוֹד וְהַדָּר
לְפָנָיו עֵז וְחֵדוּה בְּמַחֲוֹמוֹ:
הָבוּ לִי מִשְׁפָּחוֹת עַמִּים
הָבוּ לִי כְבוֹד וְעֵז: הָבוּ לִי
כְבוֹד שְׁמוֹ שְׂאוּ מִנְּחָה וּבֵאוּ
לְפָנָיו הַשְׁתַּחֲוִי לִי בְּהַדְרַת
קֹדֶשׁ: חִירוּ מִלְּפָנָיו כָּל־
הָאָרֶץ אֶת־תְּכוֹן תִּבֵּל כָּל־
תְּמוֹט: יִשְׁמְחוּ הַשָּׁמַיִם וְתִגַּל
הָאָרֶץ וַיֹּאמְרוּ בְּגוֹיִם יי
מִקֵּד: יִרְעַם הַיָּם וּמִלְאוּ

Flur und was darin ist; da jubeln die Bäume im Walde vor Gott, so er kommt zu richten die Welt.

Danket Gott, denn er ist gütig; ewig waltet seine Gnade. Saget: Gott des Heiles, sende uns dein Heil, sammle uns und rette uns vor den Völkern, daß wir danken deinem heiligen Namen, und uns rühmen mit deinem Lob und Preis.

Gelobt sei Gott, der Gott Israels von Ewigkeit in Ewigkeit — und es sprach alles Volk: Amen! Lob und Preis dem Herrn!

Erhebet Gott, unsern Herrn, und bückt euch vor dem Schemmel seiner Füße; heilig ist er;

Erhebet Gott, unsern Herrn, und bückt euch vor seinem heiligen Berge; denn heilig ist Gott, unser Herr!

Er der Allerbarmende verfähnet die Schuld, und verderbet nicht; er wendet gar oft ab seinen Zorn, daß nicht ausbreche sein ganzer Grimm.

Du Gott wirst nicht abziehen dein Erbarmen von mir deine Gnade und Treue, die werden mich stets schirmen. Gedanke, Gott deiner Barmherzigkeit und deiner Gnade, die gewaltet von Ewigkeit.

Gebet Gott die Macht! Ueber Israel strahlet seine Majestät, und seine Macht ist im Wolkenhimmel. Furchtbar bist du, Gott, von deinem

יֵעֲלֶיךָ הַשָּׁדָה וְכָל־אֲשֶׁר־בוֹ׃
 אִזְ יִרְנְנוּ עֲצֵי הַיַּעַר מִלְּפָנֶי
 יי כִּי בָא לְשַׁפֵּט אֶת־הָאָרֶץ׃
 הוֹדוּ לַיי כִּי טוֹב כִּי לְעוֹדְכֶם
 חֲסִדוֹ׃ וְאָמְרוּ הוֹשִׁיעֵנִי אֱלֹהֵי
 יִשְׁעֵנוּ וְקִבְּצֵנוּ וְהִצִּילֵנוּ מִן
 הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת לְשֵׁם קְדוֹשְׁךָ
 לְהַשְׁתַּבַּח בְּתִהְלֶיךָ׃ בְּרוּךְ
 יי אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם
 וְעַד הָעוֹלָם וַיֹּאמְרוּ כָּל־הָעַם
 אָמֵן וְהִלֵּל לַיי׃ רוּמְמוֹ יי
 אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֹו לְהַרְם
 רַגְלָיו קְדוֹשׁ הוּא׃ רוּמְמוֹ יי
 אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֹו לְהַר קְדוֹשׁוֹ
 כִּי קְדוֹשׁ יי אֱלֹהֵינוּ׃ וְהוּא
 רַחוּם יַכְפִּיר עוֹן וְלֹא־יִשְׁחִית
 וְהִרְבָּה לְהָשִׁיב אָפּוֹ וְלֹא־
 יַעִיר כָּל־חַמַּתּוֹ׃ אַתָּה יי לֹא
 תִכְלָא רַחֲמֶיךָ מִמֶּנִּי חֲסִדֶךָ
 וְאַמְתָּךְ תָּמִיד יִצְרוּנִי׃ זָכַר
 רַחֲמֶיךָ יי וְחֲסִדֶיךָ כִּי מֵעוֹלָם
 הָמָּה׃ תָּנוּ עֵז לְאֱלֹהִים עַל־
 יִשְׂרָאֵל נַאֲוֹתוֹ וְעֵזוֹ בְּשִׁחְקִים׃
 נוֹרָא אֱלֹהִים ׀ מִמֶּקְדָּשֶׁיךָ

Heiligthume aus; der Gott Israels, der gibt die Macht und Stärke dem Volke; gelobt sei Gott! — Ein Gott der Vergeltung ist Gott; ein Gott der Vergeltung wo er auszieht in seinem Glanze. Erhebe dich, Richter der Welt, und vergilt den Uebermüthigen nach ihrer Schuld. bei Gott ist das Heil dein Segen komme über dein Volk, Selah! — Gott Zebaoth ist mit uns; Jakobs Gott eine feste Burg uns! Selah! — Gott Zebaoth! Wohl dem Menschen, der dir vertrauet! Gott hilf! der Weltenherr erhöre uns, wenn wir zu ihm rufen.

Hilf deinem Volke, und segne dein Erbe; sei du ihr Hirte, und leite sie und trage sie in Ewigkeit! — Unsere Seele hoffet auf Gott; unser Schutz und Schild ist er.

An ihm erfreuet sich unser Herz, auf seinen heiligen Namen vertrauen wir!

Mäge deine Gnade Herr, walten über uns, wie wir hoffen und harren auf dich! Zeige uns deine Huld und Gnade und gewähre uns dein Heil und deine Hilfe! Steh auf zu unserer Hilfe und erlöse uns um deiner Gnade willen.

Ich bin dein Gott und Herr, der dich hat herausgeführt aus dem Lande Egypten; thue nur weit auf den Mund, ich fülle ihn dir. Wohl dem Volke, dem

אל ישראל הוא נותן עז
 וְתַעֲצֹמוֹת לְעַם כְּרוֹךְ
 אֱלֹהִים: אֶל-נִקְמוֹת יי אֵל
 נִקְמוֹת הוֹפִיעַ: הַנְּשֵׂא שֵׁפֶט
 הָאָרֶץ הַשֹּׁבֵב נְמוּד עַל-נְאִים:
 לִי הַיְשׁוּעָה עַל-עַמֶּךָ
 בְּרַכְתָּךְ סִלָּה: יי צְבָאוֹת
 עִמָּנוּ מִשָּׁנָב לָנוּ אֱלֹהֵי יַעֲקֹב
 סִלָּה: יי צְבָאוֹת אֲשֶׁר־י אָדָם
 בּוֹטֵחַ בְּךָ: יי הוֹשִׁיעָה.
 הַמֶּלֶךְ יַעֲנֵנוּ בְיוֹם קְרָאֵנוּ:
 הוֹשִׁיעָה אֶת-עַמֶּךָ וּבְרַךְ
 אֶת-נַחְלָתְךָ וְרַעַם וְנִשְׂאֵם
 עַד-הָעוֹדָם: נִפְשָׁנוּ חֲכָתָה
 לִי עֲזָרְנוּ וּמִגִּנְנוּ הוּא: כִּי-
 בּוֹ יִשְׂמַח לִבֵּנוּ כִּי בְשֵׁם
 קְדָשׁוֹ בְּטַחְנוּ: יְהִי-חֶסֶדְךָ
 יי עֲלֵינוּ כַּאֲשֶׁר יַחַלְנוּ לָךְ:
 הֲרָאֵנוּ יי חֶסֶדְךָ וַיִּשְׁעֶךָ
 תַּתּוֹלְנוּ: קוֹמָה עֲזֹרְתָהּ
 קָנוּ וּפִדְנוּ לְמַעַן חֶסֶדְךָ:
 אָנֹכִי יי אֱלֹהֶיךָ הַמַּעֲלֶךְ
 מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם. הֲרַחֵב-פִּיךָ
 וְאִמְלֵאֵהוּ: אֲשֶׁר־י הָעַם

es so erget; wohl dem Volke dessen Gott ist Gott der Herr. Auf deine Gnade vertraue ich, es frohlocket mein Herz ob deinem Heile, ich singe meinem Gott ein Lied, denn er hat mir wohlgethan.

Der Meister, ein Psalm Davids. Die Himmel erzählen die Ehre Gottes, und von seiner Hände Werk prediget die Himmelveste. von einem Tag zum andern strömt aus das Wort, und von einer Nacht zur andern die Lehre und Erkenntniß. Keine Sprache, keine Worte, ohne daß man höret ihre Stimme, zieht sich eine Saite über die ganze Erde hin, und ihr Ton dringt bis an der Welten Enden. Dort hat er dem Sonnenstern sein Zelt gemacht, und wie ein Bräutigam geht er aus seiner Kammer, freuet sich wie ein Held zu durchlaufen seine Bahn. Von des Himmels Ende geht er aus, und im Kreislauf herum bis wieder an das Ende, und Keines birgt sich vor seiner Gluth.

Die Lehre Gottes ist vollkommen, labt die Seele, das Zeugniß Gottes zuverlässig, macht den Einfältigen zum Weisen. Die Verordnungen Gottes sind gerad und schlicht, erfreuen das Herz; das Gebot Gottes ist lauter wie unser Augenlicht. Die Furcht Gottes ist rein und ohne Fehl, bestehet

שִׁבְכָה לֹו. אֲשֶׁרִי הָעַם שִׁי
אֱלֹהִיו: וְאֲנִי | בְּחַסְדֶּךָ
בְּטַחְתִּי יִגְד | לְבִי בִישׁוּעַתֶּךָ
אֲשִׁירָה לִי כִי נִמְלַעַלִי:
לְמַנְצָה מִזְמוֹר לְדָוִד:
הַשָּׁמַיִם | מְסַפְּרִים כְּבוֹד־
אֱלֹהֵיךָ. וּמַעֲשֵׂה יָדָיו מִגִּיד
הֶרְקִיעַ: יוֹם לְיוֹם יִבִּיעַ אִמְר
וְדִיקָה לְלַיְלָה יִתְהַדְּדֵת:
אֵין אִמְר וְאֵין דְּבָרִים בְּלִי
נִשְׁמַע קוֹלָם: בְּכָל־הָאָרֶץ
יֵצֵא קוֹם וּבְקִצָּה תִבֵּל
מִדֵּיהֶם. לְשֶׁמֶשׁ שֵׁם | אֱהֵל
בָּהֶם: וְהוּא כַחֲתָן יֵצֵא
מִחֻפְתּוֹ יִשִּׁישׁ כְּגִבּוֹר לְרוּץ
אֶרֶץ: מִקְצֵה הַשָּׁמַיִם |
מוֹצֵאוֹ. וְתִקּוּפְתּוֹ עַל־
קִצּוֹתָם וְאֵין אֲנִסְתָּר מִחֻמְתּוֹ:
תּוֹרַת יי תְּמִימָה מְשִׁיבַת
נֶפֶשׁ. עֲדוּת יי נְאֻמָּה
מִחֻבִּימַת פְּתִי: פְּקוּדֵי יי
יִשְׂרָאֵל מְשֻׁמְחֵי לֵב. מִצְוֹת
יי בְּרָה מְאִירַת עֵינָיִם:
יְרֵאת יי | טְהוֹרָה עֲמֵדַת

ewiglich; die Rechte Gottes sind die Wahrheit, allesammt gerecht. Röstlicher sind sie als Gold, als das reinste Gold in Menge; süßer als Honig, als der träufelnde Honigseim. Auch dein Knecht ist erleuchtet durch sie, und der sie beobachtet, der hat großen Lohn. Die unwissentlichen Sünden — wer erkennet die? von den geheimen stillen Sünden halte du mich rein und frei; auch vor den übermüthigen bewahre deinen Knecht, daß sie keine Gewalt haben über mich; da will ich vollkommen werden, und mich rein und frei halten von großer Schuld.

Mögen die Worte meines Mundes dir gefallen, und die Gedanken meines Herzens dir, Gott, mein Hort und mein Erlöser.

Von David — als er seinen Sinn verstellt hatte vor Abimelech, und der ihn fortgeschickt, und er wegging.

אברכה Ich lobe Gott alle Zeit, stets ist sein Ruhm in meinem Mund. In Gott hat meine Seele ihren Ruhm und Stolz; mögen die Demüthigen es hören und sich dessen freuen. Preiset Gott in seiner Größe mit mir; lasset uns erheben einmüthiglich seinen Namen. Ich verlangte nach Gott, und er erhörte mich, und rettete mich aus allen meinen Ängsten. Die auf ihn schauen, leuchten, und ihr Gesicht wird nicht roth vor Scham. Der Arme da, der rief, und Gott hörte und er-

לְעַד. מִשְׁפִּטֵי יְיָ אֱמֶת צְדָקוֹ
 יִחָדְדוּ: הַנְּחַמְדִים | מִזֶּה־ב
 וּמִפִּי רַב וּמִתּוֹקִים | מִדְּבַשׁ
 וְנֹפֶת צוּפִים: גַּם עֲבָדֶךָ
 נִזְהָר בָּהֶם. בְּשֹׁמְרֵם עֲקֹב
 רַב: שְׁגִיאוֹת מִי יִבִּין
 מִנְּסֻתָרוֹת נִקְנִי: גַּם | מִזִּדִּים
 חֲשֵׁךְ עֲבָדֶךָ אֵל יִמְשְׁלוּ בִי
 אֲוֹ אֵיתָם וְנִקְתִי מִפֶּשַׁע רַב:
 יְהִי קִרְצוֹן | אִמְרֵי פִי וְהַגִּיוֹן
 לְבִי קִפְנִיךָ יְיָ צוּרִי וְגֹאֲלִי:
 לֹד לְדָוִד בְּשִׁנּוֹתָו אֶת־טַעְמוֹ לִפְנֵי
 אֲבִימֶלֶךְ וַיְגִישֵׁהוּ וַיִּלְדָּךְ:

אֲבָרְכָה אֶת־יְיָ בְּכָל־עֵת.
 תָּמִיד תִּהְיֶה בְּפִי: בְּיְיָ
 תִּתְהַלֵּל נַפְשִׁי יִשְׁמְעוּ עֲנָוִים
 וַיִּשְׁמְחוּ: גִּדְלוּ לִי אֶתִי
 וְגִרּוּמָה שְׁמוֹ יִחָדְדוּ:
 דַּרְשֵׁתִי אֶת־יְיָ וְעֲנֵנִי וּמִכָּל־
 מְגוּרוֹתַי הַצִּילֵנִי: הַכְּבִיטוּ
 אֵלָיו וְנָהְרוּ וּפְנִיָהֶם אֵל־
 יִחַפְּרוּ: זֶה עָנִי קָרָא וַיְיָ
 שָׁמַע וּמִכָּל צָרוֹתָיו הוֹשִׁיעוּ:

lösete ihn aus allen seinen Nöthen. Es lagert ein Engel Gottes um die Gottesfürchtigen herum, der rettet sie. Prüfet und schauet, wie Gott ist gütig; wohl dem Manne, der ihm vertrauet. Fürchtet Gott, ihr seine Heiligen, denn die ihn fürchten, denen geht nichts ab. Löwen darben und hungern; die nach Gott verlangen, denen geht nichts von ihrem Glücke ab. Kommet Kinder, höret mir zu; die Furcht Gottes lehre ich euch. Wer ist der Mann, der das Leben will, und gern möcht' in seinen Tagen das Glück des Lebens schauen? „Bewahre deine Zunge vor allem Bösen, deine Lippe vor trügerischem Reden; meide das Böse und thue das Gute; suche den Frieden und laufe ihm nach.“ Das Auge Gottes ruht auf den Gerechten, sein Ohr ist offen für ihr Schreien. Das Angesicht Gottes ist gegen die, die Arges thun, daß er vertilge aus dem Lande ihr Gedächtniß. Die da schreien, die, höret Gott, und rettet sie aus allen ihren Nöthen. Gott ist nahe denen, die gebrochenen Herzens sind, dem gedrückten Geiste hilft er auf mit seinem Heile. Viel Mißgeschick hat der Gerechte zu überstehen, und aus allem rettet ihn Gott. Er bewahret alle seine Gebeine, daß nicht eines von ihnen gebrochen werde. Den Sünder tödtet das eigene Laster; die den Gerechten hassen, kommen

תָּגַה מִלְאֲךָ יי סְבִיב לִירְאִיו
וַיִּחַלְצֵם: שִׁעְמוּ וּרְאוּ כִי טוֹב
י אֲשֶׁרִי הַנֶּבֶר יִחַסְדֵּה־בו:
יִרְאוּ אֶת־יי קְדוֹשׁוֹ כִּי־אֵין
מִחֲסוֹר לִירְאָיו: כְּפִירִים
רָשׁוּ וְרַעֲבוּ. וְדָרְשׁוּ יי לֹא־
יִחַסְרוּ כָּל־טוֹב: לָכוּ בָנִים
שִׁמְעוּ־לִי יִרְאֵת יי אֱלֹמֶדְכֶם:
מִי הָאִישׁ הַחֲפִיץ חַיִּים אֲהַב
יָמִים לְרֵאוֹת טוֹב: נָצַר
לְשׁוֹנָה מִרַע וּשְׂפָתָיָה מִדְּבַר
מְרֻמָּה: סוֹר מִרַע וַעֲשֵׂה
טוֹב בִּקְשׁ שְׁלוֹם וְרַדְפֵהוּ:
עֵינַי יי אֶל־צַדִּיקִים וְאֹזְנִי
אֶל שׁוֹעֲתָם: פָּנַי יי בְּעַשְׂי
רַע לְהַכְרִית מֵאֶרֶץ זָכָרָם:
צַעֲקוּ וַיִּי שָׁמַע וּמִכָּל־
צָרוֹתֵם הִצִּיקָם: קָרוֹב יי
לְנִשְׁכָּרֵי לֵב וְאֶת־דְּכָאֵי
רוּחַ יוֹשִׁיעַ: רַבּוֹת רַעוֹת
צַדִּיק וּמִכָּדָם יִצִּילֵנוּ יי:
שָׁמַר כָּל־עֲצַמֹתָיו אַחַת
מֵהֵנָּה לֹא נִשְׁבָּרָה: תָּמוֹתַת
רָשָׁע רַעַה וּשְׁנֵאֵי צַדִּיק

um in ihrer Schuld. Gott erlöset die Seele seiner Diener; die ihm vertrauen, die trifft keine Schuld.

Ein Gebet Moses dem Manna Gottes.

Gott! eine Zuflucht warst du uns von Zeit zu Zeit. Bevor die Berge sind geboren worden, und geschaffen ward die Erd' und Welt; von Ewigkeit in Ewigkeit bist du — Gott! Du bringst den Menschen bis zur Vernichtung, und sprichst dann; „Rehrt zurück ihr Menschenkinder!“ denn tausend Jahre sind in deinen Augen wie der gestrige Tag, wenn er vorüber ist; wie die Wache in der Nacht. Du reißt sie hin, als hätt' ein Regenguß sie weggeschwemmt, wie ein Schlaf sind sie hin. Am Morgen wie das Gras, das spricht; am Morgen, wie die Blume, die blüht und sprießt; am Abend dürr und welk; denn wir vergehen in deinem Zorne, vergehen in Schrecken vor deinem Grimme. Du stellst unsere Sünden vor dich hin, unsere geheimen Sünden vor dein leuchtend Angesicht. Denn alle unsere Tage ziehen vorüber vor dir in deinem Grimme, und es vergehen unsere Jahre wie ein Traum. Unsere Jahre und alle Tage darin — siebzig Jahre, und wenn es hoch kommt achtzig Jahre, und all ihr Ungeßüm ist Last und Pein; dann ist es schnell abgeschnitten, und wir schweben hin. Wer kennt die Macht deines Zornes, daß

יִאֲשְׁמוּ: פָּדָה יִי נַפְשׁ עַבְדֶּיךָ
וְלֹא יִאֲשְׁמוּ כָּל־הַחַסִּים בּוֹ:
תִּפְלָה לְמִשְׁהָ אִישׁ
הָאֱלֹהִים אֲדַנִּי מֵעוֹן אֶתָּה
הָיִיתָ לָנוּ בְּדֶרֶךְ וָדֶר: בְּטָרָם
הָרִים יִלְדוּ וְתַחֲוִלָּה אֶרֶץ
וְתִבֵּל וּמֵעוֹלָם עַד־עוֹלָם
אֶתָּה אֵל: תָּשָׁב אָנוּשׁ עַד־
דָּכָא וְתֹאמֶר שׁוּבוּ בְנֵי
אָדָם: כִּי אֵלֶּה שְׁנַיִם בְּעֵינֶיךָ
כִּיּוֹם אֶתְמוּל כִּי יַעֲבֹר
וְאִשְׁמוּרָה בְּלִילָה: וְרַמְתָּם
שָׁנָה יִהְיוּ בַּבֶּקֶר כַּחֲצִיר
יִחַלְף: בַּבֶּקֶר יִצְיֵן וְהִלָּף
לְעָרָב יִמוּקֵל וְיִבֵּשׁ: כִּי
כָדֵינוּ בְּאִפְדָּ וּבַחֲמָתֶךָ
נִבְהַלְנוּ: שִׁתָּה עֹנֵתֵינוּ
לְנִגְדֶךָ עַל־מְנוּ לְמֵאוֹר פְּנֶיךָ:
כִּי כָל־יָמֵינוּ פָּנוּ בְּעַבְרַתֶךָ
כְּלֵינוּ שְׁנֵינוּ כְּמוֹ הַגֶּהֱ: יָמֵי
שְׁנוֹתֵינוּ בָּהֶם שְׁבַעִים שָׁנָה
וְאִם בְּנִבְרַת | שְׁמוֹנִים שָׁנָה
וְדַהֲבָם עָמַל וְאִן כִּי־גַז הִישׁ
וְנַעֲמָה: מִי־יֹדַע עֵז אִפְדָּ

er dich fürchte nach deinem Grimme? Lehr' uns zähle unsere Tage, daß wir erlangen ein weises Herz.

Kehre wieder Herr! — ach! wie lange noch? und bedenke dich wegen deines Knechtes. Sättige uns am Morgen mit deiner Gnade, auf daß wir jubeln und uns freuen all' unsere Tage lang. Erfreue uns so viele Tage, als du uns geängstiget, so viele Jahre, als wir nichts als Leid gesehen. Laß deine Knechte sehen dein Wirken und dein Walten, und deine Majestät sichtbar werden an ihren Kindern.

Die Freundlichkeit Gottes, unseres Herrn, sei mit uns; und unserer Hände Werk möge uns gelingen, unserer Hände Werk möge er gelingen lassen.

Der da sitzet im Schirm des Allerhöchsten, im Schatten des Allmächtigen sich berget, der spricht zu Gott: „mein Schutz und meine feste Burg, mein Gott auf den ich traue!“ denn er wird dich erretten aus des Voglers Schlingen, aus der verhängnißvollen Pest. Mit seinen Schwingen deckt er dich, unter seinen Flügeln bist du geborgen, Schild und Panzer ist seine Treue. Du fürchtest dich nicht vor dem Pfeil, der schwirrt bei Tag, vor der Seuche, die im Finstern schleicht, vor der Pest, die am hellen Mittag wüthet. Ob Tausende fallen an

וְכִירָאתָךְ עֲבָרְתָךְ: לְמִנּוֹת
יְמֵינוּ כִּן הוֹדַע וְנָבִיא לְבָב
חֲכָמָה: שׁוֹבָה יי עַד־מָתִי
וְהִנָּחֵם עַל־עֲבָדֶיךָ: שִׁבְעֵנוּ
בְּבִקְרַח חֲסִדֶיךָ וְנִרְנְנָה
וְנִשְׂמָחָה בְּכָל־יְמֵינוּ:
שִׂמְחָנוּ כִּימֹת עֲנִיתָנוּ
שָׁנוֹת רָאִינוּ רָעָה: יִרְאָה
אֵל עֲבָדֶיךָ פְּעֻלָּתְךָ וְהִדְרָתְךָ
עַל־בְּנֵיהֶם:

וַיְהִי | נָעַם אֲדָנִי אֱלֹהֵינוּ
עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנֵנָה
עָלֵינוּ וּמַעֲשֵׂה יָדֵינוּ כּוֹנֵנָהוּ:
יֵשֵׁב בְּסֶתֶר עָלְיוֹן בְּצֵל
שִׁדְי יִתְדוֹנָן: אָמַר לִי
מַחְסִי וּמְצוּדָתִי אֱלֹהֵי
אֲבֹתַי־בּוֹ: כִּי הוּא יַצִּילֶךָ
מִפֶּה יִקּוּשׁ מִדְּבַר הַוּוֹת:
בְּאַבְרָתוֹ יִסֶּךְ לְךָ וְתַחַת
כְּנָפָיו תִּחָסֶה צָנָה וְסִתְרָה
אֲמָתוֹ: לֹא תִירָא מִפֶּחַד
לִילָה מִחֵץ יַעוֹף יוֹמָם:
מִדְּבַר בְּאֵפֶל יִהְיֶה לְךָ מִקְטָב
יִשׁוּד צְהָרִים: יִפֹּל מִצְדָּתְךָ |

deiner Seite und Zehntausende zu deiner Rechten; dir tritt Keines je zu nahe. Nur schauest du mit deinen Augen, und siehst, wie er's den Sündern vergilt, denn du sprichst „Gott ist meine Zuversicht.“ Du hast den höchsten zu deiner Zuflucht dir gemacht. Dir begegnet kein Unglück, keine Plage nahet deiner Hütte; denn er befiehlt seinen Engeln, daß sie dich wahren auf allen deinen Wegen; auf den Händen werden sie dich tragen, daß nicht stoße an einen Stein dein Fuß. Ueber Leu und Otter wirst du schreiten, Löw' und Drachen mit Füßen treten.

„Er hat an mir seine Lust, darum rette ich ihn, bringe ihn empor dieweil er kennet meinen Namen. Er ruft mich, ich erhöre ihn, bin mit ihm in jeder Noth; mach' ihn frei, und bring' ihn hoch in Ehren. Mit langsamem Leben sättige ich ihn, daß er schaue mein Heil und meine Hilfe!“

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn! Lobet den Namen Gottes! Lobet ihn, ihr Knechte Gottes! Die ihr stehet im Hause Gottes, in den Höfen vor dem Hause Gottes — lobet Gott, den Herrn!

Lobet Gott, denn er ist gütig, rührt das Saitenspiel bei seinem Namen, denn er ist

אלף ורבבה מימינה אליך
לא יגש: רק בעיניך
תביט ושלמת רשעים
תראה: כי אתה יי מחסי
עליון שמת מעונך: לא
תאנה אליך רעה ונגע
לא יקרב באהלה: כי
מלאכיו יצוה לך לשמרך
בכל ירכיך: על כפים
ישאונוך פן תגוף באבן
רגלך: על שחל ופתן
תדרך תרמס כפיר ותנין:
כי בי חשק ואפקטרו
אשגבהו כי ידע שמי:
יקראני ואענהו עמו אנכי
בצרה אחצהו ואכבדהו:
ארך ימים אשביעהו
ואראהו בישועתי: אך ימים

אשביעהו ואראהו בישועתי:

קלה הללויה | הללו את
שם יי הללו עבדי יי:
שעומדים בבית יי בחצרות
בית אלהינו: הקדויה כי
טוב יי זמרו לשמו כי נעים:

freundlich; denn Jakob hat sich Gott erwählet, Israel zu seinem Eigenthume. Das weiß ich, daß Gott ist groß und unser Herr mehr als alle Götter. Was Gott will, das machet er im Himmel und auf Erden, in den Meeren und all den Tiefen. Er führt herauf die Wolken vom Ende der Erde, schaffet die Blitze für den Regen, und läßt heraus den Sturm aus seinen Behältern. Er schlug die Erstgeborenen Egyptens vom Menschen bis zum Viehe, schickte Zeichen und Wunder in deine Mitte, Egypten, über Pharao und alle seine Knechte. Er schlug große Völker, und schlug danieder mächtige Könige — Sichon, König von Amori, Og, König von Baschan und alle Reiche Kanaans — und gab ihr Land zum Erbe seinem Volke Israel!

Gott, dein Name ist ewig, bei Gedächtniß geht durch alle Zeiten; denn Gott rechtet für sein Volk, und bedenket in Gnade seine Knechte. Die Götzen der Völker sind Silber und Gold, das Werk von Menschenhänden. Einen Mund haben sie, und reden nicht; Augen haben sie und sehen nicht;

כִּי יַעֲקֹב בָּחַר לֹוֹיָהּ יִשְׂרָאֵל
 דָּסְנָתוֹ: כִּי אָנֹכִי יָדַעְתִּי כִּי
 גָדוֹל יְיָ וְאֲדַנִּינוּ מִכָּל־
 אֱלֹהִים: כָּל אֲשֶׁר־הִפְעָה
 יְיָ עָשָׂה בַשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ
 בַּיָּמִים וְכָל תְּהוֹמוֹת: מֵעַלָּה
 נִשְׂאִים | מִקְצֵה הָאָרֶץ
 בְּרָקִים לְמַטֵּר עָשָׂה מוֹצֵא
 רוּחַ מֵאוֹצְרוֹתָיו: שֶׁהִכָּה
 בְּכוֹרֵי מִצְרַיִם מֵאָדָם עַד
 בְּהֵמָה: שְׁלַח אֶת־וְ
 וּמִפְתִּים בְּתוֹכֵי מִצְרַיִם
 בַּפֶּרֶעַה וּבְכָל־עַבְדָּיו:
 שֶׁהִכָּה גוֹיִם רַבִּים וְהָרַג
 מְלָכִים עֲצוּמִים: לְסִיחֹן
 מֶלֶךְ הָאֱמֹרִי וְלֵעֹוג מֶלֶךְ
 הַבָּשָׁן וְדָבָר מִמְּלָכֹת כְּנָעַן:
 וְנָתַן אֶרֶצָם נַחֲלָה. נַחֲלָה
 לְיִשְׂרָאֵל עַמּוֹ: יְיָ שָׁמַד
 דְּעוֹלָם יְיָ וּבָרַךְ לְדֶרֶךְ־וָדָר:
 כִּי יָדִין יְיָ עַמּוֹ וְעַל עַבְדָּיו
 יִתְנַחֵם: עֲצַבֵּי הַגּוֹיִם כִּסָּף
 וְזָהָב. מַעֲשֵׂה יָדֵי אָדָם:
 פֶּה לָהֶם וְדָבָר וְדָבָר עֵינֵיהֶם

Ohren haben sie und hören nichts; auch ist kein Lebensgeist und Odem in ihrem Munde. Wie sie sind, sind die, die sie machen, alle die auf sie vertrauen.

Haus Israels! lobet Gott!
Haus Arons! lobet Gott!
Haus Levis! lobet Gott!
Ihr Gottesfürchtigen! lobet Gott!

Gelobt sei Gott von Zion aus, der thronet in Jerusalem. Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Danket Gott, denn er ist Gütig! ewig währet seine Gnade.

Danket dem Gotte der Götter! ewig währet seine Gnade!

Danket dem Herrn der Herren! ewig währet seine Gnade!

Dem, der große Wunder thut einzig und allein! ewig währet seine Gnade.

Der die Himmel hat geschaffen mit Verstand! ewig währet seine Gnade.

Der die Erde hat gewölbet auf den Wassern! ewig währet seine Gnade.

Der die großen Lichter hat geschaffen! ewig währet seine Gnade.

Die Sonne, daß sie herrschen soll am Tage! ewig währet seine Gnade.

Den Mond und die Gestirne! daß sie herrschen in der Nacht! ewig währet seine Gnade.

שחרית

קָהָם וְלֹא יִרְאוּ: אֲזַנֵּימָם לָהֶם
וְלֹא יֵאָזְנוּ אֶף אֵין יִשְׁרֹוח
בְּפִיהֶם: כְּמוֹהֶם יְהִיוּ עֲשִׂיהֶם
כֹּל אֲשֶׁר בְּטַח בָּהֶם: בֵּית
יִשְׂרָאֵל בָּרְכוּ אֶת־יְיָ בֵּית
אֶהֱרֹן בָּרְכוּ אֶת־יְיָ: בֵּית
הַקֹּהֲלֵי בָרְכוּ אֶת־יְיָ: יִרְאֵי יְיָ
בָרְכוּ אֶת־יְיָ: בְּרוּךְ יְיָ מִצִּיּוֹן
שֶׁכֵן יְרוּשָׁלַם הַלְלוּ־יְהוָה:

קלו הודו קיי בירטוב

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

הודו לאלהי האלהים

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

הודו לאדני האדנים

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

לעשה נפלאות גדלות לבדו

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

לעשה השמים בתבונה

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

לרוקע הארץ עלהמים

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

לעשה אורים גדלים

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

את השמש לממשלת ביום

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

את הירח וכוכבים לממשרות

בִּי לְעוֹלָם חֶסֶד־ו:

בלילה

Morgengebet.

Der Egypten schlug in seinen Erstgebornen! ewig währet seine Gnade.

Und Israel führte heraus aus ihrer Mitte! ewig währet seine Gnade.

Mit starker Hand und ausgestrecktem Arme! ewig währet seine Gnade.

Der das Schilfmeer spaltete in Stücke! ewig währet seine Gnade.

Und Israel führte mitten durch! ewig währet seine Gnade.

Und Pharao und sein Heer versenkte ins Meer! ewig währet seine Gnade.

Der sein Volk geleitet durch die Wüste! ewig währet seine Gnade.

Und die großen Könige geschlagen! ewig währet seine Gnade.

Die gewaltigen Könige erschlagen! ewig währet seine Gnade.

Sichon den König von Amori! ewig währet seine Gnade.

Und Og den König von Baschan! ewig währet seine Gnade.

Und gab ihr Land zum Erbe! ewig währet seine Gnade.

Zum Erbe seiner Knechte Israel! ewig währet seine Gnade.

Der in unserer Erniedrigung stets unser hat gedacht! ewig währet seine Gnade.

שחרית

למכה מצרים בכוריהם

כי לעולם חסדו:

ויצא ישראל מתוכם

כי לעולם חסדו:

ביד חזקה ובזרוע נמויה

כי לעולם חסדו:

לגזר ים-סוף לגזרים

כי לעולם חסדו:

והעביר ישראל בתוכו

כי לעולם חסדו:

ונער פרעה וחילו בים-סוף

כי לעולם חסדו:

למוליד עמו במדבר

כי לעולם חסדו:

למכה מלכים גדלים

כי לעולם חסדו:

ויהרג מלכים אדירים

כי לעולם חסדו:

לסיחון מלך האמרי

כי לעולם חסדו:

ואעוג מלך הבשן

כי לעולם חסדו:

ונתן ארצם לגולה

כי לעולם חסדו:

נתלה לישראל עבדו

כי לעולם חסדו:

שבשפלנו נבר-לנו

כי לעולם חסדו:

Und uns gerettet hat von un-
fern Drängern! ewig währet
seine Gnade.

Der Brod gibt allem Flei-
sche! Ewig währet seine Gnade.

Danket dem Gott des Him-
mels! ewig währet seine Gnade.

רוּחַ Frohlocket, ihr Gerechten,
vor Gott! denen, die redlichen
Herzens sind, steht des Herrn
Lob wohl an. Danket Gott
mit Zither und mit Harfen,
auf der zehnsaitigen Harfe
spielet auf vor ihm! Singet
ihm ein neues Lied, spielet
euer bestes Saitenspiel unter
jubelnden Posaunenschall! Denn
gerecht ist Gottes Wort, und
all sein Thun in Treue. Er
liebet Tugend und Gerechtigkeit,
von Gottes Milde ist voll die
Welt. Durch Gottes Wort
sind die Himmel geschaffen,
durch einen Hauch aus seinem
Munde die Sternenheere alle.
Er thürmet wie eine Mauer
die Wasser des Weltmeeres,
und gibt in Behälter die Flu-
then. Es fürchtet sich vor Gott
alle Welt, es fühlen eine heilige
Scheu vor ihm Alle, die dem
Erdball bewohnen. Denn er
sprach, und es ward; er gebot
und es stand da! Er löset den
Rathschlag der Völker, und
vereitelt die Gedanken der Na-
tionen. Aber der Rathschluß
Gottes bestehet, und die Gedanken
seines Herzens gehen durch alle
Reiten. Wohl dem Volke, dessen

מִבְּרַקְנוּ מִצְרֵינוּ

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

נָתַן לָחֶם לְכָל־בָּשָׂר

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

הוֹדוּ לְאֵל הַשָּׁמַיִם

כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

לֵב רָנְנוּ צְדִיקִים בְּיַי

לְיִשְׂרָאֵל נְאֻוָה תְּהִלָּה: הוֹדוּ

לַיהוָה בְּכִנּוּר בְּנִבְכָר עֲשׂוּר

זְמִירוֹ־לוֹ: שִׁירוּ לוֹ שִׁיר

חֲדָשׁ הַיְטִיבוּ נֶגֶן בְּתִרוּעָה:

כִּי יִשָּׂר דְּבַר־יְיָ וְכָל־מַעֲשָׂהוּ

בְּאֱמוּנָה: אֲהַב צְדָקָה

וּמִשְׁפָּט חֶסֶד יְיָ מְלֵאָה

הָאָרֶץ: בְּדַבַּר יְיָ שָׁמַיִם

נַעֲשׂוּ וּבְרוּחַ פִּי כָל־צְבָאִים:

כִּנֹּס כִּנּוּר מִי הַיָּם נָתַן

בְּאוֹצְרוֹת תְּהוֹמוֹת: יִירָאוּ

מִי כָל־הָאָרֶץ מִמֶּנּוּ יִגְוִרוּ

כָּל־יֹשְׁבֵי תֵבֶל: כִּי הוּא

אָמַר וַיְהִי הוּא צִוָה וַיַּעֲמֵד:

יְיָ הַפִּיר עֲצַת גּוֹיִם הִנִּיחַ

מִחֲשָׁבוֹת עַמִּים: עֲצַת יְיָ

לְעוֹדָם תַּעֲמֹד מִחֲשָׁבוֹת

לִבּוֹ לְדַר וְדַר: אֲשֶׁר־י הִנּוּי

Gott er ist; dem Volke, das er sich zum Erbe erkoren. Vom Himmel schauet Gott, und sieht alle Menschenkinder; von seinem festen Wohnsitze blickt er hinab auf alle Weltenbewohner. Der gebildet hat insgesamt ihr Herz, der achtet wohl auf all ihr Thun. Nicht ist dem König geholfen mit einem großen Heere, und der Starke rettet sich nicht mit seiner großen Kraft. Trüglisch ist das Roß zur Hülfe und mit seinem großen Heere rettet er sich nicht. Schau! Gottes Auge ist gerichtet auf die Gottesfürchtigen, die da hoffen auf seine Gnade, daß er rette aus dem Tode ihre Seele, und sie am Leben erhalte in der Hungersnoth. Darum hoffet unsere Seele auf Gott; er ist unsern Hilfe, unser Schutz und Schild. Sein erfreuet sich unser Herz, in seinem heiligen Namen ist unsere Zuversicht.

Möge deine Gnade, Gott, so walten über uns, wie wir auf dich hoffen und vertrauen.

Ein Psalmlied für den Sabbath-Tag. Gut ist es danken dem Herrn, deinen Namen mit Sang und Saitenspiel zu pfeifen, vllerhöchster Gott! zu verkünden am Morgen deine Gnade und deine Treue in den Nächten — beim zehnsaitigen Psalter, beim Harfentlang und
Denn du hast mich

אשר יי אלהיו העם | בחר
לנחלה לו: משמים הביט
ראה את כל בני האדם:
ממכון שבתו השניח אל
כל ישבי הארץ: היצר יחד
לבם המבין אל כל--
מעשיהם: אין המלך נושע
ברב חיל גבור לא ינצל
ברב כח: שקר הסוס
לתשועה וברב חילו לא
ימלט: הנה עין יי אדיראיו
דמיהלים לחסדיו: להציל
ממות נפשם ולחיותם
ברעב: נפשנו חכתה ליי
צדקנו ומגננו הוא: כי בו
ישמח לבנו כי בשם קדשו
בטחנו: יהי חסדך יי
צדקנו כאשר יחלנו קדך:
מזמור שיר קיום
השבת: טוב להודות ליי
לומר לשמך עדיון: להגיד
בבקר חסדך ואמונתך
בלילות: עלי-עשור ועלי-
גבל עלי הגיון בכנור: כי

erfreuet, Gott, mit deinen Werken; ob der Schöpfungen deiner Hände jauchze ich. Wie groß sind deine Werke, Gott! wie unendlich tief sind deine Gedanken! Der Mensch in seinem Unverstand, der weiß das nicht, der Thor, der ahnet das Alles nicht. Wenn die Frevler sprossen wie das Gras, wenn sie geblühet wie die Blume die das Unheil schaffen, werden sie vertilgt für immer; — und du, Gott, bist erhaben, in Ewigkeit derselbe! Denn schau', deine Feinde, Herr, schau deine Feinde sind verloren, in sich zerfallen Alle, die das Unheil schaffen. Und mir hebst du das Haupt empor wie des Waldstiers Horn, und salbest mich mit frischem Oele. Da schauet mein Auge seine Lust an meinen Neidern, wenn aufstehen wider mich die Böswilligen, hört es mein Ohr an ihnen. Der Gerechte blühet wie die Palme, wie die Ceder auf dem Libanon wächst er in die Höhe, die gepflanzt sind in Gottes Haus, die in den Höfen Gottes blühen, die sind im Wachsen bis ins graue Alter, und bleiben immer markig, kräftig, frisch; auf daß sie verkünden, daß Gott ist gerecht, mein Schutz und Hort, und an ihm kein Fehl und Falsch!

„Gott ist der Welten Herr!
Er kleidet sich in seine Pracht,
es kleidet sich Gott in seine
Macht und gürtet sich; — da
steht fest die Welt und wanket

שִׂמְחָתִי יְיָ בְּפַעֲלֶךָ
בְּמַעֲשֵׂי יְדֶיךָ אֲרַנֵּן: מַה-
גָּדְלוֹ מַעֲשֶׂיךָ יְיָ מְאֹד עִמָּךְ:
מִחֲשַׁבְתֶּיךָ: אִישׁ בְּעַר לֹא-
יָדַע וְכִסִּיל וְלֹא-יָבִין אֶת-
זֹאת: בְּפָרַח רְשָׁעִים | כְּמוֹ
עֵשֶׂב וַיִּצְיָצוּ כְּדַפְעֲלֵי אֶזְרָא
לְהִשְׁמָדָם עַד-יָעַד: וְאַתָּה
מָרוֹם לְעוֹלָם יְיָ: כִּי הִנֵּה
אֵיבֶיךָ יְיָ כִּי-הִנֵּה אֵיבֶיךָ
יֵאבְדוּ יִתְפָּרְדוּ כָּל פְּעֻלֵי
אֶזְרָא: וְתָרַם כְּרָאִים כְּרָנִי
בְּדַתִּי בְּשֶׁמֶן רֵעֲנָן: וְתַבַּט
עֵינַי בְּשׂוּרֵי בְקָמִים עָלַי
מֵרַעִים תִּשְׁמַעֲנָה אֶזְנִי:
צְדִיק כַּתְּמָר יִפְרַח כְּאֶרֶז
בְּלִבְנוֹן יִשְׁגָּה: שְׁתוּלִים
בְּבַיִת יְיָ בְּחֲצֵרוֹת אֱלֹהֵינוּ
יִפְרִיחוּ: עוֹד יְנוּבוֹן בְּשִׁיבָה
דְּשָׁנִים וְרֵעֲנָנִים יִהְיוּ:
לְהַגִּיד כִּי יֵשֶׁר יְיָ צוּרֵי וְלֹא-
עוֹלָתָה בּוֹ:

„ יְיָ מֶלֶךְ גְּאוֹת לְבַשׁ לְבַשׁ יְיָ
עַז הַתְּאֵזָר אֶף-תַּכּוֹן תִּבֵּל בְּל-

Daw.

nicht! Fest steht dein Thron von jeher, von Ewigkeit her bist du! Es erheben die Ströme, Herr, es erheben die Ströme ihr Rauschen, es erheben die Ströme ihren Wellenschlag. Mächtiger als das Rauschen der strömenden Fluth, ist die Brandung des Weltmeers. Mächtiger — Gott in seiner Höhe! dein Zeugniß ist immer wahrhaft treu; deines Hauses Schmuck — die Heiligkeit, Gott für alle Zeiten!

Gottes Ruhm ist für die Ewigkeit; es freuet sich Gott seiner Schöpfungen. Der Name Gottes sei gelobt von nun an bis in Ewigkeit! Vom Sonnenaufgange bis zu ihrem Niedergange ist gepriesen der Name Gottes. Erhaben über alle Völker ist Gott, über die Himmel seine Herrlichkeit. Gott, dein Name ist ewig dein Gedächtniß geht durch alle Zeiten. Gott hat seinen Thron im Himmel aufgestellt, und sein Reich und seine Waltung geht über Alles. Es freuen sich die Himmel, es frohlocket die Erde, und unter den Völkern sprechen sie: Gott regiert die Welt. Gott regieret, Gott hat regieret, Gott wird regieren in Ewigkeit. Gott ist der Welten König in Ewigkeit! Es gehen Völker unter in seinem Lande und Reiche; Gott löset den Rathschluß der Völker, und vereitelt die Gedanken der Nationen. Viele Gedanken sind in des Menschen Herzen, Gottes Rathschluß — der hat Bestand

תמוט: נכון כסאך מאז מעולם
אתה: נשאו נהרות א. י. נשאו
נהרות קולם ישאו נהרות דכים:
מקלות | מים רבים. אדירים |
משפריים אדיר במרום י:
עדתיך אנאמנו מאד לביתך נאודה
קדש י לארך ימים:

יהי כבוד י לעולם
ישמח י במעשיו: יהי שם
י מברך מעתה ועד
עולם: ממזרח שמש עד
מבוא מהלל שם י: רם
על כל גוים וי על השמים
כבודו: י שמך לעולם י
זכרך לדר ודר: י בשמים
הכין כסאו ומלכותו בכל
משלה: ישמחו השמים
ותגל הארץ ויאמרו בגוים
י מקדך: י מלך י מלך י
ימלך לעולם ועד: י מלך
עולם ועד אבדו גוים |
מארצו: י הפיר עצת גוים:
הניא מחשבות עמים:
רבות מחשבות בלב איש
נעצת י היא תקום: עצה

Gottes Rathschluß besteht in Ewigkeit, die Gedanken seines Herzens gehen durch alle Zeiten. Denn er sprach, und es ward; gebot und es stand da! So hat Gott Zion sich erwählet, es begehret zu seinem Sitz; so hat Gott Jakob sich erwählet, Israel zu einem Eigenthum; so wird auch Gott nicht verstoßen sein Volk, und sein Erbe nicht verlassen. Er der Allerbarmende wird versöhnen die Schuld und nicht verderben; er hat schon oft abgewendet seinen Zorn, daß nicht ausbreche sein ganzer Grimm.

Gott sende uns das Heil, Herr erhöre uns wenn wir dich rufen.

Wohl denen, die da sitzen in deinem Hause, und immerfort dich preisen. Selah! Wohl dem Volke, dessen Gott ist Gott der Herr!

Ein Lobgesang von David. Ich will dich erheben, mein Gott und Herr, und will loben deinen Namen in Ewigkeit. Alle Tag will ich dich loben, und preisen deinen Namen in Ewigkeit. Groß ist Gott und gepriesen über Alles, und seine Größe unerforschlich. Eine Zeit rühmt der andern dein Wirken, und deine Allmacht verkünden sie. Die Pracht und Herrlichkeit deiner Majestät und deine wundervollen Worte sind mein Gespräch. Von der gewaltigen Macht deiner Wunderthaten reden sie, und von deiner Größe will ich erzählen. Das Angedenken deiner unendlichen Güte strömt

יִי לְעוֹלָם תִּעַמַּד מִהַשְּׁבוֹת
לְבוֹ לְדָר וְדָר: כִּי הוּא
אָמַר וַיְהִי הוּא צִוָּה וַיַּעֲמַד:
כִּי־בָחַר יִי בְצִיּוֹן אֲנִי
לְמוֹשָׁב לוֹ: כִּי יַעֲקֹב בָּחַר
לוֹ יְהוָה יִשְׂרָאֵל לְסִגְנוֹתוֹ: כִּי
לֹא־יִשָּׁשׁ יִי עַמּוֹ וְנִחַלְתּוֹ לֹא
יַעֲזוֹב: וְהוּא רַחוּם יִכַּפֵּר
עוֹן וְלֹא יִשְׁחִית וְהִרְבָּה
לְהָשִׁיב אָפּוֹ וְלֹא יַעִיר כָּל־
חַמָּתוֹ: יִי הוֹשִׁיעָה רַחֲמֶיךָ
יַעֲנֵנוּ בַיּוֹם קִרְאֵנוּ:

אֲשֶׁר יוֹשְׁבֵי בֵיתְךָ עוֹד
יְהַלְלוּךָ סֵלָה: אֲשֶׁר יִהְיֶה
שְׂכֵנְךָ לוֹ. אֲשֶׁר יִהְיֶה עִם שְׁנֵי
אֱלֹהֵיוֹ:

קַמָּה תִּהְיֶה לְרֹד. אַרְוַמְךָ אֱלֹהֵי
הַמֶּלֶךְ וְאַבְרָכָה שְׂמֶךָ לְעוֹלָם וָעֶד:
בְּכָל־יוֹם אַבְרָכְךָ וְאַהֲלֶלְךָ שְׂמֶךָ
לְעוֹלָם וָעֶד: גְּדוֹל יִי וּמְהַלָּל מְאֹד
וְלִגְדֹלְתּוֹ אֵין תִּקְרָה: הַיּוֹר לְדוֹר
יִשְׁבַּח מַעֲשֵׂיךָ וְגִבּוֹרֹתֶיךָ יִגִּידוּ:
הַדָּר כְּבוֹד הַזֹּרֵךְ וְדַבְרֵי גִפְלֹאוֹתֶיךָ
אֲשִׁיחָה: וַעֲזוּז גּוֹרֵאוֹתֶיךָ יֹאמְרוּ
וְנִדְלָתְךָ אֲסַפְרֶנָּה: זְכַר רַב מִנְּכֶךָ

von ihnen aus, deine Gerechtigkeit lobpreisen sie. Gott ist gnädig und barmherzig, langmüthig und voller Guld und Milde. Gott ist gütig gegen Alle, und hat Erbarmen mit allen seinen Schöpfungen. Darum danken dir, Gott alle deine Schöpfungen, und deine Frommen stimmen an dein Lob. Von der Herrlichkeit deines Reiches sprechen sie, von deiner Allmacht reden sie; daß sie verkünden den Menschenkindern seine Macht, und die Herrlichkeit und Pracht seines Reiches. Dein Reich ist ein Reich aller Welten, deine Herrschaft geht durch alle Zeiten. Gott ist es, der stützet die Fallenden, und aufrichtet, die gebeugt sind. Aller Augen hoffen auf dich, und du gibst ihnen die Speise, jedem zu seiner Zeit; öffnest deine Hand und sättigest Alles, was lebet, mit Wohlwollen. Gott ist gerecht in allen seinen Wegen, liebevoll in allen seinen Werken. Gott ist nahe Allen, die ihn anrufen mit Wahrhaftigkeit. Den Gottesfürchtigen thut er ihren Willen, er hört ihr Schreien und schickt sein Heil. Er schirmt Alle, die ihn lieben, und rottet alle Frevler aus. Des Herrn Ruhm soll mein Mund verkünden, und alles Fleisch lobpreisen seinen heiligen Namen in Ewigkeit. So lobpreisen wir den Herrn von nun an bis in Ewigkeit Halleluja! lobet Gott den Herrn.

הללויה Halleluja! lobet Gott den Herrn! Preise meine Seele den Herrn!

Ich preise Gott all mein Leben lang, singe mein Lied dem Herrn, dieweil ich bin. Verlasset euch nicht auf Fürsten, auf ein Menschenkind, bei dem kein Heil und keine Hilfe ist. Geht ihm aus der Lebens-

יביעו וצדקתך ירננו: חנון ורחום
 יי ארך אפים וגדל-חסד: טוב יי
 לכל ורחמיו על-כל-מעשיו: יודוך
 יי כל-מעשיך וחסדיך יברכוכה:
 כבוד מלכותך יאמרו וגבורתך
 ידברו: להודיע לבני האדם
 גבורתו וכבוד הדר מלכותו:
 מלכותך מלכות כל-עולמים
 וממשלתך בכל-הזר ודד: סומך
 יי לכל-הנפלים וזוקף לכל-
 הִכְפוּפִים: עיני כל אליך ישברו
 ואתה נתן להם את-אכלם בעתו:
 פותח את-ידיך ומשביע לכל-חי
 רצון: צדיק יי בכל-הדרכיו וחסיד
 בכל-מעשיו: קרוב יי לכל-קוראיו
 לכל אשר יקראהו באמת: רצון
 יראיו יעשה ואת-שועתם ישמע
 ויושיעם: שומר יי את-כל-אהביו
 ואת-כל-הרשעים ישמיד: תהלת
 יי ידבר-פי ויברך כל-בשר שם
 קדשו לעולם ועד: ואנחנו נברך
 יה מעתה ועד עולם הללויה:

קטו הללויה הללויה נפשי את
 יי: אהללה יי בחיי אומרה
 לאלהי בעודי: אל-תבטחו
 בגדיבים. בבן-אדם שאין
 לו תשועה: תצא רוחו

geist, kehrt er zurück in seine Erde, und an dem Tage sind verloren alle seine Pläne. Darum wohl dem, dessen Heil und Hilfe ist Jakobs Gott, der seine Hoffnung setzt auf seinen Gott und Herrn! Der hat gemacht Himmel und Erde, das Meer und Alles was darin ist. Der bewahret seine Treue in Ewigkeit. Der schafft das Recht dem Unterbrückten, gibt das Brod den Hungernden. Gott löset die Gebundenen. Gott macht sehend die Blinden. Gott richtet die Gebogten auf, Gott liebet die Gerechten. Gott schirmet die Fremden; Waise und Witwe hält er aus; den Weg der Sünder krümmet er. Gott regieret in Ewigkeit, dein Gott, Zion, durch alle Zeiten, Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Halleluja: lobet Gott den Herrn. Gut ist es mit Sang und Saitenspiel den Herrn rühmen, da ertönet schön und lieblich des Herrn Ruhm! Jerusalem erbauet Gott, die Verbannten Israels sammelt er. Er heilet die gebrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden. Er berechnet die Sterne nach ihrer Zahl, und nennet sie alle mit Namen. Groß ist unser Herr, unendlich seine Kraft, und sein Verstand hat kein

יָשׁוּב לְאֲדָמָתוֹ בַּיּוֹם הַהוּא
 וְאָבְדוּ עֲשֵׂתֵנִיתָיו: אֲשֶׁר־י
 שָׁאֵל יַעֲקֹב בְּעֶזְרוֹ שִׁבְרוּ
 עַל־יְיָ אֱלֹהָיו: עֲשֵׂה שָׁמַיִם
 וְאָרֶץ אֶת־הַיָּם וְאֶת־כָּל
 אֲשֶׁר־בָּם הַשֹּׁמֵר אֲמַת
 לְעוֹלָם: עֲשֵׂה מִשְׁפָּט
 לַעֲשׂוּקִים נִתֵּן לָחֶם לְרַעֲבִים
 יְיָ מִתִּיר אֲסוּרִים: יְיָ פִקַּח
 עוֹרִים יְיָ זָקַף כְּפופִים. יְיָ
 אֲהַב צְדִיקִים: יְיָ שֹׁמֵר
 אֶת־נְרִים יְתוֹם וְאַלְמָנָה
 יַעֲזֹר וְדָרַךְ רַשְׁעִים יַעֲזוּת:
 יִמְלֹךְ יְיָ לְעוֹלָם אֱלֹהֵיךְ
 צִיּוֹן לְדָר וְדָר הַלְלוּיָהּ:

קטו הַלְלוּיָהּ כִּי טוֹב וּמְרָה
 אֱלֹהֵינוּ. כִּי נָעִים נְאוּהָ
 תִּהְיֶה: בּוֹנֵה יְרוּשָׁלַיִם יְיָ.
 גִּדְחֵי יִשְׂרָאֵל יִכְנָס: הָרוּפֵא
 לְשִׁבְרֵי לֵב. וּמַחֲבֵשׁ
 לְעֲצוּבוֹתָם: מוֹנֵה מִסְפָּר
 לְכוֹכְבֵי שָׁמַיִם. לְכֹלֵם שְׁמוֹת
 יִקְרָא: גָּדוֹל אֲדוֹנֵינוּ וְרַב
 כֹּחַ. לְתַכּוֹנָתוֹ אֵין מִסְפָּר:

Maß. Er hält aufrecht die Gedemüthigten und erniedriget bis zur Erde die Sünder. Stimmet an ein Danklied dem Herrn, singet zur Eithar vor unserm Gott, der decket mit Wolken die Himmel, und bereitet für die Erde den Regen, und auf den Bergen läßt wachsen das Gras. Der dem Vieh gibt sein Futter, und den Jungen der Raben, wonach sie schreien. Nicht an des Rosses Kraft hat er sein Gefallen, nicht an des Mannes Schenkeln seine Lust. Er hat sein Gefallen an den Gottesfürchtigen, die da hoffen auf seine Gnade. Jerusalem, preise den Herrn! Rühme, Zion, deinen Gott, denn er festiget die Riege deiner Thore, segnet deine Kinder in deiner Mitte. Er waret den Frieden an deiner Grenze, und sättiget dich mit dem Mark des Weizens. Er schickt seinen Spruch auf die Erde; — wie schnell läuft sein Wort — da gibt er Schnee in Klöcken, und streut den Reif wie Asche aus; wirft Eis in Schollen; wer kann vor seinem Frost bestehen? Und wieder schickt er sein Wort, und thaut sie auf, läßt wehen seinen Wind, und die Wasser rinnen! So verkündet er sein Wort in Jakob, sein Gesetz und Recht in Is-

מְעוֹדָד עֲנֻיִם יְיָ. מִשְׁפִּיל
 רְשָׁעִים עַד־אָרֶץ: עֲנֹ
 לֵי בְתוּדָה. זִמְרוּ לֵאלֹהֵינוּ
 בְּכִנּוֹר: הַמְכֶסֶה שָׁמַיִם
 בְּעָבִים הַמְכִּיז לְאָרֶץ מָטָר.
 הַמְצַמֵּחַ הַרִים חֲצִיר: נוֹתֵן
 לְבִהמָה לְחֶמְהָ. לְבְנֵי עֵרֵב
 אֲשֶׁר יִקְרְאוּ: לֹא־בְגִבּוֹרֹת
 הַסּוּס יִחַפֵּן. לֹא־בְשׁוֹקֵי
 הָאִישׁ יִרְצֶה: רוּצֶה יְיָ אֶת־
 יִרְאָיו. אֶת־הַמֵּיחֲלִים
 לְחַסְדּוֹ: שִׁבְחֵי יְרוּשָׁלַם |
 אֶת־יְיָ. הַלְלֵי אֱלֹהֶיךָ צִיּוֹן:
 כִּי חֹזֵק בְּרִיחֵי שְׁעָרֶיךָ. בְּרַךְ
 בְּנֵיךָ בְּקִרְבֶּךָ: הַשֵּׁם גְּבוּלֶךָ
 שָׁלוֹם חֲדָב הַטִּיִם יִשְׁבִיעֶךָ:
 הַשְׁלַח אֲמָרְתוֹ עַד מְהֵרָה
 מְהֵרָה יְרוּץ דְּבָרוֹ: הַנּוֹתֵן
 שֶׁלֵּג כְּצֶמֶר. כְּפֹר כְּאֶפֶר
 יִפּוֹר: מִשְׁלֵיךְ קָרְחוֹ כְּפִתִּים.
 לְפָנֶי קָרְתוֹ מִי יַעֲמֵד: יִשְׁלַח
 דְּבָרוֹ וַיִּמָּסֵם יִשְׁבֵּ רֹוחוֹ יוֹלוֹ
 מַיִם: מִגִּיד | דְּבָרוֹ לְיַעֲקֹב.
 חֲקִיו וּמִשְׁפָּטָיו לְיִשְׂרָאֵל:

rael. Das that er noch für
sein Volk, und seine Rechte
die kennen sie nicht. Halle-
luja! lobet Gott den Herrn!

הללויה Halleluja! lobet
Gott den Herrn!

הללויה Lobet Gott in den
Himmeln! lobet ihn in den
Höhen;

Lobet ihn alle seine Engel
lobet ihn alle seine Sternen-
heere!

Lobet ihn, Sonn' und Mond,
lobet ihn alle ihr Sterne des
Lichtes!

Lobet ihn, ihr Himmel der
Himmel, und ihr Wasser ober
den Himmeln!

Lobet den Namen Gottes!
denn er gebot, und sie wurden
geschaffen, stellte sie hin für die
Ewigkeit, gab ein Gesetz das
seines überschreitet.

Lobet Gott auf Erden, ihr
Drachen und ihr Fluthen
Blitz und Hagel, Schnee und
Nebel, Sturmwind, der sein
Wort vollzieht! Berg und Hü-
gel, Fruchtbaum und Ceder!
Thier und Wild, Wurm und
Vogel mit den Schwingen!
Erdenkönige und Nationer,
Fürsten und Weltenrichter!
Jüngling und Jungfrau, Greis
und Knabe! Lobet den Namen

לא עשה בן ו לְכָל־גְּזוֹי
וּמִשְׁפָּטִים בְּלִי־יָדָעוּם
הַלְלוֹיָהּ:

קָמָה הַלְלוֹיָהּ | הַלְלוּ אֶת־יְיָ
מִן־הַשָּׁמַיִם הַלְלוּהוּ
בְּמְרוֹמִים: הַלְלוּהוּ כָּל־
מְלֹאכָיו הַלְלוּהוּ כָּל־צְבָאוֹ:
הַלְלוּהוּ שֶׁמֶשׁ וַיְרַח. הַלְלוּהוּ
כָּל־כּוֹכְבֵי אֹר: הַלְלוּהוּ
שָׁמַי הַשָּׁמַיִם וְהַמַּיִם אֲשֶׁר
מַעַל הַשָּׁמַיִם: יְהַלְלוּ אֶת־
שֵׁם יְיָ כִּי הוּא צְוָה וְנִבְרָאוּ:
וַיַּעֲמִידֵם לְעַד לְעוֹלָם חֶקֶךְ
נָתַן וְלֹא יַעֲבוֹר: הַלְלוּ אֶת־
יְיָ מִן־הָאָרֶץ תַּנְיִינִים וְכָל־
תְּהוֹמוֹת: אֵשׁ וּבָרָד שֶׁלֵּג
וְקִישׁוֹר. רוּחַ סַעֲרָה עֹשֶׂה
דְּבָרוֹ: הַהָרִים וְכָל־גְּבָעוֹת
עֵץ פְּרִי וְכָל־אֲרָזִים: הַחַיָּה
וְכָל־בְּדָמָה רָמֵשׁ וְצַפּוֹר
כָּנָף מְלֶכֶי־אֲרָץ וְכָל־לְאָמִים
שָׂרִים וְכָל־שִׁפְטֵי אֲרָץ:
בַּחֲזִירִים וְגַם בְּתוֹלוֹת וְקַנְיִים
עִם־קַעֲרִים: יְהַלְלוּ אֶת־שֵׁם

Gottes! denn erhaben ist sein Name allein! Seine Majestät geht über Erd und Himmel!

Er erhebet seinem Volke das Horn; das ist der Frommen Stolz und Ruhm, der Ruhm der Kinder Israels, ein Volk das ihm das Nächste ist! Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Halleluja! Lobet Gott den Herrn! Singet Gott ein neues Lied, sein Lob in den Gemeinden der Frommen. Es freue sich Israel seines Schöpfers; die Söhne Zions jubeln vor ihrem Könige. Sie preisen seinen Namen in Reigen, mit Pauken und Zither stimmen sie an ihr Lied vor ihm. Denn es hat Gott sein Gefallen an seinem Volke, er verherrlicht die Gedehmüthigten mit seinem Heil. Nun freuen sich die Frommen des Ruhmes, und jubeln auf ihren Lagern. Gottes Lob im Munde, ein zweischneidig Schwert in ihrer Hand — üben sie Rache an den Völkern und züchtigen die Nationen, binden in Ketten die Könige, und ihre Gefeierten in eiserne Bande; auf daß vollzogen werde das Urtheil, das geschrieben steht. Das ist der Frommen Ruhm und Stolz. Lobet Gott! Halleluja!

Halleluja! lobet Gott den Herrn!

Lobet Gott in seinem Heiligthume, lobet Gott in der Beste seiner Macht! Lobet ihn nach seiner Wunderkraft, lobet ihn nach seiner vollen Größe! Lobet ihn mit Posaunenklang, lobet ihn mit Harf und Zither, lobet ihn mit Pauk und Reigen, lobet ihn mit Saiten und Schalmeien! Lobet ihn mit

י. כִּי־נִשְׁגַב שְׁמוֹ לְבָדּוֹ.
הִזְדוּ עַל אֶרֶץ וְשָׁמַיִם: וְיָרֵם
קַרְן לְעַמּוֹ. תִּהְיֶה לְכָל־
חֲסִידָיו לְבִנֵי יִשְׂרָאֵל עִם
קְרֹבּוֹ הַלְלוּיָהּ:

קמט הַלְלוּיָהּ | שִׁירוּ לִי שִׁיר
חֲדָשׁ תִּהְיֶה לְךָ בְּקֹהֶל חֲסִידִים:
יִשְׂמַח יִשְׂרָאֵל בְּעֲשׂוֹ בְּנֵי צִיּוֹן וַיְגִילוּ
בְּמִלְכָם: יִהְיֶה לָּהֶם שְׁמוֹ בְּמַחֹל בְּתֶרֶף
וּכְבוֹד יִזְמְרוּ־לוֹ: כִּי רוּצָה יְיָ בְּעַמּוֹ.
יִפְאֵר עַנּוּיִם בִּישׁוּעָה: יַעֲלוּ חֲסִידִים
בְּכָבוֹד יִרְנְנוּ עַל־מִשְׁכַּבְּתָם:
רוּמְמוֹת אֵל בְּגִרוֹנָם וְחָרַב פִּיפִיּוֹת
בְּיָדָם: לַעֲשׂוֹת נִקְמָה בְּגוֹיִם
תּוֹכְחוֹת בְּלֹא־מִים: לְאַסֹּר מַלְכֵיהֶם
בְּזָקִים וּנְקֻדֵיהֶם בְּכַבְּלֵי בְרִזָּל:
לַעֲשׂוֹת בָּהֶם | מִשְׁפַּט כְּתוּב הַדָּר
הוּא לְכָל־חֲסִידָיו הַלְלוּיָהּ:

פ הַלְלוּיָהּ | הַלְלוּ־אֵל
בְּקֹדֶשׁ הַלְלוּהוּ בְּרִקְוַע עֲזוֹ:
הַלְלוּהוּ בְּגִבוֹרָתוֹ הַלְלוּהוּ
כְּרַב גִּדְלוֹ: הַלְלוּהוּ בְּתִקְוַע
שׁוֹפָר הַלְלוּהוּ בְּנֶבֶל
וּכְבוֹד: הַלְלוּהוּ בְּתֶרֶף
וּמַחֹל. הַלְלוּהוּ בְּמִנִּים
וְעִנָּב: הַלְלוּהוּ בְּצִלְצִלִּי-

Klingendem Geläute; lobet ihn mit klingendem Schalle; Alles was nur Odem hat, das lobe Gott! Halleluja!

Alles was nur Odem hat, das lobe Gott, Halleluja!

ברוך Gelobt sei Gott in Ewigkeit Amen! Amen!

Gelobt sei Gott von Zion aus, der thronet in Jerusalem. Halleluja!

Gelobt sei Gott, Israels Gott, der Wunder thut einzig und allein; gelobt der Name seiner Herrlichkeit in Ewigkeit, und es werde seiner Herrlichkeit die ganze Erde voll — Amen! Amen!

David lobete Gott vor den Augen der ganzen Versammlung, und David sprach: Gelobt seist du Gott, Israels Gott, unser Vater, von Ewigkeit, in Ewigkeit, Dein Gott, ist die Größe die Macht und die Herrlichkeit, der Sieg und der Ruhm wie alles im Himmel und auf Erden; dein, Gott ist das Reich und die Erhabenheit, du von Allem das Haupt! Der Reichthum und die Ehre sind dein, und du schaltest über Alles; in deiner Hand ist die Kraft und Stärke, in deiner Hand ist es, groß zu machen und stark

שמע. הללוהו בצלצלי
התרועה: כל הנשמה
תהלל יה הללויה:

כל הנשמה תהלל יה הללויה:

ברוך יי לעולם אמן ו
ואמן: ברוך יי מציון שכן
ירושלם הללויה: ברוך ו
יי אלהים | אלהי ישראל.
עשה נפלאות לבדו:
וברוך שם כבודו לעולם.
וימלא כבודו את כל
הארץ אמן | ואמן:

ויברך דוד את יי לעיני
כל הקהל ויאמר דוד
ברוך אתה יי אלהי ישראל
אבינו מעולם ועד עולם:
לך יי הגדלה והגבורה
והתפארת והנצח וההוד
כי כל בשמים ובארץ לך
יי הממלכה והמתנשא
לכל | לראש: והעשר
והכבוד מלפניך ואתה
מושר בכל ובידך כח
וגבורה ובידך לגדל ולחזק

zu machen Jeden. Nun Gott, danken wir dir und preisen den Namen deiner Herrlichkeit!

Du bist Gott allein. Du hast den Himmel gemacht und der Himmel Himmel, und alle ihre Sternenscheere, die Erde und was auf ihr ist, die Wasser und was in ihnen ist; du belebest sie alle, und die Heerschaaren des Himmels beugen sich vor dir. Du bist Gott, der Herr, der Abram hat gewählt und ihn hat geführt aus Ur der Chaldäer, und hast ihn Abraham genannt, dieweil du sein Herz treu gefunden vor dir.

Da schloffest du mit ihm den Bund, zu geben das Land des Kanaani, Chiti und Emori, Prisi, Zebusi und Girgosi — es zu geben seinem Samen; und hast gehalten dein Wort, denn gerecht bist du. Du sahest den Jammer unserer Väter in Egypten und hörtest ihren Schrei am Schilfmeere, und thatest Zeichen und Wunder an Pharao und an allen seinen

לְכֹל: וְעַתָּה אֱלֹהֵינוּ מוֹדִים
אֲנַחְנוּ לָךְ וּמְהַלְלִים לְשֵׁם
תְּפִאֲרֹתֶיךָ: אַתָּה הוּא יי
לְבַדְּךָ אַתָּה עָשִׂיתָ אֶת־
הַשָּׁמַיִם שָׁמַי הַשָּׁמַיִם וְכָל־
צְבָאָם הָאָרֶץ וְכָל־אֲשֶׁר
עָלֶיהָ הַיַּמִּים וְכָל־אֲשֶׁר
בָּהֶם וְאַתָּה מְחִיָּה אֶת־
כָּלָם וְצְבָא הַשָּׁמַיִם לָךְ
מִשְׁתַּחֲוִים: אַתָּה הוּא יי
הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר בְּחֵרְתָּ
בְּאַבְרָם וְהוֹצֵאתָ מֵאוּר
כַּשְׂדִּים וְשִׁמְתָּ שְׁמוֹ
אַבְרָהָם: וּמִצָּאתָ אֶת לְבָבוֹ
נֶאֱמַן לְפָנֶיךָ:

וְכָרוֹת עִמּוֹ הַבְּרִית לְתֵת
אֶת־אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי הַחֵתִי
הָאֱמֹרִי וְהַפְּרִזִי וְהַיְבוּסִי
וְהַגְּרִזִי לְתֵת לְזֶרְעוֹ וְתַקַּם
אֶת־דְּבָרְךָ כִּי־צִדִּיק אַתָּה:
וְתָרָא אֶת־עֵינֵי אֲבוֹתֵינוּ
בְּמִצְרַיִם. וְאַתָּה־וְעַקְתָּם
שָׁמַעַתָּ עֲלֵינוּ סוּף: וְתִתֵּן
אֶת־וֹת וּמִפְתִּים בְּפִרְעוֹ

Knechten und an allem Volke in seinem Lande, dieweil du gewußt, daß sie frevelnd sich an ihnen vergangen, und hast dir einen Namen gemacht — bis auf den heutigen Tag. Du hast das Meer vor ihnen gespaltet, daß sie mitten durchs Meer gegangen wie auf trockenem Lande, und ihre Verfolger hast du geschleudert in die Tiefen, wie einen Stein in die gewaltigen Wasser.

וַיַּרְוֵנוּ An dem Tage erlösete Gott Israel aus der Hand der Egypter, und Israel sah die Egypter todt am Ufer des Meeres. Und Israel sah die Hand des Herrn, die so großes an den Egyptern gethan, da fürchtete alles Volk den Herrn, und sie glaubten an Gott und an Moses, seinen Knecht.

Da sangen Moses und die Kinder Israels dieses Lied dem Herrn, und sie sprachen: Ich sänge von G^{ott} erhaben, erhaben ist .. das Roß und seinen Reiter stürzt' er in's Meer. Mein Sieg ist Gott, mein Lied ist Gott, er ist mein Heil; er mein Gott den ich rühme, der Gott meines Vaters, den ich erhebe.

Gott ist ein Kriegsmann, Gott — ist sein Name! die

וּבְכָל-עַבְדָּיו וּבְכָל-עַם אֲרָצוֹ: כִּי יָדַעְתָּ כִּי הִוִּידוּ עֲלֵיהֶם וַתַּעַשׂ-לָךְ שֵׁם כְּהַיּוֹם הַזֶּה: וְהַיּוֹם בְּקִעַתָּ לִפְנֵיהֶם וַיַּעֲבְרוּ בְּתוֹךְ הַיָּם בַּיַּבָּשָׁה. וְאֶת-רֹדְפֵיהֶם הִשְׁלַכְתָּ בַּמַּצּוֹלֹת כַּמּוֹ-אֶבֶן בְּמַיִם עֲזוּיִם:

וַיֹּשַׁע יְהוָה בַּיּוֹם הַהוּא אֶת-יִשְׂרָאֵל מִיַּד מִצְרַיִם וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל אֶת-מִצְרַיִם מֵת עַל-שַׁפַּת הַיָּם: וַיֵּרָא יִשְׂרָאֵל אֶת-הַיָּד הַגְּדֹלָה אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה בְּמִצְרַיִם נִיִּירָאוּ הָעַם אֶת-יְהוָה וַיֵּאֱמִינוּ בִּיהוָה וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ:

אֲנִי יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל מִשְׁחָה וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת-הַשִּׁירָה הַזֹּאת לַיהוָה וַיֹּאמְרוּ לֵאמֹר אֲשִׁירָה לַיהוָה כִּי-גָאָה גָאָה סוֹס וָרֶכֶב וָרֶמָה בַּיּוֹם: עֲזָו וּזְמַרְתָּ יְהוָה וַיְהִי-לִי לִישׁוּעָה זֶה אֱלֹהֵי וְאֲנֹהוּ אֱלֹהֵי אָבִי וַיִּאֲרָמְנוּ-הוּא: יְהוָה אֱלֹהֵי אֲשֵׁר מִלְחָמָה יְהַנֶּה שָׁמוֹ:

Wagen Pharaos und sein Heer stürzt' er in's Meer; die Auswählten seiner Wagenlenker wurden versenkt in das Schilfmeer. Fluthen deckten sie, sie sanken in die Tiefe wie ein Stein.

Deine Rechte, Gott, ist mächtig in ihrer Kraft; deine Rechte Gott, zermalmet den Feind. In deiner erhabenen Größe trittst du nieder die Empörer; du lasset aus den glühenden Zorn, er frisst sie wie Stoppel. Und vor dem Hauche deiner Nase thürmen sich auf die Wasser, stehen wie eine Mauer die Strömungen, erstarren die Fluthen im Herzen des Meeres. Es sprach der Feind: „Ich verfolge, ich hole ein, ich theile aus die Beute, es sättiget sich meine Seele; ich zücke das Schwert, es tilgt sie aus meine Hand!“ da bliesest du sie an mit deinem Hauche, und es deckte sie das Meer; sie sanken wie Blei in die gewaltigen Wasser. Wer ist wie du unter den Göttern, Herr? wer ist wie du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme, der Wunder thut? — Du strecktest aus deine Rechte und es verschlang sie die Erde. Du führtest in deine Huld das Volk, das du erlöset, und geleitest es in deiner Macht in deine heilige Wohnung. Es hörten es die Völker, und bebeten, ein Bittern ergriff die Bewohner von Beleseth. Da erschracken

כִּי־בָת פֶּרַעַה וְחִילוֹ יָרָה
בַּיָּם וּמִבְּחַר שְׁלִשֵׁי שְׂבָעֵי
בַּיָּם־סוּף: תִּהְיֶה־תַּחֲמַת יְכַסִּימוּ
יָרְדוּ בְּמַצּוֹלַת כְּמוֹ־אֲבָז:
יְמִינֶךָ יְהוָה נִאֲדָרֵי בְּכַח
יְמִינֶךָ יְהוָה תִּרְעֵץ אוֹיֵב:
וּבְרַב גְּאוּנֶךָ תִּתְהַרֵם קַמִּיד
תִּשְׁלַח | חֲרֹנֶךָ יֶאֱכָלְמוּ
בְּקֶשׁ: וּבְרוּחַ אִפִּיד נַעֲרָמוּ
מַיִם נִצְבּוּ כְּמוֹ־נֶד נְזֻלִים
קִפְאוּ תִהְיֶה בְּלִבֵּי־יָם:
אָמַר אֱיָב אֲרָדָה אֲשִׁיג
אֲחַלֵּק שָׁלַל תְּמַלְאֲמוּ נַפְשֵׁי
אֲרִיק חֲרָבֵי תּוֹרִישְׁמוּ יָדֵי:
נִשְׁפָּת בְּרוּחֶךָ כַּסְּמוּ יָם
צָלְלוּ כְּעוֹפֹרֶת בְּמַיִם
אֲדִירִים: מִי־כִמְכָה בְּאֱלִים
יְהוָה מִי כִמְכָה נִאֲדָר
בְּקֹדֶשׁ נוֹרָא תִהְיֶה עֲשֵׂה־
פְּלֵא: נְשִׁית יְמִינֶךָ תִּבְלַעְמוּ
אֲרִיז: נְחִית בְּחִסְדֶּךָ עַם־נוֹ
נִאֲלַת נִהְיֶה בְּעִזֶּךָ אֱל־גְּוָה
קֹדֶשׁ: שָׁמְעוּ עַמִּים יִרְגָּזוּן
חֵיל אֲחֹזוּ יִשְׁבִּי פִלְשֶׁת: אֲזוּ

die Fürsten von Edom, die gewaltigen Moabs ergreiset ein Beben, und verzagt sind die Bewohner Kanaans. Es fällt über sie die Furcht und Angst, vor der Größe deines Armes erstarren sie wie Stein — bis daß vorübergezogen dein Volk, Herr, bis daß vorübergezogen das Volk, daß du dir geeignet. Du führst sie und pflanzest sie ein auf den Berg, der dein Erbe ist, in die Beste, die du zu deinem Sitze dir geschaffest, das Heiligthum, Herr, das deine Hände befestigte. Gott regieret in Ewigkeit! Gott regieret in Ewigkeit!

Denn Gott gehört das Reich, er waltet über die Völker. Es werden die Erlöser hinaufziehen auf den Berg Zion, um zu richten das Gebirge Ssaus, da gehöret Gott allein das Reich!

Und es wird Gott Herr sein über die ganze Welt; an dem Tage ist Gott der Einzige, und sein Name der Einzige!

Und so steht es geschrieben in deiner Thora: Höre Israel, Gott unser Herr ist ein einziger Gott!

Der Odem alles Lebenden lobe Gott den Herrn! der Geist alles Fleisches erhöhe und verherrliche deinen Namen,

נִבְהָלוּ אֱלוֹפֵי אֱדוֹם אֵילֵי
מוֹאָב יִאֲחֲזוּמוּ רָעַד נִמְנוּ
כָּל יֹשְׁבֵי כְנָעַן: תִּפֹּל
עֲלֵיהֶם אִימָתָה וּפִחַד בְּגִדְלָהּ
זְרוּעָהּ יִדְמוּ כְאֶבֶן עֵד—
יַעֲבֹר עִמָּךְ יְהוָה עַד-יַעֲבֹר
עִם-זֶו קִנִּיתָ: תִּבְאֲמוּ
וְתִשְׁעֲמוּ בְהַר נַחֲלֹתֶךָ מִכּוֹן
לְשִׁבְתֶּךָ פְּעֻלָּתְךָ יְהוָה
מִקֹּדֶשׁ אֲדָנִי כִּוְנָנוּ יְדִידֶךָ:
יְהוָה! יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: יְיָ
יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: כִּי לֵי
הַמְּלוּכָה וּמוֹשֵׁל בַּגּוֹיִם:
וְעָלוּ מוֹשִׁיעִים בְּהַר צִיּוֹן
לְשִׁפּוֹט אֶת-הַיָּר עֲשׂוּ
וְהִיטָה לִי הַמְּלוּכָה: וְהָיָה
יְיָ לְמֶלֶךְ עַל-כָּל-הָאָרֶץ
בַּיּוֹם הַהוּא יְהִי יְיָ אֶחָד
וּשְׁמוֹ אֶחָד:

וּבְחֹרֶקָה כְּתוּב לְאָמֹר שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ
אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

נִשְׁמַת כָּל-חַי תִּבְרַךְ
אֶת-שְׁמֶךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְרוּחַ
כָּל-בֶּשֶׂר תִּבְאֵר וְתִרְוַמֵם

Herr und dein Gedächtniß immerfort. Von Ewigkeit in Ewigkeit bist du Gott, und außer dir ist Keiner Herr, der schützet, der helfet, der erlöset, der errettet, der ernähret, und sich erbarmet unser in jeder Zeit der Noth und Bedrängniß — Keiner, Herr, als du allein! Gott, der war beim Anbeginn; Gott, der ist beim End' der Dinge, Schöpfer aller Schöpfungen, Herr und Meister des Gewordenen und Werdenen, gepriesen und verherrlicht; sein die Fülle des Ruhmes und der Herrlichkeit. Er ist es, der die Welten lenket in seiner Guld und Milde, und seine Schöpfungen versteht und versorget in seiner Barmherzigkeit. Gott der schläft nicht und der schlummert nicht. Er weckt die Schlafenden, hält wach und munter die betäubt sind, und macht die Stummen reden; er löset die Gebundenen, er stützet die da fallen, und richtet auf, die gebeugt sind; dir Gott allein gebühret unsers Herzens Dank.

Und wäre unser Mund von Liedern voll, voll wie das Meer; und könnten wir mit Zungen singen, und mit Lippen reden, daß es schalle so weit die Himmel reichen; und hätten wir Augen leuchtend wie die Sonne, wie der Mond in seinem Glanze, und Hände, die zu Gott sich heben wie der Adler sich auf zum Himmel schwingt, und Füße leicht und

זכרך מלפני תמיד. מן
העולם ועד העולם אתה
אל. ומבלעדך אין לנו מלך
נואל ומושיע: פודה ומציל
ומפרנס ומרחם בכל-עת
צרה וצוקה. אין לנו מלך
אלא אתה: יהי הראשונים
והאחרונים. אלוה כל-
בריות. ארון כל-תולדות
המהלל ברוב התשבחות.
המנהג עז למזבח חסד
ובריותיו ברחמים: וי לא-
ינום ולא-ישן. המעורר
ישנים והמקיץ נרדמים.
והמשיח אלמים. והמתיר
אסורים. והסומך נופלים.
והזוקה בפופים. לך לבדך
אנחנו מודים. אלו פינו
מלא שירה כים. ולשוננו
רנה כהמזון גליו. ושפתותינו
שבח כמרחה בי רהיע.
ועינינו מאירות כשמש
וכברחה. וידינו פרושות
כנשרי שמים. ורגלינו

schnell wie Hirsch und Reh, — es reichte nimmer aus die Kraft in uns, dir Gott unserm Herrn, dir, dem Gott unserer Väter, auch nur für eine einzige von den vielen tausenden und wieder tausenden Gnadenbezeugungen, die du unsern Vätern und uns bewiesen, nach Gebühr zu danken, und deines Namens Ruhm auf Erden zu verkünden.

Aus Egypten hast du uns erlöst, Gott unser Herr, vom Sklavenjoch uns frei gemacht; im Hunger hast du uns gespeiset, und uns gesättiget im Ueberfluß; vom Schwerte hast du uns gerettet, vor Pest und Seuche uns gewahret, von böser Krankheit und schwerem Leid uns stets befreiet, und wie wir auch darnieder lagen, uns auf und in die Höhe gebracht.

Bis hieher hast du uns geholfen in deiner Barmherzigkeit, uns nicht verlassen in deiner milden Huld; so verlaß uns und verwirf uns Gott auch nie und nimmermehr. Und jedes Glied an uns, das du an uns geschaffen, und Geist und Odem, die du uns hast eingehaucht, die Zunge, die du uns hast in den Mund gelegt — sei deinem Dienste geweiht. Sie sollen dich, den Weltherrn loben, rühmen, preisen deinen Namen, Herr, dein Reich erhöhen, heiligen und verherrlichen; denn jeder Mund

קלות כְּאֵילוֹת: אִין אֲנַחְנוּ
מִסְפִּיקִים לְהוֹדוֹת לְךָ יי
אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ.
וְלִבְרַךְ אֶת־שְׁמֶךָ. עַל־
אֶחָת מֵאֵלֶּךָ אֱלֹהֵי אֲלֹפֵי
אֱלֹפִים וְרַב־יָדָיִם רַבְבוֹת
פְּעָמִים הַטּוֹבוֹת שְׁעָשִׂית
עִם אֲבוֹתֵינוּ וְעִמָּנוּ.
מִמִּצְרַיִם גְּאֻלְתָּנוּ יי אֱלֹהֵינוּ
וּמִבֵּית עֲבָדִים פָּדִיתָנוּ.
בְּרָעַב זָנַתָּנוּ וּבְשָׂבַע
כִּלְכַּלְתָּנוּ מִחֶרֶב הִצַּלְתָּנוּ.
וּמִדְּבַר מִלְטָתָנוּ. וּמִחֻלִּים
רָעִים וְנֶאֱמָנִים הִלִּיתָנוּ:
עַד־הַנְּהָ עֲזָרוּנוּ רַחֲמֶיךָ.
וְלֹא עֲזָבוּנוּ חֶסְדֶיךָ. וְאֵל־
תַּשְׁשֵׁנוּ יי אֱלֹהֵינוּ לְנִצְחָ:
עַל־כֵּן אֲבָרִים שְׂפִלְגַת בָּנוּ.
וְרוּחַ וְנִשְׁמָה שְׁנִפְחָתָ
בְּאַפֵּינוּ. וְלָשׁוֹן אֲשֶׁר שִׁמַּתָּ
בְּפִינוּ: הֵן הֵם יוֹדוּ וַיְבָרְכוּ
וַיִּשְׂבְּחוּ וַיִּפְאָרוּ וַיְרוֹמְמוּ
וַיַּעֲרִיצוּ וַיְקַדִּישׁוּ וַיְמַלִּיכוּ
אֶת־שְׁמֶךָ מִלְכָּנוּ: כִּי כָל־

Her
mer
En
und
Her
der
ern
unf
und
Her
war
ist
Sch
Her
wor
prie
die
Her
We
und
pfur
in se
schl
nich
hält
täul
Stu
Geb
fall
beu
geb
L
Lied
Wie
Zur
rede
die
ten
die
fein
zu
Abf
schn

danke dir, jede Zunge schwört dir, jedes Knie beugt sich vor dir, und was stehet, das bücket sich vor dir. Dich ehret, fürchtet jedes Herz, Herz und Nieren lobsingen deinen Namen, wie geschrieben steht: Jedes Glied an mir spricht, Gott, wer ist wie du? Der den Armen rettet aus des Starken Hand, den Armen und den Dürftigen aus des Räubers Hand? Wer ist dir gleich? Wer ist dir ähnlich? Wer kommt nur irgend in Vergleich mit dir? Mit dir — dem großen, starken, furchtbaren Weltengott, dem allerhöchsten Gott, der Himmel und Erde hat geschaffen. Dich loben wir und preisen wir und rühmen wir, und loben deinen heiligen Namen; wie David spricht: „Lobe, meine Seele, den Herrn, und was in mir ist, preise seinen heiligen Namen!“

פֶּה לְךָ יוֹדֶה. וְכָל-לִשְׁוֹן
 לְךָ תִשָּׁבַע. וְכָל-בֶּרֶךְ לְךָ
 תִּכְרַע. וְכָל-קוֹמָה לְפָנֶיךָ
 תִּשְׁתַּחֲוֶה. וְכָל-לִבְבוֹת
 יִירְאוּךָ. וְכָל-קָרֵב וְכָל-יוֹת
 יִזְמְרוּ לְשִׁמְךָ. בְּדָבָר
 שְׂכַת־טוֹב כָּל-עַצְמוֹתַי
 תִּאמְרָנָה יי מִי כָמוֹךָ. מִצִּיל
 עֵינַי מִחֶזֶק מִמֶּנּוּ וְעֵינַי וְאֶבְיוֹן
 מִגְּזוּלוֹ: מִי יִדְמֶה-לְךָ. וּמִי
 יִשְׁוֶה-לְךָ. וּמִי יַעֲרֹךְ-לְךָ.
 הָאֵל הַגָּדוֹל הַגִּבּוֹר וְהַנּוֹרָא
 אֵל עֲלִיוֹן קוֹנֵה שָׁמַיִם
 וְאָרֶץ: גִּהְלָלְךָ וּנְשַׁבַּחְךָ
 וּנְפָאֵרְךָ וּנְבָרְךָ אֶת שֵׁם
 קְדֹשְׁךָ. כְּאִמּוֹר. לְדוֹד |
 בְּרַכִּי נַפְשִׁי אֶת-יְיָ וְכָל-
 קִרְבֵי אֶת-שֵׁם קְדֹשׁוֹ:

האל Gott, Du bist allmächtig — in der Allgewalt Deiner Kraft, bist groß und hehr — in der Verherrlichung Deines Namens; bist stark im Sieg, und furchtbar in Deinen furcht-haren Werken. Der Weltenherr, sitzet auf seinem Throne hoch und erhaben.

שיכון Da thronet er in Ewigkeit, „der Erhabene und Heilige“ ist sein Name! So steht geschrieben: Lobfinget, ihr Gerechten, Gott dem Herrn; denen, die redlichen Herzens sind, steht des Herrn Lob und Ruhm wohl an!

Der Redlichen Mund Dich preisen;
Der Gerechten Worte Dich be-
nedien;

Der Frommen Zunge Dich er-
heben, und

Der Heiligen Chor Dir huldigen.

ובמקהלות So wird in Chören, Herr, gepriesen und verherrlicht dein Name von Tausenden und wieder Tausenden aus deinem Volke und Hause Israel; so waltet dein Ruhm, Herr, durch die Zeit im fröhlichen Lobgesang. Dazu hast du uns, Gott, geschaffen, dazu sind wir verpflichtet und berufen, daß wir dir, unserm Gott und Herrn, dir, dem Gott unserer Väter, Dank und Lob und Preis und Ruhm und Ehre geben, dich erhöhen und verherrlichen in Wort und Spruch und Lied und Lobgesang, wie sie David, Zisais Sohn, dein Knecht und dein Gesalbter, zu deines Namens Ehre hat angestimmt.

האל

בַּתְּעֲצֻמוֹת עֲזָךְ. הַגְּדוֹל
בְּכָבוֹד שְׁמֶךָ. הַגְּבוֹר
לְנִצְחָה וְהַנּוֹרָא בְּנוֹרְאוֹתֶיךָ.
הַמֶּלֶךְ הַיּוֹשֵׁב עַד כַּסֵּא
רָם וְנִשְׂא:

שׁוֹכֵן עַד מָרוֹם וְקָדוֹשׁ
שְׁמוֹ. וּכְתוּב רַגְנוֹ צְדִיקִים
בְּיַי לְיִשְׂרָאֵל נְאוּה תְהִלָּה:

בְּפִי יִשְׂרָאֵל תְּתַהַלֵּל:

וּבְדַבְרֵי צְדִיקִים תִּתְבָּרַךְ:

וּבְלִשׁוֹן חֲסִידִים תִּתְרַומֵם:

וּבִקְרֹב קְדוֹשִׁים תִּתְקַדֵּשׁ:

וּבְמִקְהֵלוֹת רַבְבוֹת עַמֶּךָ

בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרִנָּה יִתְפָּאֵר

שְׁמֶךָ מִלְכֵנוּ בְּכָר הַיּוֹר

וְדוֹר. שְׂכֵן חוֹבֵת כָּל-

הַיְצוּרִים. לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ

נֵאלְהֵי אֲבוֹתֵינוּ. לְהוֹדוֹת

לְהִלָּל לְשַׁבַּח לְפָאֵר לְרַומֵם

לְהוֹדִיר לְבָרַךְ לְעֲלֹה וּלְקַלֵּם

עַד כָּל-דְּבָרֵי שִׁירוֹת

וְתִשְׁבַּחוֹת הַיּוֹד בֵּין-יְשִׁי

עַבְדֶּךָ מְשִׁיחֶךָ:

unser Herr, Herr der Welt, der das Licht hat gebildet und die Finsterniß hat geschaffen, überall den Frieden bringt, und Schöpfer ist von Allem.

אור Das Urlicht der Welt verblieb im Reiche der Unsterblichen; ein Dämmerlicht nur ist's, was auf des Herrn Geheiß entstand.

אום Bewahre eine Nation, die Du sonst wie das Bild des Auges hütetest, vor Mißwachs durch Dürre; sie kommt mit Gebeten vor Dich, an diesem Beschlußfest, Dein Antlitz zu erflehen, o schaue gnädig auf sie herab, offenbare ihr den Tag der Verheißung, erbarme Dich Deines Volkes, daß es durch Dich unmittelbar erfreut werde.

ביום Am achten Tage gewähre wir Freude und vernimm mein Gebet, Allerheiligster.

דורשׁים Sie flehen im Gebete, am Schluß der Feste, um wohlthätigen Regen, o wolle das ihnen gewähren. Schaue herab auf sie aus Deinen Höhen, gedenke des Bundes mit den drei Urahnen und erbarme Dich über deren Nachkommen. Und haben sie auch die Irrwege des Lasters betreten, so schone sie und übergehe

מִלְךְ הָעוֹזֵם. יוֹצֵר אֹר
וּבוֹרֵא חֶשֶׁךְ עָשָׂה שְׁלוֹם
וּבוֹרֵא אֶת־הַכֹּל:

אור עולם באוצר חיים.
אורות מאפל אמר ויהי:

מיוסד ע"ס א"ב.

אום באישון ננצרת.
חשוד אותה מבצורת.
ביום השמיני עצרת: באה
בתחנון לפניך. לחלוצת
את פניך. ביטה ופקח
עיניך: גלה לה יומך.
וחמול על עמך. ושמחה
ישיגו מעמך:

ביום השמיני. שמחורת
הזמיני. וסכות נא מעני. קדוש:

דורשים בת כליית
מועדם. גשמי גדבות
במעמדם. צפה נא
לעודדם: השקיפה עליהם
ממרומים. וזכור ברית
שלשת קדומים. והמלא
על צאצאימו רחמים: ואם
עקדו ברשע. חוסה ועבור

Ihr Verbrecher, daß ihnen das Heil erblühe. Sie flehen zu Dir von ganzem Herzen, der Du zerbrochene Herzen heilest. Stelle wieder her den Ort, wonach Auge und Herz sich sehnt. Sprich es aus, Du wollest ihre Sünden vergeben, daß der Bund nicht aufgelöst werde, der schönen Lehre wegen. Allgütiger! der Du thronst in den Höhen, führe bald herbei die Zeit des Trostes, und erwecke die im Grabe Schlummernden. Ewiges Wesen, Throner in den Höhen, Urheber aller Thaten! sammle bald wieder die Verstoßenen, daß Deine Feinde zu Grunde gehen, und Deine Freunde die Freude genießen durch die Herrschaft des Gesalbten, des Sohnes David. Führe ihn wieder auf, den zerstörten heiligen Tempel, auf jener Höhe, daß die Feinde zum Schweigen gebracht werden. Schaue auf die versammelte Gemeinde, wie sie Dich preisen an ihren Festen und vernimm die Stimme ihres Flehens. Sie stehen vor Dir im Gebete, pochen an Deine Pforten, und huldigen Deiner Einheit ohne Unterlaß. Laß ihre Gebete genchm Dir erscheinen, halte Unglückstage und jede Angst fern von ihnen. Kröne sie mit

עַד פֶּשַׁע. וְהִצַּמַּח לָמוֹ
 יֵשַׁע: זֹעֲקִים אֵלֶיךָ בְּכָל
 לֵב. הָרוּפָא לְשִׁכּוּרֵי לֵב.
 כּוֹנֵן מְקוֹם עֵינַי וְלֵב: חֲטָאִים
 תִּגְאֹם לְכַפֵּר. וּבְרִית אֵל
 תִּפְר. בּוֹכּוֹת אִמְרֵי שִׁפְר:
 טוֹב הַשּׁוֹכֵן רוּמָה. קָרֵב
 קִין נַחֲמָה. וְעוֹרֵר יִשְׁנֵי
 אֲדָמָה: יְהִי שׁוֹכֵן עֲלֵיוֹת.
 וְרַב הָעֲלִילִיּוֹת. עֲתָה כִּנְס
 נְלִיּוֹת. כָּל אוֹיְבֶיךָ לְהֶאֱבִיד.
 וְאוֹהֲבֶיךָ שְׂמֵחוּ לְהֶרְבִּיד.
 בְּמַלְכוֹת מְשִׁיחַ בֶּן דָּוִד:
 לְמַעַלָּה לְמַעַלָּה לְרוּמָם.
 בַּיִת מִקְדָּשְׁךָ הַשָּׁמַיִם. צְרִים
 מִנוּ לְהִדָּמָם: מְהַלְלִים
 לְךָ בְּחִגְיָנָתָם. שׁוּר קָהֵל
 עֲדָתָם. וְשָׁמַע קוֹל זַעֲקָתָם:
 נִגְדָּדָה בְּתַחַן עוֹמְדִים. וְעַל
 דְּלִתּוֹתֶיךָ שׁוֹקְדִים. וְאוֹתָךְ
 בְּהִתְמַר מִיַּחֲדִים: שִׁיחַם
 לְפָנֶיךָ יַעֲרֹב. וְחֲשַׁכְּם מִיּוֹם
 קָרֵב. וּמִמְחַתָּה כִּי לֹא
 תִקָּרֵב: עֲשֶׂרָם רוֹב

allem Segen, mit Lebensheil und Lebensdauer. Öffne für sie Deine Schätze, bestätige Deine Verheißung, und laß sie in ihren Hoffnungen nicht zu Schanden werden. Erhöre ihre Andacht, laß ihnen frohe Botschaft werden, die Heil und Trost verkündet. Laß jene vier Freudenstimmen (für die vier Enden der Welt) bald erschallen, eile herbei zu unserer Hülfe, und zum Schimpf unserer Widersacher. Allerhabener! erfreue die Seele der Betrübten und baue den Tempel wieder auf seine vorigen Höhen. Ihr Mund verkündet Deinen Ruhm, ihr Herz ist von Deiner Erhabenheit durchdrungen, und täglich unterhalten sie sich von Deiner Einheit. Laut verbreiten sie Deinen Ruhm und Preis, und rühmen unaufhörlich davon, zu Deiner Verherrlichung und Heiligkeit, Allerheiligster.

Wenn das Fest auf einen Sabbath fällt, wird das untenstehende *המאיר* Er erleuchtet und verkläret die Welt und die da wandeln auf ihr — in seiner Barmher-

בְּרָכוֹת. וְחַיִּים אַרוֹכוֹת.
 יְדֵי עַד מְאֹרֵיכוֹת: פֶּתַח
 לְמוֹ אוֹצְרֶךָ. וְקִיָּם עָלֵינוּ
 אֶמְרֶיךָ. וְאֵל יִבּוֹשׁוּ
 מִסְבְּרֶךָ: צְקוּן לַחֲשֵׁם
 תִּשְׁמַע. וְקוֹל מִבֵּשֶׁר
 לְהִשְׁמַע. טוֹבוֹת וְנִחְמוֹת
 בְּמִשְׁמַע: קוֹלוֹת אֶרְבָּעָה
 לְהַחֲיֶשֶׁה. וְלַעֲזֹרֵתֵנוּ חוֹשֶׁה.
 וְלְצוֹרְרֶיךָ תִּכְחִישֶׁה: רָם
 עַל רָמִים. שִׂמַּח נַפְשׁ
 עֲנוּמִים. בְּבִנוּי כְּמוֹ רָמִים:
 שִׁבְחֶךָ בְּפִימוֹ מְתַנִּים.
 וְגִדְדֶךָ בְּלִבָּם | מְשַׁנְנִים.
 וְיַחֲוֶדֶךָ בְּכָל יוֹם עוֹנִים:
 תּוֹקְפִים שִׁבַּח וְהוֹדִיָּה ^{Vorb.}
 רוּחָשִׁים. רוּעֵשִׁים וְלֹא
 חָשִׁים. וְאוֹתֶךָ מְעַרְיָצִים
 וּמְקַדִּישִׁים. קְדוֹשׁ:

הכל יודוק והכל ישבחוך והכל יאמרו

המאיר לארץ ולדורים
 עליה ברחמים. ובטובו

Für Sabbath.

הכל יודוק והכל ישבחוך והכל יאמרו
 אין קדוש כפי: הכל ירוממוך סלה יוצר

הכל יודוק והכל ישבחוך והכל יאמרו
 אין קדוש כפי: הכל ירוממוך סלה יוצר

zigkeit; in seiner Güte erneuert er Tag für Tag und immerfort das Werk der Schöpfung. Wie viele sind deine Werke, Gott, du hast sie alle in Weisheit geschaffen: die ganze Welt und ihre Fülle ist dein Besitz und Eigenthum. Der Weltenherr war einst erhaben ganz allein vor dem; gepriesen und verherrlicht und erhöht ist er seit den ersten Tagen der Welt.

Allmächtiger Weltenherr! in deiner Barmherzigkeit erbarme dich über uns! Du Herr unsere Kraft und Stärke; du ein Fels und unsere Feste, du ein Schild zu unserm Heil, und feste Wehr

מְחַדֵּשׁ בְּכָל־יוֹם תְּמִיד
מַעֲשֵׂה בְּרָאשִׁית: מָה רַבּוֹ
מַעֲשֵׂיךָ יי. כָּל־לֵם בְּחִכְמָה
עֲשִׂיתָ. מְלֵאָה הָאָרֶץ קִינִינִיךָ:
הַמֶּלֶךְ הַמְרוֹמֵם לְבָדוֹ
מֵאֵז. הַמְּשַׁבַּח וְהַמְּפָאֵר
וְהַמְתַּנְשֵׂא מִיְמֹת־עוֹלָם.
יְיָ עוֹלָם בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים
רַחֵם עָדֵינוּ. אֲדוֹן עֲזָנוּ. צוּר
מִשְׁנַבְּנוּ. מִגֹּן יִשְׁעָנוּ. מִשְׁגָּב

Für Sabbath.

erhebet dich — Selah! den Schöpfer des Alls, den allmächtigen Gott, der Tag für Tag dem Morgenroth die Thüren und die Pforten öffnet, und die Himmelswölbung durchbricht, und dem Lichte Fenster macht; der die Sonne führet aus von ihrem Stand und den Mond von seinem Sitz, den er ihm hat festgestellt, und leuchten läßt ihr Licht über die ganze Welt und über Alle, die auf ihr wohnen, dieweil er sie geschaffen hat in seiner Barmherzigkeit. Er erleuchtet, er verkläret die Welt und die da wandeln auf ihr — in seiner Barmherzigkeit, und in seiner Güte erneuert er Tag für Tag und immer fort das Werk der Schöpfung. Der Weltenherr war einst erhaben ganz allein vor dem, gepriesen und verherrlicht und erhöht ist er seit den ersten Tagen der Welt.

Ewiger Weltengott, in deiner unendlichen Barmherzigkeit erbarme dich über uns! Du Herr, bist unsere Kraft und Stärke, du ein Fels und unsere Feste ein Schild zu unserm Heil, eine feste Wehr um uns herum. Es ist Keiner deines Gleichen, Keiner außer dir, Keiner deines Gleichen, Herr über uns im ewigen zukünftigen

הַכֹּל. הָאֵל הַפּוֹתֵחַ בְּכָל יוֹם הַדְּלֹתוֹת
שַׁעֲרֵי מִזְרַח. וּבֹקֵעַ חֲלוֹנֵי רְקִיעַ: מוֹצִיא
חַמָּה מִמְּקוֹמָהּ וְלִבְנָהּ, מִמְּכוֹן שְׁבִתָּהּ
וּמְאִיר לְעוֹלָם כָּלֹו וְלִישְׁבָּיו. שׁוֹפָרָא
בְּמִדְתַּת רַחֲמִים: הַמְּאִיר לְאָרֶץ וְלַדָּרִים
שָׁלִיָה בְּרַחֲמִים. וּבְטוֹבוֹ מְחַדֵּשׁ בְּכָל יוֹם
תְּמִיד מַעֲשֵׂה בְּרָאשִׁית: הַמֶּלֶךְ הַמְרוֹמֵם
לְבָדוֹ מֵאֵז הַמְּשַׁבַּח וְהַמְּפָאֵר וְהַמְתַּנְשֵׂא
מִיְמֹת עוֹלָם: אֱלֹהֵי עוֹלָם בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים
רַחֵם עָלֵינוּ אֲדוֹן עֲזָנוּ צוּר מִשְׁנַבְּנוּ מִגֹּן
יִשְׁעָנוּ מִשְׁגָּב בְּעֲדָנוּ: אֵין כְּעֲרֵבְךָ וְאֵין
זוֹלָתְךָ. אָפֶס בְּלָתְךָ וּמִי דוֹמָה לָךְ: אֵין
כְּעֲרֵבְךָ יי אֱלֹהֵינוּ בְּעוֹלָם הַזֶּה. וְאֵין
זוֹלָתְךָ מִלְּבָנוּ לַחַיִּי הָעוֹלָם הַבָּא: אָפֶס

nichts ohne dich. Wer könnte dir sich je vergleichen, Gott, unser Herr, in dieser Welt; Keiner außer dir, Herr über uns im ewigen zukünftigen Leben; nichts ohne dich davon das Heil uns kama

um uns herum. Gott — gelobt, groß an Sinn und an Verstand schuf er und richtete her der Sonnen Glanz und Gluth, in seiner Güte schuf er sie zu seines Namens Ehre. Er stellte auf die Lichter ringsherum in seinem mächtigen Reiche; die Häupter seiner heiligen Heerschaaren, die

בְּעֵדְנוּ: אֵל בְּרוּךְ גָּדֹל-הַדָּעָה.
הַכִּיִן וּפְעַל זְהָרֵי חֶמְהָ. טוֹב
יָצַר כְּבוֹד לְשָׁמוֹ: מְאוֹרוֹת
נָתַן סְבִיבוֹת עֵזוֹ. פְּנוֹת
צָבָאוֹ קְדוֹשִׁים רוּמְמֵי שָׂרֵי.

Am Sabbath.

in den Tagen des Messias und nichts dir gleich, dir unserem Erlöser in dem Reiche wo die Todten leben.

אל Gott ist Herr über alle Schöpfungen, gelobt ist sein Name, gelobt im Munde alles Lebenden. Seine Größe, seine Güte füllet an die Welt. Verstand und Wissenschaft kreisen um ihn herum. Da thronet er in seiner Pracht über den heiligen Thiergestalten, verherrlicht in seiner Majestät auf dem Himmelsthronen, der Mercaba, Unschuld und Biederkeit die ziehen vor seinem Throneher, Liebe und Erbarmen gehen seiner Majestät voran.

Schön und herrlich sind die Lichter, die gut geschaffen, er hat sie geformt mit Einsicht, Weisheit und Verstand und die Kraft und Stärke in sie hinein gegeben, daß sie schalten in dem weiten Weltenraume. Voll Glanz und Helle spenden sie das Himmelslicht, und in ihrem Glanze verkläret sich die ganze Welt. Freudig gehen sie auf, und fröhlich gehen sie unter, und vollziehen in Furcht ihres Herrn Willen. Sie geben der Welt die Pracht und Herrlichkeit zu seines Namens Ehre, und Freudigkeit und Jubel, auf daß wir gedenken seines Reiches. Er rief die Sonne an, und sie strahlet aus ihr Licht, ein Blick von ihm gab dem Monde seine Form und Gestalt. Nun preisen ihn die himmlischen Heerschaaren, Seraphim und Ophanim und die heiligen Thiergestalten verkünden seine Größe und seine Herrlichkeit, und geben ihm die Ehre!

לאל Ihm, dem allmächtigen Weltengott, der einst geruhet von seinem Schöpfungswerke. Am siebenten Tag der

בְּלִתְךָ גְּאֻלָּנוּ לְיָמוֹת הַמְּשִׁיחַ. וְאִין הַדּוֹמָה
לְךָ מוֹשִׁיעֵנוּ לְתַחֲיֵית הַמֵּתִים

אֵר אָדוֹן עַל כָּל הַמַּעֲשִׂים. בְּרוּךְ
וּמְבֹרָךְ בְּפִי כָל נִשְׁמָה: גָּדֹל וְטוֹבוֹ מְלֵא
עוֹלָם. דָּעַת וּתְבוּנָה סוֹבְבִים וְאֵתוֹ:
הַמְתַּנְּאֶה עַל חַיּוֹת הַקִּדְשׁ. וְנִהְיָר בְּכְבוֹד
עַל הַמְרַקְבָה: זְכוֹת וּמִישׁוֹר לִפְנֵי כִסְאוֹ
חֶסֶד וְרַחֲמִים לִפְנֵי כְבוֹדוֹ: טוֹבִים וְמְאוֹרוֹת
שֶׁבְרָא אֱלֹהֵינוּ. יָצַרם בְּנִעַר בְּבִינְךָ
וּבְהַשְׁבֵּל: פֶּחַ וּגְבוּרָה נָתַן בָּהֶם. לְהַיּוֹת
מוֹשְׁלִים בְּקֶרֶב תְּבִיל. מְלֵאִים זִיּוֹ וּמְפִיקִים
גְּבוּהָ. גָּאָה זִיּוֹם בְּכָל הָעוֹלָם: שְׂמֵחִים
בְּצֵאתָם וּשְׂשִׁים בְּכֵאֵם עֲשִׂים בְּאֵימָה
רְצוֹן קוֹנֵם: פָּאֵר וְכְבוֹד נוֹתְנִים לְשָׁמוֹ
צִהְלָה וְרִנָּה לְזִכְרֵ מְלִכּוּתוֹ: קָרָא לְשִׁמְשׁ
וַיַּדְרַח אֹר. רָאָה וְהִתְקִין צִוֵּת הַלְבָנָה:
שֶׁבַח נוֹתְנִים לוֹ כָּל צָבָא מְרוֹם. הַפְּאֲרָת
אֶנְדְּלָה שְׂרָפִים וְאוֹפַנִּים וְחַיּוֹת הַקִּדְשׁ:

לאל אשר שבת מפל המעשים. ביום
השביעי התעלה וישב על כסא כבודו:

erheben seine Allmacht immerfort verkünden sie die Ehre Gottes und seine Heiligkeit. Gelobt seist du Gott unser Herr, ob des Ruhmes deiner Händewerke, ob der leuchtenden Lichtgestalten, die du geschaffen zu deiner Verherrlichung — Selah!

תתברך Gelobt seist du unser Hort und Herr und Heil und Helfer, der die Heiligen geschaffen; gelobt dein Name, Herr in Ewigkeit! Er schuf sich die Boten seines Reiches, und die seine Boten sind, die stehen alle in den Himmelhöhen, und verkünden in heiliger Andacht einmüthig und einstimmig das Wort des lebendigen Gottes und des

תמיד מספרים כבוד אל
וקדשתו: תתברך יי אלהינו
עד שבה מעשה ידיך. ועל
מאורי אור שעשית
יפארוך סלה:

תתברך צורנו מלבנו ונאלנו
בורא קדושים ישתבח שמך לעד
מלבנו יוצר משרתים ואשר
משרתיו כלם עומדים ברום עולם
ומשמיעים ביראה יחד בקול
דברי אלהים חיים ומלך עולם:
כלם אהובים כלם ברורים כלם

Für Sabbath.

Schöpfung erhob er sich, und saß auf seinem Throne in seiner Majestät. Er hüllte sich in seine Pracht und Herrlichkeit für den Tag der Ruhe, und nannte den Sabbathtag — die Lust der Welt. Daß ist des Sabbath's Ruhm, daß an ihm hat Gott geruhet von allem seinem Werke, und darum verkündet auch der Sabbath Gottes Ruhm, und singt ein Sabbathlied dem Herrn, und spricht: „Gut und schön ist es, Gott zu danken.“

Darob loben und verherrlichen Gott alle seine Schöpfungen, geben ihm das Lob, die Würde und die Größe ihm, dem allmächtigen Weltengott, dem Schöpfer und Bildner des großen Alls, der seinem Volke Israel die Ruhe hat gegeben in seiner Heiligkeit am heiligen Sabbathtage. Darob werde geheiligt, Gott, dein Name; verherrlicht, Herr dein Angedenken im Himmel oben, und auf Erden unten! Gelobt seist du, unser Heil und Helfer, ob des Ruhmes deiner Händewerke, ob der leuchtenden Lichtgestalten, die du geschaffen zu deiner Verherrlichung — Selah!

תפארת עשה ליום המנוחה ענג קרא
ליום השבת: זה שבת שלום השביעי
שבו שבת אל מכל-מלאכתו: ויום
השביעי משבח ואמר. מזמור שיר ליום
השבת טוב להודות ליי: לפיכך יפארו
ויברכו לאל כל יצוריו. שבת יקר ונדלה
יהנו לאל מלך יוצר כל המנוחיל מנוחה
לעמו ישראל בקדשתו ביום שבת קדש
שמך יי אלהינו יתקדש. וזכרך מלבנו
יתפאר. בשמים ממעל ועל הארץ מתחת:
תתברך מושיענו על שבת מעשה ידיך
ועל מאורי אור שעשית יפארוך סלה:

ובתוך זמור ober der Linke.

ewigen Weltenherrn. Alle seine Treuen, Alle seine Erwählten, Alle seine Starken, Alle vollziehen sie in Furcht und Grauen ihres Herrn Willen. Alle öffnen sie den Mund in Heiligkeit und Lauterkeit zum Lied und Lobgesang, und loben und preisen und rühmen und verherrlichen und huldigen und heiligen den Namen Gottes, des allmächtigen Weltenherrn, der groß und stark ist und furchtbar — geheiligt sei er! Alle nehmen sie über sich den Dienst und die Verpflichtung des himmlischen Reiches, und geben sich gegenseitig einander das Wort, daß sie heiligen wollen ihren Schöpfer und Meister in aller Seelenruhe in lauterer Sprache, mit aller Anmuth und Freundlichkeit und Heiligkeit. Alle wie einer stimmen sie ein, und sprechen es aus im heiligen Schauer der Andacht.

קדוש קדוש קדוש! heilig! heilig! heilig! ist Gott der Heerscharen Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit!

גְבוּרִים וְכֹלֵם עֲשִׂים בְּאַיִמָּה
וּבִירָאָה רְצוֹן קוֹנֵם וְכֹלֵם פּוֹתְחִים
אֵת פִּיהֶם בְּקִדְשָׁהּ וּבְמִתְהַרְרָהּ
בְּשִׁירָה וּבְזִמְרָה. וּמִבְּרָכִים
וּמִשְׁבָּחִים וּמִפְאֲרִים וּמְעֲרִיצִים
וּמִקְדִּישִׁים וּמְמַלְיָכִים:

אֵת שֵׁם הָאֵל הַמֶּלֶךְ הַגָּדוֹל
הַגָּבוֹר וְהַנּוֹרָא קְדוֹשׁ הוּא: וְכֹלֵם
מִקְבָּלִים עָלֵיהֶם עוֹל מַלְכוּת שָׁמַיִם
זֶה מְזֶה וְנוֹתְנִים רְשׁוֹת זֶה לָזֶה
לְהַקְדִּישׁ לְיֻזְצָרֵם בְּנִתְחַת רוּחַ
בְּשִׁפְּהַ פְּרוּרָה וּבִגְעִימָה. קְדֻשָּׁה
כָּלֵם כְּאַחַד עוֹנִים וְאוֹמְרִים
בִּירָאָה:

קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ קְדוֹשׁ יי צְבָאוֹת
מֵלֵא כָּל הָאָרֶץ כְּבוֹדוֹ:

כֹּסֵי הַמְּכֹזָזִים אֲמַתִּי בִּירְבִי שִׁפְטִיהָ חוֹק.

אֲרֵאֲלֵים וּמַלְאָכִים. מִקְדִּישִׁים וּמִבְּרָכִים.
לְמֶלֶךְ מְלִכֵי הַמְּלָכִים:
מוֹכְנֵים וְעָרוּבִים. בְּכַנְפֵיהֶם סוֹכְכִים. יוֹם יוֹם |
מִמְלִיכִים. לְמֶלֶךְ מְלִכֵי הַמְּלָכִים:
תְּקִיפֵי שָׂרְפִים. תִּשְׁבָּחוֹת מִיָּפִים.
לְמֶלֶךְ מְלִכֵי הַמְּלָכִים:
יֶקֶר אֱלֹפֵי אֱלֹפִים. וְרַבִּי רַבְּבֵן צְפוּפִים. רֵאשִׁיהֶם
כּוֹפְפִים. לְמֶלֶךְ מְלִכֵי הַמְּלָכִים:

בְּחֹרֵי מְרֻבָּה. מְרַנְנִים בְּאַהֲבָה.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

יְהוּדוּן יוֹצֵבֵא. בְּהוֹד שִׁירָה עֲרִיבָה. לְשׁוֹרֵר בְּחֻבָּה.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

רְגִיזוֹן הַנְּהָר. מְאֹד חָשׁ וְיוֹמָהָר.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

בּוֹ לְהַטְהֵר. חֲשָׁמְלֵי זוֹהָר. חֲדוּשׁ שִׁיר לְהַנְּהָר.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

יְשׁוֹרֵר מִיְכָאֵל. וְיִזְמַר גְּבֻרֵי־אֵל.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

שׁוֹאֵג קְמוּאֵל. וְגוֹעֵה רְפָאֵל. וּמְהִיר הַדְּרִגְיָאֵל.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

פּוֹחֵד סְגֻדְלָפוֹן. לְצַד הַזֶּפֶן יִדְפּוֹן.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

טַעְמֵי חֵיז יַחְפּוֹן. בְּתֵר מֵהֶם לְסַפּוֹן. וּמִשְׁבִּיעַ לְאַפּוֹן.

עַל רֵאשׁ מִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

יִקְדֵּשׁ גְּלִיצוֹר. הַמְּנַלָּה טַעְמֵי צוֹר.

מִפִּי מִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

הַמְּשֻׁמֵּעַ לְכָל יְצוֹר. שְׁנַת שֶׁבַע וּבְצוֹר. וְכָל דְּבַר

הַאֲצוֹר.

בְּרִצּוֹן מִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

חַיּוֹת אַרְבַּעַתָּן. מִשְׁלֵשׁוֹת קֹדֶשֶׁתָּן.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

זוֹעֵזוֹת מְאִימָתָן. קוֹפְצוֹת בְּנִהְמָתָן. קוֹרְאוֹת

לְעִמָּתָן.

לְמִלְךָ מַלְכֵי הַמְּלָכִים:

Und die Chajoth besingen ihn, die Cherubim verherrlichen, die Seraphim stimmen Hymnen an, die Erelim benedeien, und Chajah, Dphan und Cherub wenden zu Einem Zwecke den Seraphim sich zu, und einen Kreis um sie bildend, loben sie und rufen:

Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet.

Dem Allmächtigen — gelobt sei er — weihen sie die freundlichen Himmelsklänge, dem allmächtigen, ewiglebenden allbeständigen Weltenherrsinn singen sie ihr Lied, und seinen Ruhm verkünden sie. Denn er ist's allein, der Großes wirkt, Neues schafft; er, des Sieges Herr im Kampfe; er der säet die Saat, daraus das Heil entspringet, der schafft Heilung und Genesung; furchtbar in seinem Ruhme, allwaltend, wunderthätig! Er erneuert in seiner Güte Tag für Tag und immerfort das Werk der Schöpfung, wie geschrieben steht: „Dem der die großen Lichter hat geschaffen — Dank und Lob und Preis; denn seine Güte währet ewiglich.“

Laß ein neues Licht über Zion leuchten, und uns alle bald des Lichtes würdig und theilhaftig werden. Gelobt seist du Gott, der die Lichter geschaffen.

Mit unendlicher Liebe warst du, Gott unser Herr, uns stets zugethan; mit übergroßem Erbarmen hast du dich erbarmet

וְהַחַיּוֹת יִשׁוּרְרוּ וְכַרְבִּים יִפְאָרוּ
וְשֶׁרָפִים יִרְנּוּ וְאַרְאֵלִים יִכְרֹכוּ. פְּנֵי
כָל־חַיָּה וְאוֹפֵן וְכַרְוֵב לְעַמַּת
שֶׁרָפִים לְעַמַּתָּם מְשַׁבְּחִים וְאוֹמְרִים:

בָּרוּךְ כְּבוֹד יְיָ מִמְּקוֹמוֹ:

לְאֵל בָּרוּךְ גְּעִימוֹת יִתְנוּ.
לְמִקְדָּשׁ אֵל חַי וְקַיִם זְמִירוֹת
יֹאמְרוּ וְתִשְׁבַּחֹת יִשְׁמִיעוּ.
כִּי הוּא קְבוֹדוֹ פּוֹעֵל גְּבוּרוֹת
עוֹשֶׂה חֲדָשׁוֹת. בְּעַר
מְלַחְמוֹת. זוֹרֵעַ צְדָקוֹת
מִצְמִיחַ יְשׁוּעוֹת. בּוֹרֵא
רְפוּאוֹת. נוֹרֵא תְהִלּוֹת
אֲדוֹן הַנִּפְלְאוֹת. הַמְּחַדֵּשׁ
בְּשׁוּבוֹ בְּכָל־יוֹם תָּמִיד
מַעֲשֶׂה בְּרָאשִׁית: כְּאֹמֵר
לַעֲשֵׂה אוֹרִים גְּדוּלִים כִּי
לְעוֹלָם חֲסֵדוֹ: אֹר חֲדָשׁ
עַל צִיּוֹן תִּאִיר וְגִזְקָה כָּלְנוּ
מִהָרָה לְאוֹרוֹ: בָּרוּךְ אַתָּה
יְיָ יוֹצֵר הַמְּאוֹרוֹת:

אֲהַבָּה רַבָּה אֶהְבְּתָנוּ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ חֲמֵלָה גְּדוּלָה וַיִּתְרָה
חֲמֵלָתְ עָלֵינוּ: אָבִינוּ מִלְכֵנוּ

über uns. Um unserer Väter willen, dieweil sie dir vertrauet, hast du sie, Herr und Vater, väterlich belehret und ihnen geoffenbaret das Gesetz des Lebens. So sei auch uns gnädig und belehre uns, Vater des Erbarmens, erbarme dich über uns, und gib uns ins Herz die Einsicht und das Verständniß, daß wir hören, lernen und lehren, beobachten und befolgen, thun und halten jedes Wort in deiner Gotteslehre — in Freundlichkeit und Liebe. Erleuchte unser Aug' in deiner Lehre, mache fest und anhänglich unser Herz an deine Gebote, einige unsern Sinn und Geist in der Gottesfurcht und Liebe, auf daß wir nie und nimmer beschämt werden. Denn auf deinen heiligen Namen, der groß ist und furchtbar in der Welt, hoffen und vertrauen wir, in Freud' und Fröhlichkeit uns freuen deines Heiles. Bring' uns in Frieden, Herr zusammen von allen vier Enden und Ecken der Welt, und führe uns mit freiem Muthes ins Land des Heiles und des Segens. Denn du bist es, der schaffet und wirket das Heil; du hast uns erwählet und erkoren vor allen Zungen und Völkern, uns dir näher gestellt zur Verherrlichung deines Namens in der Wahrheit und Wahrhaftigkeit, daß wir dir huldigen und in deiner Einheit und Einigkeit dich anbeten

בְּעִבּוֹר אֲבוֹתֵינוּ שְׂבַחְחֵי
 בְּדָ. וְתִלְמִדֵם תִּקְוֵי חַיִּים. כִּן
 תְּחַנְּנוּ וְתִלְמִדְנוּ: אָבִינוּ
 הָאֵל הַיְרַחֵם. הַמְרַחֵם
 רַחֵם עָלֵינוּ. וְתֵן בְּלִבֵּנוּ
 לְהִבִּין וּלְהַשְׂכִּיל לְשִׁמוֹעַ
 לְלַמּוֹד וּלְלַמֵּד. לְשִׁמּוֹר
 וּלְעֲשׂוֹת וּלְקַיֵּם | אֶת־כָּל־
 דְּבָרֵי תִלְמוֹד תּוֹרַתְךָ
 בְּאַהֲבָה: וְהֵאֵר עֵינֵינוּ
 בְּתוֹרַתְךָ. וְדַבֵּק לִבֵּנוּ
 בְּמִצְוֹתֶיךָ וַיִּחַד לִבֵּנוּ
 לְאַהֲבָה וּלְיִרְאָה שְׂמֵךְ. וְלֹא
 נִבּוֹשׁ לְעוֹלָם וָעַד. כִּי בְשֵׁם
 קְדֻשָּׁתְךָ הַגְּדוֹל וְהַנּוֹרָא
 בְּטַחְנוּ נִגִּילָה וְנִשְׂמַחָה
 בִּישׁוּעַתְךָ: וְהִבִּיאֵנוּ לְשָׁלוֹם
 כִּי־אַרְבַּע כַּנְּפוֹת הָאָרֶץ.
 וְתוֹלִיכֵנוּ קוֹמְמֵיֹת
 לְאַרְצֵנוּ: כִּי אֵל פּוֹעֵל
 יִשׁוּעוֹת אֶתָּה. וּבְנוּ בְּחַרְתָּ
 מִכָּל־עַם וּלְשׁוֹן. וּקְרַבְתָּנוּ
 לְשִׂמְךָ הַגְּדוֹל סְלָה בְּאַמֶּת.
 לְהוֹדוֹת לְךָ וּלְיִתְדְךָ

und verehren in inniger Liebe und Anhänglichkeit. Gelobt seist du, Gott, der da erwählet sein Volk Israel in seiner Liebe!

אל Gott ist Herr in Wahrhaftigkeit
שמע Höre Israel!

Gott unser Herr ist ein einziger,
einziger Gott!

Gelobt sei sein Name, sein Reich
und seine Herrlichkeit, in Ewigkeit!

וְאַהֲבַת Du sollst lieben Gott deinen
Herrn, mit deinem ganzen Herzen,
mit deiner ganzen Seele und mit
allem deinem Vermögen. Diese Worte,
die ich dir da gebiete, sollst du stets
auf deinem Herzen haben. Du sollst
sie einschärfen deinen Kindern, sollst
davon reden, wenn du sitzt in
deinem Hause, wenn du gehst auf
der Straße, wenn du dich nieder-
legst und wenn du aufstehst. Du
sollst sie knüpfen zum Zeichen um
deine Hand, sie sollen sein ein Stirn-
band zwischen deinen Augen, du sollst
sie schreiben an die Pfosten deines
Hauses und an deine Thore.

וְהָיָה So ihr gehorchet meinen Ge-
boten, die ich euch heute gebiete,
daß ihr liebet Gott, euern Herrn,
und ihm dienet mit euerem ganzen
Herzen, und mit eurer ganzen
Seele, so werde ich Regen geben
euerem Lande, Frühregen und Spät-
regen, jedes in der Zeit; du wirst
sammeln dein Korn, dein Most und
dein Del. Ich werde Kraut geben
auf dem Felde deinem Viehe, und
du wirst essen und wirst satt werden.
Nehmet Euch wohl in Acht, daß
nicht sich bethöre euer Herz, und ihr
euch abwendet und dienet fremden
Göttern und euch büdelt vor ihnen.
Da entbrennet der Zorn Gottes ge-
gen euch, und er verschließet die

שחרית לשמיני עזרת

בְּאַהֲבָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי
הַבּוֹחֵר בְּעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל
בְּאַהֲבָה:

יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְהוָה

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה

אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:

בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מְלֻכּוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֵד:

וְאַתְּבַתְּ אֶת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל-

לִבְבְּךָ וּבְכָל-נַפְשְׁךָ וּבְכָל-

מַאֲדְךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר

אָנֹכִי מְצִיָּה הַיּוֹם עַל-לִבְבְּךָ:

וְשָׁנַנְתָּם לְבָנֶיךָ וְדַבַּרְתָּ בָּם בְּשִׁבְתְּךָ

בְּבֵיתְךָ וּבְלֻכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשִׁכְבְּךָ

וּבְקִיּוּמְךָ: וּקְשַׁרְתָּם לְאוֹת עַל-יָדְךָ

וְהָיוּ לְטַטְפַּת בֵּין עֵינֶיךָ: וּכְתַבְתָּם

עַל-מַזְוֵזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ:

וְהָיָה אִם-שָׁמַעַתְּ שָׁמְעוּ אֶל-

מְצוֹתַי אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצִיָּה אֶתְכֶם

הַיּוֹם לְאַהֲבָה אֶת-יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם

וְלַעֲבֹדוֹ בְּכָל-לִבְבְּכֶם וּבְכָל-

גַּפְשְׁכֶם: וְנָתַתִּי מִטַּר-אֲרָצְכֶם

בְּעֵתוֹ יוֹרֵה וּמְלַקֹּשׁ וְאֶסְפַּת דְּגָנְךָ

וְתִירֹשְׁךָ וַיִּצְדָּרְךָ: וְנָתַתִּי עֵשֶׂב

בְּשֹׂדְךָ לְבֵה־מִתְךָ וְאֶכְלַתְּ וּשְׂבַעְתָּ:

הִשְׁמְרוּ לָכֶם פֶּן-יִפְתָּה לְבַבְכֶם

וְסַרְתֶּם וַעֲבַדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים

וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם: וְחָרָה אַף-

יְהוָה בְּכֶם וְעָצַר אֶת-הַשָּׁמַיִם

Himmel, und es wird kein Regen sein, und die Erde wird nicht geben ihren Ertrag. Ihr werdet gar bald verloren sein in dem schönen Lande, das Gott euch gibt. Darum traget diese meine Worte auf eurem Herzen und auf eurer Seele; knüpfet sie zum Zeichen um euere Hand, und sie sollen sein ein Stirnband zwischen eueren Augen. Lehret sie euere Kinder, daß sie davon reden, wenn du sitzt in deinem Hause, wenn du gehst auf der Straße, und wenn du dich niederlegest, und wenn du aufstehest. Schreibe sie an die Pfosten deines Hauses und an deine Thore.

למען Damit ihr und euere Kinder lange lebet in dem Lande, das Gott hat zugeschworen eueren Vätern es ihnen zu geben, so lange — als die Himmel sind über der Erde.

ויאמר Gott sprach zu Moses! er sprach: Rede zu den Kindern Israels, und sage ihnen: Sie sollen sich machen Schaufäden an den Ecken ihrer Gewänder für kommende Zeiten, und sie sollen darangeben an die Schaufäden in jeder Ecke eine himmelblaue Schnur. Die sollen euch sein als Schaufäden. Ihr solltet sie anschauen, und gedenken aller der Gebote Gottes, und sie thun und befolgen, und solltet nicht nachwallen euerm Herzen und eueren Augen, denen ihr nachbuhlet; sondern solltet gedenken und thun und befolgen alle meine Gebote, und solltet heilig ein vor euerm Gotte.

Ich bin Gott, euer Herr, der euch geführt hat aus dem Lande Egypten, um euch ein Gott zu sein. Ich bin Gott euer Herr!

ולא יהיה מטר והאדמה לא תתן את יכולה ואכדתם מהרה מעל הארץ הטובה אשר יהוה נתן לכם: ושמעתם את דברי אלה על לבבכם ועל נפשכם וקשרתם אתם לאות על ידכם והיו למזכרת בין עיניכם: ולמדתם אתם את בניכם לדבר בם בשבתך בביתך ובלקחתך בדרך ובשכבתך ובקומך: וכתבתם על מזוזות ביתך ובשעריך:

למען ירבו ימיכם וימי בניכם על האדמה אשר נשבע יהוה לאבותיכם לתת להם כימי השמים על הארץ:

ויאמר יהוה אל משה לאמר: דבר אל בני ישראל ואמרתם אלהים ועשו להם ציצית על כנפיהם כגדיהם לדורתם ונתנו על ציצית הכנף שתיל תכלת: והיה לכם לציצית וראיתם אתם את כל מצות יהוה ועשיתם אתם ולא תתורו אחרי לבבכם ואחרי עיניכם אשר אתם זנים אחריהם: למען תזכרו ועשיתם את כל מצותי והייתם קדושים לאלהיכם: אני יהוה אלהיכם אשר הוצאתי אתכם מארץ מצרים להיות לכם לאלהים אני יהוה אלהיכם:

יֵשׁ לְנֶפֶשׁ אֱלֹהִים לְאֵמֶת שֶׁכֵּן יִהְיֶה כִּיּוֹם מִעַם סֵלֶה יִזְכֶּה הַלְלוּ אֱמֶת

Und das Wort ist wahr und wahrhaftig steht fest und sicher, ist beglaubigt und gerechtfertigt und verbürgt, unsere innigste Ueberzeugung, unsere Lust und Liebe, unsere Furcht und unsere Hoffnung, unsere Lebenskraft und Stärke — in Ewigkeit!

Wahr ist es — der ewige Weltengott ist unser Herr, Jakobs Hort unser Schild und unser Heil! Er besteht durch alle Zeiten, sein Name bestehet, sein Thron fest und sicher, sein Reich besteht und seine Treue in Ewigkeit! Sein Wort besteht in ewiger Lebendigkeit, in aller Gläubigkeit und Freudigkeit bis in die ewige Ewigkeit — bei uns wie einst bei unseren Vätern, bei unseren Kindern und unserer der-einstigen Nachkommenschaft, wie bei allen Geschlechtern aus dem Stamme Israels, deines Knechtes.

Wie der Vorwelt bleibt sie auch der Nachwelt eine ewig glückliche fortdauernde Verheißung, Wahrheit und Glaube bleiben ein un-überschreitbares Gesetz; deren Wahrheit ist's, daß Du, Ewiger, unser und unserer Väter Gott, unser und unserer Väter König, unser und unserer Väter Erlöser bist; Du unser Schöpfer, Fels unseres Heils, unser Befreier und unser Erretter; Dein Ruhm ist von Ewigkeit her, es ist keine Gott-heit außer Dir.

אָמֶת וַיִּצִיב וַנִּכְוֶן וְקִים
וַיִּשָׁר וַנֶּאֱמַן וְאֶהוּב וְחִבִּיב
וְנִחְמַד וְנִנְעִים וְנִזְרָא וְאֶדִיר:
וּמִתְקַן וּמִקְבָּל וְשׁוֹב וַיִּפֶּה
הַדְּבָר הַזֶּה עֲלֵינוּ לְעוֹלָם
וָעֶד: אָמֶת אֱלֹהֵי עוֹלָם מִלְכֵנוּ
צוּר יַעֲקֹב מִגַּן יִשְׁעָנִי. לְדוֹר
וָדוֹר הוּא קָיָם וְשִׁמּוֹ קָיָם
וְכִסְאוֹ נִכְוֶן וּמִלְכוּתוֹ
וַאֲמוּנָתוֹ לְעַד קִימָת:
וְדִבְרֵי חַיִּים וְקִימִים
נֶאֱמָנִים וְנִחְמָדִים לְעַד
וְלְעוֹלָמֵי עוֹלָמִים: עַד
אֲבוֹתֵינוּ וְעֲלֵינוּ עַל בְּנֵינוּ
וְעַל דוֹרוֹתֵינוּ וְעַל כָּל־
דוֹרוֹת זְרַע יִשְׂרָאֵל עַבְדֶּיךָ:
עַל הָרָאשׁוֹנִים וְעַל הָאַחֲרוֹנִים
לְעוֹלָם וָעֶד חוּק וְלֹא יַעֲבוֹר. אָמֶת
שְׂאֵתָה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי
אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד: אֵתָה הוּא
מִלְכֵנוּ מִלֶּדֶד אֲבוֹתֵינוּ אֵתָה. לְמַעַן
שִׁמְךָ מִדֶּר לְגַאֲלָנוּ כַּאֲשֶׁר בְּאֵלֶיךָ
אֵת אֲבוֹתֵינוּ: אָמֶת מִעוֹלָם שִׁמְךָ
הַגְּדוֹל עֲלֵינוּ נִקְרָא בְּאַהֲבָה אֵין
אֱלֹהִים זִילְתָּךְ:

Sim
sein
ihre
ber
das
dies
und
zum
fie
euer
der,
fibe
geh
dich
steh
beim
y
lang
Got
tern
—
Er
r
sprac
els,
mad
ihren
und
Sch
melb
sein
fie a
Geb
befol
euer
dene
geben
me i
ein
So
gefül
um
Gott

אמונים Die Getreuen, die hier versammelt sind, sehnen sich nach Segnungen, in demuthsvoller Stellung, beten sie viel zu Dir. Laß sie glücklich in ihre Häuser zurückkehren, daß dort den Frieden finde eine friedfertige Nation, die Du erstärken wollest durch Recht und Frieden. Zeichne sie aus durch Wohlthaten, kröne sie durch Würde, laß ihnen Ehre zu Theil werden, und hebe sie hoch empor. Erfülle ihre Wünsche, leite ihre Freuden, erfreue ihre Gemeinden, rege an ihre Befreiung. Wende Dich zu ihren Gebeten, und ende ihre Leiden. Bernimm ihr Flehen und erhebe die Gemeinden. Beachte ihre Großthaten, und vergiß ihr Widerstreben. Halte aufrecht Deine Verehrer und errette sie aus der Noth; wir preisen Dich dann wieder, wie damals, als Du für uns das Meer getheilt.

עזרת Der Väter Schutz und Beistand warst du von ewig her; ein Schild und Helfer ihren Kindern nach ihnen durch alle Zeiten. In den Weltenhöhen ist dein Sitz, und dein Recht und deine Milde die walten bis an der Welten Enden. Wohl dem Menschen, der da horchet auf dein Gebot, und dein Wort und deine Lehre sich zu Herzen nimmt.

מיוסד ע"ס א"ב

עזרת

אמונים אישר נאספוי.
 ברכות נכספי. גם קומתם
 כפפוי. דבר חנוגם
 העד פי: הובילם לאהליהם
 לשלום. וימצאו שם שלום.
 זרע השלום. חסנם בצדק
 ושלום: טובות לכללם.
 זקר להכלילם. כבוד
 להנהילם. למעלה לעלם:
 מלא משאלותם. נהוג
 בשמחתם. שמח עדתם.
 עורר פרותם: פנה לחננם.
 צמת מענם. קבל מענם.
 רומם המונם: שמו
 הדורים. שבה סרורים.
 תמוך משחריק. וחלצם
 ממצרים. ונהללך בעד
 קריעת ים סוף לגזרים:

עזרת אבותינו אתה הו
 מעולם. מגן ומושיע לבניהם
 אחריהם בכל דור ודור: ברום
 עולם מושבך ומשפטיך וצדקתך
 עד אפסי ארץ: אשרי איש
 שישמע למצותיך ותורתך ודברך

Wahr ist es — du bist Herr in deinem Volke, ein gewaltiger Herr wo es gilt zu kämpfen ihren Kampf.

Wahr ist es — du warst vom Anbeginne, und bis ans Ende bist du mit uns und außer dir ist Keiner Herr, der helfen und retten könnte. Aus Egypten hast du uns, Gott und Herr, erlöst, und aus dem Sklavensjoch uns frei gemacht. Ihre Erstgeborenen hast du erschlagen, und Israel, deinen erstgeborenen Sohn erlöst. Das Schilfmeer hast du gespalten, die Frebler versenket deine Geliebten frei hindurch geführt, daß die Wasser bedeckten ihre Dränger und nicht einer von ihnen übrig blieb. Darob priesen dich deine Geliebten und erheben dich als den Weltenherrn; bringen dir Lied und Lobgesang, Ruhm und Preis und Dank — dir, dem ewiglebenden, allbeständigen Weltengott und Herrn, — der hoch ist und erhaben, groß ist und furchtbar; der da beuget die Hochmüthigen, und erhöht, die gebeugt sind, der da führet die Gefangenen aus ihrer Haft, und löset die Gedrückten und hilft den Armen, und erhöret sein Volk, so oft sie zu ihm rufen. Ihm Lob und Ruhm, ihm dem Gott in der Höhe — gelobt sei er, gelobt! Moses und die Kinder Israels, die stimmten dir an den Lobgesang in aller Herzensfreudigkeit, da sangen sie einstimmig und einmüthig:

׀ Wer ist wie du, Herr unter den Göttern? Wer ist wie du so mächtig in seiner Heiligkeit, so furchtbar in seinem Ruhme der solche Wunder thut?

׀ Ein neues Lied sangen die Erlöseten zu deines Namens Ehre an Meeresstrand; da brachten sie dir ihren Dank und ihre Huldigung, da sprachen sie einstimmig und einmüthig:

׀ Gott regieret in Ewigkeit!

יָהּ עַל לְבוֹ: אָמֵת אַתָּה הוּא
אֲרוֹן לְעַמֶּךָ וּמִקְדָּשׁ גְּבוּר לְרִיב
רִיבֶם: אָמֵת אַתָּה הוּא רֵאשׁוֹן
וְאַתָּה הוּא אַחֲרוֹן. וּמִבְּלַעֲדֶיךָ אֵין
לָנוּ מֶלֶךְ גּוֹאֵל וּמוֹשִׁיעַ: מִמִּצְרַיִם
גָּאֵלְתָּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וּמִבְּיַת עַבְדִּים
פָּדִיתָנוּ. כָּל־בְּכוֹרֵיהֶם הֲרַגְתָּ וּבְכֹרֶךָ
גָּאֵלְתָּ. וַיִּסְוֶה בְּקַעֲתָ. וַיִּזְרֵם טַבַּעַתָּ.
וַיִּדְרִים הַיַּעֲבָרְתָּ. וַיִּכְסּוּ מַיִם צְרִיָּהֶם
אֶחָד מֵהֶם לֹא נֹתַר: עַל זֹאת
שָׁבְחוּ אֱהוּיִם וְרוֹמְמוֹ אֵל וּנְתָנוּ
יְדִידִים זְמִירוֹת שִׁירוֹת וְתִשְׁבַּחוֹת
בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת לְמֶלֶךְ אֵל חַי
וְקַיִם: רַם וְנִשְׂא גְדוֹל וְנוֹרָא.
מִשְׁפִּיל גְּאִים. וּמַגְבִּיָּה שְׁפָלִים.
מוֹצִיא אֲסִירִים. וּפּוֹדֶה עֲנָוִים.
וְעוֹזֵר דָּלִים. וְעוֹנֶה לְעַמּוֹ בְּעַת
שׁוּעַם אֱלֹוִ: תְּהַלּוֹת לְאֵל עֲלִיוֹן.
בְּרוּךְ הוּא וּמְבָרֵךְ. מִשְׁרָה וּבְנֵי
יִשְׂרָאֵל לָךְ עָנוּ שִׁירָה בְּשִׂמְחָה
רַבָּה וְאָמְרוּ כָלֶם:

מִי כָמֹכָה בְּאֱלִים יְיָ מִי כָמֹכָה
גָּאֵר בְּקֹדֶשׁ גּוֹרָא תְּהַלּוֹת עֲשֵׂה
פְּלָא:

שִׁירָה חֲדָשָׁה שָׁבְחוּ גְּאֹוִלִים
לְשִׁמְךָ עַל שְׁפַת הַיָּם יַחַד כָּלֶם
הוֹדוּ וְהִמְלִיכוּ וְאָמְרוּ:

יְיָ יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

צד Israels Fort! steh auf und Hilf deinem Volke Israel, erlöse du Israel und Juda nach deiner göttlichen Verheißung: „Unser Erlöser ist Gott der Herr, der Herr der Heerschaaren ist sein Name, der Heilige Israels!“ Gelobt seist du Gott, der Israel erlöstet.

צור ישראל. קומה בעזרת
ישראל. ופדה כנאמך יהודה
וישראל. גאלנו יי צבאות שמו
קדוש ישראל: ברוך אתה יי
גאל ישראל:

*) אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם
אלהי יצחק ואלהי יעקב האל הגדול הגבור והנורא. אל
עליון. גומל תסדים טובים. וקנה הכל. וזכר חסדי אבות.
ומביא גואל. לבני בניהם למען שמו באהבה:
מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך אתה יי מגן אברהם:

*) כל של נשנת ויש לו מילה לווננים גאולס וז בקת קבלות.

יום ליבשה. נהפכו מצילים. שירה חדשה. שבחו גאולים:
המבעת בתרמית. רגלי בת ענמית. ופעמי שלמית. יפו בנעלים.
שירה חדשה שבחו גאולים: וכל רואי ישרון. בבית הזדי ישררון. אין
כאל ישרון. ואויבנו פלילים. שירה חדשה שבחו גאולים: דגלי כן תרים.
על הנשארים. ותלקט נפזרים. כמלקט שבילים. שירה חדשה שבחו
גאולים: הבאים עמך. בכרית חותמך. ומבטן לשמך. המה נמולים.
שירה חדשה שבחו גאולים: הראה אותם. לכל רואי אותם. ועל כנפי
כסותם. יעשו גדילים. שירה חדשה שבחו גאולים: למי זאת נרשמת.
הכר נא דבר אמת. למי החותמת. ולמי הפתילים. שירה חדשה שבחו
גאולים: ושוב שנית לקדשה. ואל תוסיף לגרשה. והעלה אור
שמשה. ונסו הצללים. שירה חדשה שבחו גאולים: ידידים רוממוך.
בשירה קדמוך. מי כמוך. יי באלים. שירה חדשה שבחו
גאולים:

בגלל אבות תושיע בנים. ותביא גאלה לבני בניהם:
ברוך אתה יי גאל ישראל:

אתה גבור לעולם אדני מחיה מתים אתה רב להושיע:
מכלכל חיים בהסד מחיה מתים ברחמים רבים. סומך
נופלים ורופא חולים ומתיר אסורים ומקים אמונתו לישגי
עפר: מי כמוך בעל גבורות ומי דומה לך מלך ממית ומחיה
ממית ומחיה ומצמיח ישועה:

ונאמן אתה להחיות מתים. ברוך אתה יי מחיה המתים: C
אתה קדוש ושמך קדוש. וקדושים בכל יום יהללוך
סלה: ברוך אתה יי האל הקדוש:

(קדושה לש"ק.

Wir heiligen Deinen Namen
in der Welt, wie sie ihn heiligen
in den höchsten Himmelshöhen, wie
geschrieben steht von Deinem Pro-
pheten: „Und Einer ruft dem Andern
zu, und spricht:

קדוש Heilig, heilig, heilig, ist
Gott, der Heerschaaren Herr,
die ganze Welt ist voll von
seiner Herrlichkeit!

Und wie des Sturmes Brausen
hart und gewaltig ertönt ihre
Stimme, da stehen sie, hoch und
hehr, den Seraphim gegenüber,
und stimmen an den Wettgesang:
gelobt. —

Gelobt sei Gottes Herrlichkeit
an der Stätte, wo sie waltet.

An der Stätte, wo Du
waldest, erscheine uns in Deiner
Herrlichkeit, Herr, regiere Du über
uns; denn auf Dich hoffen und
vertrauen wir, daß Du dereinst
regierest in Zion, bald in unseren
Tagen, und für die Ewigkeit da
thronest. O! daß Du in Deiner
Größe und Heiligkeit geheiligt wer-
dest in Jerusalem, der Gottesstadt,
für alle Zeiten und Ewigkeiten;
daß unsere Augen schauen mögen
Dein göttlich Reich, wie es einst
verkündigt ward in den Liedern

נקדש את שמך בעולם בשם
שמך הישנים אותו בשמי מרום
בפתיב על יד נביאך וקרא זה
אל זה ואמר:

קדוש קדוש קדוש <sup>Gemeinde
u. Vorb.</sup> יי
צבאות מלא כל הארץ כבודו:

אז בקול רעש גדול אדיר ^{Vorb.}
והזק משמיעים קול מתנשאים
לעמת שרפים לעמתם ברוך
יאמרו:

ברוך כבוד יי ממקומו: <sup>Vorbeter
u. Gem.</sup>

ממקומך מלגנו תופיע ^{Vorb.}
ותמלוד עלינו. פי מחבים אנחנו
לך: מתי תמלוד בציון בקרוב
בימינו לעולם ועד תשכזן: תתגדל
ותתקדש בתוך ירושלים עירך
לדר ודר ולנצח נצחים: ועינינו
תראינה מלכותך בדבר האמור

אתה בחרתנו מכל העמים. אהבת אותנו. ורצית בנו.
ורוממתנו מכל הלשונות. וקדשתנו במצותיך. וקרבתנו מלבנו
לעבודתך. ושמה הגדול והקדוש עלינו קראת:

ותתן לנו יי אלהינו באהבה (שבתות למנוחה ו)
מועדים לשמחה חגים וזמנים לששון את יום
(השבת הזה ואת יום) השמיני חג העצרת הזה. זמן
שמחתנו (באהבה) מקרא קדש. וזכר ליציאת מצרים:
אלהינו ואלהי אבותינו. יעלה ויבא ויגיע ויראה וירצה
וישמע ויפקד ויזכר זכרוננו ופקדוננו וזכרון אבותינו. וזכרון
משיח בן דוד עבדך. וזכרון ירושלים עיר קדשך. וזכרון כל
עמך בית ישראל לפניך. לפליטה לטובה לחן ולחסד
ולרחמים לחיים ולשלום ביום השמיני חג העצרת הזה. זכרנו יי
אלהינו בן לטובה. ופקדנו בן לברכה. והושיענו בן לחיים.
ובדבר ישועה ורחמים חום וחגנו. ורחם עלינו. והושיענו כי
אלך עינינו. כי אל מלך. חנון ורחום אתה:

והשיאנו יי אלהינו את ברכת מועדיך. לחיים ולשלום
לשמחה ולששון כאשר רצית ואמרת לברכנו: (אלהינו
נאלהי אבותינו רצה במנוחתנו) קדשנו במצותיך. ותן חלקנו בתורתך.
שבענו ממוצך. ושמחנו בישועתך וטהר לבנו לעבדך באמת

Deines Ruhmes durch David, den
Gesalbten, auf dem Dein göttlich
Recht in Gnaden einfl geruhet;

יאלך Der Herr regieret in Ewig-
keit, dein Gott, Zion, durch alle
Seiten. — „Hallelujah!“

ידור Durch alle Zeiten verkünden
wir Deine Größe, und in Ewigkeit
heiligen wir Deine Heiligkeit! Dein
Lob, Herr, das soll nicht weichen
aus unserem Munde in Ewigkeit;
denn Du bist der allmächtige Welten-
herr — groß und heilig! Gelobt
seist Du Gott, Herr, der heilig ist!

בשירי עזך עלידי דוד משיח
צדקך:

ימלוך יי לעולם אלהיך
ציון לדר נדר הקלויה:

לדור לדור נדר נגיד גדלך ולגצח
נצחים קדשתך בקדוש. ושבתך אלהינו
מפינו לא ימוש לעולם ועד. כי אל מלך
גדול וקדוש אתה: ברוך אתה יי האל
קדוש:

Verbeter
u. Gem.

Verb.

והנחילנו יי אלהינו (באתקה וברצון) בשמחה ובששון (שבת ו) מועדי קדשה. וישמחו בך ישראל מקדשי שמך. ברוך אתה יי מקדש (השבת ו) ישראל והזמנים:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב את העבודה לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקבל ברצון. ותהי לרצון תמיד עבודה ישראל עמך: ותחזינה עינינו בשובך לציון ברחמים: ברוך אתה יי המחזיר שכינתו לציון:

מזדים אנהנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי כל-בשר יוצרנו יוצר בראשית ברכות והודאות לשמך הגדול והקדוש על שהחייטנו וקיימתנו פן תחיינו ורקיימנו ותאסוף גליותינו לחצרות קדשה לשמך חקיה ולעשות רצונך ולעבדך בלבב שלם על שאנהנו מזדים לך. ברוך אל ההודאות:

מזדים אנהנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו לעולם ועד. צור חיינו מגן ישענו. אתה הוא לדור ודור. נודה לך וגם פתה לתך. על-חיינו המסורים בידך. ועל נשמותינו הפקודות לך ועל נפיה שבכל-יום עמנו. ועל גפלאותיה וטובותיה שבכל-עת ערב ובקר וצהרים. המשוב פי לא-כלו רחמיה. והמרחם פי לא-תמו חסדיה מעולם קיינו לך:

ועל-בלם יתברך ויתרום שמך מלבנו תמיד לעולם ועד: וכל החיים יודוך סלה. ויהללו את שמך באמת. האל ישועתנו ועזרתנו סלה: ברוך אתה יי המשוב שמך ולך גאה להודות:

Borb. אלהינו ואלהי אבותינו ברכנו בברכה המשלשת בתורה הבתוכה על ידי משה עבדך האמורה מפי אהרן ובניו עם קדושה כאמור: יברך יי וישמרה: יאר יי פניו אליך ויחנך: ישא יי פניו אליך וישם לך שלום:

שים שלום טובה וברכה חן וחסד ורחמים. עלינו ועל כל-ישראל עמך. ברכנו אבינו בלנו באחד באור פניה. פי באור פניה גתת לנו יי אלהינו תורת חיים ואהבת חסד. וצדקה

וּבְרָכָה וּרְחֻמִים וְחַיִּים וְשָׁלוֹם. וְמוֹצֵב בְּעֵינֶיךָ לְבָרֵךְ אֶת-עַמְּךָ
יִשְׂרָאֵל בְּכָל-עֵת וּבְכָל-שָׁעָה בְּשָׁלוֹמְךָ. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּבָרֵךְ
אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּשָׁלוֹם:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה. ולמקללי גפשי תדוב
ונפשי בעפר לכל תהיה. פתח לפי בתורתך ובמצותיך תרדוף גפשי. וכל
נחושבים עלי רעה מהרה הפר עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך. עשה
למען ימינך. עשה למען קדשתך. עשה למען תורתך. למען יחלצון ידידך
הושיעה ימינך וענגי: יהיו לרצון אמרי פי והגיון לבי לפניך יי צורי וגואלי:
עושה שלום במרומי הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:

ס' סוז סחפסס עם קדוסס וסס' גוונכין סח סכלל. יהי רצוןך זכר

סדר הרל

ברוך Gelobt seist Du Gott,
unser Herr, Herr der Welt.
der uns geheiligt hat mit
seinen Geboten, und uns ge-
boten, das Hallel zu lesen.

Hallelujah! Lobet
Gott. Lobet, ihr Diener
Gottes lobet den Namen Gottes!
Der Name Gottes sei gelobt
von nun an und in Ewigkeit!
Von Sonnenaufgang bis Nieder-
gang ist gepriesen der Name
Gottes. Erhaben über alle
Völker ist Gott, über die
Himmel seine Herrlichkeit. Wer
ist wie Gott, unser Herr, der
da thronet so hoch, der da
schauet so tief im Himmel und
auf Erden? Er hebt auf aus
dem Staube den Armen, hebt
empor aus dem Roth den
Dürftigen, setzt ihn hin bei den

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ
מִלְדֵּי הָעוֹלָם אֲשֶׁר קִדְּשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתָיו וְצִוָּנוּ לְקַרְאֵ אֶת
הַהֲלֵל:

יי הַלְלוּ אֶת-שֵׁם יי: יְהוֹ
שֵׁם יי מְבָרֵךְ מֵעַתָּה וְעַד
עוֹלָם: מִמּוֹרַח שֶׁמֶשׁ עַד-
מָבֹאוֹ מְהֻלָּל שֵׁם יי: רַם
עַל-כָּל-גּוֹיִם יי עַל-הַשָּׁמַיִם
בְּבוֹדוֹ: מִי כִי אֱלֹהֵינוּ
הַמְּגִבִּיהוּ לְשַׁבַּת: הַמְּשַׁפִּילוּ
לְרֹאשׁוֹת בַּשָּׁמַיִם וּבָאָרֶץ:
מִקִּמֵי מַעַפְרֵי דָל מֵאֲשָׁפוֹת
יָרִים אֲבִיוֹן: לְהוֹשִׁיבֵי עַם-

Edlen, bei den Edlen seines Volkes; macht die Kinderlose im Hause zur frohen Mutter vieler Kinder! Hallelujah! lobet Gott.

Als Israel aus Egypten zog, das Haus Jakobs zog aus dem Lande der Barbaren, da ward Juda ihm ein Heiligthum und Israel sein Reich? Das Meer sah es und floh, der Jordan kehrte rückwärts um; die Berge hüpfen wie die Widder, die Hügel wie die Lämmer. Was ist dir Meer, warum fliehst du? Warum kehrst du, Jordan, rückwärts um? Ihr Berge, warum hüpfet ihr wie Widder, ihr Hügel wie die Lämmer?! Vor dem Herrn zittre, Welt! vor dem Gotte Jakobs; der kehrt den Fels in Wasserseen um, den Kieselstein in Wasserquell.

Nicht uns, o Gott, nicht uns, deinem Namen gib die Ehre ob deiner Huld, ob deiner Treue! Warum sollen sagen die Völker: „wo ist denn ihr Gott?“ Unser Gott — der ist im Himmel; was er will, das schafft er. Ihre Götzen sind von Silber und von Gold, das Werk von Menschenhänden. Einen Mund haben sie, und

גְּדִיבִים עִם גְּדִיבֵי עַמּוֹ:
 מוֹשִׁיבֵי עֵקֶרֶת הַבַּיִת אִם־
 הַבָּנִים שְׂמַחָה הַלְלוּ־הָ:
 קִדְ בְּצֵאת יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרַיִם
 בַּיִת יַעֲקֹב מֵעַם לוֹעֵז:
 הִיטָה יְהוּדָה לְקֹדֶשׁוֹ יִשְׂרָאֵל
 מִמְּשֻׁלוֹתָיו: הַיָּם רָאָה וַיָּנֶם
 הַיַּרְדֵּן יָסַב לְאַחֹר: הַדְּרִים
 רָקְדוּ כְּאֵילִים גְּבָעוֹת כְּבָנֵי־
 צֹאן: מִה־לֶּךְ הַיָּם כִּי תָנוּם
 הַיַּרְדֵּן תָּסַב לְאַחֹר: הַדְּרִים
 תִּרְקְדוּ כְּאֵילִים גְּבָעוֹת
 כְּבָנֵי־צֹאן: מִלִּפְנֵי אֲדוֹן
 חוּלֵי אֶרֶץ מִלִּפְנֵי אֱלֹהֵי
 יַעֲקֹב: הִדְפְּכֵי הַצּוֹר אֲנִים־
 מִיָּם חֲלָמִישׁ לְמַעֲיָנוּ מִיָּם:
 קָטוּ לֹא לָנוּ | יְהוָה לֹא־
 לָנוּ כִּי לְשִׁמְךָ תֵּן כְּבוֹד
 עַל־חַסְדְּךָ עַל־אַמְתְּךָ:
 לָמָּה יֹאמְרוּ הַגּוֹיִם אֵי־הֵנָּה
 אֱלֹהֵיהֶם: וְאֱלֹהֵינוּ בְּשָׁמַיִם
 כֹּל אֲשֶׁר חָפֵץ עָשָׂה:
 עֲצִבֵיהֶם כְּסָף וְזָהָב. מַעֲשֵׂה
 יָדֵי אָדָם: פֶּה לָהֶם וְלֹא

ceden nicht; Augen haben sie, und sehen nicht; Ohren haben sie, und hören nicht; eine Nase haben sie, und riechen nicht; ihre Hände tasten nicht; ihre Füße gehen nicht; kein Hauch ist in ihrer Kehle. Wie sie sind die, die sie gemacht, wer nur auf sie vertrauet. — Israel, vertrau' auf Gott! ihr Schutz und Schild ist er. Haus Ahrons, vertraut auf Gott! ihr Schutz und Schild ist er. Die ihr den Herrn fürchtet, vertrauet auf Gott, ihr Schutz und Schild ist er!

~ Gott gedenke unser; er segne, er segne Israels Haus, er segne Ahrons Haus, er segne die Gottesfürchtigen, die Kleinen mit den Großen. Es nehre euch Gott, euch und eure Kinder. Seid gesegnet dem Herrn, der Himmel und Erde hat geschaffen. Die Himmel sind die Himmel Gottes, die Erde gab er den Menschenkinderu. Nicht die Todten preisen Gott, nicht die da sinken in das stille Grab. Wir, wir loben Gott von nun an und in Ewigkeit! Hallelujah! lobet Gott.

אֲהַבְתִּי Das ist mir lieb, daß Gott noch höret meine Stimme

יִדְבְּרוּ עֵינַיִם לָהֶם וְלֹא יֵרְאוּ: אָזְנַיִם לָהֶם וְלֹא יִשְׁמְעוּ אֶף לָהֶם וְלֹא יִרְיחוּן: יְדֵיהֶם וְלֹא יִמְשֹׁן רַגְלֵיהֶם וְלֹא יִהְלְכוּ לֹא-יִהְגּוּ בְגָרוֹנָם: כְּמוֹהֶם יִהְיוּ עֲשִׂיהֶם כֹּל אֲשֶׁר-בְּטַח בָּהֶם: יִשְׂרָאֵל בְּטַח בְּיַי עֲזָרָם וּמִגָּן הוּא: בֵּית אֱהֲרָן בְּטַחוּ בְּיַי עֲזָרָם וּמִגָּן הוּא: יִרְאֵי יְיָ בְּטַחוּ בְּיַי עֲזָרָם וּמִגָּן הוּא: יְיָ זְכָרְנוּ יִבְרַךְ יִבְרַךְ אֶת-בֵּית יִשְׂרָאֵל יִבְרַךְ אֶת-בֵּית אֱהֲרָן: יִבְרַךְ יִרְאֵי יְיָ הַקְטַנִּים עִם-הַגְּדֹלִים: יִסֵּף יְיָ עֲלֵיכֶם עֲלֵיכֶם וְעַל-בְּנֵיכֶם: בְּרוּכִים אַתֶּם לַיְיָ עֲשֵׂה שָׁמַיִם וָאָרֶץ: הַשָּׁמַיִם שָׁמַיִם לַיְיָ וְהָאָרֶץ נָתַן לְבְנֵי-אָדָם: לֹא-הַמֵּתִים יִהְלְלוּהָ וְלֹא כָל-יִרְדֵי דוֹמָה: וְאַנְחָנוּ נִבְרַךְ יְהוָה מִעַתָּה וְעַד-עוֹלָם הַלְלוּהָ: קס אֲהַבְתִּי כִי-יִשְׁמַע יְיָ

und mein Flehen, daß er neiget sein Ohr zu mir; all mein Lebetag rufe ich ihn an. Es umfingen mich die Todesbande, und der Hölten Angst ergriff mich, Angst und Kummer habe ich empfunden; und im Namen Gottes rief ich: „Ach Gott, errette meine Seele!“ — da war Gott gnädig und gerecht, und unser Herr war voll Erbarmen. Die einfältigen Herzen sind, wahret Gott, ich war sehr gebeugt, und er half mir auf. Geh zur Ruhe, meine Seele, denn Gott hat dir wohlgethan! Ja, du hast gerettet meine Seele vom Tode, mein Aug' befreit von seiner Thräne, meinen Fuß vom Falle. Ich walle nun vor Gott im Lande der Lebenden! Ich habe den festen Glauben, wenn ich auch sage: „ich bin gar elend.“ Ich sprach in meiner Ueberzeugung: „der ganze Mensch ist trüglisch!“

מה Wie soll ich Gott vergelten Alles, was er hat an mir gethan? Den Kelch des Heiles erhebe ich, und rufe an den Namen Gottes. Mein Gelübde zahl ich Gott vor seinem ganzen Volke. Werth und theuer ist in Gottes Augen der Frommen Tod. Ach Gott, ich bin dein Knecht, ach dein Knecht, ein Sohn

את־קולי תַחֲנוּנֵי: כִּי־הִטָּה
אָזְנוּ לִי וּבִימֵי אֶקְרָא:
אֶפְפוּנֵי חֲבַל־מָוֶת וּמִצָּרֵי
שָׂאוֹל מִצְאוּנֵי צָרָה וַיִּגְזֹן
אֶמְצָא: וּבְשֵׁם־יְיָ אֶקְרָא
אָנָּה יְיָ מִקְטָה נַפְשִׁי: חֲנוּן
יְיָ וְצַדִּיק וְאֱלֹהֵינוּ מְרַחֵם:
שֹׁמֵר פֶּתָאִים יְיָ דַּלּוֹתֵי
וְלִי יְהוֹשִׁיעַ: שׁוּבֵי נַפְשִׁי
לְמִנוּחֵיכִי כִּי־יְיָ גָּמַל עָלַיְכִי:
כִּי חִלַּצְתָּ נַפְשִׁי מִמָּוֶת אֶת־
עֵינַי מִן־דְּמָעָה אֶת־רַגְלִי
מִדָּחִי: אֶתְהַלֵּךְ לִפְנֵי יְיָ
בְּאַרְצוֹת הַחַיִּים: הֶאֱמַנְתִּי
כִּי אֲדַבֵּר אָנֹכִי עֲנִיתִי מְאֹד:
אָנֹכִי אָמַרְתִּי בְּחַפְזִי כָּל־
הָאָדָם כֹּזֵב:

מָה־יָשִׁיב לִי כָּדֹ-
תִגְמֹלוּהוּ עָלַי: כּוֹס־
יְשׁוּעוֹת אֲשֶׁר וּבְשֵׁם יְיָ
אֶקְרָא: נִדְרֵי לִי אֲשַׁלֵּם
נִגְדָה־נָּא לְכֹל עַמּוֹ: יְקַר
בְּעֵינַי יְיָ הַמּוֹתָה לְחַסְדֵּיךָ:
אָנָּה יְיָ כִּי־אָנֹכִי עַבְדְּךָ אָנֹכִי

deiner Magd, Du hast meine Fessel mir gelöst. Dir opfere ich des Dankes Opfer, und rufe an den Namen Gottes. Mein Gelübde zahl ich Gott vor seinem ganzen Volke, in den Höfen vor dem Gottes- hause, in Deiner Mitte, Jerusalem! Hallelujah! lobet Gott!

ללו Lobet Gott, alle Völker, preiset ihn alle Nationen; denn seine Guld ist stark über uns, und seine Treue in Ewigkeit! Halle- lujah! lobet Gott!

הודו Danket Gott, denn Er ist gütig, ewig währet seine Gnade;

Es spreche Israel — ewig währet seine Gnade;

Es spreche Ahrons Haus — ewig währet seine Gnade;

Es sprechen Alle, die Gott fürchten — ewig währet seine Gnade.

כן In der Enge rief ich Gott, und Gott antwortete mir im freien Raum. Gott mit mir — ich fürchte nichts; was will der Mensch mir thun? Gott mit mir unter meinen Helfern und ich schaue meine Lust an meinen Feinden. Besser ist auf Gott vertrauen, als

עבדך בין-אמתיך פתחת
למוסרי: לך אזבח זבח
תודה ובשם יי אקרא: נדרי
ליי אשלם נגדה-נא לכל-
עמו: בחצרות בית יי
בתוככי ירושלים הללויה:
קי הללו את-יי כל-גוים
שבחודו כל-האמים: כי
גבר עלינו חסדו ואמת
יי לעולם הללויה:

קח כס"ז מנגן הודו וקסל עונס:

הודו ליי בי-שוב *Verb.*

כי לעולם חסדו: *Sem.* הודו

יאמרו-נא ישראל *Verb.*

כי לעולם חסדו: *Sem.* הודו

יאמרו נא בית-אהרן *Verb.*

כי לעולם חסדו: *Sem.* הודו

יאמרו נא יראי יי *Verb.*

כי לעולם חסדו: *Sem.* הודו

מן-המצר קראתי יה ענני
במרחב יה: יי לי לא אירא
מה-יעשה לי אדם: יי לי
בעזרי ואני אראה בשנאי:
שוב לחסות ביי מבטח

auf Menschen. Besser ist auf Gott vertrauen, als vertrauen auf Fürsten. Alle Völker umringen mich, im Namen Gottes ich vertilge sie, sie umringen und umringeln mich — im Namen Gottes ich vertilge sie! Sie umringen mich wie die Bienen und verlötschen wie ein Dornenfeuer — im Namen Gottes ich vertilge sie. Du hast mich gestoßen, daß ich falle; aber Gott der half mir. Mein Sieg und Sang ist Gott und Er mein Heil. Die Stimme des Jubels und des Heiles wird gehört in den Hütten der Frommen. Die Rechte Gottes schafft die Kraft; die Rechte Gottes ist erhöht; die Rechte Gottes schafft die Kraft! Ich sterbe nicht, nein, ich lebe und erzähle die Thaten Gottes. Bezüchtigt hat mich Gott, aber nicht dem Tode hingegeben. Deffnet mir die Pforten der Gerechtigkeit, daß ich darin eingehe und dem Herrn danke! — das ist die Pforte Gottes, die Gerechten gehen darin ein! — Ich danke Dir Gott, daß Du mich hast erhört, und warst mein Heil! Der Stein, den die Bauleute haben verschmähet, der ist zum Haupt- und Eckstein worden. Von Gott ist das geschehen, so wunderbar es ist in unsern Augen. Den Tag, den hat Gott gemacht, daß wir uns freu'n und fröhlich seien.

בְּאָדָם: שׁוֹב לַחֲסוּת בְּיְיָ
מִכַּטְח בְּנִדְיָבִים: כָּל־גּוֹיִם
סִבְּבוּנִי בְשֵׁם יְיָ כִּי אֲמִילֵם:
סִבְּבוּנִי גַם־סִבְּבוּנִי בְשֵׁם יְיָ
כִּי אֲמִילֵם: סִבְּבוּנִי כַדְּבָרִים
דִּעְכוּ כַּאֲשֶׁר קוֹצִים בְשֵׁם יְיָ
כִּי אֲמִילֵם: דָּחָה דָּחִיתַנִּי
לְנֶפֶל וַיְיָ עֲזָרְנִי: עָזִי וְזִמְרַת
יְהוָה וַיְהִי־לִי לִישׁוּעָה: קוֹל
רְנָה וַיִּשְׁוַעַה בְּאֹהֲלֵי צְדִיקִים
יָמִין יְיָ עָשָׂה חֵיל: יָמִין יְיָ
רוֹמְמָה יָמִין יְיָ עָשָׂה חֵיל:
לֹא־אֲמֹת כִּי־אֲחִיהָ וְאֲסַפֵּר
מַעֲשֵׂה יְהוָה: יִסֵּר יִסְרֵנִי יְהוָה
וְלִמּוֹת לֹא נִתְּנָנִי: פֶּתַח־
לִי שַׁעֲרֵי צְדָק אֲבֹאֲבָם
אוֹרְהָ יְהוָה: זֶה־הַשַּׁעַר לַיְיָ
צְדִיקִים יָבֹאוּ בוֹ: אוֹרְךָ כִּי
עָנִיתַנִּי וְתַהֲרִילִי לִישׁוּעָה:
אִיד אֲבִן מֵאֲסוֹ הַבּוֹנִים הָיְתָה
לְרֹאשׁ פְּנֵה: אֲבִן מֵאֵת יְיָ
הָיְתָה זֹאת הוּא נִפְלְאָת
בְּעֵינֵינוּ: מֵאֵת זֶה־הַיּוֹם עָשָׂה
יְיָ נִגִּילָה וְנִשְׂמַחָה בוֹ: יְיָ

כסף לומר אנא וססל עומס :

Ach Gott hilf!

אָנָא ייִ | הוֹשִׁיעָה נָא:

Ach Gott hilf!

אָנָא ייִ | הוֹשִׁיעָה נָא:

Ach Gott, laß gelingen!

אָנָא ייִ | הַצְלִיחָה נָא:

Ach Gott, laß gelingen!

אָנָא ייִ | הַצְלִיחָה נָא:

ברוך Gesegnet wer da kommet
im Namen Gottes, wir segnen
Euch aus Gottes Haus!

Gott ist der Herr, der leuchtet
uns! Bindet mit Seilen das
Festopfer an die Hörner des
Altars! Du bist mein Gott,
Dir danke ich; Du mein Gott,
Dich erhebe ich.

Danket Gott, denn er ist
gütig, ewig währet seine Gnade!

יהללך Dich loben, Gott un-
ser Herr, über alle Deine Werke
— Deine Frommen, die Ge-
rechten, die Deinen Willen thun,
und all Dein Volk im Hause
Israels: sie danken jubeln Dir!
loben, preisen, rühmen, erhöhen
und verherrlichen, heiligen und
huldigen Deinem Namen, Herr!

Dir gebühret unser Dank,
zu Deines Namens Ehre ertönet
unser Lobgesang; von Ewigkeit
zu Ewigkeit bist Du Gott!
Gelobt seist Du Gott, Herr!
den alles Lob der Welten preiset.

בְּרוּךְ הוּא בְּשֵׁם ייִ
בְּרַכְנוּכֶם | מִבֵּית ייִ: בְּרוּךְ
אל | ייִ וַיֵּאָר לָנוּ אֶסְרוּ-חַג
בְּעִבְתֵּימָם עַד-קִרְנוֹת
הַמִּזְבֵּחַ: אל אלי אֶתָּה וְאוֹדֶךָ
אֱלֹהֵי אֲרוֹמָמְךָ: אל הוֹדוּ לֵי
כִי טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: הוֹדוּ

יִהְלֹלֶךָ ייִ אֱלֹהֵינוּ עַל
כָּל מַעֲשֵׂיךָ וְחַסִּיּוֹתֶיךָ
צַדִּיקִים עוֹשֵׂי רְצוֹנֶךָ וְכָל
עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרַנָּה
יִזְדוּ וַיְבָרְכוּ וַיִּשְׁבְּחוּ וַיִּפְאֲרוּ
וַיְרוֹמְמוּ וַיַּעֲרִיצוּ וַיִּקְדִּישׁוּ
וַיִּמְדִּיכוּ אֶת שִׁמְךָ מִלְּבָנוּ
כִּי לָךְ טוֹב לְהוֹדוֹת וּלְשַׁמֵּךְ
נָאָה לֹאמַר כִּי מֵעוֹלָם וְעַד
עוֹלָם אֶתָּה אל: בְּרוּךְ אַתָּה
ייִ מֶלֶךְ מְהִלָּל בְּתִשְׁבָּחוֹת:

קִישׁ שְׁלֹם.

מגלת קהלת

דברי קהלת בן דוד מִקֵּד בִּירוּשָׁלַם: הִבֵּר הַבְּלִים אָמַר קִהְלֵת הַבֵּל הַבְּלִים
הַבֵּל הַבֵּל: מֵה יִתְרוֹן לְאָדָם בְּכָל עֲמָלוֹ שִׁיעֲמַל תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ: הַזֶּה הַלֵּךְ
וְהַזֶּה בָּא וְהָאָרֶץ לְעוֹלָם עוֹמֶדֶת: וְזָרַח הַשָּׁמֶשׁ וּבָא הַשָּׁמֶשׁ וְאֵל מְקוֹמוֹ שׂוֹאֵף
זוֹרַח הוּא שֵׁם: הוֹלֵךְ אֵל הָרוֹם וְסוֹבֵב אֵל צָפוֹן סוֹבֵב הוֹלֵךְ הָרוֹחַ וְעַל
סְבִיבוֹתָיו שָׁב הָרוֹחַ: כָּל הַנְּחָלִים הַלְכִים אֵל הַיָּם וְהַיָּם אֵינֶנּוּ מֵלֵא אֵל מְקוֹם
שֶׁהַנְּחָלִים הַלְכִים שָׁם הֵם שָׁבִים לְלֶכֶת: כָּל הַדְּבָרִים יִגְעִים לֹא יוּכַל אִישׁ
לְדַבֵּר לֹא תִשָּׁבַע עֵין לְרֹאוֹת וְלֹא תִמְלֵא אֶזְנוֹ מִשְׁמַע: מֵה שֶׁהָיָה הוּא שֶׁהָיָה
וּמֵה שֶׁנַּעֲשָׂה הוּא שֶׁיַּעֲשֶׂה וְאִין כָּל חֵדֶשׁ תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ: יֵשׁ דְּבַר שִׁיאֲמַר רֹאֵה
זֶה חֵדֶשׁ הוּא כְּבָר הָיָה לְעֹלָמִים אֲשֶׁר הָיָה מִלְּפָנֶינוּ: אִין זְכוּרֹן לְרֹאשֵׁנִים
וְגַם לְאַחֲרֵנִים שֶׁהָיוּ לֹא יִהְיוּ לָהֶם זְכוּרֹן עִם שֶׁהָיוּ לְאַחֲרֵנֶיהָ: אֲנִי קִהְלֵת
הָיִיתִי מִלֶּךְ עַל יִשְׂרָאֵל בִּירוּשָׁלַם: וְנָתַתִּי אֶת לְבִי לְדָרוֹשׁ וּלְתוֹר בַּחֲכָמָה עַל
כָּל אֲשֶׁר נַעֲשָׂה תַּחַת הַשָּׁמַיִם הוּא עֲנִין רַע נָתַן אֱלֹהִים לְבַגֵּי הָאָדָם לְעֲנוֹת
בּוֹ: רֹאִיתִי אֶת כָּל הַמַּעֲשִׂים שֶׁנַּעֲשִׂו תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ וְהִנֵּה הַבֵּל הַבֵּל וְרַעוּת
רוּחַ: מַעֲנוֹת לֹא יוּכַל לְתַקֵּן וְחֶסֶד לֹא יוּכַל לְהַמְנוֹת: דְּבַרְתִּי אֲנִי עִם לְבִי
לֵאמֹר אֲנִי הִנֵּה הַגִּדְלֵתִי וְהוֹסַפְתִּי חֲכָמָה עַל כָּל אֲשֶׁר הָיָה לְפָנַי עַל יְרוּשָׁלַם
וּלְבִי רֹאֵה הַרְבֵּה חֲכָמָה וְדַעַת: וְאַתְּנָה לְבִי לְדַעַת חֲכָמָה וְדַעַת הַלֵּלוֹת
וְשִׁכְלוֹת יְדַעְתִּי שֶׁגַם זֶה הוּא רַעִיוֹן רוּחַ: כִּי בָרַב חֲכָמָה רַב כְּעַם וְיוֹסִיף דַּעַת
יוֹסִיף מִכְּאוֹב: אֲמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי לֵכָה נָא אֲנַסְכָּה בְּשִׂמְחָה וּרְאֵה בְּטוֹב וְהִנֵּה
גַם הוּא הַבֵּל: לְשִׁחּוֹק אֲמַרְתִּי מֵהוֹלֵל וּלְשִׂמְחָה מֵה זֶה עָשָׂה: תַּרְתִּי בְּלִבִּי
לְמַשׂוֹךְ בֵּינֵן אֶת בְּשָׂרִי וּלְבִי נִהַג בַּחֲכָמָה וּלְאַחֲזוֹ בְּסִכְלוֹת עַד אֲשֶׁר אֲרֹאֵה
אִי זֶה טוֹב לְבַגֵּי הָאָדָם אֲשֶׁר יַעֲשִׂו תַּחַת הַשָּׁמַיִם מִסֵּפֶר יְמֵי חַיֵּיהֶם: הַגִּדְלֵתִי
מַעֲשֵׂי בְּנֵיתִי לִי בְּתִים נִטְעַתִּי לִי בְּרָמִים: עֲשִׂיתִי לִי גִּנּוֹת וּפְרִדְסִים וְנִטְעַתִּי
בָּהֶם עֵץ כָּל פְּרִי: עֲשִׂיתִי לִי בְּרִכּוֹת מַיִם לְהַשְׁקוֹת מֵהֶם יַעַר צוֹמַח עֲצִים:
קִנִּיתִי עֲבָדִים וּשְׁפָחוֹת וּבְנֵי בֵית הָיָה לִי גַם מְקַנְהַ בְּקָר וְצֹאֵן הַרְבֵּה הָיָה לִי
מִכָּל שֶׁהָיוּ לְפָנַי בִּירוּשָׁלַם: כְּנַסְתִּי לִי גַם כֶּסֶף וְזָהָב וּסְגִלַת מְלָכִים וְהַמְדִינּוֹת
עֲשִׂיתִי לִי שָׂרִים וְשָׂרוֹת וְתַעֲנִנּוֹת בְּנֵי הָאָדָם שֶׁהָיָה וְשָׂרוֹת: וְהַגִּדְלֵתִי וְהוֹסַפְתִּי
מִכָּל שֶׁהָיָה לְפָנַי בִּירוּשָׁלַם אֶף חֲכָמָתִי עֲמָדָה לִי: וְכָל אֲשֶׁר שָׂאֲלוּ עֵינֵי לֹא
אֲצַלְתִּי מֵהֶם לֹא מִנַּעַתִּי אֶת לְבִי מִכָּל שִׂמְחָה כִּי לְבִי שִׂמַח מִכָּל עֲמָלִי וְזֶה
הָיָה חֲלָקִי מִכָּל עֲמָלִי: וּפְנִיתִי אֲנִי בְּכָל מַעֲשֵׂי שֶׁעָשׂוּ יָדַי וּבְעֲמָלִי שֶׁעֲמַלְתִּי
לְעֲשׂוֹת וְהִנֵּה הַבֵּל הַבֵּל וְרַעוּת רוּחַ וְאִין יִתְרוֹן תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ: וּפְנִיתִי אֲנִי
לְרֹאוֹת חֲכָמָה וְהוֹלֵלוֹת וְסִכְלוֹת כִּי מֵה הָאָדָם שֶׁיָּבוֹא אַחֲרַי הַמֶּלֶךְ אֶת אֲשֶׁר

כְּבֹר עֲשׂוּהוּ: וְרֵאִיתִי אֲנִי שֵׁישׁ יִתְרוֹן לַחֲכָמָה מִן הַסְּכָלוֹת כִּי־תִרְוֶן הָאוֹר מִן
 הַחֹשֶׁךְ: הַחֶכֶם עֵינָיו בְּרֹאשׁוֹ וְהַבְּסִיל בַּחֲשֵׁךְ הַזֹּלֶךְ וַיִּדְעֵתִי גַם אֲנִי שִׁמְקָרָה
 אַחַד יִקְרָה אֶת כָּלֶם: וְאָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי כִּמְקָרָה הַבְּסִיל גַם אֲנִי יִקְרַנִּי וְלִמָּה
 חֲכַמְתִּי אֲנִי אִזּו יִתֵּר וְדִבַּרְתִּי בְּלִבִּי שֶׁגַם זֶה הִבֵּל: כִּי אֵין זְכוּרוֹן לַחֶכֶם עִם
 הַבְּסִיל לְעוֹלָם בְּשִׁכְבֹר הַיָּמִים הַפְּאִים הַבֵּל נִשְׁכַּח וְאִידֵי יְמוֹת הַחֶכֶם עִם הַבְּסִיל:
 וְשִׁנְאַתִּי אֶת הַחַיִּים כִּי רַע עָלַי הַמַּעֲשֶׂה שֶׁנַּעֲשֶׂה תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ כִּי הַבֵּל הַבֵּל
 וְרַעוֹת רֹחַ: וְשִׁנְאַתִּי אֲנִי אֶת כָּל עֲמָלִי שֶׁאֲנִי עֹמֵל תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ שֶׁאֲנִי־חַנּוּ
 לְאָדָם שֶׁיְהִיָּה אַחֲרָי: וּמִי יוֹדַע הַחֶכֶם יִדְּיָה אוֹ סֶכֶל וַיִּשְׁלַט בְּכָל עֲמָלִי שֶׁעֲמַלְתִּי
 וְשִׁחַמְתִּי תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ גַּם זֶה הִבֵּל: וְסִבּוֹתִי אֲנִי לִיאֵשׁ אֶת לִבִּי עַל כָּל הָעֲמָל
 שֶׁעֲמַלְתִּי תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ: כִּי יֵשׁ אָדָם שֶׁעֲמָלוֹ בַּחֲכָמָה וּבִדְעוּת וּבְכִשְׁרוֹן וּלְאָדָם
 שֶׁלֹּא עֲמָל בּוֹ יִתְנַנּוּ חִלְקוֹ גַם זֶה הִבֵּל וְרַעַה רַבָּה: כִּי מָה הוּא לְאָדָם בְּכָל
 עֲמָלוֹ וּבִרְעוּיוֹן לִבּוֹ שֶׁהוּא עֹמֵל תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ: כִּי כָל יָמָיו מִכְּאֲבִים וְכַעַס עֵנִינוּ
 גַם בְּלִילָה לֹא שָׁכַב לִבּוֹ גַם זֶה הִבֵּל הוּא: אֵין טוֹב בְּאָדָם שֶׁיֵּאֱכַל וְשִׁתָּה
 וְהִרְאָה אֶת נַפְשׁוֹ טוֹב בְּעֲמָלוֹ גַם זֶה רֵאִיתִי אֲנִי כִּי מִיַּד הָאֱלֹהִים הִיא: כִּי מִי
 יֵאֱכַל וּמִי יַחֲוֹשׁ חוּץ מִמֶּנִּי: כִּי לְאָדָם שֶׁטוֹב לְפָנָיו נָתַן חֲכָמָה וְדַעַת וְשִׁמְחָה
 וְלַחֲוֹטָא נָתַן עֵנִין לְאַסּוּף וְלִכְנוּס לְתַת לְטוֹב לְפָנָי הָאֱלֹהִים גַּם זֶה הִבֵּל וְרַעוֹת
 רֹחַ: לְכָל זָמַן וְעַת לְכָל חַפְּץ תַּחַת הַשָּׁמַיִם: עַת לְלִדְתָּ וְעַת לְמוֹת עַת לְטַעַת
 וְעַת לְעִקּוֹר נְטוּיעַ: עַת לְהַרְגַּ וְעַת לְרַפּוּא עַת לְפְרוּץ וְעַת לְכַנּוּת: עַת לְכַבּוֹת
 וְעַת לְשַׁחֲזֹק עַת סְפוּד וְעַת רְקוּד: עַת לְהַשְׁלִיךְ אֲבָנִים וְעַת כְּנוּס אֲבָנִים עַת
 לְחַבּוֹק וְעַת לְרַחֲזֹק מִחֶבֶק: עַת לְבַקֵּשׁ וְעַת לְאַבֵּד עַת לְשִׁמּוֹר וְעַת לְהַשְׁלִיךְ:
 עַת לְקְרוּעַ וְעַת לְתַפּוֹר עַת לְחֻשׁוֹת וְעַת לְדַבֵּר: עַת לְאַהֲבַ וְעַת לְשִׁנְאָ עַת
 מְלַחֲמָה וְעַת שְׁלוֹם: מָה יִתְרוֹן הָעוֹשֶׂה בְּאִשֶּׁר הוּא עֹמֵל: רֵאִיתִי אֶת הָעֵנִין
 אֲשֶׁר נָתַן אֱלֹהִים לְבְנֵי הָאָדָם לְעֵנוֹת בּוֹ: אֶת הַבֵּל עֲשֶׂה יִפָּה בְּעֵתוֹ גַּם אֶת
 הָעֵלֶם נָתַן בְּלִבָּם מִבְּלִי אֲשֶׁר לֹא יִמְצֵא הָאָדָם אֶת הַמַּעֲשֶׂה אֲשֶׁר עֲשָׂה
 הָאֱלֹהִים מִרֹאשׁ וְעַד סוּף: יִדְעֵתִי כִּי אֵין טוֹב בָּם כִּי אִם לְשִׁמּוּחַ וְלַעֲשׂוֹרָת
 טוֹב בְּחַיָּיו: וְגַם כָּל הָאָדָם שֶׁיֵּאֱכַל וְשִׁתָּה וְרֹאָה טוֹב בְּכָל עֲמָלוֹ מִתַּת אֱלֹהִים
 הִיא: יִדְעֵתִי כִּי כָל אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה הָאֱלֹהִים הוּא יִהְיֶה לְעוֹלָם עָלָיו אֵין לְהוֹסִיף
 וּמִמֶּנּוּ אֵין לְגַרּוּעַ וְהָאֱלֹהִים עֲשֶׂה שֶׁיִּירָאוּ מִלְּפָנָיו: מָה שֶׁהִיָּה כְּבֹר הוּא וְאֲשֶׁר
 לְהִיּוֹת כְּבֹר הִיָּה וְהָאֱלֹהִים יִבְקֹשׁ אֶת נִרְדָּף: וְעוֹד רֵאִיתִי תַּחַת הַשֶּׁמֶשׁ מְקוֹם
 הַמִּשְׁפָּט שָׁמָּה הִרְשַׁע וּמְקוֹם הַצְּדָק שָׁמָּה הִרְשַׁע: אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי אֵרָא
 הַצְּדִיק וְאֶת הִרְשַׁע יִשְׁפֹּט הָאֱלֹהִים כִּי עַת לְכָל חַפְּץ וְעַל כָּל הַמַּעֲשֶׂה שֶׁם:
 אָמַרְתִּי אֲנִי בְּלִבִּי עַל דְּבַרְתִּי בְּנֵי הָאָדָם לְכָרֶם הָאֱלֹהִים וְלִרְאוֹת שֶׁהֵם בְּהִמָּה
 הַמָּה לָהֶם: כִּי מְקַרָּה כְּנִי הָאָדָם וּמְקַרָּה הַבְּהִמָּה וּמְקַרָּה אַחַד לָהֶם כְּמִתִּי זֶה

בן מות זה ורוח אחד לכל ומותר האדם מן הבהמה אין כי הכל הכל: הכל
 הולך אל מקום אחד הכל היה מן העפר והכל שב אל העפר: מי יודע רוח
 בני האדם העלה היא למעלה ורוח הבהמה הידרת היא למטה לארץ:
 וראיתי כי אין טוב מאשר ישמח האדם במעשיו כי הוא חלקו כי מי יביאנו
 לראות במה שיהיה אחריו: ושבתני אני ואראה את כל העשקים אשר נעשים
 תחת השמש והנה דמעת העשקים ואין להם מנחם ומיד עשקיהם כח ואין
 להם מנחם: ושבת אני את המתים שכבר מתו מן החיים אשר המה חיים
 עדנה: וטוב משניהם את אשר עדן לא היה אשר לא ראה את המעשה
 הרע אשר נעשה תחת השמש: וראיתי אני את כל עמל ואת כל בשרון
 המעשה כי היא קנאת איש מרעהו גם זה הכל ורעות רוח: הכסיל חובק
 את ידיו ואכל את בשרו: טוב מלא כף נחת ממלא חפנים עמל ורעות רוח:
 ושבתני אני ואראה הכל תחת השמש: יש אחד ואין שני גם בן ואח אין לו
 ואין קץ לכל עמלו גם עיניו לא תשבע עשר ולמי אני עמל ומחסר ארץ:
 נפשי מטובה גם זה הכל וענין רע הוא: טובים השנים מן האחד אשר יש
 להם שכר טוב בעמלם: כי אם יפלו האחד יקים את חברו ואילו האחד
 שיפל ואין שני להקימו: גם אם ישכבו שנים ותם להם ולאחד איך יתם:
 ואם יתקפו האחד השנים יעמדו נגדו והחוט המשלש לא במהרה ינתק:
 טוב ילד מסכן וחכם ממלך זקן וכסיל אשר לא ידע להזהר עוד: כי מבית
 הסורים יצא למלך כי גם במלכותו נולד רש: ראיתי את כל החיים המהלכים
 תחת השמש עם הילד השני אשר יעמד תחתיו: אין קץ לכל העם לכל
 אשר היה לפניהם גם האחרנים לא ישמחו בו כי גם זה הכל ורעיון רוח:
 שמד רגליך באשר תלך אל בית האלהים וקרוב לשמע מתת הכסילים זבח כי
 אינם יודעים לעשות רע: אל תבהל על פיה ולבך אל ימהר להוציא דבר
 לפני האלהים כי האלהים בשמים ואפה על הארץ על בן יהוי דבריה מעטים:
 כי בא החלום ברוב ענין וקול כסיל ברב דברים: באשר תהד נדר לאלהים
 אל תאחר לשלמו כי אין חפץ בכסילים את אשר תהד שלם: טוב אשר לא
 תהד משתדור ולא תשלם: אל תתן את פיה לחטיא את בשרך ואל תאמר
 לפני המלאך כי שגגה היא למה יקצה האלהים על קולך ותכל את מעשה
 ידיך: כי ברב חלומות והקבלים ודברים הרבה כי את האלהים ירא: אם עשק
 רש וגזל משפט וצדק תראה במדינה אל תתמה על החפץ כי גבה מעל
 גבה שמר וגבהים עליהם: ויתרון ארץ בכל היא מלך לשדה נעבד: אהב
 כסף לא ישבע כסף ומי אהב בהמון לא תבואה גם זה הכל: ברכות הטובה
 רבו אוכליה ומה בשרון לבעליה כי אם ראית עיניו: מתוקה שנת העובר

אם מעט ואם הרבה יאכל והשבע לעשיר איננו מניח לו לישון: יש רעה חולה ראיתי תחת השמש עשר שמור לבעליו לרעתו: ואבד העשר שהוא בענין רע והוליד בן ואין בידו מאומה: באשר יצא מבטן אפו ערום ישוב ללכת כשפא ומאומה לא ישא בעמלו שילך בידו: וגם זה רעה חולה כל עמת שבא בן ילך ומה יתרון לו שיעמל לרוח: גם כל ימיו בחשך יאכל וקעם הרבה וחליו וקצף: הנה אשר ראיתי אני טוב אשר יפה לאכול ולשתות ולראות טובה בכל עמלו שיעמל תחת השמש מספר ימי חייו אשר נתן לו האלהים כי הוא חלקו: גם כל האדם אשר נתן לו האלהים עשר ונכסים והשלישו לאכל ממנו ולשאת את חלקו ולשמח בעמלו זה מפת אלהים היא: כי לא הרבה יזכר את ימי חייו כי האלהים מענה בשמחת לבו: יש רעה אשר ראיתי תחת השמש ורבה היא על האדם: איש אשר יתן לו האלהים עשר ונכסים וכבוד ואיננו חסר לנפשו מכל אשר יתאוה ולא ישריטנו האלהים לאכל ממנו כי איש נכרי יאכלנו זה הכל וחלי רע הוא: אם יוליד איש מאה ושנים רבות יחיה ורב שיהיו ימי שניו ונפשו לא תשבע מן הטובה וגם קבורה לא היתה לו אמרתי טוב ממנו הנפל: כי בהכל בא ובחשך ילך ובחשך שמו יקסה: גם שמש לא ראה ולא ידע גחת לזה מזה: ואלו חיה אלה שנים פעמים וטובה לא ראה הלא אל מקום אחד הכל הולך: כל עמל האדם לפיהו וגם הנפש לא תמלא: כי מה יותר לחכם מן הפסיל מה לעני יודע להלוך נגד החיים: טוב מראה עינים מהלך נפש גם זה הכל ורעות רוח: מה שהיה כבר נקרא שמו ונודע אשר הוא אדם ולא יוכל לדין עם שהתקוף ממנו: כי יש דברים הרבה מרבים הכל מה יותר לאדם: כי מי יודע מה טוב לאדם בחיים מספר ימי חייו הבלו ויעשם בצל אשר מי יגיד לאדם מה יהיה אחריו תחת השמש:

טוב שם משמן טוב ויום המות מיום הולדו: טוב ללכת אל בית אכל מלכת אל בית משתה באשר הוא סוף כל האדם ונחמי יתן אל לבו: טוב פעם משחוק כי ברע פנים ייטב לב: לב חכמים בבית אכל ולב פסילים בבית שמחה: טוב לשמע גערת חכם מאיש שמע שיר פסילים: כי בקול הסירים תחת הסיר בן שחוק הפסיל גם זה הכל: כי העשק והולל חכם ויאבד את לב מתנה: טוב אחרית דבר מראשיתו טוב ארך רוח מגבה רוח: אל תבהל ברוחך לכעוס כי בעם בחיק פסילים ינחת: אל תאמר מה היה שהימים הראשנים היו טובים מאלה כי לא מתקמה שאלת על זה: טובה חכמה עם גחלה וינח

לראי השמש: כי בצר החכמה בצר הכסף ויתרון דעת החכמה תתיה בעליה:
 ראה את מעשה האלהים כי מי יוכל לתקן את אשר עותו: ביום טובה היה
 בטוב וביום רעה ראה גם את זה לעמת זה עשה האלהים על דברת שלא
 ימצא האדם אחריו מאומה: את הכל ראיתי בימי הבלי יש צדיק אבד בצדקו
 ויש רשע מאריך ברעתו: אל תהי צדיק הרבה ואל תתחכם יותר למח תשומם:
 אל תרשע הרבה ואל תהי סכל למח תמות בלא עתה: טוב אשר תאחוז בזה
 וגם מזה אל תנח את ידך כי ירא אלהים יצא את כלם: החכמה תעוז לחכם
 מעשרה שלימים אשר היו בעיר: כי אדם אין צדיק בארץ אשר יעשה טוב
 ולא יחטא: גם לכל הדברים אשר ידברו אל תתן לבך אשר לא תשמע את
 עבדך מקללה: כי גם פעמים רבות ידע לבך אשר גם את* קללת אחרים:
 כל זה נסיתי בחכמה אמרתי אהבמה והיא רחוקה ממני: רחוק מה שרתיה
 ועמק עמק מי ימצאנו: סבותי אני ולבי לדעת ולתור ובקש חכמה וחשבון
 ולדעת רשע כסל והסכלות הוללות: ומוצא אני מר ממות את האשה אשר
 היא מצודים וחרמים לבה אסורים ידיתה טוב לפני האלהים ימלט ממנה וחוטא
 ילכד בה: ראה זה מצאתי אמרה קהלת אחת לאחת למצא חשבון: אשר
 עוד בקשה נפשי ולא מצאתי אדם אחד מאלף מצאתי ואשה בכל אלה לא
 מצאתי: לבד ראה זה מצאתי אשר עשה האלהים את האדם ישר והמה
 בקשו חשבנות רבים: מי כהחכם ומי יודע פשר דבר חכמת אדם תאיר פניו
 ועוז פניו ישנא: אני פי מלך שמור ועל דברת שבועת אלהים: אל תבהל
 מפניו תלך אל תעמד בדבר רע כי כל אשר יחפוץ יעשה: באשר דבר מלך
 שלטון ומי יאמר לו מה תעשה: שומר מצוה לא ידע דבר רע ועת ומשפט
 ידע לב חכם: כי לכל חפץ יש עת ומשפט כי רעת האדם רבה עליו: כי
 איננו ידע מה שיהיה כי באשר יהיה מי יגיד לו: אין אדם שליט ברוח לכלוא
 את הרוח ואין שלטון ביום המות ואין משלחת במלחמה ולא ימלט רשע את
 בעליו: את כל זה ראיתי ונתון את לבי לכל מעשה אשר נעשה תחת השמש
 עת אשר שלט האדם באדם לרע לו: ובגן ראיתי רשעים קברים ובאו וממקום
 קדוש יחלבו וישתכחוו בעיר אשר בן עשו גם זה הכל: אשר אין נעשה
 שתגם מעשה הרעה מתנה על בן מלא לב בני האדם בהם לעשות רע: אשר

חוטא עשה רע מאת ומאריך לו כי גם יודע אני אשר יהיה טוב ליראי האלהים
 אשר ייראו מלפניו: ומזב לא יהיה לרשע ולא יאריך ימים בצל אשר איננו
 ירא מלפני אלהים: יש הבל אשר נעשה על הארץ אשר יש צדיקים אשר
 מגיע אלהם כמעשה הרשעים ויש רשעים שמיגיע אלהם כמעשה הצדיקים
 אמרתי שגם זה הבל: ושפחתי אני את השמחה אשר אין טוב לאדם תחת
 השמש כי אם לאכל ולשתות ולשמח והוא ילנו בעמלו ימי חייו אשר נתן
 לו האלהים תחת השמש: כאשר נתתי את לבי לדעת חכמה ולראות את
 הענין אשר נעשה על הארץ כי גם ביום ובלילה שנה בעינו איננו ראה
 וראיתי את כל מעשה האלהים כי לא יוכל האדם למצוא את המעשה אשר
 נעשה תחת השמש בשל אשר יעמל האדם לבקש ולא ימצא וגם אם יאמר
 החכם לדעת לא יוכל למצא: כי את כל זה נתתי אל לבי ולבור את כל זה
 אשר הצדיקים והחכמים ועבדיהם ביד האלהים גם אהבה גם שנאה אין יודע
 האדם הכל לפניהם: הכל כאשר לכל מקרה אחד לצדיק ולרשע לטוב
 ולטהור ולטמא ולזבח ולאשר איננו זוכה כטוב כחוטא הנשבע כאשר שביעה
 ירא: זה רע בכל אשר נעשה תחת השמש כי מקרה אחד לכל וגם לב בני
 האדם מלא רע והוללות בלבבם בתייהם ואחריו אל המתים: כי מי אשר
 יבחר אל כל התיים יש בטחון כי לכלב חי הוא טוב מן האריה המת: כי
 התיים יודעים שימתו והמתים אינם יודעים מאמה ואין עוד להם שכר כי
 נשפח זכרם: גם אהבתם גם שנאתם גם קנאתם כבר אבדה וחלק אין להם
 עוד לעולם בכל אשר נעשה תחת השמש: לך אכל בשמחה לחמה ושתה
 בלב טוב יינה כי כבר רצה האלהים את מעשיך: בכל עת יהיו בגדיך לבנים
 ושמן על ראשך אל יחסר: ראה חיים עם אשה אשר אהבת כל ימי חי
 הבלך אשר נתן לך תחת השמש כל ימי הבלך כי הוא חלקך בתיים ובעמלקך
 אשר אפה עמל תחת השמש: כל אשר תמצא ידך לעשות בכחך עשה כי
 אין מעשה וחשבון ודעת וחכמה בשאול אשר אפה הלך שמה: שבתו וראה
 תחת השמש כי לא לקלים המרוץ ולא לגבורים המלחמה וגם לא לחכמים
 לחם וגם לא לנבנים עשר וגם לא ליודעים חן כי עת ופגע יקרה את כלם:
 כי גם לא ידע האדם את עתו פדנים שנאחזים במצודה רעה וכצפורים
 תאחזות בפח בהם יוקשים בני האדם לעת רעה בשתפול עליהם פתאם:
 גם זה ראיתי חכמה תחת השמש וגדולה היא אלי: עיר קטנה ואנשים בה

יחבר ק

מַעַט וּבָא אֵלָיָה מִקֶּדֶד גְּדוֹל וְסָבַב אֶתָּהּ וּבָנָה עָלֶיהָ מִצּוֹדִים גְּדוֹלִים: וּמָצָא בָּהּ
אִישׁ מִסִּבֵּן חָכָם וּמְלֵט הוּא אֶת הָעִיר בְּחֻכְמָתוֹ וְאָדָם לֹא זָכַר אֶת הָאִישׁ
הַמִּסִּבֵּן הַהוּא: וְאָמַרְתִּי אֲנִי טוֹבָה חֻכְמָה מִגְּבוּרָה וְחֻכְמַת הַמִּסִּבֵּן בְּזוּיָהּ וּדְבָרָיו
אֵינָם נִשְׁמָעִים: דְּבָרֵי חֻכְמִים בְּנַחַת נִשְׁמָעִים מִזְעָקַת מוֹשֵׁל בְּכַסִּילִים: טוֹבָה
חֻכְמָה מִכָּלִי קָרֵב וְחוֹטֵא אַחַד יֵאָבֵד טוֹבָה הַרְפָּה: זְכוּבֵי מוֹת וּבְאִישׁ יִבִיעַ שְׁמֵן
רוֹקַח יִקָּר מִחֻכְמָה מִכְבוֹד סְכָלוֹת מַעַט: לֵב חָכָם לִימִינוֹ וְלֵב כָּסִיל לְשִׁמְאֹלוֹ:
וְגַם בְּדַרְךָ כִּשְׁהַסְכֵּל הַלֶּךְ לִבּוֹ חָסֵר וְאָמַר לְכָל סָכָל הוּא: אִם רוּחַ הַמּוֹשֵׁל
תִּעְלֶה עִלְיָה מִקוֹמָהּ אֵל תַּנַּח כִּי מִרְפֵּא יִנַּח חֲטָאִים גְּדוֹלִים: יֵשׁ רָעָה רְאִיתִי
תַּחַת הַשָּׁמֶשׁ כִּשְׁנֵנָה שְׂוִיצָא מִלְּפָנֵי הַשִּׁלִּיט: נִתַּן הַסָּכָל בְּמִרוּמִים רַבִּים
וְעֲשִׂירִים כִּשְׁפֵל יֵשְׁבוּ: רְאִיתִי עֲבָדִים עַל סוּסִים וְשָׂרִים הַלְכִים בְּעֲבָדִים עַל
הָאָרֶץ: חוֹסֵר גִּימָץ בּוֹ יִפֹּל וּפְרִיץ גָּדֵר יִשְׁכְּנוּ נַחֵשׁ: מִסִּיעַ אֲבָנִים יַעֲצֵב בָּהֶם
בּוֹקֵעַ עֲצִים יִסְכֵּן בָּם: אִם קָהָה הַבְּרָזֵל וְהוּא לֹא פָנִים קַלְקַל וְחִילִים יִגְבֵּר
וְיִתְרוֹן הַכְּשִׁיר חֻכְמָה: אִם יִשׁוּף הַנְּחָשׁ בְּלוֹא לְחֹשׁ וְאִין יִתְרוֹן לְבַעַל הַלְּשׁוֹן:
דְּבָרֵי פִי חָכָם חֵן וְשִׁפְתוֹת כָּסִיל תִּבְלַעְנּוּ: תַּחֲלַת דְּבָרֵי פִיהוּ סְכָלוֹת וְאַחֲרֵיתוֹ
פִּיהוּ הוֹלָלוֹת רָעָה: וְהַסָּכָל יִרְבֶּה דְּבָרִים לֹא יָדַע הָאָדָם מַה שִׁיְהִיָּה וְאֲשֶׁר יִהְיֶה
מֵאַחֲרָיו מִי יִגִּיד לוֹ: עַמֵּל הַכַּסִּילִים תִּוְנַעְנּוּ אֲשֶׁר רָא יָדַע לָלֶכֶת אֶל עִיר: אִי
לֶךְ אֶרֶץ שְׁמֵלֶכֶד נַעַר וְשָׂרִיף בְּבִקְרָא יֵאָכְלוּ: אֲשֶׁרֶךְ אֶרֶץ שְׁמֵלֶכֶד בֵּן חוֹרִים
וְשָׂרִיף בָּעַת יֵאָכְלוּ בְּגְבוּרָה וְלֹא בְשִׁתִּי: בְּעֲצָלְתִּים יִפֹּד הַמְּקַרָּה וּבְשִׁפְלוֹת יָדִים
יִדְלַף הַבֵּית: לְשִׁחּוֹק עֲשִׂים לְחֵם וְיִין יִשְׁמַח חַיִּים וְהַכֶּסֶף יַעֲנֶה אֶת הַכֹּהֵל: גַּם
בְּמַדְעָה מִלֶּךְ אֵל תִּקְלַל וּבְחֻדְרֵי מִשְׁבָּבָה אֵל תִּקְלַל עֲשִׂיר כִּי עוֹף הַשָּׁמַיִם יוֹלִיף
אֶת הַקּוֹל וּבַעַל הַכְּנָפִים יִגִּיד דְּבָר: שְׁלַח לְחֻמָּה עַל פָּנֵי הַמַּיִם כִּי כָרַב הַיָּמִים
תִּמְצָאֲנּוּ: תֵּן חֶלֶק לְשִׁבְעָה וְגַם לְשִׁמּוֹנָה כִּי לֹא תִדַּע מַה יִּהְיֶה רָעָה עַל הָאָרֶץ:
אִם יִמְלֹאוּ הָעֵבִים גִּשְׁם עַל הָאָרֶץ יִרְקוּ וְאִם יִפּוֹל עֵץ בְּדָרוֹם וְאִם בְּצָפוֹן
מְקוֹם שִׁיפּוֹל הָעֵץ שָׁם יִהְיֶה: שְׁמֵר רוּחַ לֹא יִזְרַע וְרֵאָה בְּעֵבִים לֹא יִקְצוֹר:
כַּאֲשֶׁר אֵינָהּ יוֹדַע מַה דִּרְךְ הָרוּחַ בְּעֲצָמִים בְּבִטָּן הַמְּלֵאָה כָּכָה לֹא תִדַּע אֶת
מַעֲשֵׂה הָאֱלֹהִים אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה אֶת הַכֹּהֵל: בְּבִקְרָא זָרַע אֶת זֶרְעֶךָ וְלָעֵרֵב אֵל תַּנַּח
יָדְךָ כִּי אֵינָהּ יוֹדַע אִי זֶה יִכְשֵׁר הַזֶּה אוֹ זֶה וְאִם שְׁנֵיהֶם כַּאֲחֵד טוֹבִים: וּמִתּוֹק
הָאוֹר וְטוֹב לְעֵינַיִם לִרְאוֹת אֶת הַשָּׁמֶשׁ: כִּי אִם שְׁנַיִם הַרְפָּה יִתִּיָּה הָאָדָם בְּכָלֶם
יִשְׁמַח וְיִזְכֹּר אֶת יְמֵי חַשְׁשׁוֹ כִּי הַרְפָּה יִתִּיָּה כָּל שְׂבָא הַכֹּהֵל: שְׂמַח בְּחֵיר בְּיִלְדוּתָהּ
וּבִשְׂבָבָה לְבָבָה בִּימֵי בְחִירוּתָהּ וְהַלֶּךְ בְּדַרְכֵי לְבָבָה וּבְמִרְאֵי עֵינָהּ וְדַע כִּי עַל כָּל
אֱלֹהִים יִבְיָאָה הָאֱלֹהִים בְּמִשְׁפָּט: וְהָסֵר כַּעַם מִלְּבָבָה וְהָעֵבֵר רָעָה מִבְּשָׂרָה כִּי
תַּלְדוֹת וְהַשְׁחָרוֹת הַכֹּהֵל: וְזָכַר אֶת בּוֹרְאֵיָהּ בִּימֵי בְחִירוּתָהּ עַד אֲשֶׁר לֹא יִבְאִי

קהלת

ימי הרעה והגיעו שנים אשר האמר אין לי בהם חפץ: עד אשר לא תחשך
 משמש והאור ותירח והפוככים ושכו העבים אחר הגשם: ביום שיזעו שמרי
 חבית והתענתו אנשי החיל ובטלו הטחנות בי מעטו וקשכו הראות בארבות:
 וסגרו דלתים בשוק בשפל קול הטחנה ויקום לקול הצפור וישחו כל בנות
 חשיר: גם מגבה יראו ותחתים בדרך ויגאץ השקד ויסתכל החגב ותפר
 האבינה כי הלך האדם אל בית עלמו וסבכו בשוק הסופדים: עד אשר לא
 ירחק חבל הכסף ותריץ גלת הזהב ותשבר בד על המבוע ונרץ הגלגל אל
 חבור: וישב העפר על הארץ כשהיה והרות תשוב אל האלהים אשר נתנה:
 חבל הכלים אמר הקוהלת הכל הכל: ויתר שהיה קהלת חכם עוד למד דעת
 את העם ואזן וחקר תקן משלים הרבה: בקש קהלת למצא דברי חפץ וכתוב
 ישר דברי אמת: דברי חכמים בדרבנות וכמשמרות נטועים בעלי אספור
 גתנו מרעה אחד: ויתר מהמה בני הזהר עשות ספרים הרבה אין קץ ולהג
 הרבה יגיעת בשר: סוף דבר הכל נשמע את האלהים ירא ואת מצותיו
 שמור כי זה כל האדם: כי את כל מעשה האלהים יבא במשפט על כל
 געלם אם טוב ואם רע:

סוף דבר הכל נשמע את האלהים ירא ואת מצותיו שמור כי זה כל האדם:

קדיש יתום.

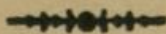
"וחק ק' ס' רבתי

Keiner ist dir gleich unter den
 Göttern, Herr; Keiner dir gleich in
 deinen Werken. Dein Reich ist ein
 Reich aller Welten; deine Herrschaft
 geht durch alle Zeiten. Gott regieret,
 Gott hat regieret — Gott wird re-
 gieren in Ewigkeit! Gott gibt seinem
 Volke die Macht, Gott segnet sein Volk
 mit seinem Gottesfrieden!

אב Allerbarmender Vater! Bedenke
 Zion zu allem Guten in deiner Gnade,
 baue auf die Mauern von Jerusalem;
 denn auf dich allein vertrauen wir
 — auf dich, den allmächtigen Wel-
 tenherrn, der hoch ist und erhaben,
 Herr durch alle Zeiten — alle Welten!

אין כמוך באלהים אדני ואין
 כמעשיך: מלכותך מלכות כר
 עולמים וממשלתך בכל הור
 נדור: " מלך " מלך " יי מלך
 לעולם ועד: " עוז לעמו יתן " יי
 יברך את עמו בשלום:

אב הרחמים היטיבה ברצונך
 את ציון תבנה חומות ירושלים:
 כי בך לבד בטחנו מלך אל כם
 ונשא ארון עולמים:



סדר הוצאת ספר תורה

Beim Ausheben der Thora.

וַיֵּרָא „Wenn sie zog die Bundeslade, sprach Moses! Steh auf, Herr, daß zerstreuet werden deine Feinde, und fliehen deine Gegner vor deinem Angesichte.“ So geht die Thora aus von Zion, und Gottes Wort aus von Jerusalem!“

ברוך Gelobt sei, der die Thora hat gegeben seinem Volke Israel in seiner Heiligkeit!

„Gott, Gott ist allmächtig, barmherzig und gnädig, langmüthig, voller Huld und Wahrheit. Er bewahret seine Huld bis zum Tausendsten; er vergibt und macht rein von Schuld, Vergehen und Sünde.

Allmächtiger Weltenherr! laß in einer gnadenreichen Stunde mein Wünschen, Hoffen und Verlangen, Erbörung und Gewährung finden, und gib mir, Deinem Knechte, was mein Herz begehret! Würdige mich und meine Angehörigen (Weib und Kind) Deiner Gnadengaben, und kräftige und befähige uns, daß wir Deinen Willen thun mit ganzem und ungetheiltem Herzen. Bewahre uns vor dem eigenen bösen und sündigen Herzenstrieb, und gib uns unser volles Theil an Deiner Gotteslehre, auf das wir würdig befunden werden, daß der Abglanz Deiner göttlichen Macht und Herrlichkeit sichtbar an uns werde und der Strahl Deines göttlichen Lichtes, der Geist der Einsicht und Weisheit und das Leben verkläre; auf daß an uns in Erfüllung gehe der Spruch, der geschrieben steht: „Und es wird ruhen auf ihm der Geist Gottes, der Geist der Weisheit und des Verständnisses, der Geist des Rathes und der Stärke, der Geist der Erkenntniß und Furcht Gottes!“ So möge es auch Dein Wille

פוחמין לכוון סקודט ומוליסין ז' ס"ח ואומרים:

וַיְהִי בְּנִסְעֵ הָאָרֶץ וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
קוֹמָה יי וַיִּפְצוּ אֲיָבִיךָ וַיִּנָּסוּ
מִשְׁנָאִיךָ מִפָּנֶיךָ: כִּי מִצִּיּוֹן תֵּצֵא
תּוֹרָה וּדְבַר יי מִירוּשָׁלַיִם:

בְּרוּךְ שְׁנַתַּן תּוֹרָה לְעַמּוֹ
יִשְׂרָאֵל בְּקִדְשָׁתוֹ:

תפלה משערי ציון לומר בשעת סילוח ס"ח:

יְהוָה | יְהוָה אֵל רַחוּם
וְחַנוּן אֲרָךְ אַפַּיִם וְרַב חֶסֶד
וְאֱמֶת. נֹצֵר חֶסֶד לְאֲדָמָיִם
נִשְׂא עוֹן וּפְשַׁע וְחַטָּאת
וְנִקְוָה: ג"ס

רְבוּנוּ שֶׁל עוֹלָם מִלֵּא מְשָׁלוֹת
לְבִי לְטוֹבָה וְהַפַּק רְצוֹנִי וְהַזַּן
שְׂאֵלְתִי לִי עֲבָדָךָ (פכ"ב) אֲמַתְךָ
וְזַבְנִי (וְאֵת אִשְׁתִּי וּבְנֵי וּבָנוֹתִי)
לְעִשׂוֹת רְצוֹנְךָ בְּלִבְבִי שְׁלֵם. וּמִלְטֵנִי
מִיַּצַּר הָרָע. וְהַזַּן חֶלְקִנִי בְּתוֹרָתְךָ.
וְזַבְנִי כִּדְי שְׁתִּשְׁרָה שְׂכִינְתְךָ
עָלֵינוּ. וְהוֹפֵעַ עָלֵינוּ רוּחַ חֲכָמָה
וּבִינָה. וְיִתְקַיֵּם בְּנוֹ מִקְרָא שְׂפָתוֹב
וְנִחָה עָלֵינוּ רוּחַ יי. רוּחַ חֲכָמָה
וּבִינָה. רוּחַ עֲצָה וְנִבְיָה. רוּחַ
דַּעַת וְיִרְאָת יי. וְכֵן יְהִי רְצוֹן

sein, Gott unser Herr, daß ich zu allem Guten, Gottgefälligen mich berufen und befähigt fühle, und stets walle in den Wegen des Rechtes und der Liebe, Herr, vor Dir! Heilige uns in der Beobachtung Deiner göttlichen Gebote, auf daß wir würdig und theilhaftig werden eines langen und glücklichen Lebens, und des ewigen zukünftigen Lebens gewiß und sicher sind. Wahre uns vor allen bösen und leichtsinnigen Gedanken und Werken, vor bösen Stunden, die unversehens kommen über uns, vor jedem bösen Verhängniß, das uns bedrohet und überfällt; auf daß, wer Gott vertrauet, in seiner Schuld und Liebe stets geborgen sei! Amen!

Möge mein Gebet in einer gnadenreichen Stunde vor Gott kommen! Gott, in deiner unendlichen Schuld und Milde erhöre mich, und sende mir dein Heil und deine Wahrheit!

Gelobt sei der Name des Weltenherrn; gelobt die Krone deiner Herrlichkeit, die Stätte, an der du thronest. Möge deine Gnade walten über dein Volk Israel in Ewigkeit, daß deine rettende Hand sichtbar werde an deinem Volke in deinem heiligen Tempel; daß dein himmlisch Licht in seiner Klarheit und Milde uns zuströme, unser Gebet Erbarmen finde und in Gnaden empfangen werde. Möge es dein Wille sein, uns das Leben zu erhalten, es zu segnen mit allen deinen Gütern; möge auch ich unter den Frommen und Gerechten bedacht sein vor dir, das du dich erbarmest über mich, mich schirmest und wahrenst, mich und meine Angehörigen und Alle, die zu deinem Volke Israel gehören.

Du bist es, der Alles speiset und ernähret; du bist es, der da schaltet und waltet über Alles, der da schaltet über Könige und Fürsten; dein ist das Reich!

Da stehe ich als ein Knecht vor Gott dem Heiligen, gelobt sei sein Name, bereit und willig zu seinem Dienste, und beuge das Knie vor ihm und

מִלְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
שֶׁאִזְכָּה לַעֲשׂוֹת מַעֲשִׂים טוֹבִים
בְּעֵינֶיךָ. וְלָלֶכֶת בְּדַרְכֵי יִשְׁרָיִם
לְפָנֶיךָ. וְקַדְשָׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. כִּי
שֶׁנִּזְכָּה לְחַיִּים טוֹבִים וְאֲרוּכִים
לְחַיֵּי הָעוֹלָם הַבָּא. וְתִשְׁמְרֵנוּ
מִמַּעֲשִׂים רָעִים. וּמִשְׁעוֹרֵת רָעוֹת
הַמִּתְרַגְּשׁוֹת לְבָא לְעוֹלָם. וְהַפּוֹטֵחַ
בְּיַי חֶסֶד יִסּוּבְכֶנְהוּ אָמֵן:

יְהִי לְרָצוֹן אֲמָרֵי פִי וְהַגִּיוֹן לְבִי
לְפָנֶיךָ יי צוּרֵי וְגוֹאֲלֵי:

יְיָ נֶאֱמָר תִּפְלְתִי לָךְ יי עַת רָצוֹן אֱלֹהִים
כָּרֵב חֶסֶדְךָ עֲנֵנִי בְּאַמֶּת יִשְׁעֶךָ:

כְּרִיךְ שְׂמֵה דְמָרָא עֲלֵמָא כְּרִיךְ
כְּתָרְךָ וְאַתְרָךְ. יְהֵא רְעִיתְךָ עִם
עַמְךָ יִשְׂרָאֵל לְעֵלַם וּפְוִרְקוֹן יְמִינְךָ
אֲחִזִּי לְעַמְךָ בְּבֵית מִקְדָּשְׁךָ
וְלֹאֲמֻטֵּיָא לְנָא מִטּוֹב נְרוֹזְרְךָ
וְלִקְבֵּל צְלוֹתְנָא בְּרַחֲמִין. יְהֵא
נְעוּמָא קְדָמְךָ דְתוֹרִיךָ לָן חַיִּין
בְּטִיבוּתָא. וְלֵהוּוּ אֲנָא פְּקִידָא
בְּגוֹ צְדִיקָיָא. לְמַרְחַם עָלִי וְלִמְנַטְר
יְתִי וְיַת כָּל דֵּי לִי וְדִי לְעַמְךָ
יִשְׂרָאֵל. אַנְתָּ הוּוּ אֲנִי לְכֹלָא
וּמְפָרְנָם לְכֹלָא. אַנְתָּ הוּוּ שְׁלִיט
עַל כֹּלָא. אַנְתָּ הוּוּ דְשְׁלִיט עַל
מַלְכָּיָא וּמַלְכוּתָא דִּילָךְ הוּוּ. אֲנָא
עַבְדָּא דְקוּדְשָׁא כְּרִיךְ הוּוּ
דְסִגְדָּנָא קַמָּה וּמִקְמָא דִּיקָר

vor der heiligen Thora heute und immer. Nicht auf Menschen stütz' ich mich, nicht auf die, die sich für Götter halten, vertrau' ich und verlass' mich; auf Gott vertraue ich, auf Gott im Himmel; er ist Gott in Wahrheit, seine Thora — Wahrheit, seine Propheten Wahrheit; er ist es, der wohlthut und Wunder thut in Wahrheit! Auf ihn stütz' ich mich und vertraue ich, seinen heiligen Namen lobpreise und verehere ich mit Herz und Mund! Möge es dein Wille sein, daß du mir öffnest das Herz für deine Gotteslehre, und mir gewährest, was mein Herz begehret, mir und deinem ganzen Volke Israel, daß wir zum Leben, Glück und Frieden bedacht sein mögen. Amen.

שמע ישראל! Gott unser Herr, ist ein einziger, einziger Gott!

אחד Einig ist unser Gott, groß ist unser Herr heilig sein Name!

בor b. גדלו Preiset mit mir die Größe Gottes, daß wir einmüthig erheben seinen Namen!

גem. לך Dein, Gott, ist die Größe, die Macht und die Herrlichkeit, der Sieg und Ruhm, wie Alles im Himmel und auf Erden! Dein ist das Reich und die Erhabenheit du von Allem das Haupt.

ד Erhebet Gott unsern Herrn, und beuget euch vor dem Schemel seiner Füße, denn heilig ist er!
ה Erhebet Gott unsern Herrn, und beuget euch vor seinem heiligen Berge, den heilig ist Gott, unser Herr;

על הכל יתגדל ויתקדש וישתבח ויתפאר ויתרומם ויתנשא **שמו ש**

אֲזוּרִיתָהּ בְּכָל עֵדוּן וְעֵדוּן. לֹא עַל אֲנָשׁ רְחִיצָנָא. וְלֹא עַד בַּר אֱלֹהִין סְמִיכָנָא. אֱלֹא בְּאֱלֹהָא דְשְׁמִיָּא. דְּהוּא אֱלֹהָא קְשׁוּמַ וְאֲזוּרִיתָהּ קְשׁוּמַ. וְנִבְיָאוּדְהִי קְשׁוּמַ. וּמְסַגָּא לְמַעַבְדַּד טַבְּוֹן וְקְשׁוּמַ. בְּהַ אֲנָנָא דְחִינָן. וְלִשְׁמָהּ קְדִישָׁהּ יְקִירָה אֲנָנָא אֲמַר תּוֹשְׁבַחְךָ. יְהֵא רַעְוָא קְדָמְךָ דְתַפְתַּח לִבִּי בְּאֲזוּרִיתָהּ וְתִשְׁלִים מְשָׁאֲלִין דְּלִבִּי. וְלִבָּא דְכָל עַמְךָ יִשְׂרָאֵל. לְטַב וְלְחַיִּין וְלִשְׁלָם:

שמע ישראל! יי אלהינו יי אחד Borbeter und Gem.

אחד אלהינו גדול אדנינו קדוש שמו Borbeter und Gem.

גדלו ליי אתי ונרוממה שמו יחדו Borb.

לך יי הגדלה והגבורה והתפארת והניצח וההוד פי כל בשמים ובארץ לך יי הממלכה והמתנשא לכל לראש Gem.

רוממו יי אלהינו והשתחוה להדום רגליו קדוש הוא: רוממו יי אלהינו והשתחוה להר קדשו פי קדוש יי אלהינו:

fein
Gu
un
in
Pie
in
Ge
the
gli
zu
fin
un
un
un
jel
be
w
un

g
m
S
se
S
V
S
th
it
d
n
h
u
b
p
i
e
u
d
f
i
n

הוצאת ספר תורה

סֵלָה מִלְכֵי הַמַּלְכִּים הַקְדוּשׁ בְּרוּךְ הוּא : בְּעוֹלָמוֹת שֶׁבָרָא הָעוֹלָם הַזֶּה וְהָעוֹלָם
הַבָּא : בְּרִצּוֹנוֹ וּבְרִצּוֹן יִרְאִיו וּבְרִצּוֹן כָּל בֵּית יִשְׂרָאֵל : צוּר הָעוֹלָמִים אֲדוֹן כָּל
הַבְּרִיּוֹת אֱלֹהֵי כָּל הַנְּפֻשׁוֹת : הַיּוֹשֵׁב בְּמִרְקָבֵי מְרוֹם הַשָּׁמַיִם בְּשָׁמַי שְׁמֵי קָדְשׁ :
קֹדֶשׁוֹ עַל הַחַיִּית וְקֹדֶשׁוֹ עַל כִּסֵּא הַכְּבוֹד : וּבְבֶן יִתְקַדֵּשׁ | שְׁמֶךָ בְּנֵי יי
אֱלֹהֵינוּ לְעֵינֵי כָּל חַי : וְנֹאמֵר לְפָנָיו שִׁיר הַדָּשׁ בְּכַתוּב : שִׁירוּ לֵאלֹהִים זְמִירָה
שְׁמוֹ סֵלָה לְרוֹכֵב בְּעָרְבוֹת בְּיָהּ שְׁמוֹ וְעֲלֹזוֹ לְפָנָיו : וְנִרְאֶהוּ עֵין בְּעֵין בְּשׁוּבוֹ אֶל
גְּדוּדוֹ בְּכַתוּב : כִּי עֵין בְּעֵין יִרְאוּ בְּשׁוּב יי צִיּוֹן : וְנֹאמֵר וְנִגְלָה כְּבוֹד יי וְנֹאמֵר
כָּל בְּשׁוּר יִתְקוּ כִּי פִי יי דִּבֵּר :

אֵב הַרְחָמִים. הוּא יִרְחַם עִם עַמּוּסִים. וְיִזְכּוֹר בְּרִית אֵיתָנִים.
וְיִצִּיל נַפְשׁוֹתֵינוּ מִן הַשְּׁעוֹת הַרְעוֹת וְיִגְעַר בְּיַצַּר הָרַע מִן
הַנְּשׂוֹאִים. וְיַחֲזֹן אוֹתָנוּ לְפִלִימַת עוֹלָמִים וְיַמְלֵא מִשְׁאֵלוֹתֵינוּ
בְּמִדָּה מוֹכָה יְשׁוּעָה וְרַחֲמִים :

ומניחין ס"ח על סביעה וסמון אומך ועוזר ויגן וכו'.

וְיַעֲזוֹר וְיִגְן וְיִוָּשִׁיעַ לְכָל הַחוֹסִים בּוֹ וְנֹאמֵר אָמֵן : הַבֵּל הָבֵנו גְּדֹל לֵאלֹהֵינוּ
וְחָתְנוּ כְּבוֹד לַתּוֹרָה : כִּהֵן קָרַב. יַעֲמוּד (פכ"ב הכהן). בְּרוּךְ שֶׁנִּתְּן תּוֹרָה לְעַמּוֹ
יִשְׂרָאֵל בְּקֹדֶשׁוֹ : תּוֹרַת יי הַמִּימָה מְשִׁיבַת נֶפֶשׁ יְעוּדוֹת יי נְאֻמָּה מְחַבֵּמַת
פְּתִי : פְּקוּדֵי יי יִשְׂרָיִם מְשַׁמְחֵי לֵב מְצוֹת יי בְּרָה מְאִירַת עֵינַיִם : יי עוֹז לְעַמּוֹ
יִתֵּן יי יִבְרַךְ אֶת עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם : הָאֵל תָּמִים נִרְפוֹ אִמְרַת יי צְרוּפָה מְגֵן הוּא
לְכָל הַחוֹסִים בּוֹ :

ואתם הדבקים ביי אלהיכם חיים כלכם היום :

העולה לתורה סבך : Vor dem Vorlesen :

בְּרַכּוּ אֶת יי הַמְּבַרְךְ :

וסעם עונים בְּרוּךְ יי הַמְּבַרְךְ לְעוֹלָם וָעֶד : וסוזכר סענך ב"ה ליו :

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר
בְּנֵנוּ מִכָּל הָעַמִּים וְנָתַן לָנוּ אֶת תּוֹרָתוֹ. בְּרוּךְ אַתָּה
יי נוֹתֵן הַתּוֹרָה :

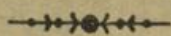
אחר הקריאה סבך : Nach dem Vorlesen :

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר נָתַן

לָנו תּוֹרַת אֱמֶת וְחַי עוֹלָם נִטַע בְּתוֹכֵנוּ. בְּרוּךְ
אַתָּה יי גוֹתֵן הַתּוֹרָה:

ברכת הגומל

לרצעה לרכיבין לסודות. יורדי הים. וסולכי מדזנכות. ומי טהיה מולה צמכנה ונתרפס. ומי טהיה
מזוט צצית הסקורים וילא. ולכחמילה לריך לצרך פוך ג' ימים הראשונים. וכך אומר:
בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם הַגּוֹמֵל לַחַיִּימִים טוֹבוֹת שְׁגָמְלָנוּ כָּל-טוֹב
וּמְסַל עִוְזֵי מִי שְׁגָמְלָךְ כָּל-טוֹב הוּא יִגְמְלָךְ כָּל טוֹב סָלָה:



קריאת התורה לשמיני עצרת

וקורין צמ"ח ראשון צמ' ראה, צמזח ממחילין עשר תעשר ומתחלק לז' גברי וצחול ממחילין
לקמן כל הבכור ומתחלק לה' גברי. לכל לפי דעת המג"א סי' תרס"ט ס"ק ד' ממחילין.
צמניני עלרם עשר תעשר חף כחול צחול. וכן נוסגין צמזח קסלות.
צמי טצרך מזכיר לכבוד היום ולכבוד הרגל ויסיים ויזכהו לעלות לרגל וכו'.

עֶשֶׂר תַּעֲשֶׂר אֶת כָּל-תְּבוּאֹת זְרַעַךְ הַיֵּצֵא הַשָּׂדֶה שָׁנָה שָׁנָה:
וְאֶכְלָתָּ לִפְנֵי יי הַיְהוָה אֱלֹהֶיךָ בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר-יִבְחַר לְשִׁבְּן שְׁמוֹ שָׁם:
מֵעֵשֶׂר הַגֶּגֶךְ תִּירֶשֶׁךָ וַיִּצְהַרְךָ וּבִכְרֹת בְּקִרְךָ וְצִאֲנָךְ לַמַּעַן תִּלְמַד
לִירְאָה אֶת-יְהוָה אֱלֹהֶיךָ כָּל-הַיָּמִים: וְכִי-יִרְבֶּה מִמֶּךָ הַדָּרָךְ כִּי
לֹא תוּכַל שְׂאתוֹ כִּי-יִרְחַק מִמֶּךָ הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
לְשׁוּם שְׁמוֹ שָׁם כִּי יִבְרַכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ: וְנָתַתָּה בַּכֶּסֶף וְצִרְתָּ
הַכֶּסֶף בִּידְךָ וְהִלַּכְתָּ אֶל-הַמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בּוֹ:
וְנָתַתָּה הַכֶּסֶף בְּכֹל אֲשֶׁר-תִּאֱוָה נַפְשֶׁךָ בְּבִקְרָךְ וּבְצִאֲן וּבְיִין וּבְשִׁכְרָךְ
וּבְכֹל אֲשֶׁר תִּשְׁאַלְךָ נַפְשֶׁךָ וְאֶכְלָתָּ שָׁם לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
וְשִׁמַּחְתָּ אֹתָהּ וּבֵיתֶךָ: וְהִלְגִּי אֲשֶׁר-בְּשַׁעְרֶיךָ לֹא תַעֲזֹבֵנוּ כִּי אֵין
לִי חֵלֶק וְנִחְלָה עִמָּךְ: ם מִקְצֵה ׀ שְׁלֹשׁ שָׁנִים תּוֹצִיא אֶת-כָּל-
מֵעֵשֶׂר תְּבוּאֹתֶיךָ בַּשָּׁנָה הַהִיא וְהִנַּחְתָּ בְּשַׁעְרֶיךָ: וּבָא הַלִּוִי כִּי
אֵין-לוֹ חֵלֶק וְנִחְלָה עִמָּךְ וְהִגֵּר וְהִיתּוֹם וְהֶאֱלַמְנָה אֲשֶׁר בְּשַׁעְרֶיךָ
וְאָכְלוּ וְשָׂבְעוּ לַמַּעַן יִבְרַכְךָ יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל-מַעֲשֵׂה יָדֶיךָ אֲשֶׁר
תַּעֲשֶׂה: לוי ם מִקֵּץ שְׁבַע-שָׁנִים תַּעֲשֶׂה שְׁמִטָּה: וְזֶה דְבַר
הַשְּׁמִטָּה שְׁמוֹט כָּל-בַּעַל מִשָּׁה יָדוֹ אֲשֶׁר יֵשֶׁה בְּרַעְהוֹ לֹא-יִגַּשׁ:

את רעהו ואת אחיו פי קרא שמטה ליהוה: את הנכרי תגש
 ואשר יהיה לך את אחיך תשמט ידך: אפס כי לא יהיה בך
 אביון כי ברכך יברכך יהוה בארץ אשר יהוה אלהיך נתן לך
 נחלה לרשתה: רק אם שמוע תשמע בקול יהוה אלהיך לש
 לעשות את כל המצוה הזאת אשר אנכי מצוה היום: כי יראה
 אלהיך ברכך כאשר דבר לך והעבטת גוים רבים ואתה לא
 תעבט ומשלת בגוים רבים וכה לא ימשלו: ס פי יהיה בך
 אביון מאחד אחר באחד שערך בארצה אשר יהוה אלהיך
 נתן לך לא תאמין את לבבך ולא תקפץ את ידך מאחך
 האביון: כי פתח תפתח את ידך לו והעבט תעביטני די מחסרו
 אשר יחסר לו: השמר לך פן יהיה דבר עס לבבך בליעל
 לאמר קרבה שנת השבע שנת השמטה ורעה עינה באחך
 האביון ולא תפן לו וקרא עליך אלהי יהוה והיה בך חטא: נתון
 תפן לו ורא ירע לבבך בתתן לו כי בגללו הדבר הזה יברכך יהוה
 אלהיך בכל מעשיך ובכל משלח ידך: כי לא יחדל אביון
 מקרב הארץ על פני אנכי מצוה לאמר פתח תפתח את ידך
 לאחך לעניך ולאב נה בארצה: ס פי ימכר לך אחיך העברי
 או העברי והעבדך שש שנים ובשנה השביעית תשלחני חפשי
 מעמך: וכי תשלחני חפשי מעמך לא תשלחני ריקם: הענה
 תעניק לו מצאנך ומגונך ומיקבה אשר ברכך יהוה אלהיך
 תתן לו: וזכרת כי עבד היית בארץ מצרים ויהוה אלהיך
 על פני אנכי מצוה את הדבר הזה היום: והיה כן אמר אלהיך
 לא אצא מעמך כי אהבך ואת ביתך בייטיב לו עמך: ולקחת
 את המרצע ונתתה באזנו וכדלת והיה לך עבד עולם ואף
 לאמתה תעשה כן: לא יקשה בעינה בשלחך אתו חפשי
 מעמך כי משנה שכן שכיר עבדך שש שנים ובכך יהוה
 אלהיך בכל אשר תעשה: ישראל

בסול נחמילין כסן:

בלהבכור אשר יולד בבקרה ובצאנך הזכר תקדיש ליהוה

אלהיך לא תעבד בכבוד שורך ולא תגז בקור צאנך: לפני
 יהוה אלהיך תאכלנו שנה בשנה במקום אשר יבחר יהוה אתה
 וביתך: וכי יהיה בו מים פסח או עור כל מים רע לא תזבחנו
 ליהוה אלהיך: בשעריך תאכלנו השמא והטהור יחדו כצבי
 וכאיל: רק את דמו לא תאכל על הארץ תשפכו פנים:
 לו פ (בשבת ד) שמור את חדש האביב ועשית פסח ליהוה
 אלהיך כי בחדש האביב הוציאך יהוה אלהיך ממצרים לילה:
 וזכתה פסח ליהוה אלהיך צאן ובקר במקום אשר יבחר יהוה
 לשכן שמו שם: לא תאכל עליו חמץ שבעת ימים תאכל
 עליו מצות לחם עני כי בחפזון יצאת מארץ מצרים למען
 תזכור את יום צאתך מארץ מצרים כל ימי חייך: ג (ובשבת ד)
 ולא יראה לך שאר בכל גבלך שבעת ימים ולא ילין מן
 הבשר אשר תזבח בערב ביום הראשון לבקר: לא תזבח
 את הפסח באחד שעריך אשר יהוה אלהיך נתן לך: כי אם
 אל המקום אשר יבחר יהוה אלהיך לשכן שמו שם תזבח
 את הפסח בערב כבוא השמש מועד צאתך ממצרים: ובשלת
 ואכלת במקום אשר יבחר יהוה אלהיך בו ופנית בבקר והלכת
 לאהליך: ששת ימים תאכל מצות וביום השביעי עצרת ליהוה
 אלהיך לא תעשה מלאכה: ד (ובשבת ו) שבעה שבעת
 תספור לך מהחל חרמש בקמה תחל לספור שבעה שבעות:
 ועשית חג שבעות ליהוה אלהיך מסת גדבת ידך אשר תתן
 פאשר יברכה יהוה אלהיך: ושמחת לפני יהוה אלהיך אתה
 ובנת ובתך ועבדך ואמתך והלוי אשר בשעריך והגר והיתום
 והאלמנה אשר בקרבך במקום אשר יבחר יהוה אלהיך לשכן
 שמו שם: וזכרת כי עבד היית במצרים ושמרת ועשית את
 החקים האלה: פ ה (ובשבת ז)

חג הסוכות תעשה לך שבעת ימים באספך מגרנך ומיקבך:
 ושמחת בחגך אתה ובנת ובתך ועבדך ואמתך והלוי והגר
 והיתום והאלמנה אשר בשעריך: שבעת ימים תחג ליהוה

אלהיך במקום אשר יבחר יהוה כי יברכה יהוה אלהיך בכל
 תבואתך ובכל מעשה ידך והיית אף שמח: שלוש פעמים |
 בשנה יראה כל זכורך את פני | יהוה אלהיך במקום אשר
 יבחר בתג המצות ובתג השבעות ובתג הסכות ולא יראה את
 פני יהוה ריקם: איש כמתנת ידו כברכת יהוה אלהיך אשר
 נתן לך: ם

למפטיר בפרשת פנחס.

ביום השמיני עצרת תהיה לכם כל מלאכת עבודה לא
 תעשו: והקנכתם עלה אשה ריח ניהח ליהוה פר אחד איל
 אחד בכשים בגי שנה שבעה תמימם: מנחתם ונספיהם לפר
 לאיל ולכבשים במספרם כמשפט: ושעיר חטאת אחד מלבד
 עלת התמיד ומנחתה ונסכה: אלה תעשו ליהוה במועדיכם
 לבד מנדריכם ונדבותיכם לעלתיכם ולמנחתיכם ולנספיהם
 ולשמיכם: ויאמר משה אל בני ישראל ככל אשר צוה יהוה
 את משה:

Beim Aufheben und Vorzeigen der Thora.

וזאת התורה אשר שם | משה לפני בני ישראל על פי יי
 ביד משה: עין חיים היא למחזיקים בה ותומכיה מאשר: דרכיה
 דרכי נעם וכל נתיבותיה שלום: ארץ ימים בימינה בשמאלה
 עשר וכבוד: יי חפץ למען צדקו יגדיל תורה ויאדיר:

ברכות קודם ההפטרה

Vor der Haftorah wird dieses gesagt.

ברוך Gelobt seist du, Gott, unser
 Herr, Herr der Welt, der erwählet
 hat die Propheten, die reich begabten
 und sein Gefallen hat an ihren Wor-
 ten, die sie gesprochen in Wahrhaf-
 tigkeit.

ברוך Gelobt seist du, Gott, der die
 Thora hat erwählet und Moses,
 seinen Knecht, und Israel, sein Volk,
 und die Propheten der Wahrheit und
 des Rechtes;

ברוך אתה יי אלהינו מלך
 העולם אשר בחר בגבאים טובים
 ורצה בדבריהם הנאמרים באמת:
 ברוך אתה יי הבוחר בתורה
 ובמשה עבדו וב ישראל עמו
 ובגבאי האמת וצדק:

הפטרה לשמיני עזרת

(צמלכים ט' ס' ס')

ויהי Als Salomo gebetet hatte zu Gott, und vollendet hatte das ganze Gebet und sein inbrünstiges Flehen, stand er auf von dem Altare Gottes, wo er gelegen auf seinen Knieen, die Hände ausgestreckt zum Himmel, und er trat hin, und segnete die ganze Versammlung Israels mit lauter Stimme, und sprach: „Gelobt sei Gott, der Ruhe gegeben hat seinem Volke Israel ganz wie er es hat verheissen: es ist nicht ein einziges Wort verloren gegangen von Allem, was er Gutes hat verheissen durch Moses seinen Knecht. Möge nun Gott, unser Herr mit uns sein, wie er war mit unsern Vätern, uns nicht verlassen, uns nicht verwerfen. Möge er unser Herz sich geneigt machen, daß wir gehen in allen seinen Wegen, und beobachten seine Gebote und seine Satzungen und seine Rechte, die er geboten hat unsern Vätern. Mögen diese meine Worte, die ich inbrünstig gebetet habe vor Gott, nahe sein Gott unserem Herrn, bei Tag und Nacht, daß er

(כז) וַיְהִי וּכְבָדוֹת שְׁלֹמֹה
 לְהִתְפַּלֵּל אֶל־יְהוָה אֶת
 כָּל־דֵּתֵי פִלֵּהוּ וְהִתְחַנֵּן הַזֶּאת
 קָם מִלְּפָנָיו מִזְבַּח יְהוָה
 מִבְּרַע עַד־בְּרָכָיו וּכְפָיו
 פָּרְשׂוֹת הַשָּׁמַיִם: (כח) וַיַּעֲמֵד
 וַיְבָרֵךְ אֶת כָּל־קְהַל יִשְׂרָאֵל
 קוֹל גָּדוֹל לֵאמֹר: (כט) בָּרוּךְ
 יְהוָה אֲשֶׁר נָתַן מְנוּחָה לְעַמּוֹ
 יִשְׂרָאֵל כְּכֹל אֲשֶׁר דִּבֶּר לֵאמֹר
 גָּפַל דָּבָר אֶחָד מִכֹּל דִּבְרֵי
 הַטּוֹב אֲשֶׁר דִּבֶּר בְּיַד מֹשֶׁה
 עַבְדּוֹ: (ל) יְהִי יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
 עִמָּנוּ כְּאֲשֶׁר הָיָה עִם אֲבוֹתֵינוּ
 אֶל־יַעֲזֹבֵנוּ וְאֶד־יִשְׁשָׁנוּ:
 (לא) לְהַטּוֹת לְבָבֵנו אֵלָיו
 לְלַכֵּת בְּכָל־דַּרְכָיו וּלְשַׁמֵּר
 מִצְוֹתָיו וְחֻקָּיו וּמִשְׁפָּטָיו אֲשֶׁר
 צִוָּה אֶת־אֲבוֹתֵינוּ: (לב) וַיְהִי
 דְבַר יְהוָה אֵלָה אֲשֶׁר הִתְחַנֵּנִתִּי
 לְפָנָי יְהוָה קָרְבִים אֶל־יְהוָה
 אֱלֹהֵינוּ יוֹמָם וּלְיָלַיָּה לַעֲשׂוֹת |

schaffe Recht seinem Volke Israel Tag für Tag auf daß wissen alle Völker der Erde, daß Gott ist der Herr und keiner sonst. Möge euer Herz ganz und ungetheilt sein mit Gott, unserem Herrn, daß ihr gehet in seinen Gesetzen, und beobachtet seine Gebote, wie an dem heutigen Tage." Der König und ganz Israel mit ihm opfer-ten Opfer vor Gott. Salomo opferte als Freudenopfer, das er opferte vor Gott, an Rindern zwei und zwanzig Tausend, und an Schafen hundert und zwanzig Tausend, und es weihten das Haus Gottes der König und alle Kinder Israels. An dem Tage heiligte der König das Innere des Hofes, welcher vor dem Hause Gottes war, denn er bereitete da das Brandopfer und das Speiseopfer und die Fettstücke der Freudenopfer, weil der kupferne Altar, der vor Gott stand, zu klein war, um zu fassen, das Brandopfer und das Speiseopfer und die Fettstücke der Freudenopfer.

מִשְׁפַּט עֲבָדָיו וּמִשְׁפַּט עַמּוֹ
 יִשְׂרָאֵל דְּבַר־יוֹם בְּיוֹמוֹ:
 (ס) לְמַעַן דַּעַת כָּל־עַמֵּי
 הָאָרֶץ כִּי יְהוָה הוּא הֵאֱלֹהִים
 אֵין עוֹד: (סב) וְהָיָה לְבַבְכֶם
 שָׁלֵם עִם יְהוָה אֱלֹהֵינוּ לְלַבֵּת
 בְּחֻקָּיו וּלְשִׁמּוֹר מִצְוֹתָיו
 בְּיוֹם הַזֶּה: (סג) וְהִמְלִךְ וְכָל־
 יִשְׂרָאֵל עַמּוֹ זֹבְחִים וְבַח
 לְפָנֵי יְהוָה: (סד) וַיִּזְבַּח שְׁלָמָה
 אֶת־זֶבַח הַשְּׁלָמִים אֲשֶׁר
 זָבַח לַיהוָה בְּקָר עֶשְׂרִים
 וּשְׁנָיִם אֵלֶף וְצֹאן מֵאָה
 וְעֶשְׂרִים אֵלֶף וַיַּחֲנֹכֵי אֶת־
 בַּיִת יְהוָה הַמֶּלֶךְ וְכָל־בְּנֵי
 יִשְׂרָאֵל: (סו) בְּיוֹם הַהוּא
 קִוֶּשׁ הַמֶּלֶךְ אֶת־תוֹךְ הַחֲצֵר
 אֲשֶׁר לְפָנֵי בַיִת־יְהוָה כִּי־
 עָשָׂה שָׁם אֶת־הָעוֹלָה וְאֶת־
 הַמִּנְחָה וְאֶת חֲלָבֵי הַשְּׁלָמִים
 כִּי־מוֹבַח הַנְּחֹשֶׁת אֲשֶׁר
 לְפָנֵי יְהוָה בִּשְׁזַן מִהַכִּיל אֶת־
 הָעֵלָה וְאֶת־הַמִּנְחָה וְאֶת
 חֲלָבֵי הַשְּׁלָמִים: (סז) וַיַּעַשׂ

Salomo feierte in selbiger Zeit das Fest, und ganz Israel mit ihm, eine große Versammlung aus der Gegend um Chamaath bis an den Bach Egypten — vor Gott, unserm Herrn, sieben Tage und sieben Tage, vierzehn Tage. Am achten Tage entließ er das Volk, und sie segneten den König, und gingen heim zu ihren Hütten fröhlich und wohlgemuth — für alles Gute, das Gott gethan an seinem Knechte David und an seinem Volke Israel.

שְׁלֹמֹה בָּעֵת־הַהוּא | אֶת־
הַחֵן וְכָל־יִשְׂרָאֵל עִמּוֹ קָהַל
גָּדוֹל מִלְּבֹוא חֶמֶת | וְעַד־
נִחַל מִצְרַיִם לִפְנֵי יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
שִׁבְעַת יָמִים וְשִׁבְעַת יָמִים
אַרְבַּעַה עָשָׂר יוֹם: (טו) בְּיוֹם
הַשְּׁמִינִי שָׁלַח אֶת־הָעָם
וַיְבָרְכוּ אֶת־הַמֶּלֶךְ וַיֵּלְכוּ
לְאַהֲלֵיהֶם שְׂמֵחִים וְטוֹבֵי
לֵב עַד כָּל־הַטּוֹבָה אֲשֶׁר
עָשָׂה יְהוָה לְדָוִד עַבְדּוֹ
וּלְיִשְׂרָאֵל עִמּוֹ:

וַיְהִי כִכְלֹות שְׁלֹמֹה לְבָנוֹת אֶת־בֵּית יְהוָה וְאֶת־בֵּית
הַמֶּלֶךְ וְאֶת כָּל־חֶשֶׁק שְׁלֹמֹה אֲשֶׁר חָפֵץ לַעֲשׂוֹת:

ברכות אחר ההפטרה

Segensspruch nach der Haftorah.

ברוך Sei du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der ein Hort ist für alle Ewigkeiten, gerecht ist zu allen Zeiten; Gott der treu ist und wahrhaftig, spricht und thut, redet und den Spruch vollzieht; denn jedes Wort an ihm ist wahrhaft und gerecht.

נאמן Treu und wahrhaft bist du, Gott unser Herr; treu und wahrhaftig sind deine Worte, und nicht eines deiner Worte geht je leer aus und kehrt leer zurück; denn du bist, Gott und Herr, wahrhaft treu und

ברוך אתה יי אלהינו מלך
העולם. צור כל־העולמים. צדיק
בכל־הדורות. האל הנאמן.
האומר ועושה. המדבר ומקיים.
שכל דבריו אמת ועדק:
נאמן אתה הוה יי אלהינו
ונאמנים דבריך. ודבר אחד
מדבריך אחר לא ישוב ריקם
כי אל מלך נאמן ונחמן אתה.

Merbarmend. Gelobt seist du, Gott der treu ist in seinem Worte.

רחם Erbarme dich über Zion, das ist das Haus, darin wir leben die trübseligen Herzens ist, die tröste du mit deinem Heile bald in unsern Tagen. Gelobt seist du Gott, der Zion erfreuet mit ihren Kindern.

שמחנו Erfreue uns, Gott unser Herr, durch Elias den Propheten, deinen Knecht, durch das königliche Haus Davids, deines Gesalbten möge er kommen in Bälde, daß sich daran erfreue unser Herz. Auf seinem Throne soll kein Fremder sitzen, kein Anderer erben seine Ehre; denn mit deinem heiligen Namen hast du es ihm verbürgt und geschworen, daß nicht ausgehen und erlöschen werde sein Licht in Ewigkeit. Gelobt seist du, Gott, Davids Schild.

על Für die Thora und für den Gottesdienst und für die Propheten (und für diesen Sabbathtag) und für diesen achten Tag, der das Fest beschließt, den Du uns, Gott, gegeben hast, (zur Heiligung und Ruhe) zur Freude und Fröhlichkeit, zur Ehre und Verherrlichung — für das Alles danken wir Dir und loben und preisen wir Dich, gepriesen sei dein Name im Munde alles Lebenden heute und immer und in Ewigkeit. Gelobt seist Du Gott, der da heiliget (den Sabbath,) Israel und die Zeiten.

ברוך אתה יי האל הנאמן בכל
דבריו:

רחם על ציון כי היא בית חיינו
ולעלובת נפש תושיע במהרה
בימינו: ברוך אתה יי משמח
ציון בכנייה:

שמחנו יי אלהינו באליהו הנביא
עבדך. ובמלכות בית דוד משיחך
במהרה יבא ויגל לבנו. על כסאו
לא ישב זר. ולא ינחלו עוד
אחרים את כבודו. כי בשם קדשך
גשבעת לו שלא יכבה גרו לעולם
ועד. ברוך אתה יי מגן דוד:

על התורה ועל העבודה ועל
דנביאים ועל יום (השבת הנה
ועל יום) השמיני חג העצרת הנה
שנתת לנו יי אלהינו (לקדושה
ולמנוחה) לששון ולשמחה לכבוד
ולתפארת. על הכל יי אלהינו
אנחנו מודים לך ומברכים אותך
יתברך שמך בפני כל חי תמיד
לעולם ועד. ברוך אתה יי מקדש
(השבת ו) ישראל והזמנים: *

Am Sabbath.

יְקוּם פּוֹרְקָן מִן־שְׁמַיָא. חָנּוּא וְחַסְדָא וְרַחֲמֵי וְתֵי אַרְיֵי
וּמְזוּנֵי רוּיְחֵי וְסִיעָתָא דְשְׁמַיָא. וּבְרִיּוֹת גּוֹפָא וְנְהוּרָא מְעֵלְיָא:
זְרַעָא חַיָא וּמְקַמָא. זְרַעָא דִּי־לֹא־יִפְסוּק וְדִי־לֹא־יִבְטוּל מִפְתָּנְמֵי
אוּרִיתָא. לְמַרְגָן וּרְבָנָן חֲבוּרְתָא קוּדִישְׁתָא. דִּי־בְאַרְעָא דִּישְׂרָאֵל
וְדִי־בְבָבְלָא. לְרִישֵׁי כְלָהּ. וּלְרִישֵׁי גְלֻנְתָא. וּלְרִישֵׁי מְתִיבְתָא.

תפלה בעד שלום המלך והמלכה יר"ה

הנותן תשועה למלכים וממשלה לנסיכים. מלכותו
מלכות כל עולמים. הפועה את דוד עבדו מחרב רעה: הנותן
ביום דרד ובמים עזים גתיבה. הוא יברך וישמור וינצור ויעזור
וירוכם ויגדל וינשא למעלה את אדונינו

הקייזער פראנץ יאזעף הראשון

ואת הקייזערין

עליזאבעט ואת היורש עזר ערצהערצאג רודאלף

ואת ערצהערצאגין שטעפאניע

ירום הודם. מלך מלכי המלכים ברחמי יחיים וישמרם ומכל
צרה ויגון ונזק יצילם. וידבר עמים תחת רגליו ויפיל שונאיו
לפניו ובקר אשר יפנה יצליח: מלך מלכי המלכים ברחמי
יתן בלבם ובלב כל יועציו ושריו רחמנות לעשות טובה עמנו
ועם כל ישראל. בימיו ובכימינו תושע יהודה וישראל תשכון
לבטח ובא לציון גואל. וכן יהי רצון. ונאמר אמן:

Am Sabbath.

ולדיני דבבא: לכל תלמידיהון. ולכל תלמידי תלמידיהון.
ולכל מן דעסקין באוריתא. מלכא דעלמא וברך יתהון. פיש
חיהון. ויסגא יומיהון. ויתן ארפא לשניהון. ויתפרקון וישתזבון
מן כל עקא. ומן כל מרעין בישין. מן די בשמיא יהא
בסעדהון כל זמן ועדן ונאמר אמן:

יקום פורקן מן שמיא הנא וחסדא ורחמי וחי אריכי
ומזוני רויחי וסיעתא דשמיא. ובריות גופא. ונהורא מעליא.
זרעא חיא ומקמא. זרעא די לא יפסוק. ודי לא יבטול מפתגמי
אוריתא. לכל קהלא קדישא הדין. רברביא עם זעריא טפלא
וגשיא. מלכא דעלמא וברך יתכון. פיש חיהון. ויסגא יומיהון.
ויתן ארפא לשניהון. ויתפרקון וישתזבון מן כל עקא. ומד

Gebet für den Landesvater.

Allmächtiger Gott und Weltenherr! Der du Könige und Fürsten hast erkoren und berufen, und sie hast ausgerüstet mit allen Gaben deiner Guld und Milde, daß sie in Weisheit und in Gerechtigkeit ihr Volk regieren, Gesetz und Recht handhaben, den Gottesfrieden auf Erden schirmen, und alle milden Gaben bringen, Jeder seinem Volke und Lande — verleihe deinen göttlichen Schutz und Beistand unserm Fürsten und Herrn, deinem Gesalbten, dem Kaiser

Franz Josef dem Ersten,

für den wir zu dir beten als treue Unterthanen für ihren Herrn, wie Kinder für ihren Vater beten.

Mehre seine Tage und kröne ihn mit Sieg, Ruhm und Herrlichkeit. Segne Alle, die seinem Throne und Herzen die nächsten sind, die Kaiserin

Elisabeth Amalie Eugenia,

den Kronprinzen: Erzherzog

Rudolf, die Kronprinzessin: Erzherzogin **Stefanie,**

und alle Angehörigen des erhabenen, glorreichen Fürstenstammes.

Segne das gesammte Vaterland, daß Eintracht und Friede seine Stämme einige, Licht und Wissenschaft das Volk erhöhe, Tugend und Gottesfurcht die innere Lebenskraft im Volke sei.

Gib, o Gott, daß wir des Segens theilhaftig werden, einen Ehrenstand gewinnen im Vaterlande, dem wir in Liebe und Treue anhänglich sind; Wohlwollen finden unter den Menschen, wie wir Gnade und Erbarmen zu finden hoffen vor deinem Weltenthron! Amen!

Am Sabbath.

כָּל־מַרְעִין בְּיָשׁוּן, מָרָן דִּי־בִשְׁמַיָּא יְהֵא בְּסַעֲדָכוֹן כָּל־זְמַן וְעַדְנָי.
וְנֹאמַר אָמֵן:

מִי שֶׁבִרְדָּ אֲבוֹתֵינוּ אֲבָרְהָם יִצְחָק וְיַעֲקֹב הוּא יְבָרַךְ אֶת כָּל הַקְּהָל הַקֹּדֶשׁ
תָּזָה עִם כָּל קְהֵלוֹת הַקֹּדֶשׁ. הֵם וְנִשְׁיָהֶם וּבְנֹתֵיהֶם וְכָל אֲשֶׁר לָהֶם.
וְמִי שֶׁמִּיְחָדִים בָּתֵּי כְּנִסְיוֹת לְתַפְלָה. וְמִי שֶׁבָּאִים בְּתוֹכָם לְהַתְּפַלֵּל. וְמִי שֶׁנֹּחַתִּים
גַּר לְמֵאוֹר וַיִּין לְקֹדֶשׁ וּלְהַבְדִּילָהּ וּפֶת לְאוֹרְחִים וְצִדְקָה לְעַנְיִים. וְכָל מִי
שֶׁשׂוֹמְקִים בְּצַרְכֵי צָבוֹר בְּאַמּוּנָה. הַקֹּדֶשׁ בְּרוּךְ הוּא יִשְׁלַם שְׂכָרָם. וְיִסִּיר מֵהֶם
כָּל מַחֲלָה. וְיִרְפָּא לְכָל גּוֹפֵם. וְיִסְלַח לְכָל שֹׁגֵם. וְיִשְׁלַח בְּרָכָה וְהַצְלָחָה בְּכָל
מַעֲשֵׂה יְדֵיהֶם. עִם כָּל יִשְׂרָאֵל אֲחֵיהֶם וְנֹאמַר אָמֵן:

סדר הזכרת נשמות

Gebet für das Seelenheil der Hingegangenen.

(Gebet für den Vater.)

יְזַכֵּר אֱלֹהִים אֶת הַנְּשָׁמוֹת
 אֲבֹתֵינוּ וְיִשְׁלַח לָנוּ
 לְעוֹלָמוֹ בְּעִבּוֹר שְׁאֵנֵינוּ
 נִזְדָּר צְדָקָה בְּעָרְזוֹ
 בְּשִׁכְרָה זֶה תִּהְיֶה
 נַפְשׁוֹ צְרוּרָה בְּצָרוֹר
 הַחַיִּים עִם נְשָׁמוֹת
 אֲבֹתֵינוּ יִצְחָק וְיַעֲקֹב
 שָׂרָה רַבֵּקָה רַחֵל
 וְלֵאָה וְעִם שְׂאֵר
 צְדִיקִים וְצְדִיקְנוֹת
 שְׁבָנֵינוּ עַד וְנֹאמַר
 אָמֵן!

(Gebet für die Mutter.)

יְזַכֵּר אֱלֹהִים אֶת הַנְּשָׁמוֹת
 אִמֵּינוּ וְיִשְׁלַח לָנוּ
 לְעוֹלָמָהּ בְּעִבּוֹר שְׁאֵנֵינוּ
 נִזְדָּר צְדָקָה בְּעָרְזוֹ
 בְּשִׁכְרָה זֶה תִּהְיֶה
 נַפְשָׁהּ צְרוּרָה בְּצָרוֹר
 הַחַיִּים עִם נְשָׁמוֹת
 אֲבֹתֵינוּ יִצְחָק וְיַעֲקֹב
 שָׂרָה רַבֵּקָה רַחֵל
 וְלֵאָה וְעִם שְׂאֵר
 צְדִיקִים וְצְדִיקְנוֹת
 שְׁבָנֵינוּ עַד וְנֹאמַר
 אָמֵן!

נעבור נשמת האב לומרים:

יְזַכֵּר אֱלֹהִים אֶת הַנְּשָׁמוֹת
 אֲבֹתֵינוּ וְיִשְׁלַח לָנוּ
 לְעוֹלָמוֹ בְּעִבּוֹר שְׁאֵנֵינוּ
 נִזְדָּר צְדָקָה בְּעָרְזוֹ
 בְּשִׁכְרָה זֶה תִּהְיֶה
 נַפְשׁוֹ צְרוּרָה בְּצָרוֹר
 הַחַיִּים עִם נְשָׁמוֹת
 אֲבֹתֵנוּ יִצְחָק וְיַעֲקֹב
 שָׂרָה רַבֵּקָה רַחֵל
 וְלֵאָה וְעִם שְׂאֵר
 צְדִיקִים וְצְדִיקְנוֹת
 שְׁבָנֵינוּ עַד וְנֹאמַר
 אָמֵן!

נעבור נשמת האם.

יְזַכֵּר אֱלֹהִים אֶת הַנְּשָׁמוֹת
 אִמֵּינוּ וְיִשְׁלַח לָנוּ
 לְעוֹלָמָהּ בְּעִבּוֹר שְׁאֵנֵינוּ
 נִזְדָּר צְדָקָה בְּעָרְזוֹ
 בְּשִׁכְרָה זֶה תִּהְיֶה
 נַפְשָׁהּ צְרוּרָה בְּצָרוֹר
 הַחַיִּים עִם נְשָׁמוֹת
 אֲבֹתֵנוּ יִצְחָק וְיַעֲקֹב
 שָׂרָה רַבֵּקָה רַחֵל
 וְלֵאָה וְעִם שְׂאֵר
 צְדִיקִים וְצְדִיקְנוֹת
 שְׁבָנֵינוּ עַד וְנֹאמַר
 אָמֵן!

(Gebet für Großeltern, Brüder, Schwestern oder sonstige Anverwandte.)

יְזוֹר גּוֹט גֵּדֵנְקֶה דֶּר זְעֵלן מֵינֶר דַּהִיגֶשְׁחֵדֶנֶן גְּרוֹז־עֶלְטֶרן, (Brüder, Schwestern und aller Anverwandten) und lasse die Spende, die ich ihrentwillen zu geben hier gelobe, ihnen zum Segen gereichen, daß ihre Seelen aufgenommen werden in die Gemeinschaft der Ewiglebenden, der Seelen des Abraham, Isaac und Jakob, der Sarah, Rebecca, Rahel und Lea, so wie in die aller dahingegangenen Frommen, die den Antheil der bessern Welt genießen; hierauf sprechet: Amen!

נַעֲזוֹר נִשְׁמַת אֲבִי וְאִם סוֹקְנִים וְיַתֵּךְ סוֹקְנִים.

יִזְכּוֹר אֱלֹהִים נִשְׁמַת
אָבִי וְאִמִּי וְקִנְיֵי וְזִקְנֹתַי הַיּוֹדֵי
וְדוֹדוֹתַי אַחִי וְאַחִיוֹתַי בֵּין
מִצַּד אָבִי בֵּין מִצַּד אִמִּי
שֶׁהָלְכוּ לְעוֹלָמָם בְּעִבּוֹר
שָׂאֲנִי נוֹדֵר צְדָקָה בְּעֵדָם
וּבְשִׁכְרֵי זֶה תִּהְיֶינָה
נַפְשׁוֹתֵם צְרוּרוֹת בְּצְרוֹר
הַחַיִּים עִם נִשְׁמֹת אַבְרָהָם
יִצְחָק וְיַעֲקֹב שָׂרָה רַבֵּקָה
רַחֵל וְלֵאָה וְעִם שְׂאֵר
צְדִיקִים וְצְדִיקְנוֹת שְׁבָגָן
עֲדָן וְנֹאמֵר אָמֵן:

נַעֲזוֹר נִשְׁמַת קְרוֹבִים סוֹמוּמִים עַל קְדוּשַׁת הַסֵּף.

יִזְכּוֹר אֱלֹהִים נִשְׁמַת (פ"ב"פ) וְנִשְׁמַת כָּל
קְרוֹבֵי וְקְרוֹבוֹתַי הֵן מִצַּד אָבִי הֵן מִצַּד אִמִּי
שֶׁהוּמָתוּ הֵן שְׁנֵהֲרָגוּ הֵן שֶׁנִּשְׁחָטוּ וְשֶׁנִּשְׂרָפוּ
וְשֶׁנִּשְׂבְּעוּ וְשֶׁנִּחְנְקוּ עַל קְדוּשַׁת הַשֵּׁם בְּעִבּוֹר שְׂאֵתָן
צְדָקָה בְּעֵד הַזְכָּרָת נִשְׁמוֹתֵיהֶם וּבְשִׁכְרֵי זֶה
תִּהְיֶינָה נַפְשׁוֹתֵיהֶם צְרוּרוֹת בְּצְרוֹר הַחַיִּים עִם
נִשְׁמוֹתֵיהֶם שֶׁל אַבְרָהָם יִצְחָק וְיַעֲקֹב שָׂרָה רַבֵּקָה
רַחֵל וְלֵאָה וְעִם שְׂאֵר צְדִיקִים וְצְדִיקְנוֹת שְׁבָגָן
עֲדָן וְנֹאמֵר אָמֵן:

לסדר הזכרת נשמות לוקס ססזן ס"ח ולאוונר מי שברך וכו'.

מי שברך אבותינו אברהם יצחק ויעקב משה ואהרן דוד ושלמה. הוא יברך את (ר' סב"פ) בעבור שיתן מתנת ידו לכבוד המקום ולכבוד התורה ולכבוד הרגל. בשכר זה הקדוש ברוך הוא ישמרהו ויצילהו מכל צרה וצנקה. וישלח ברכה והצלחה בכל מעשה ידיו. ויברכהו ויזכהו לעלות לרגל עם כל ישראל אחיו ונאמר אמן:

אב Vater des Erbarmens, der Du in jenen Höhen thronst, sei eingedenk mit Deiner Allbarmherzigkeit der Frommen, Rechtschaffenen und Redlichen der heiligen Gemeinden, die ihr Leben durch Bekenntung zu Deinem heiligen Namen aufgeopfert haben, jener Geliebten und Lieben, die in der Stunde des Todes gleich geblieben sind; leichter als Adler, mächtiger als Löwen, wenn sie den Willen ihres Schöpfers und den Befehl ihres Bildners zu erfüllen hatten. Gedenke ihrer und aller Gerechten dieser Erde zum Wohle, and sühne vor unsern Augen das vergossene Blut Deiner Knechte, wie es in der Lehre Moses, des göttlichen Mannes niedergeschrieben ist: „Preiset glücklich ihr Heiden, Sein Volk! denn Er sühnt Seiner Diener Blut, übet Vergeltung an Seinen Gegnern und ist dem Erdreiche und Seinem Volke versöhnlich.“ Durch Deine Diener, die Propheten ist die Verheißung niedergeschrieben: „Ich werde sühnen das noch unversöhnte Blut, Ich, der Ewige! der zu Zion thron.“ Und in den heiligen Schriften heißt es: „Warum sollen die Barbaren sprechen: Wo ist ihr Gott? O lasse es den Barbaren vor unsern Augen wissen: Du sühnest Deiner Diener Blut.“ Ferner heißt es: „Der Blutschuldforerer hat ihrer gedacht, vergift die Klagen der Unterdrückten nicht.“ Und an einer andern Stelle heißt es: „Er wird die Barbaren richten auf hochgethronten Leichen, der das Haupt

אב הרחמים. שכן מרומים. ברחמי העצומים. הוא יפקוד ברחמים. החסידים והישרים והתמימים. קהלות הקדש שמסרו נפשם על קדשת השם הנאהבים והנעימים בחייהם ובמותם לא נפרדו. מנשרים קלו ומאריזות גברו. לעשות רצון קונם וחפץ צורם. יזכרם אלהינו לטובה עם שאר צדיקי עולם וינקום לעינינו נקמת דם עבדיו השפוד: כפתוב בתורת משה איש האלהים הרנינו גוים עמו פי דם עבדיו יקום. ונקם ישיב לצריו. וכפר אדמתו עמו: ועל ידי עבדי הנביאים כתיב לאבד ונקיתי דמם לא נקיתי. ויי שוכן בציון ובכתבי הקדש נאמר. למה יאמרו הגוים איה אלהיהם יודע בגוים לעינינו נקמת דם עבדיך השפוד: ואמר פירדורש דמים אותם זכר לא שכה צעקת עניים: ואמר ידן בגוים מלא גויות. מחץ ראש על ארץ רבה:

von Naba schlug, das legt schon aus dem Bache am Wege trinkt, und sonst sein Haupt so stolz erhob.

מנחל בקרף ישתה על-בן ירים ראש:

אשרי יושבי ביתך. עוד יהללוך סלה: אשרי העם שכבה לו. אשרי העם שיי אלהיו:

ספה תהלה לדוד. ארוממה אלהי המלך. ואברכה שמך לעולם ועד: בכל-זמן אברכה. ואתה ללה שמך לעולם ועד: גדול " ומהלל מאד. ולגדלתו אין חקר: הור לדור ישבח מעשיך. ונבורתיך יגידו: הדר כבוד הודך. ודברי נפלאתיך אשיחה: ועוזו נוראותיך יאמרו. וגדלתך אספרנה: זכר רב טובך יביעו. וצדקתך ירננו: חנון ורחום ". ארך אפים וגדל-חסד: טוב " לכל. ורחמי על כל-מעשיו: יודוך " כל-מעשיך. וחסדיך יברוכה: כבוד מלכותך יאמרו. ונבורתיך ידברו: להודיע לבני האדם נבורתי. וכבוד הדר מלכותו: מלכותך מלכות כל-עולמים. וממשלתך בכל-הדור ודד: סומך " לכל הנפלים. וזקף לכל הכפופים: עיני-כל אליה ישברו. ואתה נותן להם את-אכלם בעתו: פותח את-ידך. ומשביע לכל-חי רצון: צדיק " בכל-הדרכיו. וחסיד בכל-מעשיו: קרוב " לכל קוראיו. לכל אשר יקראהו באמת: רצון יראיו יעשה. ואח שועתם ישמע וישיעם: שומר " את כל אוהביו. ואח כל הרשעים ישמיד: תהלת " ידבר-פי ויקרף כל-בשר שם קדשו לעולם ועד: ואנחנו נברך יח מעתה ועד עולם הלהיה:

סדר הכנסת ספר תורה.

Beim Zurücktragen der Thora spricht der Vorbeter:

יהללו Preiset den Namen Gottes! denn erhaben ist sein Name allein! Seine Majestät geht über Erd' und Himmel. Er erhebet seinem Volke das Horn, das ist der Frommen Ruhm und Stolz, der Ruhm der Kinder Israels, ein Volk das ihm das nächste ist! Halleluja — lobet Gott den Herrn!

יהללו את שם יי כי

נשגב שמו לבהו:

הודו על ארץ ושמים. ודם קרן לעמו תהלה לכל חסידיו לבני ישראל עם קרובו הלהיה:

An Wochentagen.

Von David ein Psalm.

Gott gehöret die Welt und ihre Hüfte, die Erde, und die auf

לתל. לךוד מזמור ליהוה הארץ ומלוואה תבל וישבי בה: כי הוא

Am Sabbath.

מזמור לךוד הבו ליי בגי אלים הבו ליי כבוד ועז: הבו ליי כבוד

סדר הכנסת ספר תורה

Ihr wohnen. Er hat sie an Meeren gegründet, an Strömen sie fest gemacht. Wer steigt auf den Berg des Herrn? wer stehet auf heiliger Stätte Wer reiner Hände ist und lautern Herzens, wer nie zum Falsch die Seel' erhob, und nicht schwur zum Trug, der empfanget den Segen von Gott und Gnade von dem Herrn seines Heiles. Das ist das Geschlecht der Frommen, die da forschen und suchen dein Angesicht — Jakob! Selah!

Erhebet, Ehre, euer Haupt; erhebet euch, Pforten der Welt, daß eingehe der König der Ehre! Wer ist der König der Ehre! Gott, der Mächtige und Starke! Gott, der stark ist im Kampfe!

Erhebet, Ehre, euer Haupt! erhebet es, Pforten der Welt; daß eingehe der König der Ehre; Wer ist das, der König der Ehre? — Gott Zebaoth, der Heerschaaren Gott, der ist der König der Ehre! Selah!

על ימים יסדה ועל נהרות יכווננה: מי יעלה בהר יי ומי יקום במקום קדשו: נקי כפיים ובר לבב אשר לא נשא לשוא נפשי ולא נשבע למרמה: ישא ברכה מאת יהוה וצדקה מאלהי ישעו: זה דור דורשיו מבקשי פניו יעקב סלה: שאו שערים ראשיכם והנשאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי זה מלך הכבוד יהוה עזו ונבור יהוה נבור מלחמה: שאו שערים ראשיכם ושאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי הוא זה מלך הכבוד יי צבאות הוא מלך הכבוד סלה:

Beim Hineinstellen der Thora in die heil. Lade.

ובנחה יאמר שובה יהוה רכבות אלפי ישראל: קומה יהוה למנוחתך אתה נארוז עזך: פהניך ילבשו צדק וחסידיך ירננו, בעבור דוד עבדך אל־תשב פני משיחך: פי לקח טוב נתתי לכם תורתו אל־תעזבו: עין־חיים היא למחזיקים בה ותמקיה מאשר: הרקיה דרכי־נעם וכל־נתיבותיה שלום: השיבנו יהוה אליך ונשובה. חדש ימינו בקדם:

ס"ז שומע חצי קריש וחמ"כ ממסללין תשלח מוקט.

Am Sabbath.

שמו השפתחו ליי בהדרת־קדש קול יי על הפים אל־הכבוד הרעים יי על מים רבים: קול יי בפח קול יי בהדר: קול יי שבר ארזים וישבר יי את־ארזי הלבנון: וירקדם פמו־עגל לבנון ושריון פמו בן־דאמים: קול יי וצב להבות אש: קול יי יחיל מדבר יחיל יי מדבר קדש: קול יי יחולל אגלות ויחשף יערות ובהיכלו פלו אמר כבוד: יי למבול ישב וישב יי מלך לשלום: יי שז לעצמו יתן יי יברך את עמו בשלום: ובנחה יאמר

תפלת מוסף

עכריזין משיב הרוח ומוריד הגשם, כדי שגם הליצור יזכירו צחלמס. ולא סעס ולא סזכיר סומו סוזר לסתס גזוק. לסל לס כזכ סתס כזכט ונחיס סנחיס ולל סתס עדיין סתס קדוס סוונכ ונסיכ סרוס כלל סתימס :

בי שם יי אקרא הבו גדל לאלהינו:

אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו. אלהי אברהם אלהי יצחק ואלהי יעקב. האל הגדול הגבור והנורא. אל עליון גומל חסדים טובים. וקונה הכל וזוכר חסדי אבות ומביא גואל לבני בניהם למען שמו באהבה:

מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך אתה יי מגן אברהם:

אתה גבור לעולם אדני. מחיה מתים אתה רב להושיע

משיב הרוח ומוריד הגשם:

מכלכל חיים בחסד מחיה מתים ברחמים רבים סומך נופלים ורופא חולים ומתיר אסירים ומקים אמונתו לישני עפר. מי כמוך בעל גבורות ומי דומה לך. מלך ממית ומחיה ומצמיח ישועה:

ונאמן אתה להחיות מתים. ברוך אתה יי מחיה המתים:

אתה קדוש ושמך קדוש וקדושים בכליוס יהללוך

סלה. ברוך אתה יי האל הקדוש:

אתה בחרתנו בכל העמים. אהבת אותנו ורצית בנו.

ורוממתנו מכל הלשונות. וקדשתנו במצותיה. וקרבתנו מלפני

לעבודתך. ושמך הגדול והקדוש עלינו קראת:

והתזן-לני יי אלהינו באהבה (שבתות למנוחה ו)

מועדים לשמחה חגים וזמנים לששון את-יום (השבת

הזה ואת יום) הישמיני חג העצרת הזה. זמן שמחתנו

(באהבה) מקרא קדש. וזכר ליציאת מצרים:

Aber um unserer Sünden willen sind wir verbannt aus unserem Lande, sind wir so weit entfernt von unserm Grund und Boden, und können nimmer hinaufziehen und erscheinen und uns beugen, Herr, vor Dir und thun, was unsere Pflicht und Schuld ist, in dem Hause deiner Wahl, in dem großen und heiligen Tempel Gottes, darauf dein Name ward genannt, dieweil sich die Gewalt vergriffen an deinem Heiligthume.

Möge es dein Wille sein, Gott, unser Herr, Gott unserer Väter, allerbarmender Weltenherr, daß du wiederkehrest und dich erbarmest über uns und über dein Heiligthum in deiner unendlichen Barmherzigkeit, und es bald erbauest und es herstelltest in seiner Größe und Herrlichkeit.

Gott, unser Vater, unser Herr! Laß die Herrlichkeit deines Reiches bald offenbar werden über uns; erscheine uns im vollen Licht und Glanz; erhebe dich über uns vor den Augen alles Lebenden; sammle unsere Zerstreuten unter den Völkern, und einige die zersplittert sind bis an der Welten Enden. Laß uns in Zion, deine Gottesstadt, in Jubel einziehen, und in Jerusalem, in deinem heiligen Tempel zur ewigen Freudigkeit. Da wollen wir Dir bereiten die Opfer unserer

ומפני חטאינו גלינו
מארצנו ונתרחקנו מעל
אדמתנו. ואין אנהנו
יכולים לעלות וקראות
ולהשתחוות לפניך
ולעשות חובותינו
בבית בחירתך בבית
הגדול והקדוש שנקרא
שמה עריו. מפני היר
שנשתלחה במקדשך. יהי
רצון מדפניך יי אלהינו
ואלהי אבותינו מלך רחמן.
שתשוב ותרחם עלינו ועל
מקדשך ברחמיך הרבים
ותבנהו מהרה ותגדל
כבודו: אבינו מלכנו. גלה
כבוד מלכותך עלינו מהרה
והופע והנשא עלינו לעיני
כל חי. וקרב פזורינו מבין
הגוים. ונפוצתינו כנס
מירבתי ארץ. והביאנו
לציון עירך ברנה ולירושלים
בית מקדשך בשמחת
עולם. ושם געשה לפניך את

Schuld, die täglichen Opfer nach ihrer Ordnung und die Mussaphopfer nach ihrer Regel. (Und das Mussaphopfer für diesen Sabbathtag) und das Mussaphopfer für diesen achten Tag, der das Fest beschließt, wollen wir dir bringen und bereiten in Liebe und Freundschaft, nach deinem Gebote und Willen, wie du es uns hast vorgeschrieben in deiner Gotteslehre durch Moses, deinen Knecht, wie es gesprochen ward aus dem Munde deiner Herrlichkeit, und geschrieben steht:

קָרְבָּנוֹת חֹבוֹתֵינוּ תִּמְיָדִים
בְּסִדְרָם וּמִסְפֵּים זָהֲלִכְתֶּם.
זאת מוסף יום (am Sabb.)
הַיְהוָה וְאֵת מוֹסֵף יוֹם
הַשְּׁמִינִי חֲנֻ
הָעֶצְרֶת הַזֶּה. נַעֲשֵׂה וְנִקְרִיב
לְפָנֶיךָ בְּאַהֲבָה. כְּמִצְוֹת
רְצוֹנָךְ כְּמוֹ שִׁכְתָּבְתָּ עֲלֵינוּ
בְּתוֹרָתְךָ עַל יְדֵי מֹשֶׁה
עֲבָדְךָ. מִפִּי כָּבוֹדְךָ
בְּאִמּוֹר:

(Für Sabbath.)

Am Sabbathtage zwei Schafe, einjährige, ganz ohne Fehl, und zwei Behtel feines Mehl als Mehlgabe, eingerührt mit Del und das dazu gehörige Trankopfer. Also das Sabbathopfer für den Sabbath außer dem täglichen Opfer mit seinem Trankopfer. Das ist das Opfer für den Sabbath; das Opfer für den heutigen Tag ist — wie geschrieben steht:

(וּבְיוֹם הַשַּׁבָּת שְׁנֵי כִבְשִׁים בְּנֵי
שָׁנָה תְּמִימִם וּשְׁנֵי עֶשְׂרֵנִים סֵלֹת
מִנְחָה בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן וְנִסְבּוּ: עֹלֹת
שַׁבָּת בְּשַׁבְּתוֹ עַל עֹלֹת הַתָּמִיד
וְנִסְבָּה: זֶה קָרְבַּן שַׁבָּת וְקָרְבַּן
הַיּוֹם בְּאִמּוֹר:)

„Am achten Tage soll der Beschluß sein bei euch, keinerlei Arbeit sollt ihr da verrichten. Da sollt ihr bringen ein gottgefälliges Feueropfer dem Herrn, einen Stier, einen Widder, Schafe, einjährige, sieben, ganz ohne Fehl.

Dazu die Mehlgabe und das Trankopfer nach Vorschrift; drei Behtheile für den Stier;

בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי עֶצְרֶת
תִּהְיֶה לָכֶם כָּל־מְדַאֲכֶת
עֲבֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם
עֲלֶיהָ אִשָּׁה רִיחַ נִיחַח לַיהוָה
פֶּרֶךְ אֶחָד אֵיל אֶחָד כִּבְשִׁים
בְּנֵי־שָׁנָה שִׁבְעָה תְּמִימִם:
וּמִנְחָתָם וְנִסְבֵּיהֶם
כְּמִדְּבַר. שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֵנִים

zwei Zehnthetheile für den Widder ;
ein Zehnthheil für das Schaf,
und Wein zum Trankopfer,
zwei Böcke zur Versöhnung,
und die zwei täglichen Opfer
nach ihrer Regel.

(Filtr Sabbath)

יִשְׂמְחוּ Mögen sich erfreuen deines
Reiches, die den Sabbath halten,
und ihn nennen eine Lust. Möge
dein Volk, mögen Alle, die da hei-
ligen den siebenten Tag, sich sättigen
und sich erfreuen deiner Güte ;
denn am siebenten Tage hast du,
Herr, dein Gefallen, ihn hast du ge-
heiligt, das Kleinod unter den Le-
benstagen ihn genannt, zum Ange-
denken an das Werk der Schöpfung.

אלהינו Unser Gott, Gott
unserer Väter! allerbarmender
Weltenherr, erbarme Dich über
uns! Allgütiger Gnadenspender,
sei uns gewogen! Wende Dich
uns wieder zu in der ganzen
Fülle deiner Barmherzigkeit,
um unserer Väter willen, die
Deinen Willen stets gethan.
Baue auf dein Haus, wie ehe-
dem, gründe fest dein Heilig-
thum auf seinem Grund, laß
uns es schauen in seinem Baue,
uns erfreuen an seiner Her-
stellung und Vollendung. Führe
Du die Priester wieder ein in
ihren Dienst, und die Leviten
wieder ein bei ihrem Gesang
und Saitenspiel. Führe Israel
wieder ein in seine Wohnungen,
auf daß wir hinaufziehen und
erscheinen und uns beugen,
Herr, vor Dir dreimal im Jahre,
so oft die Feste uns eingehen,
wie geschrieben steht in Deiner
Gotteslehre:

מוסף לשמיני עזרה

לִפְרֹשֵׁי וּשְׁנֵי עֶשְׂרִים לְאֵיל.
וְעִשְׂרוֹן לְכֶבֶשׂ. וַיִּזֶן כְּנֶסֶכוֹ.
וְשָׁעִיר לְכִפּוּר. וּשְׁנֵי תְּמִידִים
כִּהְלַכְתֶּם:

(לשבת)

(יִשְׂמְחוּ בַמְּלֻכּוֹתָ שׁוֹמְרֵי שַׁבַּת
וְקוֹרְאֵי עוֹנְג עִם מְקַדְּשֵׁי שְׁבִיעֵי.
כְּלָם יִשְׁבְּעוּ וַיִּתְעַנְּגוּ מִטּוֹבָךָ
וּבְשִׁבְעֵי רְצִיתָ בּוֹ וְקִדְּשָׁתוֹ חֲמִדָּת
יָמִים אוֹתוֹ קָרָאתָ זִכָּר לְמַעֲשֵׂה
בְּרֵאשִׁית:)

אלהינו ואלהי אבותינו
מִלֶּדֶד רַחֲמֵן רַחֵם עָלֵינוּ טוֹב
וּמְטִיב הַדָּרֶשׁ לָנוּ שׁוֹבֵבָה
אֵלֵינוּ בְּהַמּוֹן רַחֲמֶיךָ בְּגִלְגַּל
אָבוֹת שָׁעֲשׂוּ רְצוֹנְךָ בְּנֵה
בֵּיתְךָ כְּבַתְחִלָּה וְכוֹנֵן
מְקַדְּשֶׁךָ עַל־מְכוֹנוֹ וְהִרְאֵנוּ
בְּבִנְיָנוּ וְשִׂמְחָנוּ בְּתַקְוָנוּ
וְהִשַּׁב כְּהַגִּים לְעַבּוֹדָתָם
וְלוֹיִם לְשִׁירָם וְלִזְמֶרָם וְהִשַּׁב
יִשְׂרָאֵל לְנוֹוֵהָם וְשֵׁם נְעֻלָּה
וְנִרְאָה וְנִשְׁתַּחֲוֶה לְפָנֶיךָ
בְּשָׁלֶשׁ פְּעָמֵי רֵגְלֵינוּ
כְּכַתוּב בְּתוֹרָתְךָ שְׁלוֹשׁ

„Dreimal im Jahre sollen erscheinen alle Deine Männer vor dem Angesichte Gottes, Deines Herrn, an dem Orte, den er wird erwählen; am Feste des ungesäuerten Brodes, am Wochenfeste und am Laubhüttenfeste. Und es soll Keiner erscheinen leer vor dem Angesichte Gottes, sondern jeder seine Gabe bringen, nach dem Segen Gottes, Deines Herrn, den er Dir gegeben.

פְּעָמִים בְּשָׁנָה יִרְאֶה כָּל־
זְכוּרָךְ אֶת־פְּנֵי יי אֱלֹהֶיךָ
בַּמָּקוֹם אֲשֶׁר יִבְחַר בְּחַג
זֵה־מִצּוֹת וּבְחַג הַשְּׁבִעוֹת
וּבְחַג הַסִּכּוֹת וְלֹא יִרְאֶה
אֶת פְּנֵי יי רִיקִים: אִישׁ
כַּמִּתְנַת יָדוֹ כְּבִרְכַת יי
אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר נָתַן לְךָ:

וְהִשְׂיֵאֲנוּ יי אֱלֹהֵינוּ אֶת־בִּרְכַת מוֹעֲדֶיךָ.
לְחַיִּים וְלִשְׁלוֹם. לְשִׂמְחָה וְלִשְׁשׁוֹן. כַּאֲשֶׁר |
רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ לְבָרְכֵנוּ. (אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ רָצִיה
בְּמִנְיַחְתָּנוּ) קִדְשָׁנוּ בְּמִצּוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתֶךָ.
שִׂבְעֵנוּ מִטּוֹבֶךָ. וְשִׂמְחָנוּ בִישׁוּעָתֶךָ. וְטַהַר לִבֵּנוּ
לְעִבְדֶּךָ בְּאֵמֶת. וְהִנְחִילֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ (בְּאַהֲבָה וּבְרַצוֹן)
בְּשִׂמְחָה וּבְשִׁשׁוֹן (שֶׁבַת ו) מוֹעֲדֵי קִדְשֶׁךָ. וְיִשְׂמַח
בְּךָ יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶךָ. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְקַדֵּשׁ
(הַשֶּׁבַת ו) יִשְׂרָאֵל וְהַזְמִינִים:

רָצִיה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם. וְהִשֵּׁב אֶת־
הָעֲבוּדָה לְדַבִּיר בֵּיתֶךָ. וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וְתַפְלָתָם בְּאַהֲבָה תִּקְבַּל
בְּרַצוֹן. וְתִהְיֶה לְרַצוֹן תָּמִיד. עֲבוּדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתַחֲזִינָה עֵינֵינוּ
בְּשׁוֹבֶךָ לְרַצוֹן בְּרַחֲמִים: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ לְרַצוֹן:
מוֹדִים אֲנִיחָנוּ לְךָ שְׂאֵתָה הִיא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּן יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הִיא לְרוּר וְדוּר
נוֹרָה לְךָ וְנִסְפָּר תְּהִלָּתֶךָ. עַל חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל
נַשְׁמוֹתֵינוּ הַפְּקוּדוֹת לְךָ וְעַל נַפְשֶׁךָ שֶׁבְּכִלְיוֹם עִמָּנוּ וְעַל

נפלאותיך וטובותיך שבכל־עת ערב ובקר וצהריים. הטוב
 פי לא כלו רחמיך. והמרחם פי לא תמו חסדיך. מעולם
 קוינו לך:

ועל כלם יתברך ויתרומם שמך מלכנו תמיד לעולם ועד:
 וכל החיים יודוך סלה ויהללו את שמך באמת. האל
 ישועתנו ועזרתנו סלה. ברוך אתה יי הטוב שמך ולך נאה
 להודות:

שים שלום טובה וברכה חן וחסד ורחמים עלינו ועל־
 כל־ישראל עמך. ברכנו אבינו כלנו כאחד באור פניך. פי
 באור פניך נתת לנו יי אלהינו תורת חיים ואהבת חסד.
 וצדקה וברכה ורחמים וחיים ושלום: וטוב בעיניך לברך את
 עמך ישראל בכל־עת ובכל־שעה בשלומך. ברוך אתה יי
 המברך את־עמו ישראל בשלום:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקללי נפשי תדום ונפשי
 כעפר לכל תהיה. פתח לבי בתורתך ובמצותיך תרהור נפשי וכל החושבים
 עלי רעה מהרה הפך עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך. עשה למען
 ימינך. עשה למען קדשתך. עשה למען תורתך. למען יחלצון ידיך
 הושיעה ימינך וענגי: יהי לרצון אמרי פי והגיון לבי לפניך יי צורי וגואלי:
 עשה שלום במרומו הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:

יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה
 בימינו ותן חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם וכשנים קדמוניות:
 וערבה ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם וכשנים קדמוניות:

ת פ ל ת ג ש ם .

Man öffnet die heil. Lade. — סתחין חארק

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו. אלהי אברהם
 אלהי יצחק ואלהי יעקב. האל הגדול הגבור והנורא אל עליון
 גומל חסדים טובים וקונה הכל וזוכר חסדי אבות ומביא
 גואל לבני בניהם למען שמו באהבה: מלך עוזר ומושיע ומגן:

סמך לומר עד גבורת הנשם.

אך Auch der Regen ist einem namhaften Verwalter übergeben, der die Wolken bildet, scheidet und regnen läßt. Durch Seine Wasser schmückt die Erde sich mit Früchten. Möge er uns nicht vorenthalten werden, wenn wir in unsern Pflichten lässig sind. Gestützt auf die Gunst unserer Urväter bitten wir um Regen. Gebenedeit seist Du Ewiger, Schirm Abrahams.

אף כרי אתת שם ^{Verb.}
 שר מטר. להעביב ולהענין
 קהריק להמטר. מים אבים
 בם גיא לעטר. לבל יעצרו
 בנשיון שטר. אמצים גנון
 בם שואלי מטר:

פרוך אפה יי מגן אברהם:

אפה גבור לעולם ארני מחיה מתים אתה רב להושיע:

ישראל Diesen veranlaßt Er, aus den Wasserbehältern den Regen zu senden, die Erde zu erweichen mit den Krystall-Tropfen. — Den Wassern hast Du deine Wunderkraft mitgetheilt, daß sie durch ihr Herabfließen Alles erquicken, was Leben haucht, und einst wieder die zu beleben, welche die Wunderkraft des Regens erwähnen.

יטריח לפלג מפלגו נשם.
 למוגג פני נשי בצחות
 לשם. מים לאדרך כנית
 ברשם. להרגיע ברעפם
 לנפוחי נשם. להחיות
 מזכירים גבורות הנשם:

Man schließt die hell. Lade. — סוגין הארון

מיוסד ע"ס א"ב כסול.

אמין Erhabene Worte will ich sprechen, an diesem gekrönten Festtage, im Gebete unermülich sein, mit Worten unerschöpflich an diesem Beschlußfeste. In dieser Versammlung, im Musaph-Gebete, bitten wir um Regen. Zur doppelten Freude, erfreue

אפיק מען מעטר. ^{Gen.}
 ביום המעטר אפרוך שוע
 ולא אפטר. בגיב המפטר:
 בקץ המטר. שאונו הנטר.
 במוספי לעטר. תפלת
 מטר: גילת פעמים. שוש

Diesen Freudentag, öffne den Himmel, wenn um Wasser ich bitte. Die Pforten des Himmels, so wie die Pforten der Wasserbehälter, möge der Allgeliebte öffnen, wenn ich im Gebet mein Herz ausschütte. Mein Gebet wird nicht behindert, die Schuld der Sünden ist getilgt am Versöhnungstage, so muß der Verläumber schweigen. Die verzeichneten Gebete, der Ordnung gemäß, habe ich gebetet mit Andacht, darf so jetzt der Kraft des Regens gedenken. Ich rief Ihn an in der Noth, Er hat mir Raum verschafft, wird auch jetzt mich hören ohne Noth. — Seine Macht ist unbegränzt, keine Sünde wird den Schatz verschließen; Er wird erhören ein betend Volk. Was ich in Worten zusammensüge, um Kraftsprüche zu gewinnen, ich weiß nur Geringes hervorzu- bringen, darf nicht stolz darauf thun. Er wolle mich lehren, was ich reden soll, wenn ich vor der Lade stehe, mir mit- theilen, was ich für diese Gemeinde beten, und was besser zu verschweigen sei. Knieend und mit gebeugtem Haupte will ich für diese Gemeinde bitten,

יום | מיומים. גל ולי משמים.
 בשאלי בו מים: דלתי
 שמים. אשר מול שער
 המים. דודי יפתח משמים.
 בשפכי לו לב במים: הגיגי
 בל ידמים. בצע אשמים.
 הילבנו בכפור אשמים.
 ושושן מה ישמים: ואמרי
 רשומים. בערכם גרשמים.
 ודיתי עם שמים. להזכיר
 גבורות גשמים: זעק ממצר.
 אקרא בעת צר. זה ירחיב
 לי בצר. שוע אשר לו
 בצר: חזק יד לא תקצר.
 מפתוח אוצר. חשא אם
 עצר. יפן בעם נעצר:
 טעמים אחבר. חילים לגבר.
 מפני נתורים אדבר. ולא
 כמתגבר: יורוני מה אדבר.
 פני תיבה בעובר. ירשוני
 בעדם להסבר. כי עת
 לחשות ועת לדבר: כרוע
 ברך להבריך. במזת
 דהדריך. בוון חין להעריך.

und abwenden von ihr ein
dürres Jahr. Bei der Wunder-
kraft des Regens werde ich
ausführlich sein, wo es thun-
lich ist; von der Pflanzenkunde
werde ich mittheilen, was die
Weisen einer vernünftigen Na-
tion davon gelehrt. Passende
Gebete um Regen werde ich
flehen, damit die Erde bebauet,
Wüsteneien urbar gemacht, und
die Bevölkerung verbreitet werde,
daß die Regen sich wohlthätig
den Früchten erweisen, bis zur
Zeit der Reife, sie vor Dürre
schützen und alles Schösz zum
Treiben bringen, um ein gelieb-
tes Volk zu schützen. Er wird
mir Sein Antlitz zuwenden,
wenn ich für diese Gemeinde
bete. Die Thaten des zehnfach
Erprobten (Abraham) wird Er
mir gedenken zur Gunst. Zum
Schöpfer, dem Erhabensten und
Höchsten hebe ich mein Auge
empor. Die Gemeinde, unter
der ich mich zu Ihm eingefun-
den, hegt bescheidenen Sinn.
Möge mein Flehen angenehm
sein, mein Gebet vor Ihn
kommen. Bin ich wie ein Kriegs-
held ausgerüstet mit Muth, so
erbitte ich mir doch die Geneh-

בְּעַד עִם מְעַרְיָד: לַחְבוּשׁ
וְלַהֲאָרִיךְ. חֲרַבּוֹן חוֹרֵב
מִפְּרִיךְ. קְדָבֵר גְּבִירוֹת
אֲאָרִיךְ. כִּי עֵת לְקַצֵּר וְעֵת
לַהֲאָרִיךְ: מִמַּטֵּעַ דְּרַבּוֹנוֹת.
אֲבִינָה תְּבִינּוֹת. מֵעַם
בִּינּוֹת. אֲדָבֵר נְכוֹנּוֹת:
נְאֻקּוֹת מְכוֹנּוֹת. לְהַמְטִיר
נִיָּא וְלִבְנוֹת. נְשִׁמוֹת
לְכוֹנּוֹת. בְּרַבּוֹת בְּנוֹת:
שְׁעִירִים לְהַרְבִּיב. חֲוִיזִים
דְּהַעֲבִיב. שִׁיחִים לְהַאֲבִיב.
עַד זְמַן אֲבִיב: עֲדָנִים
לְהַנְבִיב. מִקְדִּיחַת שְׁבִיב.
עָבִים לְהַלְבִּיב. לְרוֹוֹת עִם
חֲבִיב: פָּנִים לִי יִשְׂא.
בְּצִינְתִּי פִּנָּה כְּנִיסָה. פּוֹעֵל
בְּעֶשֶׂר גָּסָה. יִזְכֵּר לִי
דְּחוּסָה: צִוֵּר אֶרֶם וְנִשְׂא.
אֱלֹו עֵינֵי אִשָּׁא. צְבָאוֹ לֹו
אֲנִיסָה. וְלֹא בְּרוּחַ גָּסָה:
קוֹלִי יַעֲרֵב. וְרַנְתִּי לְפָנָיו
תְּקַרֵּב. קָמְתִי כְּבִקְרֵב.
תְּנֹוֹר כְּלִי קָרֵב: רְשׁוֹרֵת

igung der Geringen und Vornehmen, soll mein Gebet an-
 zuehm erscheinen und wohl-
 thätig für eine zahlreiche Ge-
 meinde, als Abgeordneter der
 Gemeinde, als Gesandter dieser
 Versammlung, welche die sieben
 Festtage gefeiert, und einen
 achten Tag noch hinzufügen,
 sich an ihm versammeln, um
 Regen zu erflehen in diesem
 Musaph-Gebet. Es werden
 fließen die Quellen, und strö-
 men die Bäche auf Straßen,
 und Kanäle überströmen und zu
 mächtigen Flüssen anwachsen.
 Gedenke mir die Tugenden
 dessen, der von Jenseits kam
 (Abraham), daß ich nicht ohne
 Erfolg zurück gewiesen werde,
 Erhöre mich wegen meines
 Volkes, warum sich mein Herz
 ergießt in diesem Mittags-Gebet.

Mit Geist und Herz
 schicke ich mich an, meine Ansicht
 vom Wasser zu verkünden, das
 Wenige, was ich durch Nach-
 seenen fand, von der Natur
 des flüssigen Wassers, was ich
 entdeckte von der Berrichtung
 des Wassers, um den Verstän-
 digen aufmerksam zu machen
 auf die Macht des Wassers.
 In den Höhen der Himmel
 hat Er aufbewahrt die Vor-

צֶעִיר וְרַב. אֲשׁוּל טָרָם
 אֶקְרַב. רַחֵשׁ אֲבִיִּשׁר וַיַּעֲרַב.
 צֶדֶק בְּקֶהֱל רַב: שְׁלִיחַ
 לְמַסְתּוֹפִּים. צִיר לְאִסּוּפִים.
 שִׁבְעַת יְמֵי חַג אִוְסָפִים.
 וְנִסּוּךְ הַמַּיִם חֹסְפִים: שְׁמִינִי
 מוֹסִיפִים. וּבֹ נְאֻסָּפִים.
 שׁוֹעֵת מַיִם מְחַסְפִים. בְּחִינַת
 מוֹסָפִים: תְּפוּצִינָה עֵינֹת
 מַיִם. בְּרַחוּבוֹת פְּלָנֵי מַיִם.
 תִּמְשַׁכְּנָה בְּטוּחֹת לְפָה
 מַיִם. לְהַתְנַבֵּר כְּנַחֲלֵי מַיִם:
 תִּזְכֹּר לִי אֶתֵּי נְהָרִים.
 מִשׁוּב אַחֹרִים. תַּעֲנֵנִי עֲדֵי
 אֶפְרַיִם. בְּשִׁפְכֵי שִׁיחֹת
 צְהָרִים:

מיוסד ע"ס א"ב מרובע.

אֶקְשָׁטָה כְּסֵל וְקָרַב
 לְהַבִּיעַ בְּעַד מַיִם. אֲזוּם
 לְפִי מָעַט גִּיעַת בְּלַחֲלוֹת
 מְלֶאכֶת מַיִם. אַחֲסָפָה מַעִין
 מַעֲשֵׂה מַפְעֵל מַיִם. אֶת פְּנֵי
 מַכִּיִן לְהַשְׁמִיעַ גְּבוּרוֹת מַיִם:
 בְּגִבְהֵי שָׁמַיִם אֶצֶר אִסְמֵי

räthe der Wasser; in den Tiefen der Erde hat Er geborgen die Quellen der Wasser. Mit Wasser hat Er Himmel und Erde wie mit einem Birkel umschlossen; durch sie hat Er die Erde ausgedehnt und die Himmel gewölbet. Doch bevor Er diese geschaffen aus der Mischung von Feuer und Wasser, lag in Seinen Gedanken schon Alles, vollendet, durch die dem Wasser vergleichbare Lehre. Jahrtausende zuvor war sie Seine Vertraute, Er hielt sie aufbewahrt, um zwei Welten durch sie zu schaffen. Auf die Grundpfeiler des Wassers hat Er das Weltall ausgeführt. Die Hölle ist auf Sein Geheiß aus Wasser entstanden, auf Verlangen auch pflanzte sich ein Paradies an Wasserbächen. Seine längst Vertraute (die Thora) bewahrte Er für Seine Frommen auf, doch ließ Er neun hundert und vier und siebenzig Geschlechter erst vorüberziehen. So hat Gott auch sieben Institutionen vor Erschaffung des Himmels und der Erde eingesetzt. Es ruhte Sein Geist auf den Wassern, bevor Er den Himmel bewohnte; dann schuf er sich einen Thron den er Himmel nannte. Und

מים: בתחתיות ארץ
 החביא תהומות מים. כם
 החל וכל חוג ארץ ושמים.
 כם הרקיע הדום וקרה
 שמים: גם בטרים יוצרו
 בדולי אש ומים. גמר וכלל
 כל במשולת מים. נרה
 אצלו אמון לשעשעו יומים.
 גנזה פעול אתו עולמות
 שנים: דרך והשתה שתות
 במשתית מים. דעת כי
 כל הושתה משתית מים.
 דבר והעריך תפתה
 משלינת מים. דרש ונטע
 שתול על פלגי מים: הצפין
 לישרים אמונת יומים.
 העביר תשע מאות ושבעים
 וארבעה דורות כבשטה
 מים. הכין שבעה בריאות
 עד לא ארץ ושמים. השרה
 כם שכינה קדם דר שמים:
 ונכון מאז צר כם ויחסו
 שמים. ובססו על רוח
 מרחפת על פני המים.

als Er die Werke der Schöpfung gebildet und die Wasser in hohler Hand gemessen, setzte Er ihn zwischen den ätherischen und irdischen Wassern, und rief, ihn zu tragen, Geschöpfe hervor von unermesslicher Größe, voller Augen mit einer Anzahl strahlender gevierteter Gesichter, und Flügeln zwei hundert sechs und fünfzig an der Zahl; bebend von dieser Belastung machen sie ein Getöse, mächtiger als das Rauschen mächtiger Fluthen. Ihnen hat Er noch zugesellt Cherubim und Ofanim und Wasser-Galgalim; dann ätherische Feuerheere, deren Leib wie Tharschisch's See groß, wie die Tiefe des Wassers; sie sind zusammengefezte Geschöpfe, von Feuer und Wasser, und machen eine Scheidewand zwischen dem Feuer und Wasser; sie schweben und fliegen mit Flügeln aus Feuer und Wasser, und baden sich in einem wie Wasser strömenden Feuerfluß. Hier hat Er einen Vorrath von Schnee, Feuer und Hagel und Wasser aufbehalten, damit die Frevler, die Ihn erzürnen, zu bestrafen; dort hat Er nach Seinem Plane, Teiche voll Lebenswasser aufbewahrt, davon den Strömen Wasser mitzutheilen.

Gott überschauete Seine

וּבְצַר מַעֲשֵׂה בְּרֵאשִׁית
 וּמַדְד בְּשֹׁעְלוֹ מַיִם. וַיַּעֲדוּ
 בֵּין חֲשֵׁרֵת מַיִם לְחֲשֵׁבֶת
 מַיִם: זְמַן לוֹ לַעֲמוֹס גְּבוֹת
 לְאוֹת עֵינָיִם. זֵיו מִסְפָּר ו
 רֹבַע פָּנִים חֲמֻשִׁים וְנִשְׁשׁ
 וּמְאֵתָיִם. זֹעֹרֵת מִמְשָׁא
 וְרוֹעֵשׂוֹת מִקּוֹלוֹת מַיִם.
 זְכוּדִים אֲתָם כְּרוֹב וְאוֹפֵן
 וְגִלְגָּל מַיִם: חֵיל שְׂרָפִי מֵעַד
 גְּוִיָּתָם כִּתְרֵשִׁישׁ מַיִם.
 חֲקוּקִים וְנִשְׁעָרִים בְּאוֹרֶךְ
 עֲמֻקֵּי מַיִם. חֲצִיִּם בְּרֵית אֵשׁ
 וְחֲצִיִּם יְצִירֵת מַיִם. חוֹצְצִים
 תַּת מְחִיצָה בֵּין אֵשׁ וּבֵין
 מַיִם: טָסִים וּמְעוֹפְפִים
 בְּכַנְפֵי אֵשׁ וּמַיִם. טוֹבְלִים
 בְּנְהַר נְגֹד כְּנַחְלֵי מַיִם.
 טַבָּס אוֹצְרוֹת שְׁלֵג וְאֵשׁ
 וּבְרָד וּמַיִם. טְמוּנִים
 לְסַעֲרֵת חֲמָה לְצִלְמוֹנֵת
 מַיִם: יוֹם וְאָצֵר לְחַיִּים פֶּלֶג
 מְלֵא מַיִם. יַעֲיֵן לְפֶלֶג מְנוּ
 לְפִלְגוֹת מַיִם. יְהֵ קָבֵט

Schöpfung und fand, daß ohne Wasser kein Leben bestehen könne, und beschenkte die Welt mit Wasser. Es sollte auf Sein Geheiß dem Wasser eine feste Bestimmung gegeben werden, nach welchem die ganze Erde durch aufströmendes Gewässer getränkt werde; nur wollte Gott den Gewalthabern dadurch keine Gelegenheit zur Gewaltthätigkeit geben, darum beschloß Er sie auch von den Schätzen des Himmels zu wässern. Ueber der Feste gestaltete Er die Wasserbehälter, über welche sich ein heißer Himmel wölbt, davon die Wasser tropfenweise fließen, und die sich bei ihrem weiten Falle auf die Erde dennoch nicht mit einander vermischen. Aus den Farben des Regenbogens auch, die sich durch eine mit Wasser gefüllten gläsernen Kugel nachbilden lassen, ist Seine Allmacht zu erschen. So wie die Farben er wieder spiegelt, seine Grundfarbe ist Wasser. Sein Zeichen verkündet der Erde das Bündniß, daß sie nicht ferner durch Wasser untergehen werde. Schnell fährt der Blitz über die wasserdürstende Erde, geräuschvoll stürmt der Donner rollend über den Wassern, Wolken und Winde gehen dem

בְּכֹל פֹּעֵל בִּי אֵין חַיּוֹת
 בְּדֵי מַיִם. יִשְׂרָהֵל מִתְּנַת
 חֲנָם לְעוֹלָם | מַיִם: כְּפִי
 תַתּוּ מֵאֵז יִשׁוּב דָּת לַמַּיִם.
 כָּל | לְהַשְׁקוֹת נְשִׁי
 מִתְּחַתִּיּוֹת מַיִם. כְּשֶׁר
 בְּבַעֲלֵי זְרוּעַ כִּי יִהְיֶה מַיִם.
 כִּיֹּן וְשָׁב לְשׁוֹקֵקָה מֵאוֹצַר
 שָׁמַיִם: לְמַעַל | לְרַקִּיעַ עֵשׂ
 בְּבִרְכַת מַיִם. לְנִשְׁוֹת עָלֶיהָ
 כְּפֶה מְזַעַת מִחַמַּת מַיִם.
 לְהַשִּׁיף מִמֶּנָּה מְגֵרַע נְשִׁי
 מַיִם. לְהַלּוֹךְ מִדֶּלֶךְ כְּמָה
 בְּלִי עֲרוּב מַיִם: מְרֹאֵה
 הַקֶּשֶׁת כְּעֵשְׂשִׁית בַּמַּיִם.
 מֶנָּה כֹּל יִבְיֵנוּ כֵּה מוֹדֵד
 מַיִם. מְרֹאֵה בְּדִ-מְרֹאֵה
 וּמְרֹאֵה כְּמְרֹאֵת מַיִם.
 מוֹדַעַת לְגִיָּא אוֹת בְּרִית
 בְּלִי שׁוֹבַעַת מַיִם: נוֹצִיץ
 בְּרֶקַב בְּבִהֵל | לְהַבְרִיק
 כְּמִיָּהֵת מַיִם. נוֹהֵם בְּרַעֲשׂ
 וְקוֹל רַעֲשׂוֹ מְרַעִים עַל הַמַּיִם.
 נְשִׁיאוֹם וְרוּחַ מִבְּדֵי מַיִם

Regen voran, und haben das Ansehen, als stiegen sie aus dem Wasser, um dorthin wieder zurück zu kehren. Dem Winde hat Er Gewicht gegeben, die Wasser zu wiegen und jedem Land seinen Antheil Wasser zuzuführen. Jedem Dinge mißt Er Wasser zu nach Bedürfniß, versteht die Wälder, die Erdfrüchte und die Bäche mit Wasser. Verschiedene Wolken sind angewiesen zu tragen die Last der Wasser; sie bewegen sich schwebend über der Ausdehnung der Himmel, harren zusammenhängend, bis ihnen gestattet ist, die Wasser zu leeren, stürmen ängstlich und träufeln Wasser; öffnen ihre Schläuche um wieder aufzunehmen Wasser, schwingen sich in die höhern Regionen, um dort zu ver süßen die salzigen Wasser; dann kehren sie zurück nach dem Orte der Wasser und erquicken durch ihr sanftes Herabfließen die nach dem Wasser schmachtende Erde. Die obern Wasser hat Er von den

למים. גראים בעזלים | ממים
 ושבים אל המים: שם |
 משקל | לרוח כו לפלם
 מים. סים לפי כל ארץ מה
 להגריק מים. ספק ומד
 במדה תבן מדת מים.
 סדר לשבט דארץ להסד
 דהמציא מים: עב וחזיו
 ונשיא ואיד וענן מים. ערך
 כם שאת משא מעמום
 מים: עפים ודאים על פני
 רקיע השמים. עומדים
 צדורים עד יורשו להריק
 מים: פחד שעירים
 משתערים בהרעיפם | מים.
 פותחים פיהם כנוס כנר
 שתית מים. פורחים
 להמתיק בשחק תמלוחית
 מים. פונים שוב ללכת אל
 מקום המים: צבאות
 רביבים המרביבים מים:
 צומחים כערבים על יבלי
 מים. ציה ממוגנים בנחת
 זלת מים. צחיון הרבון מין

untern geschieden, und durch einen Ausspruch bestimmt, die obern Wasser dienen zur Befruchtung des Regens. Auf das Geräusch der obern Wasser, die zu fließen beginnen, stimmen ihnen die untern Wasser verlangend entgegen, so stürmen geräuschvoll die Wasser gegen einander, sie erheben jauchzend ihre Stimme zur Verherrlichung Dessen, der Seine Allmacht zeigt auf den Wassern, ihre Lannerstimme ist Lobgesang Dessen, der da donnert über mächtige Fluthen; im Herniederfallen noch singen sie Lieder zum Lobe Dessen, der die Wasser gemessen. Den Wassern zum Ruhme, hat der Allmächtige sie: „die Mächtigen“ genannt; die Farbe Seines Gewandes ist bezeichnet mit der Farbe des weißen Schnees; Seine Stimme ist vergleichbar der Stimme mächtiger Fluthen. Nach Maß und Gewicht hat Er jedem Lande seine Wasserquellen beschieden. Den einen Strom, den Er aus Eden geleitet, hat Er von dort ab getheilt in vier Hauptströme.

לְהַשְׁבִּיעַ שׁוֹבַע מַיִם: קוֹ
מְבַדֵּל אֲשֶׁר הוֹבִדֵּל לַמַּיִם.
קִצְבָם תְּלוּי בְּאוֹמֵר לְהַפְרוֹת
מִטֵּר מַיִם. קוֹל צְנוּרוֹת כִּי
יִזְחִילוּ מֵהֶם מַיִם. קוֹלוֹת
יִתְּנוּ תְּהוֹמוֹת שְׁעוֹת
לְצִמְאוֹן מַיִם: רוֹעֲשִׁים
וּמְרַעֲשִׁים קוֹל מְקוֹלוֹת
מַיִם. רוֹגְשִׁים וְנוֹשְׂאִים קוֹל
לְאֲדִיר קוֹלוֹ עַל הַמַּיִם. רִנָּן
מְרַעֲמִים לְמַרְעִים עַל רוֹב
מַיִם. רִדְתָם כֹּל יִשִּׁירוּ שִׁיר
לְמוֹדֵד מַיִם: שְׁבַח בְּנוֹי
שֵׁם בְּנֵה בְשֵׁם מַיִם. שִׁתָּה
בְּשֵׁם אֲדִיר אֲדִירִים לַמַּיִם.
שָׁת מַעֲטָה לְבוֹשׁוֹ כְּמַחֲוֶה
שְׁלִיגַת מַיִם. שִׁיָּה קוֹל
הוֹדוּ בְּקוֹל רְבוּי מַיִם: תִּכַּן
וְכֹל וּמַד וְגִזֵּר וְדָקָה מַיִם.
תֵּת לְכֹל גֵּיא וְגֵיא מַעֲיִן
לְשִׁתּוֹת מַיִם: ^{Borb.} תִּרְגַּד
מַעֲדָן נְהַר יוֹבֵד מַיִם.
תּוֹכּוּ לְהַפְרֵד לְרְבוּעַ רְאִשֵׁי
מַיִם:

Diese vier Ströme hat Gott für das Land (das Israel besessen) bestimmt, daß es andern Ländern das Wasser zuführe; einem jeden hat Er zugetheilt, wie viel sie von ihrem Wasser andern mittheilen sollen. Jenes Land hat Er besonders mit Wasserbehältern bevorzugt; es trinkt vom Regen des Himmels, genießt die Wohlthat des Regens; Tiefen und Anhöhen, Berge und Thäler, sie alle werden gleich bedacht, durch Eis, Reif, Schnee und Wasser aller Art, jeder Zeit zu erquicken. Sein besonderes Augenmerk ist auf dieses Land gerichtet, es vom Beginn bis zum Abschluß des Jahres mit Wasser zu versehen. Wird ihm durch die Sünden des Volkes der Regen vorenthalten, so läßt Er sich von seinen Gebeten erflehen, gewähret ihm wieder den Regen. Es hebt sein Auge zu Seinem Beistand, dem Throner des Himmels, empor, und Er bescheert ihm, während es noch ruhig schläft, reichlichen Regen. Bis heute haben die Gemeinden sich enthalten, den Regen zu erbitten, zu Ende des siebentägigen Festes erst haben sie sich vereint, Dich in

מִיָּד ע"ס תשר"ק וס"כמח אלעזר ברבי קליר מקרי"ת ספר מחוס נראהי הכרזות ססני"ב

תִּבְנֶנּוּ לְאֶרֶץ וְחוֹצוֹת
 לְחֻצוֹת מַיִם. אִמֵּן לְכֹל
 אֶחָד וְאֶחָד מֶה יִתְּנוּ מַיִם.
 שֶׁקֶל קָרָאשׁ עֲפָרוֹת תִּבְל
 דָּבַד פִּלְגֵי מַיִם. לְמִטְר
 הַשָּׁמַיִם תִּשְׁתֶּה מַיִם: רְצוֹת
 לָהּ שְׁלוֹם בִּירִידַת מַיִם.
 עֲמוֹק וְתַלְוֹל גְּלוֹי וְחֲבוּי
 כְּאַחַת שְׁתוֹת מַיִם. קָרָח
 וּכְפֹזֵר וְשֶׁלֶג וְגֹזֵל מַיִם. זְמַנֵּנוּ
 לָהּ לְשׁוֹקֵקוֹהָ בְּכֹל מִינֵי מַיִם:
 צוֹפָה בָּהּ עֵינַי לְהִתְמַיְדָה
 בְּמַיִם. רֵאשִׁית וְעַד אַחֲרִית
 דְּרוֹשָׁה רְוֹת מַיִם. פֶּשַׁע
 אִם הוֹעֵצִים וְנִגְזֹר עֲצִירַת
 מַיִם. בְּתַחַן וּפְלִל יִפְתּוּ
 מִנְרַע בְּנִטְפֵי מַיִם: עֵינַי יִשְׁאוּ
 קְרוֹכָב בְּעוֹרָם שָׁמַיִם.
 יִשְׁנִים הָיוֹת בְּמַצֵּעַ וְהוּא
 מִסְפִּיק לְמוֹמַיִם. שִׁיחַ מֵהַיּוֹם
 גְּעָצָרִים לְהַזְכִּיר בְּשִׁיחָם |
 מַיִם: רוֹגְשִׁים בְּסוּף שְׁבָעָה
 לְצִיָּן בְּמוֹסַף מַיִם: גְּסוּד

Ihrem Wuffaph-Gebet um Regen zu bitten. O befehl den Wassern, daß sie sich einander von ihrem Vorrath mittheilen, und beides, Regen und Schnee vom Himmel niedersteigen, für den Bedarf der Quellen und Abgründe der Meere. Fische aller Art und Alles, was sich im Wasser regt, sehnt sich nach Regen und schlürft sein Wasser ein. Viele schmerzhaftes Krankheiten werden gelindert durch das Niederfallen des Regens. Die Erhaltung aller Länder hast Du abhängig gemacht vom Himmel, der sie versorgt mit Wasser. Das Land aber worin Milch und Honig fließt, das Du heilig erklärt hast, erfreuest Du selbst durch Wasser. In Deiner Hand allein ist der Schlüssel zu den Vorräthen der Wasser, deren Pforte kein anderer *וְאֵין אֲחֵרִים* vermag. O erfülle Deine liebliche Verheißung, gieb uns den Segen des Wassers! laß auf uns einen milden, sanften und reinen Regen herabfließen.

מִנְסָכִים שְׁלֹשֶׁת לֹוּג מַיִם.
בָּם לְעָרוֹךְ כִּסְדָר שְׁלֹשֶׁת
רְבִיעֵי זֵית מַיִם. מִמַּעַל
לְהַרְבִּיעַ זְכוּרֹת רְבַע מַיִם.
יַעַל בְּכַפַּל מִתַּחַת פְּרִיֹת
נִקְבוֹת מַיִם. לְיַפְתָּח אֶרֶץ
וַיִּפְרוּ יֵשַׁע מִטָּר מַיִם.
קוֹרְאִים זֶה לָזֶה עַד יִשְׁיִקוּ
מַיִם לְמַיִם: כַּאֲשֶׁר יִרְד
הַגֶּשֶׁם וְהַשֶּׁלֶג מִן הַשָּׁמַיִם.
לְצַמְאוֹן יִשְׁעוּדוּ עֵינֹוֹת
וְתִהְיוּ מַיִם: יַחַד דָּגַת
וְקִשְׁקֶשֶׁת הַגְּדָלִים בְּהַמּוֹן
מַיִם. יִתְאוּוּ לְרִדְתּוֹ גַּמּוֹת
מִמֶּנּוּ מַעַשׂ מַיִם, מְרוּחֵי
שָׁחִין וְכֹאֵב יִתְאוּוּ מֵיָמֵינוּ
רוּגְעִים וּמְתַרוּחִים בְּאוּוֵי
קִרְת מַיִם: חַיֵּי כָל נֶשִׁי
מְסֻרֹת בְּמִזְלוֹת שָׁמַיִם.

מִמַּנִּים עַל כָּל הָאָרֶץ אֵיךְ לְפָרְנֶסָה מַיִם. זָבַת
חֶלֶב וְדָבַשׁ אֶרֶץ נַחְלֵי מַיִם. קְדִשְׁתָּ אוֹתָהּ לְשִׁמְךָ
לְמוֹנְגָה מַיִם: וְאַתָּה בְּיָדְךָ תִּתֶּנָּה מִפְתָּח מִטָּר
מַיִם. רְשׁוֹת אֵיז לְהַנְתִּין בְּלַעְדֶּיךָ לְפִתּוֹחַ אוֹצְרוֹת
מַיִם: הִקֵּם דְּבָרְךָ הַטּוֹב תֵּת בְּשִׁפְעַת מַיִם. יַחַד

לְנָדָב לְרִצּוֹן לְמוֹתָר לְהַנִּיף מַיִם: הִי אַרְבָּעִים
 סָאָה מִשְׁעַר מְקוּהַ מַיִם. תְּמִימִיף אִיךְ בּוֹ יִטְהַרְרוּ
 אִם אֵין בּוֹ שִׁיעוֹר מַיִם. גְּשָׁמִים שְׁבַעַה מִשְׁבַּעַה
 רְקִיעֵי מַיִם. שְׁבַע אַרְצוֹת שְׁבַע וְשִׁבְעַת עֲמוּדֵי מַיִם.

Bernimm das Gebet derer, die
 sieben Tage gefeiert, und sich
 heute versammeln, zu bitten um
 Regen. Erhöre ihr Flehen, das
 sich ergießt wie Wasser. Schau
 herab von Deiner heiligen
 Wohnung, vom Himmel, und
 leite Deine getreue Nation,
 wie auf fruchtreicher Weide an
 Wasserbächen.

בְּצוֹר חוֹגְגִים שְׁבַעַה
 וְנַעֲצְרִים עֲדֵי מַיִם. פְּלוֹלֵם
 קָשׁוּב בְּשִׁפְכֶם לָךְ לֵב
 כַּמַּיִם. אֲרוֹן הַשְּׁקִיפָה ^{Borb.}
 מִמַּעוֹן קִדְשֶׁךָ מִן הַשָּׁמַיִם.
 רַעֲיֵךְ לְנַהַל בְּרַבִּין בְּעַד
 מִבּוֹעֵי מַיִם:

אין יסד הפייטן י"ב מדטים י"ב מזלות ולכות העולם ושבעה עניות שנחשבות וי"ב מדטים
 שמחיל בלכנסם וכלשתי סכומות נכונות ספסוק יפתח י"ך וגו' וגם ספסוק כי כאשר ירד
 הגשם וגו'

יִפְתַּח אֶרֶץ לְיִשְׁעוֹ. לְשִׁבְזֵיךְ מִטָּה רָשָׁע. מַיִם
 אִם כְּזָכוֹ בְּפִשְׁעוֹ. זְכוֹר נָם יִקַּח נָא מַעֲטֵ מַיִם וְתִשְׁעוּ: כִּי
 עַל אַרְבּוֹת שָׁמַי עָרְיָן. עַד אָבִיב יִפְתַּחוּ בְּלֵי פָרְיָן. מַיִם
 אֲדַר לְהַעֲלוֹת בְּמַרְיָן. מָרָם יִהְיוּ בְּאֶרֶץ:
 יי בְּיָדוֹ מִפְתַּח. זִוְלָתוֹ בְּלֵי יִפְתַּח. מַיִם
 בְּצִוִּיל יִרְתִּית. חֲגוֹר בְּנֵי עֲקוֹד לְכַתְּתָה: כַּאֲשֶׁר
 בְּחִזַּן וְשִׁפְךָ לֵב בְּמַיִם. יִחִיו מְלֹאֲיוֹ מִזִּמַּיִם. מַיִם
 בְּאֵר חֶסֶד פְּעַמִּים. זְכוֹר תַּת הַמֶּזֶן מַיִם בְּשָׁמַיִם:
 לָךְ גְּשָׁמִים וְשׁוֹעַ מְרֵהִיטִים. לְהַקֵּר חֲדָב לְהִטִּים. מַיִם
 נִבְרַר בְּמְרֵהִיטִים. בְּחִזַּן פִּצֵּל בְּרֵהִיטִים:
 גְּשָׁמִים לְנִדְשָׁאִים. לְעַדֵּן זִיו עֵינֶיךָ נִזְשָׁאִים. מַיִם
 נְנוּזִים וְנִשְׁאִים לְשִׁאוֹתֶם מַעֲקָה גְּשָׁאִים:

מַיִם
 כַּאֲשֶׁר
 מַיִם
 מַיִם
 ירד

את הרושה מראש. תמיד אותה הרוש. מים
 דגן ותירוש. ירוו בשית בכור ראש: הגשם
 דשאים ירוענן. ושור ומריא בו יחנן. מים
 דלה לעב מוענן. באות קשת ענינת ענן:
 אוצרו המלא. מזעת כפת הזק מתמלא. מים
 המצית מי מלא. לגיא מעקרי שור תמלא: והשג
 הקפיא לגלקשת. לרשו בשלישי מתבקשת. מים
 הנל למתנקשת. בהור נונה מראה הקשת:
 הטוב והנעים. שעה זמר נעים. מים
 וקול מזעזעים. במי מריכה לא תזעים: מן
 ודוי תאזמים ורעים. תתרצה בשית הנעים. מים
 נעד לזורעים. בקול גלגל המרעים:
 את זמן חבוי גפר. הוגבלו גבולות בפפר. מים
 זלת שפר. למידר אדמת גור עפר: השמים
 זעק לקבל. חום בתמוז מלחבל. מים
 זורמו לתבל. בששת מיני תבל:
 השמים חשרת בקרה. חשור לרוחגשברה. מים
 חזו בגבורה. למביני עתי ברה: ושמה
 חלקם בחיים. פסרמן גדל במים חיים. מים
 חשופים וקבו חצוים. הוצא מבית מים חיים:
 לתת טעם ונפש. להוציא אסירים לחופש. מים
 מביעת רפש. בל יבעיתו מתרף נפש: לא
 מרחות כמבולות. ולא כחרכ אב מחבילות. מים
 ממונים בתחבולות. חשוף מציב כל גבולות:
 מטר יורה לירות. שדות ויערות. מים

יָשׁוּב וַיִּמְלֹאוּ יְאוּרוֹת. לְמַגֹּדְדֵי גְדוּד שִׁירוֹת:
אֲרִי יִפְרָה הַר וְגִבְעָה. יִרְבֵּץ בְּאַרְיֵה עָלֵי טְבוּעָה. מִים
 יִשְׁלֹשׁ רִבְעָה. לְהַפְרֵד לְרֹאשִׁים אֲרֻבָּעָה:
כִּי אֲרֻבָּעָה כְּוִיּוֹן הַדָּוָם רָגַל. וְלֹא נִשְׁקִית כְּנֶזֶן בְּרָגַל. מִים
 כְּזַנְיִק אֲנָל. יִזְנְקוּ בְּשֵׁן בְּמִנּוּחַ עֲנָל:
אֵל כָּל נִשְׁקֵי יִשְׁיֵשׁ. בְּאֶסְפָּס בָּר בְּאֵלּוּל בְּטֹלּוּל רְסִים. מִים
 בְּרָמִים לְהַעֲסִים. בְּנִטְפֵי חֶלֶב וְעֵסִים:
אֵת בְּעֵתוֹ לְהַרְעִים רַעַם. בְּנַחַת וְלֹא בְזַעַם. מִים
אִם לְחַת טַעַם. בְּאֲדַמַּת מִשְׁפִּיר אֲמָרֵי נַעַם:
 לְשִׁכַּט לְאֶרֶץ גִּשְׁלָחִים לְהַעֲלִיץ בְּתוֹלָה בְּאֲפֵי שְׁלָחִים. מִים
 לְסֻלְגִים גִּשְׁלָחִים. לְשִׁמַּח עִיר אֱלֹהִים:
 וּלְכַרְדֵּי מִמְּגֵד יִרְחִים. בְּעֵדוּן תְּנוּב פְּרָחִים. מִים
הַרְוָה מַעֲבִים מִטְרִיחִים. וּמַעֲדֵנֵי מִלֶּךְ מֵאֲרִיחִים:
מִים מְזוֹנִים וְנִטְר. בְּיֶרַח אֵיתָנִים לְהַתִּיר קֶטֶר.
 מַעֲתָה בַל יֵאָמֵר. לְהַרְעִיף שְׁעִירֵי מָטָר:
אֵת אֵת נִיב מִזְכִּירֵי שְׁוֹעַ. שְׁעָה בְּנִסּוּף שְׁבַע. מִים
 נֶהַל לְשִׁבְעַ. לְקַרְנֵי רֹאם לְשִׁלֵּשׁ רְבַע:
אֵת נִטְעֵי חֶמֶת בְּמֶשׁ. תִּטְרַף לְאֶסְפָּס בָּר בְּפִלּוּם גִּמְשׁ. מִים
 נִזַּל בְּנִטְפֵי אָמֵשׁ. וּכְאוֹר בֶּקֶר יִזְרַח שְׁמֶשׁ:
מִים כָּל שִׁיחִים בּוֹ יֵאָשְׁרוּ. יִתְרוֹזְעוּ אַף יִשִּׁירוּ.
הָאֶרֶץ שְׁעִירִים יִחְשׁוּרוּ. וְאֲדַמַּת רֹדֶם יַעֲשִׁירוּ:
מִים סוֹקְרִים כְּבִדֵּק אֵשׁ. פֶּן כְּמַבּוּל בּוּל תִּתְבַּיֵּשׁ.
 סִפֵּק מִלְכֵי־יֵשׁ. נוֹאֲמִים אָב לְמָטָר הַיֵּשׁ:
מִים מַעֲשֵׂה עֲקוּשׁ כָּל בְּרִיָּה. לֹא יַעֲצְרוּ מִגִּיא פּוֹרְיָה.
וְהוֹלִירָה עֲמָקִים יַעֲמָשׁוּ פְרִיָּה. בְּזִכָּר עֲנִית מוֹרְיָה:

מוסף לשמיני עצרת

עב חתול בשפה. בבמקום עקרב בלי לשיתה. מים
ערה ראשיתה. המטר לעזברים שמה לרשיתה:

ידך פתח בזרוע השוף. לפתוח אצר אסוף. מים

פקוד לציה כסוף. בזכר ענית ים סוף: **והצמיתה**
פרות במי שלג. בימי הנכה להציץ מלג. מים

פנות ארצה בלי פלג. מדוק להוריד גשם ושלג:

והליות צבאי רסיסי אגל. בנחת נהל מעגל. מים

צוק בקול גלגל. בזכר ענית גלגל: **ונתו**

צאנה שבח לה במרץ. קשת להראות לחיל ארץ. מים
צוירים למטרות ערץ. תתיר לאמר לשלג הוא ארץ:

גוי קצפו ממי הקצפה. בנפתחו ארבות להציפה. מים

קרים בלי חציפה. בזכר ענית מצפה: **זרע**
קודש מטענתו. מוכפלת להבין מרעיתו. מים

קלים מלהבעיתו. צו לתת מטר ארצה בעתו:

רבים רננות בישבי הרביתי לה להקשיבי. מים

רנה להשאיבי. בזכר ענית השבי: **לזרע**

ראה שית גדפו. פגדי רובין להשדיכו. מים

רבה בגהר דפו. בקדרו עד פה ועד פה:

ואתה שעה גיב שפתי. המזכירים מאימתי. מים

שוקק עמותי. בזכר ענית בן אמתי: **ולחם**

שמן ודשן לרשה. גדלי שכט יצהצח בלשם. מים

שפע לנפוחי גשם. וימלאו העבים גשם:

לא תלנה מלפתוח כל סגור.

לענות מצפצפים כעגור. מים

תרוק לקל מגור. בזכר ענית גור ואגור: **לאוכל**

וְתִלֹּת לָךְ עֵינַיִם. ^{Borb.} לְאֶדְרוּ וּלְהִדְגּוּ מִמְּנֵד שָׁמַיִם. מַיִם
וְזֶז תִּזְן לְהַחְיוֹת כְּמִיּוֹמַיִם. אֶרֶץ נַחְלֵי מַיִם:

Man öffnet die heil. Lade. — פותחין הארון

Unser Gott, Gott unserer Väter!

זכור ^{ע"ס א"ב} Sedenke Gott — des Vaters (Abrahams), der dir ist nachgegangen, wie der Strömung folgt das Wasser. Du hast ihn gesegnet wie einen Baum, der gepflanzt ist an dem Wasser; hast ihn gerettet aus dem Feuer, aus dem Wasser und in Gnaden ihn bedacht, wenn er gesäet seine Saat am Wasser.

Um seines Verdienstes willen versag uns nicht das Wasser.

זכור ^{ע"ס א"ב} Sedenke Gott — des Sohnes (Isak), der ihm verheissen ward und angekündigt, als er den Engeln gastfrei bot das Wasser; wie du dem Vater gabst die Weisung, daß er ihn opfere, sein Blut vergieße wie das Wasser, wie er bereit und willig war, seine Seele vor dir auszuschütten wie das Wasser; dafür war auch dein Segen stets mit ihm, und wo er grub, da quoll ein Born, floß das Wasser.

Um seines Verdienstes willen begnadige uns, laß strömen uns das Wasser.

זכור ^{ע"ס א"ב} Sedenke Gott — an (Jakob), der mit dem Stabe in der Hand zog über des Jordans Wasser; wie er mit frohem Muth den Stein gewälzt vom Born des Wassers; wie er gerungen mit dem Geist des Feuers und des Wassers. Dafür gabst du ihm die Versicherung, daß du ihn nicht verlassest, nicht im Feuer und im Wasser.

Um seines Verdienstes willen versag uns nicht das Wasser.

זכור ^{ע"ס א"ב} Sedenke Gott — an (Moses), der als unschuldig Kind in einem Kist-

אלהינו ואלהי אבותינו:

זכור ^{ע"ס א"ב} ^{Borb.} אב נמשך אחרך
כמים. ברכתו כעין שתול על
פלגי מים. גננתו הצלתו מאש
וממים. דרשתו בורעו על כל מים:

בְּעִבּוּרוֹ אֵל תִּמְנַע מַיִם:

זכור ^{ע"ס א"ב} ^{Borb.} הנולד בבשורת יקה
נא מעט מים. ושחת להורו לשחמו
לשפוך דמו כמים. זהר גם הוא
לשפוך לב כמים. חפר ומצא
בארות מים:

בְּצַדְקוֹ חוֹן חֶשֶׁת מַיִם:

זכור ^{ע"ס א"ב} ^{Borb.} טען מקלו ועבר ירדן
מים. ייחד לב ונל אכן מפי באר
מים. כנאבק לו שר בלול מאש
וממים. לכן הבטחתו היות עמו
באש וכמים:

בְּעִבּוּרוֹ אֵל תִּמְנַע מַיִם:

זכור ^{ע"ס א"ב} ^{Borb.} משוי בתיבת גומא

Man ward gezogen aus dem Wasser, wie er der Bedrängten sich stets angenommen, und die Schafe tränkte aus dem Wasser. Dafür, als die Zeit kam, da deine Heerde durstete nach Wasser, schlug er an den Felsen, und es quoll das Wasser.

Um seines Verdienstes willen begnadige uns, laß strömen uns das Wasser!

Gedenke Gott — an (Aharon,) der beim Heiligthum erwaltet; wie er fünf Mal an einem Tage sich tauchte in das Wasser, so oft er ging ans heilige Werk, die Hände wusch und weihete im Wasser. Er weihete und spendete zur Sühn und Peuterung das Wasser, und tilgte alle Schuld an dem Volke, das leichtfertig war wie Wasser.

Um seines Verdienstes willen versag uns nicht das Wasser.

Gedenke Gott — an die zwölf Stämme Israels wie du sie hast geführt, durch des Meeres Klust und Wasser; wie du ihnen einst versüßet hast die bittern Wasser; und ihre Kinder stets ihr Blut für dich verschüttet haben wie das Wasser. Darum schau herab auf uns, wenn wir schwachen nach dem Wasser.

Um ihres Verdienstes willen begnadige uns, laß strömen uns das Wasser.

Denn du bist Gott, der Allmächtige,

der wehen läßt den Wind, und strömen läßt den Regenguß.

Zum Segen, nicht zum Fluche!
Zur Fülle und Sättigung nicht zum Mangel, zur Verkümmernung!

Zum Leben und nicht zum Tode!

מִן הַמַּיִם. נָמוּ דָּלָה דָּלָה וְהִשְׁקָה
צֵאן מַיִם. סְגִילֶיךָ עֵת צָמְאוּ לַמַּיִם.
עַל הַסֶּלֶעַ הָיָה וַיֵּצְאוּ מַיִם:

Gemeinde u. Vorbeter

בְּצַדְקוֹ חוֹן חֲשֵׁרֶת מַיִם:

זכור פקיד שתות טובל

חמש מבילות במים. צועה
ומרחיץ בפיו בקדוש מים. קורא
ומזה טהרת מים. רחק מעם פתח
במים:

Gemeinde u. Vorbeter.

בְּעֵבִירוֹ אֵל תִּמְנַע מַיִם:

זכור שנים עשר שבטים

שהעברת בגזרת מים. שהמתקת
למו מרירות מים. תולדותם
נשפך דמם עליך במים. תפן פי
נפשנו אספי מים:

Gemeinde u. Vorbeter.

בְּצַדְקָם חוֹן חֲשֵׁרֶת מַיִם:

Vorbeter laut:

שְׁאֵתָה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ:

מֵשִׁיב הָרוּחַ וּמוֹרִיד

הַגֶּשֶׁם:

Gem.

Vorbeter

לְבָרְכָהּ וְלֹא לְקַלְלָהּ: אָמֵן

לְשׁוֹבַע וְלֹא לְרִוּוּן: אָמֵן

לְחַיִּים וְלֹא לְמֹוֹת: אָמֵן

Man schließt die heil. Pabe. — סגורין הארון

מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחִיָּה מְתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ
 נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמְתִיר אֲסִירִים וּמְקַיֵּם אַמוּנָתוֹ לְיֹשְׁנֵי
 עִפְרָה. מִי כְמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמָה לָךְ מְלֶכֶךְ מַמְיֵת וּמְחַיֶּה
 וּמְצַמִּיחַ יְשׁוּעָה:

וְנֶאֱמַן אַתָּה לְהַחְיֹת מְתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחִיָּה הַמְתִּים:

נְעִרִיצָה Wir huldigen Dir in Dei-
 ner Macht und Heiligkeit, in der
 geheimnißvollen Sprache der heiligen
 Seraphim, die da heiligen Deinen
 Namen in Heiligkeit! Wie geschrieben
 steht von der Hand Deines Pro-
 pheten: „Und Einer ruft dem Andern
 zu, und spricht:

קדוש קדוש קדוש Heilig, heilig, heilig ist
 Gott der Heerschaaren Herr, die
 ganze Welt ist voll von seiner
 Herrlichkeit!

כבודו Seiner Herrlichkeit ist voll
 die Welt! Seine Diener die fragen
 Einer den Andern: Wo ist die Stätte
 seiner Herrlichkeit? Und die ihnen
 gegenüberstehen, die sprechen: Ge-
 lobt —

ברוך „Gelobt sei die Herrlich-
 keit Gottes an der Stätte, wo
 er waltet.“

מקומו An der Stätte, wo er wal-
 tet wendet er sich zu uns in seiner
 Barmherzigkeit, und begnadiget das
 Volk, die da einigen seinen Namen
 Abends, Morgens, alle Tage immer
 zweimal täglich sprechen sie mit In-
 zigkeit und Liebe: Höre —

שמע „Höre Israel, Gott un-
 ser Herr ist ein einziger, einziger
 Gott.“

אחד Einig ist er, er unser Gott, er
 unser Vater, er unser Herr und Kö-
 nig, er unser Heil und Helfer! Er
 läßt uns hören in seiner Barmher-
 zigkeit zum zweiten Male vor den

נְעִרִיצָה וְנִקְדִּישְׁךָ בְּסוּד שִׁיחַ ^{Borb.}

שְׂרָפֵי קֹדֶשׁ הַמְקַדְּשִׁים שְׁמֶךָ
 בְּקֹדֶשׁ. כְּפָתוּב עַל יַד נְבִיאֶךָ וְקָרָא
 זֶה אֵל זֶה וְאָמַר:

קדוש קדוש קדוש <sup>Borbeter
und Gem.</sup>
 יְיָ צְבָאוֹת מְלֵא כָּל הָאָרֶץ
 כְּבוֹדוֹ:

כבודו ^{Gem.} מְלֵא עוֹלָם מְשָׁרְתָיו
 שׁוֹאֲלִים זֶה לָזֶה אֵיךְ מְקוֹם
 כְּבוֹדוֹ לְעֵמֶתָם בְּרוּךְ יֹאמְרוּ:

ברוך ברוך ברוך <sup>Borbeter
u. Gem.</sup>
 מִמְּקוֹמוֹ:

ממקומו ^{Gem.} מִמְּקוֹמוֹ הוּא יִפֵּן בְּרַחֲמִים
 וַיַּחֲזֵן עִם הַמְיַחֲדִים שְׁמוֹ עַרְב
 וּבִקְרָא בְּכָל יוֹם תָּמִיד פְּעָמַיִם
 בְּאַהֲבָה שָׁמַע אֲזַמְרִים:

שמע ישראל <sup>Gemeinde
u. Borb.</sup> שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ
 אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

אחד ^{Gem.} אֶחָד הוּא אֱלֹהֵינוּ הוּא
 אֲבִינּוּ הוּא מְלַכְנוּ הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ.
 וְהוּא יִשְׁמָעֵנוּ בְּרַחֲמָיו שְׁגִירָה

Augen alles Lebenden, daß er auch
ist ein treuer Gott!

אני „Ich bin Gott, euer Herr!“

Mächtig ist Gott der Allmächtige!
Gott unser Herr, wie mächtig ist dein Name in der ganzen Welt!
Wo Gott wird Herr sein in der ganzen Welt — an dem Tage ist Gott der Einige, und sein Name der Einigel

Und in der heiligen Schrift da steht geschrieben:

„Der Herr regieret in Ewigkeit, dein Gott Zion durch alle Zeiten!
Halleluja!“

לְעֵינַי כָּל חַי לְהִיּוֹת לְכַנֹּן לְאֱלֹהִים:

אָנִי יי אֱלֹהֵיכֶם: Gemeinde u. Borb.

אֲדִיר אֲדִירֵנוּ יי אֲדוֹנֵינוּ מָה Gem.

אֲדִיר שְׁמֶךָ בְּכֹל הָאָרֶץ. וְהָיָה יי לְמֶלֶךְ עַל כָּל הָאָרֶץ. בַּיּוֹם הַהוּא יִהְיֶה יי אֶחָד וְשְׁמוֹ אֶחָד:

וּבְדַבְרֵי קִדְשְׁךָ כְּתוּב לְאָמֹר: Borb.

יִמְלֹךְ יי לְעוֹלָם אֱלֹהֵיךְ Gemeinde u. Borb.

צִיּוֹן לְדָר וְדָר הַלְלוּהָ:

לְדוֹר וְדוֹר נְגִיד גְּדֻלָּה וְלִנְצַח נְצָחִים קִדְשְׁתָּךְ נִקְדִּישׁ וְשִׁבְחְךָ Borb.

אֱלֹהֵינוּ מִפְּנֵי דָא יְמוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי אֵל מֶלֶךְ גְּדוֹל וְקָדוֹשׁ אַתָּה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ. וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְשׁוֹנוֹת. וְקִרְבַּתָּנוּ מִלְּכָנוּ לְעִבְדֶּיךָ. וְשִׁמְךָ גְּדוֹל וְהַקוֹשֵׁשׁ עָלֵינוּ קָרְאתָ:

וַתִּתְּנֵנוּ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה לְשִׁמְחָה חַגִּים וְזִמְנִים לְשִׁשׁוֹן אֶת־יוֹם הַשְּׁמִינִי חַג הָעֶצְרַת הַזֶּה. זְמַן שִׁשְׁתֵּי יָמִים לִיצִיאַת מִצְרָיִם:

וּמִפְּנֵי חַטָּאתֵינוּ גָּלֵינוּ מֵאֶרְצֵנוּ וְנָתַתָּנוּ לְעַבְדֵי אֲחֵרִים וְנִשְׁמַחְתָּנוּ בְּבֵית הַגִּבּוֹר וְהַקָּדוֹשׁ שְׁנִקְרָא שְׁנֵי יָמִים מִפְּנֵי הַיָּד הַשְּׁלוּחָה בְּמִקְדָּשְׁךָ: יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֵדְהִי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ רַחֲמָן שֶׁתָּשׁוּב וְתִרְחַם עָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ

וְחִקְנוּ מֵעַל וְלִרְאוֹת בְּחִירְתָּךְ בְּבֵית הַגִּבּוֹר וְהַקָּדוֹשׁ שְׁנִקְרָא שְׁנֵי יָמִים מִפְּנֵי הַיָּד הַשְּׁלוּחָה בְּמִקְדָּשְׁךָ: יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֵדְהִי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ רַחֲמָן שֶׁתָּשׁוּב וְתִרְחַם עָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ

וְחִקְנוּ מֵעַל וְלִרְאוֹת בְּחִירְתָּךְ בְּבֵית הַגִּבּוֹר וְהַקָּדוֹשׁ שְׁנִקְרָא שְׁנֵי יָמִים מִפְּנֵי הַיָּד הַשְּׁלוּחָה בְּמִקְדָּשְׁךָ: יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֵדְהִי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ רַחֲמָן שֶׁתָּשׁוּב וְתִרְחַם עָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ

וְחִקְנוּ מֵעַל וְלִרְאוֹת בְּחִירְתָּךְ בְּבֵית הַגִּבּוֹר וְהַקָּדוֹשׁ שְׁנִקְרָא שְׁנֵי יָמִים מִפְּנֵי הַיָּד הַשְּׁלוּחָה בְּמִקְדָּשְׁךָ: יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֵדְהִי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ רַחֲמָן שֶׁתָּשׁוּב וְתִרְחַם עָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ

וְחִקְנוּ מֵעַל וְלִרְאוֹת בְּחִירְתָּךְ בְּבֵית הַגִּבּוֹר וְהַקָּדוֹשׁ שְׁנִקְרָא שְׁנֵי יָמִים מִפְּנֵי הַיָּד הַשְּׁלוּחָה בְּמִקְדָּשְׁךָ: יְהִי רָצוֹן מִלְּפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֵדְהִי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ רַחֲמָן שֶׁתָּשׁוּב וְתִרְחַם עָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ

הַרְבִּים וְתִבְנֶהוּ מִהֲרָה וְתִגְדֵּל כְּבוֹדוֹ. אָבִינוּ
 מִלְכֵנוּ גִלָּה כְבוֹד מַלְכוּתְךָ עָלֵינוּ מִהֲרָה וְהוֹפֵעַ
 יִהְיֶינָא עָלֵינוּ לְעֵינֵי כָּל חַי וְקָרֵב פְּזוּרֵינוּ מִבֵּין
 הַגּוֹיִם וְנִפְזוּצוֹתֵינוּ כְּנֶגֶם מִירְכַתִּי אֶרֶץ. וְהִבִּיאֵנוּ
 לְצִיּוֹן עִירְךָ בְּרִנָּה וְלִירוּשָׁלַיִם בֵּית מִקְדָּשְׁךָ
 בְּשִׂמְחַת עוֹלָם וְשָׁם נַעֲשֶׂה לְפָנֶיךָ אֶת-קִרְבָּנוֹת
 הַחֹבוֹתֵינוּ תְּמִידִים כְּסֹדְרָם וּמוֹסָפִים כְּהִלְכֹתָם:
 וְאֵת מוֹסֵף יוֹם (לשבת וְאֵת מוֹסֵפֵי יוֹם הַשַּׁבָּת הַזֶּה וַיּוֹם)
 הַשְּׁמִינִי חַג הָעֶצְרֹת הַזֶּה. נַעֲשֶׂה וְנִקְרִיב לְפָנֶיךָ
 בְּאַהֲבָה כְּמִצִּוַת רְצוֹנְךָ. כִּמוֹ שֶׁכָּתַבְתָּ עָלֵינוּ
 בְּתוֹרָתְךָ. עַל יְדֵי מִשְׁחָה עֲבָדְךָ מִפִּי כְבוֹדְךָ
 כְּאָמֹר:

וּבְיוֹם הַשַּׁבָּת שְׁנֵי-כִבְשִׁים בְּנֵי-שָׁנָה תְּמִימִים וְשְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים סֶלֶת ^{für Sabbath}
 מִנְחָה בְּלוּלָה בְּשֶׁמֶן וְנִסְכּוֹ: עֹלֹת שַׁבָּת בְּשַׁבְתּוֹ עַל-עֹלֹת הַתְּמִיד וְנִסְכָּהּ: זֶה
 קָרְבַן שַׁבָּת וְקָרְבַן הַיּוֹם כְּאָמֹר:

בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי עֶצְרֹת תִּהְיֶה לָכֶם. כָּל מְלֹאכֶת
 עֲבָדָה לֹא תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם עֹדָה אִשָּׁה רִיחַ
 גִּיחַח לְיֵי פֶר אֶחָד. אֵיל אֶחָד. כִּבְשִׁים בְּנֵי שָׁנָה
 שִׁבְעָה תְּמִימִם:

וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵיהֶם כְּמִדְבַר. שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרֹנִים
 לֶפֶר. וְשְׁנֵי עֶשְׂרֹנִים לְאֵיל. וְעֶשְׂרוֹן לְכִבְשֵׁי. וַיִּזֵּן
 כְּנִסְכּוֹ. וְשַׁעִיר לְכֹפֶר וְשְׁנֵי תְּמִידִים כְּהִלְכֹתָם:

יִשְׁמְחוּ בְּמִלְכוּתְךָ. שׁוֹמְרֵי שַׁבָּת וְקוֹרְאֵי עֲוֹנֵי. עִם מִקְדָּשִׁי ^{für Sabbath}
 שְׁבִיעֵי. כָּלֵם יִשְׁבְּעוּ וַיִּתְעַנְּנוּ מִטּוֹבְךָ וּבְשִׁבְעֵי רְצִיּוֹתָ בּוֹ וְקִדְּשָׁתוֹ תְּמִידָת יוֹמִים
 אֹתוֹ קִרְאָתוֹ. זְכֹר לַמַּעֲשֶׂה בְּרֵאשִׁית:

אלהינו ואלהי אבותינו. מלך רחמן רחם ו
עלינו. טוב ומטיב הִדְרִשְׁלֵנוּ. שׁוּבָה אֵלֵינוּ
בְּהֶמוֹן רַחֲמֶיךָ. בְּגִלְלֵי אָבוֹת שְׁעָשׂוּ רְצוֹנְךָ. בְּנֵה
בֵּיתְךָ כְּבֵת־חֻלָּה וְכוֹזֵן מִקִּדְשֶׁךָ עַל־מְכוֹנוֹ. וְהִרְאֵנוּ
בְּבִנְיָנוּ וּשְׂמֵחָנוּ בְּתַקּוּנוֹ. וְהִשָּׁב כַּהֲנִים לְעַבְדֹתֶם
וְלוֹיִם לְשִׁירָם וְלְזִמְרָם. וְהִשָּׁב יִשְׂרָאֵל לְנוֹדֵיהֶם.
וְשֵׁם גַּעֲלָה וְנִרְאָה וְנִשְׁתַּחֲוָה לְפָנֶיךָ בְּשִׁלוֹשׁ פְּעָמֵי
רְגְלֵינוּ. כַּכְּתוּב בְּתוֹרָתְךָ. שְׁלוֹשׁ פְּעָמִים | בְּשָׁנָה
יִרְאָה כָּל־זְכוּרָךְ אֶת־פָּנָי | יי אֱלֹהֶיךָ בְּמָקוֹם אֲשֶׁר
יִבְחַר בְּחַג הַמִּצּוֹת וּבְחַג הַשִּׁבְעוֹת וּבְחַג הַסֻּכּוֹת
וְלֹא יִרְאָה אֶת־פָּנָי יי רִיקָם: אִישׁ כַּמִּתְנַת יָדוֹ
כַּכְּרַכְתָּ יי אֱלֹהֶיךָ אֲשֶׁר נָתַן־לְךָ:

וְהִשְׂיֵאֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ אֶת בְּרַכְתּוֹ מִזְעֵדֶיךָ לְחַיִּים
וְלִשְׁלוֹם לְשִׂמְחָה וְלִשְׁשׁוֹן כַּאֲשֶׁר רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ
לְבָרְכֵנוּ: (אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אָבוֹתֵינוּ רָצָה בְּמִנוּחַתֵּנוּ) קִדְשָׁנוּ
בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרָתְךָ. שִׁבְעֵנוּ מִטִּיבָךָ
וּשְׂמֵחָנוּ בְּשׁוֹעֲתֶיךָ. וְטַהַר לְבָנוּ לְעַבְדֶּךָ בְּאִמְרַת
וְהִנְחִילֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ (בְּאַהֲבָה וּבְרָצוֹן) בְּשִׂמְחָה וּבְשִׁשׁוֹן
(שֶׁבֶת ו) מִזְעֵדֵי קִדְשֶׁךָ. וַיִּשְׂמַחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי
שִׁמְךָ: בְּרוּךְ אַתָּה יי מִקִּדְשׁ (הַשֶּׁבֶת ו) יִשְׂרָאֵל
וְהַזְּמִינִים:

Der Priesterlegen (סדר רוכן) siehe am Ende des Bandes.

רָצָה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמְּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם. וְהִשָּׁב אֶת־הַעֲבוּדָה
לְדַבֵּיר בֵּיתְךָ. וְאִשֵּׁי יִשְׂרָאֵל וְתַפְלָתָם. בְּאַהֲבָה תִּקַּבֵּל
רְצוֹנְךָ. וְתִהְיֶה לְרְצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתִתְנוּנָה עֵינֵינוּ

בְּשׁוֹבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּחְזִיר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מודים דרכנו

מודים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי
אלהינו ואלהי אבותינו
אלהי כָּל-בָּשָׂר יוֹצֵרנו יוֹצֵר
בְּרֵאשִׁית בְּרָכוֹת וְחֻדְאוֹת לְשִׁמְךָ
הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עַל שְׁהַחֲיִיתָנוּ
וְקִיַּמְתָּנוּ. בֵּן תְּחִינֵנו וְהַקִּיַּמְנוּ
וְתַאֲסֹף גְּלוּתֵנוּ לְחֻצְרוֹת
קִדְשֶׁךָ. לְשִׁמְךָ תִּקְוָה וְלַעֲשׂוֹת
רְצוֹנְךָ. וְלַעֲבֹדְךָ כְּלַבֵּב שְׁלֵם עַל
שְׂאֵנְחָנוּ מוֹדִים לָךְ. בְּרוּךְ אַל
הַחֻדְאוֹת:

מודים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי
אלהינו ואלהי אבותינו
לְעוֹלָם וָעֶד. צוּר חַיֵּינוּ. מִגֵּן
יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר וָדוֹר.
גִּדְדָה לָךְ וְנִסְפָּר תְּהַלְתָּךְ. עַל-חַיֵּינוּ
הַמְּסוּרִים בְּיָדְךָ. וְעַל גְּשֻׁמוֹתֵינוּ
הַמְּקִידוֹת לָךְ. וְעַל גְּסִיף שֶׁבְּכָל-
יוֹם עֲמָנוּ. וְעַל גְּפִלְאוֹתֶיךָ וְשׁוֹבוֹתֶיךָ
שֶׁבְּכָל-עֵת עָרַב וּבָקָר וְצֹהָרִים.
הַטֵּיב כִּי לֹא-כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְּרַחֵם
כִּי לֹא תָמוּ חַסְדֶיךָ מֵעוֹלָם קוּיֵנוּ לָךְ:

וְעַל כָּלֵם יִתְבָּרַךְ וְיִתְרוֹמֵם שִׁמְךָ מִלְּכָנוּ תָמִיד לְעוֹלָם וָעֶד:
וְכָל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סְלָה. וַיְהִלְדוּ אֶת שִׁמְךָ בְּאַמֶּת. הָאֵל
יִשׁוּעַתָּנוּ וְעִזְרָתָנוּ סְלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שִׁמְךָ וְלָךְ גִּזְרֵי
לְהוֹדוֹת:

סס סין סס כהנים לומר סס"ץ אלהינו ואלהי אבותינו וכו'

שִׁים שְׁלוֹם מוֹזְבָּה וּבִרְכָה חֵן וְחֶסֶד וּרְחֻמִּים עָלֵינוּ וְעַל
כָּל יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ. בְּרַכְנוּ אֲבִינוּ כְּלָנוּ כְּאַחַד בְּאוֹר פְּנֵיךָ. כִּי
בְּאוֹר פְּנֵיךָ נִתְּתָ לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ תוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד.
וְצַדִּיקָה וּבִרְכָה וּרְחֻמִּים וְחַיִּים וְשְׁלוֹם. וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרַךְ אֶת
עַמָּךְ יִשְׂרָאֵל בְּכָל עֵת וּבְכָל שָׁעָה בְּשְׁלוֹמָךְ: בְּרוּךְ אַתָּה יי
הַמְּבָרַךְ אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּשְׁלוֹם: קִדִּישׁ שְׁלֵם.

וְעֵתָה יִגְדַל גַּא כַח אֲדָנֶי כַּאֲשֶׁר דְּבַרְתָּ לְאָמֵר: זְכוּ רַחֲמֶיךָ יי וְתַסְדֵּךְ כִּי מַעֲלָם הָשָׂה:
יִתְגַּדַּל וְיִתְקַבֵּשׁ וְשִׁמְהָ רַבָּא בְּעֵלְמָא דִּי-בְרָא כְרֵעִיתָהּ וְיִמְלִיךְ מַלְכוּתָהּ
בְּתַיְכוֹן וּבְיַמֵּיכוֹן וּבְחַיֵּי דְקָל בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּעַגְלָא וּבְזִמְן קָרִיב וְאַמְרוּ אָמֵן:
Sorb. יְהֵא שְׁמָה רַבָּא מְבָרַךְ לְעֵלַם וּלְעֵלְמֵי עֵלְמֵיָא:
יִתְגַּדַּל וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם וְיִתְנַשֵּׂא וְיִתְהַדַּר וְיִתְעַלָּה וְיִתְהַלָּל

מוסף לשמיני עצרת

שְׁמֵהּ דְקוּדְשָׁא בְּרִידָהּ הוּא לְעֵלָא מִן כָּל בְּרַכְתָּא וְשִׁירְתָּא תְּשַׁבְּחָתָא וְנַחְמָתָא
וְאָמְרִין בְּעֵלְמָא וְאָמְרוּ אָמֵן:

גמ. קִבֵּל בְּרַחֲמִים וּבְרַצוֹן אֶת תְּפִלָּתֵנוּ:

בֹּרַב. תְּתַקְבֵּל צְלוֹתְהוֹן וּבְעוֹתְהוֹן דְּכָל יִשְׂרָאֵל קֳדָם אָבוּהוֹן דִּי בְּשִׁמְיָא

וְאָמְרוּ אָמֵן:

גמ. יְהִי שֵׁם יְיָ מְבֹרָךְ מִעַתָּה וְעַד-עוֹלָם:

בֹּרַב. יְהֵא שְׁלָמָא רַבָּא מִן שְׁמֵיָא וְחַיִּים עָלֵינוּ וְעַל כָּל-יִשְׂרָאֵל וְאָמְרוּ אָמֵן:

גמ. עֲזָרֵי מַיְנָם יְיָ עֲשֵׂה שְׁמַיִם וְאָרְצֵי:

בֹּרַב. עוֹשֵׂה שְׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו הוּא יַעֲשֵׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל-יִשְׂרָאֵל

וְאָמְרוּ אָמֵן:

אֵין כְּאֱלֹהֵינוּ. אֵין כְּאֲדוֹנֵינוּ. אֵין כְּמַלְכֵנוּ. אֵין כְּמוֹשִׁיעֵנוּ:
מִי כְּאֱלֹהֵינוּ. מִי כְּאֲדוֹנֵינוּ. מִי כְּמַלְכֵנוּ. מִי כְּמוֹשִׁיעֵנוּ. נֹדְדָה
לְאֱלֹהֵינוּ. נֹדְדָה לְאֲדוֹנֵינוּ. נֹדְדָה לְמַלְכֵנוּ. נֹדְדָה לְמוֹשִׁיעֵנוּ:
בְּרוּךְ אֱלֹהֵינוּ. בְּרוּךְ אֲדוֹנֵינוּ. בְּרוּךְ מַלְכֵנוּ. בְּרוּךְ מוֹשִׁיעֵנוּ:
אַתָּה הוּא אֱלֹהֵינוּ. אַתָּה הוּא אֲדוֹנֵינוּ. אַתָּה הוּא מַלְכֵנוּ.
אַתָּה הוּא מוֹשִׁיעֵנוּ: אַתָּה הוּא שֶׁהַקְּטִירוּ אֲבוֹתֵינוּ לְפָנֶיךָ אֶת
קְטֹרֶת הַסַּמִּים:

פְּטוּם הַקְּטֹרֶת הַצָּרִי וְהַצְּפָרֵן הַחֲלֹבְנָה וְהַלְּבוֹנָה מִשְׁקַל שֶׁבַעִים שֶׁבַעִים
מָנָה. מִדְּוָקְצִיעָה שֶׁבִּלְתִּי גֵרֵד וְכִרְכָּס מִשְׁקַל שֶׁשָׁה עֶשְׂרִי שֶׁשָׁה עֶשְׂרִי מָנָה.
הַקֶּשֶׁט שְׁנַיִם עֶשְׂרִי. וְקִלוּפָה שְׁלֹשָׁה. וְקִנְמוֹן תְּשָׁעָה: בּוֹרִית בְּרִשְׁיָנָה תְּשָׁעָה
קִבְיָן. יֵין קְפָרִיסִין סְאִין תְּלָתָא. וְקִבְיָן תְּלָתָא. וְאִם אֵין לֵי יֵין קְפָרִיסִין. מִבִּיא
חִמְרִי חוֹרְיָן עֲתִיק. מְלַח סְדוּמִית רַבַּע תְּקֵב. מְעֵלָה עֶשְׂרֵן כָּל שְׁהוּא: רַבִּי גִתָּן
אוֹמֵר אֵף כֶּפֶת תִּירְדָן כָּל שְׁהוּא וְאִם גִּתָּן בְּהַ דְּבִשׁ פְּסָלָה. אִם חִסְרִי אַחַת מִכָּל
סַמְנִיָּה תֵיב מִיתָה: רַבִּין שְׁמַעוֹן בֶּן גַּמְלִיאֵל אוֹמֵר. הַצָּרִי אֵינוּ אֵלָא שְׂרָף הַנוֹמָף
מְעַצֵּי הַקְּטָף: בּוֹרִית בְּרִשְׁיָנָה שְׁשָׁפִין בְּהַ אֶת הַצְּפָרֵן. כְּדִי שְׁתַּהֲא נָאָה: יֵין
קְפָרִיסִין שְׁשׁוֹרִין בּוֹ אֶת הַצְּפָרֵן כְּדִי שְׁתַּהֲא עֲזָה: וְהֵלֵא מִי רַגְלִים יָפִין לָהּ
אֵלָא שְׁאִין מְכַנְיִסִין מִי רַגְלִים בְּעֵזְרָה מִפְּנֵי הַכְּבוֹד:

הַשִּׁיר שֶׁהַלְלוּם הָיוּ אוֹמְרִים כְּבוֹת הַמִּקְדָּשׁ: בַּיּוֹם הַרְאִישִׁין
הָיוּ אוֹמְרִים. לֵי הָאָרְצֵי וּמְלִיאָהּ תִּבְלִי וְיִשְׁבִי בָהּ: כְּשֵׁנִי הָיוּ
אוֹמְרִים. גְּדוֹל יְיָ וּמְהֻלָּל מְאֹד בְּעִיר אֱלֹהֵינוּ הַר קְדִשׁוֹ: גִּשְׁרֵי שִׁי

היו אומרים. אלהים נצב בעדת אל בקרב אלהים ישפוט:
 ברביעי היו אומרים. אל נקמות יי אל נקמות הופיע: פחמישי
 היו אומרים. הרנינו לאלהים עוינו הריעו לאלהי יעקב: פשישי
 היו אומרים. יי מלך גאות לבש לבש יי עוז התאזר אף תכון
 תכל כל תמוט: בשבת היו אומרים. מזמור שיר ליום השבת.
 מזמור שיר לעתיד לבא. ליום שפלו שבת ומניחה לחי העולמים:
 אמר רבי אליעזר אמר רבי חנינא. תלמידי חכמים מרבים שלום
 בעולם: ישאמר וכל בניה למודי יי ורב שלום בניה: אל תקרא בניה אלא
 בניה: שלום רב לאהבי תורתך ואין למו מכשול: יהי שלום בחילך שלוח
 בארמנותיך: למען אחי ורעי אדברה נא שלום בך: למען בית יי אלהיט
 אבקשה טוב לך: יי עוז לעמו יתן יי יברך את עמו בשלום:

עלינו לשבח לאדון הכל. לתת גדלה ליוצר בראשית שלא עשנו בנתי
 הארצות ולא שמינו במשפחות האדמה. שלא שם חלקנו בהם וגורלנו בכל
 המונם: ואנחנו פורעים ומשתחווים ומודים לפני מלך מלכי המלכים הקדוש
 ברוך הוא שהוא נוטה שמים ויוסד ארץ ומושב יקרו בשמים ומפעל ושכינת
 עוז בנבתי מרומים הוא אלהינו אין עוד: אמת מלפניו אפס זולתו ככתוב
 בתורתו וידעת היום והשבות אל לבבך כי יי הוא האלהים בשמים ומפעל
 ועל הארץ מתחת אין עוד:

על כן נקנה לך יי אלהינו לראות מהרה בתפארת עזך. להעביר גלולים ו
 מן הארץ והאלילים פרות יברתון. לתקן עולם במלכות שדי וכל בני בשר
 יקראו בשמך להפנות אליך כל רשעי ארץ. יפירו וידעו כל יושבי תבל. כי
 לך תכרע כל בך תשבע כל לשון: לפניך יי אלהינו יכרעו ויפולו. ולכבוד
 שמך יקר יתנו. ויקבלו כלם ואת עול מלכותך. ותמלוד עליהם מהרה לעולם
 נעד. כי המלכות שלך היא ולעולמי עד תמלוד בכבוד. ככתוב בתורתך יי
 ימלוד לעולם ועד: ונאמר ותיה יי למלך על כל הארץ ביום ההוא יהיה יי
 אחד ושמו אחד: קדיש יתום. שיר היחוד. מסור של יום.

תפלה כשיוצאין מן הסכה

יהי רצון מלפניך יי אלהיני ואלהי אבותינו בשם
 שהינתי וישבתי בסכה זו כן אנוה לשנה הבאה לישב
 בקצת עור של ו ליתן:

תפלת מנחה

קודם אשרי לוונכים פרשת התמיד.

אשרי יושבי ביתך עזר יהללוך סלה:
אשרי העם שפכה לו אשרי העם שיי אלהיו:

קשה תהלה לך לך. ארוממה אלוהי המלך ואברכה
שמה לעולם ועד: בכליוס אברכה ואהלה שמה לעולם
ועד: גדול יי ומהלל מאד ולגדלתו אין חקר: הור לך
ישבח מעשיך וגבורתיך יגידו: הדר כבוד הורה ודברי
נפלאותיך אשיחה: ועזוז נוראותיך יאמרו וגדלתך אספרנה:
זכר ורב טובה יביעו וצדקתך ירננו: חנין ורחום יי ארך אפים
וגדל חסד: טוב יי לכל ורחמי על כל מעשיו: יודה יי כל
מעשיך וחסדיך יברכה: כבוד מלכותך יאמרו וגבורתך
ידברו: להודיע לכלני האדם גבורתי וקבוד הדר מלכותו:
מלכותך מלכות כל עלמים וממשתלתך בכל הור ודר: סומך
יי לכל הנפלים וזקה לכל הפופים: עיני כל אליך ישברו
ואתה נותן להם את הכלם בעתו: פותח את ידך ומשביע
לכלחי רצון: צדיק יי בכל הרכיו וחסיד בכל מעשיו: קרוב
יי לכל קראיו לכל אשר יקראהו באמת: רצון יראיו יעשה
ואת שועתם ישמע ויושיעם: שומר יי את כל אהביו ואת
כל הרשעים ישמיד: תהלת יי ידבר פי ויברך כל בשר שם
קדשו לעולם ועד: נאנחנו נברך יה מעתה ועד עולם הללויה:

22 „Nach Zion kommt der Er-
löser und bringet das Heil in Jakob
Allen, die von der Schuld und Sünde
sich befehren — spricht Gott. Das
ist mein Bund mit ihnen — sprach
Gott — mein Geist, der auf dir
ruhet, mein Wort, das ich gelegt dir
in den Mund, weicht nicht aus dei-
nem Munde, nicht aus dem Munde
deiner Kinder und Kindeskinde —
spricht Gott — in Ewigkeit.“

Du, der Allerheiligste, sitzest auf
deinem Throne, verherrlicht von den
Lobgesängen Israels, und Einer ruft
dem Andern zu: Heilig, heilig,

ובא לציון גואל ולשבי פשע
ביעקב נאם יי: ואני זאת בריתי
אותם אמר יי. רוחי אשר עליך
ודברי אשר שמתתי בפיה לא ימוש
מפיך ומפי זרעך ומפי זרע זרעך
אמר יי מעתה ועד עולם: ואתה
קדוש יושב תהלות ישראל: וקרא
זה אל זה ואמר קדוש קדוש

heilig ist Gott, der Heerschaaren Herr, die ganze Welt ist voll von seiner Herrlichkeit.

(Und es stehen die Einen den Andern gegenüber, und sprechen; Heilig — in den obersten Himmelsgehöhen, dem Sitze und Throne seiner Herrlichkeit! Heilig — auf Erden, da waltet seine Macht! Heilig — in der ewigen Ewigkeit und Unendlichkeit! Gott, der Heerschaaren Herr! Füllet die ganze Welt mit dem Abglanze seiner Herrlichkeit).

Es hob mich auf ein Sturmwind, und ich hörte hinter mir das Klauschen des Wetters: Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes an der Stätte, wo sie waltet. (Es hob mich auf ein Sturmwind, ich hörte hinter mir die gewaltige Wetterstimme, die lobete Gott und sprach: Gelobt sei die Herrlichkeit Gottes, an der Stätte, wo er thronet).

Gott regieret immer und ewig!

(Gottes Reich besteht in der ewigen Ewigkeit und Unendlichkeit.)

Gott, Herr unserer Väter, Abraham, Isak und Israel! bewahre du stets den Geist in uns, daß er der Antrieb und die Richtschnur sei für alle unsere Gefinnungen und Herzensneigungen, und mache darin fest und stark unser Herz, daß wir nach dir verlangen.

Er, der Allerbarmende, verfähnet die Schuld, und verderbet nicht, er wendet gar oft ab seinen Zorn, daß nicht erwache sein ganzer Grimm. Du, Herr, bist gütig und verfühnd, voll Guld und Milde gegen Alle, die dich anrufen. Deine Gerechtigkeit waltet durch alle Ewigkeit, deine Gotteslehre ist Wahrheit. Gib Jakob die Wahrheit und Abraham die Liebe, wie du es zugeschworen unsern Vätern in uralter Zeit.

Gelobt sei Gott, Tag für Tag, er legt uns auf die Last, und Gott ist unser Heil — Selah! Gott Zebaoth mit uns, Jakobs Gott unsere feste Zuversicht — Selah! Gott Zebaoth, wohl dem Menschen, der dir ver-

קדוש יי צבאות. מלא כל-הארץ
כבודו: ומקבלין דין מן-דין ואמרין
קדיש בשמי מרומא עילאה בית
שכינתה. קדיש על-ארעא עזר
גבורתה. קדיש לעלם עלמיא יי
צבאות מליא כל-ארעא זיו יקרה:
ותשאני רוח. ואשמע אחרי קול
דעש גדול פריך כבוד-יי ממקומו:
ינטלתני רוחא. ושמעת בתרי קל-
זיע סגיא דמשבחין ואמרין פריך
יקרא דיי מאתר בית שכינתה:
יי | ימליך לעולם ועד: יי מלכותה
קאם לעלם ולעלמי עלמיא: יי
אלהי אברהם יצחק וישראל
אבותינו שמרה-זאת לעולם. ליצר
מחשבות לבב עמך ודכזן לבבם
אליק: והוא רחום יכפר עון ולא
ישחית. והרבה להשיב אפן. ולא
יעיר פלחמתו: פי אתה אדני
טוב וסלת. ורב חסד לכל-קראיק:
צדקתך צדק לעולם. ותורתך
אמת: תתן אמת ליעקב חסד
לאברהם. אשר נשבעת לאבותינו
מימי קדם: ברוך אדני יום | יום
יעמס-לנו. האל ישועתנו סלה: יי
צבאות עמנו. משגב לנו אלהי
יעקב סלה: יי צבאות אשרי אדם

Erant, Gott, steht uns bei; Herr, erhöre uns an dem Tage wo wir rufen

Gelobt sei Gott, daß er uns geschaffen zu seiner Ehre, uns geschieden hat und abgesondert von denen, die im Irrthume sind, uns die wahrhafte Gotteslehre hat gegeben, und den Keim des ewigen Lebens hat eingesenkt und eingepflanzt in unser innerstes Gemüth. Er öffne uns das Herz für seine Gotteslehre lege uns in's Herz die Liebe und die Furcht Gottes, daß wir seinen Willen thun und seinem Dienste uns weihen mit ganzem und mit angetheiltem Herzen, auf daß wir nicht um's Flüchtige und Nüchliche uns abmühen, nicht in Angst und Sorgen die vergängliche Frucht des Lebens schaffen. Möge es dein Wille sein, Gott unser Herr, Gott unserer Väter, daß wir treu befunden werden in der Beobachtung deines göttlichen Gesetzes in dieser Welt, und würdig befunden werden, es zu erleben und mit den Augen zu schauen, theilhaftig zu werden des Glückes und des Segens in deinem Gottesreiche, in den Tagen des Messias und in dem zukünftigen und ewigen Leben; auf daß wir dich in ungerührter Herrlichkeit lobpreisen und besingen, und nimmer schweigen. Gott mein Herr, dir danke ich ewiglich. Gesegnet ist, wer Gott vertrauet, daß Gott ist seine Zuversicht. Vertrauet auf Gott ewiglich; denn in Gott dem Herrn ist der Welten Fels und Hort. Dir vertrauen, die deinen Namen kennen, denn du verlassst nicht die dich suchen, Herr! Das ist Gottes Wille, daß er gerechtfertiget werde und seine Gotteslehre groß und herrlich.

בוטח בקך: יי הושיענו. המלך
יעננו ביום קראנו: ברוך אלהינו
שבראנו לכבודו. והבדילנו מן
התועים. ונתן לנו תורת אמת.
ותיי עולם נטע בתוכנו. הוא יפתח
לבנו בתורתו. וישם בלבנו אהבתו
ויראתו. ולעשות רצונו ולעבדו
בלבב שלם: למען לא ניגע לריק
ולא נלד לבהלה: יהי רצון מלפניך
יי אלהינו ואלהי אבותינו שנשמור
הקיד בעולם הזה. ונזכה ונחיה
ונראה ונירש טובה וברכה לשני
ימות המשיח ולחיי העולם הבא:
למען יזמרך כבוד ולא ידם. יי
אלהי לעולם אודך: ברוך הנקב
אשר יבטח ביי. והיה יי מבטחו:
בטחו ביי עדי עד. כי ביה יי צור
עולמים: ויבטחו כה יודעי שמך.
כי לא עזבת דשירך יי: יי תפין
למען צדקו יגדיל תורה ויאהיר:

חצי קריש.

(Am Sabbath sagt man auch dieses):

ואני תפילתי לך יי עת רצון אלהים ברכ הסוד ^{Horbetet} ^{Gen}
ענני באמת ישעה:

Am Sabbath ist die Thora oben Seite 38 gebetet.

ונאת הברכה אשר ברכך משה איש האלהים את בני

ישראל לפני מותו: ויאמר יהוה מסיני בא וזרח משעיר למו
 הוסיע מהר פארן ואזה מרבבת קדש מימינו אשהת למו: אף
 חבב עמים כל-קדשיו בירך והם תפיו לרגלה: שא כדברתיך:
 תורה ציה לנו משה מורשה קהלת יעקב: ויהי בישרון מלך
 בהתאסף ראשי עם יחד שבטי ישראל: יחי ראובן ואל-ימות
 ויהי מתיו מספר: וזאת ליהודה ויאמר שמע יהוה קול יהודה
 ואל-עמו תביאנו ידיו רב לו ועזר מצריו תהנה: לי וללנו אמו
 תמיה ואורחך דאיש חסידך אשר נסיתו במסה תיבהו על-מ
 מריבה: האמר לאביו ולאמו לא ראיתו ואת-אחיו לא הכיר
 ואת בנו לא ידע כי שמרו אמרתך ובריתך ינצדו: יזרו משפטך
 ליעקב ותורתך לישראל ישימו קטרה באפה וכליל על-מזבחה:
 ברך יהוה חילו ופעל ידיו תרצה מחין מתנים קמיו ומשנאיו
 מדיקויקו: לבגומן אמר ידוד יהוה ישן לכטח עליו חפף
 עליו כל-היום ובין פתפיו שבן: שלש ולזוסף אמר מברכת
 יהוה ארצו ממנד שמים כטל ומתהום רבצת תרה: וממנד
 תבואת שמש וממנד גרש ירחים: ומראש הדר-קדם וממנד
 גבעות עולם: וממנד ארץ ומלאה ורגון שגני סנה תבואתה
 קראש יוסף ולקדקד נזיר אחיו: גבור שורו הדר לו וקרני ראם
 קרניו בהם עמים ינח יחדו אפסי-ארץ והם רבבות אפרים
 והם אלפי מנשה: בניו קרי.

Beim Aufheben der Thora ואת התורה Seite 44; beim Zurücktragen und
 beim Einheben ואת המנחה יאמר Seite 55 gefagt. Der Vorbeter sagt קריש, dann wird
 folgende תפלה gebetet.

פי שם יי אקרא הבו גדל לאלהינו:
 אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו. אלהי אברהם אלהי
 יצחק ואלהי יעקב. האל רגדול רגבור והנורא. אל עליון גומל
 חסדים טובים. וקנה הכל וזוכר חסדי אבות. ומביא גואל
 לבני בניהם למען שמו באהבה:

מִלֶּךְ עוֹזֵר וּמוֹשִׁיעַ וּמַגֵּן: בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶגֶן אַבְרָהָם:
אַתָּה גְבוּר לְעוֹלָם אֲדָנִי מְחִיָּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:
מְשִׁיב הַרוּחַ וּמוֹרִיד הַגֶּשֶׁם:

מְכַלְכֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחִיָּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים. סוֹמֵךְ
נוֹפְלִים. וְרוֹפֵא חוֹלִים. וּמְתִיר אֲסוּרִים. וּמְקִים אַמוּנָתוֹ לִישָׁנֵי
עָפָר. מִי כְמוֹךָ בַּעַל גְּבוּרוֹת וּמִי דוֹמֵה לָךְ. מִלֶּךְ מַמְיֵת וּמְחִיָּה
וּמַצְמִיחַ יְשׁוּעָה:

וּנְאֻמֵּן אַתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים: בְּרוּךְ אַתָּה יי מְחִיָּה הַמֵּתִים:

חון נקדש את שמך בעולם בשם שמקדישים אותך
בשמי מרום. בכתוב על יד גביאף. וקרא זה אל זה
ואמר: חייך קדוש וקדוש קדוש יי צבאות מלא כ
הארץ כבודו: חון לעפתם ברוך יאמר: חייך ברוך כבוד
יי ממקומו: חון ובדברי קדשך כתוב לאמר: חייך ומלך
יי לעולם אלהיך ציון לדוד ודוד הללויה:

אַתָּה קָדוֹשׁ
וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ
וְקָדוֹשִׁים
בְּכָל יוֹם
יְהִי לְרוּחְךָ
סֵלָה:

חון לדוד ודוד בגיד גדלך ולנצח נצחים קדשך
נקדיש. ושבתך אלהינו כפינו לא ימיש לעולם ועד.
כי אל מלך גדול וקדוש אתה:

בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל־הָעַמִּים. אֶהְבֶּתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת. וְקִדְשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקִרְבַּתָּנוּ
מִלִּפְנֵי לַעֲבוּדְתֶךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קְרָאתָ:

וְתִתֵּן־לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה (שִׁבְתוֹת לַמְּנוּחָה ו)
מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה. חַגִּים וְזִמְנִים לְשִׂשׁוֹן אֶת־יוֹם
(הַשְּׁבֵת הַזֶּה וְאֵת יוֹם) הַשְּׁמִינִי חַג הָעֶצְרֵת הַזֶּה. זְמַן
שִׂמְחָתָנוּ (בְּאַהֲבָה) מִקְרָא קָדֵשׁ. זְכָר לִיצִיאַת
מִצְרַיִם:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיָבֵא וְיַגִּיעַ וְיִרְאֶה וְיִרְצֶה
וְיִשְׁמַע וְיִסְקַד וְיִזְכֵּר זְכוּרָתָנוּ וּפְקוּדוֹתֵינוּ. וְיִזְכְּרוּ אֲבוֹתֵינוּ. וְיִזְכְּרוּ

מִשִּׁיחַ בֶּן דָּוִד עֲבָדְךָ. וְזָכְרוֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קִדְשְׁךָ. וְזָכְרוֹן כָּל-
 עַמֶּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל וְלִפְנֵיךָ. לְפַלְטָה. לְמוֹכְרָה. לְחֵן וּלְחֶסֶד
 וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם הַשְּׂמִינִי חַג הָעֲצֵרֶת הַזֶּה. זָכְרָנוּ
 יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְמוֹכְרָה. וּפְקַדְנוּ בּוֹ לְבָרְכָה. וְהוֹשִׁיעֵנו בּוֹ לְחַיִּים.
 וּבְדַבַּר יְשׁוּעָה וּרְחֻמִּים הַיּוֹם וְחַנּוּן. וּרְחֻם עָלֵינוּ. וְהוֹשִׁיעֵנו.
 כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ. כִּי אֵל מֶלֶךְ הַחַיִּים וּרְחֻמִּים אַתָּה:

וְהַשֵּׁי אֲנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֵת בְּרַבַּת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם
 לְשִׂמְחָה וּלְשִׂשׁוֹן כַּאֲשֶׁר יָצִיתָ וְאַמְרָתָ לְבָרְכָנוּ. (אֵלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי
 אֲבוֹתֵינוּ רָצָה בְּמִנוּחַחֵנוּ) קִדְשֵׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְהֵן חָלַקְנוּ בְּתוֹרָתְךָ.
 שִׁבְעֵנוּ מִטִּיבָה וּשְׂמַחְנוּ בִישִׁיעֶתְךָ וְטַהַר לִפְנֵי לְעַבְדְּךָ בְּאַמֶּת
 וְהִנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ (בְּאַרְבַּח וּבְרִצּוֹן) בְּשִׂמְחָה וּבְשִׂשׁוֹן (שֶׁבַת ו)
 מוֹעֲדֵי קִדְשְׁךָ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מִקִּדְשֵׁי שְׁמֶךָ: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ
 מִקִּדְשֵׁי (הַשֶּׁבַת ו) יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

רָצָה יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּעַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם. וְהַשֵּׁב אֶת-
 הָעֲבוּדָה לְדַבֵּר בֵּיתְךָ וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפַלְתֵם בְּאַהֲבָה תִּקְבַּל
 בְּרִצּוֹן. וְתִהְיֶה לְרִצּוֹן תָּמִיד עֲבוּרֶת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתִחְזֶינָה עֵינֵינוּ
 בְּשׂוֹבְךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַמְחַזֵּר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יְיָ
 אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד.
 צוּר חַיֵּינוּ. מְגִן יְשׁוּעָנוּ. אַתָּה הוּא לְדוֹר
 וָדוֹר. נוֹדָה לָךְ וְנִסְפָּר תְּהַלְתֶּךָ. עַל-
 חַיֵּינוּ הַמְסוּרִים בְּיָדְךָ. וְעַל גְּשֵׁמוֹתֵינוּ
 הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל גְּסִיף שֶׁבְּכָל-יוֹם
 עֲמָנוּ וְעַל גְּפִלְאוֹתֶיךָ וּמוֹכּוֹתֶיךָ שֶׁבְּכָל-
 עַת עָרַב וּבִקֵּר וְצָהָרִים. הַטּוֹב כִּי לֹא-
 קָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהִמְרַחֵם כִּי לֹא-תִמּוּ
 חֲסָדֶיךָ. מְעוֹלָם קוִינּוּ לָךְ:

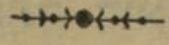
מוֹדִים אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה
 הוּא יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
 אֱלֹהֵי כָל בָּשָׂר יוֹצֵרנוּ יוֹצֵר
 בְּרֵאשִׁית בְּרָכוֹת וְהוֹדָאוֹת
 לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקְּדוֹשׁ עַל
 שֶׁחַיֵּיתָנוּ וְקִיַּמְתָּנוּ בֶּן תַּחֲיֵינוּ
 וְתִקְיָמָנוּ וְתִאֲסֹף גְּלוּתֵנוּ
 לְחֻצְרוֹת קִדְשְׁךָ לְשִׁמּוֹר
 חֲקוּיָךְ וְלַעֲשׂוֹת רִצּוֹנְךָ וְלְעַבְדְּךָ
 בְּלִבְבֵי שָׁלוֹם עַל שְׂאֵנָחְנוּ
 מוֹדִים לָךְ. בְּרוּךְ אַתָּה
 הַהוֹדָאוֹת:

ועל כלם יתברך ויתרומם שמה מלבנו תמיד לעולם ועד:
וכל החיים יודוך סלה ויהללו את שמה באמת. האל
ישועתנו ועזרתנו סלה. ברוך אתה יי הטוב שמה ולך נאה
להודות:

שלום רב על ישראל עמך תשים לעולם פי אתה הוא
מלך אדון לכל השלום. וטוב בעיניך לברך את עמך ישראל
בכל עת ובכל שעה בשלומך. ברוך אתה יי המברך את
עמו ישראל בשלום:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקללי נפשי תדום
ונפשי כעפר לכל תהיה. פתח לבי בתורתך. ובמצותיך תרדף נפשי. וכל
החושבים עלי רעה מהרה הפר עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמה.
עשה למען ימינה. עשה למען קדשתך. עשה למען תורתך. למען יחלצון
ידידיך. הושיעה ימינה וענגי: יהיו לרצון אמרו פי והגיון לבי לפניך יי צורי
וגואלי: עושה שלום במרומו הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:
יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו. שיבנה בית המקדש במהרה
בימינו. ותן חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם ובשנים קדמוניות:
וערכה ליי מנחת יודעה וירושלים בימי עולם ובשנים קדמוניות:

Der Vorbeter wiederholt die תפלה mit קדושה, dann ganz קריש und עלינו קריש יתום.



מעריב ליל שמחת תורה.

Während der Vorbeter ברכו sagt, sagt die Gemeinde das nebenstehende יתברך u. s. w.

יתברך וישתבח ויהפארו ויתרומם
ויתנשא שמו של מלך מלבי
המלכים הקדוש ברוך הוא
ראשון והוא אחרון ומבלעדיו אין
אלהים: סלו לרכב בערכות ביה
שמו ועליו יפניו: ושמו מרוכס
על כל ברכה ותהלה: ברוך שם
כבוד מלכותו לעולם ועד: יח
שם יי מבורך מעתה ועד עולם:

ברכו את יי המברך:
ברוך יי המברך לעולם ועד:
ברוך אתה יי אלהינו
מלך העולם אשר בדברו
מעריב ערבים בחכמה
פורתח שערים ובתבונה
משנה עתים. ומחליף את-

הַזְמַנִּים וּמִסֵּדֶר אֶת־הַכּוֹכָבִים בְּמִשְׁמַרְתֵּיהֶם
 בְּרָקִיעַ כְּרָצוֹנוֹ בּוֹרֵא יוֹם וְלַיְלָה. גּוֹלֵל אֹר מִפְּנֵי
 חֶשֶׁךְ וְחֶשֶׁךְ מִפְּנֵי אֹר. וּמַעֲבִיר יוֹם וּמַבִּיא לַיְלָה
 וּמַבְדִּיל בֵּין יוֹם וּבֵין לַיְלָה יי צְבָאוֹת שָׁמוּ. אֵל
 חַי וְקַיִם תָּמִיד יִמְלֹךְ עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד:

Am Abend wird von gestern gesagt.

אֵל O mög' er diesen achten
 Tag mir zum Heil bereiten;
 Schutzgesang umkreise mich,
 und bricht die Abendzeit heran,
 dann soll sein Schatten mich
 umgeben. Gelobt seist du,
 Ewiger, der die Abende däm-
 mern läßt.

אֵת יוֹם הַשְּׁמִינִי. בְּטוֹב
 יוֹמִינִי. רְנִי פֶלֶט יִסּוּבְבֵנִי.
 לַעֲת עָרַב בְּצִלוֹ יִלּוֹנְנִי:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמַּעֲרִיב
 עֲרָבִים:

אֲהַבֶּתָּ עוֹלָם בֵּית יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ אֲהַבֶּתָּ. תּוֹרָה
 יִמְצוֹת הַקַּיִם וּמִשְׁפָּטִים וְאוֹתָנוּ לְמִדָּת. עַל־כֵּן יי
 אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂכְבֵּנוּ וּבְקוּמָנוּ נְשִׁיחַ בְּחֻקֶּיךָ. וְנִשְׂמַח
 בְּדַבְרֵי תּוֹרָתְךָ וּבְמִצְוֹתֶיךָ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי הֵם
 חַיֵּינוּ וְאֶרֶץ יְמִינוּ. וּבָהֶם נִהְיֶה יוֹמָנוּ וְלַיְלָה.
 וְאֲהַבֶּתָּ אֶל־תְּסִיר מִמֶּנּוּ לְעוֹלָמִים:

אֵימָה Der geliebten Nation
 reicht er des Segens Ueberfluß,
 das Füllhorn schüttet er wohl-
 wissend aus an diesem Schluß-
 und Erntefeste, in dem er seine
 Lieblinge zur Schlußvereinigung
 geladen. Gelobt seist, du Ewiger!
 der du dein Volk Israel liebst.

אֵימָה אֲהַב בְּרַךְ בְּכֶסֶף.
 בְּמִדָּה מְרֵבָה מֵרֵאשׁ
 בְּתֶסֶף. בְּזֶה עֲצַרְתָּ חַג אֶסֶף.
 אוֹהָבֵינוּ יִקְרַב אֵלָיו לְהֶאֱסֹף:
 בְּרוּךְ אַתָּה יי אוֹהֵב עַמּוֹ
 יִשְׂרָאֵל:

יסיד סומל אל מלך נאמן:

שמע ישראל יהוה יהוה אחד:

ברוך שם כבוד מלכותו לעולם ועד:

ואהבת את יהוה אלהיך בכל לבבך ובכל-
 נפשך ובכל מאדך: והיו הדברים האלה אשר
 אנכי מצוה היום על לבבך: ושננתם לבניך ודברת
 בהם בשבתך בביתך ובלכתך בדרך ובשכבך
 ובקומך: וקשרתם לאזנת עד ידך והיו למשפת
 בין עיניך: וכתבתם על מזוזות ביתך ובשעריך:
 והיה אם שמע תשמעו אל מצותי אשר אנכי
 מצוה אתכם היום לאהבה את יהוה אלהיכם
 ולעבדו בכל לבבכם ובכל נפשכם: ונתתי מטר-
 ארצכם בעתו יורה ומלקוש ואספת דגנה ותירשך
 ויצהרך: ונתתי עשב בשדה לבהמתך ואכלת
 ושבעת: השמרו לכם פני יפתה ללבבכם וסרתם
 ועבדתם אלהים אחרים והשתחויתם להם: וחרה
 אף יהוה בכם ועצר את השמים ולא יהיה מטר
 והארמה לא תתן את יבולה ואבדתם מהרה
 מעל הארץ הטובה אשר יהוה נתן לכם: ושמעתם
 את דברי אלה על לבבכם ועל נפשכם וקשרתם
 אתם לאזנת על ידכם והיו למזשפת בין עיניכם:
 ולמדתם אתם את בניכם דבר בהם בשבתך
 בביתך ובלכתך בדרך ובשכבך ובקומך:
 וכתבתם על מזוזות ביתך ובשעריך:

למען ירבו ימיכם וימי בניכם על האדמה אשר נשבע יהוה לאבותיכם לתת להם כימי השמים על הארץ:

ויאמר יהוה אל-משה לאמר: דבר אל-בני ישראל ואמרת אליהם ועשו להם ציצת על-כנפיהם בגדיהם לדרתם ונתנו על-ציצת הכנף פתיל תקלת: והיה לכם לציצת וראיתם אתו וזכרתם את-כל-מצות יהוה ועשיתם אתם ולא-תתורו אחרי לבבכם ואחרי עיניכם אשר-אתם זנים אחריהם: למען תזכרו ועשיתם את-כל-מצותי והייתם קדשים לאלהיכם: אני ויהוה אלהיכם אשר הוצאתי אתכם מארץ מצרים להיות לכם לאלהים אני יהוה אלהיכם:

יש ללכת אלהיכם לאמת סכן יתן כיום נעם שלל יעלוג סל"q.

אמת ואמונה כל-זאת וקים עלינו כי הוא יי אלהינו ואין זולתו ואנחנו ישראל עמו. הפורנו מיד מלכים. מלכנו הגזאלנו מבפ קל-העריצים. האל הנפרע לנו מצרינו. והמשלם גמול ולכל-אויבי נפשנו. העשה גדלות עד-אין חקר. ונפלאות עד-אין מספר. השם נפשנו בחיים ולא-נתן למוט רגלינו. המדריכנו על-במות אויבינו וירם קרננו על-כל-שונאינו. העשה-לנו נסים ונקמה בפרעה. אותורת ומופתים בארמת בני חם. המפה בעברתו כל-בכורי מצרים. ויצא את-עמו ישראל מתוכם לחרות עולם. המעביר בנו בין גזרי ים-סוף. ארתודפיהם ואת-שונאיהם בתהמורת טבע. וראו בניו נבחרתו. שבחו והודו לשמו. ומלכותו ברצון קבלו עליהם משה ובני ישראל ואלף ענו שירה:

מיוסד ע"פ א"ב וס' כמס יצחק הקטן; חוק אמן סמוס לזכור.

Der Achte ist ein unabhängiger Feiertag, für ihn wurden besondere Gesetze verordnet, am achten Tage.

Den Achten zeichnete er aus durch Gepränge, Losung und Opfer, Segen und Gesänge, am achten Tage.

Den achten gab er dem Volke, das er schätzt, und heiliges Mussaf ward festgesetzt am achten Tage.

Am achten war die geeignete Zeit, wo ihm ward vom Viehstand ein Opfer geweiht am achten Tage.

Am achten gebot er, daß man lege weisevoll das Bundesgepränge an's liebele Knäblein, am achten Tage.

Am Achten, der bekrönt mit Freude und Wonne, ward der Priester mit der Würde belehnt, am achten Tage.

Am Achten, zu eigenen Pflichten erlesen; verschieden vom Feste, daß vor ihm gewesen, am achten Tage.

Am Achten entließen mit

שמיני אמן בפני עצמו
בְּחֹב קְבוּעַ לְשִׁמוֹ.

ביום השמיני:

שמיני גמרו בפנים רגל
יומן. דבר שיר וקרוב מומן.
ביום השמיני:

שמיני הזסיה לגוי נכבד.
ובמוספי קדש מכבד.

ביום השמיני:

שמיני זמן והוקבע
לרצות. חוק נולד בו
להרצות. ביום השמיני:

שמיני טבע חתומי חותם.
ידידות נצר מכתם.

ביום השמיני:

שמיני בלוד לשמחה
גדולה. למכהו בחנוך
עולה. ביום השמיני:

שמיני מלפני פני פניו.
גחלק בכל עניניו.

ביום השמיני:

שמיני סכם לשלוח

segnendem Wort, die Stämme des Herrn den fürstlichen Hort, am achten Tage.

Am Achten, der Gottesstadt weiheten sie ihn, um Morgens darauf nach der Heimath zu zieh'n, am achten Tage.

Am Achten erkönte der freudige Ruf, als Wasser geschöpft ward zu heil'gem Behuf, am achten Tage.

Am Achten fand jeder die Heimath im Frieden, dieweil er zur Andacht der Wallfahrt geschieden, am achten Tage.

Möge der Heiligste seinem Volke in diesem Achten seine Schuld verleihen, wofür ihm auch des Nachts das Danklied töne. Laß Allerhöchster Weltregent uns deiner süßen Leitung so wie einst erfreuen, wo sie alle jauchzend jubevoll gerufen.

מי כמכה באלים יי מי כמכה נאדר בקדש.
נורא תהלות עשה פלא: מלכותך ראו בניך
בוקע ים לפני משה:

Beglücke Herr! die Wohlgesimten, die in lieblichen Gesängen an diesem Achten dich anrufen, laß den Lieblichen dein Heil verkünden, die

מלך. עת ויברכו את
המלך. ביום השמיני:

שמיני פנות בוקר הלנתו.
צדק ילין מעונתו.

ביום השמיני:

שמיני קול שמע באהבה.
רנת בית השואבה.

ביום השמיני:

שמיני שלום שומר
אהלו. תוד ימי עליית רגלו.

ביום השמיני:

שמיני יצוה חסדו קדוש
לעמו. ובלילה שירה עמו.

מושל השליט בעולמו.
עלינו כמאז יהי נועמו:

בגילה ברנה בשמחה רבה
ואמרו כלם:

שמיני הטיבה יי
לשובים. קוראך בדברים
ערבים. טובות ישמע

Ich nach dem lauten Rufe
deiner sanften Herrschaft sehnen.
So sprachen sie damals: dieser
ist der Fels unseres Heils!

לְאֱהוּבִים. נֹזַעַם מַלְכוּתְךָ
עֲנוּת תֹּאבִים: זֶה צוּר
יִשְׁעֵנוּ פָּצוּ פִּה וְאָמְרוּ:

יְיָ יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד:

וְנֹאמַר כִּי פָּדָה יְיָ אֶת יַעֲקֹב וּגְאָלוּ מִיַּד חֲזָק מִמֶּנּוּ:

Der sieben Tage Fest-
lichkeit wird auch dem achten
Tage preisgegeben, uns liegt
es ob, die feierliche Gabe dar-
zubringen. Sei eingedenk an
diesen Festen, Himmelsthroner!
der Väter ruhmgekrönten Fröm-
migkeit, und mache abermals
dir eigen die Nation, die einst
so zahllos war. Gelobt seist Du
Ewiger, König, Israels Schutz
und Erlöser.

שְׁמִינִי חֶלֶק לְשִׁבְעָה
וְגַם לְשִׁמוֹנָה. מִצֹּה עָלֵינוּ
לְתֵת מָנָה. וּזְכוֹן אֲבוֹת
יִזְכָּר בָּם שׁוֹכֵן מְעוֹנָה.
קְנוֹת שְׁנִית עֲדַת מִי מָנָה:
בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ מֶלֶךְ צוּר
יִשְׂרָאֵל וּגְוֹאֲלוֹ:

הַשְּׂפִיבֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ לְשָׁלוֹם. וְהַעֲמִידֵנוּ מִלְּפָנֶיךָ לְחַיִּים.
וּפְרוֹשׁ עָלֵינוּ סֶבֶת שְׁלוֹמְךָ. וְתִקַּנְנוּ בְּעֵצָה טוֹבָה מִלְּפָנֶיךָ
וְהוֹשִׁיעֵנוּ לְמַעַן שִׂמְךָ. וְהִגֵּן בְּעַדְנוּ וְהִסֵּר מֵעָלֵינוּ אֹיֵב דְּבָר
וְחָרֵב וְרָעַב וְיָגוֹן. וְהִסֵּר שָׁטָן מִלְּפָנֵינוּ וּמֵאַחֲרֵינוּ. וּבִצֵּל כְּנַפְיֶיךָ
תִּסְתִּירֵנוּ. כִּי אֵל שׁוֹמְרָנוּ וּמְצִילֵנוּ אַתָּה. כִּי אֵל מֶלֶךְ אֱלֹהֵינוּ
וְרַחֵם אֶתְּהָ. וְשִׁמּוֹר צִאתֵנוּ וּבֹאֵנוּ לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם מֵעַתָּה וָעֶד
עוֹלָם. וּפְרוֹשׁ עָלֵינוּ סֶבֶת שְׁלוֹמְךָ:

Möge er am Achten
Gunst und Segen aus seiner
heiligen Wohnung uns verlei-
hen, möge unser König die
Verheißung uns zudecken mit
dem Baldachin seines Friedens,
schnell vollziehen.

שְׁמִינִי אֱלֹהִים יְהַנְנוּ.
מִמַּעוֹן קֹדֶשׁוֹ קְבָרְכֵנוּ.
נֹאמְרוּ יְקָם אֱלֹהֵינוּ.
בְּפָרִיסַת שְׁלוֹמֵנוּ לְסוֹכְכֵנוּ:

בָּרוּךְ אַתָּה יְיָ הַפּוֹרֵשׁ אֶתְּהָ לְשָׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל
עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל וְעַל יְרוּשָׁלַיִם:

וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֶת־מוֹעֲדֵי יְיָ אֶל בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: תַּצִּי קִדְשׁ

אֲדָנִי שְׁפָטֵי תִפְסַח וּפִי יִגִּיד תְּהִלָּתְךָ:

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. אֱלֹהֵי אֲבֹרָהֶם
 אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב. הָאֵל הַגָּדוֹל הַגְּבוּר וְהַנּוֹרָא. אֵל
 עֲלִיּוֹן. גּוֹמֵל חַסְדִּים טוֹבִים. וְקוֹנֵה הַכּוֹל וְזוֹכֵר חַסְדֵי אֲבוֹת.
 וַיָּבִיא גּוֹאֵל לְבְנֵי בְנֵיהֶם לְמַעַן שְׂמוֹ בְּאַהֲבָה: מֶלֶךְ עוֹזֵר
 וּמוֹשִׁיעַ וּמְגַן. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְגַן אֲבֹרָהֶם:

אַתָּה גְּבוּר לְעוֹלָם אֲדָנִי מְחַיֶּה מֵתִים אַתָּה רַב לְהוֹשִׁיעַ:
 מְשִׁיב הָרוּחַ וּמוֹרִיד הַגֶּשֶׁם:

מִכְּלַבֵּל חַיִּים בְּחֶסֶד מְחַיֶּה מֵתִים בְּרַחֲמִים רַבִּים סוֹמֵךְ
 נוֹפְלִים וְרוֹפֵא חוֹלִים וּמְתִיר אֲסוּרִים וּמְקַיֵּם אֲמִינָתוֹ לִישְׁנֵי
 עֶפֶר. מִי כְמוֹךָ בַּעַל גְּבִירוֹת וּמִי דוֹמֵה לְךָ. מֶלֶךְ מַמִּית וּמְחַיֶּה
 וּמְצַמִּחַ יְשׁוּעָה:

וְנֶאֱמַן אַתָּה לְהַחְיֹת מֵתִים. בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מְחַיֶּה הַמֵּתִים:
 אַתָּה קָדוֹשׁ וְשִׁמְךָ קָדוֹשׁ וְקָדוֹשִׁים בְּכָל־יּוֹם יְהִלְלוּךָ סְלָה.
 בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ הָאֵל הַקָּדוֹשׁ:

אַתָּה בְּחַרְתָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים. אָהַבְתָּ אוֹתָנוּ. וְרָצִיתָ בָּנוּ.
 וְרוֹמַמְתָּנוּ מִכָּל הַלְּשׁוֹנוֹת וְקִדְשָׁתָנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וְקִרְבַּתָּנוּ מִלִּפְנֵי
 לַעֲבוֹדָתְךָ. וְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ עָלֵינוּ קְרָאתָ: C

Wenn der Festabend an שבת מצאי fällt, sagt man dieses.

וּתְזַדְּרֵנוּ C וְתִזְדְּרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת
 מְשַׁפְּטֵי צְדָקָה וְתִלְמִדְנוּ לַעֲשׂוֹת
 חֻקֵי רְצוֹנְךָ. וְתִתֵּן לָנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
 מְשַׁפְּטִים יְשָׁרִים וְתוֹרַת אֱמֶת
 חֻקִּים וּמִצְוֹת טוֹבִים. וְתִנְחִילָנוּ
 זְמַנֵי שְׂשׂוֹן וּמוֹעֲדֵי קִדְשׁ וְחַגֵי
 נִדְבָרָה. וְתוֹרִישָׁנוּ קִדְשַׁת שְׁבֵת
 וּכְבוֹד מוֹעֵד וְחַגֵּינַת הַרְגֵל. וְתִבְרַךְ

וּתְתַזְלַנּוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה מֵעַדִּים לְשִׂמְחָה
 חֲגִים וְזִמְנִים לְשִׁשּׁוֹן אֶת יוֹם הַשְּׁמִינִי חַג הָעֲצִיטָה
 כְּזֶה זְמַן שִׂמְחָתֵנוּ מִקְרָא קֹדֶשׁ זָכַר לִיצִיאַת מִצְרַיִם:
 אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. יַעֲלֶה וְיִבֹא יִגַּע וְיִרְאֶה וְיִרְצֶה
 וְיִשְׁמַע וְיִפְקֹד וְיִזְכֹּר וְיִזְכְּרֵנוּ וְיִפְקֹדֵנוּ וְיִזְכְּרֵנוּ וְיִזְכְּרֵנוּ
 מְשִׁיחַ בֶּן דָּוִד עֲבֹדָה. וְיִזְכְּרֵנוּ יְרוּשָׁלַיִם עִיר קֹדֶשׁ. וְיִזְכְּרֵנוּ כָּל
 עַמֵּךְ בֵּית יִשְׂרָאֵל לְפָנֶיךָ. לְפִלִּיטָה לְמוֹכָה לַחַן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים
 לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי חַג הָעֲצִיטָה הַזֶּה. זְכֵרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ
 לְמוֹכָה. וְיִפְקֹדֵנוּ בּוֹ לְבִרְכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ לְחַיִּים. וְיִזְכְּרֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בּוֹ
 וּרְחֲמִים. חַיִּים וְחַיִּים. וְרַחֲמֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנוּ. כִּי אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ.
 כִּי אֵל מֶלֶךְ חַיִּים וְרַחֲמִים אַתָּה:

וְהַשִּׁיאֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ אֶת בְּרַכַּת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים
 וּלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וּלְשִׁשּׁוֹן בְּאִשְׁרֵי רְצִיטָה וְאַמְרַת
 לְבָרְכֵנוּ: קֹדֶשׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתַן חֶלְקֵנוּ בְּתוֹרַתֶךָ.
 שְׁבַעֵנוּ מִטּוֹבֶךָ וְשִׂמְחָנוּ בִישִׁיעֶתֶךָ וְטַהַר לִבֵּנוּ
 לְעֲבֹדָה בְּאַמֶּת וְהִנְחִילֵנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂמְחָה
 וּבְשִׁשּׁוֹן מוֹעֲדֵי קֹדֶשׁ. וְיִשְׁמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מִקְדָּשֵׁי
 שְׁמֶךָ: בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ מִקְדָּשׁ יִשְׂרָאֵל וְזִמְנִים:

Heiligkeit, des Festes Würde und
 Weib- und feierliche Stimmung. Du
 hast getrennt und geacht den, Gott
 unser Herr, Heiliges und Gemeines,
 Licht und Finsterniß, Zerael und
 die Völker, den siebenten Tag
 und die sechs Werkstage, die Heilig-
 keit des Sabbats und die Heilig-
 keit des Festes hast du getrennt und
 geschieden, und den siebenten Tag
 vor den sechs Werktagen stets he-
 heiligt. Du hast getrennt und ge-
 schieden und geheiligt dem Volk
 Zerael in deiner Heiligkeit.

יְיָ אֱלֹהֵינוּ בֵּין קֹדֶשׁ לְחֹל בֵּין אֹר
 לְחֹשֶׁךְ בֵּין יִשְׂרָאֵל לְעַמִּים בֵּין
 יוֹם הַשְּׁבִיעִי לְשִׁשְׁתַּיִם יְמֵי הַמַּעֲשֶׂה.
 בֵּין קֹדֶשׁ שַׁבָּת לְקֹדֶשׁ יוֹם טוֹב
 הַבְּדִלְתָּ וְאֶת יוֹם הַשְּׁבִיעִי מִשִּׁשְׁתַּיִם
 יְמֵי הַמַּעֲשֶׂה קֹדֶשׁ. הַבְּדִלְתָּ
 וְקֹדֶשׁ אֶת-עַמֶּךָ יִשְׂרָאֵל
 בְּקֹדֶשְׁתֶּךָ: וְחָתַן לֵךְ

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם. והשב את-
העבודה לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם. באהבה תקבל
ברצון. ותהי לרצון תמיד עבודת ישראל עמך. ותחזינה עינינו
בשובך לציון ברחמים: ברוך אתה יי המחזיר שבינתו לציון:
מודים אנחנו לך שאתה הוא יי אלהינו ואלהי אבותינו
לעולם ועד. ציר חיינו מגן ישענו. אתה הוא לדור ודור נודה
לך ונספר תהלתך. על חיינו המסורים בידך. ועל נשמותינו
הפקודות לך ועל נסיה שבכל-יזם עמנו ועל נפלאותיך
וטובותיך שזכרעת ערב ובקר וצהרים. הטוב כי לא כלו
רחמיך. והמרחם כי לא תמו חסדיך. מעולם קוינו לך:

ועל כלם יתברך ויתרומם שמך מלכנו תמיד לעולם ועד:
וכל החיים יודוך סלה ויהללו את שמך באמת האל
ישועתנו ועזרתנו סלה: ברוך אתה יי הטוב שמך ולך נאה
להודות:

שלום רב על ישראל עמך תשים לעולם כי אתה הוא
מלך ארון לכל השלום. וטוב בעיניך לברך את עמך ישראל
בכל עת ובכל שעה בשלומך: ברוך אתה יי המברך את עמו
ישראל בשלום:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה ולמקללי
נפשי תדום ונפשי כעפר לכל תהיה. פתח לבי בתורתך
ובמציתך תרדוף נפשי וכל החושבים עלי רעה מהרה הפר
עצתם ומלקל כחשבתם. עשה למען שפך. עשה למען
ימינה. עשה למען קרשתך. עשה למען תורתך. למען יחלצון
ידידך. הושיעה ימינה וענני: יהיו לרצון אמרי פי והגיון לבי
לפניך יי צורי וגואלי: עשה שלום במרומו הוא יעשה שלום
עלינו ועל כל ישראל ואמרו אמן:

יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שיבנה בית המקדש במהרה
בימינו וחוץ חלקנו בתורתך: ושם נעבדך ביראה בימי עולם וכשנים קדמוניות.
ושבך ליי מנחת יהודה וירושלים בימי עולם וכשנים קדמוניות: קדיש שלם

Bevor die heilige Lade geöffnet wird, werden die Verse gesagt.

Du hast dich uns geoffenbaret, auf daß es die Welt erkenne, daß Gott ist der Herr, und Keiner außer ihm.

Ihm, der Wunder thut und Großes wirket ganz allein, ihm bringet Lob und Preis, denn ewig währet seine Gnade.

Die Herrlichkeit Gottes waltet fort und fort in Ewigkeit. Gott freuet seiner Schöpfungen sich.

Gepriesen sei der Name Gottes heute und immer bis in Ewigkeit.

Wöge Gott so mit uns sein, wie er war mit unseren Vätern, uns nicht verlassen, uns nicht verstoßen. Sprechet zu Gott: „Gott, unser Heil, hilf uns und steh uns bei. Versammle uns und rette uns von den Völkern, daß wir dir bringen unsern Dank, und preisen deinen heiligen Namen, uns rühmen deines Ruhmes.“

Der Ewige regiert, hat regiert, und wird regieren immer und ewig.

Der Ewige wird Stärke verleihen seinem Volke, der Ewige wird sein Volk segnen mit Frieden.

Wögen diese unsere Worte Gnade finden vor Gott, dem Herrn der Welt.

„Als die Lade zog, sprach Moscheh: Auf Ewiger, laß deine Feinde zerstreut, und deine Hasser flüchtig werden.“ — Siehe ein, Herr, in Deine Ruhesstätte, Du und

אַתָּה הָרֵאָתָּ לְדַעַת כִּי
 הוּא הָאֱלֹהִים אֵין עוֹד
 מְלַבְדּוֹ. לְעוֹשֵׂה נִפְלְאוֹת
 גְּדוֹלוֹת לְבַדּוֹ כִּי לְעוֹלָם
 חֲסִדּוֹ: אֵין כְּמוֹךָ בָּאֱלֹהִים
 אֲדָנִי וְאֵין כְּמַעֲשֶׂיךָ: יְהִי
 כְבוֹד יי לְעוֹלָם יִשְׁמַח יי
 בְּמַעֲשָׂיו. יְהִי שֵׁם יי מְבוֹרָךְ
 מִעַתָּה וְעַד עוֹלָם: יְהִי יי
 אֱלֹהֵינוּ עִמָּנוּ כְּאֲשֶׁר הָיָה
 עִם אֲבוֹתֵינוּ: אֵל יַעֲזֹבֵנוּ
 וְאֵל יִשְׁשָׁנוּ: וְאָמְרוּ הוֹשִׁיעֵנוּ
 אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל וְקַבְּצֵנוּ
 וְהַצִּילֵנוּ מִן הַגּוֹיִם לְהוֹדוֹת
 לְשֵׁם קְדֹשְׁךָ לְהַשְׁתַּבַּח
 בְּתִהְלִיתֶךָ: יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ
 יי יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעֶד: יי
 עֲזוֹ לְעַמּוֹ יִתֵּן. יי יְבָרֶךְ אֶת
 עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם: וַיְהִי נָא
 אֲמַרְיֵנוּ לְרָצוֹן לְפָנֶי אֲדוֹן
 כָּל:

וַיְהִי בְּנִסְעֵ הָאָרֶז וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
 קוּמָה יי וַיִּפְצוּ אוֹיְבֶיךָ. וַיִּגְסוּ
 מִשְׁנֵאֵיךָ מִפְּנֵיךָ: קוּמָה יי לְמַנוּחַתֶּךָ

die Lade, darin Du waltest in Deiner Macht. Mögen deine Priester sich stets kleiden in Frömmigkeit, und Deine Frommen jubeln vor Dir! Um David, Deines Knechtes willen, wende nicht ab das Gesicht von Deinem Gesalbten.

Und an dem Tage wird man sprechen: „Schau, das ist der Gott, auf den wir stets gehofft, daß er sei in unserer Hilfe; das ist der Gott auf den wir stets gehofft, laßt uns froh und fröhlich sein ob seiner Hilfe.“

Dein ist Reich aller das Ewigkeiten, und deine Herrscherwaltung bewährt sich im jeglichen Geschlechte.

Von Zion geht die Lehre aus und das Wort Gottes von Jeruschalajim.“

אב Vater der Barmherzigkeit: möge es dir gefallen, Zion zu beglücken, und die Mauern Jeruschalajims wieder aufzubauen; denn dir allein vertrauen wir, König! Allmächtiger, Allerhabenster, Allerhöchster, Weltenherr!

Nun nimmt man alle Gesetzrollen aus der heiligen Lade heraus, und geht mit ihnen siebenmal um die Stelle herum, wo gewöhnlich aus dem Pentateuch vorgelesen wird, und während des Umzuges werden folgende Verse gesagt:

Ach Gott, hilf uns!

Ach Gott, gib uns Gelingen!

Ach Gott, höre uns, so oft wir dich rufen!

אלהי Herr aller Geister. Hilf uns. Der du prüfdest die Herzen. Gib uns Gelingen. Mächtiger Erlöser, Hör' uns, so oft wir dich rufen.

דובר Der du verkündest das Heil, Hilf uns. Der du dich kleidest in Pracht. Gib uns Gelingen. Gott

אָתָּה וְאַרְזֵן עֲזָךְ: כִּהְנִיךָ יִלְכְּשׁוּ
צְדָק וְחַסְדֶיךָ יִרְנְנוּ: בְּעֵבֹר דָּוִד
עֲבָדְךָ. אֵל תֵּשֵׁב פְּנֵי מְשִׁיחֶךָ:
וְאָמַר בַּיּוֹם הַהוּא הִנֵּה אֱלֹהֵינוּ
זֶה קִוִּינוּ לֹא וַיִּוְשִׁיעֵנוּ. זֶה יִי קִוִּינוּ
לֹא. נְגִילָה וְנִשְׂמְחָה בִּישׁוּעָתוֹ:
מִלְכוּתְךָ מִלְכוּת כָּל עוֹלָמִים.
וּמְמַשְׁלֶתְךָ בְּכָל דָּוִד וְדָוִד: כִּי
מִצִּיּוֹן תֵּצֵא תוֹרָה. וְדָבַר יִי
מִירוּשָׁלַיִם:

אב הַרְחֵמִים הַטִּיבָה בְּרִצּוֹנְךָ
אֶת צִיּוֹן תִּבְנֶה חוֹמוֹת יְרוּשָׁלַיִם:
כִּי כָךְ לָבַד בְּמַחְנוּ מִלְּךָ אֵל רָם
וְנִשְׂא אֲדוֹן עוֹלָמִים:

אָנָּה יִי הוֹשִׁיעָה נָּא:

אָנָּה יִי הַצְּלִיחָה נָּא:

אָנָּה יִי עֲנֵנוּ בַּיּוֹם קָרָאנוּ:

אֱלֹהֵי הַרוּחֹת הוֹשִׁיעָה
נָּא: בּוֹחֵן לְבָבוֹת הַצְּלִיחָה
נָּא: גּוֹאֵל חֹק עֲנֵנוּ בַּיּוֹם
קָרָאנוּ:

דובר צְדָקוֹת הוֹשִׁיעָה
נָּא: הַדּוֹר בְּלִבוֹשׁ הַצְּלִיחָה

der Kraft und der Milde.
Hör' uns, so oft wir dich
rufen.

יְיָ Gott des Lichtes und
des Rechtes. Hilf uns. Du
erbarmst dich der Armen.
Gib uns Gelingen. Deine
Gnade, die spendet den
Segen. Hör' uns, so oft
wir dich rufen.

יְיָ Der du erforschest
alle Gedanken. Hilf uns.
Der du gefürchtet bist in
deiner Kraft. Gib uns Ge-
lingen. Der du dich kleidest
in Huld und Milde. Hör'
uns, so oft wir dich rufen.

יְיָ König der Welten.
Hilf uns. Der du allmächtig
die Herzen bezwingest. Gib
uns Gelingen. Der du
stützest, die da fallen. Hör'
uns, so oft wir dich rufen.

יְיָ Der du schüttest, die
bedrängt sind. Hilf uns.
Der du rettetest und erlösest.
Gib uns Gelingen. Hort
aller Welten. Hör' uns, so
oft wir dich rufen.

יְיָ Heiliger Gott, den
wir fürchten. Hilf uns.
Allerbarmender, Gnaden-
spender. Gib uns Gelingen.
Der du wahrest den Bund
und die Treue. Hör' uns,
so oft wir dich rufen.

יְיָ Du bist die Stütze

נָא: וְתִיק וְחָסִיד עֲנֵנוּ בְיוֹם
קְרָאנוּ:

יְיָ וְיִשָּׁר הוֹשִׁיעָה נָא:
חֹמֶל דָּלִים הַצְלִיחָה נָא:
טוֹב וּמְטִיב עֲנֵנוּ בְיוֹם
קְרָאנוּ:

יְיָ יוֹדֵעַ מַחְשְׁבוֹת הוֹשִׁיעָה
נָא: כְּבִיר וְנָאִיר הַצְלִיחָה
נָא: לּוֹבֵשׁ צְדָקוֹת עֲנֵנוּ
בְיוֹם קְרָאנוּ:

יְיָ מֶלֶךְ עוֹלָמִים הוֹשִׁיעָה נָא:
נָא: וְאֵדִיר הַצְלִיחָה נָא:
סוֹמֵךְ נוֹפְלִים עֲנֵנוּ בְיוֹם
קְרָאנוּ:

יְיָ עוֹזֵר דָּלִים הוֹשִׁיעָה נָא:
נָא: פּוֹדֵה וּמַצִּיל הַצְלִיחָה נָא:
צוֹר עוֹלָמִים עֲנֵנוּ בְיוֹם
קְרָאנוּ:

יְיָ קָדוֹשׁ וְנוֹרָא הוֹשִׁיעָה נָא:
נָא: רַחֲמִים וְחַנּוּן הַצְלִיחָה נָא:
שׁוֹמֵר הַבְּרִית עֲנֵנוּ בְיוֹם
קְרָאנוּ:

יְיָ תוֹמֵךְ תְּמִימִים הוֹשִׁיעָה

מעריב ליל שמחת תורה

der Frommen. Hilf uns. Du bist allmächtig in Ewigkeit. Gib uns Gesingen. Du bist allmächtig in all deinem Thun. Hör' uns, so oft wir dich rufen.

שְׁמַע שְׁמַע ^{שְׁמַע} Höre Israel! Gott unser Herr, ist ein einiger, einziger Gott!

אֵיחָד ^{אֵיחָד} Einig ist unser Gott, groß ist unser Herr, heilig sein Name!

גְּדוֹלוֹ ^{גְּדוֹלוֹ} Preiset mit mir die Größe Gottes, daß wir einmüthig erheben seinen Namen!

נָא: תְּפִירָה קָעַד הַצְּדִיקָה
נָא: תָּמִים בְּמַעֲשָׂיו עֲנֵנוּ
בְּיוֹם קָרְאָנוּ:

יְיָ ^{Borb. u. Gemeinde} שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ
אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד:

יְיָ ^{Borb. u. Gemeinde} אֶחָד אֱלֹהֵינוּ גְּדוֹל
אֵדוּנֵינוּ קָדוֹשׁ (וְנוֹרָא)
שְׁמוֹ:

גְּדָלוֹ לֵיוֹ אֲתִי וְנִרְוֹמָמָה ^{Borb.}
שְׁמוֹ יַחְדָּו:

והקהל עונים לך ה' הגדולה וכי

לך יי הגדולה והגבורה והתפארת והנצח וההוד כי כל בשמים ובארץ
לך יי הממלכה והמתנשא לכל לראש: רוממו יי אלהינו והשתחוה להדום
רגליו קדוש הוא: רוממו יי אלהינו והשתחוה להר קדשו כי קדוש יי אלהינו:

Um die Abschnitte aufzusuchen, welche morgen vorgelesen werden, läßt man drei Gesetzbücher zurück, die andern werden in die heilige Lade gestellt; während des Aufsuchens wird auf der Seite 39) und verschiedene Psalmen abgesungen

Dann wird שְׁמַע וּשְׁמַע וּשְׁמַע and אֵיחָד ואֵיחָד gesagt, (siehe im Morgengebet von תורה שמחת תורה) und die drei Gesetzbücher in die heil. Lade gegeben. — Hierauf folgt קידוש und עלנו.

קידוש

בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם בּוֹרֵא פְּרִי הַגֶּפֶן:
בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בָּנוּ
מִכָּל־עַם וְרוֹמַמְנוּ מִכָּל־לְשׁוֹן וְקִדְּשָׁנוּ בְּמִצְוֹתָיו.
וְהַתְּדַלְּנוּ יְיָ אֱלֹהֵינוּ בְּאַהֲבָה מוֹעֲדִים לְשִׂמְחָה

חגים וזמנים קששון את יום השמיני חג העצרת
הזה. זמן שמחתנו. מקרא קדש וקר ליציאת
מצרים. כי בנו בחרת ואותנו קדשת מכל
העמים. ומועד קדשך בשמחה ובששון
הנחלתנו: ברוך אתה יי מקדש ישראל והזמנים:

Wenn der Festabend an שבת מוצאי שבת fällt, werden auch diese zwei ברכות gesagt.

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt der das leuchtende Feuer hat geschaffen.

ברוך Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der da scheidet zwischen Heiligem und Gemeinem, zwischen Licht und Finsterniß, zwischen Israel und den Völkern, zwischen dem siebenten Tage der Ruhe und den sechs Werktagen. Zwischen der Heiligkeit des Sabbath's und der Heiligkeit der festlichen Tage hast du die Scheidung gemacht wie du den siebenten Tag vor den sechs Werktagen geheiligt hast. Du hast geschieden und geheiligt dein Volk Israel in deiner Heiligkeit. Gelobt seiest du, Gott, der geschieden zwischen Heiligem und Heiligem!

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם בורא מאורי האש:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם. המבדיל בין קדש לחול בין אור לחשך בין ישראל לעמים. בין יום השביעי לששת ימי המעשה. בין קדשת שבת לקדשת יום טוב הבדלת. ואת יום השביעי מששת ימי המעשה קדשת. הבדלת וקדשת את עמך ישראל בקדשתך: ברוך אתה יי המבדיל בין קדש לקדש:

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם שהחיינו וקיימנו והגיענו לזמן הזה:

עלינו. קדיש יתום. ארון עולם.

שחרית לשמחת תורה

נשמת כל כי nur wird vor wie am ersten Tag, bis קדשו יגדל ונשמת נשמת eingeschaltet.

ססמ"ם מנחת ברבי מכיר ספר תיבה לשכונס בכל חזון ומדת.

נשמת מלמדי מורשה נקראים בני חפשי.

נצח נוטע לחיי עולם ונפשי.

תורת יי תמימה משיבת נפש:

נשמת חכמי חמדה בנבורה ולא בשתי.

תמליך מורה ושום רפואתי.

עדות יי נאמנה מחבימת פתי:

נשמת בני בינה מתענגים ו משוב הלב.

הרגיש רזי דרי הלב.

פקידי יי ישראלים משמחי לב:

נשמת בני נבונים בשקול ותכריע מאזנים.

תישר יופי חקור ותקוין אזנים.

מצות יי ברה מאירת עינים:

נשמת מדע תורה בלבם למסעד.

תכבד כונן אשורימו לא תמעד.

יראת יי מהורה עומדת לעד:

נשמת ידידים ידם זיין פיפיות חדיו.

תרוזן רוממות סלסול עז מחמדיו.

משפטי יי אמת צדקו יחדיו:

נשמת ועידים בארצות שבבים. שרידיך פווריך.

ירוממוך בעת תשיבם לצבי עדים.

באזמרים אלו פיננו מלא שירה בים:

נשמת כל חי וכו'.

(*) האל

בַּתְּעַצְמוֹת עֹדֶךָ. הַגְּדוֹל בְּכַבוֹד שְׁמֶךָ. הַגְּבוֹר
לְנִצְחָה וְהַנּוֹרָא בְּנוֹרְאוֹתֶיךָ. הַמֶּלֶךְ הַיּוֹשֵׁב עַל
כַּסֵּא רָם וְנִשְׂאֵ: שׁוֹכֵן עַד מְרוֹם וְקָדוֹשׁ שְׁמוֹ
וְקַתּוֹב. רַגְנֵי צַדִּיקִים בְּיַי לְיִשְׂרָאֵל נֶאֱוָרָה תִּהְיֶה:

בְּפִי	יִשְׂרָאֵל	תִּתְהַלֵּל.
וּבְדַבְרֵי	צַדִּיקִים	תִּתְבָּרַךְ:
וּבְלִשׁוֹן	חַסִּידִים	תִּתְרוֹמֵם:
וּבְקֶרֶב	קָדוֹשִׁים	תִּתְקַדְּשׁ:

וּבְמַקְהֵלוֹת רַבּוֹת עִמָּךְ בַּיִת יִשְׂרָאֵל בְּרַנָּה
יִתְפָּאֵר שְׁמֶךָ מִלְּכַנּוּ בְּכָל־דּוֹר וְדוֹר. שְׂכֵן חוֹבֹת
כָּל־הַיְצוּרִים. לְפָנֶיךָ יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ.
לְהוֹדוֹת לְהַלֵּל לְשַׁבַּח לְפָאֵר לְרוֹמֵם לְהַדָּר
לְבָרַךְ לְעַלֵּה וּלְקַלֵּם עַד כָּל דְּבָרֵי שִׁירוֹת
וְתִשְׁבַּחוֹת דָּוִד בְּיַיִשִׁי עַבְדְּךָ מְשִׁיחֶךָ:

יִשְׁתַּבַּח שְׁמֶךָ לְעַד מִלְּכַנּוּ. הָאֵל הַמֶּלֶךְ
הַגְּדוֹל וְהַקָּדוֹשׁ בְּשָׁמַיִם וּבָאָרֶץ. כִּי לָךְ נֶאֱוָה
יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ שִׁיר וְשִׁבְחָה הַקֵּל
וְזַמְרָה עֵז וּמְשָׁלָה נִצְחָה גְּדֻלָּה וּגְבוּרָה תִּהְיֶה
וְתִפְאָרֶת קְדוּשָׁה וּמְלָכוּת בְּרַכּוֹת וְהוֹדָאוֹת
מֵעַתָּה וְעַד־עוֹלָם: בָּרוּךְ אַתָּה יי אֵל מֶלֶךְ גְּדוֹל

*) Die Uebersetzung siehe bei עצרת שמיני.

בַּת־שִׁבְחוֹת אֵל הַהוֹדָאוֹת אֲרוֹן הַנִּפְלְאוֹת
הַבּוֹחֵר בְּשִׁירֵי זִמְרָה מֶלֶךְ אֵל חַי הַעוֹלָמִים:

יְתַבַּר וְיִתְקַדֵּשׁ | שְׁמֵהּ רַבָּא בְּעֵלְמָא דִּי־בְרָא כְרַעוּתָהּ וְיַמְלִיךְ מַלְכוּתָהּ
בְּחַיִּיכוֹן וּבְיוֹמֵיכוֹן וּבְחַיִּי דְכָל בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּעַגְלָא וּבְזִמְנ קָרִיב וְאִמְרוּ אָמֵן:

יְהֵא שְׁמֵהּ רַבָּא מְבָרַךְ לְעָלַם וּלְעֵלְמֵי עַ מֵיָא.
יְתַבַּרְךָ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם וְיִתְהַדָּר וְיִתְעַלֶּה וְיִתְהַלָּל
שְׁמֵהּ דְקִדְשָׁא בְרוּךְ הוּא לְעֵלְא מִן כָּל בְּרִכְתָּא וְשִׁירְתָּא תְּשַׁבַּחְתָּא וְנִחְמַתָּא
דְאִמְרוּן בְּעֵלְמָא וְאִמְרוּ אָמֵן:

Während der Vorbeter רבנו sagt, sagt die Gemeinde das nebenstehende יתברך.

יְתַבַּרְךָ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמֵם
וְיִתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים
הַקְדוֹשׁ בְּרוּךְ הוּא. שֶׁהוּא רֵאשׁוֹן וְהוּא
אַחֲרוֹן וּמַבְלַעְדֵיּוֹ אֵין אֱלֹהִים: סֵלֵו
לְרַבֵּב בְּעֵרְבוֹת בְּיָהּ שְׁמוֹ וְעֵלְזוֹ לְפָנָיו
וְשְׁמוֹ מְרוֹמֵם עַל כָּל בְּרִכָּה וְתַהֲלָה:
בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מַלְכוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֵד:
יְהִי שֵׁם יְיָ מְבָרַךְ מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם:

Borb. בְּרַכּוּ אֶת־יְיָ הַמְּבָרַךְ:
Gem. בְּרוּךְ יְיָ הַמְּבָרַךְ לְעוֹלָם וָעֵד:
בְּרוּךְ אַתָּה יְיָ אֱלֹהֵינוּ
מֶלֶךְ הָעוֹלָם יוֹצֵר אוֹר
וּבוֹרֵא חֹשֶׁךְ עֹשֶׂה שָׁלוֹם
וּבוֹרֵא אֶת הַבַּיִל:

אוֹר עוֹלָם בְּאוֹצֵר חַיִּים אוֹרוֹת מְאוּפָּל אָמֵר וַיְהִי:

עיוסד ע"פ א"ב וכל חכזו וססיס על כלסי הכחזיס וס" וזלס הככסס וככלסי לוסיזס וסלס
כג' ון סככזיס סכוס ס" סכנס משה בר שמואל בר אבשלום יגדל בתורה אמנ.

Heil dem Volke, dem es so ergeht, das von seinem Gott und Erlöser den Segen empfängt, auf Erden gesegnet wird, wie im Himmel angeordnet ist, dieser Segen.

Als der Bescheidene (Moses) sich dem Sterben nahe fühlte, empfahl er seine Lehren der zahlreichen Menge, das Gesetz zu beobachten, das von der Allmacht Hand geschrieben wurde; denn so sprach er: der Herr kam von Sinai einher.

אֲשֶׁרִי הָעַם שְׁלוֹ בְּכָה.
מֵאֱלֹהֵיוּ וּגּוֹאֲלוֹ יִשָּׂא בְּרִכָּה.
מִתְבָּרַךְ בְּאָרְצוֹ וּבְשָׁמַיִם
נִעְרְכָה: וְזֹאת הַבְּרִכָּה:
בְּפָנוֹת עֵינָיו לְנוֹחַ שְׂכִיכָה.
הַזְהִיר אֱמָרָיו לְאַלְפֵי רַבָּה.
שְׁמוֹר דָּת בְּזִרְעֵ כְּתוּבָה.
וַיֹּאמֶר יְיָ מִסִּינַי בָּא:

Der Erlöser sah sich um unter den Nationen und fand sie alle voller Gebrechen, wandte seine Liebe als Erbe ihr (Israel) zu, und verpflichtete sich dieser Nation.

Die (Gottes) Freude verpflichteten sich zur That, bevor sie ihnen befohlen, nie wollten sie davon weichen; Morgens und Abends wollen wir eingedenk bleiben der Lehre, die uns Moses empfahlen.

Nun ward der Herr als König gekrönt, und das Volk vertraute Ihm sein Wohl; es sangen alle Völker und Reiche: Er ist König worden über Jeschurun.

Als bald verwischte Er ihre bisherigen Vergehungen, wie es einem Könige ziemt am Hulbigungstage; auch Gnaden und Würden wurden vertheilt; Ruben sollte leben und niemals untergehen.

Ein schöner und lieblicher Antheil, wie verheißen, war den einig lebenden Brüdern (Simeon und Jehuda) zu Theil; diese Einigkeit ward ihnen zum Schutz gegen ihre Feinde, wie das dem Jehuda besonders verheißen.

Deinen Frommen, einen Mann, der Deine Befehle beachtet, verjuchtest Du zu Maßah, und er blieb Deinem

נוֹאֲלָם חֲזוֹר בְּכָל אַמִּים.
וּמִצָּאָם כָּלָם בְּעָלֵי מוֹמִים
הַפִּיל חֲבָלִים לוֹ בְּנַעֲיָמִים.
אִף חֲבַב עַמִּים:

יְוֹדִים | מִמְּקַדִּימִים לְנִשְׁמָע
נַעֲשֶׂה. הַשִּׁיבוּ זֹאת בֵּל
תַּמְשָׁה. בּוֹקֵר וְעֶרֶב לֹא
נִגְשָׁה. תּוֹרָה צִוָּה לָנוּ מֹשֶׁה:

הוֹכַתָּר אֲדוֹן כְּתָר
לְהַמְלִךְ. יִהְיֶה עִם עֲקָיו
בְּהַשְׁתַּלֵּךְ. רִנְנוּ כָּל גּוֹי
וּפְלֵךְ. וַיְהִי בִישְׁרוֹן מִלֵּךְ:

וּמִיַּד מָחָה כָּעֵב אֲשָׁמוֹת.
כְּנֶאֱדָה לְמִלֵּךְ בְּיוֹם רוּמָמוֹת.
שָׂאת וַיִּתֵּר יְהוָה לְתַקּוּמוֹת.
יְחִי רֵאשִׁיבֵן וְאֵל יָמָת:

זָכַר טוֹב וְנָעִים כְּנֶאֱמַר.
שָׁבַת אַחִים יַחַד כְּהַתְּאֵמַר.
מִצְרִימוּ הַיּוֹת לָמוּ לְמִשְׁמַר.
וְזֹאת לִיהוּדָה וַיֹּאמֶר:

חֲסִידֶךָ אִישׁ נּוֹצֵר
מֵאֲמֶרְךָ. נִסִּיתָו בַּמַּסָּה

Befehle getreu, dafür war er für immer ein Diener Deines Heiligthums; das war dem Lewi mit den Urim und Tumim verheissen.

Als Tob (Moses) am Eingang des Lagers sich stellte und gerufen: wer dem Ewigen treu ist, der komme zu mir! da versammelten sich seine Frommen (die Lewiten) zu ihm, und beachteten weder Vater noch Mutter dabei.

Sie werden nicht aufhören Deinen Ruhm zu verkünden. Deine Lieder auf fremdem Boden zu singen; die Wege zu bahnen und die Krümmungen zu ebnen, unterweisen sie Jakob in Deine Rechte.

Wie Du ihn (den Stamm Lewi) einst Deinem Erstgebornen (Israël) vorgezogen, ihm das Allerheiligste zum Antheil gegeben, so mögest Du ferner seine Kraft stärken, segne, Ewiger, seine Macht.

Du wollest residiren in meinem Hause, am Orte der Gefänge der Lewiten und Priester, in den Teppichen meiner heiligen Wohnung, das verheiß der Ewige seinem Lieblinge Benjamin.

Mit dem Segen des Himmels und der Erde, mit dem Segen an zahlreichem Viehe und mit einem Lande, das mit Allem

וַיֵּאמֶן דְּבָרֶיךָ. וּלְעוֹלָם שָׁרַת
בְּבֵית דְּבָרֶיךָ.

וּלְלוֹי אָמַר תְּמִיךָ וְאוֹרֶיךָ:

טוֹב בְּשַׁעַר הַמַּחֲנֶה
בְּקוֹמוֹ. מִי לֹי אֵלֵי כְּנוֹאֲמוֹ.
אֶסְפוּ חֲסִידָיו כְּאַחַד לְעַמּוֹ.
הָאֵם- לְאָבִיו וּלְאִמּוֹ:

יִמְלֵא פִימוֹ תְהִלָּתֶךָ
לְנֶקֶד. שִׁירֶךָ בְּאַדְמַת
נֶכֶד מְקוֹב. קְהֵלִיל אוֹרַח
וּדְיִשָׁר עֶקֶב.

יִזְרוּ מִשְׁפָּטֶיךָ לְיַעֲקֹב:

בְּקָדָם | מִבֵּן בְּכוֹר
בְּהַבְדִּילוֹ. קֹדֶשׁ הַקְּדוּשִׁים
הַיּוֹת גּוֹרְלוֹ. בְּכַפְלִים כֵּן
עוֹד לְאֵילוֹ: בְּרַךְ יְיָ חֵילוֹ:

לְשֹׁכֵן בֵּין כַּתְּפֵי גְאוּנִי.
מְקוֹם שְׂרוֹת לִוְיִי וּכְהֵנִי.
רוּחַב אֶהְלִי וַיִּרְיעוֹת
מִשְׁכְּנִי: לְבִנְיָמִן אָמַר יְדִיד יְיָ:

מְבָרְכוֹת! שָׁמַיִם וְתַחַת
נִסְמָכָת. בְּרֻכּוֹת שָׁדַיִם
נְדָחַם | מִתְבָּרְכָת. אֶרְצוֹ

reichlich versehen ist, wurde Joseph gesegnet.

Möge Er Seine Gnade nicht entziehen dem (Stamme Josephs) der Enthaltbarkeit gelübt, seine Grenzen mit allen Gütern versehen, und mit Früchten, die die Sonne reift.

Er bewahrte seine Begierde vor den Erblichen und Er-röthen, darum schmückten seine Arme goldenes Geschmeide, wurde er in Frieden geschützt von dem Allerbarmen, der da war, ehe noch die Urgebirge entstanden.

Auf den Scheitel des schönsten Hauptes kam die Fülle des Segens herab; in allen Erzeugnissen war Gedeihen in allen Früchten des Bodens.

Ein doppelter Antheil fiel ihm zum Erbgut, statt des Erstgeborenen, der sein Vorrecht verscherzt; auch dieses Vorrecht ward ihm zu Theil, das Erstgeburtsrecht zeichnete ihn aus.

Bis gegen Sidon hin erstreckte sich Sebuluns Grenze, der einen klugen Stamm (Zefasschar) mit Nahrung versah; so daß sie einer mit dem andern sich freuten; dem Sebulun war diese Freude vorherverkündet.

Der Erwerb des Chalason (einer himmelblauen Farbe) war

מכל היות נְעֻרְכָתָּ.

וּלְיוֹסֵף אָמַר מְבַרְכָתָּ:

נָא חֲסֵדוֹ לֹא יִמַּשׁ. חֲשֵׁךְ
עֲצָמוֹ בְּזֶרֶה מִלְּשֵׁמֶשׁ. בְּטוֹב
כָּל גְּבוּלוֹ יִתְנַמֵּשׁ.

וּמִמָּנָד תְּבוֹאוֹת שְׁמֶשׁ:

סָמוּךְ יֵצֵר מֵהַחַיִּי
וְהָאָדָם. פִּזּוֹן זְרוּעָיו מִזֶּהָב
אוֹדָם. שְׁלוֹם יֵצוֹר מִרְחֵמוֹ
מִקֶּדֶם. וּמֵרֵאשׁ הַרְרֵי קָדָם:

עַל קֶדְמוֹד גְּלִגּוּלָתָּ נָאָה.
בְּרַכָּתָּ כָּל טוֹב תְּבוֹאוֹה.
לְהַשְׁפִּיעַ שְׁפַע כָּל תְּבוֹאוֹה.
וּמִמָּנָד אֶרֶץ וּמִלְּאָה:

פִּי שְׁנַיִם בְּנִחְלָתָּ חֲבָלוֹ.
תַּחַת מְחַלְלֵי יֵצוּעַ מְחוֹלְלוֹ.
זוּעַד נְחוּל בְּחֶלֶשׁ גּוֹרְלוֹ.
בְּכוֹר שׁוֹרוֹ הָדָר לוֹ:

צִידוֹן יִרְכָּתוֹ לְהַרְבּוֹת
צִמָּח. מִמְּבִין עֵתִים לְלַחֹם
קָמָח. מֵאֵת זֶה זֶה יִשְׁמַח.
וּלְזִבּוּלָן אָמַר שְׂמַח:

קִנְיֵן חֲלוּזוֹן סָפוּן חֲבוּאוֹ.

Ihm ein geheimer Schatz, der keinem andern Vorthail brachte; sie mußten ihm alle Gerechtigkeit zollen und an seinen Bergen sich sammeln.

Ihm (dem Stamm Gad) war das Beste zu Theil, in seinem Erbe ward der Gesetzgeber (Moses) zu Grabe bestattet; darum zog Gad dem Heere voran, und hieß es von ihm: Gelobt sei Er, der Gad's Grenzen erweitert.

Auch er (David) der in der Burg wohnte, sah seine Heere, wie der gemeinste Krieger hundert und der Tapferste tausend schlug, stellte sie an die Spitze seines Heeres und erklärte sie für die Besten seines Heeres.

Von Dan heißt es: er sei eine Schlange auf dem Wege, eine Otter im Hinterhalt und besiege seine Feinde im Namen des Herrn; auch er (Moses) sprach von ihm: Dan sei ein junger Löwe.

Ueberfluß von Innen und Außen, ein Besizthum, das sich vom Abend bis zum Morgen erstreckt, üppige Triften für Rinder und Schaaf, ward dem Naphtali zu Theil; darum heißt es von ihm: Naphtali hat der Gnaden Fülle.

Auf fettem Boden geht er vergnügt einher, ist mit Recht der Klebling der Brüder,

שחרית לשמחת תורה

בל יועיל | למכסה משאו.
יזבחו זבחי צדק ויראו.
עמים הר יקראו:

ראשית ראה לו ויאגד.
ששם חלקת מחזקק ויאגד.
גרוד יגודנו בבוא גד.
ולגד אמר ברוד מרחיב גד:

שכן במצד בראות
חידו. הקטון למאה ולאקה
גדולו. דלם בראש גדודי
חילו: וירא ראשית לו:

תנין עלי דרד יהיה.
שפיפון עלי אורה יהיה.
בצרו נלחם בשם אהיה.
ולדן אמר דן גור אריה:

שבע ודשן בפנימי
וחיצון. ים ודרום ירש
בעלצון. תלבשת כרים
לבוש הצאן.

ולגפתלי אמר גפתלי שבע רצון:

מטבר בשמן רגלו
באושר. רצוי אחיו היוות

Königliche Speisen gewährt ihm sein Reichthum, darum heißt es von Aschur: er sei der gesegnetste unter allen Söhnen.

Wie in Deiner Jugend so auch im Alter bleibt deine Kraft ungeschwächt, trittst Du auf die Höhen Deiner Verächter, Dein Fuß findet nirgends Anstoß, deine Bahnen sind Eisen und Erz.

Der Allmächtige, der die majestätischen Himmel geschaffen, dessen Dräuen der Erde Grenzen ein Ziel gesetzt! aller Augen schauen auf Dich! Nichts gleicht dem Gotte Beschuruns.

Die Wasser von Wassern zu scheiden und sondern, hat Er die Beste in der Mitte ausgedehnt und so sie getrennt, in einen Ort sie gesammelt und gemessen, der Allerhalter, der Gott von Ewigkeit her.

Jene beiden Himmelslichter hat Er mit seltenem Glanz erfüllt, Thiere hat Er aufgeregt, und das Gefieder; ein Wesen hat Er in Seinem Ebenbilde gebildet und aufrecht gestellt, auch Israel sicher und gesondert bedacht.

Als nun Gott nach Gefallen von Seinem Wirken geruht, da heiligte Er den siebenten Tag,

בְּכוֹשֶׁר. וּמַעֲדָנִי מִקֶּדַּךְ נֹתֵן
מֵעוֹשֶׁר.

וְאֵשֶׁר אָמַר בְּרוּךְ מִבְּנֵי אֲשֶׁר;
וּכְיֹמֶיךָ דְּבִנְיָךְ בְּחֹזֶק
חֵיקֶיךָ. תִּדְרֹךְ עַל בְּמַתִּי
נֹעֲלֶיךָ. רַגְלֶךָ בַּל תִּגְוֶה
לְהַבְשִׁילֶךָ.

בְּרוּל וּנְחֹשֶׁת מִנְּעֻלֶיךָ;
אֶהְיֶה בּוֹרֵא שְׁחָקִי
שִׁפְרוֹן. רוֹקַע הָאָרֶץ בְּנָסִי
מִחֲרוֹן. הַעֵינִי כָּל אֱלֹהֶיךָ
יִשְׁבְּרוּ. אִין בְּאֵל יִשְׂרוּן;

לְהַבְדִּיל בֵּין מַיִם לְמַיִם
וּלְבוֹדָדִם. הַתְּוִיךְ רִקִּיעַ
בֵּינָם וַיִּפְרִידֵם. אֵל מְקוֹמָם
הַקּוֹם וַיִּמְדֵם.

מַעֲנֶה אֱלֹהֵי קָדָם;
יִקַּר שְׁנֵי מְאֻרוֹת חֲדָד.
חַיָּה הַשְּׂרִיץ וְצִפּוֹר נִבְדָד.
מִרְקָם בְּצֵלָם צָר
לְהַתְעוֹדָד.

וַיִּשְׁכַּן יִשְׂרָאֵל בְּטַח בְּרָד;
יְהִי שַׁבַּת מִמִּפְעֹל
בְּהוֹאֵר. וַיִּקְדַּשׁ וְשִׁבְעִי

wie es in der Schrift Moses
heißt, so erhob und beglückte
Gott Sein Volk: Heil Dir
Israel!

בבכתב יקותיאל. נשא
ניאשר עמו אל.

אשריך ישראל:

המאיר לארץ ולדורים עליה ברחמים. ובטובו מחדש בכל-
יום תמיד מעשה בראשית: מהרבנו מעשיך יי. כלם בחכמה
עשית. מלאה הארץ קניניה: המלך המרום לבדו מאז.
המשבח והמפאר והמתנשא מימות עולם: אלהי עולם
ברחמיך הרבים רחם עלינו. אדון עזנו. צור משגבנו. מגן
ישענו. משגב בעדנו. אל ברוך גדל-דעה. הכין ופעל זהרי
חמה טוב יצר כבוד לשמו. מאורות נתן סביבות עזו. פנות
צבאו קדושים רוממי שדי תמיד מספרים כבוד-אל וקרשתו:
תתברך יי אלהינו על-שבח מעשה ידיך. ועל-מאורי-אור
שעשית יפארוך סלה:

תתברך צורנו מלכנו וגאלנו בורא קדושים ישתבח שמך
לעד מלכנו יוצר משרתים ואשר משרתיו כלם עומדים
ברום עולם ומשמיעים ביראה יחד בקול דברי אלהים חיים
ומלך עולם: כלם אהובים כלם ברוחים כלם גבורים וכלם
עשים באימה וביראה רצון קונם וכלם פותחים את-פיהם
בקדשה ובטהרה בשירה ובזמרה ומברכים ומשבחים
ומפארים ומעריצים. ומקדישים וממליכים:

את שם האל המלך הגדול הגבור והנורא קדוש הוא:
וכלם מקבלים עליהם עול מלכות שמים זה מזה. ונותנים
רשות זה לזה. להקדיש ליוצרם בנחת רוח בששפה ברוחה
ובנעימה. קדשה כלם באחר עזנים ואומרים ביראה:
קדוש | קדוש קדוש יי צבאות מלא כל הארץ כבודו:

סס כנסנו אמתי סמוס לכלשי סמכות.

אוסן

אשנבי שחקים. גראים בנרתקים. וכראי מוצקים
נועם שיר ממתיקים. קדוש קדוש קדוש יי צבאות:

מראה הקשת. באש צבועה מאששת. דמות
מינים שלשת. לזכר הברית מקדשת.

קדוש קדוש קדוש יי צבאות:
תקוף מטטרוזן שר. הנהפך לאש מבשר. מלמד
מוסר. לילדי אור נמסר. קדוש קדוש קדוש יי צבאות:
יפיפה שר התורה. החופן אש | שחורה.
לקשור עטרה. לאותיות התורה.

קדוש קדוש קדוש יי צבאות:
יסוד עולמו. הנקרא צדיק שמו. בהגיון נואמו.
הוא המרעיש עולמו: קדוש קדוש קדוש יי צבאות:
חדרי תימן. כסיל ועש המזמן. האל הנאמן.
להקדישו מישבין טעמן. קדוש קדוש קדוש יי צבאות:
יופי קרקסי אש. החתומין במבעת אש. לאש
אזלה אש. בשלוש קדשה להאש.

קדוש קדוש קדוש יי צבאות:
והחיות ישוררו וכרוכים יפארו ושרפים ירנו ואראלים
יברכו פני כל חיה ואופן וכרוכ לעמת שרפים. לעמתם |
משבחים ואומרים:

ברוך כבוד יי ממקומו:

לאל ברוך געמות יתנו. למלך אל חי וקים. זמירות
יאמרו ותשבחות ישמיענו. פי הוא לבדו פועל גבורות עשה
חדשות בעל מלחמות זרע צדקות מצמיח ישועות בורא
רפואות נזרא תהלות ארון הנפלאות המחפש בטיבו בכל
יום תמיד מעשה בראשית: כאמור לעשה אורים גדלים
פי לעולם חסדו: אור חדש על ציון תאיר ונזרה כלנו
סהרה לאורו. ברוך אתה יי יוצר המאורות:

אֶהְבֶּה רַבָּה אֶהְבֵּתָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ הַמְלֵא גְדוּלָה וַיִּתְּרָה
 חֲמֵלֶתָ עָלֵינוּ: אֲבִינוּ מְלַבְּנֵנוּ בְּעִבּוּר אֲבוֹתֵינוּ שֶׁבִטְחוֹ בָּךְ.
 וַתִּלְמַדְם חֲקֵי חַיִּים. כֵּן תִּחַנְּנוּ וַתִּלְמַדְנוּ: אֲבִינוּ הָאֵב הַרְחֵמֵן.
 הַמְרַחֵם רַחֵם וְעָלֵינוּ. וְתֵן בְּלַבְּנוּ לְהַכִּין וּלְהַשְׁפִּיל. לְשִׁמּוֹעַ לְלַמֵּד
 וּלְלַמֵּד לְשִׁמּוֹד וְלַעֲשׂוֹת. וְלִקְיָם | אֶת־בְּלִדְךָ כְּרִי תִלְמוּד תּוֹרָתְךָ
 בְּאַהֲבָה: וְהָאֵר עֵינֵינוּ בְּתוֹרָתְךָ. וְדַבֵּק לַבְּנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ. וַיַּחַד
 לְבַבְנוּ לְאַהֲבָה וּלְיִרְאָה שְׂמֵחָה. וְלֹא גְבוּשׁ לְעוֹלָם וָעֶד. כִּי בְשֵׁם
 קְדֻשָּׁתְךָ הַגְּדוֹל וְהַנּוֹרָא בְּטַחְנוּ. גְּגִילָה וְגִשְׁמָחָה בִּישׁוּעָתְךָ:
 נְהַבִּיאֵנוּ לְשָׁלוֹם | מֵאַרְבַּע כַּנְּפוֹת הָאָרֶץ. וְתוֹלִיכְנוּ קוֹמְמֵיֹת
 לְאַרְצֵנוּ: כִּי אֵל פּוֹעֵל יִשׁוּעוֹת אַתָּה. וּבְנוּ בְּחַרְתָּ מִכָּל־עַם
 וְלִשׁוֹן. וְקִרְבַּתְנוּ לְשִׂמְךָ הַגְּדוֹל סְלָה בְּאַמֶּת. לְהוֹדוֹת לְךָ
 וּלְיִתְדְךָ בְּאַהֲבָה. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַבּוֹחֵר בְּעַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּאַהֲבָה:
 (יִסֵּד מִשְׁכַּן אֵל מְלֶךְ נֶאֱמָן:)

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְהוָה אֱלֹהֵינוּ יְהוָה אֶחָד:

בְּרוּךְ שֵׁם כְּבוֹד מְלַכּוּתוֹ לְעוֹלָם וָעֶד:

וְאַהֲבַתְךָ אֵת יְהוָה אֱלֹהֶיךָ בְּכָל־לִבְּךָ וּבְכָל־נַפְשְׁךָ וּבְכָל־
 מְאֹדְךָ: וְהָיוּ הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוְּךָ הַיּוֹם
 עַל־לִבְּךָ: וְשִׁנַּנְתָּם לְבִנְיָה וְדִבַּרְתָּ בָּם בְּשִׁבְתְּךָ בְּבֵיתְךָ
 וּבְלִכְתְּךָ בַדֶּרֶךְ וּבְשֹׁכְבְךָ וּבְקוּמְךָ: וְקִשַּׁרְתָּם לְאוֹת עַל־יְדֶיךָ
 וְהָיוּ לְטֹטְפֹת בֵּין עֵינֶיךָ: וּכְתַבְתָּם עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתְךָ וּבְשַׁעְרֶיךָ:
 וְהָיָה אִם־שָׁמַעַתְּ שִׁמְעוּ אֶל־מִצְוֹתַי אֲשֶׁר אָנֹכִי מְצַוְּךָ
 אֶתְכֶם הַיּוֹם לְאַהֲבָה אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם
 וּלְעִבְדוֹ בְּכָל־לִבְבְכֶם וּבְכָל־נַפְשְׁכֶם: וְנָתַתִּי מִטַּר־אַרְצְכֶם
 בְּעֵתוֹ יוֹרֵה וּמִלְקוֹשׁ וְאֶסְפַּת דְּגָנְךָ וְתִירְשֶׁךָ וַיִּצְהַרְךָ: וְנָתַתִּי
 עֹשֶׂב בְּשָׂדֶךָ לְבַהֲמֹתֶיךָ וְאֶכְלֵתָ וּשְׂבַעְתָּ: הַשְׁמֵרְנוּ לָכֶם פֶּן־יִפְתָּה
 לְבַבְכֶם וְסַרְתֶּם וַעֲבַדְתֶּם אֱלֹהִים אֲחֵרִים וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם לָהֶם:
 וְחָרָה | אַף־יְהוָה בְּכֶם וְעֲצַר אֶת־הַשָּׁמַיִם וְלֹא־יִהְיֶה מִטַּר
 וְהָאֲדָמָה לֹא תִתֵּן אֶת־יְבוּלָהּ וְאֶבְדַּתֶּם | מְהֵרָה מֵעַל הָאָרֶץ

הַטְּבָה אֲשֶׁר יְהוָה נָתַן לָכֶם: וְשָׂמַתֶּם אֶת־דְּבָרֵי אֱלֹהֵי עַל־
 לְבַבְכֶם וְעַל־נַפְשֵׁיכֶם וְקִשְׁרֹתֶם אֹתָם לְאוֹת עַל־יַדְכֶם וְהָיוּ
 לְמוֹטֵפֹת בֵּין עֵינֵיכֶם: וְלִמְדֹתֶם אֹתָם אֶת־בְּנֵיכֶם לְדַבֵּר בָּם
 בְּשַׁבְּתָהּ בְּבֵיתָהּ וּבְלִכְתָּהּ בְּדֶרֶךְ וּבְשֹׁכְבָהּ וּבְקוּמָהּ: וּכְתַבְתֶּם
 עַל־מְזוּזוֹת בֵּיתָהּ וּבְשַׁעְרֶיהָ:

לְמַעַן יִרְבּוּ יְמֵיכֶם וְיָמֵי בְנֵיכֶם עַל הָאָדָמָה אֲשֶׁר נִשְׁבַּע יְהוָה
 לַאֲבוֹתֵיכֶם לֵתֵת לָהֶם כִּימֵי הַשָּׁמַיִם עַל־הָאָרֶץ:

וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה לֵאמֹר: דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל וְאָמַרְתָּ
 אֲלֵהֶם וַעֲשׂוּ לָהֶם צִיצִית עַל־פְּנֵי בְגָדֵיהֶם לְדוֹתָם
 וְנָתַנּוּ עַל־צִיצִית הַכֶּנֶף פֶּתִיל תְּכֵלֶת: וְהָיָה לָכֶם לְצִיצִית
 וּרְאִיתֶם אֹתוֹ וְזָכַרְתֶּם אֶת־כָּל־מִצְוֹת יְהוָה וַעֲשִׂיתֶם אֹתָם וְלֹא־
 תִּתּוּרוּ אַחֲרַי לְבַבְכֶם וְאַחֲרַי עֵינֵיכֶם אֲשֶׁר־אַתֶּם זָנִים אַחֲרֵיהֶם:
 לְמַעַן תִּזְכְּרוּ וַעֲשִׂיתֶם אֶת־כָּל־מִצְוֹתַי וְהֵייתֶם קְדוֹשִׁים
 לְאֱלֹהֵיכֶם: אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֶתְכֶם מֵאֶרֶץ
 מִצְרַיִם לְהֵיוֹת לָכֶם לְאֱלֹהִים אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

אַמֶּת וַיְצַיֵּב וַנְּכוֹן וְקִים וַיִּשֶׁר וַנְּאָמֵן וְאֶהוֹב וְהַכִּיב וְנִחְמָד
 וְנָעִים וְנֹרָא וְאֶדִיר. וּמִתְקַן וּמְקַבֵּל וְשׂוֹב וַיִּסֶּה הַדָּבָר הַזֶּה
 עָלֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד: אַמֶּת אֱלֹהֵי עוֹלָם מְלַבְּנוּ צוּר יַעֲקֹב מְגִן
 יִשְׁעֵנו. לְדוֹר וָדוֹר הוּא קִים וְשִׁמּוֹ קִים וְכֶסֶף נְכוֹן וּמַלְכוּתוֹ
 וְאַמוּנָתוֹ לְעֵד קִימָת: וּדְבָרָיו חַיִּים וְקִימִים נְאֻמָּנִים וְנִחְמָדִים
 לְעֵד וְלְעוֹלָמֵי עוֹלָמִים עַד־אֲבוֹתֵינוּ וְעָלֵינוּ עַל־בְּנֵינוּ וְעַל־
 דוֹרוֹתֵינוּ וְעַל־כָּל־דוֹרוֹת זְרַע יִשְׂרָאֵל עַבְדֶּיךָ:

עַל הַרְאֵשׁוֹנִים וְעַל הָאֲחֵרוֹנִים לְעוֹלָם וָעֶד חוֹק וְלֹא יַעֲבוֹר.
 אַמֶּת שְׂאֵתָהּ הוּא יי אֱלֹהֵינוּ נֵאלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד:
 אֵתָהּ הוּא מְלַבְּנוּ מְלֶךְ אֲבוֹתֵינוּ אֵתָהּ. לְמַעַן שִׁמְךָ מֵהַר לְגַאֲלוֹנוּ
 כַּאֲשֶׁר נְאֻלָּתָ אֵת אֲבוֹתֵינוּ: אַמֶּת מְעוֹלָם שִׁמְךָ הַגְּדוֹל עָלֵינוּ
 נִקְרָא בְּאַהֲבָה אֵין אֱלֹהִים זֹלָתָךְ:

מיוסד ע"ס א"ב וס' כמח מחוס לנסוף משה בר שמואל חזק. מלת

Als der Bescheidene (Moses) den Zuruf vernahm: besteige das Gebirge Abarim, dachte er sich das Aufsteigen so glanz- und ruhmvoll, wie auf Sinai, wählte er neue Verordnungen und heilvolle Befehle vom Allgeliebten zu empfangen, für ein Volk, das Er aus siebenzig erwählet; da vernahm er zur Zeit: du sollst sterben auf dem Berge, den du bestiegen. Da rief er: Wehe! aus vollem Munde, dieses Steigen heißt Sinken in's Verderben! Allgnädiger! laß mich doch hinüberziehen und sehen jenen vortrefflichen und gepriesenen Berg. "Laß genug sein", entgegnete der Allreine, „sprich nicht mehr hiervon; der Zeitpunkt ist da, daß dein Diener Josua dein Nachfolger im Amte werde, und eine getheilte Herrschaft verträgt sich nie. Besteige den Berg Nebo, dort wirst du sterben und im Thale begraben werden". Als Moses nun erfahren, daß sein Urtheil fest beschlossen sei, bat er den Allbeherrscher: laß mein Verschulden der frommen (Nation) bekannt werden, die Geliebten dürften glauben, ich hätte im Geheimen gesündigt, darum fände ich kein Gehör bei Dir, Allfürchtbarer. Darauf erwiderte ihm der Allerlöser und

אז בקשוב עָנוּ עֲלָה אֶל
הַר הָעֵבְרִים. כִּדְעַתּוֹ חָשַׁב
בְּעֲלִית אֶסִין בְּהַדּוּרִים. גְּזֵרַת
דָּת חֲדָשָׁה וּפְקוּדֵי יִשְׂרָאֵל.
דוּר יֵשׁ לוֹ לִתֵּן לְמִשְׁבְּעֵים
בְּחֹרִים: הֵעֵת קָשַׁב וּמָת
בְּהַר אֲשֶׁר אַתָּה עוֹקֶה.
וַיִּי צוּחַ בְּפֶה מְלֵא. זוֹ
עֲלִיָּה יְרִידָה הוּא לְהִתְכַלֵּה.
חֲנוּן אֶעֱבְרָה נָא וְאֶרְאֶה
הַהָר הַשּׁוֹב וְהַמַּעֲלָה: טָהוּר
עָנְהוּ רַב לָךְ אֵל תּוֹסֵף
דְּבַר. יְהוֹשֻׁעַ מִשְׂרָתְךָ הִגִּיעַ
זְמַן לְהִיּוֹת חֵבֵר. כִּי הַמַּלְכוּת
בְּחִבְרָתָהּ כְּמֵלֵךְ נִימָה
לֹא תִתְחַבֵּר. לְהַר נָבו
תַּעֲלֶה וְשֵׁם תָּמוּת וּבְנֵי
תִקְבְּר: מֹשֶׁה כִּידַע כִּי
גְזֵרָה עָלָיו נִגְזְרָה. נָם לְאֶדְוֶן
כֹּל הוֹדַע חוֹבָתֵי לִיפָה
וּבְרָה. סָגְלִים פֶּן יֹאמְרוּ
בְּסֵתֵר עָבַר עֲבָרָה. עַל כֵּן
לֹא עָנְהוּ אִיוֹם וְנִזְרָא: פּוֹדָה

sprach: weil ihr euch vergangen beim Haderwasser, darum sollten eure Klagen nicht vor mich gelangen. Diese Strafe mit Recht an euch vollzogen soll verzeichnet und eingetragen werden in das Gesetzbuch (zu eurem Heile gegeben). Hierauf versammelte er die Stämme Jeschurun's im Lager, und flehete: Ihr Frommen erlöst mich, sonst muß ich sterben. Alle jammerten sie bitterlich und riefen einstimmig: daß sie ihn durch nichts zu eretten vermögen, weder durch Schätze noch durch Vorstellungen. So gleich schickte er seine Seele an zum Todeskuffe, weil er einsah, daß Gebet und Flehen ihn nicht befreien könnten. Hört meine Brüder und Freunde, rief er, pflegt das vortreffliche Gesetz, so wird es euch nicht zum Aerger und Anstoß werden. Das Heer beweinte ihn dreißig Tage. Alle gedachten sie seiner gerechten Urtheilssprüche, und wie redlich er es mit ihnen gemeint. Mit Löwenmuth und Kraft sprang er ihnen bei, sie aus Aegypten zu erlösen, theilte das Meer für sie, und gab ihnen einen König, der in Ewigkeit regiert.

הַשִּׁיבוּ עַל אֲשֶׁר מַעַלְתֶּם
בִּי בְּמִי מְרִיבָה. צַעֲקַת
שׁוֹעֲתֵיכֶם לְפָנַי לֹכֵן לֹא בָּא.
קִנִּיטָה זוֹ עֲלֵיכֶם לֹכֵן נִקְנָסָה
וְנִקְצָבָה. רְשׁוּם יִרְשָׁם
וַיִּכְתֹּב בְּדַת נַפְשׁ מְשִׁיבָה:
שִׁבְטֵי יִשְׂרָאֵל קִבְּצוּ וְנַחַת.
תְּמִימֵי תִפְדּוּנִי מִרְדַּת
שַׁחַת. מִרְצָחוֹ כָּלֵם וְצָחוֹ
בְּאִחַת. שְׂאִין פְּדִיוֹן וְכוֹפֵר
בְּכֹלֹם חֶפְצִין וְדַבַּר תּוֹכַחַת.
הַשְּׁלִים נַפְשׁוֹ מִיַּד לְמִיתַת
נְשִׁיקָה. בְּרֹאוֹתוֹ כִּי אִין
הַצָּדָה בְּתַפְלָה וְצַעֲקָה.
שְׂמַעוּנִי אַחֵי וְרַעֲי עֲסֻקוּ
בְּדַת חֲשׁוּקָה. וְאַל תִּהְיֶה
זֹאת לְכֶם לְמַכְשׁוֹל וְלַפְּוֹקָה:
חִילּוֹ בְּכֹהֵוֹ שְׁלֹשִׁים יָמִים.
זוֹכְרִים צְדָקַת מִשְׁפָּטָיו
אֲשֶׁר עָמַם הַתְּמִים. ^{Borb.} קִפְּצִין
וְדַלַּג בְּאַרְי לְפִדּוֹתָם אֲמִבִּין
עֲנָמִים. וְהֵיִם בְּקַע לְפָנֵיהֶם
גִּמְלִיכּוֹ מִלְּכֶם לְעוֹלָמִים:

עֲזַרְתָּ אֲבוֹתֵינוּ אֶתְּהָ הוּא מַעֲוֹלָם. מִגֵּן וּמוֹשִׁיעַ לְבְנֵיהֶם

אחריהם בכל-דור ודור: ברום עולם מושבך. ומשפטיך
 וצדקתך עד-אפסי-ארץ: אשרי איש שישמע למצותיך.
 ותורתך ודברך ישים על לבו: אמת אתה הוא ארון לעמך.
 ומלך גבור לריב ריבם: אמת אתה הוא ראשון ואתה הוא
 אחרון. ומבלעדיך אין לנו מלך גואל ומושיע: ממצרים
 גאלתנו יי אלהינו ומבית עבדים פדיתנו. כל-בכוריהם הרגת.
 ובכורך גאלת. ויסוסף בקעת. וזדים טבעת. וידידים העברת.
 ויבסו מים צריהם אחד מהם לא נותר: על-זאת שבחו
 אהובים ורוזמו אל. ונתנו ידדים זמירות שירות ותשבחות.
 ברכות והודאות למלך אל חי וקים: רם וגשא. גדול וגורא.
 משפיל גאים. ומגביה שפלים. מוציא אסירים. ופודה עניים.
 ועוזר דלים. ועונה לעמו בעת שועם אליו: תהללות לאל
 עליון. ברוך הוא ומברך. משה ובני ישראל לקח ענו שירה
 בשמחה רבה. ואמרו כלם:

מי כמכה באלים יי. מי כמכה נאדר בקדש.
 נורא תהלות עשה-פלא:

שירה חדשה שבחו גאולים לשמך על-שפת הים יחד
 כלם הודו והמליכו ואמרו:

יי | ומלך לעלם ועד:

צור ישראל. קומה בעזרת ישראל. ופדה כנאמך יהודה
 וישראל. גאלנו יי צבאות שמו קדוש ישראל. ברוך אתה יי
 גואל ישראל:

אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו אלהי אברהם
 אלהי יצחק ואלהי יעקב. האל הגדול הגבור והנורא אל עליון
 גומל חסדים טובים וקונה הכל. וזוכר חסדי אבות ומביא
 גואל לבני בניהם למען שמו באהבה:

מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך אתה יי מגן אברהם:

אתה גבור לעולם אדני מחיה מתים אתה רב להושיע:
משיב הרוח ומזריד הגשם:

מכלכל חיים בחסד מחיה מתים ברחמים רבים סומך
גופלים ורופא חולים ומתיר אסורים ומקיים אמונתו לישגי
עפר. מי כמוך בעל גבורות ומי דומה לך מלך ממית ומחיה
ומצמיח ישועה:

ונאמן אתה להחיות מתים: ברוך אתה יי מחיה המתים:
* אתה קדוש ושמך קדוש וקדושים בכל יום יהללוך סלה.
ברוך אתה יי האל הקדוש:

אתה בחרתנו מכל העמים. אהבת אותנו. ורצית בנו.
ורוממתנו מכל הלשונות. וקדשתנו במצותיך. וקרבתנו מלבנו
לעבודתך. ושמך גדול והקדוש עלינו קראת:

ותתן לנו יי אלהינו באהבה מועדים לשמחה
חגים וזמנים לששון את יום השמיני חג העצרת

* קדושה לשיין.

נקדש את שמך בעולם בשם שמקדישים אותו בשמי מרום בכתוב
על יד נביאך וקרא זה אל זה ואמר:

קדוש | קדוש קדוש יי צבאות מלא כל הארץ כבודו: ^{Gemeinde u. Borb.}
או בקול רעש גדול אדיר וחזק משמיעים קול. מתנשאים לעפת
שופים לעמתם ברוך יאמרו:

ברוך כבוד יי ממקומו: ^{Gemeinde u. Borb.}

ממקומה מלבנו תופיע ותמלוך עלינו. כי מחכים אנחנו לך.
מתי תמלוך בציון בקרוב בימינו לעולם ועד תשבון: תתנדל ותתקדש
בחוף ירושלים עירך לדור ודור ולנצח נצחים: ועינינו תראינה מלכותך
בדבר האמור בשיבי ענף על ידי דוד משיח צדקך:

ימלוך יי לעולם אלהיך ציון לדוד ודוד יהללוהו: ^{Gemeinde u. Borb.}

לדוד ודוד נגיד גדלך. ולנצח נצחים קדשתך נקדיש. ושבחך
אלהינו מפינו לא ימוש לעולם ועד. כי אל מלך גדול וקדוש אתה: ברוך
אתה יי האל הקדוש:

הַזֶּה זְמַן שִׁמְחָתֵנוּ מִקְרָא קֹדֶשׁ וְזָכַר לִיצִיאַת
מִצְרַיִם:

אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ יַעֲלֶה וְיָבֵא וְיַגִּיעַ וְיִרְאֶה וְיִרְצֶה
וְיִשְׁמַע וְיִפְקֹד וְיִזְכֹּר וְזָכְרֵנוּ וְיִפְקֹדֵנוּ וְזָכְרוֹן אֲבוֹתֵינוּ. וְזָכְרוֹן
מְשִׁיחַ בְּזִדְדוֹ עֲבָדָה. וְזָכְרוֹן יְרוּשָׁלַיִם עִיר קֹדֶשׁ. וְזָכְרוֹן כָּל-
עַמֵּךְ בֵּית יִשְׂרָאֵל לִפְנֵיךָ. לְפַלְמָה לְטוֹבָה. לְחָן וּלְחֶסֶד
וּלְרַחֲמִים לְחַיִּים וּלְשָׁלוֹם בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי חַג הָעֲצֵרֶת הַזֶּה. וְזָכְרֵנוּ יי
אֱלֹהֵינוּ בּוֹ לְטוֹבָה. וּפְקֻדָּנוּ בּוֹ לְבִרְכָה. וְהוֹשִׁיעֵנוּ בּוֹ לְחַיִּים.
וּבְדַבַּר יְשׁוּעָה וּרְחֻמִּים חוּם וְחַנּוּן. וְרַחֵם עָלֵינוּ וְהוֹשִׁיעֵנוּ. כִּי
אֵלֶיךָ עֵינֵינוּ כִּי אֵל מֶלֶךְ חַנּוּן וְרַחִים אַתָּה:

וְהַשִּׁיאֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ אֶת בְּרַבְת מוֹעֲדֶיךָ לְחַיִּים
וּלְשָׁלוֹם לְשִׂמְחָה וּלְשִׁשׁוֹן כַּאֲשֶׁר רָצִיתָ וְאָמַרְתָּ
לְבָרְכֵנוּ: קֹדֶשׁנוּ בְּמִצְוֹתֶיךָ וְתֵן חֶלְקֵנוּ בְּנוֹרָתֶךָ.
שְׂבַעֵנוּ מִטּוֹבֶךָ וְשִׂמְחֵנוּ בִישׁוּעָתֶךָ וְטַהֵר לִבֵּנוּ
לְעֲבָדֶךָ בְּאֵמֶת וְהִנְחִילֵנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּשִׂמְחָה
וּבְשִׁשׁוֹן מוֹעֲדֵי קֹדֶשׁ. וְיִשְׂמְחוּ בְךָ יִשְׂרָאֵל מִקְדָּשֵׁי
שְׁמֶךָ: בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ שִׂמְחָה וְהוֹמָמִים:

רְצֵה יי אֱלֹהֵינוּ בְּעַמֵּךְ יִשְׂרָאֵל וּבְתַפְלָתָם. וְהִשְׁבֵּ אֶת
הָעֲבוּרָה לְדָבִיר בֵּיתֶךָ וְאֲשֵׁי יִשְׂרָאֵל וּתְפַלְתָּם. בְּאַהֲבָה תִקְבַּל
בְּרָצוֹן. וְתִהְיֶה לְרָצוֹן תָּמִיד עֲבוֹדַת יִשְׂרָאֵל עִמָּךְ: וְתַחֲזִינָה עֵינֵינוּ
בְּטוֹבֶךָ לְצִיּוֹן בְּרַחֲמִים. בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּחַזֵּר שְׂכִינָתוֹ לְצִיּוֹן:

סודים דרבנן

מִדָּיִם אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה
הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ
אֱלֹהֵי כָּל בָּשָׂר יוֹצֵרנוּ יוֹצֵר
בְּרֵאשִׁית בְּרִכּוֹת וְהוֹדָאוֹת
לְשִׁמְךָ הַגָּדוֹל וְתִקְדוּשׁ עַל-

מִדָּיִם אֲנַחְנוּ לָךְ שְׂאֵתָה הוּא יי
אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ לְעוֹלָם וָעֶד.
צוּר חַיֵּינוּ מִגֵּז יִשְׁעֵנוּ. אַתָּה הוּא לְרוּר
וְדוּר. גוֹדֵה לָךְ וְנִסְפָּר תְּהִלָּתֶךָ עַל
חַיֵּינוּ הַמְּסוּרִים בְּיָדֶךָ. וְעַל גְּשִׁמּוֹתֵינוּ

שְׁהַחַיִּיתָנוּ וְקִיַּמְתָּנוּ בֵּין הַחַיִּיִּים
 וְתִקְיַמְנוּ וְתִאֲסֹף גְּלוּתֵנוּ
 לְחַצְרוֹת קִדְשֶׁךָ לְשִׁמּוֹר חֻקֶיךָ
 וְלַעֲשׂוֹת רְצוֹנֶךָ וְלַעֲבֹדָה בְּלִבְבִי
 שְׁלֹם עַל שְׂאֵנֵהוּ מוֹדִים לָךְ
 בְּרוּךְ אַל הַהוֹדְאוֹת:

הַפְּקוּדוֹת לָךְ. וְעַל נַפְשֶׁךָ שֶׁבְּכָל-
 יוֹם עִמָּנוּ. וְעַל גַּפְּלֵאוֹתֶיךָ וּמִזְבוֹתֶיךָ
 שֶׁבְּכָל-עֵת עָרַב וּבִקֵּר וְצִהְרִים. הַטּוֹב
 כִּי לֹא כָלוּ רַחֲמֶיךָ. וְהַמְּרַחֵם כִּי לֹא
 תָמוּ חֲסְדֶיךָ מֵעוֹלָם קוִיֵּנוּ לָךְ:

וְעַל בָּלָם יִתְבַּרַךְ וַיִּתְרוֹמֵם שְׁמֶךָ מִלִּבְנֵי תַמִּיד לְעוֹלָם וָעֶד:
 וְכֹל הַחַיִּים יוֹדוּךָ סְלָה. וַיְהִלְלוּ אֶת-שְׁמֶךָ בְּאַמֶּת. הֲאֵל יִשׁוּעֵתָנוּ
 וְעִזְרָתָנוּ סְלָה: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַטּוֹב שְׁמֶךָ וְיִלָּךְ גָּאֵה לְהוֹדוֹת:

In den meisten Gemeinden wird an diesem Festtage nicht in Mussaph, sondern im
 Morgengebete der Priesterfegen ertheilt; siehe am Ende des Bandes.

Borb. אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ בְּרַכְנוּ בְּבִרְכָה הַמְּשַׁלֶּשֶׁת בַּתּוֹרָה הַכְּתוּבָה עַל
 דֵּי מִשָּׁה עֲבָדְךָ הָאֲמֹרָה מִפִּי אֲהַרֵן וּבְנָיו בְּהַגִּים עִם קְדוּשֶׁךָ בְּאָמֹר: יְבָרְכֶךָ
 יי וַיִּשְׁמְרֶךָ: יֵאָר יי פָּנָיו אֵלֶיךָ וַיְחַנֶּךָ: יִשָּׂא יי פָּנָיו אֵלֶיךָ וַיִּשֶׂם לָךְ שְׁלֹם:

שִׁים שְׁלֹם טוֹבָה וּבִרְכָה חֵן וְחֶסֶד וְרַחֲמִים עָלֵינוּ וְעַל
 כָּל יִשְׂרָאֵל עִמָּךָ בְּרַכְנוּ אֲבִינוּ כְּלָנוּ כְּאֶחָד בְּאֹר פָּנֶיךָ כִּי בְּאֹר
 פָּנֶיךָ גִּתַּת לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ תּוֹרַת חַיִּים וְאַהֲבַת חֶסֶד וְצַדִּיקָה
 וּבִרְכָה וְרַחֲמִים וְחַיִּים וְשְׁלֹם וְטוֹב בְּעֵינֶיךָ לְבָרַךְ אֶת-עַמְּךָ
 יִשְׂרָאֵל בְּכָל-עֵת וּבְכָל שָׁעָה בְּשְׁלוֹמֶךָ: בְּרוּךְ אַתָּה יי הַמְּבָרַךְ
 אֶת עַמּוֹ יִשְׂרָאֵל בְּשְׁלֹם:

אֱלֹהֵי. גִּצּוֹר לְשׁוֹנֵי מַרְעַ וּשְׁפָתַי מִדְּבַר מַרְמָה. וְלִמְקַלְלֵי
 גַּפְשֵׁי תְהוֹם וְנַפְשֵׁי כְּעָפָר לְכָל תְּהִיָּה. פֶּתַח לִבִּי בַתּוֹרָתֶךָ
 וּבְמִצּוֹתֶיךָ תִּרְדּוּךָ נַפְשִׁי. וְכֹל הַחוֹשְׁבִים | עָלַי רָעָה. מְהֵרָה הַפֵּר
 עֲצָתָם וּקְלַקְל מַחֲשַׁבְתָּם. עֲשֵׂה לְמַעַן שְׁמֶךָ. עֲשֵׂה לְמַעַן יִמְיָנֶךָ.
 עֲשֵׂה לְמַעַן קִדְשֶׁתְךָ עֲשֵׂה לְמַעַן תּוֹרָתֶךָ. לְמַעַן יִחַלְצוּן יְהוּדֵיךָ
 הוֹשִׁיעָה יִמְיָנֶךָ וְעַנְגִּי: יְהִי-לְרִצּוֹן | אֲמֵרֵי-פִי וְהִגִּיזוּן לִבִּי לְפָנֶיךָ.
 יי צִוֵּרִי וְגוֹאֲלִי: עֲשֵׂה שְׁלֹם בְּמִרוֹמָיו. הוּא יַעֲשֵׂה שְׁלֹם עָלֵינוּ
 וְעַל כָּל-יִשְׂרָאֵל וְאֲמְרוּ אָמֵן: יי רִצּוֹן וכו'

Nachdem der Borbeter die תפלה mit קדושה wiederholt hat, wird הלל gesagt.

סדר הלל.

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם אשר
קדשנו במצותיו וצונו לקרוא את-ההלל:

הללויה. הללו עברי יי הללו את-שם יי: יהי שם
יי מברך מעתה ועד-עולם: ממזרח
שמש עד-מבוא מהלל שם יי: רם על-כל-גוים
יי על השמים כבודו: מי כיי אלהינו המגביהו
לשבת: המשפילי לראות בשמים ובארץ: מקימי
מעפר דל מאשפת ירים אביון: להושיבי עם-
גדיבים עם גדיבי עמו: מושיבי ו עקרת הבית
אם-הבנים שמחה הללויה:

בצאת ישראל ממצרים בית יעקב מעם לעז:
היתה יהודה לקדשו ישראל ממשלותיו:
הים ראה וינס הירדן יסב לאחור: ההרים רקדו
כאילים גבעות כבני-צאן: מהלך הים כי תנום
הירדן תסב לאחור: ההרים תרקדו כאילים
גבעות כבני-צאן: מלפני ארון חולי ארץ מקפני
אלוה יעקב: ההפכי הצור אגם-מים חלמיש
למעינו-מים:

לא לנו ו יי לא לנו כי-לשמך תן כבוד על-חסדך על-אמתך:
למה יאמרו הגוים איה-נא אלהיהם: ואלהינו בשמים
כל אשר-חפץ עשה: עצביהם כסף וזהב מעשה ידי אדם: פה-
להם ולא ידברו עינים להם ולא יראו: אזנים להם ולא ישמעו
אף להם ולא יריחו: ידיהם ו לא ימישון רגליהם ולא יהלכו
לא-יחגו בגרונם: קמותם יהיו עשייהם כל אשר-בטח בהם:

ישראל בטח ב'י עזרם ומגנם הוא: בית אהרן בטחו ב'י עזרם
ומגנם הוא: יראי 'י בטחו ב'י עזרם ומגנם הוא:

'י זכרנו וברך ויברך את בית ישראל וברך ואת
בית אהרן: וברך יראי 'י הקטנים עם הגדלים:
יסף 'י עליכם ועל בניכם: ברוכים א
אתם ל'י עשה שמים וארץ: השמים שמים ל'י
והארץ נתן לבני אדם: לא המתים יהללוהו ולא
כל ירדי דומה: ואנחנו נברך יה מעתה ועד
עולם הללויה:

אהבתי ב'י שמע 'י את קולי תחנוני: פיהטה אנו לי וכמי
אקרא: אפפוני חבלי מות ומצרי שאול מצאוני צרה
וגזן אמצא: ובשם 'י אקרא אנה 'י מלטה נפשי: חנון 'י
וצדיק ואלהינו מרחם: שמר פתאים 'י דלותי ולי יהושיע:
שובי נפשי למנוחכי ב'י נמל עליכי: פי חלצת נפשי ממות
את עיני מן דמעה את נגלי מדחי: את הלך לפני 'י בארצות
החיים: האמנתי כי אדבר אני עניתי מאד: אני אמרתי בחפזי
כל האדם כזב:

מה אשוב ל'י כל תגמולוהי עלי: כוס ישועות
אשא ובשם 'י אקרא: נדרי ל'י אשלם נגדה
נא לכל עמו: יקר בעיני 'י המותה לחסידיו: אנה
'י ב'י אני עבדך אני עבדך בין אמתך פתחת
למוסרי: לך אזבח זבח תודה ובשם 'י אקרא:
נדרי ל'י אשלם נגדה נא לכל עמו: בחצרות
בית 'י בתוככי ירושלם הללויה:

הללו את 'י כל גוים שבחוהו כל האמים: פי גבר עלינו
חסדו ואמת 'י לעולם הללויה:

- הודו לַיִּי כִּי־טוֹב *Borbeter:*
 כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: *Gemeinde:*
 הודו לַיִּי כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:
- יֹאמְרוּ־נָא יִשְׂרָאֵל *Borbeter:*
 כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: *Gemeinde:*
 הודו לַיִּי כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:
- יֹאמְרוּ־נָא בֵּית־אֱהֲרָן *Borbeter:*
 כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: *Gemeinde:*
 הודו לַיִּי כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:
- יֹאמְרוּ־נָא יְיָ־יִי *Borbeter:*
 כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ: *Gemeinde:*
 הודו לַיִּי כִּי־טוֹב כִּי לְעוֹלָם חֲסִדוֹ:

מִן־הַמִּצַּר קָרָאתִי יְהוָה עֲנֵנִי בַמַּרְחָב יְהוָה: יְיָ לִי
 לֹא אִירָא מִה־יַּעֲשֶׂה לִי אָדָם: יְיָ לִי
 בְּעֲזָרִי וְאֲנִי אִרְאֶה בְּשִׁנְאֵי: טוֹב לְחַסוֹת בְּיְיָ
 מִבְּטַח בְּאָדָם: טוֹב לְחַסוֹת בְּיְיָ מִבְּטַח
 בְּגִדְיָבִים: כָּל־גִּזְוִים סִבְּבוֹנֵי בְשֵׁם יְיָ כִּי אֲמִילֵם:
 סִבְּבוֹנֵי גַם־סִבְּבוֹנֵי בְשֵׁם יְיָ כִּי אֲמִילֵם: סִבְּבוֹנֵי
 כְּדַבְרִים דַּעְכוּ כְּאֵשׁ קוֹצִים בְשֵׁם יְיָ כִּי אֲמִילֵם:
 דַּחַה דַּחִיתָנִי לְנֶפֶל וַיִּי עֲזָרְנִי: עֲזֵי וּזְמַרְתִּי
 יְהוָה וַיְהִי־לִי לִישׁוּעָה: קוֹל אֲרָנָה וַיִּשׁוּעַה בְּאֶהְלִי
 צְדִיקִים יִמִּין יְיָ עֲשֶׂה חַיִּל: יִמִּין יְיָ רִזְמָמָה יִמִּין יְיָ
 עֲשֶׂה חַיִּל: לֹא־אֲמוֹת כִּי־אֲחִיהָ וְאִסְפַּר מַעֲשֵׂי יְהוָה:
 יִסַּר יִסְרְנֵי יְהוָה וְלִמּוֹת לֹא נִתְּנָנִי: פֶּתַח־דִּלִּי שַׁעֲרֵי־
 צַדִּיק אֲבֹא־בָם אוֹדָה יְהוָה: וְהִשְׁעַר לִי צְדִיקִים
 יָבֹאוּ בּוֹ: אוֹדָה כִּי עֲנִיתָנִי וְתַהֲיִלִּי לִישׁוּעָה: יִסַּר

אָבֵן מֵאֶסוֹ הַבּוֹנִים הַיְתָה לְרֹאשׁ פְּנֵה: אִבֵּן מֵאֵת
 יי הַיְתָה זֹאת הִיא נִפְלְאֵת בְּעֵינֵינוּ: מֵאֵת זְהֵה־יּוֹם
 עֲשֵׂה יי נְגִילָה וְנִשְׂמְחָה בּוֹ: 11

אָנָּה יי הוֹשִׁיעָה נָּא: אָנָּה יי הוֹשִׁיעָה נָּא:
 אָנָּה יי הַצְּלִיחָה נָּא: אָנָּה יי הַצְּלִיחָה נָּא:

בְּרוּךְ הַבָּא בְּשֵׁם יי בְּרַכְנוּכֶם מִבֵּית יי: כִּיךְ אֵל וַיִּי וַיֵּאָר לָנוּ
 אֶסְרוּ-חַג בְּעַבְתִּים עַד-קִרְנֹת הַמִּזְבֵּחַ: אֵל אֱלֹהֵי אֲתָה
 וְאוֹרֵךְ אֱלֹהֵי אֲרוֹמְמֵךְ: אֵלֵי הוֹדוּ לֵי כִי-טוֹב כִּי לְעוֹלָם
 חֲסִדוֹ: הוֹדוּ

יִהְיֶה לְךָ יי אֱלֹהֵינוּ (על) כָּל-מַעֲשֵׂיךָ. וְחֲסִידֶיךָ צְדִיקִים עוֹשֵׂי
 רְצוֹנֶךָ וְכָל-עַמְּךָ בֵּית יִשְׂרָאֵל בְּרַנָּה יוֹדוּ וַיְבָרְכוּ וַיִּשְׂבַּחוּ
 וַיִּפְאָרוּ וַיְרוֹמְמוּ וַיַּעֲרִיצוּ וַיְקַדִּישׁוּ וַיִּמְלִיכוּ אֶת-שִׁמְךָ מִלְּכָנוּ.
 כִּי לָךְ טוֹב לְהוֹדוֹת וּלְשַׁמֵּךְ גָּאֵה לְזַמֵּר כִּי מֵעוֹלָם וְעַד עוֹלָם
 אֲתָה אֵל. בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶלֶךְ מְהֻלָּל בַּתְּשׁוּבָה:
 קֹדֶשׁ שָׁלֵם.

Bevor die heilige Lade geöffnet wird, werden diese Verse gesagt.

אַתָּה הָרֵאתָ לְדַעַת כִּי יי הוּא הָאֱלֹהִים אֵין עוֹד
 מִקְבָּדוֹ. לְעוֹשֵׂה נִפְלְאוֹת גְּדוֹלוֹת לְבָדוֹ כִּי לְעוֹלָם
 חֲסִדוֹ: אֵין כְּמוֹךָ בָּאֱלֹהִים אֲדָנִי וְאֵין כַּמַּעֲשֵׂיךָ: יְהִי
 כְּבוֹד יי לְעוֹלָם יִשְׁמַח יי בַּמַּעֲשָׂיו. יְהִי שֵׁם יי מְבוֹרָךְ
 מֵעַתָּה וְעַד עוֹלָם: יְהִי יי אֱלֹהֵינוּ עִמָּנוּ כַּאֲשֶׁר הָיָה
 עִם אֲבוֹתֵינוּ: אֵל יַעֲזֹבֵנוּ וְאֵל יִשְׁשָׁנוּ: וְאָמְרוּ
 הוֹשִׁיעֵנו אֱלֹהֵי יִשְׁעֵנו וְקַבְּצֵנוּ וְהַצִּילֵנוּ מִן הַגּוֹיִם
 לְהוֹדוֹת לְשֵׁם קֹדֶשְׁךָ דְהַשְׁתַּבַּח בְּתֵהֱלֹתֶךָ:
 יי מֶלֶךְ יי מֶלֶךְ יי יִמְלֹךְ לְעוֹלָם וָעַד:

יְיָ עֵזוּ לְעַמּוֹ יִתְּנָהּ יְיָ יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם׃
וַיְהִי נָא אֲמַרְיִנוּ לְרִצּוֹן לְפָנֵי אֲדוֹן כָּל׃

וַיְהִי בְּנִסְעֵי הָאָרוֹן וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה קוּמָה יְיָ וַיִּפְצוּ אֲזִבִּיהָ. וַיִּגְסוּ
מִשְׁנֵאֵיהָ מִפְּנֵיהָ׃ קוּמָה יְיָ לְמַנְיַחְתָּהּ אֶתָּה וְאֲרוֹן עֲזָה. כִּהְגִיף
יִלְבָּשׁוּ צַדִּיק וְחַסִּידֶיהָ יִרְנְנוּ׃ בְּעֵבֹר דָּוִד עֲבָדָהּ. אֵל תָּשֵׁב פָּנֵי
מִשְׁיַחָהּ׃ וְאָמַר בְּיוֹם הַהוּא הִנֵּה אֵלֵהֶינּוּ זֶה קוּיֵנוּ לוֹ וַיֹּשִׁיעֵנוּ.
זֶה יְיָ קוּיֵנוּ לוֹ. נְגִילָה וְנִשְׁמְחָה בִּישׁוּעָתוֹ׃ מַלְכוּתָהּ מַלְכוּת כָּל
עוֹלָמִים. וּמִמְשַׁלְתָּהּ בְּכָל דּוֹר וָדוֹר׃

כִּי מִצִּיּוֹן תֵּצֵא תוֹרָה. וְדַבֵּר יְיָ מִירוּשָׁלָיִם׃

אֵב הַרְחֲמִים הַיְשִׁיבָה כְּרִצּוֹנָהּ אֶת צִיּוֹן תִּבְנֶה חוֹמוֹת יְרוּשָׁלָיִם׃
כִּי בָהּ לָבַד בְּמַחְנֵנוּ מֶלֶךְ אֵל רַם וְנִשְׂא אֲדוֹן עוֹלָמִים׃

Nun nimmt man alle Gefesrollen aus der heiligen Lade heraus, und geht mit ihnen siebenmal um die Stelle herum, wo gewöhnlich aus dem Pentateuch vorgelesen wird, und während des Umzuges werden folgende Verse gesagt:

אָנָּה יְיָ הוֹשִׁיעָה נָּא. אָנָּה יְיָ הַצְּלִיחָה נָּא.
אָנָּה יְיָ עֲנֵנוּ בְּיוֹם קְרָאֵנוּ׃

אֵלֵהֶי הָרוּחֹת הוֹשִׁיעָה נָּא׃ בּוֹחֵן לְבָבוֹת
הַצְּלִיחָה נָּא׃ גּוֹאֵל חֹזֵק עֲנֵנוּ בְּיוֹם קְרָאֵנוּ׃ דּוֹבֵר
צְדָקוֹת הוֹשִׁיעָה נָּא׃ הַדּוֹר בְּלִבּוֹשׁוֹ הַצְּלִיחָה נָּא׃
וְתִיק וְחָסִיד עֲנֵנוּ בְּיוֹם קְרָאֵנוּ׃ וַיִּשֶׁר הוֹשִׁיעָה נָּא׃
חּוֹמַי דְּלִים הַצְּלִיחָה נָּא׃ מַיִם וְכַמֵּיב עֲנֵנוּ בְּיוֹם
קְרָאֵנוּ׃ יוֹדֵעַ מַחְשָׁבוֹת הוֹשִׁיעָה נָּא׃ כַּבִּיר וְנֶאֱדָר
הַצְּלִיחָה נָּא׃ לּוֹבֵשׁ צְדָקוֹת עֲנֵנוּ בְּיוֹם קְרָאֵנוּ׃ מֶלֶךְ
עוֹלָמִים הוֹשִׁיעָה נָּא׃ נֶאֱדָר וְאֶדִיר הַצְּלִיחָה נָּא׃
סוֹמֵךְ נוֹפְלִים עֲנֵנוּ בְּיוֹם קְרָאֵנוּ׃ עוֹזֵר דְּלִים הוֹשִׁיעָה
נָּא׃ פּוֹדֵה וּמַצִּיל הַצְּלִיחָה נָּא׃ צוֹר עוֹלָמִים עֲנֵנוּ

בְּיוֹם קְרֵאתוֹ: קְדוֹשׁ וְנוֹרָא הוֹשִׁיעָה נָא: רַחוּם וְחַנּוּן
הַצְּלִיחָה נָא: שׁוֹמֵר הַבְּרִית עֲנֵנוּ בְּיוֹם קְרֵאתוֹ: תּוֹמֵךְ
תְּמִימִים הוֹשִׁיעָה נָא: תִּקְוָה לְעַד הַצְּלִיחָה נָא:
תְּמִים בְּמַעֲשָׂיו עֲנֵנוּ בְּיוֹם קְרֵאתוֹ:

Sum Vorlesen läßt man drei Gesetzbrollen zurück, die andern werden in die heilige Lade gestellt.

שְׁמַע יִשְׂרָאֵל יְיָ אֱלֹהֵינוּ יְיָ אֶחָד: Bord. u. Gemeinde

אֶחָד אֱלֹהֵינוּ גָּדוֹל אֲדוֹנֵנוּ קְדוֹשׁ וְנוֹרָא שְׁמוֹ: Bord. u. Gemeinde

גָּדְלוֹ לֵי אֵתִי וְנִרְוַמְמָה שְׁמוֹ יִתְהַדוּ: Bord.

לֵךְ יְיָ הַגְּדֵלָה וְהַגְּבִירָה וְהַתְּפָאֶרֶת וְהַנִּצָּח וְהַהוֹד כִּי
כָּל בְּשָׂמִים וּבְאָרֶץ לֵךְ יְיָ הַמְּמַלְכָה וְהַמְּתַנְשֵׂא לְכָל וְלְרֵאשׁ:
רוֹמְמוֹ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֵי לְהַדָּם רַגְלָיו קְדוֹשׁ הוּא: רוֹמְמוֹ יְיָ
אֱלֹהֵינוּ וְהַשְׁתַּחֲוֵי לְהַר קְדִשׁוֹ כִּי קְדוֹשׁ יְיָ אֱלֹהֵינוּ:

ומנגינין על הכל.

עַל הַכֹּל יִתְגַּבֵּל וְיִתְקַדֵּשׁ וְיִשְׁתַּבַּח וְיִתְפָּאֵר וְיִתְרוֹמַם וְיִתְנַשֵּׂא שְׁמוֹ שֶׁל
מֶלֶךְ מַלְכֵי הַמַּלְכִּים הַקְּדוֹשׁ בְּרוּךְ הוּא: בְּעוֹלָמוֹת שְׂבָרָא הַעוֹלָם הַזֶּה וְהַעוֹלָם
הַבָּא: בְּרַצוֹנוֹ וּבְרַצוֹן יִרְאִיו וּבְרַצוֹן כָּל בַּיִת יִשְׂרָאֵל: צוּר הַעוֹלָמִים אֲדוֹן כָּל
הַבְּרִיּוֹת אֱלֹהֵי כָּל הַנְּפֻשׁוֹת: חַיֵּשֶׁב בְּמִרְחָבֵי מְרוֹם הַשָּׁמַיִם בְּשָׂמֵי שָׁמַיִם קְדָם:
קְדִשְׁתּוֹ עַל הַחַיּוֹת וְקְדִשְׁתּוֹ עַל כִּפָּא הַכְּבוֹד: וּבְכֵן יִתְקַדֵּשׁ שְׁמֵךְ בְּנוֹ יְיָ אֱלֹהֵינוּ
לְעֵינֵי כָּל חַי: וְנֹאמַר לְפָנָיו שִׁיר חֲדָשׁ בְּכַתוּב: שִׁירוֹ לְאֱלֹהִים זָמְרוּ שְׁמוֹ סֵלָה
לְרוֹכֵב בְּעַרְבוֹת בְּיָהּ שְׁמוֹ וְעֲלוּ לְפָנָיו: וְנֹרְאָהוּ עֵין בְּעֵין בְּשׁוֹבוֹ אֶל גְּוִהוּ
בְּכַתוּב: כִּי עֵין בְּעֵין יִרְאוּ בְּשׁוֹב יְיָ צִיּוֹן: וְנֹאמַר וְנִגְלָה כְּבוֹד יְיָ וְרָאוּ כָּל בְּשָׂר
יִתְהַדוּ כִּי כִי יְיָ דִּבֵּר:

אֵב הַרְחָמִים הוּא יְרַחֵם עִם עַמּוּסִים וְיִזְכּוֹר בְּרִית אֵיתָנִים.
וְצִיל גַּפְשׁוֹתֵינוּ מִזְּהַרְשָׁעוֹת הָרָעוֹת. וְיִגְעַר בְּיַצֵּר הָרָע מִן
הַגְּשׁוּאִים וְיַחֲזֵן אֹתָנוּ לְפַלְטַת עוֹלָמִים וְיַמְלֵא מִשְׂאֵלוֹתֵינוּ
בְּמִדָּה טוֹבָה יִשְׁעָה וְרַחֲמִים:

ומנגינין ס"ח על כצ"ח וכס"ן סומך ויעזור ויגן וכו'.

תעזור תגן וישיע לכל החוסים בו ונאמר אמן: הכל הכו גדל לאלהים

יָהוָה כְּבוֹד לַתּוֹרָה: פֶּהוּן קָרַב. יַעֲמֹד (פֶּכֶס הַכֹּהֵן). בְּרוּךְ שְׁנַתֵּן תּוֹרָה לְעַם
 יִשְׂרָאֵל בְּקִדְשָׁתוֹ: הַתּוֹרָה יי תְּמִימָה מְשִׁיבַת נְפֶשׁ יְעֹדוֹת יי נֶאֱמָנָה מְחַיֶּימַת
 פְּתֵי: פְּקוּדֵי יי יִשְׂרָאֵל מְשִׁמְחֵי לֵב מְצֹנֵת יי בְּרָה מְאִירַת עֵינָיִם: יי עֹז לְעַם
 יִתֵּן יי יְבָרֵךְ אֶת עַמּוֹ בְּשָׁלוֹם: הָאֵל תְּמִים נִרְבּוֹ אֲמַרַת יי צְרוּפָה מְגֵן הוּא
 לְכֹל הַחַוְסִים בּוֹ:

וְאַתֶּם הַדְּבָקִים בְּי אֱלֹהֵיכֶם חַיִּים כָּלְכֶם הַיּוֹם:

Vor dem Vorlesen: העולה לתורה מברך:

בְּרַכּוּ אֶת יי הַמְּבָרָךְ:

וסעס עונים בְּרוּךְ יי הַמְּבָרָךְ לְעוֹלָם וָעֶד: וסוזכ סמנכך ב"ה לז:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר
 בָּנוּ מִכָּל הָעַמִּים וְנָתַן לָנוּ אֶת תּוֹרָתוֹ. בְּרוּךְ אַתָּה
 יי נוֹתֵן הַתּוֹרָה:

Nach dem Vorlesen: אחר הקריאה מברך:

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר נָתַן
 לָנוּ תּוֹרַת אֱמֶת וְחַיֵּי עוֹלָם נָטַע בְּתוֹכֵנוּ. בְּרוּךְ
 אַתָּה יי נוֹתֵן הַתּוֹרָה:

סדר קריאת התורה

קורין כל הניצור צם' וזאת הברכה וכו' וסופל ונסלש עד מעונה אלהי קדם לסמיק לסולן
 אלסוף קורין סוסלס עם כל סנעכי' ולז סועכ כסום לחתן תורה ונסיינין סליו סעוכס סלסי קדס.
 וזאת הברכה אשר בך משה איש האלהים את-בני
 ישראל לפני מותו: ויאמר יהוה מסיני בא וזרח משעיר למז
 הזפיע מהר פארז ואתה מרכבות קדש מימינו אשדת למז: אף
 חזכב עמים כל-קדשיו בידך והם תפני לרגלך ישא מדברתיך:
 תורה צוה-לנו משה מורשה קהלת יעקב: ויהי בישריו מלך
 בדתאסף ראשי עם יחד שבטי ישראל: יחי לאונבן ואל ימת
 ויהי מתיו מספר: וזאת ליהודה ויאמר שמע יהוה קול יהודה
 כמיז מינס ס' וקכי נ' מינס.

ואל-עמו תביאנו ידיו רב לו ועזר מצריו תהיה: לי וללני אמר
 תמיך ואוריה לאיש חסידך אשר נסיתו במסה תריבהו על-מי
 מריבה: האמר לאביו וקאמו לא ראיתיו ואת-אחיו לא-רפיר
 ואת-בניו לא ידע פי שמרו אמרתך ובריתך ינצרו: יורו משפטך
 ליעקב ותורתך לישראל ישימו קטורה באפה וכליל על-מזבחה:
 ברה יהיה חילו ופעל ידיו תרצה מחץ מתנים קמיו ומשנאיו
 מן-יקומיו: לבנימן אמר יתיד יהיה ישן לבטה עלי חפה
 עליו כל-היום ובין פתפיו שקן: שלישי וליוסף אמר כבד-כח
 יהיה ארצו ממגד שמים מטל ומתהום רבצת תחת: וממגד
 תבואת שמש וממגד גרש ירחים: ומראש הררי-קדם יממגד
 גבעות עולם: וממגד ארץ ומלאה ורצון שוכני סנה תביאתה
 לראש יוסף ולקדקד גזיר אחיו: בכור שורו הדר לו וקרני ראם
 קרניו בהם עמים ינגח יחדו אפסי-ארץ והם רבבות אפ-ים
 והם לפי מנשה: רביעי ולזבולן אמר שמח זבולן בצאצאך יששכר
 באהליך: עמים הר-יקראו שם יזבחו זבחי-צדק כי שבע מים
 יינקו ושפני ממוני חול: ס ולגד אמר ברוך מרחב גד כלב-א
 שכנו וטרה זרוע אף-קדקד: וירא ראשית לו פי-שם חלקת
 מחקק ספון ויתא ראשי עם צדקת יהוה עשה ומשפטיו עם-
 ישראל: חמישי ס ולגד אמר דן גזיר אריה יזנק מן-הבשן: ולנפתלי
 אמר נפתלי שבע רצון ומלא ברפת יהוה ים ודרום ירשה: ס
 ולאשר אמר ברוך מבנים אשר יהי רצוי אחיו ומכל בשמן
 רגלו: ברזל ונחשת מגעליך וכימיך דבאך: אין כאל ישרון רכב
 שמים בעזרה ובגאותו שתקים: בניו קי

רשות לחתן תורה.

מרשות האל הגדול הגבור והנורא. ומרשות מפי ומפנינים
 יקרה. ומרשות סנהדרין הקדושה והברורה. ומרשות ראשי
 ישיבות ואלופי תורה. ומרשות זקנים ונערים יושבי שורה.
 אפתח פי בשירה ובזמרה. להודות להלל לדר בנהורא. שהחנינו

וקיימנו ביראתו הטהורה. והגיענו לשמחה בשמחת התורה.
 המשמחת לב ועינים. מאירה. הנותנת חיים ועושר וכבוד
 ותפארה. המאשרת הולכה בדרך השובה והישרה. המארכת
 ימים ומוספת גבורה. לאזהבה ולשומריה בצווי ואזהרה.
 לעוסקה ולנוצרה באהבה ובמורא. ובכזו יהי רצון מלפני
 הגבורה לתת חיים וחסד ונזר ועטרה (לרבי סלוני בר סלוני)
 הנבחר להשלים התורה. לאמצו לברכו ולגדלו בתלמוד תורה
 לדורשו לחיים להדרו לועדו בחבורה. לזכותו לחיותו לטבסו
 במכם אורה. לישרו לכללו ללמדו לקח וסברה. למלשו לנשא
 לסעדו בסעד ברוה. לעדנו לפרנסו לצדקו בעם נכרא. לקרבו
 לרחמו ולשומרו מכל ציקה וצרה. לתקפו לתמכו לתוממו
 ברוח נשברה. עמוד עמוד עמוד (רבי סלוני בר סלוני) חתן התורה.
 ותן כבוד לאל גדול ונורא. ובשכר זה תזכה מאל נורא. לראות
 בני ובני בני עוסקים בתורה. ומקיימי מצות בתוך עם יפה
 וברה. ותזכה לשמחה בשמחת בית הבחירה. ופנייה להאיר
 בצדקה באפקלריא המאירה. בנבא ישעיהו מלא רוח עצה
 וגבורה. שמחו את ירושלים וגילו בה מהרה. שישו אתה משוש
 כל המתאבלים עליה באבלה וצרה. עמוד עמוד עמוד (רבי
 סלוני בר סלוני) חתן התורה. מרשות כל הקהל הקדש הזה והשלם
 התורה:

וקוין לחתן תורה מעונה וכו'.

מענה אלהי קדם ומתחת זרעת עולם ויגרש מפניך אויב
 ויאמר השמר: וישכן ישראל במטח בדר עין יעקב אל-ארץ
 דגן ותירש אף-שמי יערפו-טל: אשריך ישראל מי כמוך עם
 נושע ביהוה מגן עזרך ואשר-חרכ גאותך ויפחשו איביך לך
 ואתה על-במותימו תדרך: ס ויעל משה מערכת מואב אל
 הר נבו ראש הפסגה אשר על-פני ירחו ויראהו יהוה את-כל
 הארץ את-הגלעד עד-דן: ואת כל-נפתלי ואת-ארץ אפרים
 ימנשה ואת כל-ארץ יהודה עד הגם האחרון: ואת-הנגב ואת-

הַכָּפֹר בַּקַּעַת יִרְחוּ עִירֵהֶם מִרֵּי עֲדֻצָּעַר: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֱלֹהֵי זֶאת
הָאָרֶץ אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וּלְיַעֲקֹב לֵאמֹר לְיִרְעָךָ
אֶת־נַגְגָה הִרְאִיתִיךָ בְּעֵינַיִךָ וְשָׂמָה לֹא תֵעָבֵד: וַיָּמַת שָׁם מֹשֶׁה
עֲבַד־יְהוָה בְּאֶרֶץ מִזְרָב עַל־פִּי יְהוָה: וַיִּקְבֹּד אֹתוֹ בְּנֵי בְּאֶרֶץ
מִזְרָב מִן הַבַּיִת פְּעוֹר וְלֹא־יָדַע אִישׁ אֶת־קַבְּרֹתוֹ עַד הַיּוֹם הַזֶּה:
וּמֹשֶׁה בְּזִמְמָה וְעֲשָׂרִים שָׁנָה בָּמָתוֹ לֹא־כָהֲתָה עֵינָו וְלֹא־נָס
לִחָה: וַיִּכְפּוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל אֶת־מֹשֶׁה בְּעֶרְבַת מִזְרָב שְׁלֹשִׁים יוֹם
וַיִּתְמוּ יָמָי בְּכִי אֲבֵל מֹשֶׁה: וַיְהִי־שָׁעַ בְּזִנּוֹן מְלֵא רוּחַ חֲכָמָה
כִּי־סָמַךְ מֹשֶׁה אֶת־יָדָיו עָלָיו וַיִּשְׁמְעוּ אֱלֹהֵי בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל וַיַּעֲשׂוּ
כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: וְלֹא־קָם נָבִיא עוֹד בְּיִשְׂרָאֵל כְּמֹשֶׁה
אֲשֶׁר יָדַעוּ יְהוָה פָּנָיִם אֶל־פָּנָיִם: לְכֹל־הָאֵתָת וְהַמּוֹפְתִים אֲשֶׁר
שָׁלַח יְהוָה לַעֲשׂוֹת בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם לְפָרְעֹה וּלְכֹל־עַבְדָּיו וּלְכֹל־
אֶרְצוֹ: וּלְכֹל הַיָּד הַחֲזָקָה וְלְכֹל הַמְּזוּרָא בְּגִדּוֹל אֲשֶׁר עָשָׂה מֹשֶׁה
לְעֵינֵי כָּל־יִשְׂרָאֵל:

חוק חזק ונתחזק

ססזן סונכ פי שברך לסתן סורס ווננסיסין וגוללין ס"מ ס' וס"כ סונכיס כסום לסמן כלססית.

רשות לחתן בראשית.

ס"סננס מנחם ברבי מכיר חוק ואמין.

מְרֻשּׁוֹת מְרוּמָם עַל כָּל בְּרָכָה וְשִׁירָה. נוֹרָא עַל כָּל תְּהִלָּה
וְזִמְרָה. חֲכָם לְכָב וְאַמִּיץ כַּח וְגִבּוֹרָה. מוֹשֵׁל עוֹלָם אֲדוֹן כָּל
יְצִירָה. וּמְרֻשּׁוֹת כְּבוֹדָה בַּת מֶלֶךְ פְּנִימָה עֲצוּרָה. רֵאשִׁית הַנִּינְיָה
אֵלפִים אֲצוּרָה. בְּרָה תְּמִימָה מְשִׁיבַת נְפֶשׁ וּמַחְזִירָה. יִשְׁרוֹן
נִתְּנָה מוֹרְשָׁה לְעַבְדָּה וְלִשְׁמֶרָה. מְלוֹמְדִיָּה גְּאוּנִי יַעֲקֹב לְפִתְחָה
וּלְסַגְרָה. כָּלִיל הוֹד נְשִׂיא מְרָבָה הַמְּשֻׁרָה. יוֹשְׁבֵי עַל מְדִינָה
מְשִׁיבֵי מְלַחְמָה שְׁעָרָה. רֵאשִׁי יְשִׁיבוֹת רֵאשִׁי גוֹלָה פּוֹזְרָה.
וּמְרֻשּׁוֹת חֲבוּנַת צְדָק עֲדָה הַמְּאַשְׁרָה. זְקָנִים וְגַעְרִים בְּכָל שִׁירָה
וְשִׁירָה: קְבוּצִים פֹּה הַיּוֹם לְשִׁמְחַת תּוֹרָה. וְנַעֲצָרִים לְסִים יְלַחֵל
כְּגִיל וּבְמוֹרָא. אוֹתָהּ מְחַבְּבִים כִּיּוֹם נִתְּיָנָהּ בְּהַדְרָה. מְסַלְסְלִים
בָּהּ בְּחֻדְשָׁה וְלֹא כִּישְׁנָה שְׁעָבְרָה. צְמֵאִים לְמוֹץ וְלַהֲתַעֲנַג

מזיו יקרה. משמחת לב ועצב מסירה. תנחומיה ישעשע
 גפשמ ביה להתפארה. והוגים במקרא והגדה במשנה וקמרא.
 רצים ומביאים טפס לבית העתירה. ועושים גם מעשים
 בהזקרה: לכן גדול שקרם | מאת הגבורה. על ראשם שמחת
 עולם קשורה. תאבים לראות בגנין בית הבחירה. ובכן נסמכתי
 דעת כלם לבררה. בחור הרמותי מעם תוף החבורה. מצאתיו
 לב נבון להסבירה. צדק וחסד רודף באורח ישרה. ונשאז
 לפו ונדכה רוחו להתעוררה. תחלה וראשון היות להתחיל
 התורה. ועתה קום (רבי סלוגי בר סלוגי) עמוד להתאזרה. בא
 והתיצב ועמוד לימיני וקרא מעשה בראשית לכבודו צור ברא.
 על זאת מתקיפין התחלה להשלמה בתדירה. שד שלא ירגל
 בעם זו לשקרה. יען געשית ראשון למצנה גמורה. מה רב
 טובך ומשפרכתך יתרה. טוב עין תבורך בגדבתך מלעצרה.
 ומברכות בוראך תבורך ידך מלקצרה. בעבור שקל המכבד
 תורה בצפירה. יהי גופו מכבד בכח להתאשרה. מהר עמוד
 עמוד עמוד (רבי סלוגי בר סלוגי) חתן בראשית ברא. מרשות הקהל
 הקדוש. הנה לברך אל גדול וגורא. אמן יענו אחריו הכל מהרה:

סוחסין ס"מ טנים וקולין לחתן בראשית.

בראשית ברא אלהים את השמים ואת הארץ: והארץ
 היתה תהו ובהו וחשך על-פני תהום ורוח אלהים מרחפת
 על-פני המים: ויאמר אלהים יהי אור ויהי אור: וירא אלהים
 את האור כי טוב ויבדל אלהים בין האור ובין החשך: ויקרא
 אלהים | לאור יום ולחשך קרא לילה ויהי ערב ויהי בקר יום
 אחד: ס

ויאמר אלהים יהי רקיע בתוך המים ויהי מבדיל בין מים
 למים: ויעש אלהים את הרקיע ויבדל בין המים אשר מתחת
 לרקיע ובין המים אשר מעל לרקיע ויהי כן: ויקרא אלהים
 לרקיע שמים ויהי ערב ויהי בקר יום שני: ס

קריאת התורה לשמחת תורה

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יִקְוּוּ הַמַּיִם מִתַּחַת הַשָּׁמַיִם אֶל־מְקוֹם אֶחָד וְתִרְאֶה
 הַיִּבְשָׁה וַיְהִי־כֵן׃ וַיִּקְרָא אֱלֹהִים ׀ לַיִּבְשָׁה אֶרֶץ וּלְמִקְוֵה הַמַּיִם
 קִרְיַת יַמִּים וַיֵּרָא אֱלֹהִים כִּי־טוֹב׃ וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים תִּדְשֵׂא הָאָרֶץ
 דָּשָׂא עֵשֶׂב מִזֵּרִיעַ זֶרַע עֵץ פְּרִי עֲשֵׂה פְרִי לְמִינֹו אֲשֶׁר זֶרְעוֹ־בֹו
 עַל־הָאָרֶץ וַיְהִי־כֵן׃ וַתּוֹצֵא הָאָרֶץ דָּשָׂא עֵשֶׂב מִזֵּרִיעַ זֶרַע לְמִינֵהוּ׃
 וְעֵץ עֲשֵׂה־פְרִי אֲשֶׁר זֶרְעוֹ־בֹו לְמִינֵהוּ וַיֵּרָא אֱלֹהִים כִּי־טוֹב׃
 וַיְהִי־עֶרֶב וַיְהִי בֹקֶר יוֹם שְׁלִישִׁי׃ פ

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יְהִי מְאֹדֶת בְּרִקְיעַ הַשָּׁמַיִם לְהַבְדִּיל בֵּין הַיּוֹם וּבֵין
 הַלַּיְלָה וְהָיוּ לְאֹתוֹת וּלְמוֹעֲדִים וּלְיָמִים וּשְׁנָיִם׃ וְהָיוּ לְמְאֹדֶת
 בְּרִקְיעַ הַשָּׁמַיִם לְהָאִיר עַל־הָאָרֶץ וַיְהִי־כֵן׃ וַיַּעַשׂ אֱלֹהִים אֶת־
 שְׁנֵי הַמְּאֹדֶת הַגְּדֹלִים אֶת־הַמְּאֹר הַגָּדֹל לְמַמְשַׁלֵּת הַיּוֹם וְאֶת־
 הַמְּאֹר הַקָּטָן לְמַמְשַׁלֵּת הַלַּיְלָה וְאֶת הַכּוֹכָבִים׃ וַיִּתֵּן אֹתָם
 אֱלֹהִים בְּרִקְיעַ הַשָּׁמַיִם לְהָאִיר עַל־הָאָרֶץ׃ וּלְמַשַּׁל בַּיּוֹם וּבַלַּיְלָה
 וּלְהַבְדִּיל בֵּין הָאֹר וּבֵין הַחֹשֶׁךְ וַיֵּרָא אֱלֹהִים כִּי־טוֹב׃ וַיְהִי־
 עֶרֶב וַיְהִי־בֹקֶר יוֹם רְבִיעִי׃ פ

וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים יִשְׂרְצוּ הַמַּיִם שָׂרָץ נֶפֶשׁ חַיָּה וְעוֹף יְעוֹפֵף
 עַל־הָאָרֶץ עַל־פְּנֵי רִקְיעַ הַשָּׁמַיִם׃ וַיִּבְרָא אֱלֹהִים אֶת־הַתַּנִּינִים
 הַגְּדֹלִים וְאֶת כָּל־נֶפֶשׁ הַחַיָּה ׀ הַרְמֵשֶׁת אֲשֶׁר שָׂרְצוּ הַמַּיִם
 לְמִינֵיהֶם וְאֶת־כָּל־עוֹף כָּנָף לְמִינֵהוּ וַיֵּרָא אֱלֹהִים כִּי־טוֹב׃
 וַיְבָרֵךְ אֹתָם אֱלֹהִים לֵאמֹר פְּרוּ וּרְבוּ וּמְלֵאוּ אֶת־הַמַּיִם
 בַּיַּמִּים וְהָעוֹף יִרֶב בָּאָרֶץ׃ וַיְהִי־עֶרֶב וַיְהִי־בֹקֶר יוֹם חַמִּישִׁי׃ פ
 וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים תּוֹצֵא הָאָרֶץ נֶפֶשׁ חַיָּה לְמִינָהּ בְּהֵמָה וְרֶמֶשׂ
 וְחַיֵּת־אָרֶץ לְמִינָהּ וַיְהִי־כֵן׃ וַיַּעַשׂ אֱלֹהִים אֶת־חַיַּת הָאָרֶץ לְמִינָהּ
 וְאֶת־הַבְּהֵמָה לְמִינָהּ וְאֶת כָּל־רֶמֶשׂ הָאֲדָמָה לְמִינֵהוּ וַיֵּרָא אֱלֹהִים
 כִּי־טוֹב׃ וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים נַעֲשֵׂה אָדָם בְּצַלְמֵנוּ כְּדִמּוּתֵנוּ וַיְרֵהוּ
 כְּדִמַּת הַיָּם וּבְעוֹף הַשָּׁמַיִם וּבְבְהֵמָה וּבְכָל־הָאָרֶץ וּבְכָל־הַרְמֵשׁ
 הַרְמֵשׁ עַל־הָאָרֶץ׃ וַיִּבְרָא אֱלֹהִים ׀ אֶת־הָאָדָם בְּצַלְמוֹ בְּצַלְם
 אֱלֹהִים בָּרָא אֹתוֹ זָכָר וּנְקֵבָה בָּרָא אֹתָם׃ וַיְבָרֵךְ אֹתָם אֱלֹהִים
 וַיֹּאמֶר לָהֶם אֱלֹהִים פְּרוּ וּרְבוּ וּמְלֵאוּ אֶת־הָאָרֶץ וּכְבִשְׁתֶּה וּרְדוּ

בְּדַגְתָּ הַיָּם וּבְקִעוֹף הַשָּׁמַיִם וּבְכָל־חַיָּה הַרְמִשְׁתָּ עַל־הָאָרֶץ: וַיֹּאמֶר
 אֱלֹהִים הִנֵּה נָתַתִּי לָכֶם אֶת־כָּל־עֵשֶׂב וְזָרַע זָרַע אֲשֶׁר עַל־פְּנֵי
 כָּל־הָאָרֶץ וְאֶת־כָּל־הָעֵץ אֲשֶׁר־בּוֹ פְרִי־עֵץ זָרַע זָרַע לָכֶם יְהִי
 לְאֹכְלָה: וּלְכָל־חַיַּת הָאָרֶץ וּלְכָל־עוֹף הַשָּׁמַיִם וּלְכָל־רֹמֵשׁ
 עַל־הָאָרֶץ אֲשֶׁר־בּוֹ נֶפֶשׁ חַיָּה אֶת־כָּל־יֵרֶק עֵשֶׂב לְאֹכְלָה וַיְהִי
 כֵּן: וַיִּרְא אֱלֹהִים אֶת־כָּל־אֲשֶׁר עָשָׂה וְהִנֵּה־טוֹב מְאֹד וַיְהִי־עֶרֶב
 וַיְהִי־בֹקֶר יוֹם הַשִּׁשִּׁי: פ

וַיִּכְלוּ הַשָּׁמַיִם וְהָאָרֶץ וְכָל־צְבָאָם: וַיְכַל אֱלֹהִים בַּיּוֹם
 הַשְּׁבִיעִי מְלַאכְתּוֹ אֲשֶׁר עָשָׂה וַיִּשְׁבֹּת בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי מְכַל־מְלַאכְתּוֹ
 אֲשֶׁר עָשָׂה: וַיְבָרֶךְ אֱלֹהִים אֶת־יוֹם הַשְּׁבִיעִי וַיְקַדֵּשׁ אֹתוֹ כִּי בּוֹ
 שָׁבַת מְכַל־מְלַאכְתּוֹ אֲשֶׁר־בָּרָא אֱלֹהִים לַעֲשׂוֹת:

מניחים ס"ת שלישי על הסולחן ולומר ס"ץ סלי קדיש. ומגניסין וגוללין ס"ת סקלוו בו.
 ופותחין ס"ת ג' וקורין בו למפטר בפרשת פנחס.

בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי עֲצַרְתָּ תְהִיָּה לָכֶם כָּל־מְלַאכְתָּ עֲבֹדָה לֹא
 תַעֲשׂוּ: וְהִקְרַבְתֶּם עֲלֶיהָ אִשָּׁה רֵיחַ גִּיחַח לַיהוָה פֶּר אֶחָד אֵיל
 אֶחָד בְּכֹשִׁים בְּגִי־שֵׁנָה שְׁבַעַה תְּמִימָם: מִנְחַתֶּם וּנְסֻכֵיהֶם לִפְרֹ
 לְאֵיל וּלְכַבָּשִׁים בְּמִסְפָּרָם כַּמִּשְׁפָּט: וּשְׁעִיר חַטָּאת אֶחָד מִלֶּכֶד
 עֹלֹת הַתָּמִיד וּמִנְחַתָּהּ וּנְסֻכָּהּ: אֵלֶּה תַעֲשׂוּ לַיהוָה בְּמוֹעֲדֵיכֶם
 לֶכֶד מִגִּדְרֵיכֶם וּנְדָבְתֵיכֶם לְעֹלֹתֵיכֶם וּלְמִנְחַתֵיכֶם וּלְנְסֻכֵיכֶם
 וּלְשִׁלְמֵיכֶם: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל כְּכֹל אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה
 אֶת־מֹשֶׁה:

Beim Aufheben und Vorzeigen der Thora wird dieses gesagt.

וזאת התורה אשר שם. משה לפני בני ישראל על פי יי ביד משה:
 עין חיים היא לפחזיקים פה ותומכיה מאשר: דרכיה דרכי נעם וכל
 גתיבותיה שלום: ארך ימים בימינה בשמאלה עשר וכבוד: הן חפץ למען
 צדקו וגדיל תורה ויאדיר:

זמר קודם ברכת הפטרה. סמיוס הזה הוא סיד ממוצא ונעלה נמין ערכו וסס כממנכ אברהם.
 אשריך הר העברים
 Vor allen hohen Bergen,
 Der du der Gräber Höchstes birgst.
 על ההרים הגבוהים

Des Gottesmannes Grab!

In meinem Herzen glüht's, ich
breche meine Hände,

Der trene Bote starb, der Bote
sonder Gleichen!

Ein Engel ist ihm einst im Dorn-
busch erschienen,

Im Dornbusch, der in hohen Flammen
stand

Und dennoch unverfehrt in seinem
Zustand blieb.

Den Demuthsvollen trieb das Wun-
der hin zum Berge,

Da rief die Gottheit ihn bei seinem
Namen an —

Doch er verbarg sein edles Antlitz,
Um nicht die Gottheit anzuschauen.
Heil dir, u. s. w.

Der Wunder Menge wirkte er durch
Glauben,

Der ew'ge Gott erstarke ihn mit
Kraft;

Er überlieferte Gesetz der Wahrheit,
Gesetz voll Weisheit und voll Wissen-
schaft.

D'rum weihe deinen Lehrern Ehr',
und nimmer

Errege Neugier deine Fragen kühn,
In der Natur zu suchen jene Wun-
der —

W. rum soll Gottes Born ob dir
erglüh'n?

Die fabelhafte Reden von ihm
halten,

In denen kann kein Gottesglauben
walten. Heil dir u. s. w.

Er brachte mir herab das Tafelpaar,
Als ich verstrickt in meinem Wahne
war,

Und zweimal vierzig Tage ohne
Nasten

Hielt er um meinetwillen strenge
Fasten —

Wie soll mir munden Trank und
Speis'

Da mein Orakel schwand vom Erden-
kreis?

Als er gelebt, hab' ich durch ihn
vernommen,

יען בך מבחר קברים
הקבר איש האלהים:

בלבבי לבה וכף אף-

עד מות ציר נאמן אשר לא-

קם עוד כמוהו מלאך-

נראה מתוך הסנה לו

בוער באש הסנה. אף-

לא אכל עצמו וחילו

ניואל ענו להרים

ויקרא אליו אלהים

הסתיר פניו היקרים

מהביט אל האלהים:

רב מופתיו אף באמונה

אל חי עצמו בעצמה

הוא הנחיל דת נאמנה

דת מלא רעת והקמה

כבוד הוריה. ואל נא

תשאל אף היה וכמה

הנפלאים הזכורים

למה יקצוף האלהים

הדוכרים עליו שקרים

ולא האמינו באלהים:

הוא הזריר ליחות שתים

ובעת מעיתי במעלי

ארבעים יום פעמים

לא אכל לחם בשלי

אף אוכל לחם ומים-

אשתה פי נאסף פלילי

בתיו פרש לי אמרים

אשריך

אשריך

Was ihm der Gottheit Mund hat
offenbart;
Er segnete bevor er starb, die From-
men,
Sie, denen auch der Segen Gottes
ward. Heil dir u. s. w.
Wie herrlich ist das Forschen und
das Ueben
Im Lichtgesetze, diesem Himmels-
stern;
Des Edlen Erbe war's ein Erb-
theil ist's geblieben,
Geschlecht erbt's an Geschlecht und
Nah' an Fern.
Des Allerhöchsten deutungs voller
Namen
Ist in dem Buch des Auszugs aus-
gedrückt;
Das Buch der Opfer ist der gold'ne
Rahmen,
Der der Gebräuche heil'ge Mystik
schmilkt —
Des Gottgesandten letzte Worte
zeugen:
Anfangs schuf Gott — die Welt und
was ihr eigen. Heil dir u. s. w.

אֲשֶׁר אָמַר לוֹ הָאֱלֹהִים
וּבְמֹתוֹ בֵּרַךְ יִשְׂרָאֵל
וַיְבָרֶךְ אוֹתָם אֱלֹהִים :
מִה נִכְבָּד מִפְקַד וּמְדַרְשׁ
דַּת הַיְיָ אָמוֹן בְּשַׁחַם
הוֹרִישָׁה עָנּוּ וַיִּרְשׁ
דוֹר מְדוֹר קָרוֹב לְמַרְחָק
וַיְסוֹד הַשֵּׁם דְּמַפְוֶרֶשׁ
עַל סֵפֶר וְאֵלֶּה שְׁמוֹת חֵק
וַיִּקְרָא סוֹד הַסְּפָרִים
וַיְדַבֵּר אֵתוֹ אֱלֹהִים
דַּבֵּר אֵלֶּה הַדְּבָרִים
בְּרֵאשִׁית בְּרָא אֱלֹהִים :
אשריך

ברכות קודם ההפטרה

Vor der Haftorah wird dieses gesagt.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם אֲשֶׁר בָּחַר בְּנְבִיאִים
טוֹבִים וְרָצָה בְּדַבְרֵיהֶם הַנְּאֻמִּים בְּאַמֶּת :
בְּרוּךְ אַתָּה יי הַבּוֹחֵר בַּתּוֹרָה וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ וּבִישְׂרָאֵל
עַמּוֹ וּבְנְבִיאֵי הָאֱמֶת וְצֹדֵק :

הפטרה לשמחת תורה

(זיכוסע קי' ב')

Es war nach dem Tode
Moses, des Knechtes Gottes,
da sprach Gott zu Josua,
dem Sohne Nuns, dem
Diener Moses, er sprach :
Moses, mein Knecht, ist
todt. Nun mach dich auf und

(ב) וַיְהִי אַחֲרֵי מוֹת מֹשֶׁה
עַבְדְּ יְהוָה וַיֹּאמֶר יְהוָה
אֶל־יְהוֹשֻׁעַ בֶּן־נוּן מִשְׁרַת
מֹשֶׁה לֵאמֹר : (ג) מֹשֶׁה
עַבְדִּי מָת וְעַתָּה קוּם עֲבֹר

ziehe über den Jordan, du und das ganze Volk in das Land das ich ihnen gebe, den Kindern Israels. Jede Stätte die euer Fuß betritt, die gebe ich euch, wie ich gesprochen zu Moses. Von der Wüste an und da den Libanon bis zum großen Strom, dem Strom Euphrat, das ganze Land der Chitter, und bis zum großen Meere, wo die Sonne untergehet — soll euere Grenze sein. Es soll Keiner Stand halten vor dir alle Tage deines Lebens; wie ich war mit Moses, werde ich sein mit dir, ich werde nicht von dir lassen, dich nicht verlassen. Sei stark und kräftig; denn du sollst das Volk in sein Erbe führen, in das Land, das ich ihren Vätern zugeschworen habe, daß ich es ihnen geben werde. Nur sei stark und kräftig und beobachte und halte die ganze Thora wie Moses mein Knecht, dir hat gehoten, weiche nicht ab davon rechts oder links

את-היַרְדֵּן הַזֶּה אֶתְּהָ וְכָל-
הָעָם הַזֶּה אֶל-הָאָרֶץ אֲשֶׁר
אָנֹכִי נֹתֵן לָהֶם לְבְנֵי
יִשְׂרָאֵל: (א) כָּל-מְקוֹם
אֲשֶׁר תִּדְרֹךְ בְּיַדְּךָ לְכַבֵּם
בְּוָלְכֵם לָכֶם נִתְּנוּ כַּאֲשֶׁר
דִּבַּרְתִּי אֶל-מֹשֶׁה:
(ב) מִהַמְּדִבְרָה וְהַלְּבָנוֹן הַזֶּה
וְעַד-הַנְּהַר וְהַנְּהַר הַגָּדוֹל הַזֶּה
כָּל-אֶרֶץ הַחֲתִים
וְעַד-הַיָּם הַגָּדוֹל מִבּוֹא
הַשֶּׁמֶשׁ יְהִי גְבוּלְכֶם:
(ג) לֹא-יִצַּב אִישׁ לִפְנֵיךָ
כָּל-יְמֵי חַיֶּיךָ כַּאֲשֶׁר הָיִיתִי
עִם-מֹשֶׁה אֲהִיָּה עִמָּךְ
לֹא אֶרְפָּךְ וְלֹא-אֶעֱזֹבְךָ:
(ד) חֹזֶק וְאַמֵּץ כִּי אֶתְּהָ
תִּנְהַיֵּל אֶת-הָעָם הַזֶּה אֶת-
הָאָרֶץ אֲשֶׁר-נִשְׁבַּעְתִּי
לְאַבְתָּם לָתֵת לָהֶם: (ה) רַק
חֹזֶק וְאַמֵּץ מְאֹד לִשְׁמֹר
לַעֲשׂוֹת כְּכָל-הַתּוֹרָה
אֲשֶׁר צִוָּךְ מֹשֶׁה עַבְדִּי אֶל-
נְסֹךְ מִמֶּנִּי יְמִין וּשְׂמֹאל

Damit du Glück hast überall wohin du gehst. Es soll dieses Buch der Thora nicht weichen aus deinem Munde, du sollst sinnen und forschen darin bei Tag und Nacht, damit du Alles beobachtest und thust, wie es darin geschrieben steht; denn dann wirst du glücklich sein auf allen deinen Wegen, und es wird dir dann gelingen. Darum gebiete ich dir, sei stark und kräftig, fürchte dich Nichts, zage nicht; denn mit dir ist Gott dein Herr, überall, wohin du gehst. Und es gebot Josua den Beamten des Volkes und sprach: „Ziehet mitten durch das Lager, und gebietet dem Volke, sprecht: Haltet euch bereit einen Vorrath zur Zehrung, denn binnen drei Tagen ziehet ihr über den Jordan da, und kommet und nehmet in Besitz das Land das Gott, euer Herr, euch gibt zum Besizthume.“ Zum Ruben und Gad und dem halben Stamme Menasse sprach Josua also: „Gedenke das Wort, das euch

למען תשכיל בכל אשר
תלך: (ד) לא ימוש ספר
התורה הזה מפיד והגית
בו יומם ולילה למען
תשמר לעשות ככל
הכתוב בו כי אז תצליח
את דרכיך ואז תשכיל:
(ה) הלוא צויתך חזק
ואמץ אל תערץ ואל
תחת כי עמך יהוה אלהיך
בכל אשר תלך: כלן עסימן
סססרדיס (ו) ויצו יהושע את
שטרי העם לאמר:
(ז) עברו בקרב המחנה
וצו את העם לאמר
הכינו לכם צדה כי בעוד
שלושת ימים אתם עברים
את הירדן הנה לבוא
לרשת את הארץ אשר
יהוה אלהיכם נתן לכם
לרשתה: (ח) ולראובני
ולגדי ולחצי שבט המנשה
אמר יהושע לאמר: (ט) וזכור
את הדבר אשר צוה

ziehe
und da
Land
den
Stätte
die gel
gesproch
her W
Libanon
Strom
das ga
und bi
wo di
— fol
Es fol
ten vor
Lebens
Moses,
dir, id
lassen,
Sei sta
du soll
Erbe fi
das ich
schwore
ihnen g
stark un
und ha
wie W
dir hat
ab dave

Moses, der Knecht Gottes, geboten; er sprach: Gott, euer Herr, gibt euch die Ruhe, gibt euch dieses Land. Euere Frauen, euere Kinder und euere Heerden, die bleiben im Lande, das euch Moses hat gegeben auf der Seite des Jordans; ihr aber ziehet gewappnet her vor euern Brüdern, alle Starcken des Heeres, und helfet ihnen bis das Gott euern Brüdern die Ruhe gibt wie euch, und auch sie besitzen das Land, das Gott, euer Herr, ihnen gibt; dann könnt ihr zurückkehren in das Land eueres Besitthumes, und das besitzen, das euch Moses der Knecht Gottes, gegeben hat auf der Seite des Jordans wo die Sonne aufgehet." Und sie antworteten dem Josua und sprachen: „Alles was du uns gebietest, das wollen wir thun und überall, wohin du uns schickest, gehen wir! Wie wir Moses in Allem gehorcht, so gehorchen wir dir; nur möge Gott, der Herr, mit dir sein, wie er

אתכם משה עבד־יהוה
לאמר יהוה אלהיכם מניח
לכם ונתן לכם את־הארץ
הזאת: (ז) נשיכם טפכם
ומהניכם ישבו בארץ
אשר נתן לכם משה
בעבר הירדן ואתם
תעברו חמשים לפני
אחיכם כל גבורי החיל
ועזרתם אותם: (ח) עד
אשר־יניח יהוה ל־אחיכם
בכם וירשו גם־המה את־
הארץ אשר־יהוה אלהיכם
נתן להם ושבתם לארץ
ירשתכם וירשתם אותה
אשר נתן לכם משה עבד
יהוה בעבר הירדן מזרח
השמש: (ט) ויענו את־
יהושע לאמר כל אשר־
צויתנו נעשה ואל־כל־
אשר תשלחנו נלך:
(י) בכל אשר שמענו אל־
משה בן נשמע אליך רק
יהוה יהוה אלהיך עמך

mit Moses war. Jeder Mann, der widerspenstig ist gegen deinen Spruch und nicht horchet auf dein Wort in Allem, was du ihm gebietest — der soll sterben; nur sei stark und kräftig.“

בְּאִשֶּׁר הָיָה עִם־מֹשֶׁה
(יח) כָּל־אִישׁ אֲשֶׁר־יִמְרָה
אֶת־פִּיךָ וְלֹא־יִשְׁמַע אֶת־
דְּבָרֶיךָ לְכָל אֲשֶׁר־תִּצְוֶנוּ
יוֹמָת הַיּוֹם חֲזַק וְאַמִּץ:

ברכות אחר ההפטרה

Nach der Haftorah wird dieses gesagt.

בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵינוּ מֶלֶךְ הָעוֹלָם צוּר פְּלִהֵעוֹלָמִים.
צַדִּיק בְּכָל־הַדּוֹרוֹת. הָאֵל הַנְּאֻמָּן. הָאוֹמֵר וְעוֹשֶׂה. הַמְדַבֵּר
וּמְקַיֵּם. שֶׁכָּל דְּבָרָיו אֵמֶת וְצַדִּיק:
נְאֻמָּן אַתָּה הוּא יי אֱלֹהֵינוּ וְנְאֻמָּנִים דְּבָרֶיךָ וְדָבָר אֶחָד
מִדְּבָרֶיךָ אַחֲזֹר לֹא יִשׁוּב רִיקָם כִּי אֵל מֶלֶךְ נְאֻמָּן וְרַחֲמָן אַתָּה:
בְּרוּךְ אַתָּה יי הָאֵל הַנְּאֻמָּן בְּכָל דְּבָרָיו:
רַחֵם עַל צִיּוֹן כִּי הִיא בֵּית חַיֵּינוּ וְלַעֲלוּבַת נַפְשׁ תּוֹשִׁיעַ
בְּמַהֲרָה בְּיָמֵינוּ. בְּרוּךְ אַתָּה יי מְשַׁמַּח צִיּוֹן בְּכַנְיָה:
שִׁמְחָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ בְּאַלְיָהוּ הַנְּבִיא עֲכָדָה וּבְמַלְכוּת בֵּית
דָּוִד מְשִׁיחָה. בְּמַהֲרָה יָבֹא וְיַגְלֵל לַבְּנוֹ. עַל כִּסְאוֹ לֹא יִשָּׁב זָר.
וְלֹא־יִנְחָלוּ עוֹד אַחֲרָיִם אֶת־כְּבוֹדוֹ כִּי בְשֵׁם קְדוּשָׁה נִשְׁבַּעְתָּ לוֹ
שֶׁלֹּא יִכְבֶּה גְרוֹ לְעוֹלָם וָעֶד: בְּרוּךְ אַתָּה יי מֶגֶן דָּוִד:
עַל הַתּוֹרָה וְעַל הָעֲבוּדָה וְעַל הַנְּבִיאִים וְעַל יוֹם דְּשִׁמְיָה הַגָּ:
הָעֲצָרֶת הַזֶּה שְׁנַתָּת לָנוּ יי אֱלֹהֵינוּ לְשִׁשּׁוֹן וְלִשְׁמִיחָ לְכַנּוֹד
וְלַתְּפִאָרֶת. עַל הַכֹּל יי אֱלֹהֵינוּ אֲנַחְנוּ מוֹדִים לָךְ וּמְבָרְכִים אוֹתָךְ
יְתִבְרַךְ שִׁמְךָ בְּפִי כָּל חַי תָּמִיד לְעוֹלָם וָעֶד: בְּרוּךְ אַתָּה יי
מְקַדֵּשׁ יִשְׂרָאֵל וְהַזְּמַנִּים:

ועצמידק כג' ס"ח על כסולטן ולומדים אשר בגלל אבות וכו'.

אֲשֶׁר בְּגִלָּל אֲבוֹת בְּנִים גְּדִל. וּבְעֲבוּרֵם תּוֹרָה נָתַן. בְּגִלְגָּלֵי
רַחֵם יי נְגִלָה. בְּמַלְאֲכֵי צְבָאוֹת אֱלֹהֵי שְׁנָאָן. גְּבוּר עַל גְּאִים

אלוה אדיר. קרא למשה לקבל | לוחות. דברי אל חי שמעה
 הארץ. ועמודיה יתפלצון. הטה שמים וירד. וירכב על כרוכ
 נדא על בנפי רוח. ויצאו דברים | מתוך האש. ויתחקקו על
 לוחות האבן. זמירות אמרו כל בני אלהים. שזפר תקעו בשמי
 מרום. חרדה לבשו כל בני עשו. כי משעיר יי זרה. טפחו
 כלם בני ישמעאל. כי מפארן יי הופיע. ומין יי טפחים בלוחות.
 זמין משה טפחים בלוחות. כי אךך הלוחות ששה טפחים.
 זמפחים | מפורש בין יד ליד. לך משה ושמה בגדלתך. כי
 אין כמוד בכל הנביאים. מי עלה שמים לתוך הענן ומי ראה
 תמונת אלהינו. משה עלה לתוך הענן גם הוא ראה תמונת
 אלהינו. נשיא נשיאים היה משה רבינו. אב לחכמים וראש
 לנביאים. סגר הים בתפלתו. ועל יד שלוחו חרון אף השיב.
 ענה יי ואמר לעמו. אנכי יי אלהיך אשר הוצאתיך מארץ
 מצרים (ופדיתך) מבית עבדים. פתחו כלם פיהם ואמרו. יי
 ימלוך לעולם ועד: צעק משה צעקה גדולה ומרה. בשעה
 שאמר לו הקדוש ברוך הוא עלה ומת בהר. קרע בגדיו והרים
 קולו. יהושע בן נון שמר נא צאני. ראה משה מראש הפסגה.
 גחלת שבטים עומדים לפניו. שם מת משה עבד יי. מול בית
 פעור אספו אלהינו. תפלת משה קרע רקיע. וענה צור לעמו
 בעת צרותם. תפלתו לעולם לא שבה ריקם. כי רועה נאמן
 היה משה לישראל:

משה מת מי לא ימות: על פי יי מת משה רבינו:
 שישו ושמוחו בשמחת תורה. ותנו כבוד לתורה. כי טוב
 סתרה מפל סתורה. ומפז ומפנינים יקרה:
 נגיל ונשיש בזאת התורה. כי היא לנו עוז ואורה:
 אהללה אלהי ואשמחה בו: ואשימה תקותי בו. אהורנו
 בסוד עם קרובו. אלהי צורי אהסה בו: נגיל
 בכל לב ארנן צדקוטיך. ואספרה תהלתך. בששון השיבנו
 לביתך. על חסדך ועל אמתך:

גגיל ונשיש בזאת התורה. פי היא לנו עוז ואזרה:
 אשריכם ישראל. אשריכם ישראל:
 אשריכם ישראל. אשר בחר בכם אל:
 והנחילכם התורה ממדבר ^(ל"ט מסיני) מתנה:

התקבצו מלאכים זה אל זה. זה לקבל זה. ואמר זה
 לזה. מי הוא זה ואי זה הוא מאחז פני כסא. פרשו עליו עננו.
 מי עלה למרום. מי עלה למרום. מי עלה למרום. והוריד
 עוז מבטחה. התקבצו

משה עלה למרום. נתנאל. שמעיה. אבי סוכו. אבי
 גנות. חבר. יקותיאל. מוזביה. ירד. אביגדור. עלה למרום.
 והוריד עוז מבטחה: התקבצו

אגיל ואשמח בשמחת תורה.
 בא יבא צמח בשמחת תורה.

תורה היא עין חיים. לבלם חיים. פי עמך מקור חיים:

אברהם	שמח בשמחת תורה.
יצחק	שמח בשמחת תורה.
יעקב	שמח בשמחת תורה.
משה	שמח בשמחת תורה.
אהרן	שמח בשמחת תורה.
אליהו	שמח בשמחת תורה.
שמואל	שמח בשמחת תורה.
דוד	שמח בשמחת תורה.
שלמה	שמח בשמחת תורה.

תורה היא עין חיים. לבלם חיים. פי עמך מקור חיים.

אשרי יושבי ביתך עוד יהללוך סלה:
אשרי העם שככה לו אשרי העם שיי אלהיו:

תהלה לדוד. ארוממך אלחי הפלך ואברכה שמך לעולם ועד: ככל
יום אברכה ואהללה שמך לעולם ועד: גדול יי ומהלל מאד. ולגדלתו אין
תקר: הזר לדור ישבח מעשיך. וגבורתיך יגידו: הדר כבוד הודך. ודברי
גפלאותיך אשיחה: ועוזו נוראותיך יאמרו. וגדלתך אספרנה: זכר רב טובך
יביעו. וצדקתך ירגנו: חפז ורחום יי. ארך אפים וגדל חסד: טוב יי לכל
ירחמיו על כל מעשיו: יודך יי כל מעשיך וחסדיך יברכיכה: כבוד מלכותך
יאמרו. וגבורתך ידברו: להודיע לבני האדם גבורתי. וכבוד הדר מלכותו:
מלכותך מלכות כל עולמים. וממשלתך בכל דור דור: סומך יי לכל
הנפלים. וזקף לכל הכפופים: עיני כל אליך ישברו. ואתה נותן להם את
אכלם בעתו: פותח את ידך. ומשביע לכל חיי רצון: צדיק יי בכל דרכיו.
וחסיד בכל מעשיו: קרוב יי לכל קוראיו. לכל אשר יקראהו באמת: רצון
יראיו יעשה. ואת שועתם ישמע ויושיעם: שומר יי את כל אזהביו. ואת כל
הרשעים ישמיד: תהלת יי ידבר פי. ויברך כל בשר שם קדשו לעולם ועד:
ואנחנו נברך יה מעתה ועד עולם הללויה:

סדר הכנסת ספר תורה

Beim Zuricktragen der Thora.

יהללו את שם יי כי נשגב שמו לבהו: Borbeter

הודו על ארץ ושמים: וירם קרן לעמו תהלה Gemeinde

לכל חסדיו לבני ישראל עם קרובו הללויה:

ט לדוד מזמור. ליהוה הארץ ומלואה תכל וישבי בה: כי
הוא על ימים יסדה. ועל גהרות יכוננה: מי יעלה בהר יי. ומי
יקים במקום קדשו: נקי כפים ובר לבב אשר לא נשא לשוא
גפשי ולא נשבע למרמה: ישא ברכה מאת יהוה וצדקה מאלהי
ישעו: זה הזר דדשו מבקשי פניך יעקב סלה: שאו שערים
ראשיכם והנשאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי זה מלך
הכבוד יהוה עוזו וגבור יהוה גבור מלחמה: שאו שערים
ראשיכם ושאו פתחי עולם ויבא מלך הכבוד: מי הוא זה
מלך הכבוד יהוה צבאות הוא מלך הכבוד סלה:

Beim Hineinstellen der Thora in die heilige Lade.

ובגנחה יאמר שובה יי רבבות אלפי ישראל: קומה יי
למנוחתך אתה וארון עזת: כהניך ילבשו צדק וחסידים
ירגו: בעבור דוד עבדך אל תשב פני משיחך: כי לקח טוב
נתתי לכם תורתך אל תעזבו: עץ חיים היא למחזיקים בה
ותומכה מאשר: דרכיה דרכי נעם וכל נתיבותיה שלום:
השיבנו יי אליך ונשובה חדש ימינו בקדם:

ס"ז אומר שלי קדיש ולח"כ מחסללין ס"ט נלפס.

תפלת מוסף

פי שם יי אקרא הבו גדל לאלהינו:

אדני שפתי תפתח ופי יגיד תהלתך:

ברוך אתה יי אלהינו ואלהי אבותינו. אלהי אברהם
אלהי יצחק ואלהי יעקב. האל הגדול הגבור והנורא. אל
עליון. גומל חסדים טובים. וקונה הכל וזוכר חסדי אבות.
ומביא גואל ו לבני בניהם למען שמו באהבה:

מלך עוזר ומושיע ומגן. ברוך אתה יי מגן אברהם:

אתה גבור לעולם אדני. מחיה מתים אתה רב להושיע:

משיב הרוח ומוריד הגשם:

מכלכל חיים בחסד מחיה מתים ברחמים רבים. סומך
נופלים ורופא חולים ומתיר אסורים ומקים אמונתו לישגי
עפר. מי כמוך בעל גבורות ומי דומה לך מלך ממית ומחיה
ומצמיח ישועה:

ונאמן אתה להחיות מתים. ברוך אתה יי מחיה המתים:

קדושה לש"ן.

Borb. בעריצה ונקדישה. בסוד שיח שרפי קדש המקדישים שמך בקדש.

בכתוב על ד גביאה. וקרא זה אל זה ואמר:

קדוש קדוש קדוש יי צבאות מלא כל הארץ כבודו: Gemeinde z. Borb.

אתה קדוש ושמה קדוש וקדושים בכל יום יהללוך
סלה. ברוך אתה יי האל הקדוש:

אתה בחרתנו מכל העמים. אהבת אותנו. ורצית בנו.
ורוממתנו מכל הלשונות. וקדשתנו במצותיך וקרבתנו מלפני
לעבודתך. ושמה הגדול והקדוש עלינו קראת:

ותתן לנו יי אלהינו באהבה מועדים לשמחה
חגים וזמנים לששון. את יום השמיני חג העצרת
הזה זמן שמחתנו. מקרא קדש וזכר ליציאת מצרים:
ומפני הטאינו גלינו מארצנו ונתרחקנו מעל
אדמתינו ואין אנהנו יכולים לעלות ולראות
ולהשתחות לפניך ולעשות חובותינו בבית
בחירתך בבית הגדול והקדוש | שנקרא שמה

Borb. כבודו מלא עלם משרתיו שואלים זה לזה איה מקום כבודו
לעמכם ברוך יאמרו:

Gemeinde u. Borb. ברוך כבוד יי במקומו:

Borb. במקומו הוא יפן ברחמים ויחון עם המיחדים שמו ערב ובקר
בכל יום תמיד פעמים באהבה שמע אומרים:

Gemeinde u. Borb. ש ע ישראל יי אלהינו יי אחד:

Borb. אחד הוא אלהינו הוא אבינו הוא מלפנינו הוא משיענו. והוא
ישמיענו ברחמיו שנית לעיני כל חי להיות לכם לאלהים:

Gemeinde u. Borb. אני יי אלהיכם:

Borb. אחד אדיר אדירנו מה אדיר שמה בכל הארץ. והיה יי למלך
של כל הארץ. ביים נהוא יהיה יי אחד ושמו אחד:

Borb. ובדברי קדשך כתוב לאמר:

Gemeinde u. Borb. ימלוך יי לעולם אלהיך ציון לרד ורד הללויה:

Borb. לדור ודור גיד גדלה ולגצח נצחים קדשתך נקדיש. ושבתך
אלהינו מפינו לא ימוש לעולם ועד. כי אל מלך גדול וקדוש אתה: ברוך
אתה יי האל הקדוש:

עָלֵינוּ מִפְּנֵי הַיָּד שְׁנֵשֶׁת לָחָה בְּמִקְדָּשְׁךָ : יְהִי רָצוֹן
 מִלְּפָנֶיךָ יְיָ אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ מֶלֶךְ רַחֲמָן
 שְׂתָּשׁוּב וּתְרַחֵם עָלֵינוּ וְעַל מִקְדָּשְׁךָ בְּרַחֲמֶיךָ
 הַרְבִּים וְתִבְנֶהוּ מְהֵרָה וְתִגְדֵּל כְּבוֹדוֹ. אָבִינוּ
 מִלְּפָנֶינוּ גִּדְהָ כְבוֹד מַלְכוּתְךָ עָלֵינוּ מְהֵרָה וְהוֹפֵעַ
 וְהַנְּשֵׂא עָלֵינוּ לְעֵינֵי כָּל חַי וְקָרֵב פְּזוּרֵינוּ מִבֵּין
 הַגּוֹיִם וְנַפְּוֹצוֹתֵינוּ כִּנְסֵם מִיְרֻכְתֵי אֶרֶץ. וְהִבִּיאֵנוּ
 לְצִיּוֹן עִירְךָ בְּרִנָּה וְלִירוּשָׁלַיִם בֵּית מִקְדָּשְׁךָ
 בְּשִׂמְחַת עוֹלָם וְשָׁם נַעֲשֶׂה לְפָנֶיךָ אֶת־קִרְבָּנוֹת
 חוֹבוֹתֵינוּ תְּמִידִים כְּסֹדְרָם וּמוֹסָפִים כְּהִלְכָתָם :
 וְאֵת מוֹסֵף יוֹם הַשְּׁמִינִי חַג הָעֶצְרַת הַזֶּה נַעֲשֶׂה
 וְנִקְרִיב לְפָנֶיךָ בְּאַהֲבָה כְּמִצְוַת רְצוֹנְךָ. כִּמוֹ
 שְׂכַתְּבָת עָלֵינוּ בְּתוֹרָתְךָ. עַל יְדֵי מִשָּׁה עֲבָדְךָ
 מִפִּי כְבוֹדְךָ כְּאִמּוֹר :

בַּיּוֹם הַשְּׁמִינִי עֶצְרַת תְּהִיָּה לָכֶם. כָּל מְלֹאכֶת
 עֲבוֹדָה לֹא תַעֲשׂוּ : וְהִקְרַבְתֶּם עֲלֶיהָ אִשָּׁה רִיחַ
 גִּיחֹחַ לַיְיָ. פֶּר אֶחָד. אֵיל אֶחָד. כְּבָשִׂים בְּנֵי שָׁנָה
 שִׁבְעָה תְּמִימִם :

וּמִנְחָתָם וְנִסְכֵיהֶם כְּמִדְּבָר. שְׁלֹשָׁה עֶשְׂרִים
 לְפָר. וּשְׁנַיִם עֶשְׂרִים לְאֵיל. וְעֶשְׂרוֹן לְכֶבֶשׂ. וַיִּזֵּן
 בְּנִסְכּוֹ. וְשִׁעִיר לְכִפָּר. וּשְׁנַיִם תְּמִידִים כְּהִלְכָתָם :
 אֱלֹהֵינוּ וְאֱלֹהֵי אֲבוֹתֵינוּ. מֶלֶךְ רַחֲמָן רַחֵם וְ
 עָלֵינוּ. טוֹב וּמְטִיב הַדָּרֵשׁ-לָנוּ. שׁוּבָה אֱלֹהֵינוּ
 בְּהִמּוֹן רַחֲמֶיךָ. בְּגִלְלֵי אֲבוֹת שְׁעָשׂוּ רְצוֹנְךָ. בְּנֶה

ביתך כבתחלה וכונן מקדשך על-מכוננו. והראנו
 בבנינו ושמחנו בתקונו. והשב כהנים לעבודתם
 ולוים לשירם לזמרים. והשב ישראל לגויהם. ושם
 נעלה ונראה ונשתחוו לפניך בשלוש פעמי
 רגלינו. ככתוב בתורתך. שלוש פעמים בשנה
 יראה כל-זכורך את-פני יי אלהיך במקום אשר
 יבחר בחג המצות ובחג השבועות ובחג הסוכות
 ולא יראה את-פני יי ריקם: איש כמתנת ידו
 כברכת יי אלהיך אשר נתן-לך:

והשיאנו יי אלהינו את ברכת מועדיך לחיים
 ולשלום לשמחה ולששון כאשר רצית ואמרת
 לברכנו. קדשנו במצותיך ותן חלקנו בתורתך.
 שבענו משובך ושמחנו בישועתך. וטהר לבנו
 לעבדך באמת. והנחילנו יי אלהינו בשמחה
 ובששון מועדי קדשך. וישמחו בק ישראל מקדשי
 שמך: ברוך אתה יי מקדש ישראל והזמנים:

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובהפלתם. והשב את
 העבודה לדביר ביתך ואשי ישראל ותפלתם באהבה הקבל
 ברצון. ותהי לרצון תמיד עבודת ישראל עמך. ותחזינה עינינו
 בשובך לציון ברחמים: ברוך אתה יי המחזיר שכינתו לציון:

מודים דרבנן

מודים אנחנו לך שאתה הוא
 יי אלהינו ואלהי אבותינו
 אלהי כל-בשר יוצרנו יוצר
 בראשית ברכות והודאות לשמך
 הגדול ותקדוש על שהחייקנו

מודים אנחנו לך שאתה הוא יי
 אלהינו ואלהי אבותינו
 לעולם ועד. צור חיינו. מגן ישענו.
 אתה הוא לדור ודור נודה-לך
 ונפטר תהלוך. על חיינו המסורים

וקימתנו. בן תחינו והקיימנו
 ותהי סוף גליותינו לחצרות
 קדשה. לשמור תקיף ולעשות
 רצונה. ולעבדה בלבב שלם על
 שאנחנו מודים לך. ברוך אל
 מהודאות:

בידה. ועל נשמותינו הפקודות
 לך. ועל נפיה שבכליוס עמנו.
 ועל נפלאותיה וטובותיה שבכל-
 עת ערב ובקר וצהרים. המזב פי
 לא כלו רחמיה. והמרחם פי-לא
 תמו חסדיה. מעולם קיינו לך:

ועל-כלם יתברך ויתרומם שמך מלכנו תמיד לעולם ועד:
 וכל החיים יודיה סלה. ויהללו את שמך באמת. האל
 ישועתנו ועזרתנו סלה: ברוך אתה יי המזב שמך ולה נאה
 להודות:

Soib. אלהינו ואלהי אבותינו ברכנו בברכה המשלשת בתורה הפתובה
 על-ידי משה עבדה האמורה מפי אהרן ובניו כהנים. עם קדושה פאמור:
 וברכה יי וישמרה: יאר יי פניו אליה ויחנה: ישא יי פניו אליה וישם לה שלום:

שים שלום טובה וברכה חן וחסד ורחמים עלינו ועל
 כל ישראל עמך. ברכנו אבינו פלנו באחד באור פניה. פי באור
 פניה נתת לנו יי אלהינו תורת חיים ואהבת חסד. וצדקה
 וברכה ורחמים וחסד ושלום. ומזב בעיניך לברך את-עמך
 ישראל בכל-עת ובכל-שעה בשלומך: ברוך אתה יי המברך
 את עמו ישראל בשלום:

אלהי נצור לשוני מרע ושפתי מדבר מרמה. ולמקללי נפשי תהום
 ונפשי בעפר לכל תהיה. פתח לבי בתורתך ובמצותיך תרהוף נפשי. וכל
 החושבים עלי רעה מהרה הפר עצתם וקלקל מחשבתם. עשה למען שמך.
 עשה למען ימינה. עשה למען קדשתך. עשה למען תורתך. למען יחלצון
 ידיך. הושיעה ימינה וענגי: יהיו לרצון אמרי פי והגיון לבי לפניה יי צורי
 וגואלי: עושה שלום במרומו הוא יעשה שלום עלינו ועל כל ישראל
 ואמרו אמן:

יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו. שיבנה בית המקדש במהרה
 בימינו ויהן חלקנו בתורתך: וישם נעבדה ביראה בימי עולם ובשנים קדמניות:
 וערבה ליי מנחת יהודה וירושלם יי עולם ובשנים קדמניות:

ס"ז סוזכ סמלס ולומכ קדיס סנס יח"כ סונכיס אין כאלהינו, ועלינו.

מוסף לשמחת תורה

אין כאלהינו. אין באדונינו. אין במלכנו. אין כמושיענו:
 מי כאלהינו מי באדונינו. מי במלכנו. מי כמושיענו: נודה
 לאלהינו. נודה לאדונינו. נודה למלכנו. נודה למושיענו:
 ברוד אלהינו. ברוד אדונינו. ברוד מלכנו. ברוד מושיענו:
 אתה הוא אלהינו. אתה הוא אדונינו. אתה הוא מלכנו.
 אתה הוא מושיענו: אתה הוא שהקטירו אבותינו לפניך את
 קטורת הסמים:

פטים הקטרת הצרי והצפרן החלבנה והלבונה משקל שבעים שבעים
 מנה. מר וקציעה שבלת גרד וכרפום. משקל ששה עשר ששה עשר מנה.
 הקשט שנים עשר. וקלופה שלשה. וקמזון תשעה: ברית ברשינה תשעה
 קבין. יין קפריסין סאין תלתא. וקבין תלתא. ואם אין לו יין קפריסין. מביא
 חמר תורין עתיק. מלח סדומית רבע הקב. מעלה עשן כל שהוא: רבי נתן
 אומר אף בפת תירון כל שהוא: ואם נתן בה דבש פסלה. אם חסר אחת
 מכל סמניה חייב מיתה: רבן שמעון בן גמליאל אומר. הצרי אינו אלא שרף
 הצופף מעצי הקטף: ברית ברשינה ששפין בה את הצפרן. כדי שתהא נאה:
 יין קפריסין ששורין בו את הצפרן כדי שתהא עזה: וקלא מי רגלים יסין
 לה אלא שאין מכניסין מי רגלים בעזרה מפני הכבוד:

השיר שהלויים היו אומרים בבית המקדש: ביום הראשון
 היו אומרים. ליי הארץ ומלוואה תכל וישבי בה: בשני היו
 אומרים. גדול יי ומהלל מאד בעיר אלהינו הר קדשו: בשלישי
 היו אומרים. אלהים נצב בערת אל בקרב אלהים ישפוט:
 ברביעי היו אומרים. אל נקמות יי אל נקמות הופיע: בחמישי
 היו אומרים. הרנינו לאלהים עיזנו הריעו לאלהי יעקב: בששי
 היו אומרים. יי מלך גאות לבש לבש יי עזו התאזר אף תבון
 תכל בל תמוט: בשבת היו אומרים. מזמור שיר ליום השבת.
 מזמור שיר לעתיד לבא. ליום שכלו שבת ומנוחה לחיי העולמים:
 אמר רבי אלעזר אמר רבי חנינא. תלמידי חכמים מרבים שלום
 בעולם: שזאמר וכל בניך למודי יי ורב שלום בניך: אל תקרא בניך אלא
 בזניך: שלום רב לאהבי תורתך ואין למו מכשור: יהי שלום בחילך שלח
 בארמנותיך: למען אחי ורעי אדברה נא שלום בך: למען בית יי אלהי
 אבקשה טוב לך: יי עזו לעמו יסן יי יברך את עמו בשלום:

האר
המו
פרו
עז
בתו
ועל

מן
יקר
תב
יקר
כי
לע
וש

ad
ct.
th

מוסף לשמחת תורה

עלינו לשבח קדוץ הכל. לתת גדלה ליוצר בראשית שלא עשנו בגווי
הארצות ולא שמנו כמשפחות האדמה. שלא שם חלקנו בהם וגדלנו בכל
המונים. ואנחנו פורעים ומשתחיים ומודים לפני מלכי המלכים הקדוש
פרוך הוא. שהוא נוטה שמים ויוסד ארץ ומושב יקרו בשמים. ממעל ושכינת
עזו בגבהי מרומים: הוא אלהינו אין עוד. אמת מלפניו אפס. וזולתו כפתוב
בתורתו וידעת היום והשבת אל. לכה כי " הוא האלהים בשמים. ממעל
ועל הארץ מתחת אין עוד:

על כן נקנה לה " אלהינו לראות מהרה בתפארת עזך להעביר גלולים ו
מן הארץ והאלילים פרות יפרתון. לתקן עולם במלכות שדי. וכל בני בשר
יקראו בשמך להפנות אליך כל רשעי ארץ. יפירו וידעו כל ישרי תבל. כי לה
תכרע כל-ברך תשבע כל-לשון: לפניך " אלהינו יכרעו ויפלו. ולכבוד שמך
יקר יתנו. ויקבלו כלם. את עול מלכותך. ותמלוך עליהם. מהרה לעולם ועד.
כי המלכות שלך היא ולעולמי עד תמלוך בכבוד: כפתוב בתורתך " ימלוך
לעולם ועד: ונאמר והיה " למלך על כל הארץ ביום ההוא יהיה " אחד
ושמו אחד: קדיש יתום.

שיר היתוד. מזמור של יום. אדון עולם.

תפלת מנחה

Mincha wird wie gestern gebetet, siehe oben Seite 86. Wenn Freitag ist, wird nach
Mincha und לכו נרננה als Gebet beim Eingange des Sabbaths gebetet,
siehe Anfang des Abends S. 11, und das Abendgebet ist wie an jedem Sabbath



סדר נשיאת כפים

רצה יי אלהינו בעמך ישראל ובתפלתם והשב את העבודה
 לדביר ביתך. ואשי ישראל ותפלתם באהבה תקבל
 בקצון ותהי לקצון תמיד עבודת ישראל עמך:

Wöge unser Gebet dir wohlgefallen, wie einst das Opfer auf deinen Altären. Ach, Allerbarrender, in deiner vollen Barmherzigkeit laß deine Herrlichkeit wieder einziehen in Zion, und stelle her den Gottesdienst in seiner Weihe in Jerusalem. Laß es uns mit Augen schauen, wenn du wiederkehrst nach Zion in deiner Barmherzigkeit; da wollen wir dir dienen, Herr, in aller Gottesfurcht, wie in den alten Tagen und den hingeschiedenen Jahren.

וּתְעַרְבַּ לְפָנֶיךָ עֲתִירַתְנוּ
 בְּעוֹלָה וּבְקָרְבָן. אָנָּה רַחוּם.
 בְּרַחֲמֶיךָ הַרְבִּים הֲשִׁב שְׂכִינְתְּךָ
 לְצִיּוֹן וְסֵדֶר הָעֲבוּדָה לִירוּשָׁלַיִם.
 וְתַחֲזִינָה עֵינֵינוּ בְּשׁוּבְךָ לְצִיּוֹן
 בְּרַחֲמִים וְשֵׁם גְּעֻבְךָ בִּירְאָה בְיָמֵי
 עוֹלָם וּבְשָׁנִים קְדָמוֹנִיּוֹת: ע"כ סקסל.

Gemeinde
u. Borb.

בְּרוּךְ אַתָּה יי שְׁאוֹתְךָ לְבִדְךָ בִּירְאָה גְעֻבּוֹר:

Der Vorbeter
schließt:

מודים רובנו:

מודים אנחנו לך שאתה הוא
 יי אלהינו ואלהי אבותינו אלחי
 כל־בשר ויצרנו יוצר בראשית
 ברכות והודאות לשמך הגדול
 ונקודש על שהחייטנו וקיימנו
 בן תחינו ורתקמנו ותאסוף
 גלותינו לחצרות קדשך לשמור
 חקך ולעשות רצונך ולעבדך
 בלבב שלם על שאנחנו מודים
 לך ברוך אל ההודאות:

מודים אנחנו לך שאתה הוא יי
 אלהינו ואלהי אבותינו לעולם ועד. צור
 חיינו מגן ישענו. אתה הוא לדור ודור
 גורוה לך וגמפר תהלתיך. על חיינו
 המסורים בידך. ועל נשמותינו
 הפקודות לך ועל גסיף שבכל יום
 עמנו ועל גפלאותיך ומזכותיך שבכל
 עת ערב ובקר וצהרים הטוב פי
 לא כלו רחמיך. והפרחם פי לא
 תמו חסדיך מעולם קיינו לך:

ועל בלם יתברך ויתרומם שמך
 וכל החיים יודוך סלה ויהללו
 ישועתנו ועזרתנו סלה: ברוך אתה יי הטוב שמך וקד גאה
 להודות:

סדר נשיאת כפים

Während der Vorbeter וכל ההימם sagt, sagbn die Priester leise diesen רצון יהי רצון מלפניך יי אלהינו ואלהי אבותינו שתהיה הברכה הזאת

Die Gemeinde sagt dieses:

שצויתנו לברכה
ועון מעתה ועד עולם:

Die Priester sagen dieses:

שצויתנו לברך את עמך ישראל

ברכה שלמה ולא יהיה בה מכשול
Borb. אלהינו ואלהי אבותינו

Segne uns, Gott unser Herr, Gott unserer Väter, segne uns mit dem dreifachen Segen, der geschrieben steht in deiner Thora durch Moses deinen Knecht und gesprochen ward von Aharon und seinen Söhnen, den Priestern, deinem geheiligten Stamme, daß er in allen seinen Ansprüchen in Erfüllung gehe.

Gelobt seist du Gott, unser Herr, Herr der Welt, der uns geweiht und geheiligt hat durch die Weihe und Herrlichkeit Aharons, und uns geboten hat, zu segnen sein Volk Israel in Liebe.

Der Vorbeter sagt folgenden Segen
Es segne dich — Es segne dich von Zion aus Gott, der Himmel und Erde hat geschaffen.

Gott — Gott unser Herr! wie mächtig ist dein Name in aller Welt!

Und behüte dich! Behüte mich, Gott; denn ich vertraue auf dich.

Während die Priester die Worte ויחזק וישמך und רבנו של עולם fingen, betet die Gemeinde folgenden

רבנו של עולם אני שקד וחרומתי שקד. חלום חלמת ואני יודע מה הוא. יהי רצון מלפניך יי אלהי ואלהי אבותי שיהיו כל חלומתי עלי ועל כל ישראל קטובה בין שחלקתי

ברכנו בברכה המשלשת בתורה
הכתובה על ידי משה עבדך
האמורה מפי אהרן ובניו

ס"ז בקול כהנים והעם עונה כלחש

עם קדושיך באמור:

כשאומר השיץ כהנים אומרים הכהנים ברכה זו:

ברוך אתה יי אלהינו
מלך העולם אשר קדשנו
בקדשתו של אהרן וצונו
לברך את עמו ישראל
באהבה:

theilweise und die Priester sprechen ihn nach.

יברכה. יברכה יי מציון עושה
שמים וארץ:

יי. יי אדוננו מה אדיר שמך בקל
הארץ:

וישמך. שמרני אל בי חסיתי
ךך:

על עצמי, ובין שחלמתי על אחרים ובין שחלמו אחרים עלי
 אם טובים הם חזקם ואמצם ויתקיימו כי ובהם פחלומות יוסף
 הצדיק. ואם צריכים רפואה רפאם כחזקיהו מלך יהודה מחליו
 זכמרים הנביאה מצרעתה וכנעמן מצרעתו וכמי מרה על ידי
 משה רבנו, וכמי ירחו על ידי אלישע: וכשם שהפכת את
 קללת בלעם הרשע מקללה לברכה בן תהפוך כל חלומותי
 עלי ועל כל ישראל לטובה ותשמרני ותחנני ותרצני:

יא

Es lasse leuchten — Gott sei uns gnädig und segne uns, er lasse leuchten über uns sein Angesicht, Selah!

יאר. אלהים יחננו ויברכנו יאר פניו אתנו סלה:

י

Gott — Gott, der Ewige und Unendliche ist allmächtig, allerbarmend und gnädig, langmüthig, voller Guld und Treue. Sein Angesicht — Wende du dich, Herr, zu mir, und sei mir gnädig; denn arm bin ich und verlassen. Heber dich — Zu dir, Gott, erhebe ich meine Seele.

י. י. י. אל רחום וחנון ארך אפים ורב חסד ואמת:

כ

Und sei dir gnädig! Wie der Knecht das Aug' zu seinem Herrn, wie die Magd das Aug' zu ihrer Herrin, heben wir das Aug' zu Gott empor, bis daß er uns begnadiget.

פניו. פנה אלי וחנני כי יחיד ועני אני:

אלך

Es wende. — Dem wendet sich der Segen Gottes zu, und die Gnade und das Heil von Gott. Du findest Gnade und Wohlwollen in Gottes und der Menschen Augen.

אליה. אליה יי נפשי אשא:

יחנך

Gott — Gott, sei uns gnädig, auf dich hoffen wir! Sei du unser Beistand mit jedem Morgen, unser Heil in der Zeit der Noth.

ויחנך. הנה בעיני עבדים אל יד אדוניהם בעיני שפחה אל יד גברתה בן עינינו אל יי אלהינו עד שיחננו: ובשע

כז

Gott — Gott, sei uns gnädig, auf dich hoffen wir! Sei du unser Beistand mit jedem Morgen, unser Heil in der Zeit der Noth.

ישא. ישא ברכה מאת יי וצדקה מאלהי ישעו: ומצא חן ושכל טוב בעיני אלהים ואדם:

י

Sein Angesicht — Verbirg nicht dein Angesicht vor mir am Tage der Noth, neige mir zu dein Ohr am Tage, wenn ich rufe, und erhöre mich gar bald.

י. יי חננו לך קוינו הנה זרועם לבקרים אף ישועתנו בעת צרה:

כח

אל תסתר פניך ממני זיום צר לי המה אלי אונך זיום אקרא מהר ענני:

פניו. אל תסתר פניך ממני זיום צר לי המה אלי אונך זיום אקרא מהר ענני:

hollen, offenen Hand, wie du unserm Erzvater Jakob, den die Schrift den Frommen nennt hast gegeben Brot zur Speise und ein Gewand zur Kleidung! Gib, daß wir Liebe, Wohlwollen und Erbarmen finden, Gott, in deinen Augen, in der Menschen Augen, bei Allen, die uns sehen, auf daß unser Wort Gehör und Beachtung finde, wo wir in deinem Dienste zu reden und zu wirken uns berufen fühlen; wie du Joseph den Gerechten, hast Gnade, Wohlwollen und Erbarmen finden lassen in deinen Augen und in den Augen Aller, die ihn gesehen. Thue Wunder, Herr, an mir, und gib mir stets ein Zeichen deiner Huld und Milde; gib mir Glück und Segen auf allen meinen Wegen; gib mir Einsicht und Verstand, jedes Wort in deiner heiligen Gotteslehre zu fassen und zu halten, es in und nach seinem innersten Sinne und Geiste zu fassen und zu halten; wahre mich vor allen Irrungen und Täuschungen; läutere meine innersten Gedanken, Ansichten und Absichten, auf daß ich stets bereit und willig sei zu deinem Dienste! und gib mir langes Leben (bei meinem Weibe und meinen Kindern) in Heil und Kraft und Frieden! Amen! Selah!

Du bist mächtig und gewaltig, Herr, in den Himmelhöhen, und thronest und waldest da in deiner Kraft und Stärke. Bei dir ist Friede und mit deinem Namen Friede; Berhänge und verheiße über uns und über dein ganzes Volk Israel Leben, Herr, und Segen und einen dauernden Gottesfrieden. Amen! Selah!

Während der Vorbeter שִׁים שְׁלוֹם sagt, beten die Priester leise:

רַבּוֹן הָעוֹלָם עָשִׂינוּ מָה שִׁגְוֵרְתָּ עָלֵינוּ אֵף אַתָּה עֲשֵׂה עִמָּנוּ כְּאֲשֶׁר הִבְטַחְתָּנוּ. הִשְׁקִיפָה מִמַּעוֹן קִדְשֶׁךָ מִן הַשָּׁמַיִם וּבְרַךְ אֶת עַמְּךָ אֶת יִשְׂרָאֵל וְאֶת הָאָרֶץ אֲשֶׁר נָתַתָּ לָנוּ כְּאֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לְאַבוֹתֵינוּ אֶרֶץ זָבַת חֶלֶב וְדָבָשׁ:

סכסכים יזכרו בנעילת מנעליהם שלל יגעו צם צידים, ולם נגעו יסזכו ליסול ידיסם.

ססזן סומר ש'ם שלום וכו'.

הִרְחַכָּה כֶּשֶׁם שְׁנַתַּת לֶחֶם לְאֹכּוֹל
וּבְגָד לְלַבּוֹשׁ לְיַעֲקֹב אֲבִינוּ
הַנִּקְרָא אִישׁ תָּם וְתַתַּנְנוּ לְאַהֲבָה
לֶחֶן וּלְחֶסֶד בְּעֵינֶיךָ וּבְעֵינֵי כָּל
רוּאֵינוּ וַיְהִי דְבָרֵי נִשְׁמָעִים
לְעַבּוֹדְתֶךָ כֶּשֶׁם שְׁנַתַּת אֶת יוֹסֵף
צְדִיקְךָ בְּשַׁעַר שְׁהַלְבִּישׁוּ אָבִיו
כְּתוּבָת פָּסִים לֶחֶן וּלְחֶסֶד וּלְרַחֲמִים
בְּעֵינֶיךָ וּבְעֵינֵי כָּל רוּאֵיו וְתַעֲשֵׂה
עִמִּי נִפְלְאוֹת וְנִסִּים וּלְמוֹכָה אוֹת
וְתַצְלִיחֵנִי בְּדַרְכֵי. וְתֵן בְּלִבִּי בִּינָה
לְהַבִּין וּלְהַשְׁכִּיל וּלְקַיֵּם אֶת כָּל
דְּבָרֵי תִלְמוּד תּוֹרָתֶךָ וְסוּדוֹתֶיךָ
וְתַצְלִיחֵנִי מִשְׁנֵי אוֹת וּתְמַהֵר וּרְעִיזֵנִי
וּלְבִי לְעַבּוֹדְתֶךָ וְתֹאמֶיךָ יְמֵי (וְיָמֵי
אָבִי וְאִמִּי) (וְיָמֵי אִשְׁתִּי וּבְנֵי
וּבָנוֹתַי) בְּרַב עֲזוֹ וְשְׁלוֹם אָמֵן סְלָה:

ויסין לכיים עם סכסכים כדי שיענו סקסל סמן.
אדיר כמרום שוכן בגבורה.
אתה שלום ושמך שלום. יהי רצון
שתשים עלינו ועל כל עמך בית
ישראל חיים וברכה למשמרת
שלום:

מוזמרים של יום.

Am Sonntag sagt man:

היום יום ראשון בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:

Dann rief man oben im Morgenbet.

Am Montag:

היום יום שני בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:

סח שיר מזמור לבני-קרח: גדול יי ומקהלל מאד. בעיר אלהינו הר-קדש:
יפה נוף משוש כל הארץ הר ציון ירבתי צפון. קרית מלך רב: אלהים בארמנותיה
נודע למשגב. כי הנה המלכים נועדו. עברו יחדו: המה ראו בן תמהו. נבהלו
נחפזו: רעה אחזתם שם. חיל ביולדה ברוח קדים תשבר אגיות תרשיש:
באשר שמענו. בן ראינו בעיר-יי צבאות בעיר אלהינו. אלהים יכוננה עד-עולם
סלה: דמינו אלהים חסדך. בקרב היכלך: בשמך אלהים בן תהלתך על-קצוני-
ארץ. צדק מלאה ימינה: ישמח ו הר ציון תגלנה בנות יהודה. למען משפטיה:
סבו ציון והקיפוה. ספרו מגדליה: שיתו לבכם ו לחילה פסגו ארמנותיה. למען
תספרו לדור אחרון: כי זה אלהים אלהינו עולם ועד. הוא ינהגנו על מות:

Am Dienstag:

היום יום שלישי בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:

סב מזמור לאספה אלהים נצב בעדת-אל. בקרב אלהים ישפט: עד-מתי
תשפטו עול. ופני רשעים תשא סלה: שפטו-דל ויתום. עני ורש הצדיקו:
פלטו-דל ואביון. מיד רשעים הצילו: לא ידעו ורא יבינו בחשכה יתהלכו. ימוטו
כל-מוסדי ארץ: אני אמרתי אלהים אתם. ובני עליון בלכם: אכן באדם תמותו
ובאחד השרים הפולו: קימה אלהים שפטה הארץ. כי-אפה תגחל בכל הגוים.

Am Mittwoch:

היום יום רביעי בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:

צד אל נקמות יי. אל נקמות הופיע: הנשא שפט הארץ. השב גמול על
גאים: עד מתי רשעים יי. עד מתי רשעים יעלוזו: יביעו ידברו עתק. ותאמרו:
כל-פועלי און: עמך יי ידבאו ונחלתך יענו: אלמנה וגר יהרגו ויתומים ירצחו:
ניאמרו לא יראה יה. ולא יבין אלהי יעקב: בינו בוערים בעם. וכסילים מתי
תשכילו: הנטע און הלא ישטע. אם-יצר עין הלא יביט: היטר גוים הלא
יזכיה. המלמד אדם דעת: יי ידע מחשבות אדם. כי המה הבל: אשרי הגבר
אשר תישרנו יוה. ומתורתך תלמדנו: להשקיש לו מימי רע. עד יבנה לרשע:

מזמורים של יום

שחת: כי לא יפוש " עמו ונחלתו לא יעזוב: כי עד צדק ישוב משפט
ואחריו כל ישרי לב: מי יקום לי עם מרעים. מי יתיצב לי עם פועלי און:
לולי " עזרתה לי. במעט שכנה דומה נפשי: אם אמרתי מטה רגלי. חסדך " יסעדני:
ברב שרעפי בקרבני. תנחומיך ישעשעו נפשי: היחברך בפא הוות.
יצר עמל עלי חזק: יגודו על נפש צדיק ודם גקי ירשיעו: ויהי " לי למשגב
ואלהי לצור מחסי: וישב עליהם ואת אונם וברעתם יצמיתם. יצמיתם " אלהינו:

לכו נרננה ל"י. נריעה לצור ישענו: נקדמה פניו בתודה. בזמירות
נריע לו: כי אל גדול " ומלך גדול על כל אלהים:

Am Donnerstag:

היום יום חמישי בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:
סא למנצח על הגתית לאסף: הרנינו לאלהים עזנו. הריעו לאלהי
יעקב. שאר זמרה ותנורתך. כנור נעים עם נבל: תקעו בחדש שופר. בכסה
ליום חגנו: כי חק לישראל הוא. משפט לאלהי יעקב: עדות וביהוסף שמו
בצאתו על ארץ מצרים. שפת לא ידעתי אשמע: הסירותי מסבל שכמו.
כפיו מדוד תעבדנה: בצדה קראת ואחלצך אענה בסתר רעם. אבחה
על מי מריבה סלה: שמע עמי ואעדה בך. ישראל אם תשמע לי: לא
יהיה בך אל זר. ולא תשתתה לאל נכר: אנכי " אלהיך המעלה מארץ
מצרים. הרחב פיך ואמלאהו: ולא שמע עמי לקולי. וישראל לא אבה לי:
ואשלחהו בשרירות לבם. ילכו במועצותיהם: לו עמי שמע לי. ישראל
בך רבי יהלכו: במעט אויביהם אכניע. ועל צריהם אשיב יד: משנאי " יכחשו לו. והי עתם לעולם: ויאכילהו מחלב חטה. ומצור רבש אשביעך:

Am Freitag:

היום יום ששי בשבת שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:
צ " מלך גאות לבש: לבש " עז התאזר אף תפוז תבל בל תמוט:
נכון בסוף מאז מעולם אפה: נשאו נהרות " נשאו נהרות קולם ישאו
נהרות דבקים: מקלות מים רבים אדירים משבררים אדיר במרום " עדתך
נאמנו מאד לביתך נאנה קדש " לאך ימים:

Am Sabbath:

היום יום שבת קדש שבו היו הלויים אומרים בבית המקדש:

Denn oben im Morgengebete

יִתְגַּדֵּל וַיִּתְקַדֵּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא
בְּעֵלְמָא דִּי-בְרָא כְרַעוּתָהּ
וַיְמַלִּיךְ מַלְכוּתָהּ בְּהַיְיֻכוּן
וּבִיּוֹמֵיכוּן וּבְחַיֵּי דְכָל-בֵּית
יִשְׂרָאֵל בְּעֵגְלָא וּבְזִמְזַן קָרִיב.
וְאָמְרוּ אָמֵן:

קהל יהא שמה רבא מברך
לעלם ולעמי עלמא:

יִתְבָּרַךְ וַיִּשְׁתַּבַּח וַיִּתְפָּאֵר
וַיִּתְרוֹמֵם וַיִּתְנַשֵּׂא וַיִּתְהַדָּר
וַיִּתְעַדָּה וַיִּתְהַלָּל שְׁמֵהּ
דְּקוּדְשָׁא בְרִיךְ הוּא לְעֵלְמָא
מִן כָּד בִּרְכַתָּא וְשִׁירְתָּא
תְּשַׁבַּחְתָּא וְנִתְהַמַּתָּא
דְּאִמְרוּן בְּעֵלְמָא וְאָמְרוּ אָמֵן:
תְּתַבְּרַל צְלוּתְהוּן
וּבְעוּתְהוּן דְּכָל-יִשְׂרָאֵל
קָדָם אַבְוֵהוּן דִּי בְּשִׁמְיָא.
וְאָמְרוּ אָמֵן:

יהא שלמא רבא מן-
שמא וחיים עלינו ועל כל-
ישראל ואמרו אמן:
עשה שלום במקומו הוא
יעשה שלום עלינו ועל
ישראל ואמרו אמן:

יִתְגַּדֵּל וַיִּתְקַדֵּשׁ שְׁמֵהּ רַבָּא
בְּעֵלְמָא דִּי-בְרָא כְרַעוּתָהּ
וַיְמַלִּיךְ מַלְכוּתָהּ בְּהַיְיֻכוּן
וּבִיּוֹמֵיכוּן וּבְחַיֵּי דְכָל-בֵּית
יִשְׂרָאֵל בְּעֵגְלָא וּבְזִמְזַן קָרִיב.
וְאָמְרוּ אָמֵן:

Gem. יהא שמה רבא מברך לעלם
ולעמי עלמא:

יִתְבָּרַךְ וַיִּשְׁתַּבַּח וַיִּתְפָּאֵר
וַיִּתְרוֹמֵם וַיִּתְנַשֵּׂא וַיִּתְהַדָּר
וַיִּתְעַדָּה וַיִּתְהַלָּל שְׁמֵהּ
דְּקוּדְשָׁא בְרִיךְ הוּא לְעֵלְמָא
מִן כָּד בִּרְכַתָּא וְשִׁירְתָּא
תְּשַׁבַּחְתָּא וְנִתְהַמַּתָּא
דְּאִמְרוּן בְּעֵלְמָא וְאָמְרוּ
אָמֵן:

יהא שלמא רבא מן-
שמא וחיים עלינו ועל כל-
ישראל ואמרו אמן:

עשה שלום במקומו הוא
יעשה שלום עלינו ועל כל-
ישראל ואמרו אמן:

First column of handwritten text, consisting of approximately 10 lines.

Second column of handwritten text, consisting of approximately 10 lines.

Third column of handwritten text, consisting of approximately 10 lines.

Fourth column of handwritten text, consisting of approximately 10 lines.

First column of handwritten text on the right side, consisting of approximately 10 lines.

Second column of handwritten text on the right side, consisting of approximately 10 lines.

Third column of handwritten text on the right side, consisting of approximately 10 lines.

Fourth column of handwritten text on the right side, consisting of approximately 10 lines.

Gebet vor der Todtenfeier.

Herr der Welt! Gebieter über Leben und Tod! Unter allen Wesen, die Deine Allmacht und Güte in's Dasein gerufen, ist der Mensch das vorzüglichste. Ihn hast Du in Deinem Ebenbilde geschaffen, den Engeln ihn wenig nachgesetzt, mit Würde und Hoheit ihn gekrönt. Doch Deine Weisheit hat auch ihm, wie allem Geschaffenen, eine bestimmte Dauer angewiesen, seinem Erdenleben ein Ziel gesetzt. Vom Augenblicke seiner Geburt an wandelt er dem Tode entgegen; wie die Pflanze und der Wurm vergehen, also vergeht auch er, und sinkt dahin in das Grab. „Der Mensch, vom Weibe geboren, kurz an Tagen und satt des Kammers ist er; wie eine Blume sprießt er und welket, flieht wie ein Schatten und bleibet nicht“*).

Auch mir hat, nach Deinem unerforschlichen, aber gerechten Rathschlusse, der Todesengel so manche geliebte Wesen von meinem Herzen genommen. Mit tiefer Wehmuth gedente ich der theuren Dahingeshiedenen, die meine Freude, mein Trost und mein Glück auf Erden gewesen, und die nun im stillen, finsternen Grabe ruhen.

Doch Deine heilige Religion lehrt mich meinen herben, unerseßlichen Verlust mit frommer und kindlicher Ergebung zu tragen und nicht zu murren wider Deine Fügungen. Sie ruft mir die trostreichen Worte zu: „Der Herr hat es gegeben, der Herr hat es genommen, der Name des Herrn sei gepriesen von nun an bis in Ewigkeit“. Und nicht auf immer hast Du mir genommen die Geliebten, um die ich trauere; ihr Staub nur ist zur Erde zurückgekehrt, woher er ward, ihr Geist aber schwang sich auf zu Gott, der ihn gegeben. Sie leben fort in jenen lichten Höhen, erlöst von allen Schme:zen, befreit von allem Trüb-

*) Job 2, 1, 14.

Gebet vor der Todtenfeier

sal, der hienieden den Sterblichen niederbeugt; dort genießen sie selige Wonne im Reiche des Lichtes und der Wahrheit.

Ist es mir auch sehr schmerzlich, allein und verlassen des Weges zu gehen, so richtet mich die Hoffnung auf, dereinst die mir vorangegangenen Lieben und Theuren wieder zu finden und auf immer mit ihnen vereint zu leben. Bis dahin, daß ich einzige in das Land der Verklärten, will ich wirken für das Heil meiner unsterblichen Seele, mein Herz nicht neigen zu den Lüsten und vergänglichem Gütern dieser Erde, sondern zu den Gütern des Himmels, der Wahrheit und der Tugend, und durch einen frommen Wandel mich vorbereiten für das ewige, bessere Leben. Und wenn ich dem Ziele meiner irdischen Laufbahn nahe bin, dann will ich dem Tode mit Ruhe und Heiterkeit entgegensehen, ihn als den Engel des Friedens betrachten, der mich hinüberführt in die Wohnung der Seligkeit, wo keine Thräne fließt und kein Kummer nagt, wo alles Weh' in Wohl sich verwandelt.

Allgütiger! Vernimm in dieser ernstesten Stunde mein inbrünstiges Gebet für die verklärten Seelen meiner Angehörigen. Gedanke ihrer zum Heile, laß' sie vor Deinem Richterstuhle Gnade und Erbarmen finden; möge die Stunde ihres Scheidens, die schmerzliche Trennung von Allem, was ihnen hienieden theuer gewesen, Vergebung sein für alle ihre Sünden; nimm sie auf in den Bund der Ewiglebenden, in die Gemeinschaft der Seelen der Urväter Abraham, Sizchar und Jakob und der Urmütter Sarah, Ribkah, Rachel und Leah, daß sie sich ergötzen in dem Anschauen Deiner Herrlichkeit, und des Glückes theilhaft werden, das Du den Frommen beschieden. Friede sei mit ihnen, Friede mit ihrer Ruhestätte nach der Verheißung: „Der in Geradheit wandelt vor dem Herrn, gehet ein zum Frieden, ruhet sanft im Grabe“ *)
Also geschehe ihnen und allen uns Vorangegangenen. Amen.

*) Jesajah 2. 57.

שיר היחוד ליום ראשון בשבוע

ס אָשִׁירָה נְאֻמָּרָה לֵאלֹהֵי בְעוֹדֵי. הָאֱלֹהִים הִרְוָעָה אוֹתִי מֵעוֹדֵי:
קהל עַד הַיּוֹם הַזֶּה הַחֲזִיקָתָ בְיָדֵי. תִּיִם וְחֶסֶד עָשִׂיתָ עִמָּדֵי:
ס בָּרוּךְ יי וּבְרוּךְ שֵׁם כְּבוֹדוֹ. כִּי עַל עֲבֹדוֹ הִפְלִיא חֶסְדּוֹ:
קהל לֵאלֹהֵי מָרוֹם בְּמָה אֶקְדָּם. וּבְמָה אֶכְפֵּה לֵאלֹהֵי קָדָם:
ס אֱלֹהֵי הָרִים לְמַעְרָכָה. וְכָל עֲצֵי לְבָנוֹן בְּכָל עֲרוּכָה:
קהל וְאִם כָּל בְּהֵמוֹת וְחַיּוֹת קְרוּצִים. נְתַחִים עֲרוּכִים עַל הָעֲצִים:
ס אֶף זְוִיּוֹת מִזְבַּח מְבוֹסִים. דָּם בְּמִים לֵים | מְכַסִּים:
קהל וּבְחֹל סֵלֶת דְּשָׁן וְשָׁמֶן. בְּלוֹל בְּרֶבְבוֹת גַּחְלֵי שָׁמֶן:
ס וְלֹאזְכָּרָה לְבוֹנָה וְסַמִּים. וְלִקְטוֹת כָּל רֵאשֵׁי בְשָׂמִים:
קהל וְאֱלֹהֵי גֵרוֹת עַל הַמְּנֹרוֹת. יִהְיוּ מְאִירוֹת בְּשָׁנֵי הַמְּאֹרוֹת:
ס וּבְהִרְרֵי אֵל | לְחֵם הַפָּנִים. עַל שְׁלַחֲנוֹת עֲרוּכִים בְּפָנִים:
קהל וַיִּזַּן בְּמִטְרַת הַשָּׁמַיִם. וְשִׁכַר לְנֶסֶךְ כְּעֵינֹת מַיִם:
ס וְאֱלֹהֵי כָּל בְּנֵי אָדָם כְּהַנִּים. וְלוֹיִם | מְשֻׁרְרִים בְּכִנְף רְנָנִים:
קהל וְכָל עֲצֵי עֵדֶן וְכָל עֲצֵי יַעֲרִים. בְּנֹרוֹת וּגְבָלִים וְשִׁירִים:
ס וְכָל בְּנֵי אֱלֹהִים בְּקוֹל תְּרוּעָתָם. וְהַכּוֹכָבִים מִמְּסַלּוֹתָם:
קהל וְכָל הַלְּבָנוֹן וְתִיָּה כְּלָה. אִיִן דֵּי בָעַר וְאִיִן דֵּי עוֹלָה:
ס הֵן כָּכָל אֵלֹהֵי אִיִן דֵּי לְעִבּוֹד. וְאִיִן דֵּי לְקַדָּם לְאֵל הַכְּבוֹד:
קהל כִּי נִכְבְּדָתָ מְאֹד מִלְּפָנָי. וּבְמָה נִכְפֵּה לְאֲדוֹנָי:
ס אֲמַנָּם לֹא יוֹכְלוּ כְּבָדָךְ. כָּל חַי. אֶף כִּי אֲנִי עֲבָדָךְ:
קהל וְאֲנִי נִבְזָה וְחָדַל אִישִׁים. נִמְאָם בְּעֵינַי וְשִׁפְלֵי אֲנָשִׁים:
ס וְאִיִן לְעִבְדָּךְ כָּל | לְכַבְּדָךְ. לְהַשִּׁיב לְךָ גִּמּוֹל עַל חֶסְדִּיךָ:
קהל כִּי הִרְבִּיתָ מְזֻבּוֹת אֱלֹי. כִּי הִגְדַּלְתָּ חֶסְדִּיךָ עָלַי:
ס וְכִּי שְׁלֹמִים לְךָ חֵיבָתִי. כִּי עָשִׂיתָ מְזֻבּוֹת אֵתִי:
קהל וְלֹא חֵיבָתָ לִי גְמוּלִיךָ. כָּל מְזֻבּוֹתֵי בַל עָלִיךָ:
ס עַל מְזֻבּוֹת לֹא עֲבַדְתִּיךָ. אַחַת לְרִבּוֹא לֹא גְמַלְתִּיךָ:
קהל אִם אֲמַרְתִּי אֲסַפְּרָה נָא כְמוֹ. לֹא יִדְעֵתִי סְפוֹרוֹת לְמוֹ:
ס וְסָה אֲשִׁיב לְךָ וְהִכַּל שְׁלֶךְ. לְךָ שָׂמִים אֶף אֶרֶץ לְךָ:
קהל יָמִים וְכָל אֲשֶׁר בָּם בְּיָדְךָ. וְכֻלָּם יִשְׁבְּעוּן מִיָּדְךָ:
ס וְאֲנַחְנוּ עִמָּךְ וְצִאֲנָךְ. וְחַפְצִים לְעִשׂוֹת רְצוֹנָךְ:
קהל וְאִיךָ גַּעֲבוֹד וְאִיִן לְאֵל יְדִינוּ. וְלִשְׁרֵפֶת אֵשׁ בֵּית מִקְדָּשֵׁנוּ

שיר היחוד ליום ראשון

ס ואיך נשכוד ואין זבח ומנחה. כי לא בנו אל המנוחה :

קל ומים אין להעביר ממאה. ואנחנו על אדמה ממאה :

ס שש אנכי על אמריך. ואני באחי בדבריך :

קל כי כתוב לא על זבחה. ועולותיך אזכירך :

ס על דבר זבח ועולותיכם. לא צויתי את אבותיכם :

קל מה שאלתי ומה דרשתי ממך. כי אם ליראה אותי :

ס לעבוד בשמחה ובלבב טוב. הנה שמוע מזבח טוב :

קל ולב נשבר ממנחה מהורה. זבחי אלהים רוח נשברה :

ס זבח ומנחה לא חפצתי. חפצתי ועולה לא שאלתי :

קל מזבח אבנה בשכרון לבי. ואשברה אף רוחי בקרבי :

ס רום לב אשפיל ואח רום עיני. ואקרע לבבי למען אדני :

קל שברי רוחי הם זבחה. יעלו לרצון על מזבחה :

ס ואשמיע בקול הזיותיך. ואספרה כל נפלאותיך :

קל אשר ידעה נפשי אהבירה. אמלל גבורות ואדברה :

ס ומה אערוד ולא ידעתי מה. היכול אוכל דבר מאומה :

קל כי אין חקר לגדלתו. וגם אין מספר לתבונתו :

ס חכם לבב הוא מי כמוהו. שגיא כח לא מצאנוהו :

קל עושה גדולות ורב גוראות. גדול אתה ועושה נפלאות :

ס עד אין מספר ועד אין חקר. ולא נודע כי לא יחקר :

קל איזו עין אשר תעידך. ואיזו פה אשר יגידך :

ס חי לא ראך ולב לא ידעה. ואיזו שבח אשר יציעך :

קל גם | משרתך לא ראוך. וכל חכמי לב לא מצאוך :

ס אתה לבדך מכיר שבחך. ואין זולתך יודע כחך :

קל ואין יודע בלעדך. שבחות ראויזת לכבודך :

ס על פני תבורך כראוי לך. כפי קדשך כבודך וגדלך :

קל ומפי הפל בכל אילותם. כפי מדע אשר אתה חננתם :

ס יודו פלאך השמים. ויאדרוך קולות מים :

קל ויריעו לך כל הארץ. יודוך כל מלכי ארץ :

ס אף יודוך כל העצים. וישבחוך כל האפים :

קל כל זרע יעקב עבדיך. כי עליהם נברו חסדיך :

ס את שם יי ואלו שלם. אל אלהים אמת ואלו שלם :

שיר היחוד ליום שני בשבוע

קהל וְאֵנִי עֲבָדְךָ בֶּן אֲמָתְךָ. אֲדַבֵּר אֲמִלֵּל גְּבוּרֹתֶיךָ:
 קהל חֵקֵר אֱלֹהִים לֹא יִמְצָא. וְתַכְלִית שְׂדֵי לֹא תִקְצֶה:
 קהל וְגַם אֵין מִסְפָּר לַגְּדֻדֶיךָ. בְּצַבָּאוֹתֶיךָ אוֹת כְּבוֹדְךָ:
 קהל גְּבוֹן וְחָכֵם הֵן לֹא יָדַע. וְאֵיךְ אֶעְרֹךְ עַל אֲשֶׁר לֹא אָדַע:
 קהל אָבִיא וְאֲמַצָּא תַכְלִית שְׂבָחוֹ. לֹא נִאֲמְנָה אֶת אֵל רוּחוֹ:
 קהל וְעַמְדֵי לֹא בֵן אָנֹכִי. וְפִי לֹא אֶתֵּן לְהַטּוֹא וְחַבִּי:
 קהל כִּפְתּוֹב אֲמַרוּ לֵאלֹהִים. מַה נִּזְרָא מִעֲשִׂיךָ אֱלֹהִים:
 קהל בְּמִצְרַיִם שִׁמְתִי עֲלִילוֹתַי. לְמַעַן תִּסְפָּר אֶת אוֹתוֹתַי:
 קהל תִּהְלֵל נַפְשִׁי כַח מִעֲשִׂיךָ. וְכָל קִרְבֵי אֶת שֵׁם קִדְשֶׁךָ:
 קהל גַּם בְּגִרְוֹנֵי רוֹמְמוֹתֶיךָ. וְאֶת פִּי אֲמַלֵּא תְהַלְתֶּךָ:
 קהל וְאֲמַרְהָ נָא עֲזֹז נִזְרָאוֹתֶיךָ. וְאֲשִׁיחָה דְבָרֵי גִפְלֵאוֹתֶיךָ:
 קהל יָדַעְתִּי כִּי גָדוֹל אַתָּה. עַל כָּל אֱלֹהִים מְאֹד גְּדֹלָתְךָ:
 קהל הֵן לְעֹבְדֶיךָ גְּמוּלָא אֵין מְשִׁיבִים. וְלִמָּה לָהֶם הִפָּה מְטִיבִים:
 קהל דּוֹרְשִׁים בְּכָל לֵב לְרוּחַ אֵין בּוֹ. וְקִרְוֹב יִי אֵל עִם קִרְוֹבוֹ:
 קהל עִם מְרַעִיתוֹ וְצֵאן יָדוֹ. נִבְרָךְ שְׁמוֹ כִּי לְעוֹלָם חִסְדּוֹ:
 קהל בְּצִר לָנוּ מְאֹד נִמְצָאתָ. כִּי דוֹרְשִׁיךָ לֹא עֲזַבְתָּ:

שיר היחוד ליום שני

קהל **קח** ותמיד בפנינו תהלתך. ומהללים לשם תפארתך:
 מ עד אֶתָּה בָּךְ וּבְכַבֹּדְךָ. וּמְשֹׁרְתֶיךָ אִיךָ עֲבָדֶיךָ:
 קהל **קח** אֲשֶׁר כְּבוֹדְךָ מְלֵא כָּל הָאָרֶץ. וּכְבוֹדְךָ עַל כָּל הָאָרֶץ:
 מ וְאֲבוֹתֵינוּ בְּחָרוּ אוֹתְךָ. לְבָרְךָ לְעִבּוֹד וְאִין לְזֶר אֶתְךָ:
 קהל **קח** גַּם אֲנַחְנוּ אוֹתְךָ לְבָרְךָ. נְעַבֹּד כִּכֵּן אָב וּגְבֻרְךָ:
 מ וְהַנְּנוּ עַל יְחֻדְךָ. יוֹמָם וְלַיְלָה עֲדֶיךָ:
 קהל **קח** בְּפִי כָלְנוּ וּבְלִבֵּינוּ. שְׁאַתָּה לְבָרְךָ אֱלֹהֵינוּ:
 מ אֱלֹהֵינוּ אֶתָּה עַל יְחֻדְךָ. עֲדִים אֲנַחְנוּ וְעֲבָדֶיךָ:
 קהל **קח** אִין תְּחַלֶּה אֵל רֵאשִׁיתְךָ. וְאִין קֵץ וְתִכְלֶה לְאַחֲרִיתְךָ:
 מ רֵאשִׁוֹן וְאַחֲרוֹן מִכְּלֵי רֵאשִׁית. וּמִכְּלֵי אַחֲרִית וְאִין לֵב לְהִשְׁתִּית:
 קהל **קח** אִין קֶצֶה אֵל גְּבוּהוֹתְךָ. וְאִין סוֹף לְעֹזְמֶךָ מְדוֹתֶיךָ:
 מ אִין לָךְ סוֹכֵב וְאִין לָךְ פֶּאֶה. עַל כֵּן אוֹתְךָ חֵי לֹא רָאָה:
 קהל **קח** אִין צַד וְצַלַע יִצְלִיעוּךָ. וְרַחֵב וְאוֹרְךָ לֹא יִמְצָעוּךָ:
 מ אִין פֶּאֶה לְסַבִּיבוֹתְךָ. וְאִין תּוֹךְ מִכְּדִיל בִּינֹתְךָ:
 קהל **קח** אִין חֲכָמָה אֲשֶׁר תִּדְרְעָךָ. וְאִין מַדְעָ אֲשֶׁר יִגִּיעָךָ:
 מ וְלֹא יִשִּׁיג אוֹתְךָ כָּל מַדְעָ. וְאִין שִׁכַּל אֲשֶׁר יִבִּין וְיַדְעָ:
 קהל **קח** מִמָּךְ מְאוֹמָה וְאִיָּה אֶתָּה. וְאִיךָ בְּלֵי מְאוֹמָה כָּל בְּרֵאתְךָ:

ליום שלישי בשבוע

מ אֲמַנָּם יַדְעָתִי כִי אֶתָּה. אֱלֹהֵי יַעֲקֹב כָּל יִצְרָתְךָ:
 קהל **קח** אֶתָּה בּוֹרָא וְלֹא גְבֻרָתְךָ. אֶתָּה יוֹצֵר וְלֹא נּוֹצְרָתְךָ:
 מ אֶתָּה מְמִית וְאֵת כָּל תְּכַלֶּה. אֶתָּה מוֹרִיד שָׁאוֹל וְאִיךָ תַּעֲלֶה:
 קהל **קח** וְנֶאֱמָן לְהַחְיֹת מֵתִים אֶתָּה. וְעַל יְדֵי גְבוּיָךְ כֵּן הוֹרְעָתְךָ:
 מ וְלֹא תָמוּת אֵל חֵי וְלֹא מָתָה. מֵעוֹלָם וְעַד עוֹלָם אֶתָּה:
 קהל **קח** מְשַׁבֵּיר וּמְזוֹלֵד וְלֹא נּוֹלְדָתְךָ. מוֹחֵץ וְרוֹפֵא וְלֹא חֲלִיתְךָ:
 מ מֵנֶת וּמְדוּנָה אִין לְפָנֶיךָ. תְּנוּמָה וּשְׁנָה אִין לְעֵינֶיךָ:
 קהל **קח** הֵלֵא מְקַרָּם אֵל חֵי אֶתָּה. מֵאֲשֶׁר בָּךְ לֹא נִשְׁתַּנֵּיתְךָ:
 מ וְעַד הָעוֹלָם לֹא תִשְׁתַּנֶּה. וּמֵאֲלֹהוֹתְךָ לֹא תִתְנַנֶּה:
 קהל **קח** תְּדַשׁ וְנוֹשֵׁן לֹא גִמְצָאתְךָ. חֲדָשֶׁת כָּל וְלֹא חֲדָשֶׁתְךָ:
 מ לֹא יְחוּלוּ זְקֵנָה וּבְחָרוּת. עֲלֶיךָ גַּם שִׁיבָה וּשְׁחָרוּת:
 קהל **קח** וְלֹא חָלוּ בָּךְ שְׂמִמָּה וְעֶצֶב. וְדָמְיוֹן וְגוֹצֵר וְכָל דְּבַר קָצֵבוּ

שיר היחוד ליום שלישי

מן כי לא יסובב אותך גשם. אף לא תדמה אל כל נשם:
 קהל כל היצורים גבול סבבתם. אל ראשיתם ולאחריתם:
 מן כי הפרואים בגבול שממם. ולימי צבאם גבול הקפתם:
 קהל וליך אין גבול ולימיה. ולשבותיה ולעצמה:
 מן על פן אינה צריך לכל. ולידה ולחסדה צריכים הכל:
 קהל הכל צריכים לצדקותיה. ואינה צריכה לבריותיה:
 מן כי טרם כל יציר הייתה. לבדה מאומה לא נצרכה:
 קהל ראשית ואחרית בידה ערוכים. איתה בם והם ברוחה שרוכים:
 מן כל אשר היה בראשונה. ואשר יהיה באחרונה:
 קהל כל היצורים וכל מעשיהם. וכל דבריהם ומחשבותיהם:
 מן מראש ועד סוף תדע כלם. ולא תשפח כי אפה אצלם:
 קהל איתה בראתם ולבה ערכם. לבדה תדע מקומם ונרצם:
 מן הן אין דבר ממך געלם. כי לפניך גבונים כלם:
 קהל אין חשך ואין מנום וסתר. לנום שמה ולהסתר:
 מן את אשר תבקש אפה מוצא. בלי נטות אליהם בעת שתדעה:
 קהל כי את הכל באחת תראה. לבדה תעשה ואינה גלגלה:
 מן כי על גוי ועל אדם יחד. על כל תדבר ברגע אחד:
 קהל תשמע ברגע כל הקולות. זעק ולחש וכל התפללות:
 מן אף תבין אל כל מעשיהם. ברגע תחקור כל ללבניהם:
 קהל ולא תאריך על מחשבותיה. ולא תתמהמה על-עצתה:
 מן אצל עצתה נורה. לקץ ולמועד קריאתה:
 קהל וכלם באמת בתם וכיושר. מבלי עדה ומבלי חסר:
 מן ממך דבר לא יאבד. ודבר ממך לא יכבד:
 קהל כל אשר תחפוץ תוכל ללעשות. ואין מי מוחה בידך מעשות:
 מן יכלת " בחפצו קשורה. וברצות " לא אחרה:
 קהל אין דבר סתר ממך נבחר. עתידות ועזברות לך הם יחד:
 מן אשר מעולם ועד העולם. הם כלם בך ואפה בכלם:
 קהל חדשות תגיד וסוד דרכיה. אל עבדיה ומלאכיה:
 מן ואינה צריכה להשמיעה. דבר סוד וסתר להודיעה:
 קהל כי ממך כל סוד יגלה. בטרם על ל לב כל יציר יעלה:
 מן קלב כל נקרא לא תמצא. מפינו עתק לא יצא:

קהל באין לו קצה ולא יחצה. לב לא יתור ואין פה פוצה:

10 באין לו רוחות ולא רוחות. אין לו שיחות בו מוכיחות:

קהל למרחוק מי ישא דעו. ללא תחלה ולא סוף להגיעו:

10 אנודים אחודים תוף וסוף וראש. פה ולב אבלום מדרוש ומחוש:

קהל גבה ועמק נעוצים פסובב. חכם לב ונבון לא ילכב:

10 סובב את הכל ומלא את כל. ובהיות הכל אתה בכל:

קהל אין עליך ואין תחתיה. אין חוץ לך ואין בינותיה:

10 אין מראה ונב ליחודה. ואין גוף לעצם יחודה:

קהל ואין בתוך ממה נבדל. ואין מקום רק ממה נחדל:

10 ואיך נאצל מכל ונבדל. ואין מקום רק ממה ונחדל:

קהל מקרה ושנוי אין בק נמצא. ולא זמן וערער ולא כל שמצה:

10 כל זמן וכל עת אתה מכינם. אתה עורכם ואתה משנם:

קהל כל מדע לא ישיג אותה. אין שכל אשר ימצא אותה:

10 פמדה חכמה. פגדלתה תבונתה:

קהל חכם אתה מאליה. חי מעצמה ואין פגילתה:

10 זולת חכמה אין חכמה. בלתי בינתה אין בינה ומזמה:

קהל חלקת בלב חכמים שכל. ורוחה תמלאם ודעתם תשכל:

10 מפלעדי כחה אין נבונה. ומפלעדי עזה אין עזרה:

קהל אין נקבד פי אם פבדתו. ואין גדול פי אם גדלתו:

10 כל יקר וכל טוב מדה. לאשר תחפון עשות חסדיה:

קהל אין חקר לגדלתה. ואין מספר לתבונתה:

10 אין עוד זולת הנייתה. חי וכל תוכל ואין בלתה:

קהל ולפני הכל כל היית. ובהיות הכל כל מלאת:

10 לא לחצוה ולא הסוה. יצורה אף לא מעטוה:

קהל בעשותה כל | לא נבדלתה. מתוף מלאכתה לא נחדלתה:

10 פעשותה את השמים. ואת הארץ ואת המים:

קהל לא קרבוה ולא רחקה. פי כל קירות לא יחלקוה:

10 זנם | פים לא ישטטה. ורוח בפיר לא יהדפה:

קהל אף כל טנפת לא תטנפה. אש אוכלה אש לא תשרפה:

10 לתגיוסה אין ספרון. וליחודה אין יתרון:

קהל קמו היות לעולם תהנה. חסר ועדה בק לא יקנה:

שיר היחוד ליום שלישי

מ וְשִׁמְךָ מְעִידָךְ מִי הָיְתָה. הַתְּנָה וְהַתְּנָה וּבְכָל אֶתְחָה:
קחל דַּעַה לְעוֹלָם וּבֵן | גּוֹדְעַת. גְּעִידָךְ וּבֵן בְּךָ הַעִידוֹת
מ שְׁאֵתָה הוּא הַתְּנָה בְּכָל. שְׁלָךְ הַבֵּל וּמִסְךָ הַבֵּל:
קחל שְׁמוֹת יִקְרָךְ יַעֲנֶנּוּ וְיַעֲדוּ. בְּתַלְתָּךְ יִקְרָךְ בְּךָ יִסְתַּדוּ:

ליום רביעי בשבוע

מ אַחֲמַס אֱלֹהֵי אָבִי וְאֵלֵי. אֲנִי אֱלֹהֵי צוּרֵי וְנוֹאֵלֵי:
קחל אֵיחָד אֱלֹהֵי הַשָּׁמַיִם וְהָאָרֶץ. בְּכָל יוֹם פְּעֻמִּים:
מ אֵל סִי אֶחָד הוּא בְּרָאֵנוּ. אָבִיר יַעֲקֹב אָב לְכָלֵנוּ:
קחל אֲדוֹנֵנוּ אֲדוֹן כָּל הָאָרֶץ. מָה אֲדִיר שְׁמֶךָ בְּכָל הָאָרֶץ:
מ אֵין בְּאֵל אִישׁ אוֹכְלָה וְקָנָא. לְעוֹלָם יי אָמַת אֵל אֲמוּנָה:
קחל אֲזִרֵי וַיִּשְׁעֵי מְעוֹז תְּנִי. עָלֶיךָ תְּלוּיִם כָּל מְאֻוֵי:
מ אֱלֹהִים אָמַת הוּא אֱלֹהִים חַיִּים. לֹא יִכִּילוּ זַעֲמוֹ נוֹיִם וְאֵיִים:
קחל אֲדִיר וְאֲמִיץ כַּח וְרַב אוֹנִים. אֱלֹהֵי הָאֱלֹהִים וְאֲדוֹנֵי הָאֲדוֹנִים
מ אֱלוֹת עוֹשֵׂי אִישִׁי וּבוֹעֵלֵי. אֲלוֹף גְּעוּרֵי שׁוֹמְרֵי וְעֵלֵי:
קחל בּוֹרָא כָּל יִשְׂרָאֵל גּוֹאֵל. בְּרוּךְ אֱלֹהִים אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:
מ בּוֹרָא רוּחַ הַרִים יוֹצֵר. מִסְךָ מִזְמָה לֹא יִבְצֹד:
קחל בָּאָה מְשִׁיב גְּמוּל עַל גְּאִים. עַל הַרְמִים וְעַל הַנְּשֹׂאִים:
מ גְּבוּר בְּקוֹמוֹ לְעֲרוֹץ בְּעִבְרָה. מַהֲדַר בְּאוֹנוֹ מִי לֹא יִרָא:
קחל גְּבִיָה כָּל אֲשֶׁר תַּחֲתָיו גּוֹשָׂא. וְגִדְל כַּח גְּדוּלוֹת עוֹשָׂה:
מ גְּדוּל הוּא וְשִׁמוֹ בְּגִבּוֹרָה. אֲרִיָה שָׂאֵג מִי לֹא יִרָא:
קחל הוֹדֵי דְגוּל הוּא מְרַבְּבָה. אֵל גְּעַרְיָן בְּסוּד קְרוֹשִׁים רַבָּה:
מ דִּין יְחִיב בְּעַתִּיק יוֹמִין. וְצִבְאוֹ עַל שְׂמַאל וְעַל יְמִין:
קחל הֲדָרוֹ וְהוֹדוֹ עַל בְּנֵי עֲבָדָיו. הֲדָר הוּא לְכָל חַסִּידָיו:
מ הוּא אֵל אֱלֹהֵי הַרוּחוֹת לְכָל בְּשָׂר. שׁוֹמֵעַ תְּפִלָּה מִכָּל:
קחל וְדֹאֵי וְתִיק יוֹדַע וְעַד. יי יִמְלוֹךְ לְעוֹלָם וְעַד:
מ וְאֲשֶׁר תֵּרַב בְּאֹתָנוּ. לְהַלְחַם | מִלְחַמָּתָנוּ:
קחל זוֹכֵר לְעוֹלָם בְּרִית רֵאשׁוּנִים. כְּיוֹם אֶתְמוּל | לוֹ אֵלֶךְ שְׁנַיִם:
מ זֶה אֱלֹהֵינוּ וְלוֹ קוֹיֵנוּ. וְחִמְרַת יְהוָה הוּא יִשְׁעֵנוּ:
קחל חֶלֶק יַעֲקֹב יוֹצֵר הַבֵּל. חַנּוּן יי וְחַסִּיד בְּכָל:
מ חֵי לְעוֹלָם יי חֶלְקֵי. מְכַסֵּ הַרְזִים יי חַזְקֵי:
קחל מוֹכ וּמְטִיב הַמְלַמֵּד | נְעָה. מְהוֹר עֵינַיִם | מְרֵאוֹת בְּרַעְתָּנוּ:

שיר היהוד ליום רביעי

קהל ^{סו} יִשְׂרָאֵל יִשְׂרָאֵל וְיִשְׂרָאֵל יְדִידוֹת מְשַׁכְּנֹת הַבְּיָרוֹ:
 קהל ^{סו} יוֹעֵץ וְגֹזֵר וּמִי יִפְרָנֶה וְיִתְחַוֶּה וְיִפְעַל וּמִי יִשְׁיבְנֶה:
 קהל ^{סו} יִפֶּה הַדָּדִי יָפִיז וְיִטְבֹּב יִרְאוּ נַחֲחוּ צִיּוֹן בְּשׁוֹבוֹ:
 קהל ^{סו} כְּגִבּוֹר יֵצֵא כְּאִישׁ מִלְחָמוֹת יַעִיר קִנְיָאָה לַעֲשׂוֹת נְקָמוֹת:
 קהל ^{סו} כְּנֹשֶׁר עַל כְּנִפְי נְשָׁרִים נִשָּׂא עֲבָדָיו וְיִשְׂרָאֵל הַדּוֹרִים:
 קהל ^{סו} כְּבִיר כַּח לֵב כְּמוֹ שַׁחַל כְּלָבִיא וּכְאֶרֶץ וְרוּחוֹ כְּנַחַל:
 קהל ^{סו} כְּדוֹב שְׂפוּל וּכְנֹמֵר שֹׁקֵד הִבְיָו לַעֲשׂוֹת כְּמַקַּל שֹׁקֵד:
 קהל ^{סו} כְּדוֹב שְׂפוּל וּכְנֹמֵר שַׁחַל כְּרֶקֶב וּכְעֵשׂ וְרוּחוֹ כְּנַחַל:
 קהל ^{סו} כְּאֶרֶץ בְּחֹר בְּגִדְלָתוֹ כְּבְרוֹשׁ רַעֲנָן עֲנִתְנוֹתָיו:
 קהל ^{סו} כְּתַפּוּחַ בְּרִיחוֹ עֹז אֲהַבְתּוֹ עַל יִשְׂרָאֵל גְּאוֹתָיו:
 קהל ^{סו} כְּסַפּוֹחַ בְּעֵצֵי הַיַּעַר בֵּן הַדָּדִי עִם יוֹשְׁבֵי שַׁעַר:
 קהל ^{סו} כְּבִיר כַּח לְמַרְגִּיזֵי אֵל נֹזֵקִים וּכְטַל הוּא לְיִשְׂרָאֵל:
 קהל ^{סו} כּוֹסֵי מִנֵּת חֲלָקִי וְגֹרְלִי אֲנִי לַדָּדִי נַחֲלָה וְדוּדִי לִי:
 קהל ^{סו} כְּבוֹדִי יִי לֹא אֲמִירְנֹה הֲאֲמִירְנֹהוּ וְהֲאֲמִירְנֹהוּ:
 קהל ^{סו} כְּאֶרֶץ יִשְׂרָאֵל וּכְכַפִּיר יִנְהָם אֵל יִהְיֶה כְּגַר יִכְאִישׁ נִדְהָם:
 קהל ^{סו} כְּרוּעָה גִבּוֹר אֲשֶׁר לֹא יוּכַל צֹאֲנוּ לַהֲצִיל וְהָיָה לְמֵאֲכָל:
 קהל ^{סו} כְּגִבּוֹר אֵין אֵיל וּכְאֹרֶחַ נִס וּכְיֹרֵחַ מֵר צוּרִים:
 קהל ^{סו} כְּאֶרֶץ מִשְׁחִית וּכְכַפִּיר לַעֲזָבִיו כְּרֶקֶב גַּם כְּעֵשׂ לְאוֹיְבָיו:
 קהל ^{סו} כְּבִיר כַּח כְּשֹׁמֵר וְשִׁית וְלֹא יִשְׁאִיר בְּנִקְחָה זֹת:
 קהל ^{סו} כְּשֹׁמֵר וְשִׁית צָרִים יִמְנָן כְּצַפְרִים עֲפוֹת לְעִירוֹ יִגֵּן:
 קהל ^{סו} כְּנֹשֶׁר נְדָבָה לְנוּ יָבֹא כְּמַלְקוֹשׁ וּכְטַל לְדַכְקִים כּוֹ:
 קהל ^{סו} כְּנֹשֶׁר יִרְחַף עַל גּוֹזְלָיו וּכְצַל כְּנִפְיוֹ יִחַסוּ מִיַּחְלָיו:
 קהל ^{סו} כְּצַפְרִים עַל עִירוֹ יִגֵּן וּכְצַל כְּנִפְיוֹ רִנְנוֹת נִמְנָן:
 קהל ^{סו} לְבָדוֹ יִי הוּא וְנִסְלָאוֹת גְּדוֹלוֹת עוֹשֶׂה אֵל נֹרָא עֲלִילוֹת:
 קהל ^{סו} לְצַבִּי וְעוֹפֵר הַמָּה הַדָּדִי כִּי יִקְרַמְנִי אֵלֶּה חֲסֵדִי:
 קהל ^{סו} לְפָנַי עֲמוֹ יִשְׂרָאֵל הַדּוֹרִים וְיִנְשָׂאֵם עַל כְּנִפְי נְשָׁרִים:
 קהל ^{סו} לְעוֹלָם חֲלָקִי הוּא וְצוּר לְכַבִּי כְּלָה שְׂאֵרֵי לֶךְ וּלְכַבִּי:
 קהל ^{סו} לְבָדוֹ יִי הוּא וְנִסְלָאוֹת גְּדוֹלוֹת עוֹשֶׂה וְרַב נֹרָאוֹת:
 קהל ^{סו} מְקוֹם וּמַעוֹן אֲתָה לְעוֹלָמְךָ וְאֵין יִרְעֵךְ אֶת מְמוֹכְךָ:
 קהל ^{סו} מִזְרָאֵי אֵל רוּעֵי וְיוֹצְרֵי צוּר יִלְדְּנֵי מֵהוֹלְלֵי וְצוּרֵי:
 קהל ^{סו} מְרוֹם וּמַעוֹן הוּא לִי וּמְחַסֵּי כְּגִבְלַעַן עֹז שֵׁם יִי מְנוּסֵי:

קהל מלך יעקב משגב לנו. הוא מחזקנו ומושיענו:
 מן מבחול ישועות משען יחי לי. מבטח אלהים יי חילי:
 קהל מושל עולם ו מלכותך. בכל הור ודור ממשתלתי:
 מן מי יתנך באח לי לצרה. הושע יי פי ידך לא קצרה:
 קהל מקור חיים ו מקנה ישראל. לא אעזוב פי מעזי אל:
 מן מגן ישעי ותרב באוה. לשמך ולזכרך נפש פאנה:
 קהל מגן הוא לכל החוסים בו. אשרי אדם אשר עזו לו בו:
 מן נבר ונעים נאור ונורא. נאדר ונאזר שמו בנבורה:
 קהל נאמן נצח ישראל ונזאלו. לא ישקר אשרי כל חוכי לו:
 מן נצח ישורון האל הנאמן. מאלהיו יהודה לא אלמן:
 קהל נפלא על כל הנפלאים. ומתנשא על כל הנשאים:
 מן נקדש ונערץ אלהי קדושי. נבון ונשגב יי נסי:
 קהל נזקם ונזטר ובעל חמה. לצריו לאויביו איש מלחמה:
 מן נרי יי קהל נז עזי ראשי. ונר לרגלי דברו:
 קהל סומך וסועד יי סלעי. סובל וסולח ונושא פשעי:
 מן סהרי יי סלעי וסתרי. סולח וסובל סעדי וסברי:
 קהל סלענו יי ומצודתנו. עזרתנו ומפלגנו:
 מן עוזו ונבור עזי ועזרי. עליון עזו לי אל יהי ערי:
 קהל עיר וקדיש ו שתי ו סביביו סתר. אכן אתה אל מסתתר:
 מן עד ממחר לשלם גמול ו לאויביו. שומר ברית וחסד לאויביו:
 קהל פדה את אברהם ידידו. הוא יפדה את ישראל עבדו:
 מן פחד יצחק יתן פחדו. על צרי בני יעקב עבדו:
 קהל פועל וחוקר ודורש ובזק כל ו לבבות. לו איתן צדק:
 מן צרור המור אשכול הכפר. נותן לעמו צריו כפר:
 קהל צח ואדום דודי בצבאיו אות. על כן נקרא שמו יי צבאות:
 מן צדיק יי הצור המים. אבטח עדי עד בצור עולמים:
 קהל צבא השמים ו משתחוים לו. שרפים עומדים ו ממעל ו לו:
 מן קדוש הוא בכל מיני קדשות. כחות שלש קדוש משלשות:
 קהל קים לעלמין אלהא חיא. מרא דארעא ומרא דשמא:
 מן קוני מרחם ו מקנא לשונאיו. קנו ישעי וקרוב לקוראיו:
 קהל רחוק מכל ואת כל רואה. כי רם יי ושפל יראה:

שיר היתוד ליום רביעי

ו רעי יי לא אחסר פל. ורב פח ורב חסד לכל:

קהל רחום יי רופא ומחבש לשכנרי לב. ועון פזיש:

ו רעי כלו הוא מחמדים. משפשו אמת מתוקים וחמודים:

קהל ראשון ואחרון מעולם ועד עולם אתה אל. שוכן עד:

ו שליט מלך שמיא בכל דר ודר. ליה אנא משבח מרומם ומקדש:

קהל שמש ומגן יי אלהים. שופט צדק ומשפיל גבוהים:

ו שניא כח לא מצאנוהו. ישגיב בכחו ומי כמוהו:

קהל שלמה שמו פי שלו שלום. פי ידבר אל חסידיו שלום:

ו שם יי אהיה אשר אהיה. תועפות ראם לו בכפיר וכאריה:

קהל שדי מאורי מלכי ואלי. הללויה שמו גפשי הללי:

ו תתמם עם יושבי נטעים. השריגים שלשת הרועים:

קהל תתחסד תתבר עמם. ועם עקשים תתפל | להמם:

ו תמים דרבה תקוף מכל. תוכל | לברך לעשות את כל:

קהל תזחלתי וסברי ותקנתי. תאות גפשי ותשוקתי:

ו תהלתי ותפארתי ועזי. מפעי אמי גוחי וגוזי:

קהל תמים דעים אל דעות אחר. כל הלבבות הנרש יחד:

ליום חמישי בשבוע

ו מי כמוך דעה מורה. גיב שפתים אתה בורא:

קהל מחשבותיך עמקו ורמו. ושנותיך לא יתמו:

ו לא לפדוף חכמתך. ולא הבינוך תבינתך:

קהל לא קבלת מלכותך. ולא ירשת ממשלתך:

ו לעולם יהי לך לברך. ולא לאחרים כבוד הודך:

קהל ולא תתן לאלהים אחרים. תהלתך לפסילים וזרים:

ו וכבוד וגם כל יקר מאתך. וכבודך לא לזרים אתך:

קהל אתה תעיד ביהודך. ותורתך בעבדיך:

ו אלהינו על יחידך. אתה עד אמת ואנחנו עבדיך:

קהל לפניך לא אל הקדימך. ובמלאכתך אין זר עמך:

ו לא נועצת ולא לפדת. בחדשך בריאות פי נבינות:

קהל מפעמקי מחשבותך. ומלכך כל פעלותיך:

ו קצות דרכיך הלא הברנו. ומפעשיך הן דענו:

שיר היתוד ליום חמישי

קהל שאתה אל כל יצרת. לבדך מאומה לא נגרעת:
 מ לעשות מלאכתך לא לחצת. וגם לעזר לא נצרכת:
 קהל כי היית לפני הכל. ואז באין כל ו לא נצרכת כל:
 מ כי מאהבתך עבדך. כל בראת לכבודך:
 קהל לא נשמע מן אז והלאה. ולא קם ולא נהיה ולא נראה:
 מ ולא נודע אל זולתך. ואין כמוך ואין בלתיך:
 קהל וגם אחריה לא יהיה אל. ראשון ואחרון אל ישראל:
 מ ברוך אתה יחיד ומיוחד. "אחד ושמו אחד:
 קהל אשר מי יעשה במלאכתך. במעשיך וכגבורותך:
 מ אין יציר זולת יצירתך. ואין בריאה כי אם בריאתך:
 קהל כל אשר תחפזין תעשה בכל. כי אתה געלית על כל:
 מ אין כמוך ואין בלתיך. כי אין אלהים זולתך:
 קהל אתה האל עושה פלא. ודבר ממך לא יפלא:
 מ מי כמוך נורא תהלות. אלהים לבדך עושה גדולות:
 קהל אין אותות כמו אותותיך. אף אין מופת כמו מופתיתך:
 מ אין תבונה בתבונתך. אין גדלה בגדלתך:
 קהל כי מאד עמקו מחשבותיך. וגבהו דרכי אורחותיך:
 מ אין באנה כמו באותך. אף אין ענה בענותך:
 קהל אין קדשה בקדשותך. אין קרבות כמו קרבותך:
 מ אין צדקה כמו צדקתך. אין תשובה בתשובתך:
 קהל אין זרוע פזרעותיך. אין קול ברעם גבורותיך:
 מ אין רחמים ברחמנותך. אין חנינות בחנינותך:
 קהל אין אלהות באלהותיך. ואין מפליא בשם תפארתך:
 מ כי שמותך אלים ו מרוצים. בזכרך לחוצים להפליא נחוצים:
 קהל ואשר וחרטום לא ילחצוה. וכל שם ולהט לא ינצחוה:
 מ לא ינצחוה כל החכמים. כל הקוסמים והחרטומים:
 קהל אתה משיב לאחור חכמים. לא יוכלו לה ערומים וקוסמים:
 מ להשיב לאחור מזמותך. להפך עצת סוד גזרתך:
 קהל מרצונה לא יעבירוה. לא ימחרוה ולא יאחרוה:
 מ עצתך תפיר עצת כל יועצים. ועזך מחליש לב אמיצים:
 קהל אתה מצנח ופחדך משנה. ואין עליה פקיד מצנח:

שיר היחוד ליום ששי

קחל מן כלם יבלו אף יחלופו. הם יאבדו ואף יספו:
קחל ואתה תעמוד ותבלה כלם. פי חי וקיים אתה לעולם:

ליום ששי בשבוע

קחל מן אתה לבדך יוצר כל הוא. ולא ידמה מעשה לעושהו:
קחל כל הארצות לא יכילוה. ואף שמים לא יכללוה:
מן אז יחילו מים חיים. מפניך. אלהים חיים:
קחל רעשה ארץ ונסו מים. ונטפו מים מן השמים:
מן נוטה לבדך השמים. רוקע הארץ על המים:
קחל עשית כל חפצה לבדך. ולא נצרכת עזר כנגדך:
מן סועד אין מי יסעך. הכל מפק ומידך:
קחל כבחה אזו בין עתה ודעתך. ולעולם כל כבודך אתך:
מן ולא יעסוף ולא יגעת. פי במלאכתך לא עמלת:
קחל פי בדברך כל יצוריה. ומעשה חפצה במאמריה:
מן ולא אחרתו ולא מהרתו. הכל בעתו יפה עשיתו:
קחל מבלי מאומה כל חדשת. ואת הכל בלי כל פעלת:
מן ועל לא יסוד הכל יסדת. ברצון רוחך כל תלית:
קחל זרועות עולם את כל נושאות. מראש ועד סוף ואינם נלאות:
מן בעיניך לא דבר הקשה. רצונך כל דבר ורוחך עושה:
קחל לפעלתך לא דמית. אל כל תאר לא שוית:
מן ולא קדמה למלאכתך מלאכה. חכמתך היא הכל ערכה:
קחל לרצונך לא קדמו ואחרו. ועל חפצה לא נוספו וחסרו:
מן מכל חפצה לא שכחת. ודבר אחד לא חסרת:
קחל לא החסרת ולא העדפת. ודבר ורק בם לא פעלת:
מן אתה תשבחם ומי התעיבם. ושמן דבר לא נמצא בם:
קחל החלות בהקמה עשיתם. בתכונה וברעת כליתם:
מן מראשית ועד אחרית עשויים. באמת וביושר וטוב ראויים:
קחל הקדמת במעשי ידיך. רוב רחמיה וחסדיה:
מן פי רחמיה וחסדיה. הלא מעולם על עבדיך:
קחל ועד לא כל חי הוכן לבלבל. לפני אוכל תתן אכל:
מן ומזון ומכון תעשה בפי כל. צרכי הכל באשר לכל:
קחל שלשת ימים הראשונים. אז הבינותם לאחרונים:

שיר היחוד ליום ששי

סו אז עשית אור בשלמה. אדר מאורות ממול שלמה:

קהל במחרם כל יציר מאד גדלת. ואחר כל מאד נתגדלת:

סו אז בעין לבוש הוד והדר לובש. עד לא אורג גאות לבש:

קהל אור בשלמה וכמעיל עוטה. שמים פיריעה נוטה:

סו עשית כם לאורים דרכים. ורצוא ושוב פנחת מהלכים:

קהל הבהלת בין מים למים. במתיחת רקיע השמים:

סו מזונות מעונות לשרץ מים. ועוף יעופף על פני רקיע השמים:

קהל עשב וחקציר לבשה אדמה. מאכל לחיה ולכל בהמה:

סו בקרן שמן בן נשעת. אל האדם אשר עשית:

קהל עזר כנגדו עשית לו. די מחסורו אשר יחסר לו:

סו כל מעשיך בידו תתה. ותחת רגליו תתה:

קהל להעלות מהם בקר וצאן. על מזבחה יעלו לרצון:

סו עשית לו כחונת לשרת. להדרת קדש ולתפארת:

קהל שמת בקרבן חכמת אלהים. כי יצרתו לה בצלם אלהים:

סו לא מנעת על פני האמה. צרכי אדם וכלם בחכמה:

קהל מעשיך מאד רבו וגדלו. ושמיך יי בלם יהללו:

סו רבו וגדלו מאד מעשיך. יודוך יי בל מעשיך:

קהל כל פעלת למענה. ולכבודך כל קניניה:

ליום השבת

סו אז ביום השביעי נחת. יום השבת על בן ברכת:

קהל ועל כל פועל תהלה ערוכה. וחסדיך בכל עת יברכוכה:

סו ברוך יי יוצר בלם. אלהים חיים ומלך עולם:

קהל כי מעולם על עבדיך. רוב רחמיך וחסדיך:

סו ובמצרים החלות. להודיע כי מאד נעלית:

קהל על כל אלהים בעשותך בהם. שפטים גדלים ובאלהיהם:

סו בקקעה ים סוף עסף ראו יד הגדולה. וייראו:

קהל גהגת עמך לעשות לה. שם ותפארת להראות גדלתך:

סו ודברת עפם מן השמים. וגם העבים נספו מים:

קהל ידעת לכתם במדבר. בארץ ציה. איש לא עבר:

סו תתה לעסף רגן שמים. וכעפר שאר ומצור מים:

קהל תגרש גוים רבים עמים. יירשו ארצם ועמל ללאמים:

שיר היהוד ליום השבת

קהל בְּעֵבֹר יִשְׁמְרוּ חֻקִּים וְתוֹרוֹת. אִמְרוֹת יי אִמְרוֹת טְהוֹרוֹת:
 קהל וַיִּתְּעַדְנוּ בְּמַרְעָה שָׁמַן. וּמַחְלָמִישׁ צוּר פִּלְגֵי שָׁמֶן:
 קהל וְנִתְאַמַּר פֶּה אֲשֶׁב לְאַרְבַּע יָמִים. צִדָּה בְּרַךְ אֲבָרָךְ:
 קהל וּבֵית הַלְוִי נְעִימֹת יִזְמְרוּ. לֵךְ יִתְרוּעְעוּ אַף יִשִּׁירוּ:
 קהל הַטִּיבוֹת מְאֹד לְרֵאשׁוֹנִים. כִּן תִּשָּׁב גַּם לְאַחֲרוֹנִים:
 קהל אֹתָנוּ לְהַרְפוֹת וּלְהַטִּיב. וְנִזְדָּה לֵךְ לְעוֹלָם כִּי תִטִּיב:
 קהל וְקָרַן דָּוִד תִּצְמִיחַ בָּהּ. וְתִשְׁכּוֹן לְעוֹלָם יי בְּקִרְבָּהּ:
 קהל וּבְרַךְ אֶת־עַמְּךָ בְּאוֹר פְּנִיָּךְ. כִּי חֲפָצִים לַעֲשׂוֹת רְצוֹנְךָ:
 קהל בְּחַרְתָּנוּ לְהִיּוֹת לֵךְ לְעַם סִגְלָה. וְעַל עַמְּךָ בְּרַבְתָּךְ סִלָּה:
 קהל וּמִבְּרַכְתָּךְ עַמְּךָ יִבֹרְךָ. כִּי אֶת־כָּל־אֲשֶׁר תִּבְרַךְ מִבֹּרְךָ:
 קהל יְהִי שֵׁם יי מִבֹּרְךָ לְעוֹלָם. מִן־הָעוֹלָם וְעַד־הָעוֹלָם:
 אִמֵּן וְהַלֵּל לֵי: עֲנֵה דְנִיָּאל וְאָמַר לְהוּא שְׁמָה הִיא־אֱלֹהָא מִן־עֲלְמָא וְעַד־
 עֲלְמָא דִּי חֲכַמְתָּא וּגְבוּרְתָּא הִיא־הִיא: וְנִאֲמַר. וַיִּאֲמְרוּ הַלְוִיִּם יִשְׁנֹעַ וְקִדְמִיָּאל
 פְּנֵי חֲשַׁבְנִיָּה שְׂרַבְיָה הוֹדִיָּה שְׁבַנְיָה פְתַחְיָה קוּמִי בְּרַכּוּ אֶת־יי אֱלֹהֵיכֶם מִן־
 הָעוֹלָם עַד־הָעוֹלָם. וַיְבָרְכוּ שֵׁם כְּבוֹדְךָ וְכְרוֹמְךָ עַל־כָּל־בְּרָכָה וְתַהֲלָה: וְנִאֲמַר.
 בְּרוּךְ יי וְאֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל מִן־הָעוֹלָם וְעַד־הָעוֹלָם וְאָמַר כָּל־הָעָם אִמֵּן הַלְלִימָה:
 וְנִאֲמַר וַיְבָרְךָ דָּוִד אֶת־יי לְעֵינֵי כָּל־הַקְּהָל. וַיִּאֲמַר דָּוִד בְּרוּךְ אַתָּה יי אֱלֹהֵי
 יִשְׂרָאֵל אֲבִינוּ מֵעוֹלָם וְעַד־עוֹלָם:

שיר הכבוד

קהל אֲנַעִים זְמִירוֹת וְשִׁירִים אֲאָרוֹג. כִּי אֵלֶיךָ נִפְשֵׁי תִעְרוֹג:
 קהל נִפְשֵׁי חֲמֻדָּה בְּצַל יְדִידָה. לְרַעַת כָּל־הֵן סוֹרְכָה:

שיר הכבוד

מן מדי דברי בכבודך. הוֹמָה לְבִי אֶל־הוֹדֶיךָ:
 קהל על־בֵּן אֲדַבֵּר בְּךָ גִּבְרֹת. וְשִׁמְךָ אֲכַבֵּד בְּשִׁירֵי יְדִירוֹת
 מן אֲסַפְרָה כְּבוֹדֶךָ וְלֹא רֵאִיתִיךָ. אֲדַמְּךָ אֲכַנֶּךָ וְלֹא יִדְעִתִּיךָ:
 קהל בְּיַד גְּבִיאוֹיךָ בְּסוֹד עֲבָדֶיךָ. הַמִּית הַדָּר כְּבוֹד הַנֹּדֶךָ:
 מן גִּדְלָתֶךָ וּגְבוּרָתֶךָ. בָּנוּ לְתַקְּךָ פִּעֲלָתֶךָ:
 קהל הַמּוֹ אֹתֶךָ וְלֹא כָּפִי יִשֶׁה. וַיִּשְׁוֹךְ לִפְּי מַעֲשֵׂיךָ:
 מן הַמְּשִׁילֶךָ בְּרוּכַת חַיּוֹנוֹת. הִנֵּךְ אֶחָד בְּכָל־דְּמִיוֹנוֹת:
 קהל וַיַּחְזוּ בְּךָ זְקֵנָה וּבְחָרוֹת. וַיִּשְׁעַר רֵאשִׁיךָ בְּשִׁיבָה וַיִּשְׁחָרוֹת
 מן זְקֵנָה בְּיוֹם דִּין וּבְחָרוֹת בְּיוֹם קָרֵב. כָּאִישׁ מִלְחָמוֹת יָדָיו לֹא רָב:
 קהל חֶבֶשׁ כּוֹבֵעַ יִשְׁוֶעָה בְּרֵאשׁוֹ. הַוְשִׁיעָה לֹא יִמִּינוּ וְזֹרַע קֶדֶשׁ
 מן טָלְלֵי אֹרוֹת רֵאשׁוֹ נִמְלֵא. קִנְצוֹתָיו רְסִיסֵי לַיְלָה:
 קהל יִתְפָּאֵר בִּי בִּי חֶפְזִי בִּי. וְהוּא יִהְיֶה לִּי לְעֹטְרַת צְבִי:
 מן בְּתָם טָהוֹר פִּי דְמוֹת רֵאשׁוֹ. וְתַקַּע עַל מִצַּח כְּבוֹד שֵׁם קֶדֶשׁוֹ:
 קהל לַחַן וְלִכְבוֹד צְבִי תִפְאָרְתָּ. אֲמַתּוֹ לֹא עֲטָרָה עֲטָרָה:
 מן מַחְלָפוֹת רֵאשׁוֹ כְּבִימֵי בְחָרוֹת. קִנְצוֹתָיו תִּלְתָּלִים שְׁחָרוֹת:
 קהל גֹּהַר הַצֶּדֶק צְבִי תִפְאָרְתּוֹ. יַעֲלֶה־נָא עַל רֵאשׁ שְׁמַחְתּוֹ:
 מן סִגְלָתוֹ תְּהִי נָא בְּיָדוֹ עֲטָרַת. וַצְנִיף מְלוּכָה צְבִי תִפְאָרְתָּ:
 קהל עֲמוּסִים נְשָׂאִם עֲטָרַת עֲנָדָם. מֵאֲשֶׁר יִקְרוּ בְּעֵינָיו כְּבָרָם:
 מן פָּאוֹז עָלַי וּפָאוֹרֵי עָלָיו. וְקָרוֹב אֵלַי בְּקָרְאֵי אֵלָיו:
 קהל צַח וְאֲדוּם לְלִבּוֹשׁוֹ אֲדוּם. פּוֹרָה בְּדָרְכּוֹ כְּבוֹאוֹ מֵאֲדוּם:
 מן קֶשֶׁר תְּפִלִּין הִרְאָה לְסֵנוֹ. תְּמוּנַת ״ לְגִנֵּד שִׁנְיוֹ:
 קהל רוּצָה בְּעֲמוֹ עֲנוּיִם יִפְאָר. יוֹשֵׁב תְּהַלּוֹת בָּם לְהַתְּפָאֵר:
 מן רֵאשׁ דְּבָרֶךָ אֲמַת קוֹרָא מֵרֵאשׁ. דּוֹר וְדוֹר עִם דּוֹרְשֶׁךָ דְּרוֹשׁ:
 קהל שִׁית הַמּוֹן שִׁירֵי גָא עֲלֶיךָ. וְרִנָּתִי תִקְרַב אֵלֶיךָ:
 מן תְּהַלְּתִי תְּהִי לְרֵאשִׁיךָ עֲטָרַת. וְתִפְלָתִי תִכּוֹן קַפְדָּת:
 קהל תִּיקַר שִׁירַת רֵשׁ בְּעֵינֶיךָ. כְּשִׁיר יוֹשֵׁר עַל קַרְבְּנֶיךָ:
 מן בְּרַבְתִּי תַעֲלֶה לְרֵאשׁ מִשְׁבִּיר. מַחֲוִלָּל וּמוֹלִיד צְדִיק כְּפִיר:
 קהל וּבְבִרְבָּתִי תִנְעֲנַע לִי רֵאשׁ. וְאוֹתָהּ קַח לָךְ כְּבָשָׂמִים רֵאשׁ:
 מן יִשְׁרַב גָּא שִׁיחֵי עֲלֶיךָ. בִּי נִפְשֵׁי תַעֲרוֹג אֵלֶיךָ:
 קל ״ תַּגְּדוּלָה וְהַגְּבוּרָה וְהַתְּפָאֵרַת וְהַנְּצַח וְהַדָּוָר כִּי כָל בְּשָׂמִים וּכְאֲרָץ: קל ״ הַמַּמְלָם
 הַמַּתְּנַשֵּׂא לְכָל לְרֵאשׁ: מִי יִשְׁלַל גְּבוּרוֹת ״ יִשְׁמַע כָּל תְּהַלְּתוֹ:

ידות

ידות
רב:
קדש

:
:

תו:

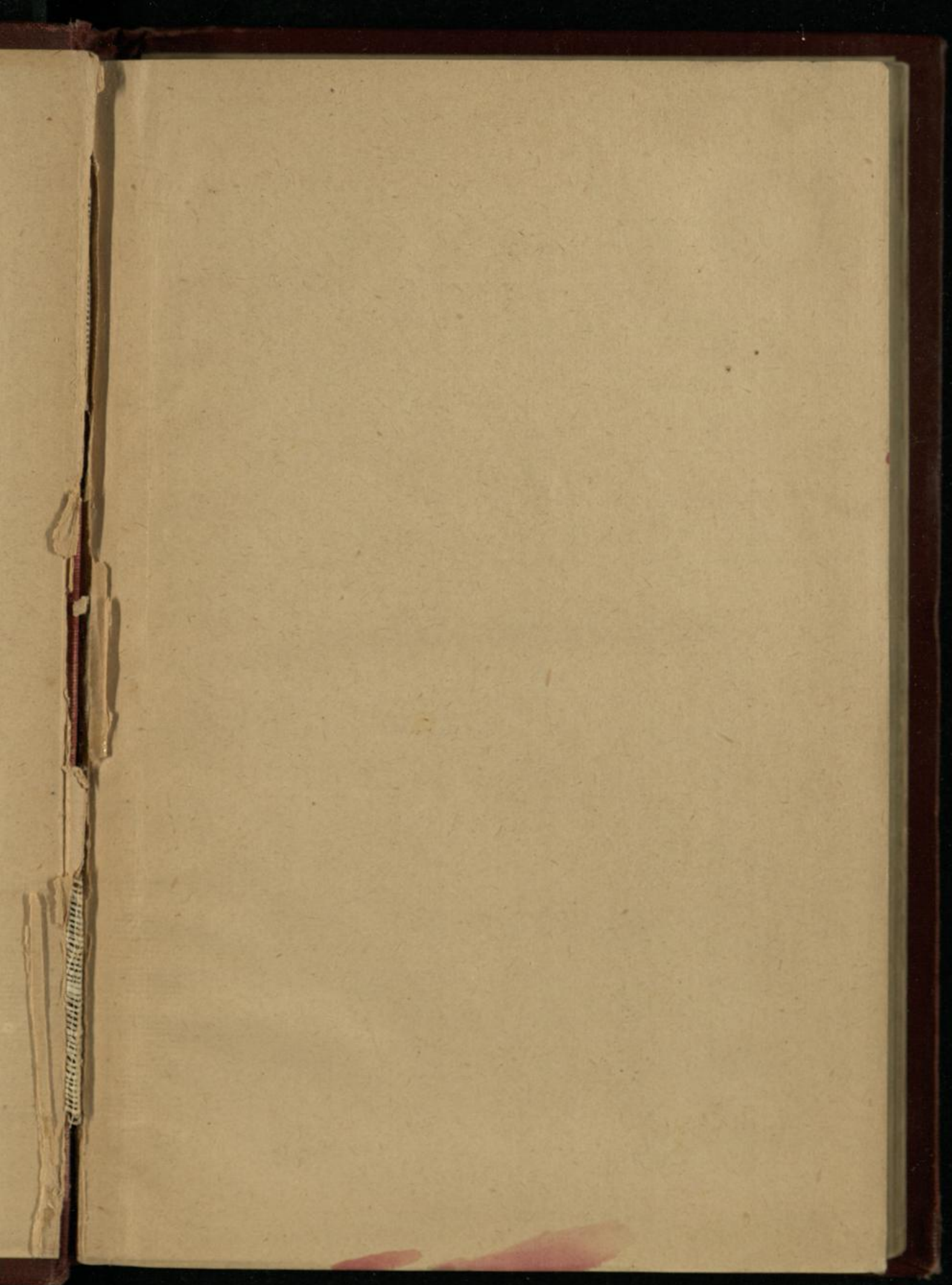
קדם:

יום:

י:

אש:

ממלם



2203 = 98008843



Universitäts-
bibliothek

Inventarnr.



98008848

Universitätsbibliothek Potsdam

USDP
Ausleihnr.



98008848

3